

Fachserie 3 / Reihe 1

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

Ausgewählte Zahlen für die Agrarwirtschaft

2001

C8-13788

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

Fachliche Informationen
zu dieser Veröffentlichung:

Gruppe IX A, Zweigstelle Bonn
Tel.: 0 18 88 / 644 86 60
Fax: 0 18 88 / 644 89 72
agrar@destatis.de

Allgemeine Informationen
zum Datenangebot:

Informationsservice,
Tel.: 06 11 / 75 24 05
Fax: 06 11 / 75 33 30
info@destatis.de
www.destatis.de

Veröffentlichungskalender
der Pressestelle:
www.destatis.de/presse/deutsch/cal.htm

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im März 2002

Preis: EUR 15,75[D]

Bestellnummer: 2030100 – 01700

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2002

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 93 53 35
www.s-f-g.com
destatis@s-f-g.com

Inhalt

Vorbemerkung	9
--------------------	---

Textteil

Erläuterungen

1	Allgemeine Hinweise	13
2	Begriffe und Definitionen	13

Tabellenteil

A	ERGEBNISSE DER BETRIEBSSTATISTIKEN FÜR DEUTSCHLAND UND NACH LÄNDERN	
1	Landwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftlich genutzte Fläche	
1.1	Zahl der Betriebe	26
1.2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche	28
1.3	Landwirtschaftliche Betriebe mit 100 ha und mehr landwirtschaftlich genutzter Fläche	
1.3.1	Zahl der Betriebe	30
1.3.2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche	31
2	Landwirtschaftliche Betriebe und Forstbetriebe mit Waldfläche	
2.1	Zahl der Betriebe	32
2.2	Waldfläche in Hektar.....	34
3	Forstbetriebe und Waldfläche	
3.1	Insgesamt	
3.1.1	Zahl der Betriebe	36
3.1.2	Waldfläche in Hektar	37
3.2	Nach Besitzarten	
3.2.1	Zahl der Betriebe	38
3.2.2	Waldfläche in Hektar	39
4	Bodennutzung der landwirtschaftlichen Betriebe 1999	40
5	Viehhaltung der landwirtschaftlichen Betriebe 1999	
5.1	Viehhaltung der landwirtschaftlichen Betriebe nach Größenklassen der LF - Deutschland	42
5.2	Viehhaltung der landwirtschaftlichen Betriebe nach Ländern	43
6	Landwirtschaftliche Betriebe nach Betriebssystemen 1999	
6.1	Nach Ländern	44
6.2	Nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Standardbetriebseinkommens	46
7	Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben	
7.1	Arbeitskräfte nach Ländern	49
7.2	Landwirtschaftliche Betriebe nach Arbeitsbereichen, Beschäftigtengruppen und landwirtschaftlich genutzter Fläche	50
7.3	Betriebliche Arbeitsleistung der Arbeitskräfte	51
7.4	Arbeitskräfte nach Arbeitsbereichen	52
7.5	Betriebliche Arbeitsleistung der Arbeitskräfte nach Beschäftigtengruppen	53

7.6	Betriebsinhaber und Familienangehörige nach Altersgruppen	54
7.7	Betriebsinhaber und Familienangehörige 1999	55
7.8	Betriebsinhaber und Familienangehörige nach Ländern 1999	56
7.9	Betriebliche Arbeitsleistung der Arbeitskräfte nach Beschäftigtengruppen 1999	59
7.10	Betriebliche Arbeitsleistung nach Beschäftigtengruppen und Ländern 1999	60
7.11	Betriebsinhaber und Familienangehörige nach Altersgruppen 1999	63
7.12	Betriebsinhaber und Familienangehörige nach Altersgruppen und Ländern 1999	64
7.13	Familienfremde Arbeitskräfte nach Ländern 1999	67
8	Eigentums- und Pachtverhältnisse	
8.1	Nach Ländern 1999	70
8.2	Jahrespachtentgelt der landwirtschaftlichen Betriebe mit gepachteter landwirtschaftlich genutzter Fläche	
8.2.1	DM je ha Pachtfläche nach Ländern	72
8.2.2	DM je ha Pachtfläche nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	72
8.3	Landwirtschaftliche Betriebe nach Eigen- und Pachtland 1999	73
8.4	Geschlossen gepachtete landwirtschaftliche Betriebe 1999	73
8.5	Landwirtschaftliche Betriebe mit gepachteten Einzelgrundstücken 1999	74
B	ERGEBNISSE DER ERZEUGUNGSSTATISTIKEN FÜR DEUTSCHLAND UND NACH LÄNDERN	
	<u>Pflanzlicher Bereich</u>	
9	Bodennutzung und Ackerbau	
9.1	Bodenfläche nach Art der tatsächlichen Nutzung	76
9.2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche	78
9.3	Anbau auf dem Ackerland	80
9.4	Hektarerträge der Hauptfeldfrüchte und der Wiesen	90
9.5	Erntemengen der Hauptfeldfrüchte und der Wiesen	94
9.6	Saatgutvermehrungsflächen 2000	98
10	Gartenbau	
10.1	Anbau von Gemüse auf dem Freiland	102
10.2	Hektarerträge von Gemüse auf dem Freiland	106
10.3	Erntemengen von Gemüse auf dem Freiland	110
10.4	Anbau von Gemüse in Unterglasanlagen	114
10.5	Erntemengen von Gemüse in Unterglasanlagen	115
10.6	Flächen und Bäume im Marktbobstbau	
10.6.1	Flächen in Hektar	116
10.6.2	Zahl der Bäume	117
10.7	Obsterträge je Baum, Strauch oder Flächeneinheit im Marktbobstbau	118
10.8	Erntemengen im Marktbobstbau	120
10.9	Anbau und Erzeugung von Zierpflanzen	
10.9.1	Anbauflächen 2000 in Hektar	122
10.9.2	Fläche und Erzeugung - ausgewählte Kulturen – 2000	126
10.10	Pflanzenbestände in Baumschulen	
10.10.1	Betriebe und Baumschulflächen	130
10.10.2	Obstgehölze (Veredlungen mit Krone)	131
10.10.3	Ziergehölze	132
10.10.4	Forstpflanzen	133
11	Weinwirtschaft	
11.1	Weinbau	
11.1.1	Rebflächen und Weinmosternte nach Qualitätsstufen	134
11.1.2	Bedeutende Rebsorten nach der Flächengröße	135
11.2	Weinerzeugung	136
11.3	Bestand an Wein und Traubenmost nach Herkunft und Betriebsart	138

Tierischer Bereich

12	Viehhaltung	
12.1	Viehbestand insgesamt	142
12.2	Viehbestand nach Großvieheinheiten	142
12.3	Betriebe mit Vieh	143
12.4	Rinderbestand	
12.4.1	Viehzählung im November	144
12.4.2	Viehzählung im Mai	146
12.5	Schweinebestand	
12.5.1	Viehzählung im November	148
12.5.2	Viehzählung im Mai	150
12.6	Pferdebestand - Viehzählung im Mai	152
12.7	Schafbestand - Viehzählung im Mai	153
12.8	Bestand an Geflügel - Viehzählung im Mai	154
12.9	Großvieheinheiten, Futterflächen und Viehbesatz 1999	156
13	Tierische Erzeugung	
13.1	Milcherzeugung und -verwendung	158
13.2	Milchanlieferung, Konsummilchabsatz und Herstellung von Milcherzeugnissen in den Molkereien	159
13.3	Erzeugung von Ölen und Fetten sowie Eiern	159
13.4	Schlachtungen und Fleischerzeugung	160
13.5	Durchschnittliches Schlachtgewicht	161
13.6	Schlachtungen von Tieren	162
13.7	Schlachtmenge insgesamt	164
13.8	Eingelegte Bruteier	166
13.9	Geschlüpfte Küken	166
13.10	Geschlachtetes Geflügel in Deutschland	
13.10.1	Nach Geflügelarten und Jahren	167
13.10.2	Nach Herrichtungsformen, Angebotszustand und Jahren	167
13.11	Struktur der Legehennenhaltung	
13.11.1	Nach Haltungsformen und -kapazität am 1. Dezember	168
13.11.2	Bestand an Legehennen am 1. Dezember	169
14	Fleischuntersuchung 1998	
14.1	Schlacht tier- und Fleischuntersuchung bei Tieren inländischer Herkunft	170
14.2	Schlacht geflügel- und Geflügelfleischuntersuchung bei Tieren inländischer Herkunft	174
15	Hochsee- und Küstenfischerei	
15.1	Ergebnis nach Fischereibetriebsarten	177
15.2	Ergebnis nach Fischarten	177
15.3	Fangmengen nach Fanggebieten (einschl. Anlandungen im Ausland)	177
15.4	Durchschnittserlöse nach Fischarten	177
C	ERGÄNZENDE STATISTIKEN	
16	Mechanisierung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	
16.1	Motorische Zugkraft	180
16.2	Entwicklung des Schlepperbestandes	180
17	Inlandsabsatz von Düngemitteln nach Düngerarten insgesamt	181
18	Forstwirtschaft (Holzeinschlag)	182
19	Jagd	
19.1	Jagdfläche und Jahresjagdscheininhaber	183
19.2	Jagdstrecke	184

20	Nahrungs- und Futtermittelverbrauch	
20.1	Inlandserzeugung in Prozent des Gesamtverbrauchs (Selbstversorgungsgrad)	
20.1.1	Pflanzliche Erzeugnisse und Nahrungsmittel insgesamt	186
20.1.2	Tierische Erzeugnisse, Öle und Fette	186
20.2	Verbrauch von Nahrungsmitteln je Kopf der Bevölkerung	
20.2.1	Pflanzliche Erzeugnisse	187
20.2.2	Tierische Erzeugnisse, Öle und Fette	187
21	Preise und Löhne	
21.1	Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte	188
21.2	Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel	189
21.3	Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke	
21.3.1	Verkäufe nach Größenklassen der veräußerten Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung	190
21.3.2	Verkäufe nach Größenklassen der Ertragsmesszahlen	191
21.3.3	Verkäufe nach Größenklassen der veräußerten Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung und Ländern 2000	192
21.3.4	Verkäufe nach Größenklassen der Ertragsmesszahlen und Ländern 2000	194
21.4	Tariflöhne und deren Index in der Landwirtschaft	196
22	Verkaufserlöse der Landwirtschaft	196
D	WEITERE ERGEBNISSE DER STRUKTURERHEBUNGEN FÜR DEUTSCHLAND UND NACH LÄNDERN (Ergebnisse der ASE/LZ 1999)	
1	Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben 1999 nach Rechtsformen und nach Größenklassen der Arbeitskräfte	198
2	Betriebe und mit betrieblichen Arbeiten Beschäftigte in landwirtschaftlichen Betrieben 1999	
2.1	Deutschland	199
2.2	Früheres Bundesgebiet	200
2.3	Neue Länder und Berlin-Ost	201
3	Betriebe und mit betrieblichen Arbeiten Beschäftigte in forstwirtschaftlichen Betrieben 1999	
3.1	Deutschland	202
3.2	Früheres Bundesgebiet	203
3.3	Neue Länder und Berlin-Ost	204
4	Landwirtschaftliche Berufsbildung in den landwirtschaftlichen Betrieben 1999 nach der höchsten Berufsbildungsstufe sowie nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche und nach Altersgruppen	
	Betriebsinhaber	
4.1	Deutschland	205
4.2	Früheres Bundesgebiet	206
4.3	Neue Länder und Berlin-Ost	207
	Ehegatten der Betriebsinhaber	
4.4	Deutschland	208
4.5	Früheres Bundesgebiet	209
4.6	Neue Länder und Berlin-Ost	210
5	Versicherte der landwirtschaftlichen Alterskasse 1998 in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen	
5.1	Deutschland	211
5.2	Früheres Bundesgebiet	212
5.3	Neue Länder und Berlin-Ost	213
6	Buchführung mit Jahresabschluss 1999 in den landwirtschaftlichen Betrieben	214

7	Landwirtschaftliche Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen mit Inhabern im Alter von 45 Jahren und älter und ihre Hofnachfolge 1999	
7.1	Betriebe insgesamt	215
7.2	Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen nach sozialökonomischen Betriebstypen	
7.2.1	Haupterwerbsbetriebe	216
7.2.2	Nebenerwerbsbetriebe	216
7.3	Hofnachfolger in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen mit Inhabern im Alter von 45 Jahren und älter 1999	
	Nach dem Alter des Betriebsinhabers - Insgesamt -	217
7.4	Hofnachfolger in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen mit Inhabern im Alter von 45 Jahren und älter nach sozialökonomischen Betriebstypen 1999	
	Nach dem Alter des Betriebsinhabers	
7.4.1	Haupterwerbsbetriebe	219
7.4.2	Nebenerwerbsbetriebe	221
8	Landwirtschaftliche Betriebe mit Vermietung von Unterkünften an Ferien- oder Kurgäste 1998	
8.1	Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt	223
8.2	Einzelunternehmen zusammen	223
8.3	Landwirtschaftliche Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen mit Vermietung von Unterkünften an Ferien- oder Kurgäste 1998 (Erhebungszeitpunkt 1999) nach sozialökonomischen Betriebstypen	
8.3.1	Haupterwerbsbetriebe	224
8.3.2	Nebenerwerbsbetriebe	224
8.4	Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt sowie mit Vermietung von Unterkünften an Ferien- oder Kurgäste 1998 (Erhebungszeitpunkt 1999)	
8.4.1	Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt	225
8.4.2	Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen zusammen	225
8.5	Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen sowie mit Vermietung von Unterkünften an Ferien- oder Kurgäste nach sozialökonomischen Betriebstypen	
8.5.1	Haupterwerbsbetriebe	226
8.5.2	Nebenerwerbsbetriebe	226

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin - Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg - Vorpommern, Sachsen, Sachsen - Anhalt, Thüringen sowie Berlin - Ost.

Abkürzungen

Maßeinheiten

St	= Stück	ha	= Hektar
Mill.	= Million	m ³ oR	= Kubikmeter ohne Rinde
%	= Prozent	l	= Liter
mm	= Millimeter	hl	= Hektoliter
cm	= Zentimeter	g	= Gramm
m	= Meter	kg	= Kilogramm
m ²	= Quadratmeter	dt	= Dezitonne (100 kg)
m ³	= Kubikmeter	t	= Tonne
km	= Kilometer	kW	= Kilowatt
a	= Ar	kJ	= Kilojoule

Sonstige Abkürzungen

ABl.	= Amtsblatt (der Europäischen Union)	HPR	= Hauptproduktionsrichtung
b. A.	= bestimmtes Anbaugebiet	LF	= Landwirtschaftlich genutzte Fläche
BGBI.	= Bundesgesetzblatt	r	= berichtigte Zahl
D	= Durchschnitt	RB	= Regierungsbezirk
EMZ	= Ertragsmesszahl	Destatis	= Statistisches Bundesamt
FdIN	= Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung	StBE	= Standardbetriebseinkommen
GN	= Gärtnerische Nutzfläche	StDB	= Standarddeckungsbeitrag
GV	= Großvieheinheit	WF	= Waldfläche

Zeichenerklärung

-	= nichts vorhanden
o	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
...	= Angabe fällt später an
x	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
/	= keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
()	= Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch relativ unsicher ist
I oder -	= grundsätzliche Änderung innerhalb einer Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt

Rundungsdifferenzen

Im Allgemeinen sind die Ergebnisse ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelwerten geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Vorbemerkung

Die Reihe 1 („Ausgewählte Zahlen für die Agrarwirtschaft“) enthält Ergebnisse der amtlichen Agrarstatistik, Statistiken anderer Bereiche, Geschäftsstatistiken des Bundesministeriums für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft sowie weiterer Institutionen. Ziel der Querschnittsveröffentlichung ist die Bereitstellung aktueller Daten zur Land- und Forstwirtschaft sowie zur Fischerei, die einen Einblick in Erzeugungsgrundlagen und -strukturen sowie in den erreichten Leistungsstand auf diesen Gebieten ermöglichen. Dabei spiegeln die Veränderungen im zeitlichen Verlauf den strukturellen und sozialen Anpassungsprozess der Landwirtschaft an veränderte marktwirtschaftliche und agrarpolitische Bedingungen wider. Gleichzeitig gestatten sie Einschätzungen über künftige Entwicklungen. Insgesamt stellen die Ergebnisübersichten somit eine wichtige Entscheidungshilfe auf nationaler und supranationaler Ebene dar.

Die Agrarstatistik setzt sich aus Strukturhebungen in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben sowie aus Erzeugungsstatistiken zusammen. Rechtsgrundlage der Erhebungen bildet das Agrarstatistikgesetz. Mitte 1998 trat eine Neufassung dieses Gesetzes in Kraft (BGBl. I S. 1635 ff.). Auf die daraus resultierenden Unterschiede in der bisherigen und derzeit aktuellen Erhebungspraxis (untere Erfassungsgrenzen, geänderte Periodizitäten) weisen die Übersichten 1 und 2 hin.

Strukturhebungen in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben sind die in acht- bis zwölfjährigen Abständen stattfindenden Landwirtschaftszählungen (LZ-Haupterhebung: 1949, 1960, 1971, 1979, 1991, 1999) und die seit 1975 zweijährlich erfolgten Agrarstrukturhebungen (ASE)¹⁾. Sie stellen die Ergebnisse über Erzeugungsgrundlagen und -strukturen im Betriebszusammenhang dar. In Jahren mit einer Landwirtschaftszählung ist die Agrarstrukturhebung in diese Großzählung integriert. Mit dem Erhebungs- und Darstellungsprogramm der Agrarstrukturhebung werden zugleich die Anforderungen der im selben zweijährlichen Turnus vorgeschriebenen EG-Agrarstrukturhebungen erfüllt. Neben der Haupterhebung der LZ werden die Weinbau-, Gartenbau- und die Binnenfischereierhebung als weitere Erhebungen der LZ durchgeführt. Die Strukturhebungen in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben (LZ-Haupterhebung) setzen sich aus Einzelerhebungen (Bodennutzungshaupterhebung, Viehzählung, bis 1997 auch Arbeitskräfteerhebung) sowie aus weiteren Merkmalen zusammen, die im Zusammenhang mit einer ASE und im erweiterten Umfang mit einer LZ zusätzlich erhoben werden. Ab 1999 werden die Merkmale über Bodennutzung und Viehbestände zeitgleich mit den Merkmalen zu den Arbeitskräften und den übrigen Erhebungsmerkmalen erfragt und als „Integrierte Erhebung“ durchgeführt.

Zu den **landwirtschaftlichen Erzeugungsstatistiken** zählen diejenigen Erhebungen, mit deren Hilfe die Erzeugung an pflanzlichen und tierischen Produkten festgestellt bzw. unmittelbar oder mittelbar berechnet wird. Die landwirtschaftliche Bodennutzung wird mit einer Reihe von Einzelerhebungen nachgewiesen. Dazu gehören die Bodennutzungshaupterhebung, die Gemüseanbau- und Zierpflanzenerhebung, die Baumschul- und Obstanbauerhebung sowie die Flächenerhebung nach Art der tatsächlichen Nutzung.

Mit der Bodennutzungshaupterhebung wurden vor 1999 in jedem Jahr die betrieblichen Einheiten nach Hauptnutzungs- und Kulturarten allgemein festgestellt. Ab 1999 werden die betrieblichen Einheiten zweijährlich allgemein, die Hauptnutzungs- und Kulturarten jährlich im Wechsel allgemein und repräsentativ erfragt. Mit den Einzelerhebungen über Gemüseanbau, Zierpflanzen, Baumschulen und Obstanbau werden weitere pflanzliche Erzeugungsgrundlagen ermittelt. Der Anbau von Gemüse und Erdbeeren wird jährlich (alle vier Jahre allgemein, in den übrigen Jahren repräsentativ), die Pflanzenbestände in Baumschulen werden ab 1996 alle vier Jahre, der Anbau von Zierpflanzen ebenfalls alle vier Jahre sowie Flächen und Bestände der Baumobstanlagen alle fünf Jahre allgemein erhoben. Im zehnjährlichen Turnus erfolgt eine Grunderhebung zu den strukturellen Verhältnissen des Weinbaus und des Weinbaupotenzials (Rebflächen und -sorten). In jährlichen Zwischenerhebungen werden die eingetretenen Änderungen bei den Rebflächen und -sorten auf Grund von Neu- und Wiederbepflanzungen, Rodungen oder Einstellung der Bewirtschaftung festgestellt und die Ergebnisse der Grunderhebung fortgeschrieben.

Um die pflanzliche Produktionsmenge errechnen zu können, werden die Ernteerträge von landwirtschaftlichen Feldfrüchten, Grünland, Gemüse, Obst und Wein durch Berichterstatter geschätzt. Für einige Arten werden außerdem objektive Ertragsmessungen auf repräsentativer Basis durchgeführt und zwar für Getreide und Kartoffeln unter der Bezeichnung „Besondere Erntemittlung“. In den Ländern Bremen und Berlin werden keine Ernteberichterstattungen durchgeführt. Die Feststellung der endgültigen Weinmosternte erfolgt durch sekundärstatistische Nutzung von Verwaltungsdaten der Weinbaukartei. Die Weinbaukartei ist auch sekundärstatistische Datenquelle für die Ermittlung der Bestände an Wein und Traubenmost sowie für die Weinerzeugung.

Eine Sonderstellung nimmt die Flächenerhebung nach Art der tatsächlichen Nutzung ein. Mit ihr wird alle vier Jahre die Art der Bodennutzung nach dem Belegenheitsprinzip nachgewiesen. Die Erhebungsgrundlage für die Erfassung der tatsächlichen Bodennutzung stellen die Liegenschaftskataster dar. Erhebungsmerkmale sind die Bodenflächen nach Art der tatsächlichen Nutzung. Für die statistische Auswertung im Rahmen der Flächenerhebung werden die zu jedem Flurstück im Liegenschaftskataster gespeicherten Informationen über die Flurstücksfläche (Größe) sowie über die Art der Nutzung abgefragt.

Viehbestände werden seit 1999 nur noch zweimal im Jahr (Mai und November) erhoben. Allgemein werden die Bestände nur dann erfragt, wenn die Ergebnisse in die Agrarstrukturerhebung bzw. Landwirtschaftszählung übernommen werden. Alle übrigen Erhebungen finden repräsentativ statt. Die Fleischerzeugung sowie die Milchlieferung werden monatlich ermittelt; in jährlichen Berechnungen werden die Milcherzeugung und -verwendung nachgewiesen. Hinzu kommen monatliche Erhebungen über die Erzeugung von Geflügel (Eier, Geflügelfleisch, Bruteiereinlagen, Kükenschlupf) sowie Nachweisungen der jährlichen Fleisch- und Geflügelfleischhygienestatistik.

Im Rahmen der zentral durchgeführten Fischereistatistik werden monatlich die Anlandungen aus der Hochsee- und Küstenfischerei im In- und Ausland erfasst. Die Ergebnisse der Binnenfischerei werden dagegen nur in etwa zehnjährlichen Abständen dezentral erhoben (zuletzt 1994, davor 1982).

Die Zeitabstände zur Holzeinschlagstatistik wurden ab 1. Oktober 1996 von vierteljährlich auf halbjährlich, die der Düngemittelstatistik ab 1. Juli 1996 von monatlich auf vierteljährlich umgestellt.

Ausführliche Hinweise zum methodischen Herangehen und ein detaillierter Ergebnismachweis sind den speziellen Veröffentlichungen innerhalb der Fachserie 3 (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei), Reihen 2 bis 5, und den Einzelveröffentlichungen zur LZ 1999 zu entnehmen.

1) Bis 1997 Agrarberichterstattung.

Übersicht 1:

**Strukturerhebungen sowie Erhebungen über die
Bodennutzung und Viehbestände in
land- und forstwirtschaftlichen Betrieben 1999 bis 2007**

(Gesetz über Agrarstatistiken in der Fassung
der Bekanntgabe vom 25. Juni 1998 [BGBl. I S. 1635])

Einzelerhebung	Programme / Erhebungen / Merkmale			Landwirtschaftszählung 1999	Gemeinsame Erhebung der Bodennutzung und Viehzählung	Agrarstruktur- erhebung	Gemeinsame Erhebung der Bodennutzung und Viehzählung	Agrarstruktur- erhebung	Gemeinsame Erhebung der Bodennutzung und Viehzählung	Agrarstruktur- erhebung	Gemeinsame Erhebung der Bodennutzung und Viehzählung	Agrarstruktur- erhebung	
				1999 ¹⁾ L ³⁾ F ⁴⁾	2000 ²⁾ L F	2001 L F	2002 L F	2003 L F	2004 L F	2005 L F	2006 L F	2007 L F	
Agrarstrukturerhebung (Zur Landwirtschaftszählung 1999 Teil der Haupteerhebung)	Grundpro- gramm	Bodennutzungs- haupteerhebung	Rechtsform der Betriebe; Hauptnutzungs- und Kultur- arten (Nutzung der Gesamt- fläche)			5) 5)				5) 5)			
			Anbau auf dem Ackerland (Nutzung der Bodenfläche)										
			Stillgelegte Flächen, Zwischenfruchtanbau			6) 6)							
		Viehbestände im Mai	Rinder, Schweine, Schafe, Pferde und Geflügel			5) 5)				5) 5)			
			Rinder, Schweine, Schafe										
		Ergänzungs- programm	Arbeitskräfte	Einzelpersonenkonzept									
				Personengruppenkonzept	7) 7)								
			Eigentums- und Pachtverhältnisse	an der landwirtschaftlich genutzten Fläche und der- zeitige Jahrespacht									
				innerhalb der letzten 2 Jahre erstmals gepachtete Flächen und Flächen mit Pachtpreis- änderung									
	Sozialökonomische Verhältnisse des Betrie- bes (Haupt-/Nebenerwerb)												
	Gewinnermittlung und Umsatzbesteuerung												
	Außerbetriebliche Erwerbs- und Unterhalts- quellen												
	Anfall und Aufbringung von Wirtschafts- düngern tierischer Herkunft (Festmist, Jau- che, Gülle)												
	Spezifische Merkmale	Vermietung von Unterkünften an Ferien- oder Kurgäste											
der Haupteerhebung	Hofnachfolge für Betriebsinhaber, die 45 Jahre und älter sind												
der LZ 99	Berufsbildung des Betriebsinhabers, seines Ehegatten und des Betriebsleiters												
	Soziale Sicherung des Betriebsinhabers und seiner Familien- angehörigen												
	Überbetriebliche Bindungen beim Absatz von Erzeugnissen			8) 8)									

1) Strukturerhebung ab 1999 alle zwei Jahre (einschließlich Bodennutzung und Viehhaltung).

2) Gemeinsame Erhebung der Bodennutzung und Viehhaltung ab 2000 alle zwei Jahre außerhalb der Strukturerhebung.

3) Landwirtschaftliche Betriebe mit mindestens 2 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn die festgelegten Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden.

4) Forstwirtschaftliche Betriebe (Betriebe mit einer Waldfläche von mindestens 10 ha).

5) Für die Darstellung der Ergebnisse aus der Agrarstrukturerhebung nur repräsentativ für landwirtschaftliche Betriebe. Für die Darstellung der Ergebnisse als Produktionserhebung allgemein für land- und forstwirtschaftliche Betriebe.

6) Für 2001 ausgesetzt.

7) Für Nichtstichprobenbetriebe.

8) Für 1999 ausgesetzt (Verordnung zur Aussetzung von Erhebungsmerkmalen nach dem Agrarstatistikgesetz vom 3. März 1999 [BGBl. I S. 300])

☐ allgemeine Erhebung
☒ repräsentative Erhebung

Agrarstrukturhebung/Landwirtschaftszählung 1999

- Integrierte Erhebung -

Erhebung Merkmal	Erhebungs- zeitraum	Berichtszeit- raum, -punkt	Erhebungsbereich L=landw. Betriebe F=forstwirt. Betriebe	Erhebungsarten T=total R=repräsentativ
Agrarstrukturhebung				
Grundprogramm mit Merkmalen der Einzelerhebungen				
• Bodennutzungshaupterhebung	Januar bis Mai	in der Regel der Tag der ersten Aufforderung zur Auskunftserteilung	L, F	T
- Rechtsform der Betriebe				
- Hauptnutzungs- und Kulturarten (Nutzung der Gesamtfläche)				
- Anbau auf dem Ackerland (Nutzung der Bodenfläche)				
- Stillgelegte Flächen				
- Zwischenfruchtanbau				
• Viehbestände				
- Rinder, Schweine, Schafe, Pferde und Geflügel	3. Mai (bis ca. 15. Mai)	3. Mai	L, F	T
Ergänzungsprogramm				
• Arbeitskräfte				
- Einzelpersonenkonzept				
Betriebsinhaber, Ehegatte und seine mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten Familienangehörigen	3. Mai	vier aufeinander folgende Wochen, die ganz oder teilweise auf den April entfallen	L	R
ständige familienfremde Arbeitskräfte				
nichtständige familienfremde Arbeitskräfte (einschl. Saisonarbeitskräfte)	3. Mai	12 Monate vor dem Erhebungszeitpunkt (Mai des Vorjahres bis April des Berichtsjahres)	L	R
- Personengruppenkonzept				
Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Familienarbeitskräfte nach vier Arbeitszeitgruppen	3. Mai	- " -	L, F	T
Ständige und nichtständige familienfremde Arbeitskräfte nach vier Arbeitszeitgruppen		- " -	L, F	T
- sozialökonomische Verhältnisse	3. Mai	Mai des Vorjahres bis April des Berichtsjahres sowie 4 Wochen im April	L	T
- außerbetriebliche Erwerbs- und Unterhaltsquellen	3. Mai	Mai des Vorjahres bis April des Berichtsjahres	L	T
- Gewinnermittlung und Umsatzbesteuerung	3. Mai	Wirtschaftsjahr	L	T
- Eigentums- und Pachtverhältnisse, in den letzten zwei Jahren vereinbarte Pachtentgelte	3. Mai	in der Regel der Tag der ersten Aufforderung zur Auskunftserteilung	L	T
- Ausfall und Ausbringung von Wirtschaftsdüngern tierischer Herkunft	3. Mai	Mai des Vorjahres bis April des Berichtsjahres	L	R
Landwirtschaftszählung (Haupterhebung)				
• Grundprogramm und Ergänzungsprogramm der Agrarstrukturhebung		Übernahme der einzelbetrieblichen Angaben aus der Agrarstrukturhebung		
• Zusätzliche Merkmale der Haupterhebung				
- Vermietung von Unterkünften an Ferien- oder Kurgäste	3. Mai	vorausgehendes Kalenderjahr	L	T
- Weiterführung des Betriebes „Hofnachfolge“	3. Mai	Tag der ersten Aufforderung	L	T
- Berufsbildung des Betriebsinhabers, seines Ehegatten und des Betriebsleiters	3. Mai	- " -	L	R
- Soziale Sicherung des Betriebsinhabers und seiner Familienangehörigen	3. Mai	vorausgehendes Kalenderjahr	L	R
- Überbetriebliche Bindungen beim Absatz von Erzeugnissen		Für das Jahr 1999 ausgesetzt		

ERLÄUTERUNGEN

1 Allgemeine Hinweise

Quellen

Die Daten stammen zum größten Teil aus Statistiken, die vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Landesämtern bearbeitet wurden. Hierauf wird nicht besonders hingewiesen. Quellen sind nur bei Tabellen angegeben, deren Material von anderen Stellen zugeliefert wurde.

Bezeichnung der Zeiträume

Jahreszahlen (z.B. 1999) gelten für Kalenderjahre bzw. Erhebungsjahre. Angaben, die durch einen Schrägstrich verbunden sind (z.B. 1998/99), beziehen sich auf einen Zeitraum von zwölf Monaten aus beiden Kalenderjahren (z.B. generell für das Wirtschaftsjahr in der Landwirtschaft vom 01.07. bis 30.06. oder für das Forstwirtschaftsjahr vom 01.10. bis 30.09.).

Mehrfährige Durchschnitte (z.B. 1994/99) beziehen sich auf den Durchschnitt der betreffenden Kalender- bzw. Erhebungsjahre.

Erläuterungen zur Erhebungsmethode

Auf umfangreiche methodische Erläuterungen ist im Rahmen dieser Veröffentlichung verzichtet worden. Es wird auf die entsprechenden Veröffentlichungen in der Fachserie 3, insbesondere auf das Sonderheft 2 „Methodische Grundlagen der Strukturerhebungen in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben ab 1999“ verwiesen. Nachfolgend werden wichtige Begriffe und Definitionen zusammengestellt.

Auf- und Abrundungen

Bei Ergebnissen, die nicht in voller Stellenzahl veröffentlicht werden, ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Gesetzliche Grundlagen

- Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 1998 (BGBl. I S. 1635),

- Verordnung (EWG) Nr. 571/88 des Rates vom 29. Februar 1988 zur Durchführung von Erhebungen der Gemeinschaft über die Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe (ABl. EG Nr. L 56 vom 02. März 1988, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 2467/96 vom 17. Dezember 1996 (ABl. EG Nr. L 335 vom 24. Dezember 1996, S. 3). Anhang I, ersetzt durch die Entscheidung der Kommission (98/377/EG) vom 18. Mai 1998 (ABl. EG Nr. L 168 vom 13. Juni 1998, S. 29) und Anhang II, geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 2467/96 des Rates vom 17. Dezember 1996 (ABl. EG Nr. L 335 vom 24. Dezember 1996, S. 3),
- Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Juni 1998 (BGBl. I S. 1300),
- Gesetz zur Gleichstellung stillgelegter und landwirtschaftlich genutzter Flächen vom 10. Juli 1995 (BGBl. I S. 910),
- Verordnung vom 03. März 1999 zur Aussetzung von Erhebungsmerkmalen nach dem Agrarstatistikgesetz (AgrStatG AussV) (BGBl. I, S. 300).

2 Begriffe und Definitionen

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE

Betrieb

Technisch-wirtschaftliche Einheit, die über die unter Erhebungsbereich genannte Mindestgröße an LF bzw. über vorgegebene Mindesttierbestände oder Mindestanbauflächen für Spezialkulturen verfügt, für Rechnung eines Inhabers (Betriebsinhabers) bewirtschaftet wird, einer einheitlichen Betriebsführung untersteht sowie land- und/oder forstwirtschaftliche Erzeugnisse hervorbringt.

Mehrere Betriebseinheiten in der Hand eines Inhabers werden bei der Erhebung der Angaben als ein Betrieb angesehen, wenn für die Bewirtschaftung dieser Betriebseinheiten in der Regel dieselben Produktionsmittel (insbesondere Gebäude und Maschinen) und Arbeitskräfte eingesetzt werden.

Auch Waldflächen die mit landwirtschaftlich genutzten Flächen gemeinsam (und nicht als gesonderter

Betrieb) bewirtschaftet werden, bilden zusammen mit den landwirtschaftlich genutzten Flächen eine Betriebseinheit.

Erhebungsbereich

Zum Erhebungsbereich ab 1999 gehören Betriebe:

1. mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens zwei Hektar oder mindestens
 - a) jeweils acht Rindern oder Schweinen oder
 - b) zwanzig Schafen oder
 - c) jeweils zweihundert Legehennen oder Junghennen oder Schlacht-, Masthähnen, -hühnern oder sonstigen Hähnen oder Gänsen, Enten und Truthühnern oder
 - d) jeweils dreißig Ar bestockter Rebfläche oder Obstfläche, auch soweit sie nicht im Ertrag stehen, oder Hopfen oder Tabak oder Baumschulen oder Gemüseanbau im Freiland oder Blumen- und Zierpflanzenanbau im Freiland oder Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien für Erwerbszwecke oder
 - e) jeweils drei Ar Anbau für Erwerbszwecke unter Glas von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen.

Betriebe mit weniger als zwei Hektar LF werden in die LZ einbezogen, wenn bei mindestens einem der in Frage kommenden Merkmale die oben angegebene Mindestgröße erreicht oder überschritten wurde.

2. Betriebe mit einer Waldfläche von mindestens zehn Hektar.

Erhebungseinheiten der Binnenfischereierhebung sind:

1. die Betriebe, die Fluss- oder Seenfischerei zu Erwerbszwecken mit einem Fischfang von jährlich mindestens zehn Dezitonnen Fisch betreiben,
2. die Betriebe, die Fischhaltung oder Fischzucht zu Erwerbszwecken betreiben und über eine Erzeugungsfläche von mindestens einhundert Quadratmetern Forellen- oder fünftausend Quadratmetern Karpfenteich verfügen,
3. die Betriebe, die zu Erwerbszwecken in Netzgehegen, Behältern oder in ähnlichen Einrichtungen jährlich mindestens fünf Dezitonnen Fisch erzeugen.

Bis 1998 wurden:

1. Betriebe mit einer LF von mindestens einem Hektar LF oder mit weniger als einem Hektar LF, aber mit natürlichen Erzeugungseinheiten, die mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen Markterzeugung von einem Hektar LF entsprachen, einbezogen.

Dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen Markterzeugung von einem Hektar LF entsprechen:

- a) jeweils acht Rinder oder Schweine oder
- b) fünfzig Schafe oder
- c) jeweils zweihundert Legehennen oder Junghennen oder Schlacht-, Masthähne, -hühner und sonstige Hähne oder Gänse, Enten und Truthühner oder
- d) jeweils dreißig Ar Rebfläche oder Obstfläche, auch soweit sie nicht im Ertrag stehen, oder Hopfen oder Tabak oder Baumschulen oder Gemüseanbau im Freiland oder
- e) zehn Ar Blumen- und Zierpflanzenanbau im Freiland oder
- f) jeweils ein Ar Anbau für Erwerbszwecke unter Glas von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen oder
- g) ein Ar Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien für Erwerbszwecke.

Betriebsfläche (selbstbewirtschaftete Gesamtfläche des Betriebes)

Die Betriebsfläche (BF) (Begriffsdefinitionen der Nutzungsarten siehe Anlage 1) umfasst folgende Hauptnutzungsarten:

- landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF),
- nicht mehr genutzte landwirtschaftliche Fläche,
- Öd- und Unland,
- unkultivierte Moorfläche,
- Waldfläche (WF),
- Gewässerfläche,
- sonstige Flächen (Gebäude-, Hoffläche, Wegeland, Park- und Grünanlagen, Ziergärten).

Betriebsinhaber

Diejenige natürliche oder juristische Person, für deren Rechnung der Betrieb bewirtschaftet wird, ohne Rücksicht auf die jeweiligen individuell gestalteten Eigentumsverhältnisse.

Gliederung der Betriebe auf Grund verschiedener Kennzeichnungen

Sozialökonomische Gliederung

Ab dem Berichtsjahr 1997 wird die Zuordnung zu den sozialökonomischen Betriebstypen auf der Grundlage der aus den Personendaten berechneten Arbeitsleistung, ausgedrückt in Arbeitskräfte-Einheiten (AK-E), je Betrieb und dem Verhältnis von betrieblichem zu außerbetriebli-

chem Einkommen vorgenommen. Die Berechnung der AK - E ist in Fachserie 3, Reihe 2.1.8 von 1999 beschrieben.

Hauptwerbsbetriebe:

1. Betriebe mit 1,5 Arbeitskräfte-Einheiten je Betrieb und mehr oder
2. Betriebe mit 0,75 bis unter 1,5 Arbeitskräfte-Einheiten je Betrieb und einem Anteil des betrieblichen Einkommens am Gesamteinkommen des Betriebes von 50% und mehr.

Nebenerwerbsbetriebe:

Alle Betriebe, die den oben angeführten Kriterien nicht entsprechen, werden den Nebenerwerbsbetrieben zugeordnet.

Bis 1997 wurde die Zuordnung zu den sozialökonomischen Betriebstypen ausschließlich über die mit dem Erhebungsvordruck gestellten Fragen über das Vorhandensein/Nichtvorhandensein außerbetrieblichen Einkommens bei Betriebsinhaber und/oder seinem Ehegatten während des Bezugszeitraums April des Vorjahres bis März des Berichtsjahres und das Verhältnis des betrieblichen Einkommens zum außerbetrieblichen Einkommen vorgenommen.

Rechtsformen der Betriebe

Betriebe der Rechtsform „Einzelunternehmen“:

Eine natürliche Person ist Alleininhaber eines selbstständig operierenden Betriebes.

Einem Alleininhaber sind – sofern kein entsprechender Vertrag vorliegt – Ehepaare, Geschwister, Erbengemeinschaften gleichgesetzt.

Betriebe der Rechtsform „Personengesellschaften“:

Mehrere natürliche Personen, die als Gesellschafter Träger der Rechte und Pflichten in ihrer Verbundenheit sind, die sich nach Regeln über die Gesamthand richten. Personengesellschaften haben keine eigene Rechtspersönlichkeit. Zu den Personengesellschaften rechnen: Gesellschaft des bürgerlichen Rechts, Offene Handelsgesellschaft, Kommanditgesellschaft, Personengemeinschaft mit Gesellschaftervertrag.

Betriebe der Rechtsform juristische Personen:

Betriebe der Rechtsform juristische Personen, und zwar

- des privaten Rechts:

eingetragene Genossenschaft, eingetragener Verein, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH), Aktiengesellschaft (AG), Stiftung des privaten Rechts (einschließlich Gemeinschaftsforsten mit ideellem Besitzanteil),

- des öffentlichen Rechts:

- Kirche, kirchliche Anstalt oder dergleichen Anstalt oder Stiftung des öffentlichen Rechts,
- Gebietskörperschaften: Bund, Bundesland, Bezirk, Kreis, Gemeinde, Bezirks-, Kreis- oder Gemeindeverband.

Für die neu entstandenen Betriebe und für Betriebe mit Änderungen in der Person des Betriebsinhabers wurde die Rechtsform von den Statistischen Landesämtern (StLÄ) anhand der Adressangaben der Betriebe ermittelt.

Betriebe nach der Hauptproduktionsrichtung (HPR)

Kennzeichnung der Betriebe nach derjenigen Erzeugnisgruppe (Landwirtschaft/Forstwirtschaft), bei der - gemessen am Verkaufswert der Erzeugnisse (einschließlich Eigenverbrauch) - das Schwergewicht der Produktion liegt. Die Kennzeichnung HPR „Landwirtschaftlicher Betrieb“ oder HPR „Forstwirtschaftlicher Betrieb“ erfolgt anhand des Verhältnisses der LF zur WF, wobei folgende Schwellenwerte zu Grunde gelegt werden:

- Landwirtschaftlicher Betrieb: die LF ist gleich oder größer als 10 % der WF;
- Forstwirtschaftlicher Betrieb: die LF ist kleiner als 10 % der WF.

In begründeten Einzelfällen wird von dieser schematischen Zuordnung abgewichen und der Betrieb gezielt der anderen HPR zugeordnet (z.B. Betriebe mit Waldflächen und bedeutender Viehhaltung zur HPR „Landwirtschaftlicher Betrieb“).

Betriebe nach Betriebssystemen

Folgende Begriffe werden für die Darstellung der Betriebe nach Betriebssystemen verwandt:

- Betriebssystem: Allgemeine Bezeichnung für die Gliederungsstufen Betriebsbereich, Betriebsform, Betriebsart und Betriebstyp der hierarchisch gegliederten Betriebssystematik für die Landwirtschaft. Es kennzeichnet die wirtschaftliche Ausrichtung eines Betriebes (seinen Produktionsschwerpunkt) und damit auch seinen Spezialisierungsgrad.

Ein Betrieb wird dem Betriebsbereich Landwirtschaft, Gartenbau oder Forstwirtschaft zugeordnet, wenn er

75% und mehr seines Standarddeckungsbeitrages aus einem der Produktionszweige erwirtschaftet, die dem entsprechenden Betriebsbereich zugerechnet werden. Wird diese Schwelle nicht erreicht, wird er dem Betriebsbereich Kombinationsbetriebe (50 bis unter 75 %) oder Kombinierte Verbundbetriebe (unter 50 %) zugeordnet. Die Betriebsbereiche Landwirtschaft und Gartenbau gliedern sich in Betriebsformen. Ein Betrieb zählt zu einer bestimmten Betriebsform (z.B. Marktf Fruchtbetriebe), wenn er 50 % und mehr seines Standarddeckungsbeitrages aus der Produktionsrichtung (z.B. Marktfrüchte wie Getreide, Zuckerrüben) erzielt, die der entsprechenden Betriebsform zugeordnet wird. Andernfalls zählt er zu den Gemischtbetrieben (unter 50 %). Bei den Betriebsformen werden die Betriebsarten Spezial- und Verbundbetriebe unterschieden. Bei Spezialbetrieben entfallen 75 % und mehr, bei Verbundbetrieben 50 bis unter 75 % des Standarddeckungsbeitrages des Betriebes auf die entsprechende Produktionsrichtung (z.B. Marktfrüchte) dieser Betriebsform. Die Betriebsarten werden nach Betriebstypen gegliedert. Hier erfolgt die Kennzeichnung eines Betriebes nach dem Produktionszweig (z.B. Intensivfrüchte wie Zuckerrüben, Kartoffeln) mit dem höchsten bzw. zweithöchsten Anteil am Standarddeckungsbeitrag des Betriebes.

- Standarddeckungsbeitrag (StDB): Der Standarddeckungsbeitrag je Flächeneinheit einer Fruchtart oder je Tiereinheit einer Viehmart ist eine sich aus erzeugter Menge mal zugehörigem Preis ergebende geldliche Bruttoleistung abzüglich der zurechenbaren variablen Spezialkosten. Dabei wird nicht mit betriebsspezifischen, sondern mit standardisierten Erträgen, Preisen und Kosten gerechnet. Die Bruttoleistungen und die zurechenbaren variablen Spezialkosten werden aus Statistiken und Buchführungsunterlagen über Preise, Erträge und Leistungen sowie durchschnittliche Erlöse und Kosten ermittelt. Die so ermittelten Standarddeckungsbeiträge je Flächen- bzw. Tiereinheit werden mit den betrieblichen Angaben über Art und Umfang der Bodennutzung und Viehhaltung multipliziert. Um die Struktur des betrieblichen Standarddeckungsbeitrages für die Bestimmung des Betriebssystems ermitteln zu können, werden diese Ergebnisse auf vier Aggregationsstufen zu Standarddeckungsbeiträgen der Produktionszweige, -richtungen und -bereiche sowie schließlich zum Standarddeckungsbeitrag des Betriebes summiert. Regionale Ertragsunterschiede (Kreis-

ebene) werden berücksichtigt, indem die Standarddeckungsbeiträge für bis zu fünf Leistungsklassen der wirtschaftlichen Ertragsfähigkeit errechnet werden.

- Standardbetriebseinkommen (StBE): Das Standardbetriebseinkommen ist ein unter Verwendung statistischer Quellen berechnetes Einkommen zur Kennzeichnung der wirtschaftlichen Größe der Betriebe. Auf der Grundlage der für die einzelnen betrieblichen Produktionszweige (Frucht- und Vieharten) ermittelten Standarddeckungsbeiträge wird der StDB des Betriebes berechnet. Differenziert nach dem Betriebssystem und der Höhe dieses StDB werden die den einzelnen Frucht- und Vieharten nicht zurechenbaren festen Spezial- und Gemeinkosten abgezogen. Dabei sind sonstige Erträge (z.B. aus Jagd- und Fischereiverpachtung, Einnahmen aus Vermietung von Maschinen und Geräten, Arbeiten für Dritte), Ausgleichszahlungen, betriebsbezogene Beihilfen sowie sonstige Aufwendungen per Saldo einbezogen.

Das so berechnete Standardbetriebseinkommen entspricht - vom Konzept her - auf der betrieblichen Ebene etwa dem Betriebseinkommen in der Buchführungsstatistik und auf sektoraler Ebene etwa der im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung berechneten Nettowertschöpfung zu Faktorkosten. Die vom Betriebsinhaber zu zahlenden Löhne, Pachten und Schuldzinsen sind somit noch im Standardbetriebseinkommen enthalten; seine Einnahmen aus Lohnarbeiten und Verpachtungen sind nur teilweise und pauschal in Form der „sonstigen Erträge“ berücksichtigt und die von ihm eingenommenen Zinsen sind nicht einbezogen.

Da die Berechnung von durchschnittlichen Angaben über Erlöse und Kosten ausgeht, kann das tatsächlich erzielte Betriebseinkommen der einzelnen Betriebe vom statistisch berechneten Standardbetriebseinkommen mehr oder weniger stark abweichen.

nach Eigentums- und Pachtverhältnissen an der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF)

Nachweis der Betriebe mit LF. Es werden unterschieden Betriebe mit

- selbstbewirtschafteter eigener LF
- Die LF befindet sich im Eigentum des Betriebsinhabers/ Betriebes und wird von ihm selbst bewirtschaftet. Dazu gehören auch Flächen, die der Betriebsinhaber als Nutznießer oder Erbpächter bewirtschaftet,

- **verpachteter LF**

Flächen, die Eigentum des Betriebsinhabers/Betriebes sind und an andere Betriebe verpachtet worden sind,

- **unentgeltlich abgegebener LF**

Flächen, die Eigentum des Betriebsinhabers/Betriebes sind und anderen Betrieben ohne Geld- oder Naturalleistung auf bestimmte oder unbestimmte Zeit zur Bewirtschaftung überlassen worden sind,

- **gepachteter LF**

Vom Betrieb gegen Entgelt (Geld, Naturalien oder sonstige Leistungen) zur Nutzung übernommene Flächen, die selbst bewirtschaftet werden. Bei den Pachtflächen handelt es sich um Einzelgrundstücke und/oder um als Ganzes zugepachtete Betriebe („Geschlossene Hofpacht“). Nicht einbezogen werden landwirtschaftlich genutzte Flächen, die ohne jegliche Geld- oder Naturalleistung dem Betrieb zur Bewirtschaftung überlassen worden sind, wie z.B. Dienst-, aufgeteiltes Gemeinde- (Allmende), Heuerlingsland und dgl.

nach Besitzarten (wird üblicherweise nur für Forsten angewendet)

- **Staatsforsten:** Forsten, die sich im Besitz der Bundesrepublik Deutschland oder der Bundesländer befinden.
- **Körperschaftsforsten:** Bezirks-, Kreis-, Gemeindeforsten (sowie Forsten von Bezirks-, Kreis-, Gemeindeverbänden) und Forsten sonstiger juristischer Personen des öffentlichen Rechts (Kirche, kirchliche Anstalt oder dgl. Anstalt oder Stiftung).
- **Privatforsten:** Forsten im Besitz von natürlichen Personen sowie Forsten im Besitz juristischer Personen des privaten Rechts, einschl. Gemeinschaftsforsten mit ideellem Besitzanteil.

Pacht, Pachtentgelt

Unter Pacht wird die entgeltliche Überlassung eines Gegenstandes, z.B. ein zugepachtetes Einzelgrundstück bzw. ein geschlossen gepachteter landwirtschaftlicher Betrieb, verstanden. Die Höhe des Pachtentgeltes kann im Einzelfall ggf. wesentlich von den nachgewiesenen Durchschnittsniveaus abweichen, da u.a. Belegenheit der Flächen, Bodenqualität, Nutzungsart, Laufzeit des Pachtvertrages und Zeitpunkt des Vertragsabschlusses hierauf Einfluss nehmen. Das erklärt, weshalb es sich bei den nachgewiesenen Pachtentgelt-Durchschnittsniveaus im preisstatistischen

Sinn nicht um Preise handelt. Die Einflüsse darauf können von Erhebung zu Erhebung und von Betrieb zu Betrieb unterschiedlich sein.

Bei den nachgewiesenen Pachtentgelten bleiben Pachtungen zwischen Familienangehörigen unberücksichtigt.

ARBEITSKRÄFTE

Arbeitskräfte in der Landwirtschaft

Das Erhebungsprogramm über Arbeitskräfte ist für Stichproben- und Nichtstichprobenbetriebe zur LZ 1999 unterschiedlich.

Nach dem bereits zitierten Agrarstatistikgesetz wird in den Stichprobenbetrieben das Einzelpersonenkonzept (siehe dazu ausführliche Hinweise in Fachserie 3, Reihe 2.1.8 Arbeitskräfte) und in den Nichtstichprobenbetrieben ein verkürztes Fragenprogramm mit Angaben zu Personen- und Arbeitszeitgruppen angewendet.

Auf Grund dieses verkürzten Fragenprogrammes in den Nichtstichprobenbetrieben sind die totalen Ergebnistabellen gegenüber denen des repräsentativen Erhebungsteils stark eingeschränkt.

Personen im Alter von 15 Jahren und älter, die im Betrieb oder im Haushalt des Betriebsinhabers während des Berichtszeitraums beschäftigt sind.

Gliederung der Arbeitskräfte

nach Personengruppen

- **Familienarbeitskräfte:** Betriebsinhaber und seine sowohl auf dem Betrieb lebenden als auch mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten Familienangehörigen und Verwandten:
 - Betriebsinhaber,
 - Ehegatte des Betriebsinhabers,
 - sonstige Familienangehörige des Betriebsinhabers.
- **Ständige und nichtständige familienfremde Arbeitskräfte** (einschl. im Betrieb beschäftigte Verwandte und Verschwägerter des Betriebsinhabers, die nicht auf dem Betrieb leben) in Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen und Arbeitskräfte in Betrieben der Rechtsformen Personengesellschaften, -gemeinschaften sowie juristische Personen:
 - **ständige Arbeitskräfte:** Personen, die in einem unbefristeten oder auf mindestens 3 Monate abgeschlossenen Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen,

- nichtständige Arbeitskräfte: alle übrigen Arbeitskräfte, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Betriebsinhabers, auch wenn nur gelegentlich, mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt sind (der Nachweis erstreckt sich hier nicht auf Personen, sondern auf Beschäftigungsfälle). Nicht hierzu zählen Arbeitskräfte, die im Rahmen der Nachbarschaftshilfe oder im Auftrag von Lohnunternehmen im Betrieb tätig sind.

nach dem Arbeitsbereich

- im Betrieb,
- im Betrieb oder Haushalt des Betriebsinhabers,
- in anderer Erwerbstätigkeit.

nach dem Umfang der Tätigkeit

- Vollbeschäftigte

Familienarbeitskräfte sowie ständige Arbeitskräfte, die im jeweiligen für die Darstellung der Ergebnisse zu Grunde gelegten Arbeitsbereich

- im Betrieb
- im Betrieb oder Haushalt des Betriebsinhabers

in jeder der vier Wochen des Berichtszeitraums 42 (Familienarbeitskräfte) bzw. 40 (ständige Arbeitskräfte in den neuen Ländern und Berlin-Ost) oder 38 (ständige Arbeitskräfte im früheren Bundesgebiet) oder mehr Stunden beschäftigt sind.

Familienarbeitskräfte, die im Arbeitsbereich

- andere Erwerbstätigkeit

in jeder der vier Wochen des Berichtszeitraums 38 oder mehr Stunden beschäftigt sind.

- Teilbeschäftigte

Familienarbeitskräfte sowie ständige Arbeitskräfte, die die für Vollbeschäftigte gültigen Mindestzahlen der Wochen und Stunden nicht erreichen.

AK-Einheit

Die AK-Einheit ist die Maßeinheit der Arbeitsleistung einer im Berichtszeitraum mit betrieblichen Arbeiten vollbeschäftigten und nach ihrem Alter (15 Jahre und älter) vollleistungsfähigen Arbeitskraft. Die Arbeitsleistung wird aus der je Arbeitskraft für den Arbeitsbereich Betrieb angegebenen Arbeitszeit (Zahl der Wochen und Zahl der durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitsstunden) ermittelt. Dabei wird die an der betrieblichen Arbeitszeit gemessene Arbeitsleistung einer mit betrieblichen Arbeiten vollbeschäftigten Arbeitskraft im Alter von

- 16 bis unter 65 Jahren mit 1,0 AK-Einheiten,
- 15 Jahren mit 0,5 AK-Einheiten,
- 65 oder mehr Jahren mit 0,3 AK-Einheiten

bewertet. Bei den Betriebsinhabern und 65 Jahre und älteren ständigen familienfremden Arbeitskräften wird kein altersabhängiger Abzug vorgenommen. Entsprechend wird die Arbeitsleistung der teilbeschäftigten Arbeitskräfte an der durchschnittlichen Arbeitsleistung der männlichen vollbeschäftigten Arbeitskräfte gemessen und mit entsprechenden Bruchteilen einer AK-Einheit errechnet in die Ergebnisse einbezogen.

Bei den nichtständigen Arbeitskräften, bei denen die Zahl der Arbeitstage (1 Arbeitstag = 8 Stunden) erfasst wird, wird für eine AK-Einheit die Arbeitsleistung von 220 Arbeitstagen im Berichtszeitraum (Zeitraum von 12 Monaten vor dem Erhebungszeitraum) zu Grunde gelegt.

Landwirtschaftliche Berufsbildung

Zum Berufsbild der Landwirtschaft rechnen die Fachrichtungen

- Landwirtschaft,
- Weinbau,
- Forstwirtschaft,
- Fischzucht,
- Tierzucht/-haltung,
- landwirtschaftliche Technologie
- ländliche Hauswirtschaft,
- Ernährungslehre.

Berufsschule/Berufsfachschule

Die Ausbildung erfolgt grundsätzlich innerhalb der Schulpflicht bis zum 18. Lebensjahr an einer Berufsschule oder an einer auf bestimmte Fachrichtungen spezialisierten beruflichen Schule, wie Landwirtschaft, Gartenbau, Weinbau, Forstwirtschaft, Nutztierhaltung, Fischerei, Milchwirtschaft, ländliche Hauswirtschaft, Landespflege und verwandte Fachrichtungen.

Berufsausbildung/Lehre

Mit einer in einem Lehrvertrag vereinbarten Lehre, in Verbindung mit einer - wie vorstehend - Berufsschule/Berufsfachschule.

Landwirtschaftsschule

Einjähriger Fachschulbesuch mit Abschluss „staatlich geprüfter Wirtschaftler“ in land- oder hauswirtschaftsverbundenen Berufen. Der Besuch einer Winterschule rechnet auch dazu.

Fortbildung zum Meister, Fachagrarwirt

Nach Abschluss einer Ausbildung gemäß der „Landwirtschaftsschule“ und einer mehrjährigen praktischen Tätigkeit als Landwirt oder in einem einschlägigen Beruf sowie weiteren Fortbildung in speziellen Lehrgängen mit Erwerb des Meisterbriefes bzw. des Abschlusses Fachagrarwirt.

Höhere Landbauschule, Technikerschule, Fachakademie

An die Ausbildung gemäß der Landwirtschaftsschule anschließende einjährige Fortbildung an einer weiterführenden Fachschule mit Abschluss staatlich geprüfter Landwirtschaftsleiter bzw. staatlich geprüfter Landwirt.

Fachhochschule, Ingenieurschule

Abgeschlossenes Studium an einer Fachhochschule bzw. Ingenieurschule in einer der unter „Berufsschule/Berufsfachschule“ angegebenen Fachrichtungen nach Erwerb der Fachhochschulreife und nach mindestens einjährigem berufsbezogenem Praktikum mit Abschluss Dipl.-Ing. (FH), Ing.agr. (grad) und dgl. fachspezifischen Berufsbezeichnungen.

Universität/Hochschule

Abgeschlossenes Studium an einer wissenschaftlichen Hochschule in einer der unter der „Berufsschule/Berufsfachschule“ angegebenen Fachrichtung mit Abschluss Dipl.-Ing.agr., Dipl.Landwirt und dgl. fachspezifischen Berufsbezeichnungen.

Ausschließlich praktische landwirtschaftliche Erfahrung

Es besteht keine landwirtschaftliche Berufsbildung mit Abschluss, sondern ausschließlich Erfahrung auf Grund praktischer Arbeit in einem landwirtschaftlichen Betrieb.

Außerlandwirtschaftliche Berufsbildung

Die vorstehenden Ausführungen zu landwirtschaftsverbundenen Aus- und Fortbildungen gelten für die außerlandwirtschaftliche Berufsbildung entsprechend.

Versicherte der Landwirtschaftlichen Alterskasse

Personen, die selbst Beiträge zur Landwirtschaftlichen Alterskasse entrichten. Hierzu gehören der Betriebsinhaber, sein Ehegatte und seine im Kalenderjahr mit betriebl-

chen Arbeiten beschäftigten und auf dem Betrieb lebenden Familienangehörigen.

Zu den Versicherten zählen weiter solche Personen, die bereits Altersgeld aus der Landwirtschaftlichen Alterskasse beziehen, aber noch mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt sind, sowie mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Personen im Alter von 60 bis 65 Jahren, die von der Beitragspflicht befreit sind.

Mitversicherte Familienangehörige, die versicherungspflichtig sind, deren Beiträge jedoch vom Landwirt getragen werden, sind hier nicht nachgewiesen.

Versicherte der gesetzlichen/freiwilligen Rentenversicherung

Personen, die selbst Beiträge zur Arbeiter-, Angestelltenversicherung, Knappschaftsversicherung entrichten, mitversicherte Familienangehörige und Bezieher von Renten. Die Beitragszahlung gilt unabhängig davon, ob sie auf Grund bestehender Versicherungspflicht oder im Rahmen einer freiwilligen Versicherung erfolgt.

BODENNUTZUNG UND ACKERBAU

Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)

Flächen, die als Ackerland (einschl. Erwerbsgartenland), Dauergrünland, Haus- und Nutzgärten (Gartenland), Obstanlagen, Baumschulflächen, Rebland, Weihnachtsbaumkulturen, Korbweiden- und Pappelanlagen außerhalb des Waldes genutzt werden; vorübergehend stillgelegte Flächen (Stilllegungsprogramm) zählen ebenfalls zur LF, nicht jedoch dauerhaft nicht mehr genutzte Äcker, Wiesen, Weiden, Obst- und Rebanlagen (Sozialbrache).

Ackerland

Flächen der landwirtschaftlichen Feldfrüchte einschl. Hopfen, Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden) sowie Gemüse, Erdbeeren, Blumen und sonstige Gartengewächse im feldmäßigen Anbau und im Erwerbsgartenbau, auch unter Glas. Auch Ackerflächen mit Obstbäumen, bei denen das Obst nur die Nebennutzung, Ackerfrüchte aber die Hauptnutzung darstellen, sowie Schwarzbrache und vorübergehend stillgelegte Ackerflächen.

Nicht zum Ackerland rechnen die Ackerflächen mit Obstbäumen, bei denen das Obst die Hauptnutzung darstellt (siehe Obstanlagen) sowie die Ackerflächen, die aus sozi-

alen, wirtschaftlichen oder anderen Gründen brachliegen (Sozialbrache).

Dauergrünland

Grünlandflächen (Wiesen, Mähweiden, Weiden, Hutungen), die zur Futter- oder Streugewinnung oder zum Abweiden - ohne Unterbrechung durch andere Kulturen - bestimmt sind. Auch Grünlandflächen mit Obstbäumen als Nebennutzung und Gras- oder Heugewinnung als Hauptnutzung.

Nicht zum Dauergrünland rechnen die Wiesen und Weiden mit Obstbäumen, bei denen das Obst die Hauptnutzung darstellt, sowie der Grasanbau auf dem Ackerland und die Dauergrünlandflächen, die aus sozialen, wirtschaftlichen oder anderen Gründen nicht mehr genutzt werden.

Obstanlagen

Ertragfähige und noch nicht ertragfähige Anlagen von Obstbäumen und Obststräuchern ohne Unterkultur oder als Hauptnutzung mit Unterkultur (auf Äckern, Wiesen oder Viehweiden, auf denen die Arbeiten hauptsächlich auf die Bedürfnisse der Obstkulturen ausgerichtet sind).

Haus- und Nutzgärten (Gartenland)

Gartenflächen, auf denen für den eigenen Bedarf Garten- gewächse (Obst, Gemüse, Zierpflanzen) oder Kartoffeln u.a. angebaut werden, auch Grabeland auf dem Acker außerhalb der Fruchtfolge.

Nicht zum Gartenland rechnen die Flächen des Feldgemüsebaus und des Erwerbsgartenbaus, auch wenn sie eingezäunt sind, sowie private Parkanlagen, Rasenflächen und Ziergärten.

Waldfläche

Holzbodenfläche und zum Forstbetrieb gehörende Pflanzgärten. Zur Holzbodenfläche gehören auch Wege unter 5 m Breite, Blößen (Kahlflächen, die wieder aufgeforstet werden), gering bestockte (Nichtwirtschaftswald) und unbestockte Flächen (z.B. Holzlagerplätze), deren Größe den Zuwachs nicht wesentlich mindert.

Nicht zur Waldfläche rechnen alle innerhalb des Waldes gelegenen, dauernd als Acker oder Wiese usw. genutzten Flächen, ferner flächenmäßig ausgeschiedene Wege, Wasserläufe, Teiche, Öd- und Unlandflächen sowie be-

baute Flächen und dazugehörige Hofräume und Gärten (z.B. Forstdienstgehöfte).

Weihnachtsbaumkulturen, Korbweiden- und Pappelanlagen

Flächen mit geschlossenen Beständen von Weihnachtsbaumkulturen, Korbweiden- und Pappelanlagen außerhalb des Waldes.

Ertrag

Geschätzte oder gemessene (gewogene) eingebrachte durchschnittliche Erntemenge je Hektar, gleichgültig, für welchen Zweck sie verwendet wird. Getreide wird auf 14 % Feuchtigkeit umgerechnet. Raufutter wird in Heuwert dargestellt; bei Gärfuttergewinnung oder Verfütterung als Grüngut erfolgt Umrechnung 4 : 1 auf Heu (siehe auch unter Gartenbau und Weinwirtschaft).

Erntemenge

Produkt aus den Anbauflächen der einzelnen Fruchtarten (Anbau in Hauptnutzung) und dem dazugehörigen geschätzten bzw. gemessenen Ertrag (siehe auch unter Gartenbau und Weinwirtschaft).

DÜNGEMITTEL

Inlandsabsatz von Düngemitteln

Es handelt sich dabei um Lieferungen der Produzenten und Importeure an Absatzorganisationen oder Endverbraucher. Diese Mengen sind nicht mit dem tatsächlichen Verbrauch in der Land- und Forstwirtschaft sowie im Gartenbau identisch.

GARTENBAU UND WEINWIRTSCHAFT

Gewächshäuser und Frühbeete (Unterglasanlagen)

Hierzu zählen:

- begehbare Gewächshäuser mit Eindeckung aus Glas, Kunststoff oder Folie,
- bewegliche Gewächshäuser (zum Beispiel Rollhäuser),
- Frühbeete einschließlich Wanderkästen.

Nicht zu den Frühbeeten gehören Freilandflächen unter Folientunnel oder unter Flachfolie.

Anbau von Gemüse und Erdbeeren

Zu den Anbauflächen zählen alle im Laufe des Erhebungsjahres dem Anbau von Gemüse bzw. Zierpflanzen dienenden Flächen unter Berücksichtigung der Mehrfachnutzung durch Vor-, Zwischen- und Nachkulturen.

Baumschulflächen

Flächen zur Anzucht und Vermehrung von Gehölzen, jedoch ohne die Pflanzgärten der Forstbetriebe und ohne Rebschulflächen und Rebschnittgärten.

Pflanzenbestände in Baumschulen

Bestände an Obstgehölzen, Obstunterlagen, Ziergehölzen für Straßen, Parks und Gärten sowie Forstpflanzen (ohne Bestände in betriebseigenen Pflanzgärten der Forstbetriebe).

Rebland (gesamte Rebfläche)

Mit Reben bestockte Flächen, gleichgültig ob sie im Ertrag stehen oder nicht (auch Junganlagen, Rebschulen, Unterlagenschnittgärten) sowie zeitweilig brachliegende Rebflächen, die wieder mit Reben bepflanzt werden sollen und hierzu vorbereitet werden, soweit sie nicht anderweitig genutzt werden.

Nicht zum Rebland zählen Flächen, die vorübergehend anderweitig genutzt werden sowie ehemalige Rebflächen, die nicht mehr bestockt werden sollen.

Bestockte Rebfläche

Die mit Keltertraubensorten bepflanzte, im Ertrag und noch nicht im Ertrag stehende Rebfläche (Junganlagen) einschl. Rebschulen und Unterlagenschnittgärten.

Rebfläche im Ertrag (Ertragsrebfläche)

Bestockte Rebfläche vom zweiten Weinwirtschaftsjahr (1. September bis 31. August) nach dem Jahr der Pflanzung ohne Junganlagen, Rebschulen und Unterlagenschnittgärten und ohne Rebbrache.

Rebsorten

Reben, die sich mit ihren Unterscheidungsmerkmalen deutlich voneinander abheben. Als Unterscheidungsmerkmale gelten die Triebspitze, das Blatt, die Traube, das Holz, die Zeit des Austriebs und der Traubenreife, die Anfälligkeit gegen Krankheiten, Winterfrosthfestigkeit, Mostgewicht und der Säuregehalt sowie die Ansprüche an Lage und Boden.

Weinerzeugung

Seit Beginn des Weinwirtschaftsjahres (1. September) von den Weinherstellern (natürliche und juristische Personen oder deren Zusammenschlüsse) aus eigenen und/oder zugekauften Erzeugnissen erzeugte Wein- und Mostmenge.

Die Erzeugungsmenge der Betriebe, die weniger als 10 Ar Rebfläche bewirtschaften oder die aus zugekauften Erzeugnissen (Trauben, Maische, Most) weniger als 10 hl Wein erzeugen, gilt nur dann als Weinerzeugung, wenn sie (oder Teile davon) vermarktet wird. Die Feststellung der Weinerzeugung erfolgt jährlich jeweils bis spätestens zum 10. Dezember.

Weinbestände

Am Ende des Weinwirtschaftsjahres (Stichtag 31. August) in den Kellern und Lagerräumen der Weinbetriebe, Winzergenossenschaften, der weinverarbeitenden Betriebe und aller Unternehmen des Großhandels eingelagerte Bestände an Wein und Traubenmost (ohne Süßreserve).

Die Bestände werden nach Art und Herkunft sowie nach der Art der Betriebe (Erzeuger und Handel), in denen sie lagern, unterschieden. Die Feststellung der Weinbestände erfolgt jährlich jeweils zum Stichtag 31. August.

Ertrag

Geschätzte oder gemessene (gewogene) durchschnittliche Erntemenge je Erzeugungseinheit (Fläche, Baum, Strauch).

Geschätzt oder gemessen wird:

bei Gemüse die marktfähige Ware, unabhängig davon, ob sie tatsächlich auf den Markt gelangt oder nicht;

bei Obst der tatsächliche Ertrag zum Zeitpunkt der Ernte, gleichgültig, ob die Ernte voll verwendet werden kann oder nicht;

bei Weinmost die eingebrachte Erntemenge (Weinmost, der durch Kelterung der gelesenen Weintrauben gewonnen wird).

Erntemenge

Produkt aus der für die einzelnen Fruchtarten ermittelten Erzeugungsbasis und dem dazugehörigen geschätzten bzw. gemessenen Ertrag. Als Erzeugungsbasis gelten:

bei Gemüse die jeweiligen Anbauflächen für den Verkauf (Anbau in Haupt- und Nebennutzung);

bei Obst die Zahl der ertragfähigen Obstbäume im Marktobstbau (Anbau von Baumobst in Hauptnutzung zum Verkauf in Betrieben mit einer Baumobstfläche von insgesamt 15 und mehr Ar);

bei Erdbeeren die Anbauflächen im Ertrag (Anbau für den Verkauf);

bei Weinmost die Rebflächen im Ertrag.

Lagerräume

Maschinengekühlte Lagerräume mit kontrollierter Atmosphäre (CA-/ULO-Lager) sind solche, bei denen sowohl die Temperatur als auch die Gaszusammensetzung gesteuert werden kann. Lagerräume, die nur zur Zwischenlagerung für wenige Tage genutzt werden, sind nicht enthalten.

VIEHHALTUNG

Großvieheinheit (GV)

Die Großvieheinheit ist ein Umrechnungsschlüssel für die verschiedenen Nutztvieharten. Ihre Berechnung basiert auf dem Lebendgewicht der einzelnen Tiere, wobei 500 kg Lebendgewicht bei ganzjähriger Haltung eine Großvieheinheit bilden (Umrechnungsschlüssel siehe S. 142).

TIERISCHE ERZEUGUNG

Schlachtmenge

Fleischanfall aus gewerblichen Schlachtungen von Tieren aus dem In- und Ausland sowie aus Hausschlachtungen, an denen nach den Bestimmungen des Fleischhygienegesetzes die Schlachtier- und Fleischuntersuchung vorgenommen wurde und die bei dieser Untersuchung nicht als untauglich beurteilt wurden.

Brütereien

Betriebe mit einem Fassungsvermögen der Brutanlagen von mindestens 1 000 Eiern ausschließlich des Schlupfraums.

Geflügelschlachtereien

Betriebe mit einer Schlachtkapazität von mindestens 2 000 Tieren im Monat.

FISCHEREI

Anlandeergebnisse der Hochsee- und Küstenfischerei

Die Anlandemengen sind auf der Gewichtsbasis „Anlandegewicht“ angegeben. Gemeint ist das Gewicht zum Zeitpunkt der Anlandung, unabhängig davon, ob es sich um ganzen Frischfisch, ausgenommenen oder an Bord bearbeiteten Fisch (z.B. zu Filet) handelt.

PREISE UND LÖHNE

Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung

Die Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN) umfasst nur diejenigen Flächen, die nach den Rechtsvorschriften für die Einheitsbewertung zur landwirtschaftlichen Nutzung gehören und einer Pauschalbewertung unterliegen, im Wesentlichen also die Flächen des Ackerlandes und des Grünlandes. Ihre Abgrenzung deckt sich nicht voll mit der in der Agrarstatistik üblichen landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF); denn u.a. gehören diejenigen Flächen, die bei der Einheitsbewertung einer Sonderbewertung unterliegen (u.a. garten- und weinbaulich genutzte Flächen), zwar zur LF, nicht aber zur FdIN.

Ertragsmesszahl

Die Ertragsmesszahl (EMZ) kennzeichnet die naturale Ertragsfähigkeit des Bodens auf Grund der natürlichen Ertragsbedingungen, insbesondere der Bodenbeschaffenheit, der Geländegestaltung und der klimatischen Verhältnisse. Sie wird anhand der Ergebnisse der amtlichen Bodenschätzung berechnet und bildet eine der Grundlagen für die Einheitsbewertung und damit für die Besteuerung des land- und forstwirtschaftlichen Vermögens.

Kaufwert

Die durchschnittlichen Kaufwerte werden aus den Preisen ermittelt, die für jeden einzelnen Kauffall erfasst werden. Die Preise je Kauffall umfassen neben dem gezahlten Geldbetrag auch den in DM ausgedrückten Wert aller vom Käufer zu Gunsten des Veräußerers vertraglich aufzubringenden grundstücksbezogenen Leistungen (Restwert von übernommenen, noch nicht getilgten Hypotheken und Wert eines etwaigen Tauschgrundstücks). Bei wiederkehrenden Leistungen (Renten, Altenteil, Wohnungsrecht und dgl.) ist deren Kapitalwert angesetzt. Die kraft Gesetzes auf der Veräußerungsfläche ruhenden Abgaben und Leis-

tungen sind in den Angaben über den Preis nicht enthalten, es sei denn, der Käufer hat Zahlungsrückstände des Veräußerers übernommen. Nebenkosten, wie Grunderwerbssteuer, Vermessungskosten, Genehmigungsgebühren, Maklerkosten usw., werden nicht in die Preisangaben zu dieser Statistik einbezogen.

Preisindizes für die Landwirtschaft

Der Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte misst die Entwicklung der Verkaufspreise der Landwirtschaft beim Absatz im Inland. Die Bezugsgröße des Gesamtindex ist der Wert der Verkaufserlöse der Landwirtschaft im Basisjahr (gegenwärtig: 1995). Da eine vollständige Marktbeobachtung sich auf alle Verkäufe beziehen muss, werden auch die Umsätze zwischen den landwirtschaftlichen Unternehmen preisstatistisch berücksichtigt (sog. Durchschnittshofkonzept).

Der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel dient zur Messung der Preisentwicklung auf der Ausgabenseite der Landwirtschaft. Als Wertgröße, deren Preiskomponente nachgewiesen wird, dient die Summe der Betriebsausgaben der Landwirtschaft im Basisjahr (gegenwärtig: 1995). Wie beim Erzeugerpreisindex werden

auch beim Betriebsmittelindex die innerlandwirtschaftlichen Umsätze in das Indexkonzept mit einbezogen.

Die Jahresdurchschnittsindizes werden nur beim Preisindex für Betriebsmittel - wie auch sonst in der Preisstatistik üblich - als einfaches arithmetisches Mittel aus den Monatsindizes berechnet, beim Preisindex landwirtschaftlicher Produkte werden sie dagegen - analog den Basispreisen - durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmesszahlen der einzelnen Waren mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen im jeweiligen Basisjahr gebildet.

Verkaufserlöse in der Landwirtschaft

Im Rahmen der EU-weiten Umstellung auf das Europäische System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG) 1995 waren in der Landwirtschaftlichen Gesamtrechnung (LGR) weitreichende methodische Änderungen erforderlich. Auf Grund dieser Umstellung sind die folgenden Angaben zur Landwirtschaftlichen Gesamtrechnung mit den Vorjahresveröffentlichungen nicht mehr zu vergleichen. Zurückliegende Jahre wurden entsprechend dem ESVG 1995 neu berechnet.

Anlage 1:

Nutzungsartensystematik*)

Nutzungsarten-schlüssel	Bezeichnung der Nutzungsarten	Begriffsbestimmung der Nutzungsart
100/200	Gebäude- und Freifläche	Flächen mit Gebäuden (Gebäudeflächen) und unbebaute Flächen (Freiflächen), die den Zwecken der Gebäude untergeordnet sind (Vor- und Hausgärten, Spiel- und Stellplätze, Betriebsgelände usw.).
110	Gebäude- und Freifläche Wohnen	Gebäude- und Freiflächen, die vorherrschend Wohnzwecken dienen.
170	Gebäude- und Freifläche Gewerbe und Industrie	Gebäude- und Freiflächen, die vorherrschend gewerblichen und industriellen Zwecken dienen.
300	Betriebsfläche	Unbebaute Flächen, die gewerblich oder industriell (Halden, Lagerplätze usw.) bzw. für Zwecke der Ver- und Entsorgung genutzt werden.
310	Betriebsfläche Abbauand	Unbebaute Flächen, die vorherrschend durch Abbau der Bodensubstanz genutzt werden. Für den Abbau vorbereitete Flächen, z.T. ausgebeutete Flächen und Sicherheitsstreifen sind als „Abbauland“ auszuweisen.
400	Erholungsfläche	Unbebaute Flächen, die dem Sport, der Erholung und der Freizeitgestaltung dienen, auch Kleingärten, Wochenend- und Campingplätze, Grünanlagen usw.
420	Grünanlage	Unbebaute Flächen, die vorherrschend der Erholung dienen.
500	Verkehrsfläche	Unbebaute Flächen, die dem Straßen-, Schienen- oder Luftverkehr (einschließlich Trenn-, Seiten- und Schutzstreifen und Plätze für Fahrzeuge, Märkte und Veranstaltungen) sowie Landflächen, die dem Verkehr auf den Wasserstraßen dienen.
510	Straße	Unbebaute Flächen, die nach allgemeiner Auffassung als „Straße“ zu bezeichnen sind.
520	Weg	Unbebaute Flächen, die nach allgemeiner Auffassung als „Weg“ zu bezeichnen sind.
530	Platz	Unbebaute Flächen, die vorherrschend zum Abstellen von Fahrzeugen, Abhalten von Märkten oder Durchführen von Veranstaltungen dienen.
600	Landwirtschaftsfläche	Unbebaute Flächen, die dem Ackerbau, der Wiesen- und Weidewirtschaft, dem Gartenbau, Obst- oder Weinbau dienen sowie Moor und Heide.
650	Moor	Unkultivierte Flächen mit einer mindestens 20 cm starken oberen Schicht aus vertorften oder vermoorten Pflanzenresten, soweit sie nicht Abbauand sind.
660	Heide	Unkultivierte, sandige, meist mit Heidekraut oder Ginster bewachsene Flächen.
700	Waldfläche	Unbebaute Flächen, die mit Bäumen und Sträuchern bewachsen sind, auch Waldblößen, Pflanzschulen, Wildäusungsflächen usw.
800	Wasserfläche	Flächen, die ständig oder zeitweise mit Wasser bedeckt sind, gleichgültig, ob das Wasser in natürlichen oder künstlichen Betten abfließt oder steht; auch Böschungen, Uferbefestigungen usw.
900	Flächen anderer Nutzung	Unbebaute Flächen, die nicht mit einer der vorgenannten Nutzungsarten bezeichnet werden können (Übungsgelände, Felsen, Dünen usw.).
940	Friedhof	Unbebaute Flächen, die zur Bestattung dienen oder gedient haben; letztere nur, sofern nicht vom Charakter der Anlage her Grünanlage zutreffender ist.
950	Unland	Unbebaute Flächen, die nicht geordnet genutzt werden.
999	Bodenfläche insgesamt	Fläche der Bundesrepublik Deutschland bis zur sogenannten Küstenlinie - das ist die Grenze zwischen Meer und Festland bei einem mittleren Wasserstand - einschließlich der Binnengewässer (ohne Bodensee).

*) Auszug aus dem „Verzeichnis der flächenbezogenen Nutzungsarten im Liegenschaftskataster und ihrer Begriffsbestimmungen“ (Stand: 1991) der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland (AdV-Nutzungsartenverzeichnis).

**A Ergebnisse der Betriebs-
statistiken für Deutschland
und nach Ländern**

1 Landwirtschaftliche Betriebe**1.1 Zahl**

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Landwirtschaftlich genutzte					
			unter 2	2 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
1	Deutschland	1992	108 457	102 952	98 461	65 902	51 187	40 480
2		1993	106 088	100 673	96 980	63 521	49 378	38 855
3		1994	105 241	96 838	93 962	60 062	46 894	37 031
4		1995	101 949	92 600	88 082	56 769	43 871	35 146
5		1996	98 472	90 156	83 619	54 193	42 042	33 616
6		1997	96 993	87 914	79 994	51 642	39 917	32 049
7		1998	92 225	86 980	78 043	49 838	38 836	31 002
8		1999	37 830	79 797	73 949	47 749	39 619	27 772
9	Baden-Württemberg	1998	22 268	15 136	13 092	7 973	5 875	4 336
10		1999	12 630	13 998	12 596	7 661	5 886	3 980
11	Bayern	1998	20 956	26 109	31 900	21 701	17 515	14 047
12		1999	5 132	23 112	29 684	20 670	17 647	12 535
13	Brandenburg	1998	1 454	1 293	825	511	360	272
14		1999	476	1 259	821	513	374	268
15	Hessen	1998	4 618	6 333	5 474	3 370	2 440	1 887
16		1999	1 756	5 804	5 179	3 140	2 485	1 709
17	Mecklenburg-Vorpommern	1998	567	687	494	346	256	163
18		1999	173	623	473	348	239	176
19	Niedersachsen	1998	11 713	9 766	7 506	4 748	4 086	3 615
20		1999	3 058	9 060	7 179	4 661	4 611	2 929
21	Nordrhein-Westfalen	1998	10 214	11 750	8 240	5 449	4 454	3 741
22		1999	3 073	10 919	7 650	5 118	4 330	3 434
23	Rheinland-Pfalz	1998	11 037	7 652	5 450	2 965	1 908	1 442
24		1999	8 170	7 187	5 307	2 912	2 037	1 268
25	Saarland	1998	344	471	320	172	124	131
26		1999	157	395	291	154	137	116
27	Sachsen	1998	2 122	1 778	1 053	668	440	272
28		1999	853	1 770	1 130	674	484	306
29	Sachsen-Anhalt	1998	830	754	434	285	191	137
30		1999	423	732	413	273	189	138
31	Schleswig-Holstein	1998	3 965	3 597	2 351	1 145	887	770
32		1999	678	3 362	2 340	1 127	903	714
33	Thüringen	1998	1 206	1 368	773	.	232	.
34		1999	478	1 345	772	412	230	148
35	Stadtstaaten ¹⁾	1998	931	286	131	75	68	30
36		1999	773	231	114	86	67	51
37	Früheres Bundesgebiet	1997	90 578	82 024	76 612	49 529	38 542	31 129
38		1998	86 028	81 095	74 461	47 620	37 357	30 016
39		1999	35 415	74 065	70 339	45 528	38 103	26 735
40	Neue Länder und Berlin-Ost	1997	6 415	5 890	3 382	2 113	1 375	920
41		1998	6 197	5 885	3 582	2 218	1 479	986
42		1999	2 415	5 732	3 610	2 221	1 516	1 037

*) 1999 Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens zwei Hektar oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden; bis 1998 Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens einem Hektar oder mit natürlichen Erzeugungseinheiten, die festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten haben.

und landwirtschaftlich genutzte Fläche *)

der Betriebe

Flächen von ... bis unter ... ha						Zusammen (2 und mehr ha	Insgesamt	Lfd. Nr.
25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 75	75 - 100	100 und mehr			
32 719	45 539	28 471	34 038	12 594	13 990	526 333	634 790	1
31 513	44 329	28 308	35 175	13 500	16 321	518 553	624 641	2
30 210	43 186	28 166	36 101	14 418	18 278	505 146	610 387	3
28 689	41 470	27 579	36 423	15 269	19 897	485 795	587 744	4
27 525	40 171	27 164	36 516	15 922	21 028	471 952	570 424	5
26 275	38 750	26 563	36 598	16 370	22 312	458 384	555 377	6
25 517	38 155	26 235	36 895	16 887	23 276	451 664	543 889	7
24 000	36 802	25 773	36 999	17 312	24 358	434 130	471 960	8
3 518	5 015	3 255	4 177	1 673	1 397	65 447	87 715	9
3 377	4 886	3 246	4 282	1 730	1 578	63 220	75 850	10
10 939	14 251	7 881	8 276	2 379	1 847	156 845	177 801	11
10 402	14 016	7 965	8 569	2 481	1 976	149 057	154 189	12
165	317	200	317	255	1 985	6 500	7 954	13
173	322	198	324	245	2 035	6 532	7 008	14
1 543	2 193	1 498	2 260	1 109	1 076	29 183	33 801	15
1 449	2 108	1 474	2 263	1 128	1 174	27 913	29 669	16
133	223	151	259	199	2 177	5 088	5 655	17
125	214	145	265	189	2 206	5 003	5 176	18
3 405	6 383	5 572	9 455	5 097	5 061	64 694	76 407	19
3 011	5 942	5 267	9 407	5 199	5 326	62 592	65 650	20
3 323	5 679	4 275	5 652	2 050	1 430	56 043	66 257	21
3 110	5 383	4 162	5 575	2 113	1 499	53 293	56 366	22
1 191	1 905	1 375	2 039	1 104	1 161	28 192	39 229	23
1 078	1 802	1 314	2 024	1 141	1 235	27 305	35 475	24
88	124	98	170	147	220	2 065	2 409	25
77	113	100	156	139	231	1 909	2 066	26
205	261	180	372	249	1 306	6 784	8 906	27
228	313	187	392	263	1 368	7 115	7 968	28
107	192	139	263	218	1 978	4 698	5 528	29
116	179	148	257	219	2 013	4 677	5 100	30
773	1 413	1 475	3 386	2 225	2 563	20 585	24 550	31
725	1 321	1 432	3 230	2 263	2 611	20 028	20 706	32
97	.	.	168	149	.	2 787	5 801	33
101	139	100	168	157	1 070	4 642	5 120	34
18	42	23	101	11	17	802	1 876	35
28	64	35	87	45	36	844	1 617	36
25 555	37 747	25 808	35 274	15 367	14 067	431 654	522 232	37
24 810	37 031	25 476	35 516	15 817	14 787	423 986	510 014	38
23 257	35 634	24 995	35 592	16 239	15 665	406 152	441 567	39
720	1 003	755	1 324	1 003	8 245	26 730	33 145	40
707	1 124	759	1 379	1 070	8 489	27 678	33 875	41
743	1 168	778	1 407	1 073	8 693	27 978	30 393	42

1) Berlin, Bremen und Hamburg.

1 Landwirtschaftliche Betriebe**1.2 Landwirtschaftlich**

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Landwirtschaftlich genutzte					
			unter 2	2 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
1	Deutschland	1992	120 635	340 604	712 686	812 820	889 602	905 562
2		1993	119 235	332 779	700 595	783 417	858 163	869 619
3		1994	116 226	319 703	676 245	741 466	815 127	828 683
4		1995	111 899	305 136	633 321	700 875	762 887	786 834
5		1996	108 892	296 991	601 915	669 416	731 161	752 434
6		1997	106 915	289 701	576 222	637 954	694 348	717 298
7		1998	102 633	287 621	563 129	616 077	675 964	693 984
8		1999	31 027	265 969	534 334	591 007	693 001	622 891
9	Baden-Württemberg	1998	23 739	49 613	95 010	98 460	102 176	96 932
10		1999	10 711	46 148	91 425	94 647	102 779	89 089
11	Bayern	1998	24 286	90 001	231 627	269 360	305 313	314 639
12		1999	4 046	80 847	216 211	256 995	309 354	281 593
13	Brandenburg	1998	1 633	4 133	5 950	6 294	6 254	6 074
14		1999	313	4 040	5 931	6 324	6 487	5 952
15	Hessen	1998	5 407	21 040	39 372	41 639	42 330	42 249
16		1999	1 364	19 441	37 382	38 828	43 160	38 312
17	Mecklenburg-Vorpommern	1998	646	2 202	3 594	4 287	4 424	3 629
18		1999	83	1 999	3 438	4 333	4 130	3 919
19	Niedersachsen	1998	12 532	31 362	53 469	58 729	71 156	81 039
20		1999	2 124	29 285	51 154	57 763	81 038	65 794
21	Nordrhein-Westfalen	1998	13 113	37 818	59 226	67 052	77 371	83 577
22		1999	2 595	35 331	55 126	63 055	75 434	76 852
23	Rheinland-Pfalz	1998	11 228	24 952	38 901	36 350	33 152	32 279
24		1999	7 439	23 521	37 804	35 704	35 547	28 346
25	Saarland	1998	375	1 541	2 262	2 108	2 184	2 910
26		1999	108	1 312	2 039	1 901	2 423	2 572
27	Sachsen	1998	2 167	5 735	7 667	8 166	7 606	6 080
28		1999	533	5 782	8 142	8 267	8 387	6 872
29	Sachsen-Anhalt	1998	940	2 361	3 149	3 519	3 354	3 077
30		1999	269	2 284	2 996	3 382	3 316	3 091
31	Schleswig-Holstein	1998	4 547	11 486	16 463	13 974	15 501	17 293
32		1999	590	10 784	16 376	13 742	15 817	16 056
33	Thüringen	1998	1 280	4 505	5 525	.	3 984	.
34		1999	280	4 508	5 506	5 004	3 966	3 331
35	Stadtstaaten ¹⁾	1998	740	872	914	1 215	1 159	1 059
36		1999	572	687	804	1 062	1 163	1 112
37	Früheres Bundesgebiet	1997	99 987	270 789	551 857	612 080	670 487	696 701
38		1998	95 958	268 670	537 220	588 875	650 342	671 956
39		1999	29 544	247 347	508 313	563 685	666 715	599 705
40	Neue Länder und Berlin-Ost	1997	6 927	18 911	24 365	25 874	23 861	20 597
41		1998	6 674	18 950	25 909	27 202	25 622	22 028
42		1999	1 483	18 623	26 021	27 322	26 286	23 186

¹⁾ 1999 Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens zwei Hektar oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden; bis 1998 Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens einem Hektar oder mit natürlichen Erzeugungseinheiten, die festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten haben.

und landwirtschaftlich genutzte Fläche *)

genutzte Fläche

Flächen von ... bis unter ... ha						Zusammen (2 und mehr ha	Insgesamt	Lfd. Nr.
25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 75	75 - 100	100 und mehr			
896 278	1 572 089	1 269 152	2 050 243	1 076 316	6 212 962	16 738 314	16 858 949	1
863 851	1 532 094	1 262 874	2 122 725	1 154 934	6 461 264	16 942 301	17 061 536	2
827 798	1 493 222	1 256 889	2 182 132	1 235 166	6 731 181	17 107 618	17 223 844	3
786 110	1 435 541	1 231 417	2 205 638	1 309 273	6 977 988	17 134 990	17 246 889	4
753 941	1 391 146	1 213 154	2 214 345	1 366 779	7 142 522	17 133 772	17 242 664	5
719 868	1 341 647	1 186 707	2 221 554	1 404 946	7 318 008	17 108 251	17 215 166	6
699 164	1 321 616	1 172 421	2 242 783	1 450 105	7 444 555	17 167 415	17 270 048	7
657 990	1 275 081	1 151 735	2 251 410	1 487 166	7 589 947	17 120 529	17 151 556	8
96 401	173 712	145 211	252 525	143 308	197 311	1 450 659	1 474 398	9
92 671	169 015	144 817	259 674	148 585	223 556	1 462 407	1 473 118	10
299 519	491 474	351 279	495 319	203 443	277 974	3 329 949	3 354 235	11
284 936	483 403	354 810	514 082	212 050	296 576	3 290 857	3 294 903	12
4 527	10 901	8 898	19 295	22 294	1 251 656	1 346 276	1 347 909	13
4 765	11 089	8 934	19 772	21 367	1 252 435	1 347 096	1 347 408	14
42 229	76 149	66 921	137 499	95 519	158 856	763 802	769 219	15
39 758	73 233	65 896	137 799	97 250	173 555	764 612	765 976	16
3 634	7 757	6 739	16 064	17 236	1 301 182	1 370 745	1 371 391	17
3 420	7 484	6 459	16 415	16 304	1 294 469	1 362 369	1 362 452	18
93 427	222 559	249 459	579 436	438 380	777 289	2 656 307	2 668 839	19
82 707	207 291	235 797	575 912	446 954	825 558	2 659 255	2 661 379	20
90 891	196 872	191 021	341 356	174 514	205 393	1 525 091	1 538 204	21
85 112	186 741	186 145	337 985	180 237	216 960	1 498 980	1 501 575	22
32 804	66 178	61 587	125 393	94 809	161 805	708 219	719 437	23
29 642	62 730	58 921	124 405	98 178	173 596	708 392	715 831	24
2 411	4 308	4 418	10 283	12 830	32 239	77 495	77 870	25
2 102	3 918	4 504	9 613	12 136	34 233	76 752	76 860	26
5 643	8 987	8 108	23 054	21 760	801 157	903 961	906 128	27
6 245	10 774	8 398	24 080	22 826	807 195	916 968	917 501	28
2 927	6 616	6 196	16 400	18 743	1 106 683	1 173 024	1 173 964	29
3 170	6 208	6 607	16 061	18 789	1 106 730	1 172 634	1 172 903	30
21 290	49 250	66 509	209 626	191 498	424 204	1 037 095	1 041 642	31
19 933	46 158	64 420	199 880	194 928	433 760	1 031 853	1 032 443	32
2 642	.	.	10 489	12 949	.	801 061	802 341	33
2 756	4 830	4 468	10 501	13 683	746 170	804 722	805 002	34
819	2 394	2 121	6 044	2 822	4 321	23 741	24 481	35
773	2 207	1 559	5 231	3 879	5 154	23 632	24 204	36
700 127	1 307 016	1 152 949	2 139 755	1 317 973	2 129 019	11 548 751	11 648 738	37
679 791	1 282 858	1 138 486	2 157 481	1 357 123	2 239 198	11 572 004	11 667 962	38
637 634	1 234 660	1 116 869	2 164 518	1 394 197	2 382 761	11 516 403	11 545 948	39
19 741	34 631	33 758	81 799	86 973	5 188 989	5 559 499	5 566 426	40
19 373	38 758	33 935	85 302	92 982	5 205 357	5 595 410	5 602 084	41
20 356	40 421	34 866	86 892	92 969	5 207 186	5 604 126	5 605 608	42

1) Berlin, Bremen und Hamburg.

1 Landwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftlich genutzte Fläche 1999 *)**1.3 Landwirtschaftliche Betriebe mit 100 ha und mehr landwirtschaftlich genutzter Fläche****1.3.1 Zahl der Betriebe**

Land	100 und mehr	darunter		
		100 - 200	200 - 500	500 - 1 000
Deutschland	24 358	16 335	4 787	1 599
Baden - Württemberg	1 578	1 434	138	.
Bayern	1 976	1 736	222	16
Brandenburg	2 035	638	650	340
Hessen	1 174	1 036	132	6
Mecklenburg - Vorpommern ..	2 206	572	812	443
Niedersachsen	5 326	4 535	739	41
Nordrhein - Westfalen	1 499	1 345	144	10
Rheinland - Pfalz	1 235	1 134	99	.
Saarland	231	204	27	-
Sachsen	1 368	522	369	215
Sachsen - Anhalt	2 013	637	752	325
Schleswig - Holstein	2 611	2 160	399	49
Thüringen	1 070	350	300	146
Stadtstaaten ¹⁾	36	32	4	-
Früheres Bundesgebiet	15 665	13 615	1 904	130
Neue Länder und Berlin-Ost ...	8 693	2 720	2 883	1 469

*) 1999 Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens zwei Hektar oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden; bis 1998 Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens einem Hektar oder mit natürlichen Erzeugungseinheiten, die festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten haben.

1) Berlin, Bremen und Hamburg.

1 Landwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftlich genutzte Fläche 1999 *)**1.3 Landwirtschaftliche Betriebe mit 100 ha und mehr landwirtschaftlich genutzter Fläche****1.3.2 Landwirtschaftlich genutzte Fläche**

in ha

Land	100 und mehr	darunter		
		100 - 200	200 - 500	500 - 1 000
Deutschland	7 589 947	2 158 171	1 420 681	1 138 119
Baden - Württemberg	223 556	183 835	36 034	.
Bayern	296 576	222 108	59 919	11 448
Brandenburg	1 252 435	92 064	202 578	247 669
Hessen	173 555	135 371	34 654	3 529
Mecklenburg - Vorpommern ..	1 294 469	84 505	259 483	312 005
Niedersachsen	825 558	588 214	196 497	25 117
Nordrhein - Westfalen	216 960	170 627	39 666	6 667
Rheinland - Pfalz	173 596	148 223	24 111	.
Saarland	34 233	27 397	6 836	-
Sachsen	807 195	73 762	114 453	156 394
Sachsen - Anhalt	1 106 730	94 168	238 903	229 963
Schleswig - Holstein	433 760	283 851	113 510	32 508
Thüringen	746 170	49 821	93 108	107 871
Stadtstaaten ¹⁾	5 154	4 225	929	-
Früheres Bundesgebiet	2 382 761	1 763 664	512 156	84 217
Neue Länder und Berlin-Ost ...	5 207 186	394 507	908 525	1 053 902

*) 1999 Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens zwei Hektar oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden; bis 1998 Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens einem Hektar oder mit natürlichen Erzeugungseinheiten, die festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten haben.

1) Berlin, Bremen und Hamburg.

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Waldfläche von bis			
			10 - 20	20 - 50	50 - 100	100 - 200
1	Deutschland	1997	31 329	14 001	4 164	2 623
2		1998	31 588	14 115	4 212	2 661
3		1999	32 332	14 748	4 395	2 704
4	Baden-Württemberg	1998	3 191	1 862	542	281
5		1999	3 224	1 897	539	282
6	Bayern	1998	16 654	5 585	1 121	550
7		1999	16 408	5 508	1 131	540
8	Brandenburg	1998	.	.	.	.
9		1999	.	.	.	.
10	Hessen	1998	613	287	151	132
11		1999	606	282	151	128
12	Mecklenburg-Vorpommern ...	1998	.	.	.	.
13		1999	.	.	.	.
14	Niedersachsen	1998	4 074	2 747	1 003	447
15		1999	4 229	2 871	1 086	486
16	Nordrhein-Westfalen	1998	2 921	1 730	546	313
17		1999	2 854	1 680	547	309
18	Rheinland-Pfalz	1998	606	466	424	593
19		1999	581	473	436	593
20	Saarland	1998	21	16	.	19
21		1999	25	23	15	18
22	Sachsen	1998	487	96	12	8
23		1999	545	142	52	47
24	Sachsen-Anhalt	1998	297	153	34	33
25		1999	657	303	38	22
26	Schleswig-Holstein	1998	373	182	79	48
27		1999	364	180	76	51
28	Thüringen	1998	1 125	349	153	124
29		1999	801	289	170	122
30	Stadtstaaten ¹⁾	1998	11	8	.	.
31		1999	8	8	.	.
32	Früheres Bundesgebiet	1960	29 996	14 927	5 045	3 566
33		1971	29 964	14 602	5 032	3 454
34		1979	28 696	13 363	4 121	2 663
35		1997	28 252	12 774	3 857	2 363
36		1998	28 464	12 883	3 880	2 387
37		1999	28 299	12 922	3 982	2 409
38	Neue Länder und Berlin-Ost ..	1997	3 077	1 227	307	260
39		1998	3 124	1 232	332	274
40		1999	4 033	1 826	413	295

*) 1999 Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens zwei Hektar oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden sowie Betriebe mit einer Waldfläche von mindestens zehn Hektar; bis 1998 Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens einem Hektar oder mit natürlichen Erzeugungseinheiten, die festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten haben sowie Betriebe mit einer Waldfläche von mindestens einem Hektar.

Forstbetriebe mit Waldfläche *)
der Betriebe

Auskunft : Annette Hmielorz Tel. : 01888 643 8618

unter ha			Zusammen (10 und mehr ha	Unter 10 ha	Insgesamt	Lfd. Nr.
200 - 500	500 - 1 000	1 000 und mehr				
2 214	1 003	1 495	56 829	385 495	442 324	1
2 237	1 050	1 465	57 328	376 300	433 628	2
2 239	1 005	1 428	58 851	214 079	272 930	3
364	222	298	6 760	54 633	61 393	4
359	218	282	6 801	34 649	41 450	5
414	172	233	24 729	187 905	212 634	6
410	168	232	24 397	105 013	129 410	7
.	.	.	.	.	.	8
.	.	.	.	.	.	9
178	115	201	1 677	9 817	11 494	10
177	117	200	1 661	8 403	10 064	11
.	.	.	.	.	.	12
.	.	.	.	.	.	13
215	49	83	8 618	31 786	40 404	14
234	50	82	9 038	19 937	28 975	15
242	89	101	5 942	34 313	40 255	16
241	88	102	5 821	20 907	26 728	17
461	163	108	2 821	17 125	19 946	18
459	159	105	2 806	11 327	14 133	19
.	11	.	118	631	749	20
23	12	16	132	467	599	21
14	38	72	727	6 701	7 428	22
39	29	71	925	3 086	4 011	23
35	56	67	675	1 497	2 172	24
30	23	57	1 130	903	2 033	25
44	26	18	770	7 907	8 677	26
45	22	19	757	5 380	6 137	27
99	35	72	1 957	16 369	18 326	28
111	34	69	1 596	1 176	2 772	29
.	-	.	26	78	104	30
.	0	.	21	43	64	31
2 707	823	1 110	58 174	618 930	677 104	32
2 619	844	1 094	57 609	495 772	553 381	33
2 122	830	1 068	52 863	440 371	493 234	34
1 938	843	1 091	51 118	353 386	404 504	35
1 941	847	1 059	51 461	344 194	395 655	36
1 949	834	1 039	51 434	206 126	257 560	37
276	160	404	5 711	32 109	37 820	38
296	203	406	5 867	32 106	37 973	39
290	171	389	7 417	7 953	15 370	40

1) Berlin, Bremen und Hamburg.

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Waldfläche von bis			
			10 - 20	20 - 50	50 - 100	100 - 200
1	Deutschland	1997	426 324	414 951	291 205	367 983
2		1998	429 907	418 525	294 696	373 429
3		1999	441 027	436 913	307 698	378 826
4	Baden-Württemberg	1998	44 192	56 611	37 870	39 142
5		1999	44 520	57 419	37 679	39 717
6	Bayern	1998	224 796	160 013	77 181	76 465
7		1999	221 726	157 827	77 870	75 193
8	Brandenburg	1998	14 953	16 001	6 943	11 217
9		1999	26 247	28 493	7 896	8 407
10	Hessen	1998	8 181	8 769	10 847	18 712
11		1999	8 103	8 608	10 870	18 030
12	Mecklenburg-Vorpommern ...	1998	1 713	2 397	2 169	4 994
13		1999	1 858	3 181	2 548	6 812
14	Niedersachsen	1998	56 802	84 415	69 952	61 630
15		1999	59 029	88 053	76 088	66 760
16	Nordrhein-Westfalen	1998	39 644	51 932	37 988	43 346
17		1999	38 783	50 457	37 976	42 702
18	Rheinland-Pfalz	1998	8 289	15 141	31 100	84 294
19		1999	7 940	15 263	31 842	84 413
20	Saarland	1998	273	468	.	2 824
21		1999	343	680	.	.
22	Sachsen	1998	6 510	2 540	913	1 160
23		1999	7 353	4 055	3 697	6 516
24	Sachsen-Anhalt	1998	4 051	4 298	2 352	4 939
25		1999	8 978	8 612	2 579	3 147
26	Schleswig-Holstein	1998	5 169	5 515	5 629	6 585
27		1999	5 024	5 439	5 443	6 883
28	Thüringen	1998	15 179	10 218	10 708	17 577
29		1999	11 009	8 591	12 004	17 306
30	Stadtstaaten ¹⁾	1998	155	207	.	.
31		1999	114	235	.	.
32	Früheres Bundesgebiet	1960	406 348	445 806	352 829	500 864
33		1971	405 855	436 112	353 486	485 732
34		1979	389 338	396 884	288 040	373 227
35		1997	384 560	379 710	270 004	330 484
36		1998	387 501	383 071	271 611	333 542
37		1999	385 582	383 981	278 974	336 638
38	Neue Länder und Berlin-Ost	1997	41 764	35 241	21 201	37 499
39		1998	42 406	35 454	23 085	39 887
40		1999	55 445	52 932	28 724	42 188

*) 1999 Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens zwei Hektar oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden sowie Betriebe mit einer Waldfläche von mindestens zehn Hektar; bis 1998 Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens einem Hektar oder mit natürlichen Erzeugungseinheiten, die festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten haben sowie Betriebe mit einer Waldfläche von mindestens einem Hektar.

Forstbetriebe mit Waldfläche *)

Auskunft : Annette Hmielorz Tel. : 01888 643 8618

fläche in ha

unter ha			Zusammen (10 und mehr ha	Unter 10 ha	Insgesamt	Lfd. Nr.
200 - 500	500 - 1 000	1 000 und mehr				
700 958	712 422	5 553 033	8 466 876	1 038 784	9 505 660	1
708 634	747 668	5 506 867	8 479 730	1 029 786	9 509 516	2
705 411	713 329	5 372 658	8 355 860	572 699	8 928 559	3
119 061	159 517	673 175	1 129 568	124 052	1 253 620	4
117 155	156 564	678 220	1 131 274	72 591	1 203 865	5
130 234	119 062	926 576	1 714 327	562 621	2 276 948	6
127 323	115 641	950 039	1 725 617	331 837	2 057 454	7
35 039	30 046	877 527	991 726	22 708	1 014 434	8
21 769	38 631	725 921	857 365	7 116	864 481	9
60 298	82 505	585 488	774 802	22 062	796 864	10
60 152	84 868	601 176	791 808	17 850	809 658	11
15 066	25 403	328 540	380 282	4 036	384 318	12
14 812	23 854	327 482	380 546	2 070	382 616	13
63 053	32 770	449 286	817 907	87 119	905 026	14
68 975	33 522	449 802	842 229	49 762	891 991	15
76 321	62 064	329 170	640 466	85 294	725 760	16
75 305	61 574	342 741	649 538	47 285	696 823	17
142 208	113 494	273 881	668 405	31 419	699 824	18
141 339	111 059	272 528	664 384	17 625	682 009	19
.	8 140	.	73 426	914	74 340	20
.	9 111	.	75 214	623	75 837	21
3 877	29 271	344 259	388 532	19 544	408 076	22
13 136	21 083	330 521	386 361	8 107	394 468	23
11 453	41 143	294 040	362 278	5 149	367 427	24
9 566	16 981	272 883	322 746	2 839	325 585	25
13 267	18 212	74 191	128 567	18 328	146 895	26
13 851	15 421	76 171	128 231	11 336	139 567	27
31 050	26 041	294 152	404 924	46 364	451 288	28
33 888	25 020	288 523	396 341	3 573	399 914	29
.	-	.	4 520	176	4 696	30
.	-	.	4 206	85	4 291	31
832 133	573 526	2 779 292	5 890 798	1 130 661	7 021 459	32
808 738	589 861	2 844 670	5 924 454	1 076 478	7 000 932	33
667 923	590 021	3 151 586	5 857 019	1 018 147	6 875 166	34
611 706	593 630	3 362 861	5 932 955	941 235	6 874 190	35
612 149	595 764	3 368 349	5 951 988	931 984	6 883 972	36
612 240	587 760	3 427 328	6 012 501	548 994	6 561 495	37
89 252	118 792	2 190 172	2 533 921	97 549	2 631 470	38
96 485	151 904	2 138 518	2 527 742	97 802	2 625 544	39
93 171	125 569	1 945 330	2 343 359	23 705	2 367 064	40

1) Berlin, Bremen und Hamburg.

3 Forstbetriebe und Waldfläche *)**3.1 Insgesamt****3.1.1 Zahl der Betriebe**

Land	Jahr	Waldfläche von ... bis unter ... ha					Insgesamt
		10 - 50 ¹⁾	50 - 200	200 - 500	500 - 1 000	1 000 und mehr	
Deutschland	1997	147 282	4 776	2 020	953	1 470	156 501
	1998	147 101	4 819	2 047	1 002	1 435	156 404
	1999	17 076	4 976	2 024	944	1 389	26 409
Baden - Württemberg	1998	16 450	546	359	218	290	17 863
	1999	1 493	547	356	217	280	2 893
Bayern	1998	73 166	1 128	359	163	221	75 037
	1999	5 435	1 110	344	154	216	7 259
Brandenburg	1998	.	.	.	.	.	.
	1999	.	.	.	.	.	.
Hessen	1998	737	253	165	113	199	1 467
	1999	340	249	166	116	198	1 069
Mecklenburg - Vorpommern ...	1998	.	.	.	.	.	.
	1999	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen	1998	11 889	745	167	39	82	12 922
	1999	2 973	855	182	37	78	4 125
Nordrhein - Westfalen	1998	11 605	558	208	79	97	12 547
	1999	1 655	553	200	76	93	2 577
Rheinland - Pfalz	1998	5 153	989	460	162	108	6 872
	1999	671	1 003	457	158	105	2 394
Saarland	1998	69	.	.	11	.	140
	1999	28	27	21	12	16	104
Sachsen	1998	3 319	9	13	37	72	3 450
	1999	396	79	36	26	71	608
Sachsen - Anhalt	1998	697	52	35	56	67	907
	1999	681	39	30	22	57	829
Schleswig - Holstein	1998	2 180	66	22	18	16	2 302
	1999	188	61	23	14	17	303
Thüringen	1998	16 253	269	99	35	72	16 728
	1999	887	282	111	34	68	1 382
Stadtstaaten ²⁾	1998	.	.	.	.	.	35
	1999	.	.	.	.	.	10
Früheres Bundesgebiet	1971	68 285	6 331	2 378	776	1 072	78 842
	1979	89 185	4 744	1 911	760	1 050	97 650
	1997	121 264	4 281	1 752	795	1 066	129 158
	1998	121 279	4 312	1 761	803	1 030	129 185
	1999	12 790	4 406	1 750	784	1 004	20 734
Neue Länder und Berlin-Ost ...	1997	26 018	495	268	158	404	27 343
	1998	25 822	507	286	199	405	27 219
	1999	4 286	570	274	160	385	5 675

*) 1999 Betriebe mit einer Waldfläche von mindestens zehn Hektar, bis 1998 Betriebe mit einer Waldfläche von mindestens einem Hektar.

1) Bis 1998 Betriebe mit einer Waldfläche von 1 bis unter 50 ha.

2) Berlin, Bremen und Hamburg.

3 Forstbetriebe und Waldfläche *)**3.1 Insgesamt****3.1.2 Waldfläche in ha**

Land	Jahr	Waldfläche von ... bis unter ... ha					Insgesamt
		10 - 50 ¹⁾	50 - 200	200 - 500	500 - 1 000	1 000 und mehr	
Deutschland	1997	686 906	495 086	640 732	677 931	5 499 369	8 000 019
	1998	694 133	499 434	650 081	714 372	5 441 962	7 999 981
	1999	331 552	511 913	638 963	671 118	5 278 132	7 431 676
Baden - Württemberg	1998	68 875	55 936	117 386	156 510	648 441	1 047 147
	1999	29 090	56 679	116 454	155 671	670 892	1 028 785
Bayern	1998	300 970	110 712	113 720	112 519	905 597	1 543 518
	1999	100 411	109 019	107 136	106 151	917 447	1 340 164
Brandenburg	1998	34 858	14 635	33 337	30 046	876 494	989 370
	1999	42 104	11 633	18 760	36 332	721 988	830 817
Hessen	1998	9 951	27 187	56 036	81 028	580 754	754 955
	1999	7 292	26 393	56 523	84 003	597 686	771 897
Mecklenburg - Vorpommern	1998	3 427	5 024	13 702	23 199	328 540	373 892
	1999	1 700	6 141	13 350	21 014	327 482	369 686
Niedersachsen	1998	86 582	71 620	49 201	26 404	447 591	681 399
	1999	61 793	81 616	53 672	25 092	423 001	645 174
Nordrhein - Westfalen	1998	64 380	56 694	64 954	54 369	322 555	562 952
	1999	32 330	55 967	62 150	52 530	328 557	531 535
Rheinland - Pfalz	1998	29 000	113 177	141 966	112 988	273 881	671 011
	1999	16 676	114 176	140 489	110 553	272 528	654 423
Saarland	1998	629	.	.	8 140	.	71 903
	1999	.	.	.	9 111	.	73 708
Sachsen	1998	15 050	875	3 669	28 731	344 259	392 584
	1999	6 761	8 311	12 389	19 084	330 521	377 065
Sachsen - Anhalt	1998	5 967	6 161	11 453	41 143	294 040	358 765
	1999	12 639	3 986	9 566	16 181	272 883	315 254
Schleswig - Holstein	1998	9 775	6 677	6 319	13 254	69 076	105 102
	1999	3 688	6 213	6 865	10 376	71 056	98 198
Thüringen	1998	64 413	27 559	31 050	26 041	294 152	443 215
	1999	16 261	28 602	33 888	25 020	287 440	391 212
Stadtstaaten ²⁾	1998	.	.	.	-	.	4 168
	1999	.	.	.	-	.	3 758
Früheres Bundesgebiet	1971	415 343	663 404	734 700	544 253	2 810 534	5 168 234
	1979	444 348	495 609	602 342	542 609	3 124 885	5 209 793
	1997	561 812	442 469	554 070	560 542	3 309 197	5 428 089
	1998	570 418	445 180	556 870	565 212	3 304 477	5 442 155
	1999	252 087	453 240	551 010	553 487	3 337 818	5 147 642
Neue Länder und Berlin-Ost	1997	125 094	52 617	86 662	117 389	2 190 172	2 571 930
	1998	123 715	54 254	93 211	149 160	2 137 485	2 557 826
	1999	79 465	58 673	87 953	117 631	1 940 314	2 284 034

*) 1999 Betriebe mit einer Waldfläche von mindestens zehn Hektar, bis 1998 Betriebe mit einer Waldfläche von mindestens einem Hektar.

1) Bis 1998 Betriebe mit einer Waldfläche von 1 bis unter 50 ha.

2) Berlin, Bremen und Hamburg.

3 Forstbetriebe und Waldfläche 1999 *)**3.2 Nach Besitzarten****3.2.1 Zahl der Betriebe**

Land	Waldfläche von ... bis unter ... ha					Insgesamt
	10 - 50 ¹⁾	50 - 200	200 - 500	500 - 1 000	1 000 und mehr	
Staatsforsten						
Deutschland	38	30	47	91	759	965
Baden - Württemberg	8	5	21	28	106	168
Bayern	15	4	6	10	148	183
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.
Hessen	3	3	4	7	84	101
Mecklenburg - Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen .....	.	.	.	.	53	57
Nordrhein - Westfalen .....	.	4	.	3	19	44
Rheinland - Pfalz .....	.	.	5	30	62	101
Saarland .....	.	.	.	.	.	10
Sachsen .....	.	.	.	.	.	55
Sachsen - Anhalt .....	.	.	.	.	.	49
Schleswig - Holstein .....	.	.	.	.	11	17
Thüringen .....	.	.	.	.	.	52
Stadtstaaten ¹⁾	-	-	-	-	.	.
Früheres Bundesgebiet	35	22	40	81	491	669
Neue Länder und Berlin-Ost	3	8	7	10	268	296
Körperschaftsforsten						
Deutschland	3 371	2 671	1 327	594	460	8 423
Baden - Württemberg	318	307	292	177	143	1 237
Bayern	1 286	598	220	92	38	2 234
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.
Hessen	59	73	105	90	95	422
Mecklenburg - Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen .....	.	.	107	21	13	1 325
Nordrhein - Westfalen .....	.	108	.	31	43	432
Rheinland - Pfalz	361	893	409	113	37	1 813
Saarland	7	9	15	11	9	51
Sachsen .....	.	.	17	7	.	119
Sachsen - Anhalt	19	12	7	.	.	47
Schleswig - Holstein .....	.	.	.	.	.	81
Thüringen .....	.	.	.	.	.	432
Stadtstaaten ¹⁾	-	-	-	-	-	-
Früheres Bundesgebiet	3 039	2 429	1 205	540	382	7 595
Neue Länder und Berlin-Ost	332	242	122	54	78	828
Privatforsten						
Deutschland	13 667	2 275	650	259	170	17 021
Baden - Württemberg	1 167	235	43	12	31	1 488
Bayern	4 134	508	118	52	30	4 842
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	2 358
Hessen	278	173	57	19	19	546
Mecklenburg - Vorpommern .....	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen	2 215	425	75	16	12	2 743
Nordrhein - Westfalen	1 452	441	148	42	31	2 114
Rheinland - Pfalz .....	.	.	43	15	6	480
Saarland .....	.	.	.	.	.	43
Sachsen	349	41	19	19	6	434
Sachsen - Anhalt	662	27	23	18	3	733
Schleswig - Holstein	135	47	15	.	.	205
Thüringen .....	.	.	.	.	.	898
Stadtstaaten ¹⁾	-	-	.
Früheres Bundesgebiet	9 716	1 955	505	163	131	12 470
Neue Länder und Berlin-Ost	3 951	320	145	96	39	4 551

*) 1999 Betriebe mit einer Waldfläche von mindestens zehn Hektar,
bis 1998 Betriebe mit einer Waldfläche von mindestens einem Hektar.

1) Berlin, Bremen und Hamburg.

3 Forstbetriebe und Waldfläche 1999 *)**3.2 Nach Besitzarten****3.2.2 Waldfläche in ha**

Land	Waldfläche von ... bis unter ... ha					Insgesamt
	10 - 50 ¹⁾	50 - 200	200 - 500	500 - 1 000	1 000 und mehr	
Staatsforsten						
Deutschland	923	3 764	16 966	68 346	3 829 678	3 919 673
Baden - Württemberg	176	596	7 595	20 455	295 175	323 996
Bayern	350	417	2 318	7 279	771 803	782 167
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.
Hessen	85	358	1 519	5 912	345 315	353 188
Mecklenburg - Vorpommern .....	.	.	1 163	3 368	.	310 376
Niedersachsen .....	.	.	.	.	352 488	352 731
Nordrhein - Westfalen .....	.	491	.	2 277	136 952	140 501
Rheinland - Pfalz .....	.	.	2 094	22 760	194 064	219 159
Saarland .....	.	.	.	.	.	.
Sachsen .....	.	.	.	.	.	282 077
Sachsen - Anhalt .....	.	.	.	.	.	260 581
Schleswig - Holstein .....	.	.	.	.	50 002	52 933
Thüringen .....	.	.	.	.	.	260 444
Stadtstaaten ¹⁾	-	-	-	-	.	.
Früheres Bundesgebiet	814	2 590	14 922	61 161	2 187 682	2 267 165
Neue Länder und Berlin-Ost	109	1 174	2 044	7 185	1 641 996	1 652 508
Körperschaftsforsten						
Deutschland	80 768	286 648	418 533	422 206	914 878	2 123 034
Baden - Württemberg	7 650	33 737	95 726	126 653	265 322	529 087
Bayern	29 496	60 766	68 556	62 909	74 355	296 081
Brandenburg .....	.	.	.	.	.	.
Hessen	1 416	8 206	35 317	66 278	195 255	306 472
Mecklenburg - Vorpommern .....	.	2 250	8 896	10 847	21 225	43 217
Niedersachsen .....	.	.	30 924	14 776	43 144	149 974
Nordrhein - Westfalen .....	.	10 517	.	22 456	114 522	167 942
Rheinland - Pfalz	9 921	102 700	124 670	78 292	59 372	374 955
Saarland	174	1 013	5 624	8 197	14 768	29 776
Sachsen .....	.	.	5 494	5 292	.	38 397
Sachsen - Anhalt	513	1 211	2 388	.	.	15 408
Schleswig - Holstein .....	.	.	.	.	.	22 978
Thüringen .....	.	.	.	.	.	74 414
Stadtstaaten ¹⁾	-	-	-	-	-	-
Früheres Bundesgebiet	72 738	261 027	378 503	383 013	781 984	1 877 265
Neue Länder und Berlin-Ost	8 030	25 621	40 030	39 193	132 894	245 769
Privatforsten						
Deutschland	249 863	221 502	203 465	180 568	533 575	1 388 969
Baden - Württemberg	21 264	22 346	13 133	8 563	110 395	175 702
Bayern	70 565	47 837	36 261	35 964	71 289	261 916
Brandenburg	40 297	8 155	12 739	25 999	130 264	217 454
Hessen	5 791	17 829	19 687	11 813	57 116	112 236
Mecklenburg - Vorpommern .....	.	.	3 291	6 800	.	16 092
Niedersachsen	43 458	38 578	22 749	10 316	27 370	142 470
Nordrhein - Westfalen	27 502	44 959	45 751	27 797	77 083	223 092
Rheinland - Pfalz .....	.	.	13 726	9 501	19 093	60 309
Saarland .....	.	.	.	.	.	.
Sachsen	5 575	4 311	6 895	13 792	26 020	56 592
Sachsen - Anhalt	12 126	2 775	7 178	13 466	3 719	39 265
Schleswig - Holstein	2 613	4 848	4 573	.	.	22 287
Thüringen .....	.	.	.	.	.	56 354
Stadtstaaten ¹⁾	-	-	.
Früheres Bundesgebiet	178 537	189 624	157 586	109 314	368 154	1 003 212
Neue Länder und Berlin-Ost	71 326	31 878	45 879	71 254	165 421	385 757

*) 1999 Betriebe mit einer Waldfläche von mindestens zehn Hektar,
bis 1998 Betriebe mit einer Waldfläche von mindestens einem Hektar.

1) Berlin, Bremen und Hamburg.

4 Bodennutzung der land

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern
Betriebe							
1	Betriebsfläche	472,0	75,9	154,2	7,0	29,7	5,2
2	Waldfläche	246,5	38,6	122,2	2,7	9,0	1,0
3	Ackerland	356,5	53,2	123,3	5,6	25,3	4,1
4	Dauergrünland	371,2	59,5	132,5	5,4	23,8	4,0
5	Rebland	36,8	15,6	3,7	0,0	0,9	-
6	Obstanlagen	33,0	12,0	12,4	0,3	1,0	0,1
7	Baumschulflächen	4,3	0,6	0,5	0,1	0,2	0,1
8	Getreide	308,7	45,7	111,7	4,5	23,3	3,7
	darunter:						
9	Weizen	200,5	37,5	76,2	2,6	16,6	2,7
10	Roggen	55,8	3,3	13,3	3,2	5,2	1,7
11	Wintergerste	176,0	23,1	70,4	1,3	15,8	1,7
12	Sommergerste	136,2	25,4	46,0	1,0	10,9	1,0
13	Hafer	115,8	23,1	41,1	1,6	12,7	1,1
14	Körnermais (einschl. Corn-Cob-Mix) ...	41,7	7,8	14,6	0,2	1,2	0,1
15	Kartoffeln	96,2	19,0	37,2	1,6	8,7	0,7
16	Zuckerrüben	48,2	4,2	14,9	0,5	3,1	1,1
	Gartengew. einschl. gärtnerischem						
17	Samenbau	28,9	6,0	6,6	0,8	1,6	0,2
18	Handelsgewächse ²⁾	88,9	13,7	31,7	2,2	7,5	2,5
19	dar. Raps und Rüben	79,0	11,6	28,2	1,6	7,0	2,3
20	Futterpflanzen ³⁾	178,0	25,9	75,4	2,8	8,5	1,9
21	dar. Grün- und Silomais	137,9	15,4	61,2	1,6	5,7	1,3
Fläche							
22	Betriebsfläche	19 098,0	1 675,7	4 108,6	1 410,2	816,5	1 406,4
23	Waldfläche	1 496,9	175,1	717,3	33,7	37,8	12,9
24	Ackerland	11 821,5	849,5	2 099,8	1 046,3	488,3	1 076,7
25	Dauergrünland	5 113,8	573,7	1 177,0	295,5	271,6	282,3
26	Rebland	99,8	23,6	5,8	0,1	3,5	-
27	Obstanlagen	69,4	21,1	7,4	3,9	1,3	2,2
28	Baumschulflächen	25,8	2,7	2,6	1,1	0,7	0,6
29	Getreide	6 634,7	538,6	1 157,0	522,8	307,8	580,7
	darunter:						
30	Weizen	2 601,1	210,6	413,6	115,6	130,9	275,2
31	Roggen	748,2	10,5	44,4	233,2	18,6	99,0
32	Wintergerste	1 369,8	96,5	276,9	70,2	76,0	130,7
33	Sommergerste	840,6	102,5	180,3	19,6	36,9	30,1
34	Hafer	267,8	40,3	61,0	15,5	22,3	12,0
35	Körnermais (einschl. Corn-Cob-Mix) ...	370,7	59,3	94,7	8,0	6,2	1,9
36	Kartoffeln	308,5	8,1	55,5	14,5	5,9	16,3
37	Zuckerrüben	489,2	22,7	77,7	11,9	20,6	31,2
	Gartengew. einschl. gärtnerischem						
38	Samenbau	110,9	11,8	14,8	4,8	7,5	2,0
39	Handelsgewächse ²⁾	1 495,6	88,3	212,4	184,0	61,1	228,3
40	dar. Raps und Rüben	1 198,0	76,5	176,6	100,2	55,5	196,3
41	Futterpflanzen ³⁾	1 708,9	120,1	435,2	158,3	40,9	97,8
42	dar. Grün- und Silomais	1 202,8	72,7	301,4	100,4	27,1	68,4

*) 1999 Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens zwei Hektar oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden.

1) Berlin, Bremen und Hamburg.

2) Raps und Rüben, Hopfen, Tabak, Rüben und Gräser zur Samengewinnung sowie alle anderen Handelsgewächse (Körnersenf, Flachs, Zichorien, Heil- und Gewürzpflanzen u.a.).

wirtschaftlichen Betriebe 1999 *)

Nieder- sachsen	Nord- rhein West- falen	Rhein- land Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig Holstein	Thü- ringen	Stadt- staaten ¹⁾	Früheres Bundes- gebiet	Neue Länder u. Berlin-Ost	Lfd. Nr.
in 1 000											
65,7	56,4	35,5	2,1	8,0	5,1	20,7	5,1	1,6	441,6	30,4	1
24,9	24,2	11,7	0,5	3,4	1,2	5,8	1,4	0,1	236,8	9,7	2
51,5	45,4	18,4	1,5	6,1	4,2	13,0	3,8	1,1	332,7	23,8	3
50,3	44,2	17,1	1,7	6,6	3,3	18,2	4,0	0,6	347,9	23,3	4
-	0,0	16,3	0,0	0,1	0,1	-	0,0	-	36,5	0,2	5
1,6	0,9	3,6	0,1	0,1	0,2	0,3	0,1	0,2	32,2	0,8	6
0,9	0,7	0,1	0,0	0,1	0,1	0,6	0,1	0,0	3,8	0,5	7
43,3	38,3	15,4	1,3	4,8	3,8	9,6	3,1	0,2	288,8	19,9	8
18,0	21,5	9,4	0,8	3,4	3,0	6,3	2,4	0,1	186,4	14,1	9
14,7	4,9	2,6	0,4	1,2	1,6	2,9	0,5	0,1	47,6	8,2	10
24,2	23,4	5,8	0,5	2,2	2,0	4,1	1,3	0,1	167,4	8,6	11
20,7	11,6	11,0	0,8	2,3	1,0	2,4	1,9	0,1	128,8	7,3	12
11,7	11,9	6,0	0,9	1,6	0,9	2,0	1,1	0,1	109,4	6,4	13
7,4	9,2	0,5	.	0,3	0,2	0,0	0,1	.	40,8	0,9	14
11,1	6,5	5,9	0,4	1,8	1,1	0,7	1,3	0,0	89,6	6,5	15
9,9	7,3	3,1	.	0,8	1,6	1,2	0,5	.	43,7	4,5	16
3,3	4,7	1,8	0,2	0,9	0,5	1,1	0,5	0,9	26,1	2,8	17
9,8	6,3	3,9	0,3	2,0	2,3	5,2	1,2	0,1	78,6	10,3	18
8,9	5,9	3,3	0,3	1,9	1,8	4,9	1,2	0,1	70,2	8,8	19
24,7	19,1	4,9	0,6	2,9	1,7	7,7	1,6	0,2	167,0	11,0	20
22,9	16,7	2,5	0,3	1,6	1,2	6,3	0,9	0,1	131,2	6,6	21
1 000 ha											
3 018,3	1 703,1	755,2	79,9	947,3	1 195,7	1 128,0	826,2	26,8	13 311,8	5 786,2	22
246,8	165,3	27,6	2,1	17,4	10,3	41,4	8,7	0,5	1 413,9	83,0	23
1 792,6	1 064,2	398,9	39,3	724,4	1 002,7	605,5	624,5	8,9	7 346,6	4 474,8	24
848,4	424,5	242,8	37,1	186,6	166,7	417,3	176,7	13,6	4 005,9	1 107,9	25
-	0,0	65,9	0,1	0,3	0,5	-	0,3	-	99,0	0,8	26
10,6	3,6	6,3	0,2	4,8	2,4	1,1	2,9	1,5	53,2	16,2	27
5,2	4,7	0,7	0,2	0,9	0,4	5,4	0,3	0,2	22,4	3,3	28
989,7	634,0	248,4	24,2	398,2	565,2	294,4	369,8	3,9	4 197,8	2 436,9	29
328,4	239,4	82,5	6,3	152,3	290,2	169,5	185,3	1,3	1 582,5	1 018,6	30
124,7	21,3	12,8	3,6	45,1	89,4	28,0	16,7	1,0	264,8	483,4	31
199,8	151,5	32,4	3,1	96,6	105,4	63,3	66,9	0,7	900,0	469,8	32
161,8	48,8	85,2	5,6	53,0	29,7	16,5	70,2	0,4	638,0	202,6	33
34,9	31,4	13,7	3,9	10,2	5,5	9,8	7,0	0,4	217,6	50,2	34
77,6	89,9	4,4	.	11,3	12,3	0,2	4,8	.	332,5	38,3	35
132,5	31,0	10,4	0,2	8,3	15,7	6,0	4,0	0,0	249,6	58,9	36
124,6	75,3	23,3	.	18,4	56,5	14,5	12,5	.	358,7	130,5	37
15,2	23,6	10,0	0,2	5,2	4,3	7,9	2,2	1,3	92,3	18,6	38
110,9	53,3	39,1	4,2	129,6	167,0	103,9	112,2	1,1	674,4	821,2	39
95,8	49,2	32,1	3,7	102,4	113,3	97,7	97,9	0,8	587,9	610,1	40
272,9	168,4	33,0	6,0	100,9	73,7	127,0	73,0	1,6	1 205,1	503,8	41
234,4	141,3	15,4	3,2	55,9	59,3	79,0	43,5	0,8	875,4	327,5	42

3) Grün- und Silomais, Klee, Klee gras u. Klee- Luzerne- Gemisch,
Luzerne, Grasanbau auf dem Ackerland, Serradella u.a.

5 Viehhaltung der landwirtschaftlichen Betriebe 1999 *)
5.1 Viehhaltung der landwirtschaftlichen Betriebe nach Größenklassen der LF
Deutschland

Lfd. Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebe mit Viehhaltung insgesamt		und zwar Betriebe mit					
				Pferden		Rindern zusammen		Milchkühen	
		Betriebe	GV	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere
01	unter 2	8 354	396 278	846	2 339	1 451	46 718	376	6 335
02	2 - 5	48 909	204 429	15 398	64 346	18 348	122 193	5 113	17 667
03	5 - 10	53 232	419 179	12 591	72 645	30 354	362 229	12 688	83 582
04	10 - 20	71 394	1 295 291	13 079	91 932	52 107	1 344 897	31 116	408 398
05	20 - 30	45 648	1 547 126	7 362	56 088	36 713	1 670 274	27 127	564 800
06	30 - 50	56 546	3 046 718	9 554	70 849	45 984	3 241 352	35 751	1 041 108
07	50 - 100	48 826	4 035 655	10 016	73 904	38 429	4 185 380	30 282	1 324 421
08	100 u. mehr	19 228	3 695 298	4 891	43 712	14 578	3 922 770	10 200	1 318 825
09	Insgesamt	352 137	14 639 973	73 737	475 815	237 964	14 895 813	152 653	4 765 136
darunter:									
10	100 - 200	13 569	1 505 415	3 642	29 188	9 992	1 516 233	7 113	467 753
11	200 - 500	3 145	545 838	944	9 428	2 276	538 958	1 284	167 566
12	500 - 1 000	1 110	447 459	177	3 462	966	481 354	654	169 895

Lfd. Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	und zwar Betriebe mit							
		Schweinen zusammen		Zuchtsauen		Mastschweinen		Schafen	
		Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere
01	unter 2	3 184	1 134 123	1 336	96 518	2 041	487 184	2 092	85 849
02	2 - 5	15 854	292 411	3 318	31 478	10 366	103 945	9 208	232 419
03	5 - 10	21 389	599 841	6 282	86 995	14 912	174 475	6 518	217 179
04	10 - 20	30 375	1 931 190	12 273	283 140	21 407	551 528	5 335	263 893
05	20 - 30	19 093	2 553 218	8 821	353 748	13 789	746 202	2 479	147 625
06	30 - 50	24 395	5 995 721	11 486	693 168	18 592	2 093 075	2 961	264 348
07	50 - 100	20 442	8 111 487	8 214	633 282	16 804	3 664 891	3 251	535 275
08	100 u. mehr	6 716	5 483 043	2 400	502 635	5 766	2 377 274	2 139	977 067
09	Insgesamt	141 448	26 101 034	54 130	2 680 964	103 677	10 198 574	33 983	2 723 655
darunter:									
10	100 - 200	5 062	2 712 324	1 643	162 754	4 350	1 405 153	1 422	508 898
11	200 - 500	873	841 101	291	83 297	724	364 301	431	227 370
12	500 - 1 000	257	602 309	145	88 535	218	190 560	102	78 412

Lfd. Nr.	Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	und zwar Betriebe mit							
		Geflügel zusammen		Legehennen		Schlacht-, Mast- hähnen u. -hühnern ¹⁾		Gänsen, Enten und Truthühnern	
		Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere
01	unter 2	4 297	57 281 468	3 680	24 566 160	769	21 128 157	776	1 853 757
02	2 - 5	22 664	2 374 013	21 250	1 058 184	3 090	612 342	3 941	236 503
03	5 - 10	23 568	2 813 550	22 610	1 337 020	1 973	817 244	2 904	234 832
04	10 - 20	27 654	5 662 779	26 568	2 432 379	1 972	1 431 729	2 814	777 335
05	20 - 30	14 365	5 189 789	13 736	1 752 434	959	1 723 057	1 323	724 760
06	30 - 50	14 457	10 818 116	13 509	2 790 447	1 288	5 568 863	1 556	1 543 435
07	50 - 100	10 153	19 372 854	8 993	3 667 385	1 316	10 731 603	1 440	3 009 962
08	100 u. mehr	3 175	14 790 277	2 671	3 025 977	530	7 320 977	704	2 263 199
09	Insgesamt	120 333	118 302 846	113 017	40 629 986	11 897	49 333 972	15 458	10 643 783
darunter:									
10	100 - 200	2 569	8 448 028	2 222	1 398 733	406	4 338 176	501	1 315 332
11	200 - 500	489	2 389 308	393	534 389	98	1 344 405	152	292 821
12	500 - 1 000	53	876 956	29	165 037	6	273 358	21	347 184

*) Ergebnis der Landwirtschaftszählung/Agrarstrukturhebung vom Mai 1999.
Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens
zwei Hektar oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte
Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden.

1) Einschl. der hierfür bestimmten
Küken und sonstigen Hähne.

5 Viehhaltung der landwirtschaftlichen Betriebe 1999 *)
5.2 Viehhaltung der landwirtschaftlichen Betriebe nach Ländern

Land	Betriebe mit Viehhaltung insgesamt		und zwar Betriebe mit					
			Pferden		Rindern zusammen		Milchkühen	
	Betriebe	GV	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere
Deutschland	352 137	14 639 973	73 737	475 815	237 964	14 895 813	152 653	4 765 136
Baden-Württemberg	50 349	1 252 795	8 898	56 949	32 992	1 269 310	22 152	443 141
Bayern	121 587	3 454 043	14 944	81 911	88 953	4 049 910	67 662	1 453 879
Brandenburg	5 452	654 922	2 166	17 599	3 613	686 526	1 106	206 441
Hessen	23 959	561 477	5 499	33 187	15 006	560 262	7 695	175 645
Mecklenburg-Vorpommern	3 830	583 125	1 553	12 662	2 718	611 055	1 239	203 291
Niedersachsen	54 126	3 120 266	13 592	87 796	35 326	2 861 809	22 637	794 337
Nordrhein-Westfalen	44 503	1 903 785	11 265	76 066	27 245	1 567 408	13 849	418 898
Rheinland-Pfalz	15 022	420 609	3 848	22 011	9 039	457 228	4 291	136 392
Saarland	1 611	54 854	564	4 894	1 080	62 539	456	16 599
Sachsen	6 264	554 786	1 978	12 068	4 766	580 582	1 813	227 622
Sachsen-Anhalt	3 383	459 291	1 232	7 207	2 193	412 857	992	159 850
Schleswig-Holstein	17 346	1 162 887	6 625	49 786	11 926	1 336 691	7 552	377 039
Thüringen	4 189	435 174	1 301	8 523	2 804	417 678	1 080	146 950
Stadtstaaten	516	21 960	272	5 156	303	21 958	129	5 052

Land	und zwar Betriebe mit							
	Schweinen zusammen		Zuchtsauen		Mastschweinen		Schafen	
	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere
Deutschland	141 448	26 101 034	54 130	2 680 964	103 677	10 198 574	33 983	2 723 655
Baden-Württemberg	23 049	2 320 044	7 451	324 615	15 998	614 005	4 707	294 681
Bayern	43 859	3 840 961	15 720	449 547	33 735	1 331 587	9 116	465 736
Brandenburg	1 378	753 498	503	101 488	816	241 442	696	166 647
Hessen	15 034	883 961	3 996	84 655	11 419	358 766	2 325	182 733
Mecklenburg-Vorpommern	817	648 048	350	82 832	524	234 686	512	93 670
Niedersachsen	24 361	7 540 165	12 451	661 486	17 683	3 352 100	3 992	254 523
Nordrhein-Westfalen	20 247	6 211 644	9 354	546 544	14 923	2 662 014	4 249	234 449
Rheinland-Pfalz	4 253	379 274	1 161	38 574	2 785	138 662	1 838	144 943
Saarland	329	25 838	84	2 424	235	10 567	257	15 444
Sachsen	1 669	612 611	448	81 073	1 025	184 855	1 810	131 696
Sachsen-Anhalt	1 234	864 229	416	100 672	874	289 383	484	139 820
Schleswig-Holstein	3 232	1 365 131	1 733	125 317	2 174	558 488	2 797	363 813
Thüringen	1 932	650 790	434	81 153	1 453	219 932	1 157	233 397
Stadtstaaten	54	4 840	29	584	33	2 087	43	2 103

Land	und zwar Betriebe mit							
	Geflügel zusammen		Legehennen		Schlacht-, Mast- hähnen u. -hühnern ¹⁾		Gänsen, Enten und Truthühnern	
	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere
Deutschland	120 333	118 302 846	113 017	40 629 986	11 897	49 333 972	15 458	10 643 783
Baden-Württemberg	22 195	5 121 824	21 405	2 835 493	1 279	765 907	1 867	755 885
Bayern	45 178	10 478 418	44 319	4 452 396	1 009	3 893 133	2 199	963 404
Brandenburg	2 225	6 921 421	2 017	2 823 476	402	2 420 671	813	1 254 142
Hessen	9 300	2 107 663	8 703	1 471 918	1 245	78 608	1 353	139 689
Mecklenburg-Vorpommern	1 199	7 354 778	1 018	1 299 824	317	5 107 103	417	341 603
Niedersachsen	14 053	51 610 853	11 997	13 738 541	3 176	26 420 640	2 704	4 790 393
Nordrhein-Westfalen	11 123	10 807 479	9 645	4 681 126	1 667	1 921 025	2 406	1 379 796
Rheinland-Pfalz	4 622	1 825 349	4 328	916 455	673	104 140	775	26 610
Saarland	445	186 744	414	132 566	62	1 196	130	2 093
Sachsen	3 143	6 412 388	2 967	3 097 919	705	1 892 896	921	252 894
Sachsen-Anhalt	1 163	7 563 894	1 062	1 975 311	120	4 088 579	370	472 400
Schleswig-Holstein	3 494	3 204 564	3 096	1 340 737	856	1 365 301	877	124 902
Thüringen	2 037	4 679 030	1 908	1 838 319	361	1 274 404	582	139 260
Stadtstaaten	156	28 441	138	25 905	25	369	44	712

*) Ergebnis der Landwirtschaftszählung/Agrarstrukturerhebung vom Mai 1999.
Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens zwei Hektar oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden.

1) Einschl. der hierfür bestimmten
Küken und sonstigen Hähne.

6 Landwirtschaftliche Betriebe

6.1 Nach

Lfd. Nr.	Betriebssystem	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen
1	Betriebe insgesamt	471 960	75 850	154 189	7 008	29 669	5 176	65 650
2	Betriebsbereich Landwirtschaft	430 556	67 951	140 968	5 935	27 686	4 950	61 649
3	Marktfrochtbetriebe	128 799	16 340	40 804	2 755	11 995	2 600	18 648
	davon:							
4	Spezialbetriebe	76 677	9 036	22 730	1 656	6 389	1 849	12 241
	darunter:							
5	Extensivfrochtbetriebe	60 041	7 846	17 698	1 386	5 778	1 743	8 088
6	Verbundbetriebe	52 122	7 304	18 074	1 099	5 606	751	6 407
7	Futterbaubetriebe	204 318	26 386	78 910	2 556	11 199	2 090	30 236
	davon:							
8	Spezialbetriebe	145 756	16 876	56 069	1 649	6 499	1 425	23 288
	darunter:							
9	Milchviehbetriebe	90 843	10 266	44 381	369	3 479	425	13 896
10	Verbundbetriebe	58 562	9 510	22 841	907	4 700	665	6 948
11	Veredlungsbetriebe	28 230	3 512	5 342	148	1 059	149	8 174
	davon:							
12	Spezialbetriebe	6 491	501	565	86	184	99	2 709
	darunter:							
13	Schweinebetriebe	4 921	379	400	50	128	43	2 157
14	Verbundbetriebe	21 739	3 011	4 777	62	875	50	5 465
15	Dauerkulturbetriebe	43 384	17 236	6 069	158	1 324	28	1 041
	davon:							
16	Spezialbetriebe	38 579	15 458	4 550	127	1 220	20	964
	darunter:							
17	Weinbaubetriebe	27 848	10 285	2 284	.	863	-	-
18	Obstbaubetriebe	10 074	5 105	1 688	125	357	20	964
19	Verbundbetriebe	4 805	1 778	1 519	31	104	8	77
20	Landwirtschaftliche Gemischtbetriebe	25 825	4 477	9 843	318	2 109	83	3 550
	darunter:							
21	Landwirtschaft mit Marktfrocht	10 669	1 680	4 534	180	1 086	45	1 113
22	Landwirtschaft mit Futterbau	8 922	1 669	3 232	19	768	30	1 259
23	Betriebsbereich Gartenbau	14 392	2 124	1 703	431	965	121	1 978
24	Gemüsebetriebe	2 456	454	425	58	151	14	300
25	Zierpflanzenbetriebe	8 528	1 262	864	275	655	71	853
26	Baumschulbetriebe	3 347	401	403	94	158	33	819
27	Übrige Betriebsbereiche 1)	27 012	5 775	11 518	642	1 018	105	2 023

) Ergebnis der Agrarstrukturhebung 1999 (Totalergebnis). – Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens zwei Hektar oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden. – Betriebssystem und „Standardbetriebseinkommen“ siehe Erläuterungen Pkt. 2 Begriffe und Definitionen.

1) Kombinationsbetriebe, kombinierte Verbundbetriebe und bestimmte Betriebe des Betriebsbereichs Forstwirtschaft.

nach Betriebssystemen 1999*)

Ländern

Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Stadt- staaten 1)	Nachrichtlich:		Lfd. Nr.
								früheres Bundesgebiet	neue Länder und Berlin-Ost	
56 366	35 475	2 066	7 968	5 100	20 706	5 120	1 617	441 567	30 393	1
49 893	33 806	1 893	6 618	4 723	19 305	4 462	717	403 862	26 694	2
16 231	7 079	576	2 613	2 813	4 293	1 943	109	116 071	12 728	3
10 021	4 536	305	1 676	2 052	2 844	1 270	72	68 171	8 506	4
6 583	3 569	288	1 586	1 815	2 400	1 203	58	52 306	7 735	5
6 210	2 543	271	937	761	1 449	673	37	47 900	4 222	6
21 687	9 025	1 073	3 453	1 402	13 745	2 168	388	192 648	11 670	7
15 309	6 613	759	2 322	888	12 158	1 561	340	137 910	7 846	8
7 303	2 710	279	880	296	5 988	470	101	88 403	2 440	9
6 378	2 412	314	1 131	514	1 587	607	48	54 738	3 824	10
8 019	579	53	112	149	821	101	12	27 570	660	11
1 670	160	16	68	83	282	63	5	6 092	399	12
1 330	76	.	35	51	229	37	.	4 705	216	13
6 349	419	37	44	66	539	38	7	21 478	261	14
360	16 302	93	129	230	158	56	200	42 783	601	15
284	15 182	82	112	208	134	41	197	38 071	508	16
3	14 210	24	57	118	-	.	-	27 669	179	17
281	971	58	50	87	134	37	197	9 755	319	18
76	1 120	11	17	22	24	15	3	4 712	93	19
3 596	821	98	311	129	288	194	8	24 790	1 035	20
1 165	379	43	171	68	104	98	3	10 107	562	21
1 153	276	.	132	48	118	78	.	8 515	407	22
3 005	748	134	827	244	898	354	860	12 400	1 992	23
400	190	20	87	36	79	20	222	2 238	218	24
2 038	441	94	648	144	289	278	616	7 101	1 427	25
561	112	20	85	62	525	54	20	3 018	329	26
3 468	921	39	523	133	503	304	40	25 305	1 707	27

1) Berlin, Bremen und Hamburg.

6 Landwirtschaftliche Betriebe nach Betriebssystemen 1999*)

6.2 Betriebe nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Standardbetriebseinkommens

Deutschland

Betriebssystem	Insgesamt	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ha							
		unter 2	2 - 5	5 - 10	10 - 20	20 - 30	30 - 50	50-100	100 u. m.
Betriebsbereich Landwirtschaft	430 556	28 102	66 631	65 501	81 633	49 921	61 236	53 538	23 994
Marktfuchtbetriebe	128 799	667	19 059	23 190	27 200	13 074	15 139	16 969	13 501
Spezialbetriebe	76 677	417	10 487	13 281	16 331	7 829	9 075	9 946	9 311
dar.: Extensivfuchtbetriebe	60 041	14	9 125	11 687	13 492	5 988	6 194	6 323	7 218
Verbundbetriebe	52 122	250	8 572	9 909	10 869	5 245	6 064	7 023	4 190
Futterbaubetriebe	204 318	2 401	32 617	28 521	39 734	28 512	35 366	28 292	8 875
Spezialbetriebe	145 756	2 167	26 405	21 038	28 158	20 260	24 207	18 616	4 905
dar.: Milchviehbetriebe	90 843	247	3 244	7 915	19 845	17 445	21 637	16 799	3 711
Verbundbetriebe	58 562	234	6 212	7 483	11 576	8 252	11 159	9 676	3 970
Veredlungsbetriebe	28 230	2 774	2 420	3 438	5 224	3 849	5 620	4 318	587
Spezialbetriebe	6 491	2 207	767	711	919	749	772	322	44
dar.: Schweinebetriebe	4 921	1 331	570	557	765	670	712	279	37
Verbundbetriebe	21 739	567	1 653	2 727	4 305	3 100	4 848	3 996	543
Dauerkulturbetriebe	43 384	22 038	8 433	5 609	4 050	1 524	1 098	493	139
Spezialbetriebe	38 579	21 701	7 414	4 747	3 156	910	467	122	62
dar.: Weinbaubetriebe	27 848	16 375	5 432	3 377	1 913	455	222	60	14
Obstbaubetriebe	10 074	5 316	1 919	1 208	1 005	350	176	53	47
Verbundbetriebe	4 805	337	1 019	862	894	614	631	371	77
Landwirtschaftliche Gemischtbetriebe	25 825	222	4 102	4 743	5 425	2 962	4 013	3 466	892
dar.: Landwirtschaft mit Marktfucht	10 669	66	2 057	2 370	2 321	1 034	1 186	1 189	446
Landwirtschaft mit Futterbau	8 922	42	1 363	1 509	1 793	1 153	1 535	1 239	288
Betriebsbereich Gartenbau	14 392	8 912	2 657	1 270	787	286	259	154	67
Gemüsebetriebe	2 456	1 079	584	320	213	74	95	60	31
Zierpflanzenbetriebe	8 528	6 884	1 120	310	137	33	24	16	4
Baumschulbetriebe	3 347	937	934	628	433	172	135	76	32
Übrige Betriebsbereiche	27 012	816	10 509	7 178	4 948	1 565	1 080	619	297
Insgesamt	471 960	37 830	79 797	73 949	87 368	51 772	62 575	54 311	24 358

Betriebssystem	Standardbetriebseinkommen von ... bis unter ... DM								
	Insgesamt	unter 5 000	5 000 - 10 000	10 000 - 20 000	20 000 - 30 000	30 000 - 50 000	50 000 - 75 000	75 000 - 100 000	100 000 und mehr
Betriebsbereich Landwirtschaft	430 556	145 406	41 773	46 423	31 874	47 970	39 009	25 006	53 095
Marktfuchtbetriebe	128 799	48 638	17 314	14 823	7 428	8 950	7 074	5 109	19 463
Spezialbetriebe	76 677	27 435	10 585	9 212	4 667	5 582	4 185	2 867	12 144
dar.: Extensivfuchtbetriebe	60 041	25 471	9 240	7 310	3 359	3 767	2 582	1 692	6 620
Verbundbetriebe	52 122	21 203	6 729	5 611	2 761	3 368	2 889	2 242	7 319
Futterbaubetriebe	204 318	63 437	14 277	20 833	17 640	29 748	23 437	13 633	21 313
Spezialbetriebe	145 756	50 092	9 271	13 699	12 340	21 099	15 980	9 220	14 055
dar.: Milchviehbetriebe	90 843	4 207	5 744	11 433	11 380	20 075	15 373	8 941	13 690
Verbundbetriebe	58 562	13 345	5 006	7 134	5 300	8 649	7 457	4 413	7 258
Veredlungsbetriebe	28 230	4 300	2 263	3 176	2 356	3 410	3 529	2 945	6 251
Spezialbetriebe	6 491	1 534	509	580	465	647	700	563	1 493
dar.: Schweinebetriebe	4 921	1 233	392	429	312	469	573	473	1 040
Verbundbetriebe	21 739	2 766	1 754	2 596	1 891	2 763	2 829	2 382	4 758
Dauerkulturbetriebe	43 384	20 301	5 060	4 627	2 715	3 489	2 718	1 568	2 906
Spezialbetriebe	38 579	18 873	4 499	4 137	2 385	2 962	2 177	1 265	2 281
dar.: Weinbaubetriebe	27 848	13 627	3 333	3 028	1 792	2 269	1 613	910	1 276
Obstbaubetriebe	10 074	5 208	1 086	988	474	564	473	317	964
Verbundbetriebe	4 805	1 428	561	490	330	527	541	303	625
Landwirtschaftliche Gemischtbetriebe	25 825	8 730	2 859	2 964	1 735	2 373	2 251	1 751	3 162
dar.: Landwirtschaft mit Marktfucht	10 669	4 490	1 460	1 269	647	692	632	452	1 027
Landwirtschaft mit Futterbau	8 922	3 047	792	873	605	1 010	934	637	1 024
Betriebsbereich Gartenbau	14 392	46	236	507	652	1 349	1 722	2 084	7 796
Gemüsebetriebe	2 456	39	208	261	207	326	303	258	854
Zierpflanzenbetriebe	8 528	.	.	42	233	658	1 115	1 603	4 869
Baumschulbetriebe	3 347	.	.	199	209	359	293	213	2 050
Übrige Betriebsbereiche	27 012	15 682	4 391	2 702	1 138	1 072	596	318	1 113
Insgesamt	471 960	161 134	46 400	49 632	33 664	50 391	41 327	27 408	62 004

*) Siehe Tabelle 6.1.

1) Kombinationsbetriebe, kombinierte Verbundbetriebe und bestimmte Betriebe des Betriebsbereichs Forstwirtschaft.

6 Landwirtschaftliche Betriebe nach Betriebssystemen 1999*)**6.2 Betriebe nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Standardbetriebseinkommens**

Früheres Bundesgebiet

Betriebssystem	Insgesamt	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ha							
		unter 2	2 - 5	5 - 10	10 - 20	20 - 30	30 - 50	50-100	100 u. m.
Betriebsbereich Landwirtschaft	403 862	27 212	61 690	62 352	78 227	48 248	59 389	51 116	15 358
Marktf Fruchtbetriebe	116 071	595	17 753	21 980	25 373	12 125	14 084	15 806	8 355
Spezialbetriebe	68 171	379	9 898	12 614	15 179	7 163	8 291	9 048	5 599
dar.: Extensivfruchtbetriebe	52 306	.	.	11 080	12 454	5 390	5 498	5 508	3 705
Verbundbetriebe	47 900	216	7 855	9 366	10 194	4 962	5 793	6 758	2 756
Futterbaubetriebe	192 648	2 101	29 788	26 866	38 403	27 901	34 698	27 155	5 736
Spezialbetriebe	137 910	1 909	24 301	19 836	27 190	19 819	23 719	17 750	3 386
dar.: Milchviehbetriebe	88 403	221	2 887	7 702	19 594	17 315	21 461	16 383	2 840
Verbundbetriebe	54 738	192	5 487	7 030	11 213	8 082	10 979	9 405	2 350
Veredlungsbetriebe	27 570	2 490	2 354	3 393	5 170	3 827	5 580	4 262	494
Spezialbetriebe	6 092	1 945	735	692	897	740	757	296	30
dar.: Schweinebetriebe	4 705	1 197	555	547	754	.	.	256	25
Verbundbetriebe	21 478	545	1 619	2 701	4 273	3 087	4 823	3 966	464
Dauerkulturbetriebe	42 783	21 822	8 350	5 552	3 995	1 486	1 054	457	67
Spezialbetriebe	38 071	21 491	7 348	4 705	3 110	880	428	93	16
dar.: Weinbaubetriebe	27 669	16 241	5 409	3 365	1 908	455	.	.	.
Obstbaubetriebe	9 755	5 240	1 876	1 179	964	321	142	30	3
Verbundbetriebe	4 712	331	1 002	847	885	606	626	364	51
Landwirtschaftliche Gemischtbetriebe	24 790	204	3 715	4 561	5 286	2 909	3 973	3 436	706
dar.: Landwirtschaft mit Marktf Frucht	10 107	60	1 851	2 275	2 240	1 004	1 167	1 175	335
Landwirtschaft mit Futterbau	8 515	37	1 199	1 435	1 740	1 132	1 516	1 227	229
Betriebsbereich Gartenbau	12 400	7 440	2 408	1 170	706	258	230	134	54
Gemüsebetriebe	2 238	960	539	297	196	.	.	57	.
Zierpflanzenbetriebe	7 101	5 618	1 006	285	127	.	.	13	.
Baumschulbetriebe	3 018	854	848	581	381	155	114	62	23
Übrige Betriebsbereiche	25 305	763	9 697	6 817	4 698	1 486	1 010	581	253
Insgesamt	441 567	35 415	74 065	70 339	83 631	49 992	60 629	51 831	15 665

Betriebssystem	Standardbetriebseinkommen von ... bis unter ... DM								
	Insgesamt	unter 5 000	5 000 - 10 000	10 000 - 20 000	20 000 - 30 000	30 000 - 50 000	50 000 - 75 000	75 000 - 100 000	100 000 und mehr
Betriebsbereich Landwirtschaft	403 862	134 893	39 529	44 512	30 887	46 640	38 043	24 208	45 150
Marktf Fruchtbetriebe	116 071	44 958	15 968	13 720	6 907	8 275	6 571	4 714	14 958
Spezialbetriebe	68 171	25 547	9 677	8 405	4 271	5 050	3 761	2 540	8 920
dar.: Extensivfruchtbetriebe	52 306	23 807	8 412	6 590	3 005	3 281	2 199	1 395	3 617
Verbundbetriebe	47 900	19 411	6 291	5 315	2 636	3 225	2 810	2 174	6 038
Futterbaubetriebe	192 648	57 676	13 526	20 151	17 247	29 191	23 059	13 287	18 511
Spezialbetriebe	137 910	45 727	8 745	13 227	12 051	20 668	15 702	8 974	12 816
dar.: Milchviehbetriebe	88 403	3 799	5 542	11 248	11 283	19 911	15 258	8 766	12 596
Verbundbetriebe	54 738	11 949	4 781	6 924	5 196	8 523	7 357	4 313	5 695
Veredlungsbetriebe	27 570	4 149	2 242	3 146	2 321	3 353	3 483	2 916	5 960
Spezialbetriebe	6 092	1 458	498	570	440	612	673	546	1 295
dar.: Schweinebetriebe	4 705	1 187	388	426	309	461	564	461	909
Verbundbetriebe	21 478	2 691	1 744	2 576	1 881	2 741	2 810	2 370	4 665
Dauerkulturbetriebe	42 783	20 049	5 024	4 586	2 694	3 462	2 688	1 547	2 733
Spezialbetriebe	38 071	18 648	4 471	4 103	2 367	2 940	.	.	2 146
dar.: Weinbaubetriebe	27 669	13 494	3 321	3 018	1 784	2 263	.	.	1 271
Obstbaubetriebe	9 755	5 116	1 070	965	464	548	450	300	842
Verbundbetriebe	4 712	1 401	553	483	327	522	.	.	587
Landwirtschaftliche Gemischtbetriebe	24 790	8 061	2 769	2 909	1 718	2 359	2 242	1 744	2 988
dar.: Landwirtschaft mit Marktf Frucht	10 107	4 132	1 409	1 243	639	683	.	.	925
Landwirtschaft mit Futterbau	8 515	2 771	760	845	599	1 005	.	.	968
Betriebsbereich Gartenbau	12 400	36	204	450	529	1 121	1 378	1 716	6 966
Gemüsebetriebe	2 238	.	.	237	180	301	279	241	790
Zierpflanzenbetriebe	7 101	.	.	32	158	479	826	1 275	4 324
Baumschulbetriebe	3 018	.	.	179	190	337	265	190	1 837
Übrige Betriebsbereiche	25 305	14 505	4 158	2 590	1 088	1 035	574	300	1 055
Insgesamt	441 567	149 434	43 891	47 552	32 504	48 796	39 995	26 224	53 171

*) Siehe Tabelle 6.1.

1) Kombinationsbetriebe, kombinierte Verbundbetriebe und bestimmte Betriebe des Betriebsbereichs Forstwirtschaft.

6 Landwirtschaftliche Betriebe nach Betriebssystemen 1999*)

6.2 Betriebe nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche und des Standardbetriebseinkommens

Neue Länder und Berlin - Ost

Betriebssystem	Insgesamt	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ...bis unter ha							
		unter 2	2 - 5	5 - 10	10 - 20	20 - 30	30 - 50	50-100	100 u. m.
Betriebsbereich Landwirtschaft	26 694	890	4 671	3 149	3 406	1 673	1 847	2 422	8 636
Marktfuchtbetriebe	12 728	72	1 306	1 210	1 827	949	1 055	1 163	5 146
Spezialbetriebe	8 506	38	589	667	1 152	666	784	898	3 712
dar.: Extensivfruchtbetriebe	7 735	.	.	607	1 038	598	696	815	3 513
Verbundbetriebe	4 222	34	717	543	675	283	271	265	1 434
Futterbaubetriebe	11 670	300	2 829	1 655	1 331	611	668	1 137	3 139
Spezialbetriebe	7 846	258	2 104	1 202	968	441	488	866	1 519
dar.: Milchviehbetriebe	2 440	26	357	213	251	130	176	416	871
Verbundbetriebe	3 824	42	725	453	363	170	180	271	1 620
Veredlungsbetriebe	660	284	66	45	54	22	40	56	93
Spezialbetriebe	399	262	32	19	22	9	15	26	14
dar.: Schweinebetriebe	216	134	15	10	11	.	.	23	12
Verbundbetriebe	261	22	34	26	32	13	25	30	79
Dauerkulturbetriebe	601	216	83	57	55	38	44	36	72
Spezialbetriebe	508	210	66	42	46	30	39	29	46
dar.: Weinbaubetriebe	179	134	23	12	5	.	.	.	.
Obstbaubetriebe	319	76	43	29	41	29	34	23	44
Verbundbetriebe	93	6	17	15	9	8	5	7	26
Landwirtschaftliche Gemischtbetriebe	1 035	18	387	182	139	53	40	30	186
dar.: Landwirtschaft mit Marktfucht	562	6	206	95	81	30	19	14	111
Landwirtschaft mit Futterbau	407	5	164	74	53	21	19	12	59
Betriebsbereich Gartenbau	1 992	1 472	249	100	81	28	29	20	13
Gemüsebetriebe	218	119	45	23	17	.	.	3	.
Zierpflanzenbetriebe	1 427	1 266	114	25	10	.	.	3	.
Baumschulbetriebe	329	83	86	47	52	17	21	14	9
Übrige Betriebsbereiche	1 707	53	812	361	250	79	70	38	44
Insgesamt	30 393	2 415	5 732	3 610	3 737	1 780	1 946	2 480	8 693

Betriebssystem	Standardbetriebseinkommen von ... bis unter ... DM								
	Insgesamt	unter 5 000	5 000 - 10 000	10 000 - 20 000	20 000 - 30 000	30 000 - 50 000	50 000 - 75 000	75 000 - 100 000	100 000 und mehr
Betriebsbereich Landwirtschaft	26 694	10 513	2 244	1 911	987	1 330	966	798	7 945
Marktfuchtbetriebe	12 728	3 680	1 346	1 103	521	675	503	395	4 505
Spezialbetriebe	8 506	1 888	908	807	396	532	424	327	3 224
dar.: Extensivfruchtbetriebe	7 735	1 664	828	720	354	486	383	297	3 003
Verbundbetriebe	4 222	1 792	438	296	125	143	79	68	1 281
Futterbaubetriebe	11 670	5 761	751	682	393	557	378	346	2 802
Spezialbetriebe	7 846	4 365	526	472	289	431	278	246	1 239
dar.: Milchviehbetriebe	2 440	408	202	185	97	164	115	175	1 094
Verbundbetriebe	3 824	1 396	225	210	104	126	100	100	1 563
Veredlungsbetriebe	660	151	21	30	35	57	46	29	291
Spezialbetriebe	399	76	11	10	25	35	27	17	198
dar.: Schweinebetriebe	216	46	4	3	3	8	9	12	131
Verbundbetriebe	261	75	10	20	10	22	19	12	93
Dauerkulturbetriebe	601	252	36	41	21	27	30	21	173
Spezialbetriebe	508	225	28	34	18	22	.	.	135
dar.: Weinbaubetriebe	179	133	12	10	8	6	.	.	5
Obstbaubetriebe	319	92	16	23	10	16	23	17	122
Verbundbetriebe	93	27	8	7	3	5	.	.	38
Landwirtschaftliche Gemischtbetriebe	1 035	669	90	55	17	14	9	7	174
dar.: Landwirtschaft mit Marktfucht	562	358	51	26	8	9	.	.	102
Landwirtschaft mit Futterbau	407	276	32	28	6	5	.	.	56
Betriebsbereich Gartenbau	1 992	10	32	57	123	228	344	368	830
Gemüsebetriebe	218	.	.	24	27	25	24	17	64
Zierpflanzenbetriebe	1 427	.	.	10	75	179	289	328	545
Baumschulbetriebe	329	.	.	20	19	22	28	23	213
Übrige Betriebsbereiche	1 707	1 177	233	112	50	37	22	18	58
Insgesamt	30 393	11 700	2 509	2 080	1 160	1 595	1 332	1 184	8 833

*) Siehe Tabelle 6.1.
1) Kombinationsbetriebe, kombinierte Verbundbetriebe und bestimmte Betriebe des Betriebsbereichs Forstwirtschaft.

7 Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben *)**7.1 Arbeitskräfte nach Ländern**

1 000

Land	Jahr	Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte							
		Familienarbeitskräfte				familienfremde Arbeitskräfte			
		vollbeschäftigt		teilbeschäftigt		ständige		nichtständige ¹⁾	
		insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
Deutschland.....	1997	254,6	227,2	726,5	404,7	192,0	129,0	79,9	49,1
	1999	231,5	202,5	709,3	385,6	195,9	132,5	300,3	179,5
Baden-Württemberg.....	1997	34,1	30,0	131,0	74,4	16,5	10,2	11,1	6,6
	1999	30,8	26,5	124,7	71,6	17,8	11,6	71,9	38,9
Bayern.....	1997	89,4	77,3	265,3	144,7	19,1	11,8	11,0	6,9
	1999	80,3	68,6	278,0	144,1	21,1	13,1	46,7	27,2
Brandenburg.....	1997	1,9	1,4	6,5	4,0	22,5	15,0	1,8	1,1
	1999	1,9	1,4	6,8	4,3	21,6	14,6	9,6	5,9
Hessen.....	1997	11,8	10,8	51,2	31,5	6,8	4,1	5,2	2,8
	1999	11,4	10,0	47,8	28,2	6,1	3,9	17,3	9,0
Mecklenb. - Vorpommern.....	1997	1,4	1,2	3,6	2,3	18,6	14,0	1,3	0,8
	1999	1,3	1,1	4,2	2,7	18,1	13,7	4,3	2,5
Niedersachsen.....	1997	43,8	40,5	90,4	47,2	18,7	13,5	12,5	7,8
	1999	40,8	36,9	80,4	41,2	22,0	15,0	40,9	27,6
Nordrhein - Westfalen.....	1997	32,4	30,1	79,4	45,1	14,2	9,8	12,3	8,4
	1999	28,7	26,1	73,7	41,9	12,8	8,9	23,8	16,1
Rheinland-Pfalz.....	1997	17,2	15,5	50,9	29,2	6,9	4,6	15,0	8,2
	1999	14,3	12,8	46,3	25,6	9,7	6,6	52,9	31,7
Saarland.....	1997	0,8	0,7	3,7	2,1	0,7	0,4	0,5	0,3
	1999	0,8	0,7	3,6	2,1	0,6	0,4	0,8	0,4
Sachsen.....	1997	2,8	2,1	8,8	5,4	23,5	14,6	2,1	1,3
	1999	3,0	2,3	8,8	5,2	22,6	14,3	10,3	5,7
Sachsen-Anhalt.....	1997	1,4	1,2	4,2	2,6	18,2	12,8	1,3	0,9
	1999	1,5	1,2	4,3	2,7	17,0	12,3	5,0	2,9
Schleswig-Holstein.....	1997	14,7	13,9	23,5	11,6	7,8	5,6	4,3	3,1
	1999	14,0	12,8	22,2	11,3	8,0	5,7	11,6	8,2
Thüringen.....	1997	1,3	1,1	5,6	3,5	17,1	11,7	0,8	0,5
	1999	1,3	1,0	5,9	3,8	17,4	11,8	3,6	2,1
Berlin, Bremen, Hamburg.....	1997	1,5	1,3	2,6	1,1	1,4	0,9	0,5	0,3
	1999	1,2	1,1	2,4	1,0	1,0	0,6	1,6	1,1
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet.....	1997	245,7	220,0	697,8	386,8	91,6	60,5	72,5	44,4
	1999	222,4	195,4	679,3	367,0	99,1	65,7	267,4	160,3
Neue Länder und Berlin-Ost.	1997	8,9	7,1	28,6	17,8	100,0	68,2	7,3	4,6
	1999	9,1	7,1	30,0	18,6	96,9	66,8	32,9	19,1

*) Landwirtschaftliche Betriebe mit mindestens 2 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF) oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden. - 1997 vergleichbare Angaben. - Repräsentative Ergebnisse.

¹⁾ Mit 1997 nicht vergleichbar, da der Erhebungszeitraum von 4 Wochen im April auf 1 Jahr ausgedehnt wurde.

7 Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben *)

7.2 Landwirtschaftliche Betriebe nach Arbeitsbereichen, Beschäftigtengruppen und landwirtschaftlich genutzter Fläche
1 000

Landwirt- schaftlich genutzte Fläche von...bis unter ... ha	Jahr	Insgesamt	Und zwar Betriebe mit					Landw. genutzte Fläche insgesamt
			im Betrieb vollbe- schäftigten Familien- arbeits- kräften	in anderer Erwerbstätigkeit beschäftigten Betriebsinhabern und/oder Familien- angehörigen	im Betrieb beschäftigten ständigen familienfremden Arbeitskräften		nichtständigen familienfremden Arbeitskräften	
					zusammen	voll- beschäftigte		
Betriebe								ha
Deutschland								
unter 2.....	1997	25,7	5,3	12,4	4,7	3,4	2,4	13,0
	1999	34,5	6,5	16,9	5,7	4,0	7,8	28,8
2 - 5.....	1997	98,1	10,9	69,3	5,4	3,4	4,4	297,8
	1999	75,3	6,8	52,6	3,8	2,0	6,5	252,3
5 - 10.....	1997	78,0	12,6	62,0	3,1	1,6	2,8	562,8
	1999	72,2	10,4	55,0	3,2	1,9	5,7	522,1
10 - 20.....	1997	90,5	32,7	66,0	3,8	2,2	3,5	1 318,4
	1999	87,0	28,6	60,4	4,0	2,3	6,6	1 279,7
20 - 30.....	1997	57,5	37,1	33,2	2,7	1,6	2,7	1 417,7
	1999	51,3	31,3	25,7	2,5	1,6	4,0	1 270,6
30 - 50.....	1997	65,1	51,6	29,6	4,6	3,1	3,9	2 518,7
	1999	63,1	47,0	23,1	4,9	3,5	6,0	2 438,8
50 - 100.....	1997	53,4	45,2	17,9	8,4	6,6	5,4	3 657,4
	1999	54,3	43,4	13,2	9,5	7,7	8,3	3 737,9
100 und mehr...	1997	22,4	13,9	5,0	12,2	11,3	4,3	7 335,9
	1999	24,3	14,4	4,1	13,5	12,3	6,6	7 589,1
Insgesamt....	1997	490,8	209,2	295,5	44,9	33,1	29,4	17 121,8
	1999	461,9	188,4	251,1	47,0	35,4	51,6	17 119,2
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet								
Zusammen...	1997	462,3	201,8	282,9	35,7	24,9	27,2	11 565,8
	1999	432,5	181,0	238,6	36,8	26,4	48,4	11 530,3
Neue Länder und Berlin-Ost								
Zusammen...	1997	28,4	7,3	12,5	9,1	8,1	2,1	5 554,0
	1999	29,5	7,4	12,6	10,1	9,0	3,2	5 588,8

*) Fußnote siehe Tabelle 7.1.

7 Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben *)
7.3 Betriebliche Arbeitsleistung der Arbeitskräfte

Land	Jahr	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha								
		ins- gesamt	unter 2	2 - 5	5 - 10	10 - 20	20 - 30	30 - 50	50 - 100	100 und mehr
1 000 AK - Einheiten										
Deutschland.....	1997	639,8	29,2	62,6	55,3	90,2	76,3	101,6	97,9	126,6
	1999	612,3	38,1	42,7	51,4	85,1	68,0	97,3	101,1	128,6
Nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet.....	1997	525,0	23,3	56,9	53,1	87,5	74,5	99,1	93,8	36,7
	1999	499,6	31,0	39,6	48,7	82,3	66,0	94,8	96,3	40,9
Neue Länder und Berlin-Ost...	1997	114,3	5,7	5,5	2,2	2,7	1,8	2,5	4,0	89,9
	1999	112,8	7,2	3,1	2,7	2,9	1,9	2,5	4,9	87,7
AK - Einheiten je 100 ha LF										
Deutschland.....	1997	3,7	224,4	21,0	9,8	6,8	5,4	4,0	2,7	1,7
	1999	3,6	132,4	16,9	9,8	6,7	5,4	4,0	2,7	1,7
Nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet.....	1997	4,5	187,9	20,4	9,8	6,9	5,4	4,0	2,7	1,7
	1999	4,3	112,7	16,9	9,8	6,7	5,4	4,0	2,7	1,7
Neue Länder und Berlin-Ost...	1997	2,1	991,1	28,9	9,6	5,5	4,7	3,6	2,5	1,7
	1999	2,0	540,5	17,4	10,6	5,4	4,6	3,4	2,8	1,7
AK - Einheiten je 100 Betriebe										
Deutschland.....	1997	130,4	113,4	63,8	70,9	99,7	132,8	156,1	183,1	566,0
	1999	132,6	110,5	56,7	71,1	97,9	132,6	154,4	186,2	529,2
Nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet.....	1997	113,6	96,9	62,1	70,9	100,4	133,3	156,4	183,3	260,2
	1999	115,5	95,7	56,7	70,9	98,8	133,3	155,1	185,4	261,8
Neue Länder und Berlin-Ost...	1997	401,8	349,2	86,5	69,2	78,9	114,1	140,5	177,9	1088,6
	1999	382,7	332,2	57,2	75,9	77,0	112,7	131,8	201,6	1011,1

*) Fußnote siehe Tabelle 7.1.

7 Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben *)**7.4 Arbeitskräfte nach Arbeitsbereichen**

1 000

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Jahr	Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte						
		Familienarbeitskräfte					familienfremde Arbeitskräfte	
		insgesamt	männlich	voll- beschäftigt	männlich	und in anderer Erwerbstätigkeit		
						zusammen	voll- beschäftigt	ständige	nicht- ständige

Deutschland

unter 2	1997	41,1	25,9	6,9	5,3	12,4	9,1	15,9	6,1
	1999	60,0	36,5	8,4	6,4	20,6	15,1	20,9	32,6
2 - 5	1997	161,3	108,0	13,0	10,6	75,0	56,5	19,1	12,3
	1999	131,1	85,7	8,1	6,6	65,2	48,5	11,0	27,5
5 - 10	1997	148,2	98,8	14,3	11,8	72,8	53,6	8,3	8,2
	1999	142,7	91,4	12,2	9,9	71,5	52,2	9,3	28,7
10 - 20	1997	190,4	123,1	37,0	32,3	76,7	52,6	10,0	9,7
	1999	185,5	116,1	32,4	27,7	77,3	52,8	11,3	36,6
20 - 30	1997	128,6	80,6	43,7	38,9	33,2	20,6	6,8	7,2
	1999	116,2	70,9	37,0	32,2	32,5	20,6	7,0	25,7
30 - 50	1997	151,8	94,9	63,4	57,9	25,9	14,8	11,0	8,8
	1999	144,9	88,2	57,8	51,4	28,4	16,4	12,4	38,6
50 - 100	1997	123,4	77,2	58,1	53,7	13,5	7,1	18,6	13,3
	1999	121,2	74,5	56,5	51,0	14,4	7,2	22,6	52,7
100 und mehr	1997	36,3	23,3	18,2	16,7	3,6	1,7	102,3	14,3
	1999	39,1	24,7	19,1	17,2	4,2	2,1	101,3	57,9
Insgesamt	1997	981,1	631,8	254,6	227,2	313,1	216,0	192,0	79,9
	1999	940,8	588,1	231,5	202,5	314,1	214,8	195,9	300,3

Nachrichtlich:**Früheres Bundesgebiet**

Zusammen	1997	943,5	606,8	245,7	220,0	299,7	205,7	91,6	72,5
	1999	901,7	562,5	222,4	195,4	299,4	203,1	99,1	267,4

Neue Länder und Berlin-Ost

Zusammen	1997	37,5	24,9	8,9	7,1	13,3	10,3	100,0	7,3
	1999	39,1	25,7	9,1	7,1	14,7	11,6	96,9	32,9

*) Fußnote siehe Tabelle 7.1.

7 Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben *)
7.5 Betriebliche Arbeitsleistung der Arbeitskräfte nach Beschäftigtengruppen

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ...ha	Jahr	Arbeitsleistung der mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten Arbeitskräfte							AK-Einheiten je 100 ha landw. genutzter Fläche
		insgesamt	Familienarbeitskräfte				familienfremde Arbeitskräfte		
			zusammen	voll- beschäftigt	teil- beschäftigt	und in anderer Erwerbs- tätigkeit	ständige	nicht- ständige	
1 000 AK - Einheiten							Anzahl		

Deutschland

unter 2	1997	29,2	14,0	6,8	7,2	2,0	13,3	1,9	224,4
	1999	38,1	19,2	8,2	10,9	3,7	16,6	2,3	132,4
2 - 5	1997	62,6	42,8	12,5	30,2	14,5	15,3	4,6	21,0
	1999	42,7	32,0	7,8	24,2	12,4	8,1	2,6	16,9
5 - 10	1997	55,3	45,9	13,4	32,4	18,1	6,2	3,2	9,8
	1999	51,4	41,3	11,5	29,8	16,8	7,1	3,0	9,8
10 - 20	1997	90,2	78,8	35,4	43,4	24,3	7,7	3,8	6,8
	1999	85,1	72,1	31,0	41,1	23,2	8,6	4,4	6,7
20 - 30	1997	76,3	68,6	42,5	26,1	11,8	5,2	2,5	5,4
	1999	68,0	59,3	35,7	23,5	11,2	5,6	3,1	5,4
30 - 50	1997	101,6	89,4	61,5	27,9	9,6	8,8	3,4	4,0
	1999	97,3	82,9	56,0	26,9	10,4	9,8	4,6	4,0
50 - 100	1997	97,9	77,4	56,8	20,6	5,0	15,4	5,1	2,7
	1999	101,1	75,0	54,9	20,1	5,3	18,8	7,3	2,7
100 und mehr	1997	126,6	23,6	17,9	5,7	1,3	97,5	5,6	1,7
	1999	128,6	24,9	18,7	6,2	1,5	95,5	8,3	1,7
Insgesamt ...	1997	639,8	440,4	246,9	193,6	86,6	169,3	30,0	3,7
	1999	612,3	406,6	223,9	182,7	84,5	170,2	35,6	3,6

Nachrichtlich:

Früheres Bundesgebiet

Zusammen	1997	525,0	424,3	237,9	186,3	83,6	73,3	27,4	4,5
	1999	499,6	390,0	214,9	175,1	81,3	78,5	31,1	4,3

Neue Länder und Berlin-Ost

Zusammen	1997	114,3	16,0	8,8	7,2	3,0	95,6	2,6	2,1
	1999	112,8	16,6	9,0	7,6	3,2	91,7	4,4	2,0

*) Fußnote siehe Tabelle 7.1.

7 Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben *)
7.6 Betriebsinhaber und Familienangehörige nach Altersgruppen
 1 000

Alter von ... bis ... Jahren	Jahr	Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Familienarbeitskräfte							
		insgesamt	männlich	voll- beschäftigt	männlich	und in anderer Erwerbstätigkeit			
						zusammen	männlich	voll- beschäftigt	männlich
Deutschland									
15 - 19	1997	29,9	22,7	1,4	1,3	11,7	9,6	9,8	8,0
	1999	28,9	20,6	1,2	1,1	11,9	8,8	10,2	7,5
20 - 24	1997	37,5	29,4	7,1	6,6	22,3	17,6	17,8	14,1
	1999	35,2	26,4	5,6	5,3	20,8	15,3	17,6	13,0
25 - 29	1997	63,8	46,0	17,2	15,8	32,2	26,4	24,7	21,1
	1999	53,2	37,5	12,4	11,3	29,3	22,6	22,4	18,0
30 - 34	1997	100,9	65,0	27,7	25,1	45,1	37,5	30,7	27,8
	1999	91,8	58,4	23,4	20,8	44,2	34,8	30,7	26,5
35 - 39	1997	111,0	68,4	31,4	27,9	47,5	38,1	30,5	28,2
	1999	114,8	69,6	30,8	27,1	51,7	40,0	33,3	30,0
40 - 44	1997	107,2	66,4	32,0	28,3	44,5	35,9	28,7	26,7
	1999	104,6	62,9	29,0	25,3	45,2	34,6	28,4	25,8
45 - 49	1997	106,4	65,3	33,2	29,0	39,5	33,1	26,8	24,9
	1999	109,1	67,3	33,6	29,0	43,2	34,6	28,2	26,2
50 - 54	1997	76,0	44,7	23,2	20,4	24,6	21,0	16,9	15,9
	1999	78,0	46,6	23,8	20,2	27,3	22,5	18,2	16,7
55 - 59	1997	123,5	75,2	37,6	32,9	32,3	28,8	22,4	21,6
	1999	95,0	55,0	28,2	24,1	24,8	21,5	16,7	15,8
60 - 64	1997	98,8	64,1	27,8	25,7	11,3	10,4	7,0	6,8
	1999	101,4	62,6	27,6	24,6	13,4	11,9	8,2	7,9
65 - 69	1997	68,5	47,3	11,6	10,6	1,5	1,3	0,5	0,5
	1999	66,5	42,9	11,2	9,7	1,7	1,4	0,8	0,7
70 und mehr	1997	57,5	37,3	4,3	3,7	0,6	0,5	0,1	0,1
	1999	62,3	38,6	4,6	4,0	0,6	0,5	0,1	0,1
Insgesamt	1997	981,1	631,8	254,6	227,2	313,1	260,2	216,0	195,8
	1999	940,8	588,1	231,5	202,5	314,1	248,8	214,8	188,1

Nachrichtlich:

Früheres Bundesgebiet

Zusammen	1997	943,5	606,8	245,7	220,0	299,7	250,4	205,7	187,4
	1999	901,7	562,5	222,4	195,4	299,4	238,1	203,1	178,9

Neue Länder und Berlin-Ost

Zusammen	1997	37,5	24,9	8,9	7,1	13,3	9,8	10,3	8,4
	1999	39,1	25,7	9,1	7,1	14,7	10,6	11,6	9,2

*) Fußnote siehe Tabelle 7.1.

7 Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben *)**7.7 Betriebsinhaber und Familienangehörige 1999**

1 000

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Personen- gruppe	Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Familienarbeitskräfte							
		insgesamt	männlich	voll- beschäftigt	männlich	und in anderer Erwerbstätigkeit			
						zusammen	männlich	voll- beschäftigt	männlich
Deutschland									
unter 2	Betr.-Inh.	32,5	27,2	6,2	5,5	13,5	12,0	10,5	9,9
	Fam.-Ang.	27,5	9,3	2,2	1,0	7,1	4,0	4,5	3,5
	Zusammen	60,0	36,5	8,4	6,4	20,6	16,0	15,1	13,3
2 - 5	Betr.-Inh.	73,7	63,1	6,0	5,4	46,7	42,0	36,8	34,3
	Fam.-Ang.	57,4	22,6	2,2	1,2	18,5	10,3	11,7	8,5
	Zusammen	131,1	85,7	8,1	6,6	65,2	52,3	48,5	42,8
5 - 10	Betr.-Inh.	70,9	63,6	8,7	8,1	49,9	46,6	38,7	36,9
	Fam.-Ang.	71,8	27,8	3,4	1,8	21,6	11,6	13,4	9,9
	Zusammen	142,7	91,4	12,2	9,9	71,5	58,2	52,2	46,9
10 - 20	Betr.-Inh.	85,4	78,8	25,0	24,0	51,9	49,1	36,5	35,0
	Fam.-Ang.	100,1	37,3	7,4	3,8	25,4	14,3	16,3	12,0
	Zusammen	185,5	116,1	32,4	27,7	77,3	63,3	52,8	46,9
20 - 30	Betr.-Inh.	50,3	47,0	28,9	28,0	18,3	17,3	11,5	11,0
	Fam.-Ang.	66,0	24,0	8,1	4,2	14,2	8,5	9,1	6,9
	Zusammen	116,2	70,9	37,0	32,2	32,5	25,8	20,6	17,8
30 - 50	Betr.-Inh.	60,7	57,7	44,8	43,8	13,4	12,7	7,1	6,9
	Fam.-Ang.	84,2	30,5	13,0	7,6	15,0	8,4	9,2	6,5
	Zusammen	144,9	88,2	57,8	51,4	28,4	21,1	16,4	13,3
50 - 100	Betr.-Inh.	49,8	47,8	42,1	41,4	5,3	5,0	2,3	2,2
	Fam.-Ang.	71,5	26,7	14,4	9,6	9,1	4,5	4,9	3,3
	Zusammen	121,2	74,5	56,5	51,0	14,4	9,4	7,2	5,5
100 und mehr	Betr.-Inh.	16,8	15,9	14,0	13,7	1,5	1,4	0,6	0,6
	Fam.-Ang.	22,3	8,8	5,1	3,5	2,7	1,2	1,5	0,9
	Zusammen	39,1	24,7	19,1	17,2	4,2	2,6	2,1	1,5
Insgesamt ...	Betr.-Inh.	440,1	401,1	175,7	169,8	200,5	186,1	144,2	136,7
	Fam.-Ang.	500,8	187,0	55,8	32,7	113,6	62,7	70,6	51,4
	Insgesamt	940,8	588,1	231,5	202,5	314,1	248,8	214,8	188,1
	Ehegatten	230,0	x	20,0	x	45,2	x	15,7	x
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet									
Insgesamt ...	Betr.-Inh.	416,9	382,3	168,6	163,8	190,8	177,8	136,1	129,6
	Fam.-Ang.	484,8	180,2	53,8	31,6	108,6	60,3	67,0	49,3
	Zusammen	901,7	562,5	222,4	195,4	299,4	238,1	203,1	178,9
	Ehegatten	220,6	x	18,8	x	42,2	x	13,7	x
Neue Länder und Berlin-Ost									
Insgesamt ...	Betr.-Inh.	23,2	18,8	7,1	6,0	9,7	8,2	8,0	7,1
	Fam.-Ang.	15,9	6,8	2,0	1,1	5,0	2,4	3,6	2,1
	Zusammen	39,1	25,7	9,1	7,1	14,7	10,6	11,6	9,2
	Ehegatten	9,4	x	1,2	x	3,0	x	2,0	x

*) Fußnote siehe Tabelle 7.1.

7 Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben *)
7.8 Betriebsinhaber und Familienangehörige nach Ländern 1999
1 000

Land Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Familienarbeitskräfte							
	insgesamt	männlich	voll- beschäftigt	männlich	und in anderer Erwerbstätigkeit			
					zusammen	männlich	voll- beschäftigt	männlich
Deutschland								
unter 2	60,0	36,5	8,4	6,4	20,6	16,0	15,1	13,3
2 - 5	131,1	85,7	8,1	6,6	65,2	52,3	48,5	42,8
5 - 10	142,7	91,4	12,2	9,9	71,5	58,2	52,2	46,9
10 - 20	185,5	116,1	32,4	27,7	77,3	63,3	52,8	46,9
20 - 30	116,2	70,9	37,0	32,2	32,5	25,8	20,6	17,8
30 - 50	144,9	88,2	57,8	51,4	28,4	21,1	16,4	13,3
50 - 100	121,2	74,5	56,5	51,0	14,4	9,4	7,2	5,5
100 und mehr	39,1	24,7	19,1	17,2	4,2	2,6	2,1	1,5
Insgesamt ...	940,8	588,1	231,5	202,5	314,1	248,8	214,8	188,1
Baden-Württemberg								
unter 2	21,7	13,4	1,6	1,2	8,6	6,7	6,3	5,7
2 - 5	23,8	15,6	1,4	1,1	12,0	9,8	9,0	8,2
5 - 10	26,1	17,2	2,4	2,0	13,2	11,2	9,6	8,8
10 - 20	29,3	18,6	5,2	4,5	12,5	10,6	8,9	8,0
20 - 30	17,2	10,7	5,0	4,3	5,3	4,5	3,3	3,0
30 - 50	19,3	11,8	7,3	6,4	4,6	3,8	2,7	2,3
50 - 100	14,5	8,6	6,3	5,5	2,3	1,7	1,2	0,9
100 und mehr	3,6	2,2	1,7	1,4	0,5	0,3	0,2	0,2
Zusammen ...	155,5	98,1	30,8	26,5	59,1	48,6	41,1	37,0
Bayern								
unter 2	8,6	4,9	1,0	0,7	3,5	2,6	2,3	2,0
2 - 5	44,5	27,3	1,2	1,0	23,1	18,2	16,4	14,5
5 - 10	66,1	40,3	4,5	3,5	33,2	26,7	23,8	21,3
10 - 20	90,8	54,0	16,3	13,8	36,4	29,3	23,7	20,6
20 - 30	58,1	34,0	19,9	17,1	14,6	11,3	8,9	7,4
30 - 50	58,5	33,8	23,3	20,2	10,6	7,7	6,1	4,6
50 - 100	27,5	15,9	12,4	10,7	3,6	2,3	1,9	1,3
100 und mehr	4,1	2,5	1,8	1,6	0,5	0,3	0,2	0,2
Zusammen ...	358,3	212,7	80,3	68,6	125,5	98,4	83,3	71,9
Brandenburg								
unter 2	0,7	0,4	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0
2 - 5	1,7	1,1	0,1	0,0	0,8	0,6	0,7	0,5
5 - 10	1,1	0,7	0,1	0,0	0,6	0,4	0,5	0,4
10 - 20	1,4	0,9	0,1	0,1	0,7	0,6	0,6	0,5
20 - 30	0,6	0,4	0,1	0,1	0,3	0,2	0,3	0,2
30 - 50	0,8	0,5	0,2	0,1	0,4	0,3	0,3	0,2
50 - 100	0,8	0,5	0,3	0,2	0,3	0,2	0,2	0,1
100 und mehr	1,6	1,0	0,8	0,6	0,3	0,2	0,2	0,1
Zusammen ...	8,7	5,7	1,9	1,4	3,5	2,4	2,8	2,1
Hessen								
unter 2	2,3	1,4	0,6	0,4	0,7	0,5	0,5	0,4
2 - 5	9,8	6,6	0,5	0,4	5,4	4,4	4,1	3,7
5 - 10	9,4	6,3	0,5	0,4	5,2	4,2	3,7	3,3
10 - 20	11,8	7,8	1,3	1,2	5,8	4,9	3,9	3,7
20 - 30	6,9	4,4	1,4	1,2	2,7	2,3	1,8	1,7
30 - 50	8,3	5,1	2,6	2,3	2,4	1,8	1,4	1,2
50 - 100	8,2	5,0	3,4	3,0	1,3	1,0	0,8	0,6
100 und mehr	2,6	1,6	1,2	1,1	0,2	0,1	0,1	0,1
Zusammen ...	59,2	38,2	11,4	10,0	23,7	19,2	16,3	14,6
Mecklenb.-Vorpommern								
unter 2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
2 - 5	0,8	0,6	0,0	0,0	0,3	0,2	0,3	0,2
5 - 10	0,6	0,5	0,0	0,0	0,4	0,3	0,4	0,3
10 - 20	0,8	0,6	0,1	0,1	0,4	0,4	0,4	0,3
20 - 30	0,4	0,2	0,1	0,0	0,2	0,2	0,2	0,1
30 - 50	0,5	0,3	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,1
50 - 100	0,6	0,4	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
100 und mehr	1,7	1,1	0,8	0,7	0,3	0,2	0,2	0,1
Zusammen ...	5,5	3,8	1,3	1,1	2,1	1,5	1,7	1,3

*) Fußnote siehe Tabelle 7.1.

7 Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben *)
7.8 Betriebsinhaber und Familienangehörige nach Ländern 1999
 1 000

Land Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Familienarbeitskräfte							
	insgesamt	männlich	voll- beschäftigt	männlich	und in anderer Erwerbstätigkeit			
					zusammen	männlich	voll- beschäftigt	männlich
Niedersachsen								
unter 2	3,9	2,6	0,9	0,7	1,0	0,8	0,8	0,7
2 - 5	12,7	8,6	0,9	0,7	6,5	5,3	5,1	4,5
5 - 10	11,0	7,4	0,9	0,7	5,8	4,8	4,3	4,0
10 - 20	17,4	11,4	3,1	2,6	7,3	6,1	5,1	4,7
20 - 30	11,1	7,1	3,9	3,5	3,0	2,3	1,8	1,6
30 - 50	23,4	14,9	10,5	9,6	3,9	2,8	2,0	1,7
50 - 100	31,4	19,7	15,4	14,2	2,6	1,6	1,2	0,9
100 und mehr	10,3	6,5	5,3	4,8	0,7	0,4	0,3	0,2
Zusammen ...	121,3	78,1	40,8	36,9	30,8	24,2	20,6	18,4
Nordrhein-Westfalen								
unter 2	4,2	2,6	1,4	1,1	0,5	0,4	0,4	0,3
2 - 5	15,8	11,2	1,5	1,1	7,0	5,9	5,0	4,5
5 - 10	12,7	8,8	1,2	0,9	6,0	5,1	4,6	4,2
10 - 20	17,5	11,9	3,0	2,7	7,1	6,1	4,8	4,5
20 - 30	13,0	8,2	4,1	3,7	3,2	2,5	2,2	1,9
30 - 50	19,7	12,6	8,3	7,7	3,1	2,1	1,8	1,3
50 - 100	16,3	10,5	7,8	7,4	1,5	0,9	0,6	0,5
100 und mehr	3,1	2,0	1,4	1,3	0,3	0,2	0,2	0,1
Zusammen ...	102,4	67,9	28,7	26,1	28,7	23,3	19,3	17,2
Rheinland-Pfalz								
unter 2	12,6	7,7	0,7	0,6	5,2	4,1	4,0	3,5
2 - 5	10,9	7,2	1,8	1,6	4,6	3,6	3,5	3,0
5 - 10	8,2	5,3	1,9	1,7	3,1	2,5	2,4	2,1
10 - 20	8,7	5,7	2,0	1,7	3,4	2,8	2,6	2,4
20 - 30	4,2	2,8	1,3	1,2	1,3	1,1	1,0	0,9
30 - 50	6,5	4,0	2,4	2,2	1,5	1,2	1,0	0,8
50 - 100	7,2	4,3	3,2	3,0	1,0	0,6	0,5	0,4
100 und mehr	2,3	1,4	1,1	1,0	0,3	0,2	0,2	0,1
Zusammen ...	60,7	38,4	14,3	12,8	20,4	16,1	15,0	13,2
Saarland								
unter 2	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
2 - 5	0,7	0,5	0,0	0,0	0,3	0,3	0,3	0,3
5 - 10	0,5	0,3	0,0	0,0	0,3	0,2	0,2	0,2
10 - 20	0,6	0,4	0,0	0,0	0,3	0,3	0,2	0,2
20 - 30	0,3	0,2	0,0	0,0	0,2	0,1	0,1	0,1
30 - 50	0,6	0,4	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2
50 - 100	0,8	0,5	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
100 und mehr	0,7	0,4	0,3	0,3	0,1	0,0	0,0	0,0
Zusammen ...	4,5	2,8	0,8	0,7	1,6	1,3	1,2	1,0
Sachsen								
unter 2	1,5	0,8	0,7	0,5	0,1	0,1	0,1	0,1
2 - 5	2,6	1,7	0,1	0,1	1,2	0,9	1,0	0,8
5 - 10	1,8	1,1	0,2	0,1	0,9	0,7	0,7	0,6
10 - 20	1,9	1,2	0,3	0,2	0,9	0,7	0,7	0,6
20 - 30	0,9	0,6	0,2	0,2	0,4	0,3	0,3	0,2
30 - 50	0,8	0,5	0,3	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2
50 - 100	1,2	0,7	0,6	0,5	0,2	0,1	0,1	0,1
100 und mehr	1,3	0,8	0,7	0,6	0,2	0,1	0,1	0,0
Zusammen ...	11,8	7,5	3,0	2,3	4,1	3,0	3,2	2,6
Sachsen-Anhalt								
unter 2	0,3	0,2	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1
2 - 5	1,1	0,8	0,1	0,1	0,5	0,4	0,5	0,4
5 - 10	0,6	0,4	0,0	0,0	0,3	0,2	0,2	0,2
10 - 20	0,7	0,5	0,1	0,1	0,3	0,3	0,3	0,2
20 - 30	0,4	0,3	0,0	0,0	0,2	0,2	0,2	0,1
30 - 50	0,5	0,3	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,1
50 - 100	0,6	0,4	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
100 und mehr	1,6	1,1	0,8	0,7	0,3	0,2	0,1	0,1
Zusammen ...	5,8	3,9	1,5	1,2	2,2	1,6	1,6	1,3

*) Fußnote siehe Tabelle 7.1.

7 Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben *)
7.8 Betriebsinhaber und Familienangehörige nach Ländern 1999
1 000

Land		Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Familienarbeitskräfte							
		insgesamt	männlich	voll- beschäftigt	männlich	und in anderer Erwerbstätigkeit			
						zusammen	männlich	voll- beschäftigt	männlich
Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha									
Schleswig-Holstein									
unter	2	1,0	0,7	0,3	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2
2 -	5	4,3	2,9	0,2	0,2	2,4	1,8	1,9	1,6
5 -	10	3,2	2,2	0,4	0,3	1,7	1,3	1,2	1,1
10 -	20	3,3	2,2	0,8	0,7	1,4	1,1	0,9	0,9
20 -	30	2,4	1,7	0,8	0,7	0,8	0,6	0,5	0,4
30 -	50	5,3	3,5	2,5	2,3	0,9	0,6	0,4	0,4
50 -	100	11,3	7,4	6,1	5,7	1,0	0,6	0,4	0,3
100 und mehr	.....	5,3	3,5	2,8	2,7	0,4	0,3	0,2	0,2
Zusammen ...		36,2	24,1	14,0	12,8	8,8	6,6	5,7	4,9
Thüringen									
unter	2	0,7	0,5	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
2 -	5	2,0	1,4	0,1	0,0	0,9	0,7	0,7	0,6
5 -	10	1,2	0,9	0,0	0,0	0,7	0,6	0,6	0,5
10 -	20	1,1	0,7	0,1	0,1	0,6	0,4	0,5	0,4
20 -	30	0,4	0,3	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,1
30 -	50	0,4	0,3	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1
50 -	100	0,5	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0
100 und mehr	.....	0,8	0,5	0,4	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0
Zusammen ...		7,2	4,8	1,3	1,0	2,9	2,1	2,3	1,9
Berlin, Bremen, Hamburg									
unter	2	1,9	1,0	0,6	0,5	0,4	0,3	0,3	0,3
2 -	5	0,5	0,3	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1
5 -	10	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
10 -	20	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
20 -	30	0,2	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0
30 -	50	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
50 -	100	0,3	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
100 und mehr	.....	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen ...		3,7	2,1	1,2	1,1	0,8	0,6	0,6	0,5
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet									
unter	2	56,6	34,5	7,0	5,5	20,1	15,7	14,7	13,1
2 -	5	122,9	80,2	7,7	6,3	61,5	49,5	45,3	40,3
5 -	10	137,4	87,9	11,8	9,7	68,6	56,0	49,8	44,9
10 -	20	179,7	112,3	31,7	27,2	74,2	61,1	50,3	45,0
20 -	30	113,5	69,1	36,5	31,9	31,2	24,7	19,5	17,0
30 -	50	141,9	86,3	57,0	50,8	27,2	20,2	15,3	12,6
50 -	100	117,5	72,2	54,9	49,8	13,5	8,9	6,7	5,1
100 und mehr	.....	32,1	20,1	15,6	14,2	3,1	1,9	1,4	1,1
Zusammen ...		901,7	562,5	222,4	195,4	299,4	238,1	203,1	178,9
Neue Länder und Berlin-Ost									
unter	2	3,5	2,0	1,3	0,9	0,5	0,3	0,4	0,3
2 -	5	8,2	5,6	0,4	0,3	3,7	2,8	3,1	2,5
5 -	10	5,3	3,6	0,3	0,2	2,8	2,2	2,4	2,0
10 -	20	5,8	3,8	0,7	0,5	3,1	2,2	2,5	1,9
20 -	30	2,7	1,8	0,5	0,4	1,3	1,0	1,1	0,9
30 -	50	3,0	2,0	0,8	0,6	1,2	0,9	1,0	0,8
50 -	100	3,7	2,3	1,6	1,2	0,9	0,6	0,6	0,4
100 und mehr	.....	7,0	4,6	3,5	3,0	1,2	0,7	0,7	0,4
Zusammen ...		39,1	25,7	9,1	7,1	14,7	10,6	11,6	9,2

*) Fußnote siehe Tabelle 7.1.

7 Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben *)
 7.9 Betriebliche Arbeitsleistung der Arbeitskräfte nach Beschäftigungsgruppen 1999

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Personen- gruppe	Arbeitsleistung der mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten Arbeitskräfte								
		insgesamt	Familienarbeitskräfte						familienfremden Arbeitskräfte	
			zusammen	voll- beschäftigt	teil- beschäftigt	und in anderer Erwerbstätigkeit			ständige	nicht- ständige
						zusammen	voll- beschäftigt	teil- beschäftigt		
1 000 AK - Einheiten										
Deutschland										
unter 2	Betr.-Inh.	x	12,2	6,2	6,1	2,7	2,0	0,7	x	x
	männlich	x	10,5	5,5	5,1	2,5	1,9	0,6	x	x
	Fam.-Ang.	x	6,9	2,1	4,9	1,0	0,6	0,4	x	x
	männlich	x	2,3	0,9	1,4	0,6	0,5	0,1	x	x
	Zusammen	38,1	19,2	8,2	11,0	3,7	2,6	1,1	16,6	2,3
2 - 5	Betr.-Inh.	x	20,8	6,0	14,9	9,6	7,3	2,3	x	x
	männlich	x	18,2	5,4	12,9	8,8	6,9	1,9	x	x
	Fam.-Ang.	x	11,1	1,8	9,3	2,9	1,7	1,1	x	x
	männlich	x	4,1	0,9	3,2	1,7	1,4	0,3	x	x
	Zusammen	42,7	32,0	7,8	24,2	12,4	9,0	3,4	8,1	2,6
5 - 10	Betr.-Inh.	x	25,3	8,7	16,6	13,0	9,3	3,7	x	x
	männlich	x	22,9	8,1	14,8	12,3	9,0	3,3	x	x
	Fam.-Ang.	x	16,0	2,8	13,2	3,8	2,2	1,6	x	x
	männlich	x	5,5	1,3	4,3	2,2	1,8	0,4	x	x
	Zusammen	51,4	41,3	11,5	29,8	16,8	11,6	5,2	7,1	3,0
10 - 20	Betr.-Inh.	x	44,8	25,0	19,7	18,0	11,0	7,0	x	x
	männlich	x	42,1	24,0	18,1	17,3	10,7	6,7	x	x
	Fam.-Ang.	x	27,3	6,0	21,4	5,2	3,0	2,1	x	x
	männlich	x	8,7	2,6	6,1	3,1	2,4	0,7	x	x
	Zusammen	85,1	72,1	31,0	41,1	23,2	14,0	9,2	8,6	4,4
20 - 30	Betr.-Inh.	x	36,8	28,9	7,9	7,8	3,9	3,9	x	x
	männlich	x	35,1	28,0	7,1	7,6	3,8	3,8	x	x
	Fam.-Ang.	x	22,5	6,8	15,6	3,4	1,9	1,5	x	x
	männlich	x	7,2	3,2	4,0	2,1	1,5	0,6	x	x
	Zusammen	68,0	59,3	35,7	23,5	11,2	5,8	5,4	5,6	3,1
30 - 40	Betr.-Inh.	x	51,2	44,8	6,4	6,7	2,5	4,2	x	x
	männlich	x	49,5	43,8	5,7	6,5	2,5	4,0	x	x
	Fam.-Ang.	x	31,7	11,3	20,4	3,7	1,9	1,9	x	x
	männlich	x	11,0	6,2	4,8	2,3	1,4	0,9	x	x
	Zusammen	97,3	82,9	56,0	26,9	10,4	4,4	6,0	9,8	4,6
50 - 100	Betr.-Inh.	x	45,3	42,1	3,2	2,9	0,8	2,1	x	x
	männlich	x	44,1	41,4	2,7	2,8	0,8	2,0	x	x
	Fam.-Ang.	x	29,7	12,8	16,9	2,4	1,0	1,3	x	x
	männlich	x	12,0	8,2	3,9	1,3	0,8	0,5	x	x
	Zusammen	101,1	75,0	54,9	20,1	5,3	1,9	3,4	18,8	7,3
100 und mehr	Betr.-Inh.	x	15,2	14,0	1,1	0,8	0,2	0,6	x	x
	männlich	x	14,6	13,7	0,9	0,8	0,2	0,6	x	x
	Fam.-Ang.	x	9,7	4,7	5,1	0,7	0,3	0,4	x	x
	männlich	x	4,5	3,2	1,3	0,3	0,2	0,1	x	x
	Zusammen	128,6	24,9	18,7	6,2	1,5	0,5	1,0	95,5	8,3
Insgesamt	Betr.-Inh.	x	251,6	175,7	75,9	61,6	37,0	24,5	x	x
	männlich	x	237,1	169,8	67,3	58,4	35,6	22,8	x	x
	weiblich	x	14,5	5,9	8,6	3,2	1,4	1,8	x	x
	Fam.-Ang.	x	155,0	48,2	106,8	23,0	12,7	10,3	x	x
	männlich	x	55,3	26,3	28,9	13,6	9,9	3,7	x	x
	weiblich	x	99,7	21,8	77,9	9,4	2,8	6,6	x	x
	Insgesamt	612,3	406,6	223,9	182,7	84,5	49,7	34,8	170,2	35,6
	männlich	x	292,4	196,2	96,2	72,0	45,6	26,4	x	x
	weiblich	x	114,2	27,7	86,5	12,5	4,2	8,4	x	x
Ehegatten	x	83,5	19,7	63,8	9,1	2,8	6,4	x	x	

*) Fußnote siehe Tabelle 7.1.

7 Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben *)
7.10 Betriebliche Arbeitsleistung nach Beschäftigtengruppen und Ländern 1999

Land Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Arbeitsleistung der mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten Arbeitskräfte							AK-Einheiten je 100 ha landw. genutzter Fläche	
	insgesamt	Familienarbeitskräfte				familienfremde Arbeitskräfte			
		zu- sammen	voll- beschäftigt	teil- beschäftigt	und in anderer Erwerbs- tätigkeit	ständige	nicht- ständige		
1000 AK - Einheiten									Anzahl
Deutschland									
unter 2	38,1	19,2	8,2	10,9	3,7	16,6	2,3	132,4	
2 - 5	42,7	32,0	7,8	24,2	12,4	8,1	2,6	16,9	
5 - 10	51,4	41,3	11,5	29,8	16,8	7,1	3,0	9,8	
10 - 20	85,1	72,1	31,0	41,1	23,2	8,6	4,4	6,7	
20 - 30	68,0	59,3	35,7	23,5	11,2	5,6	3,1	5,4	
30 - 50	97,3	82,9	56,0	26,9	10,4	9,8	4,6	4,0	
50 - 100	101,1	75,0	54,9	20,1	5,3	18,8	7,3	2,7	
100 und mehr	128,6	24,9	18,7	6,2	1,5	95,5	8,2	1,7	
insgesamt	612,3	406,6	223,9	182,7	84,5	170,2	35,6	3,6	
Baden-Württemberg									
unter 2	8,3	5,0	1,5	3,5	1,3	2,7	0,6	78,6	
2 - 5	7,3	5,5	1,3	4,2	2,2	1,2	0,6	16,5	
5 - 10	9,5	7,7	2,3	5,4	3,2	1,1	0,7	10,2	
10 - 20	14,0	11,3	4,8	6,4	3,8	1,5	1,2	7,1	
20 - 30	10,1	8,3	4,7	3,6	1,9	0,9	0,9	5,6	
30 - 50	13,0	10,6	6,9	3,7	1,8	1,6	0,8	4,2	
50 - 100	12,2	8,5	6,0	2,5	0,9	2,4	1,3	3,0	
100 und mehr	4,3	2,2	1,6	0,6	0,2	1,5	0,7	1,9	
Zusammen	78,7	59,1	29,1	30,0	15,2	12,8	6,8	5,4	
Bayern									
unter 2	4,2	2,4	0,9	1,5	0,6	1,6	0,2	108,6	
2 - 5	11,0	9,1	1,1	7,9	4,2	1,7	0,3	14,0	
5 - 10	19,0	17,6	4,2	13,4	7,6	1,1	0,4	8,8	
10 - 20	37,2	35,3	15,5	19,8	11,0	1,3	0,5	6,6	
20 - 30	32,5	30,8	19,3	11,5	5,2	1,3	0,4	5,7	
30 - 50	36,7	33,4	22,6	10,8	3,9	2,5	0,8	4,3	
50 - 100	22,2	16,6	12,0	4,7	1,3	4,4	1,2	3,1	
100 und mehr	5,2	2,5	1,8	0,7	0,2	2,3	0,5	1,8	
Zusammen	168,2	147,7	77,5	70,2	34,0	16,2	4,3	5,1	
Brandenburg									
unter 2	1,7	0,4	0,3	0,2	0,0	1,2	0,0	532,9	
2 - 5	0,6	0,4	0,1	0,3	0,1	0,2	0,0	15,3	
5 - 10	0,5	0,3	0,1	0,2	0,1	0,2	0,0	9,1	
10 - 20	0,6	0,4	0,1	0,3	0,2	0,2	0,0	4,8	
20 - 30	0,6	0,2	0,1	0,1	0,1	0,3	0,1	5,8	
30 - 50	0,7	0,3	0,2	0,2	0,1	0,3	0,1	3,3	
50 - 100	1,0	0,4	0,3	0,2	0,1	0,4	0,2	2,5	
100 und mehr	19,7	1,0	0,8	0,3	0,1	17,8	0,9	1,6	
Zusammen	25,4	3,6	1,8	1,7	0,7	20,5	1,3	1,9	
Hessen									
unter 2	2,3	1,0	0,5	0,5	0,1	1,2	0,2	231,7	
2 - 5	2,9	2,3	0,4	1,9	1,2	0,4	0,2	16,2	
5 - 10	3,2	2,6	0,5	2,1	1,3	0,4	0,2	9,0	
10 - 20	4,7	4,1	1,3	2,8	1,8	0,4	0,2	5,5	
20 - 30	3,4	3,0	1,3	1,6	0,9	0,2	0,2	4,4	
30 - 50	5,1	4,3	2,5	1,8	0,9	0,5	0,3	3,7	
50 - 100	6,0	4,8	3,3	1,5	0,5	0,8	0,5	2,6	
100 und mehr	3,3	1,6	1,2	0,4	0,1	1,1	0,5	1,9	
Zusammen	30,9	23,6	11,0	12,6	6,8	5,1	2,2	4,1	
Mecklenb.-Vorpommern									
unter 2	0,6	0,1	0,1	0,0	0,0	0,5	0,0	848,2	
2 - 5	0,2	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	9,7	
5 - 10	0,2	0,2	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	6,2	
10 - 20	0,4	0,2	0,1	0,2	0,1	0,2	0,0	4,5	
20 - 30	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	3,3	
30 - 50	0,4	0,2	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	2,7	
50 - 100	0,8	0,3	0,2	0,1	0,0	0,4	0,1	2,4	
100 und mehr	17,4	1,1	0,8	0,3	0,1	15,9	0,5	1,3	
Zusammen	20,2	2,4	1,3	1,1	0,4	17,2	0,6	1,5	

*) Fußnote siehe Tabelle 7.1.

7 Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben *)
7.10 Betriebliche Arbeitsleistung nach Beschäftigtengruppen und Ländern 1999

Land Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Arbeitsleistung der mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten Arbeitskräfte							AK-Einheiten je 100 ha landw. genutzter Fläche	
	insgesamt	Familienarbeitskräfte				familienfremde Arbeitskräfte			
		zu- sammen	voll- beschäftigt	teil- beschäftigt	und in anderer Erwerbs- tätigkeit	ständige	nicht- ständige		
1000 AK - Einheiten									Anzahl
Niedersachsen									
unter 2	4,3	1,6	0,9	0,8	0,2	2,3	0,4	208,4	
2 - 5	4,4	3,2	0,9	2,3	1,3	1,0	0,2	15,7	
5 - 10	4,6	3,3	0,9	2,4	1,4	1,2	0,2	9,5	
10 - 20	9,0	7,0	3,0	4,0	2,3	1,5	0,5	6,4	
20 - 30	7,1	5,9	3,8	2,2	1,1	0,7	0,4	4,9	
30 - 50	16,2	14,3	10,2	4,1	1,5	1,4	0,5	3,6	
50 - 100	25,5	19,9	15,0	4,9	1,0	4,5	1,2	2,5	
100 und mehr	13,7	6,6	5,1	1,5	0,3	5,6	1,5	1,7	
Zusammen ...	84,9	61,9	39,7	22,2	9,0	18,1	4,9	3,2	
Nordrhein-Westfalen									
unter 2	4,6	2,3	1,4	0,9	0,1	2,0	0,4	204,9	
2 - 5	6,3	4,5	1,4	3,1	1,4	1,3	0,4	19,2	
5 - 10	5,3	4,0	1,1	2,9	1,5	0,9	0,4	9,9	
10 - 20	8,2	6,9	2,8	4,1	2,1	0,9	0,4	6,1	
20 - 30	7,7	6,7	4,0	2,7	1,1	0,7	0,3	4,8	
30 - 50	13,7	11,6	8,1	3,5	1,1	1,4	0,7	3,7	
50 - 100	13,1	10,3	7,6	2,6	0,5	2,0	0,8	2,5	
100 und mehr	4,2	1,9	1,4	0,5	0,1	1,6	0,7	1,8	
Zusammen ...	63,1	48,2	27,9	20,3	7,9	10,7	4,2	4,2	
Rheinland-Pfalz									
unter 2	4,4	3,2	0,7	2,5	1,0	0,8	0,3	67,3	
2 - 5	5,7	4,1	1,8	2,3	1,1	0,8	0,8	27,6	
5 - 10	5,1	3,5	1,8	1,7	0,8	0,8	0,9	15,5	
10 - 20	6,5	3,9	1,9	2,0	1,0	1,4	1,2	9,4	
20 - 30	3,2	2,1	1,3	0,8	0,4	0,5	0,6	6,0	
30 - 50	5,4	3,6	2,3	1,3	0,6	0,8	1,0	4,4	
50 - 100	7,1	4,4	3,2	1,2	0,4	1,3	1,4	3,0	
100 und mehr	2,8	1,4	1,0	0,4	0,1	0,9	0,5	1,7	
Zusammen ...	40,4	26,3	14,0	12,3	5,5	7,4	6,7	5,7	
Saarlund									
unter 2	0,3	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	271,7	
2 - 5	0,3	0,2	0,0	0,2	0,1	0,1	0,0	19,3	
5 - 10	0,2	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	10,3	
10 - 20	0,2	0,2	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0	4,5	
20 - 30	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	3,2	
30 - 50	0,3	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	2,9	
50 - 100	0,4	0,4	0,2	0,2	0,1	0,0	0,0	1,9	
100 und mehr	0,5	0,4	0,3	0,1	0,0	0,1	0,0	1,4	
Zusammen ...	2,3	1,7	0,8	0,9	0,4	0,5	0,1	3,0	
Sachsen									
unter 2	3,0	1,0	0,7	0,3	0,0	1,9	0,1	588,1	
2 - 5	1,2	0,7	0,1	0,6	0,3	0,5	0,0	23,6	
5 - 10	0,9	0,5	0,1	0,4	0,2	0,4	0,0	12,0	
10 - 20	1,0	0,6	0,3	0,4	0,2	0,3	0,0	6,2	
20 - 30	0,5	0,4	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	4,2	
30 - 50	0,7	0,4	0,3	0,1	0,1	0,2	0,1	4,0	
50 - 100	1,6	0,8	0,6	0,2	0,0	0,7	0,1	3,6	
100 und mehr	19,3	0,9	0,7	0,2	0,0	17,3	1,0	2,4	
Zusammen ...	28,1	5,4	3,0	2,4	1,0	21,4	1,3	3,1	
Sachsen-Anhalt									
unter 2	0,5	0,1	0,0	0,1	0,0	0,4	0,0	324,2	
2 - 5	0,4	0,3	0,1	0,2	0,1	0,1	0,0	17,1	
5 - 10	0,4	0,2	0,0	0,1	0,0	0,2	0,0	15,3	
10 - 20	0,4	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	5,5	
20 - 30	0,2	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	2,6	
30 - 50	0,4	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	2,9	
50 - 100	0,8	0,3	0,2	0,1	0,0	0,4	0,1	2,3	
100 und mehr	16,2	1,1	0,8	0,3	0,1	14,7	0,5	1,5	
Zusammen ...	19,2	2,5	1,4	1,0	0,5	16,0	0,7	1,6	

*) Fußnote siehe Tabelle 7.1.

7 Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben *)
7.10 Betriebliche Arbeitsleistung nach Beschäftigungsgruppen und Ländern 1999

Land	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Arbeitsleistung der mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten Arbeitskräfte							AK-Einheiten je 100 ha landw. genutzter Fläche
		insgesamt	Familienarbeitskräfte				familienfremde Arbeitskräfte		
			zu- sammen	voll- beschäftigt	teil- beschäftigt	und in anderer Erwerbs- tätigkeit	ständige	nicht- ständige	
1000 AK - Einheiten									Anzahl
Schleswig-Holstein									
	unter 2	1,2	0,5	0,3	0,2	0,1	0,6	0,1	203,4
	2 - 5	1,4	0,9	0,2	0,7	0,4	0,5	0,1	13,2
	5 - 10	1,6	1,0	0,4	0,6	0,3	0,5	0,1	10,0
	10 - 20	2,1	1,4	0,8	0,7	0,4	0,6	0,1	7,2
	20 - 30	1,7	1,2	0,8	0,4	0,2	0,3	0,1	4,5
	30 - 50	4,1	3,3	2,5	0,9	0,3	0,6	0,2	3,6
	50 - 100	9,4	7,7	6,0	1,7	0,4	1,3	0,4	2,4
	100 und mehr	6,6	3,6	2,8	0,8	0,2	2,4	0,7	1,5
	Zusammen ...	28,1	19,6	13,7	5,9	2,3	6,8	1,7	2,7
Thüringen									
	unter 2	1,4	0,4	0,3	0,1	0,0	0,9	0,0	499,7
	2 - 5	0,6	0,4	0,0	0,4	0,2	0,1	0,0	14,2
	5 - 10	0,6	0,3	0,0	0,3	0,2	0,3	0,0	10,8
	10 - 20	0,5	0,3	0,1	0,2	0,1	0,1	0,0	5,6
	20 - 30	0,4	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2	0,0	7,1
	30 - 50	0,4	0,2	0,1	0,1	0,0	0,2	0,0	4,2
	50 - 100	0,7	0,3	0,2	0,1	0,0	0,3	0,0	2,8
	100 und mehr	15,1	0,5	0,4	0,1	0,0	14,3	0,3	2,0
	Zusammen ...	19,7	2,8	1,3	1,4	0,6	16,5	0,4	2,5
Berlin, Bremen, Hamburg									
	unter 2	1,5	1,0	0,6	0,4	0,1	0,4	0,1	250,8
	2 - 5	0,5	0,2	0,2	0,1	0,0	0,1	0,0	59,4
	5 - 10	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	25,8
	10 - 20	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	13,5
	20 - 30	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	11,1
	30 - 50	0,3	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	7,4
	50 - 100	0,3	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	3,3
	100 und mehr	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	1,8
	Zusammen ...	3,3	1,9	1,2	0,7	0,2	0,9	0,3	13,0
Nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet									
	unter 2	31,0	17,1	6,9	10,2	3,6	11,7	2,2	112,7
	2 - 5	39,6	30,0	7,4	22,6	11,7	7,0	2,5	16,9
	5 - 10	48,7	39,8	11,2	28,6	16,3	6,0	2,9	9,8
	10 - 20	82,3	70,2	30,3	39,9	22,6	7,7	4,3	6,7
	20 - 30	66,0	58,3	35,3	23,0	10,9	4,8	3,0	5,4
	30 - 50	94,8	81,6	55,3	26,3	10,1	8,9	4,3	4,0
	50 - 100	96,3	72,8	53,3	19,4	5,1	16,7	6,8	2,7
	100 und mehr	40,9	20,3	15,2	5,0	1,2	15,5	5,1	1,7
	Zusammen ...	499,6	390,0	214,9	175,1	81,3	78,5	31,1	4,3
Neue Länder und Berlin-Ost									
	unter 2	7,2	2,1	1,3	0,8	0,1	4,9	0,2	540,5
	2 - 5	3,1	2,0	0,4	1,6	0,7	1,1	0,1	17,4
	5 - 10	2,7	1,5	0,3	1,1	0,6	1,1	0,1	10,6
	10 - 20	2,9	1,9	0,7	1,2	0,6	0,9	0,1	5,4
	20 - 30	1,9	1,0	0,5	0,5	0,3	0,8	0,1	4,6
	30 - 50	2,5	1,4	0,8	0,6	0,3	0,9	0,3	3,4
	50 - 100	4,9	2,2	1,6	0,6	0,2	2,1	0,5	2,8
	100 und mehr	87,7	4,6	3,4	1,2	0,3	80,0	3,1	1,7
	Zusammen ...	112,8	16,6	9,0	7,6	3,2	91,7	4,4	2,0

*) Fußnote siehe Tabelle 7.1.

7 Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben *)
7.11 Betriebsinhaber und Familienangehörige
nach Altersgruppen 1999
1 000

Alter von ... bis ... Jahren	Personen- gruppe	Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Familienarbeitskräfte							
		insgesamt	männlich	voll- beschäftigt	männlich	und in anderer Erwerbstätigkeit			
						zusammen	männlich	voll- beschäftigt	männlich
Deutschland									
15 - 19	Betr.-Inh.	0,3	0,2	0,0	0,0	0,2	0,2	0,2	0,2
	Fam.-Ang.	28,6	20,3	1,1	1,0	11,7	8,6	10,0	7,3
	Zusammen	28,9	20,6	1,2	1,1	11,9	8,8	10,2	7,5
20 - 24	Betr.-Inh.	4,8	3,8	1,1	1,1	3,3	2,5	2,7	2,0
	Fam.-Ang.	30,3	22,6	4,5	4,2	17,4	12,9	14,9	11,0
	Zusammen	35,2	26,4	5,6	5,3	20,8	15,3	17,6	13,0
25 - 29	Betr.-Inh.	19,8	17,2	6,3	6,0	12,2	10,6	9,1	8,1
	Fam.-Ang.	33,4	20,3	6,1	5,3	17,1	12,0	13,3	9,9
	Zusammen	53,2	37,5	12,4	11,3	29,3	22,6	22,4	18,0
30 - 34	Betr.-Inh.	47,6	42,4	17,7	16,9	27,1	24,6	19,8	18,1
	Fam.-Ang.	44,2	15,9	5,7	3,9	17,1	10,3	10,9	8,4
	Zusammen	91,8	58,4	23,4	20,8	44,2	34,8	30,7	26,5
35 - 39	Betr.-Inh.	66,4	60,4	26,1	25,3	36,7	33,8	26,3	24,8
	Fam.-Ang.	48,4	9,1	4,7	1,9	15,0	6,2	7,0	5,1
	Zusammen	114,8	69,6	30,8	27,1	51,7	40,0	33,3	30,0
40 - 44	Betr.-Inh.	62,6	57,8	25,2	24,5	33,2	31,0	23,6	22,8
	Fam.-Ang.	42,0	5,1	3,8	0,9	12,0	3,6	4,8	3,0
	Zusammen	104,6	62,9	29,0	25,3	45,2	34,6	28,4	25,8
45 - 49	Betr.-Inh.	67,3	62,6	29,3	28,3	33,5	31,6	24,3	23,6
	Fam.-Ang.	41,8	4,6	4,3	0,7	9,7	3,1	4,0	2,6
	Zusammen	109,1	67,3	33,6	29,0	43,2	34,6	28,2	26,2
50 - 54	Betr.-Inh.	46,5	43,3	20,2	19,6	21,9	20,8	15,9	15,4
	Fam.-Ang.	31,5	3,3	3,6	0,6	5,4	1,8	2,3	1,4
	Zusammen	78,0	46,6	23,8	20,2	27,3	22,5	18,2	16,7
55 - 59	Betr.-Inh.	52,1	48,1	23,5	22,7	20,3	19,5	14,5	14,2
	Fam.-Ang.	43,0	6,9	4,7	1,3	4,5	2,0	2,2	1,6
	Zusammen	95,0	55,0	28,2	24,1	24,8	21,5	16,7	15,8
60 - 64	Betr.-Inh.	47,0	43,7	21,3	20,8	10,8	10,4	7,1	7,0
	Fam.-Ang.	54,3	18,9	6,3	3,8	2,6	1,5	1,1	0,9
	Zusammen	101,4	62,6	27,6	24,6	13,4	11,9	8,2	7,9
65 - 69	Betr.-Inh.	14,7	13,0	3,8	3,5	1,0	0,9	0,6	0,6
	Fam.-Ang.	51,8	29,9	7,4	6,2	0,7	0,5	0,2	0,1
	Zusammen	66,5	42,9	11,2	9,7	1,7	1,4	0,8	0,7
70 und mehr ...	Betr.-Inh.	11,0	8,5	1,1	1,1	0,3	0,3	0,1	0,1
	Fam.-Ang.	51,3	30,1	3,5	2,9	0,3	0,2	0,0	0,0
	Zusammen	62,3	38,6	4,6	4,0	0,6	0,5	0,1	0,1
Insgesamt ...	Betr.-Inh.	440,1	401,1	175,7	169,8	200,5	186,1	144,2	136,7
	Fam.-Ang.	500,8	187,0	55,8	32,7	113,6	62,7	70,6	51,4
	Insgesamt	940,8	588,1	231,5	202,5	314,1	248,8	214,8	188,1
	Ehegatten	230,0	x	20,0	x	45,2	x	15,7	x

*) Fußnote siehe Tabelle 7.1.

7 Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben *)

7.12 Betriebsinhaber und Familienangehörige nach

Altersgruppen und Ländern 1999

1 000

Land	Alter von ... bis Jahren	Familienarbeitskräfte mit betrieblichen Arbeiten							
		insgesamt	männlich	voll- beschäftigt	männlich	und in anderer Erwerbstätigkeit			
						zusammen	männlich	voll- beschäftigt	männlich
Deutschland									
15 - 19	28,9	20,6	1,2	1,1	11,9	8,8	10,2	7,5
20 - 24	35,2	26,4	5,6	5,3	20,8	15,3	17,6	13,0
25 - 34	145,1	95,8	35,9	32,1	73,5	57,5	53,0	44,5
35 - 44	219,4	132,5	59,9	52,5	96,8	74,7	61,6	55,7
45 - 54	187,1	113,9	57,4	49,3	70,5	57,2	46,4	42,9
55 - 59	95,0	55,0	28,2	24,1	24,8	21,5	16,7	15,8
60 - 64	101,4	62,6	27,6	24,6	13,4	11,9	8,2	7,9
65 - 69	66,5	42,9	11,2	9,7	1,7	1,4	0,8	0,7
70 und mehr	62,3	38,6	4,6	4,0	0,6	0,5	0,1	0,1
Insgesamt	940,8	588,1	231,5	202,5	314,1	248,8	214,8	188,1
Baden-Württemberg									
15 - 19	4,2	3,1	0,1	0,1	1,7	1,3	1,4	1,2
20 - 24	5,6	4,5	0,7	0,6	3,9	3,1	3,3	2,6
25 - 34	23,4	15,9	4,1	3,7	14,5	11,8	10,5	9,0
35 - 44	34,0	21,0	7,5	6,4	17,7	14,2	11,9	11,0
45 - 54	27,3	16,8	6,9	5,7	12,7	10,6	8,7	8,2
55 - 59	15,7	8,5	3,8	3,1	4,7	4,1	3,1	2,9
60 - 64	19,6	11,8	4,5	4,0	3,3	3,0	2,1	2,0
65 - 69	13,3	8,8	2,2	2,0	0,4	0,3	0,1	0,1
70 und mehr	12,3	7,7	1,1	0,8	0,1	0,1	0,0	0,0
Zusammen	155,5	98,1	30,8	26,5	59,1	48,6	41,1	37,0
Bayern									
15 - 19	14,3	10,0	0,6	0,5	7,2	5,2	6,3	4,5
20 - 24	16,2	11,6	2,1	2,0	10,7	7,6	9,2	6,4
25 - 34	58,4	36,9	12,0	10,6	31,8	24,6	22,5	18,6
35 - 44	81,1	46,6	19,9	17,0	36,7	28,7	21,8	20,3
45 - 54	68,3	39,2	20,0	16,6	25,0	20,3	15,5	14,4
55 - 59	34,1	18,6	10,0	8,2	8,8	7,6	5,5	5,3
60 - 64	36,5	20,9	10,0	8,7	4,5	3,8	2,4	2,3
65 - 69	24,3	14,7	4,0	3,4	0,6	0,5	0,2	0,1
70 und mehr	25,1	14,2	1,7	1,5	0,2	0,2	0,1	0,1
Zusammen	358,3	212,7	80,3	68,6	125,5	98,4	83,3	71,9
Brandenburg									
15 - 19	0,3	0,2	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1
20 - 24	0,3	0,2	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1
25 - 34	1,2	0,9	0,3	0,2	0,7	0,5	0,5	0,5
35 - 44	2,2	1,4	0,6	0,4	1,2	0,8	0,9	0,7
45 - 54	1,9	1,2	0,5	0,4	1,0	0,6	0,8	0,6
55 - 59	1,0	0,6	0,2	0,2	0,3	0,3	0,2	0,2
60 - 64	1,0	0,7	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
65 - 69	0,5	0,4	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
70 und mehr	0,4	0,2	0,0	0,0	-	-	-	-
Zusammen	8,7	5,7	1,9	1,4	3,5	2,4	2,8	2,1
Hessen									
15 - 19	1,6	1,1	0,0	0,0	0,5	0,4	0,4	0,3
20 - 24	2,0	1,5	0,2	0,2	1,3	0,9	1,1	0,8
25 - 34	8,3	5,6	1,4	1,2	4,9	3,9	3,5	3,1
35 - 44	13,7	8,6	2,7	2,4	7,6	6,0	4,8	4,4
45 - 54	12,2	7,6	2,9	2,5	5,8	4,8	3,9	3,7
55 - 59	6,1	3,7	1,5	1,3	2,1	1,9	1,5	1,4
60 - 64	6,9	4,5	1,6	1,5	1,3	1,2	0,9	0,8
65 - 69	4,5	2,9	0,7	0,7	0,2	0,2	0,2	0,2
70 und mehr	4,0	2,8	0,3	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	59,2	38,2	11,4	10,0	23,7	19,2	16,3	14,6
Mecklenb.-Vorpommern									
15 - 19	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
20 - 24	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
25 - 34	0,9	0,6	0,2	0,2	0,4	0,3	0,3	0,2
35 - 44	1,6	1,0	0,4	0,4	0,8	0,6	0,7	0,5
45 - 54	1,2	0,8	0,3	0,3	0,5	0,3	0,4	0,3
55 - 59	0,6	0,4	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,1
60 - 64	0,6	0,4	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0
65 - 69	0,3	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
70 und mehr	0,2	0,2	0,0	0,0	-	-	-	-
Zusammen	5,5	3,8	1,3	1,1	2,1	1,5	1,7	1,3

*) Fußnote siehe Tabelle 7.1.

7 Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben *)

7.12 Betriebsinhaber und Familienangehörige nach
Altersgruppen und Ländern 1999
1 000

Land Alter von ... bis Jahren	Familienarbeitskräfte mit betrieblichen Arbeiten							
	insgesamt	männlich	voll- beschäftigt	männlich	und in anderer Erwerbstätigkeit			
					zusammen	männlich	voll- beschäftigt	männlich
Niedersachsen								
15 - 19	2,5	1,9	0,1	0,1	0,6	0,5	0,6	0,4
20 - 24	3,3	2,6	1,0	0,9	1,1	0,9	0,9	0,8
25 - 34	18,9	12,8	7,4	6,9	6,5	5,0	4,5	3,9
35 - 44	29,6	18,3	11,0	9,9	10,2	7,5	6,5	5,7
45 - 54	26,5	16,8	10,2	9,1	8,1	6,5	5,3	5,0
55 - 59	13,0	7,8	4,7	4,2	2,7	2,3	1,9	1,8
60 - 64	12,5	8,1	4,3	4,0	1,3	1,2	0,8	0,8
65 - 69	7,8	5,1	1,5	1,3	0,1	0,1	0,1	0,1
70 und mehr	7,1	4,6	0,7	0,6	0,1	0,1	0,0	0,0
Zusammen	121,3	78,1	40,8	36,9	30,8	24,2	20,6	18,4
Nordrhein-Westfalen								
15 - 19	2,5	1,8	0,1	0,1	0,9	0,6	0,7	0,5
20 - 24	3,7	3,0	0,7	0,7	1,7	1,4	1,4	1,1
25 - 34	16,1	11,2	4,6	4,2	7,0	5,6	5,0	4,2
35 - 44	25,6	15,9	7,8	7,0	9,0	7,0	5,5	5,0
45 - 54	21,4	13,8	7,4	6,6	6,6	5,4	4,3	4,1
55 - 59	10,1	6,6	3,5	3,2	2,1	1,9	1,5	1,4
60 - 64	9,6	6,4	2,9	2,7	1,2	1,1	0,8	0,7
65 - 69	7,1	4,9	1,4	1,2	0,2	0,2	0,1	0,1
70 und mehr	6,3	4,3	0,4	0,4	0,1	0,1	0,0	0,0
Zusammen	102,4	67,9	28,7	26,1	28,7	23,3	19,3	17,2
Rheinland-Pfalz								
15 - 19	1,6	1,2	0,1	0,1	0,5	0,4	0,4	0,3
20 - 24	1,9	1,4	0,3	0,3	1,0	0,7	0,9	0,6
25 - 34	7,4	4,8	1,7	1,5	4,1	3,0	3,2	2,7
35 - 44	14,4	8,9	4,0	3,6	6,7	5,1	4,7	4,2
45 - 54	13,4	8,1	4,0	3,5	5,1	4,2	3,6	3,3
55 - 59	6,6	3,9	1,7	1,6	1,9	1,6	1,5	1,4
60 - 64	7,2	4,7	1,7	1,6	1,0	0,9	0,7	0,7
65 - 69	4,5	3,1	0,5	0,5	0,1	0,1	0,1	0,1
70 und mehr	3,8	2,3	0,2	0,2	0,0	0,0	-	-
Zusammen	60,7	38,4	14,3	12,8	20,4	16,1	15,0	13,2
Saarland								
15 - 19	0,3	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
20 - 24	0,2	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1
25 - 34	0,8	0,5	0,1	0,1	0,4	0,3	0,3	0,3
35 - 44	1,1	0,7	0,3	0,2	0,6	0,4	0,4	0,4
45 - 54	0,9	0,5	0,2	0,1	0,4	0,3	0,3	0,2
55 - 59	0,4	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
60 - 64	0,4	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
65 - 69	0,3	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
70 und mehr	0,3	0,2	0,0	0,0	-	-	-	-
Zusammen	4,5	2,8	0,8	0,7	1,6	1,3	1,2	1,0
Sachsen								
15 - 19	0,5	0,3	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1
20 - 24	0,5	0,3	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2
25 - 34	1,6	1,1	0,5	0,4	0,8	0,6	0,6	0,6
35 - 44	2,6	1,6	0,8	0,6	1,3	0,9	1,0	0,8
45 - 54	2,4	1,5	0,7	0,5	1,1	0,8	0,9	0,7
55 - 59	1,4	0,8	0,5	0,3	0,4	0,3	0,3	0,3
60 - 64	1,3	0,8	0,3	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0
65 - 69	0,9	0,6	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
70 und mehr	0,6	0,4	0,0	0,0	-	-	-	-
Zusammen	11,8	7,5	3,0	2,3	4,1	3,0	3,0	2,6
Sachsen-Anhalt								
15 - 19	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0
20 - 24	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - 34	0,9	0,6	0,3	0,3	0,4	0,3	0,3	0,3
35 - 44	1,5	1,0	0,4	0,4	0,8	0,5	0,6	0,4
45 - 54	1,1	0,8	0,3	0,3	0,6	0,4	0,4	0,3
55 - 59	0,7	0,4	0,2	0,1	0,3	0,2	0,2	0,2
60 - 64	0,7	0,5	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
65 - 69	0,4	0,3	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
70 und mehr	0,3	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-
Zusammen	5,8	3,9	1,5	1,2	2,2	1,6	1,6	1,3

*) Fußnote siehe Tabelle 7.1.

7 Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben *)

7.12 Betriebsinhaber und Familienangehörige nach

Altersgruppen und Ländern 1999

1 000

Land Alter von ... bis Jahren	Familienarbeitskräfte mit betrieblichen Arbeiten							
	insgesamt	männlich	voll- beschäftigt	männlich	und in anderer Erwerbstätigkeit			
					zusammen	männlich	voll- beschäftigt	männlich
Schleswig-Holstein								
15 - 19	0,7	0,5	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
20 - 24	0,9	0,7	0,4	0,4	0,3	0,2	0,2	0,1
25 - 34	5,9	3,9	2,7	2,5	1,5	1,1	1,1	0,9
35 - 44	9,7	6,0	4,0	3,7	3,0	2,1	1,9	1,6
45 - 54	8,2	5,4	3,4	3,1	2,5	1,9	1,6	1,4
55 - 59	3,9	2,5	1,5	1,4	0,9	0,8	0,6	0,6
60 - 64	3,8	2,7	1,4	1,3	0,5	0,4	0,3	0,3
65 - 69	1,7	1,3	0,4	0,4	0,0	0,0	0,0	0,0
70 und mehr	1,4	1,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	36,2	24,1	14,0	12,8	8,8	6,6	5,7	4,9
Thüringen								
15 - 19	0,2	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0
20 - 24	0,3	0,2	0,0	0,0	0,2	0,1	0,1	0,1
25 - 34	1,0	0,7	0,2	0,2	0,6	0,4	0,5	0,4
35 - 44	1,7	1,1	0,4	0,3	1,0	0,7	0,8	0,6
45 - 54	1,5	1,0	0,4	0,3	0,8	0,6	0,7	0,5
55 - 59	0,7	0,4	0,2	0,1	0,3	0,2	0,2	0,2
60 - 64	1,0	0,7	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
65 - 69	0,6	0,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
70 und mehr	0,3	0,2	0,0	0,0	0,0	-	-	-
Zusammen	7,2	4,8	1,3	1,0	2,9	2,1	2,3	1,9
Berlin, Bremen, Hamburg								
15 - 19	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
20 - 24	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - 34	0,5	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
35 - 44	0,7	0,4	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	0,1
45 - 54	1,0	0,5	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2
55 - 59	0,5	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
60 - 64	0,4	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0
65 - 69	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
70 und mehr	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-
Zusammen	3,7	2,1	1,3	1,1	0,8	0,6	0,6	0,5
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet								
15 - 19	27,7	19,8	1,1	1,0	11,5	8,5	9,9	7,3
20 - 24	33,9	25,5	5,4	5,1	20,1	14,9	17,1	12,6
25 - 34	139,6	92,0	34,3	30,8	70,8	55,3	50,7	42,6
35 - 44	209,8	126,4	57,3	50,5	91,7	71,2	57,6	52,7
45 - 54	179,0	108,7	55,2	47,5	66,5	54,4	43,3	40,4
55 - 59	90,5	52,3	27,0	23,3	23,4	20,4	15,6	14,8
60 - 64	96,8	59,5	26,7	23,9	13,1	11,6	8,1	7,7
65 - 69	63,8	41,0	10,9	9,4	1,7	1,4	0,7	0,7
70 und mehr	60,6	37,4	4,5	3,9	0,6	0,5	0,1	0,1
Zusammen	901,7	562,5	222,4	195,4	299,4	238,1	203,1	178,9
Neue Länder und Berlin-Ost								
15 - 19	1,2	0,7	0,0	0,0	0,4	0,3	0,3	0,2
20 - 24	1,3	0,9	0,2	0,2	0,6	0,5	0,6	0,4
25 - 34	5,5	3,9	1,6	1,3	2,8	2,1	2,3	1,9
35 - 44	9,6	6,1	2,6	2,0	5,1	3,5	4,0	3,1
45 - 54	8,1	5,2	2,3	1,7	4,0	2,8	3,1	2,5
55 - 59	4,5	2,7	1,1	0,8	1,5	1,1	1,1	0,9
60 - 64	4,5	3,1	0,9	0,7	0,3	0,2	0,2	0,2
65 - 69	2,6	1,9	0,3	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0
70 und mehr	1,7	1,2	0,1	0,1	0,0	0,0	-	-
Zusammen	39,1	25,7	9,1	7,1	14,7	10,6	11,6	9,2

*) Fußnote siehe Tabelle 7.1

7 Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben *)
7.13 Familienfremde Arbeitskräfte nach Ländern 1999
1 000

Land Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Familienfremde Arbeitskräfte mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt						
	insgesamt	ständige Arbeitskräfte				nichtständige Arbeitskräfte	
		zusammen	männlich	vollbeschäftigt		zusammen	männlich
				zusammen	männlich		
Deutschland							
unter 2	53,5	20,9	9,7	13,8	7,1	32,6	14,4
2 - 5	38,5	11,0	6,3	6,7	4,1	27,5	14,4
5 - 10	38,0	9,3	5,7	5,8	3,9	28,7	15,9
10 - 20	48,0	11,3	7,3	7,0	5,0	38,6	22,7
20 - 30	32,7	7,0	4,5	4,5	3,2	25,7	16,5
30 - 50	51,0	12,4	8,5	8,0	6,0	38,6	25,9
50 - 100	75,4	22,6	15,8	15,9	12,9	52,7	33,4
100 und mehr	159,2	101,3	74,7	89,3	69,1	57,9	36,4
insgesamt	496,2	195,9	132,5	151,0	111,2	300,3	179,5
Baden-Württemberg							
unter 2	19,3	4,1	2,2	2,1	1,3	15,2	6,6
2 - 5	10,4	2,0	1,2	0,9	0,5	8,4	4,1
5 - 10	11,2	1,6	1,1	0,8	0,6	9,5	4,8
10 - 20	13,3	2,1	1,5	1,2	0,9	11,3	6,8
20 - 30	7,9	1,2	0,8	0,7	0,5	6,7	4,1
30 - 50	9,5	2,0	1,4	1,3	1,0	7,5	4,4
50 - 100	12,3	3,0	2,1	1,9	1,6	9,3	5,4
100 und mehr	5,9	1,8	1,4	1,3	1,1	4,0	2,6
Zusammen	89,7	17,8	11,6	10,2	7,5	71,9	38,9
Bayern							
unter 2	6,4	2,0	0,9	1,4	0,7	4,3	1,8
2 - 5	6,0	2,5	1,4	1,4	0,9	3,5	1,7
5 - 10	6,0	1,5	0,9	0,8	0,5	4,5	2,5
10 - 20	8,1	2,0	1,2	0,9	0,7	6,1	3,9
20 - 30	7,1	1,7	1,1	1,0	0,7	5,4	3,5
30 - 50	11,9	3,3	2,1	1,9	1,4	8,6	5,5
50 - 100	15,0	5,3	3,5	3,7	2,9	9,7	6,1
100 und mehr	7,2	2,7	2,0	2,0	1,6	4,5	2,3
Zusammen	67,7	21,1	13,1	13,1	9,5	46,7	27,2
Brandenburg							
unter 2	1,6	1,3	0,5	1,0	0,4	0,2	0,1
2 - 5	0,4	0,3	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1
5 - 10	0,4	0,2	0,1	0,2	0,1	0,2	0,1
10 - 20	0,6	0,2	0,1	0,1	0,1	0,4	0,2
20 - 30	0,8	0,3	0,1	0,2	0,1	0,5	0,2
30 - 50	1,0	0,3	0,2	0,2	0,1	0,7	0,4
50 - 100	2,3	0,4	0,3	0,3	0,2	1,9	1,3
100 und mehr	24,3	18,6	13,2	17,0	12,5	5,7	3,5
Zusammen	31,2	21,6	14,6	19,2	13,5	9,6	5,9
Hessen							
unter 2	2,8	1,4	0,6	1,0	0,5	1,5	0,7
2 - 5	2,3	0,5	0,3	0,3	0,2	1,8	1,1
5 - 10	2,0	0,5	0,4	0,3	0,2	1,5	0,8
10 - 20	2,3	0,6	0,3	0,3	0,2	1,8	0,9
20 - 30	1,6	0,3	0,2	0,2	0,2	1,4	0,8
30 - 50	3,0	0,6	0,4	0,4	0,3	2,4	1,2
50 - 100	4,6	1,0	0,7	0,7	0,5	3,6	1,8
100 und mehr	4,7	1,3	1,0	1,0	0,8	3,4	1,8
Zusammen	23,4	6,1	3,9	4,3	3,0	17,3	9,0
Mecklenb.-Vorpommern							
unter 2	0,6	0,5	0,2	0,3	0,2	0,1	0,0
2 - 5	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5 - 10	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10 - 20	0,4	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1
20 - 30	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0
30 - 50	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0
50 - 100	1,3	0,4	0,3	0,3	0,2	0,9	0,5
100 und mehr	19,5	16,5	12,9	15,0	12,1	3,0	1,8
Zusammen	22,5	18,1	13,7	16,1	12,7	4,3	2,5

*) Fußnote siehe Tabelle 7.1.

7 Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben *)
7.13 Familienfremde Arbeitskräfte nach Ländern 1999
1 000

Land Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Familienfremde Arbeitskräfte mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt						
	insgesamt	ständige Arbeitskräfte				nichtständige Arbeitskräfte	
		zusammen	männlich	vollbeschäftigt		zusammen	männlich
				zusammen	männlich		
Niedersachsen							
unter 2	4,8	3,0	1,5	1,9	1,1	1,9	0,7
2 - 5	3,0	1,3	0,7	0,8	0,5	1,7	0,8
5 - 10	3,3	1,4	0,9	1,0	0,7	1,9	1,1
10 - 20	5,4	1,8	1,0	1,3	0,8	3,5	2,3
20 - 30	3,8	0,9	0,6	0,6	0,5	2,9	2,0
30 - 50	8,4	1,7	1,2	1,2	1,0	6,7	5,6
50 - 100	14,7	5,4	4,0	3,7	3,2	9,3	6,2
100 und mehr	19,4	6,5	5,1	5,0	4,4	13,0	8,9
Zusammen	62,9	22,0	15,0	15,5	12,2	40,9	27,6
Nordrhein-Westfalen							
unter 2	4,3	2,3	1,3	1,7	1,1	1,9	1,0
2 - 5	3,5	1,5	1,1	1,1	0,8	2,0	1,1
5 - 10	3,4	1,1	0,7	0,7	0,5	2,3	1,3
10 - 20	3,7	1,1	0,7	0,7	0,5	2,7	1,7
20 - 30	3,1	0,8	0,6	0,6	0,4	2,3	1,7
30 - 50	5,9	1,8	1,3	1,0	0,8	4,1	3,1
50 - 100	7,8	2,4	1,8	1,7	1,4	5,4	3,7
100 und mehr	4,9	1,8	1,5	1,5	1,3	3,1	2,5
Zusammen	36,6	12,8	8,9	9,0	6,9	23,8	16,1
Rheinland-Pfalz							
unter 2	6,4	1,3	0,6	0,6	0,3	5,1	2,5
2 - 5	10,2	1,2	0,7	0,6	0,4	9,0	4,9
5 - 10	8,7	1,2	0,8	0,6	0,5	7,5	4,4
10 - 20	10,8	1,8	1,3	1,2	0,9	9,0	5,7
20 - 30	5,5	0,6	0,4	0,4	0,3	4,9	3,2
30 - 50	7,2	1,0	0,7	0,8	0,6	6,2	4,1
50 - 100	9,7	1,5	1,2	1,1	1,0	8,2	5,2
100 und mehr	4,1	1,1	0,8	0,8	0,7	3,0	1,8
Zusammen	62,5	9,7	6,6	6,2	4,7	52,9	31,7
Saarland							
unter 2	0,3	0,2	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1
2 - 5	0,2	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0
5 - 10	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0
10 - 20	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1
20 - 30	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0
30 - 50	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
50 - 100	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1
100 und mehr	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1
Zusammen	1,5	0,6	0,4	0,4	0,3	0,8	0,4
Sachsen							
unter 2	3,2	2,1	0,6	1,6	0,5	1,1	0,5
2 - 5	0,8	0,6	0,2	0,4	0,2	0,3	0,1
5 - 10	0,5	0,4	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1
10 - 20	0,6	0,3	0,2	0,2	0,1	0,3	0,1
20 - 30	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0
30 - 50	0,6	0,3	0,1	0,2	0,1	0,3	0,2
50 - 100	1,6	0,8	0,4	0,6	0,4	0,8	0,5
100 und mehr	25,3	18,0	12,5	16,3	11,8	7,3	4,2
Zusammen	32,9	22,6	14,3	19,8	13,3	10,3	5,7
Sachsen-Anhalt							
unter 2	0,5	0,4	0,2	0,3	0,2	0,1	0,0
2 - 5	0,2	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0
5 - 10	0,4	0,2	0,1	0,2	0,1	0,2	0,1
10 - 20	0,4	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1
20 - 30	0,3	0,1	0,1	0,0	0,0	0,2	0,1
30 - 50	0,6	0,1	0,1	0,1	0,0	0,5	0,3
50 - 100	0,8	0,4	0,3	0,3	0,2	0,3	0,2
100 und mehr	18,8	15,4	11,5	13,8	10,7	3,4	1,9
Zusammen	22,0	17,0	12,3	15,0	11,4	5,0	2,9

*) Fußnote siehe Tabelle 7.1.

7 Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben *)

7.13 Familienfremde Arbeitskräfte nach Ländern 1999

1 000

Land Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Familienfremde Arbeitskräfte mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt						
	insgesamt	ständige Arbeitskräfte				nichtständige Arbeitskräfte	
		zusammen	männlich	vollbeschäftigt		zusammen	männlich
				zusammen	männlich		
Schleswig-Holstein							
unter 2	1,1	0,7	0,3	0,5	0,3	0,3	0,1
2 - 5	0,9	0,6	0,4	0,4	0,2	0,3	0,2
5 - 10	1,4	0,6	0,4	0,5	0,3	0,7	0,5
10 - 20	1,5	0,7	0,5	0,6	0,4	0,8	0,6
20 - 30	1,3	0,4	0,3	0,3	0,2	0,9	0,6
30 - 50	1,8	0,7	0,5	0,5	0,4	1,1	0,8
50 - 100	4,3	1,5	1,1	1,1	1,0	2,8	2,1
100 und mehr	7,3	2,6	2,3	2,1	2,0	4,6	3,3
Zusammen	19,5	8,0	5,7	6,0	4,7	11,6	8,2
Thüringen							
unter 2	1,3	1,0	0,3	0,8	0,3	0,2	0,1
2 - 5	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0
5 - 10	0,4	0,4	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0
10 - 20	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
20 - 30	0,4	0,3	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1
30 - 50	0,4	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1
50 - 100	0,5	0,4	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1
100 und mehr	17,6	14,8	10,6	13,5	10,0	2,7	1,6
Zusammen	21,0	17,4	11,8	15,5	11,0	3,6	2,1
Berlin, Bremen, Hamburg							
unter 2	0,9	0,4	0,2	0,3	0,2	0,4	0,2
2 - 5	0,4	0,2	0,1	0,2	0,1	0,2	0,1
5 - 10	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1
10 - 20	0,4	0,1	0,1	0,1	0,1	0,3	0,2
20 - 30	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1
30 - 50	0,3	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1
50 - 100	0,3	0,1	0,0	0,0	0,0	0,3	0,2
100 und mehr	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0
Zusammen	2,9	1,2	0,7	0,9	0,6	1,7	1,2
Nachrichtlich:							
Früheres Bundesgebiet							
unter 2	46,2	15,4	7,8	9,7	5,5	30,8	13,6
2 - 5	36,8	9,8	5,8	5,7	3,7	27,0	14,1
5 - 10	36,1	8,0	5,1	4,9	3,4	28,1	15,6
10 - 20	45,8	10,3	6,7	6,2	4,6	35,5	22,2
20 - 30	30,8	6,1	4,1	3,9	2,9	24,8	16,0
30 - 50	48,1	11,3	7,8	7,2	5,6	36,8	24,8
50 - 100	68,8	20,2	14,3	14,0	11,6	48,6	30,8
100 und mehr	53,7	17,9	14,0	13,7	11,9	35,8	23,3
Zusammen	366,5	99,1	65,7	65,3	49,3	267,4	160,3
Neue Länder und Berlin-Ost							
unter 2	7,2	5,4	1,9	4,1	1,6	1,8	0,8
2 - 5	1,7	1,2	0,5	0,9	0,4	0,5	0,3
5 - 10	1,8	1,3	0,6	0,9	0,4	0,6	0,2
10 - 20	2,2	1,1	0,6	0,7	0,4	1,1	0,6
20 - 30	1,9	0,9	0,4	0,6	0,3	0,9	0,5
30 - 50	2,9	1,1	0,7	0,8	0,5	1,8	1,1
50 - 100	6,5	2,4	1,5	1,9	1,2	4,1	2,6
100 und mehr	105,5	83,4	60,7	75,6	57,1	22,1	13,1
Zusammen	129,7	96,9	66,8	85,7	61,9	32,9	19,1

*) Fußnote siehe Tabelle 7.1.

8 Eigentums- und

8.1 Nach

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland	Dar				
			Baden- Württem- berg	Bayern	Branden- burg	Hessen	Mecklenburg- Vor- pommern
							Betriebe mit in
1	Mit eigener LF	409,1	67,2	145,6	4,9	25,1	3,6
	und zwar mit:						
2	verpachteter eigener LF	75,0	12,7	26,6	0,6	4,1	0,5
3	unentgeltlich abgegebener eigener LF	5,5	1,6	1,5	0,1	0,5	0,1
4	selbstbewirtschafteter eigener LF	406,7	67,0	145,0	4,9	25,0	3,6
							LF in Betrieben in
5	Eigene LF	6 662,6	666,6	2 088,5	136,0	315,7	183,8
	davon:						
6	verpachtete eigene LF	455,2	39,5	116,6	11,5	17,7	13,7
7	unentgeltlich abgegebene eigene LF	16,6	1,9	2,6	2,2	1,1	1,8
8	selbstbewirtschaftete eigene LF	6 190,7	625,2	1 969,2	122,3	296,9	168,3
							Betriebe mit in
9	Mit selbstbewirtschafteter LF	461,9	74,7	153,2	7,0	28,5	5,2
	und zwar mit:						
10	selbstbewirtschafteter eigener LF	406,7	67,0	145,0	4,9	25,0	3,6
11	gepachteter LF	316,0	49,9	98,5	4,8	20,4	3,8
	und zwar gepachtet von:						
12	Familienangehörigen	81,6	16,8	19,2	1,0	6,0	0,6
13	familienfremden Personen	291,0	44,9	91,9	4,4	18,5	3,7
14	unentgeltlich zur Bewirtschaftung erhaltener LF	23,8	7,2	6,6	0,8	1,7	0,5
							LF in Betrieben in
15	Selbstbewirtschaftete LF	17 119,2	1 466,5	3 298,1	1 348,5	755,1	1 361,7
	davon:						
16	selbstbewirtschaftete eigene LF	6 190,7	625,2	1 969,2	122,3	296,9	168,3
17	gepachtete LF	10 778	811,1	1 310,1	1 205,4	447,9	1 180,2
	gepachtet von:						
18	Familienangehörigen	919,7	105,5	149,6	15,0	66,0	16,7
19	familienfremden Personen	9 858,3	705,6	1 160,5	1 190,3	381,9	1 163,5
20	unentgeltlich zur Bewirtschaftung erhaltene LF	150,5	30,2	18,8	20,9	10,4	13,2

*) 1999 Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens zwei Hektar oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden; bis 1998 Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens einem Hektar oder mit natürlichen Erzeugungseinheiten, die festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten haben.
- Repräsentative Ergebnisse.

1) Selbstbewirtschafteter und/oder nicht selbstbewirtschafteter LF.

Pachtverhältnisse*)

Ländern 1999

unter								Nachrichtlich		Lfd. Nr.	
Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	früheres Bundesgebiet	neue Länder und Berlin-Ost		
eigener ¹⁾ LF überhaupt 1 000											
53,4	47,2	28,3	1,6	6,0	3,3	17,9	3,7	387,6	21,5	1	
11,0	6,7	4,7	0,2	1,1	0,5	5,4	0,6	71,7	3,3	2	
0,4	0,2	0,5	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	5,0	0,5	3	
52,9	47,0	28,1	1,6	5,9	3,3	17,6	3,6	385,4	21,3	4	
mit eigener ¹⁾ LF überhaupt 1 000 ha											
1 354,4	763,1	257,7	23,1	100,1	99,3	606,8	54,6	6 088,7	573,8	5	
93,8	48,5	16,6	0,8	10,4	8,2	68,4	7,4	404,1	51,1	6	
1,6	0,6	0,7	0,1	1,3	1,1	1,2	0,5	9,8	6,8	7	
1 259,0	714,0	240,4	22,3	88,4	90,1	537,2	46,8	5 674,8	515,9	8	
selbstbewirtschafteter LF 1 000											
64,7	54,6	32,5	2,0	7,4	4,9	20,6	5,1	432,5	29,5	9	
52,9	47,0	28,1	1,6	5,9	3,3	17,6	3,6	385,4	21,3	10	
47,9	37,7	23,3	1,5	4,7	3,7	15,6	3,4	295,5	20,5	11	
12,9	8,3	10,7	0,8	1,1	0,8	2,6	0,8	77,4	4,2	12	
44,5	35,8	19,7	1,3	4,3	3,5	14,7	3,0	272,0	19,0	13	
1,9	1,2	1,8	0,3	0,7	0,3	0,4	0,5	21,1	2,7	14	
mit selbstbewirtschafteter LF 1 000 ha											
2 667,9	1 504,7	706,7	76,6	902,6	1 170,7	1 029,9	805,0	11 530,3	5 588,8	15	
1 259,0	714,0	240,4	22,3	88,4	90,1	537,2	46,8	5 674,8	515,9	16	
1 391,6	785,0	458,8	52,5	807,9	1 071,2	489,1	753,3	5 759,8	5 018,2	17	
265,1	117,4	79,0	10,4	12,9	18,8	53,2	8,7	847,7	72,0	18	
1 126,5	667,5	379,8	42,1	795,1	1 052,4	436,0	744,6	4 912,1	4 946,2	19	
17,3	5,7	7,6	1,8	6,3	9,4	3,5	4,9	95,7	54,8	20	

8 Eigentums- und Pachtverhältnisse *)
8.2 Jahrespachtentgelt der landwirtschaftlichen Betriebe mit gepachteter
landwirtschaftlich genutzter Fläche**)
8.2.1 DM je ha Pachtfläche nach Ländern

Land	Jahr								
	1979	1985	1987	1989	1991	1993	1995	1997	1999
Deutschland	-	-	-	-	276	279	287	294	309
darunter:									
Baden-Württemberg	226	299	309	428	324	331	327	335	336
Bayern	302	399	417	434	449	439	425	432	444
Brandenburg	-	-	-	-	/	94	106	112	123
Hessen	206	237	242	255	272	255	252	258	260
Mecklenburg-Vorpommern	-	-	-	-	/	137	156	167	181
Niedersachsen	318	428	443	443	486	487	491	491	499
Nordrhein-Westfalen	351	458	441	499	498	526	544	545	550
Rheinland-Pfalz	270	343	359	349	347	339	344	337	349
Saarland	140	228	164	169	164	154	157	158	154
Sachsen	-	-	-	-	/	149	162	173	188
Sachsen-Anhalt	-	-	-	-	/	227	241	254	273
Schleswig-Holstein	374	472	485	498	491	479	480	492	497
Thüringen	-	-	-	-	/	153	174	184	195
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	296	387	396	419	425	425	423	426	433
Neue Länder und Berlin-Ost	-	-	-	-	131	150	167	176	190

8.2.2 DM je ha Pachtfläche nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Jahr	Insgesamt	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha						
		0,01 - 2	2 - 5	5 - 10	10 - 20	20 - 30	30 - 50	50 und mehr
Früheres Bundesgebiet								
1979	296	530	299	278	286	296	291	310
1985	387	769	421	364	367	383	388	396
1987	396	841	441	371	377	389	394	407
1989	419	885	512	404	398	417	420	422
1991	425	879	459	406	411	418	427	427
1993	425	803	483	426	405	423	434	422
1995	423	800	506	424	406	421	432	420
1997	426		572	461	421	418	429	424
1999	433		624	461	431	413	442	431
Neue Länder und Berlin-Ost								
1991	131	264	286	185	151	133	135	130
1993	150	697	376	169	149	146	130	150
1995	167	540	192	169	151	140	156	168
1997	176		272	156	159	152	152	177
1999	190		303	173	161	171	165	190

*) Fußnote siehe Tabelle 8.1

**) Und Angabe des Jahrespachtentgeltes. - Ohne Pachtungen von Familienangehörigen des Betriebsinhabers/der Betriebsinhaberin.

8 Eigentums- und Pachtverhältnisse ¹⁾**8.3 Landwirtschaftliche Betriebe nach Eigen- und Pachtland 1999**

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Deutschland	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder und Berlin-Ost
Betriebe				
Insgesamt	1 000	461,9	432,5	29,5
Betriebe mit:				
selbstbewirtschafteter, eigener LF	1 000	406,7	385,4	21,3
eigener LF überhaupt	1 000	409,1	387,6	21,5
gepachteter LF	1 000	316,0	295,5	20,5
und zwar gepachtet von:				
Familienangehörigen	1 000	81,6	77,4	4,2
familienfremden Personen	1 000	291,0	272,0	19,0
Betriebe ohne eigene LF	1 000	52,8	44,9	7,9
Anteil der Betriebe mit Pachtflächen an den Betrieben insgesamt	%	68,4	68,3	69,6
Fläche ha				
Selbstbewirtschaftete LF	1 000	17 119,2	11 530,3	5 588,8
selbstbewirtschaftete eigene LF	1 000	6 190,7	5 674,8	515,9
eigene LF überhaupt	1 000	6 662,6	6 088,7	573,8
gepachtete LF	1 000	10 778,0	5 759,8	5 018,2
und zwar gepachtet von:				
Familienangehörigen	1 000	919,7	847,7	72,0
familienfremden Personen	1 000	9 858,3	4 912,1	4 946,2
Pachtflächen der Betriebe ohne eigene LF	1 000	2 557,2	1 151,3	1 405,9
Pachtflächenanteil	%	63,0	50,0	89,8

8.4 Geschlossen gepachtete landwirtschaftliche Betriebe 1999 ²⁾

Land	Betriebe	Hofpacht LF ha	Pachtentgelt DM/ha
	1 000		
Deutschland	3,2	134,5	476
darunter:			
Baden-Württemberg	0,2	10,1	402
Bayern	0,3	7,1	474
Hessen	0,2	12,9	331
Niedersachsen	0,9	39,4	544
Nordrhein-Westfalen	1,1	32,8	622
Rheinland-Pfalz	0,1	2,3	385
Saarland	0,0	1,4	190
Schleswig-Holstein	0,2	11,4	487
Nachrichtlich:			
Früheres Bundesgebiet	3,2	118,4	512
Neue Länder und Berlin-Ost	0,1	16,1	211

¹⁾ Fußnote siehe Tabelle 8.1²⁾ Mit Angabe des Jahrespachtentgeltes. - Ohne Pachtungen von Familienangehörigen des Betriebsinhabers/der Betriebsinhaberin.

8 Eigentums- und Pachtverhältnisse ¹⁾

8.5 Landwirtschaftliche Betriebe mit gepachteten Einzelgrundstücken 1999 ²⁾

1 000 ³⁾

Land	insgesamt				und zwar							
					Ackerland				Dauergrünland			
	Betriebe	LF	Pachtfläche	Pachtentgelt DM/ha	Betriebe	LF	Pachtfläche	Pachtentgelt DM/ha	Betriebe	LF	Pachtfläche	Pachtentgelt DM/ha
		ha				ha				ha		

Betriebe mit gepachteten Einzelgrundstücken insgesamt

Deutschland	283,8	14 869,2	9 573,1	309	184,3	11 346,9	5 834,1	338	161,6	8 798,5	2 133,3	233
darunter:												
Baden-Württemberg	44,3	1 240,4	684,6	336	31,0	1 047,8	406,9	375	27,8	915,3	239,8	220
Bayern	91,0	2 581,2	1 139,8	444	60,2	1 923,6	654,7	506	58,2	1 704,8	347,7	338
Brandenburg	4,4	1 310,2	1 190,0	123	2,6	943,1	706,5	131	2,5	765,7	187,4	94
Hessen	18,3	636,8	368,9	260	12,7	484,9	197,8	315	10,6	390,0	109,7	147
Mecklenburg-Vorpommern	3,6	1 294,9	1 137,4	181	2,3	959,4	683,4	201	2,0	746,8	175,5	109
Niedersachsen	43,2	2 235,0	1 059,8	499	28,6	1 684,8	608,5	570	22,4	1 106,1	281,5	369
Nordrhein-Westfalen	32,1	1 147,3	560,6	550	21,3	831,6	315,4	634	13,3	456,5	120,2	342
Rheinland-Pfalz	19,6	632,6	375,0	349	10,7	502,7	219,9	337	7,9	372,1	123,9	167
Saarland	1,3	67,3	40,7	154	0,8	47,9	17,5	170	0,8	43,5	14,6	143
Sachsen	4,3	874,0	792,2	188	2,7	807,0	615,6	205	2,9	727,1	140,7	111
Sachsen-Anhalt	3,5	1 140,5	1 043,9	273	2,3	874,8	706,7	308	1,5	529,2	106,3	130
Schleswig-Holstein	14,6	900,2	424,6	497	7,3	614,3	206,9	555	9,7	514,2	150,1	413
Thüringen	3,0	789,8	744,1	195	1,5	616,7	491,2	225	1,8	516,1	131,3	97
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	265,0	9 459,6	4 665,2	433	172,8	7 145,7	2 630,6	489	150,9	5 513,4	1 391,9	300
Neue Länder und Berlin-Ost	18,8	5 409,6	4 907,9	190	11,5	4 201,2	3 203,5	214	10,7	3 285,2	741,4	106

darunter Betriebe mit gepachteten Einzelgrundstücken in den letzten 2 Jahren ¹⁾

Deutschland	43,0	3 184,2	633,2	313	26,5	2 339,5	425,4	343	19,2	1 328,0	122,6	234
darunter:												
Baden-Württemberg	7,7	321,7	34,4	375	5,3	254,7	22,4	402	3,3	148,3	10,9	251
Bayern	15,8	619,1	72,8	486	9,5	431,3	42,7	572	8,5	291,9	24,4	345
Brandenburg	0,8	318,9	87,3	153	0,5	229,1	57,0	158	0,4	132,0	13,2	106
Hessen	2,1	106,8	11,0	290	1,4	81,8	6,8	347	0,9	44,9	3,4	164
Mecklenburg-Vorpommern	0,6	319,6	108,6	188	0,4	231,9	68,9	205	0,3	135,3	14,1	119
Niedersachsen	6,1	415,7	53,9	546	4,0	301,4	36,2	638	2,3	140,5	13,7	339
Nordrhein-Westfalen	3,0	147,2	21,3	626	2,0	102,8	13,4	727	0,9	41,2	4,8	382
Rheinland-Pfalz	2,6	115,7	12,8	443	1,2	80,8	7,7	372	0,7	41,7	3,7	191
Saarland	0,1	8,9	1,0	202	0,1	6,9	0,6	204	0,1	4,6	0,4	193
Sachsen	0,5	173,2	50,5	194	0,4	153,5	41,0	207	0,2	91,9	7,8	120
Sachsen-Anhalt	0,7	299,7	99,1	296	0,5	242,6	76,2	326	0,2	106,0	8,6	132
Schleswig-Holstein	2,3	186,5	26,1	525	1,0	106,7	14,2	615	1,2	81,4	8,9	388
Thüringen	0,4	147,9	53,5	213	0,2	114,0	37,9	235	0,2	66,9	8,5	133
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	39,9	1 924,8	234,1	487	24,5	1 368,2	144,3	557	17,9	796,1	70,4	319
Neue Länder und Berlin-Ost	3,0	1 259,4	399,1	211	2,0	971,3	281,1	233	1,3	531,9	52,2	120

¹⁾ Fußnote siehe Tabelle 8.1

²⁾ Und Angabe des Jahrespachtentgeltes. - Ohne Pachtungen von Familienangehörigen des Betriebsinhabers/der Betriebsinhaberin.

³⁾ Pachtentgelt DM/ha in voller Stellenzahl.

¹⁾ Betriebe mit seit dem 1. Mai 1995 erstmalig gepachteten Einzelgrundstücken und Betriebe mit bereits vor dem 1. Mai 1995 gepachteten Einzelgrundstücken, für die das Pachtentgelt nach dem 1. Mai 1995 geändert wurde.

B Ergebnisse der Betriebs- statistiken für Deutschland und nach Ländern

- Pflanzlicher Bereich

Lfd. Nr.	Regionale Gliederung	Boden- fläche insgesamt (999)	davon					
			Gebäude- und Freifläche			Betriebsfläche		Erholungsfläche
			zusammen (100/200)	darunter		zusammen (300)	Abbauland (310)	zusammen (400) Grünanlage (420)
				Wohnen (130)	Gewerbe, Industrie (170)			
Nutzungsarten								
1	Deutschland	35 702 791	2 193 739			251 454	189 443	237 387
2	Baden-Württemberg	3 575 188	237 420	117 434	36 763	10 630	6 855	22 763
3	Bayern	7 054 757	339 831	152 864	32 583	25 729	14 889	25 679
4	Berlin ²⁾	89 167	34 680			714	69	9 825
5	Brandenburg	2 947 584	116 882	41 054	33 914	37 795	35 683	7 725
6	Bremen	40 428	13 380	5 986	2 407	240	10	2 956
7	Hamburg	75 533	26 682	14 828	3 373	857	53	6 125
8	Hessen	2 111 477	147 074	73 787	15 279	7 860	4 229	16 515
9	Mecklenburg-Vorpommern	2 317 012	78 063	16 702	30 492	5 114	4 368	5 140
10	Niedersachsen	4 761 227	302 743	159 260	35 670	40 193	32 088	33 836
11	Nordrhein-Westfalen	3 407 872	403 313	198 609	54 431	35 776	19 404	41 094
12	Rheinland-Pfalz ³⁾	1 985 303	103 073	50 118	11 663	10 143	4 748	29 050
13	Saarland	257 045	29 473	17 488	3 706	2 504	563	2 092
14	Sachsen	1 841 265	113 136			37 608	36 543	10 378
15	Sachsen-Anhalt	2 044 727	92 386			21 302	20 635	7 722
16	Schleswig-Holstein	1 577 055	90 067			9 814	4 658	10 452
17	Thüringen	1 617 150	65 534			5 176	4 647	6 034
18	Früheres Bundesgebiet	24 894 460	1 714 157			144 182	87 544	195 791
19	Neue Länder und Berlin-Ost	10 808 331	479 582			107 272	101 899	41 596
Anteil der Länder an den								
20	Deutschland	100,0	100,0			100,0	100,0	100,0
21	Baden-Württemberg	10,0	10,8			4,2	3,6	9,6
22	Bayern	19,8	15,5			10,2	7,9	10,8
23	Berlin ²⁾	0,2	1,6			0,3	0,0	4,1
24	Brandenburg	8,3	5,3			15,0	18,8	3,3
25	Bremen	0,1	0,6			0,1	0,0	1,2
26	Hamburg	0,2	1,2			0,3	0,0	2,6
27	Hessen	5,9	6,7			3,1	2,2	7,0
28	Mecklenburg-Vorpommern	6,5	3,6			2,0	2,3	2,2
29	Niedersachsen	13,3	13,8			16,0	16,9	14,3
30	Nordrhein-Westfalen	9,5	18,4			14,2	10,2	17,3
31	Rheinland-Pfalz ³⁾	5,6	4,7			4,0	2,5	12,2
32	Saarland	0,7	1,3			1,0	0,3	0,9
33	Sachsen	5,2	5,2			15,0	19,3	4,4
34	Sachsen-Anhalt	5,7	4,2			8,5	10,9	3,3
35	Schleswig-Holstein	4,4	4,1			3,9	2,5	4,4
36	Thüringen	4,5	3,0			2,1	2,5	2,5
37	Früheres Bundesgebiet	69,7	78,1			57,3	46,2	82,5
38	Neue Länder und Berlin-Ost	30,3	21,9			42,7	53,8	17,5
Anteil der Nutzungsarten an den								
39	Deutschland	100,0	6,1			0,7	0,5	0,7
40	Baden-Württemberg	100,0	6,6	3,3	1,0	0,3	0,2	0,6
41	Bayern	100,0	4,8	2,2	0,5	0,4	0,2	0,4
42	Berlin ²⁾	100,0	38,9			0,8	0,1	11,0
43	Brandenburg	100,0	4,0	1,4	1,2	1,3	1,2	0,3
44	Bremen	100,0	33,1	14,8	6,0	0,6	0,0	7,3
45	Hamburg	100,0	35,3	19,6	4,5	1,1	0,1	8,1
46	Hessen	100,0	7,0	3,5	0,7	0,4	0,2	0,8
47	Mecklenburg-Vorpommern	100,0	3,4	0,7	1,3	0,2	0,2	0,2
48	Niedersachsen	100,0	6,4	3,3	0,7	0,8	0,7	0,4
49	Nordrhein-Westfalen	100,0	11,8	5,8	1,6	1,0	0,6	1,2
50	Rheinland-Pfalz ³⁾	100,0	5,2	2,5	0,6	0,5	0,2	1,5
51	Saarland	100,0	11,5	6,8	1,4	1,0	0,2	0,8
52	Sachsen	100,0	6,1			2,0	2,0	0,6
53	Sachsen-Anhalt	100,0	4,5			1,0	1,0	0,4
54	Schleswig-Holstein	100,0	5,7			0,6	0,3	0,7
55	Thüringen	100,0	4,1			0,3	0,3	0,4
56	Früheres Bundesgebiet	100,0	6,9			0,6	0,4	0,8
57	Neue Länder und Berlin-Ost	100,0	4,4			1,0	0,9	0,4

*) Ergebnis der Flächenerhebung 1997 nach Art der tatsächlichen Nutzung (Stichtag: 31.12.1996). Erläuterung der Nutzungsarten siehe "Nutzungsartensystematik".

1) Summe der Nutzungsarten: Gebäude- und Freifläche, Betriebsfläche (ohne Abbauland), Erholungsfläche, Verkehrsfläche, Friedhof.

2) Untererfassung der Nutzungsarten Abbauland und Friedhof in Berlin-Ost.

3) Einschließlich des gemeinschaftlichen deutsch-luxemburgischen Hoheitsgebietes.

der tatsächlichen Nutzung *)

Verkehrsfläche		Landwirtschaftsfläche			Wald- fläche	Wasser- fläche	Flächen anderer Nutzung			Nachrichtlich Siedlungs- und Verkehrs- fläche ¹⁾	Lfd. Nr.
zusammen	darunter Straße, Weg, Platz (510-530)	zusammen	darunter Moor	Heide			zusammen	darunter Friedhof	Unland		
(500)	(510-530)	(600)	(650)	(660)	(700)	(800)	(900)	(940)	(950)		

in Hektar

1 678 495		19 313 616			10 491 481	794 003	742 615	33 536		4 205 169	1
187 150	171 375	1 698 267	1 985	519	1 352 933	34 974	31 052	3 186	18 418	454 294	2
313 764	287 299	3 637 648	21 212	5 166	2 441 585	132 204	138 318	2 808	79 866	692 922	3
13 426		6 202			15 682	5 883	2 754	859		59 436	4
98 875	85 744	1 472 707	2	485	1 028 875	100 140	84 585	2 398	27 217	227 992	5
4 867	3 617	12 472	37	173	750	4 640	1 124	369	423	21 801	6
8 824	7 082	21 333	47	792	3 422	6 156	2 133	289	917	42 725	7
137 227	127 670	915 972	54	107	841 858	27 186	17 784	2 345	8 932	306 792	8
58 705	52 160	1 497 507	14	17	491 879	127 053	53 552	1 403	19 171	144 057	9
229 549	212 169	2 952 894	54 971	21 777	998 955	104 090	98 966	4 116	16 769	578 349	10
222 730	198 331	1 765 106	1 217	3 872	842 482	60 707	36 664	7 181	7 053	690 689	11
118 292	99 176	861 714	62	5	806 179	26 950	29 901	1 906	5 009	257 716	12
15 526	13 651	115 827	3	158	85 820	2 415	3 389	578	1 893	49 610	13
68 954	56 939	1 038 968			485 302	32 589	54 330	1 721	23 521	195 255	14
74 345	64 136	1 291 338			433 804	34 582	89 248	1 908	18 619	177 028	15
63 033	58 639	1 150 599	10 098	4 195	146 657	75 214	31 220	1 285	12 996	169 992	16
63 232	56 543	875 063	6	216	515 298	19 219	67 594	1 183	29 377	136 512	17
1 309 071	1 184 984	13 133 539	89 729	36 768	7 528 323	477 775	391 621	24 751	152 297	3 300 410	18
369 424		6 180 077			2 963 158	316 228	350 994	8 785		904 759	19

Nutzungsarten in Prozent

100,0		100,0			100,0	100,0	100,0	100,0		100,0	20
11,1		8,8			12,9	4,4	4,2	9,5		10,8	21
18,7		18,8			23,3	16,7	18,6	8,4		16,5	22
0,8		0,0			0,1	0,7	0,4	2,6		1,4	23
5,9		7,6			9,8	12,6	11,4	7,2		5,4	24
0,3		0,1			0,0	0,6	0,2	1,1		0,5	25
0,5		0,1			0,0	0,8	0,3	0,9		1,0	26
8,2		4,7			8,0	3,4	2,4	7,0		7,3	27
3,5		7,8			4,7	16,0	7,2	4,2		3,4	28
13,7		15,3			9,5	13,1	13,3	12,3		13,8	29
13,3		9,1			8,0	7,6	4,9	21,4		16,4	30
7,0		4,5			7,7	3,4	4,0	5,7		6,1	31
0,9		0,6			0,8	0,3	0,5	1,7		1,2	32
4,1		5,4			4,6	4,1	7,3	5,1		4,6	33
4,4		6,7			4,1	4,4	12,0	5,7		4,2	34
3,8		6,0			1,4	9,5	4,2	3,8		4,0	35
3,8		4,5			4,9	2,4	9,1	3,5		3,2	36
78,0		68,0			71,8	60,2	52,7	73,8		78,5	37
22,0		32,0			28,2	39,8	47,3	26,2		21,5	38

Bodenfläche insgesamt in Prozent

4,7		54,1			29,4	2,2	2,1	0,1		11,8	39
5,2	4,8	47,5	0,1	0,0	37,8	1,0	0,9	0,1	0,5	12,7	40
4,4	4,1	51,6	0,3	0,1	34,6	1,9	2,0	0,0	1,1	9,8	41
15,1		7,0			17,6	6,6	3,1	1,0		66,7	42
3,4	2,9	50,0	0,0	0,0	34,9	3,4	2,9	0,1	0,9	7,7	43
12,0	8,9	30,8	0,1	0,4	1,9	11,5	2,8	0,9	1,0	53,9	44
11,7	9,4	28,2	0,1	1,0	4,5	8,2	2,8	0,4	1,2	56,6	45
6,5	6,0	43,4	0,0	0,0	39,9	1,3	0,8	0,1	0,4	14,5	46
2,5	2,3	64,6	0,0	0,0	21,2	5,5	2,3	0,1	0,8	6,2	47
4,8	4,5	62,0	1,2	0,5	21,0	2,2	2,1	0,1	0,4	12,1	48
6,5	5,8	51,8	0,0	0,1	24,7	1,8	1,1	0,2	0,2	20,3	49
6,0	5,0	43,4	0,0	0,0	40,6	1,4	1,5	0,1	0,3	13,0	50
6,0	5,3	45,1	0,0	0,1	33,4	0,9	1,3	0,2	0,7	19,3	51
3,7	3,1	56,4			26,4	1,8	3,0	0,1	1,3	10,6	52
3,6	3,1	63,2			21,2	1,7	4,4	0,1	0,9	8,7	53
4,0	3,7	73,0	0,6	0,3	9,3	4,8	2,0	0,1	0,8	10,8	54
3,9	3,5	54,1	0,0	0,0	31,9	1,2	4,2	0,1	1,8	8,4	55
5,3	4,8	52,8	0,4	0,1	30,2	1,9	1,6	0,1	0,6	13,3	56
3,4		57,2			27,4	2,9	3,2	0,1		8,4	57

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Ackerland	Haus- und Nutzgärten (Gartenland)	Obstanlagen	Baumschulen
1	Deutschland	1994/99	17 306 521	11 834 102	17 132	69 911	26 862
2		1993	17 162 327	11 675 950	27 070	69 723	27 226
3		1994	17 307 727	11 805 270	22 118	69 413	27 014
4		1995	17 344 292	11 834 534	18 900	68 977	27 831
5		1996	17 335 433	11 832 269	19 510	70 107	27 516
6		1997	17 327 066	11 831 571	17 761	69 598	26 808
7		1998	17 373 054	11 879 489	15 897	72 013	26 239
8		1999	17 151 556	11 821 479	8 605	69 359	25 762
9		2000	17 067 333	11 803 509	8 839	69 291	24 826
10	Baden-Württemberg	1998	1 496 760	853 529	2 125	23 246	2 837
11		1999	1 473 118	849 547	1 010	21 059	2 743
12		2000	1 462 468	839 015	969	21 177	2 706
13	Bayern	1998	3 372 129	2 123 903	3 606	7 406	2 637
14		1999	3 294 903	2 099 795	907	7 449	2 634
15		2000	3 279 407	2 092 093	880	7 489	2 375
16	Brandenburg	1998	1 356 103	1 047 127	949	3 991	1 197
17		1999	1 347 408	1 046 307	277	3 907	1 146
18		2000	1 346 742	1 044 144	256	3 916	1 067
19	Hessen	1998	772 005	493 077	403	1 263	743
20		1999	765 976	488 251	238	1 311	732
21		2000	761 858	485 537	164	1 293	614
22	Mecklenburg-Vorpommern	1998	1 372 267	1 081 885	270	2 177	551
23		1999	1 362 452	1 076 710	244	2 184	576
24		2000	1 366 729	1 082 128	252	2 224	553
25	Niedersachsen	1998	2 688 253	1 787 451	2 425	10 744	5 237
26		1999	2 661 379	1 792 569	1 875	10 589	5 165
27		2000	2 628 312	1 790 199	2 382	10 673	5 257
28	Nordrhein-Westfalen	1998	1 546 304	1 088 029	2 176	3 606	4 613
29		1999	1 501 575	1 064 194	1 424	3 623	4 695
30		2000	1 491 541	1 059 709	1 414	3 263	4 785
31	Rheinland-Pfalz	1998	723 485	401 893	901	6 548	785
32		1999	715 831	398 938	588	6 335	733
33		2000	715 767	400 863	519	6 460	667
34	Saarland	1998	78 520	40 917	52	198	148
35		1999	76 860	39 253	44	177	212
36		2000	76 587	39 334	44	177	158
37	Sachsen	1998	913 208	722 004	459	4 834	953
38		1999	917 501	724 354	252	4 809	859
39		2000	917 873	726 356	252	4 809	805
40	Sachsen-Anhalt	1998	1 180 500	1 009 960	282	2 461	542
41		1999	1 172 903	1 002 702	139	2 403	371
42		2000	1 169 894	1 000 086	177	2 321	328
43	Schleswig-Holstein	1998	1 043 307	596 437	2 013	1 135	5 434
44		1999	1 032 443	605 484	1 467	1 119	5 354
45		2000	1 022 790	609 948	1 404	1 128	5 022
46	Thüringen	1998	805 479	623 932	195	2 916	360
47		1999	805 002	624 513	119	2 886	346
48		2000	803 162	625 237	106	2 853	296
49	Stadtstaaten ¹⁾	1998	24 736	9 345	41	1 488	201
50		1999	24 204	8 863	20	1 508	195
51		2000	24 204	8 863	20	1 508	195
52	Früheres Bundesgebiet	1994/99	11 739 281	7 383 707	14 908	53 017	23 090
53		1999	11 545 948	7 346 644	7 573	53 169	22 425
54		2000	11 462 592	7 325 309	7 796	53 168	21 741
55	Neue Länder und Berlin-Ost ..	1994/99	5 567 240	4 450 395	2 224	16 894	3 772
56		1999	5 605 608	4 474 836	1 032	16 190	3 337
57		2000	5 604 742	4 478 200	1 043	16 123	3 085

1) Berlin, Bremen und Hamburg.

Dauergrünland					Rebland	Weihnachts- baumkulturen, Korbweiden- u. Pappelanlagen	Lfd. Nr.
zusammen	Wiesen	Mäh- weiden	Weiden mit Almen ohne Hutungen	Hutungen, Streuwiesen			
5 245 635	2 206 543	1 918 857	975 966	144 269	101 224	11 655	1
5 251 428	2 413 475	1 597 672	1 091 767	148 515	102 794	8 136	2
5 270 746	2 292 463	1 770 710	1 060 843	146 730	102 525	10 642	3
5 282 009	2 233 261	1 874 055	1 030 038	144 655	101 687	10 353	4
5 273 438	2 230 469	1 909 447	993 118	140 404	101 038	11 555	5
5 268 416	2 195 634	1 944 574	983 755	144 453	100 957	11 954	6
5 265 414	2 177 190	2 007 445	930 097	150 682	101 328	12 674	7
5 113 788	2 110 238	2 006 912	857 945	138 692	99 810	12 753	8
5 047 643	1 999 582	2 081 963	830 612	135 486	99 742	13 483	9
588 656	448 976	79 985	38 027	21 668	24 911	1 455	10
573 671	436 288	80 014	35 647	21 722	23 615	1 474	11
573 287	417 078	96 924	36 946	22 339	23 781	1 533	12
1 227 342	926 425	166 816	94 123	39 978	5 761	1 473	13
1 177 021	901 157	164 468	77 854	33 541	5 809	1 288	14
1 169 326	881 631	175 731	78 756	33 209	5 775	1 470	15
302 456	75 830	179 140	34 899	12 588	7	377	16
295 543	72 088	180 446	33 903	9 106	7	220	17
296 967	63 768	193 281	31 053	8 866	7	385	18
272 795	103 704	133 017	25 660	10 415	3 465	258	19
271 629	100 711	138 271	21 755	10 892	3 531	284	20
270 439	84 249	152 855	23 089	10 245	3 510	300	21
287 018	78 390	140 887	62 271	5 470	-	366	22
282 318	84 204	137 202	56 374	4 538	-	419	23
281 017	74 962	145 533	55 657	4 866	-	556	24
879 813	141 874	501 510	229 423	7 005	-	2 584	25
848 409	133 248	495 678	212 543	6 940	-	2 773	26
817 213	118 396	496 343	195 471	7 002	-	2 589	27
444 736	70 474	287 026	78 821	8 415	21	3 124	28
424 458	64 877	279 846	72 018	7 718	18	3 163	29
419 009	62 282	275 430	73 312	7 985	18	3 342	30
246 488	79 880	123 503	39 445	3 660	66 264	604	31
242 762	74 898	125 471	37 997	4 395	65 910	565	32
241 093	68 965	129 564	39 563	3 000	65 676	489	33
37 086	19 755	14 138	2 448	744	74	46	34
37 055	17 453	14 136	4 534	931	78	40	35
36 755	16 239	16 631	3 289	597	78	40	36
184 398	53 012	97 800	28 877	4 709	313	247	37
186 643	52 907	102 519	26 982	4 236	276	307	38
185 068	52 124	104 061	24 681	4 202	276	307	39
166 627	42 905	91 828	23 934	7 960	488	140	40
166 651	42 438	95 188	20 348	8 678	537	100	41
166 339	38 233	97 680	21 857	8 570	576	67	42
436 624	94 830	109 176	221 987	10 631	-	1 663	43
417 294	91 003	106 547	209 043	10 701	-	1 726	44
403 264	86 488	106 353	200 160	10 263	-	2 025	45
177 723	38 389	76 626	45 280	17 427	23	330	46
176 729	36 423	79 922	45 135	15 248	29	380	47
174 260	32 623	84 374	42 968	14 296	44	367	48
13 653	2 745	5 994	4 902	13	-	7	49
13 605	2 544	7 204	3 809	48	-	13	50
13 605	2 544	7 204	3 809	48	-	13	51
4 153 808	1 910 024	1 371 945	773 131	98 708	100 437	10 315	52
4 005 850	1 822 147	1 411 635	675 180	96 887	98 961	11 327	53
3 943 937	1 737 842	1 457 036	654 373	94 687	98 838	11 802	54
1 091 828	296 519	546 912	202 835	45 561	787	1 340	55
1 107 938	288 091	595 277	182 765	41 805	849	1 427	56
1 103 706	261 740	624 927	176 239	40 799	904	1 681	57

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Ge				
			insgesamt (einschl. Körnermais und Corn- Cob-Mix)	Brot			
				zusammen	Wei		
					zusammen	Winterweizen (ohne Durum)	Sommerweizen (ohne Durum)
1	Deutschland	1994/99	6 693 316	3 452 579	2 621 890	2 543 152	69 326
2		1993	6 223 587	3 066 058	2 394 642	2 323 689	61 307
3		1994	6 235 404	3 168 342	2 434 910	2 351 884	72 099
4		1995	6 526 731	3 450 577	2 578 793	2 530 069	41 534
5		1996	6 707 371	3 414 781	2 594 418	2 543 521	42 884
6		1997	7 014 075	3 574 925	2 719 643	2 647 769	65 239
7		1998	7 041 632	3 748 806	2 802 455	2 745 878	44 890
8		1999	6 634 683	3 358 043	2 601 122	2 439 791	149 310
9		2000	7 015 689	3 821 672	2 968 940	2 913 659	46 662
10	Baden-Württemberg	1998	565 195	238 898	226 643	218 724	6 243
11		1999	538 555	221 880	210 600	199 151	10 319
12		2000	556 463	245 448	233 535	227 273	5 405
13	Bayern	1998	1 244 093	528 551	469 402	455 643	10 119
14		1999	1 157 008	459 514	413 635	377 925	31 769
15		2000	1 216 404	530 407	478 497	466 782	9 720
16	Brandenburg	1998	559 166	370 430	112 549	108 516	3 924
17		1999	522 843	350 210	115 624	108 589	7 010
18		2000	564 865	385 430	132 756	128 030	4 713
19	Hessen ¹⁾	1998	328 849	170 537	145 557	142 570	1 469
20		1999	307 786	149 512	130 868	122 295	7 146
21		2000	318 673	169 006	147 821	144 370	2 163
22	Mecklenburg-Vorpommern	1998	593 533	383 813	268 447	265 269	3 178
23		1999	580 726	374 211	275 239	266 858	8 379
24		2000	621 804	417 460	310 379	307 331	3 045
25	Niedersachsen	1998	1 068 365	567 770	372 873	367 059	5 815
26		1999	989 722	454 187	328 447	300 240	28 207
27		2000	1 042 586	545 611	391 120	384 194	6 925
28	Nordrhein-Westfalen	1998	688 286	314 905	273 624	270 393	3 231
29		1999	634 014	261 465	239 426	220 404	19 022
30		2000	655 273	289 681	262 368	258 493	3 875
31	Rheinland-Pfalz	1998	263 862	113 644	93 852	90 775	1 469
32		1999	248 356	97 307	82 462	77 023	3 641
33		2000	256 936	117 115	100 020	96 598	1 749
34	Saarland	1998	26 784	13 186	7 998	7 682	316
35		1999	24 204	9 868	6 272	5 140	1 107
36		2000	24 930	13 264	8 755	8 384	332
37	Sachsen	1998	400 317	201 879	151 710	149 795	1 438
38		1999	398 246	197 728	152 301	148 500	3 338
39		2000	428 102	222 374	171 517	170 304	1 067
40	Sachsen-Anhalt	1998	596 690	401 437	296 508	293 215	1 976
41		1999	565 157	379 727	290 164	278 168	10 141
42		2000	605 675	419 746	321 288	316 639	2 699
43	Schleswig-Holstein	1998	312 892	215 917	178 334	176 353	1 981
44		1999	294 380	197 514	169 488	163 462	6 025
45		2000	323 458	227 707	191 461	189 382	2 079
46	Thüringen	1998	388 982	224 630	203 246	198 232	3 674
47		1999	369 799	202 596	185 259	170 813	13 192
48		2000	396 632	236 100	218 087	214 655	2 778
49	Stadtstaaten ²⁾	1998	4 619	3 208	1 711	1 653	58
50		1999	3 888	2 324	1 336	1 224	112
51		2000	3 888	2 324	1 336	1 224	112
52	Früheres Bundesgebiet	1994/99	4 331 449	2 007 267	1 657 275	1 601 920	49 139
53		1999	4 197 809	1 853 472	1 582 533	1 466 864	107 348
54		2000	4 398 508	2 140 465	1 814 911	1 776 699	32 359
55	Neue Länder und Berlin-Ost ..	1994/99	2 361 868	1 445 312	964 615	941 232	20 187
56		1999	2 436 874	1 504 571	1 018 589	972 927	41 961
57		2000	2 617 181	1 681 207	1 154 028	1 136 960	14 304

1) Roggen einschl. Wintermenggetreide.

2) Berlin, Bremen und Hamburg.

getreide							Lfd. Nr.
			Futtergetreide				
zen	Roggen	Wintermeng- getreide	zusammen	Gerste			
Hartweizen (Durum)				zusammen	Wintergerste	Sommergerste	
9 412	820 158	10 531	2 886 962	2 175 300	1 407 433	767 866	1
9 644	661 812	9 605	2 826 414	2 200 764	1 463 235	737 530	2
10 926	722 534	10 899	2 721 623	2 069 538	1 290 814	778 724	3
7 189	861 374	10 410	2 751 090	2 108 700	1 446 606	662 095	4
8 013	809 052	11 311	2 920 474	2 208 408	1 413 062	795 345	5
6 635	843 426	11 856	3 070 883	2 273 950	1 421 930	852 021	6
11 687	936 395	9 956	2 951 798	2 180 849	1 502 405	678 444	7
12 021	748 170	8 751	2 905 904	2 210 353	1 369 783	840 570	8
8 618	842 685	10 048	2 833 176	2 067 590	1 446 440	621 150	9
1 676	11 623	632	267 957	203 130	101 829	101 301	10
1 131	10 510	770	257 385	198 994	96 456	102 538	11
857	11 266	647	248 754	187 820	98 249	89 571	12
3 640	58 024	1 125	627 804	460 243	296 524	163 719	13
3 941	4 396	1 484	602 746	457 125	276 872	180 253	14
1 995	50 717	1 194	586 625	434 570	288 089	146 481	15
110	256 303	1 578	179 035	96 979	75 922	21 057	16
26	233 163	1 422	164 660	89 816	70 232	19 585	17
13	250 650	2 024	170 748	87 609	73 074	14 535	18
1 518	24 981	.	151 525	110 068	80 713	29 355	19
1 427	18 644	.	152 037	112 866	75 953	36 913	20
1 288	21 185	.	143 217	105 907	79 124	26 783	21
-	115 358	8	207 776	161 969	141 151	20 818	22
2	98 958	15	204 656	160 861	130 741	30 120	23
3	107 065	17	202 876	151 758	135 294	16 464	24
-	193 833	1 064	431 578	327 222	227 723	99 498	25
-	124 745	995	457 923	361 548	199 764	161 784	26
-	153 507	984	425 752	312 550	212 817	99 733	27
-	39 258	2 023	293 112	199 003	178 527	20 476	28
-	21 251	787	282 690	200 259	151 476	48 783	29
-	26 213	1 100	286 880	190 571	170 671	19 899	30
1 609	17 190	2 602	145 605	112 261	35 800	76 461	31
1 797	12 773	2 072	146 609	117 604	32 411	85 193	32
1 674	14 350	2 745	134 976	106 211	35 117	71 094	33
-	5 153	35	13 518	7 730	3 614	4 116	34
25	3 579	16	14 267	8 676	3 113	5 563	35
39	4 481	28	11 606	7 021	3 441	3 580	36
476	49 952	218	190 814	150 295	100 513	49 782	37
462	45 104	324	189 176	149 580	96 623	52 957	38
145	50 596	261	194 742	149 049	103 542	45 507	39
1 317	104 717	212	185 149	139 717	118 092	21 625	40
1 956	89 360	204	173 154	135 089	105 355	29 734	41
1 950	98 311	147	173 766	130 191	110 130	20 061	42
-	37 582	-	96 745	82 807	71 440	11 367	43
-	28 026	-	96 647	79 790	63 268	16 523	44
-	36 246	-	95 622	76 365	64 764	11 600	45
1 340	20 926	459	159 810	128 535	69 864	58 671	46
1 254	16 669	637	162 394	137 038	66 859	70 179	47
654	17 137	875	156 052	126 862	71 468	55 394	48
-	1 497	-	1 369	892	694	198	49
-	961	26	1 559	1 107	661	446	50
-	961	26	1 559	1 107	661	446	51
6 216	342 376	7 616	2 010 066	1 502 590	935 729	566 861	52
8 321	264 790	6 150	2 011 857	1 537 969	899 973	637 996	53
5 853	318 830	6 723	1 934 987	1 422 121	952 932	469 189	54
3 196	477 783	2 914	876 896	672 710	471 704	201 006	55
3 700	483 380	2 601	894 047	672 384	469 810	202 574	56
2 765	523 854	3 325	898 189	645 469	493 508	151 961	57

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Ge			
			Futtergetreide			Körnermais ¹⁾
			Hafer	Sommermeng- getreide	Triticale	
1	Deutschland	1994/99	307 871	44 830	358 961	353 775
2		1993	358 639	48 499	218 513	239 980
3		1994	391 857	52 111	208 118	249 798
4		1995	309 194	44 589	288 608	230 812
5		1996	301 888	45 954	364 224	277 254
6		1997	312 388	46 731	437 814	265 624
7		1998	264 143	38 260	468 546	251 106
8		1999	267 754	41 338	386 458	273 994
9		2000	237 020	29 091	499 475	272 775
10	Baden-Württemberg	1998	46 122	6 474	12 232	52 874
11		1999	40 263	6 558	11 569	54 285
12		2000	41 615	5 309	14 010	56 214
13	Bayern	1998	63 577	11 437	92 546	79 181
14		1999	60 954	13 332	71 336	86 508
15		2000	54 668	8 828	88 559	91 199
16	Brandenburg	1998	18 468	2 055	61 533	8 284
17		1999	15 452	1 687	57 704	6 821
18		2000	16 663	1 628	64 847	6 829
19	Hessen	1998	22 566	3 370	15 522	6 587
20		1999	22 253	3 559	13 359	5 954
21		2000	18 310	2 853	16 147	6 249
22	Mecklenburg-Vorpommern	1998	11 973	958	32 877	1 677
23		1999	11 984	552	31 259	1 688
24		2000	11 928	494	38 696	1 404
25	Niedersachsen	1998	28 265	4 473	71 619	45 928
26		1999	34 883	6 079	55 412	54 034
27		2000	24 161	3 250	85 792	49 069
28	Nordrhein-Westfalen	1998	24 682	2 390	67 036	30 280
29		1999	31 370	2 260	48 801	32 534
30		2000	23 463	1 632	71 214	29 949
31	Rheinland-Pfalz	1998	13 797	2 948	16 600	4 445
32		1999	13 726	3 152	12 128	4 349
33		2000	11 898	2 328	14 539	4 706
34	Saarland	1998	3 655	600	1 533	80
35		1999	3 913	810	868	69
36		2000	2 681	564	1 340	60
37	Sachsen	1998	9 695	2 054	28 769	7 404
38		1999	10 205	1 484	27 908	11 133
39		2000	11 171	783	33 739	10 843
40	Sachsen-Anhalt	1998	5 938	200	39 295	9 609
41		1999	5 512	287	32 266	11 731
42		2000	6 005	255	37 314	11 785
43	Schleswig-Holstein	1998	8 059	637	5 243	185
44		1999	9 844	849	6 164	141
45		2000	7 383	728	11 147	113
46	Thüringen	1998	6 979	648	23 648	4 541
47		1999	7 043	700	17 614	4 743
48		2000	6 722	408	22 060	4 349
49	Stadtstaaten ³⁾	1998	367	17	93	42
50		1999	353	30	70	5
51		2000	353	30	70	5
52	Früheres Bundesgebiet	1994/99	251 578	39 143	216 756	314 116
53		1999	217 552	36 629	219 707	237 878
54		2000	184 525	25 522	302 819	237 565
55	Neue Länder und Berlin-Ost ..	1994/99	56 293	5 688	142 205	39 659
56		1999	50 202	4 710	166 751	36 116
57		2000	52 495	3 569	196 657	35 210

1) 1994/99 einschl. Corn-Cob-Mix. Bei der Berechnung der Erntemengen wurden in Baden-Württemberg beim Körnermais Anbauflächen abgezogen und dem Silomais zugeschlagen.

Beim Ergebnis für das frühere Bundesgebiet bzw. Deutschland wurde das berücksichtigt.

treide	Hülsenfrüchte				Lfd. Nr.
Corn- Cob - Mix	insgesamt	Futtererbsen	Ackerbohnen	alle anderen Hülsenfrüchte ²⁾	
		zur Körnergewinnung			
95 677	164 903	108 251	25 424	31 228	1
91 135	86 367	44 428	22 322	19 619	2
95 641	95 732	45 288	30 388	20 055	3
94 252	123 101	64 195	25 498	33 408	4
94 862	148 571	87 344	21 125	40 102	5
102 643	184 643	119 335	25 860	39 448	6
89 923	225 168	168 861	26 454	29 854	7
96 741	212 205	164 483	23 222	24 500	8
88 065	185 632	141 320	17 677	26 635	9
5 465	9 795	7 765	1 859	171	10
5 006	8 634	6 983	1 457	194	11
6 047	7 350	5 515	1 551	284	12
8 557	18 656	14 629	3 802	225	13
8 240	16 677	14 209	2 319	150	14
8 173	13 280	10 749	2 356	175	15
1 417	41 209	25 231	1 723	14 254	16
1 152	36 689	22 881	1 499	12 309	17
1 858	35 082	20 860	706	13 515	18
199	7 341	6 101	1 098	142	19
283	7 420	6 180	1 063	177	20
200	7 135	6 010	838	287	21
267	31 622	24 379	914	6 330	22
170	27 420	21 802	1 065	4 553	23
64	20 554	15 027	489	5 038	24
23 088	8 429	5 954	1 668	807	25
23 578	8 886	5 809	2 196	881	26
22 153	6 914	4 958	1 124	832	27
49 989	4 482	2 190	2 114	177	28
57 326	4 916	1 862	2 669	384	29
48 763	4 054	1 458	1 643	953	30
168	4 275	4 003	208	64	31
90	4 527	4 229	156	142	32
139	4 514	4 273	98	142	33
-	270	213	49	8	34
-	384	315	30	38	35
-	437	380	31	26	36
219	24 291	17 605	4 639	2 047	37
208	25 905	20 702	3 725	1 478	38
144	22 607	18 186	3 676	745	39
494	47 540	40 935	1 134	5 472	40
544	43 034	38 426	736	3 872	41
378	40 484	35 450	670	4 364	42
45	3 796	2 998	699	100	43
78	4 119	2 480	1 386	253	44
15	2 464	1 381	833	250	45
-	23 390	16 838	6 513	38	46
66	23 537	18 594	4 882	62	47
130	20 699	17 062	3 621	15	48
13	73	21	34	19	49
-	58	12	39	7	50
-	58	12	39	7	51
92 995	43 750	28 331	12 431	2 988	52
94 601	55 619	42 078	11 315	2 226	53
85 491	46 207	34 735	8 514	2 957	54
2 682	121 153	79 920	12 993	28 240	55
2 140	156 585	122 404	11 907	22 274	56
2 574	139 425	106 585	9 162	23 678	57

2) Speiseerbsen und -bohnen, Wicken, Lupinen
(auch als Gemenge) u.a.

3) Berlin, Bremen und Hamburg.

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Hack				
			insgesamt	Kartoffeln			Zuckerrüben
				zusammen	frühe Speise- kartoffeln	mittelfrühe und späte ¹⁾	
							zur Rüben
1	Deutschland	1994/99	836 318	308 959	18 808	290 151	504 086
2		1993	874 411	312 332	22 395	289 938	521 724
3		1994	824 311	293 421	18 885	274 537	499 987
4		1995	856 916	315 173	20 657	294 516	512 850
5		1996	875 382	335 804	21 074	314 730	515 476
6		1997	829 633	303 584	18 065	285 519	503 664
7		1998	818 150	297 267	15 853	281 414	503 376
8		1999	813 518	308 501	18 312	290 189	489 163
9		2000	770 435	304 380	17 750	286 630	452 006
10	Baden-Württemberg	1998	33 285	8 226	1 133	7 092	23 225
11		1999	32 465	8 073	1 154	6 919	22 730
12		2000	30 514	7 847	1 108	6 739	21 098
13	Bayern	1998	138 336	55 105	1 751	53 354	79 700
14		1999	136 004	55 464	1 770	53 694	77 690
15		2000	129 776	55 401	1 765	53 635	72 077
16	Brandenburg	1998	28 196	14 713	165	14 548	13 061
17		1999	26 759	14 545	210	14 334	11 859
18		2000	26 471	13 823	205	13 619	12 372
19	Hessen	1998	27 306	5 493	1 028	4 466	20 731
20		1999	27 578	5 888	1 026	4 862	20 579
21		2000	25 058	5 369	1 029	4 340	18 665
22	Mecklenburg-Vorpommern	1998	48 788	15 994	164	15 829	32 440
23		1999	47 794	16 315	136	16 178	31 207
24		2000	45 549	16 416	92	16 324	28 876
25	Niedersachsen	1998	257 538	125 912	3 702	122 209	128 144
26		1999	260 124	132 465	4 686	127 779	124 568
27		2000	244 821	128 555	5 425	123 130	113 666
28	Nordrhein-Westfalen	1998	109 058	28 877	3 224	25 653	76 913
29		1999	109 584	31 027	3 993	27 034	75 261
30		2000	106 599	32 865	3 224	29 641	70 505
31	Rheinland-Pfalz	1998	34 670	10 046	3 612	6 434	23 834
32		1999	34 537	10 434	3 964	6 470	23 300
33		2000	32 605	9 697	3 330	6 367	22 324
34	Saarland	1998	418	353	16	337	-
35		1999	262	214	25	190	0
36		2000	241	213	32	181	0
37	Sachsen	1998	27 520	7 985	174	7 811	18 696
38		1999	27 220	8 295	280	8 015	18 359
39		2000	26 270	8 810	333	8 477	16 981
40	Sachsen-Anhalt	1998	73 850	14 991	345	14 646	58 506
41		1999	72 546	15 713	555	15 158	56 527
42		2000	67 066	15 933	532	15 401	50 871
43	Schleswig-Holstein	1998	21 488	5 632	519	5 112	15 096
44		1999	21 424	5 991	495	5 496	14 526
45		2000	20 127	5 726	558	5 169	13 563
46	Thüringen	1998	17 618	3 909	12	3 897	12 995
47		1999	17 156	4 039	11	4 028	12 544
48		2000	15 273	3 685	110	3 575	10 994
49	Stadtstaaten ⁴⁾	1998	80	32	7	25	35
50		1999	65	38	6	31	14
51		2000	65	38	6	31	14
52	Früheres Bundesgebiet	1994/99	632 895	246 300	17 202	229 098	366 645
53		1999	622 043	249 595	17 119	232 475	358 668
54		2000	589 806	245 711	16 478	229 233	331 912
55	Neue Länder und Berlin-Ost ..	1994/99	203 423	62 658	1 605	61 053	137 441
56		1999	191 476	58 906	1 193	57 714	130 496
57		2000	180 629	58 669	1 272	57 397	120 094

1) Einschl. frühe Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln.

2) Kohlrüben, Futtermöhren, Futterkohl u.a.

früchte		Gemüse, Erdbeeren und andere Gartengewächse				Lfd. Nr.
Runkelrüben	alle anderen Hackfrüchte ²⁾	insgesamt ³⁾	Gemüse, Spargel, Erdbeeren (ohne Samenbau) ³⁾	Blumen und Zierpflanzen einschl. Stauden und Jung- pflanzen (ohne Samenbau) ³⁾	Gartenbausämereien, Vermehrungsanbau von Blumenzwiebeln und -knollen ³⁾	
gewinnung						
18 297	4 977	103 248	93 621	8 825	802	1
35 208	5 147	91 197	80 476	9 266	1 456	2
25 339	5 564	94 159	84 463	8 675	1 021	3
23 020	5 873	102 613	91 501	9 725	1 387	4
19 812	4 289	103 771	94 288	8 736	748	5
17 339	5 046	102 626	93 205	8 841	580	6
13 698	3 809	105 435	96 398	8 497	540	7
10 574	5 279	110 886	101 871	8 477	538	8
9 331	4 718	109 308	100 445	8 265	598	9
1 272	562	11 437	10 408	1 000	29	10
1 047	615	11 798	10 781	984	32	11
811	758	10 356	9 463	873	20	12
3 080	451	14 080	13 039	997	44	13
2 477	372	14 841	13 960	844	37	14
2 039	259	14 708	13 704	964	40	15
269	153	4 297	4 164	130	3	16
205	150	4 791	4 649	136	7	17
157	118	5 340	5 225	111	4	18
928	154	7 489	7 030	439	20	19
774	337	7 522	6 998	498	25	20
629	395	7 475	6 939	518	18	21
322	32	1 737	1 698	31	7	22
232	41	1 992	1 940	40	12	23
233	23	1 873	1 828	45	1	24
2 583	900	13 684	12 502	1 092	89	25
1 852	1 239	15 206	14 083	1 090	33	26
1 584	1 016	16 554	15 441	1 068	45	27
2 619	648	23 650	20 463	3 102	85	28
1 847	1 450	23 551	20 409	3 043	98	29
1 652	1 577	21 974	18 897	3 021	56	30
723	67	9 909	9 646	253	10	31
648	155	10 023	9 688	325	10	32
542	43	10 012	9 722	290	0	33
48	17	213	178	35	-	34
29	18	244	178	65	-	35
25	2	211	165	46	-	36
610	229	5 040	4 719	321	0	37
390	177	5 202	4 830	371	1	38
415	64	4 930	4 650	278	2	39
281	72	3 728	3 454	113	161	40
245	62	4 348	4 023	116	208	41
223	39	4 530	4 073	120	337	42
465	296	7 108	6 709	345	55	43
475	433	7 915	7 554	321	40	44
475	363	8 039	7 707	300	32	45
486	227	1 860	1 643	181	35	46
342	230	2 184	1 978	172	33	47
534	60	2 036	1 833	162	41	48
12	1	1 204	745	458	1	49
12	1	1 270	799	470	1	50
12	1	1 270	799	470	1	51
15 830	4 120	86 255	77 879	7 993	383	52
9 161	4 620	92 293	84 384	7 632	277	53
7 769	4 414	90 524	82 770	7 542	212	54
2 467	857	16 993	15 742	832	419	55
1 414	660	18 593	17 487	844	261	56
1 562	304	18 784	17 675	723	386	57

3) Auch unter Glas.

4) Berlin, Bremen und Hamburg.

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Handels Öl				
			insgesamt	zusammen	Raps und Rübsen zum Ausreifen bestimmt		
					zusammen	Winterraps	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen
1	Deutschland	1994/99	1 229 446	1 167 053	1 000 718	937 748	62 970
2		1993	1 189 498	1 126 766	1 006 742	946 838	59 904
3		1994	1 348 108	1 288 494	1 057 565	950 079	107 485
4		1995	1 150 869	1 091 788	973 886	932 015	41 870
5		1996	1 050 286	989 653	853 625	777 190	76 435
6		1997	1 110 948	1 046 339	913 971	858 276	55 696
7		1998	1 220 880	1 154 714	1 007 225	958 530	48 694
8		1999	1 495 584	1 431 329	1 198 038	1 150 399	47 639
9		2000	1 276 161	1 215 559	1 078 010	1 046 216	31 794
10	Baden-Württemberg ²⁾	1998	70 764	65 852	59 254	50 779	8 475
11		1999	88 270	83 060	76 459	70 423	6 036
12		2000	71 649	66 413	63 026	59 656	3 370
13	Bayern	1998	163 490	143 137	129 532	124 257	5 275
14		1999	212 397	192 857	176 574	172 076	4 498
15		2000	175 614	155 599	145 205	142 731	2 474
16	Brandenburg	1998	141 492	135 903	79 053	72 719	6 335
17		1999	184 036	178 839	100 195	95 867	4 328
18		2000	140 624	136 101	87 261	81 017	6 244
19	Hessen	1998	52 851	51 675	49 037	47 841	1 196
20		1999	61 133	59 726	55 539	53 714	1 826
21		2000	55 707	54 087	51 921	50 706	1 215
22	Mecklenburg-Vorpommern	1998	206 406	201 786	187 895	177 578	10 318
23		1999	228 311	223 501	196 306	188 207	8 100
24		2000	208 947	204 663	190 408	185 549	4 859
25	Niedersachsen	1998	88 455	80 002	75 737	69 098	6 639
26		1999	110 942	104 255	95 817	84 764	11 052
27		2000	91 762	85 776	82 072	76 039	6 032
28	Nordrhein-Westfalen	1998	49 215	46 082	45 519	44 790	729
29		1999	53 298	50 220	49 234	47 664	1 571
30		2000	51 123	48 361	47 720	46 699	1 020
31	Rheinland-Pfalz	1998	33 420	31 048	27 723	25 686	2 037
32		1999	39 147	36 313	32 117	29 769	2 348
33		2000	34 545	31 354	29 193	27 824	1 369
34	Saarland	1998	3 532	3 516	3 302	2 919	383
35		1999	4 210	4 180	3 707	3 280	426
36		2000	3 708	3 674	3 457	3 202	255
37	Sachsen	1998	105 572	97 135	85 769	84 556	1 213
38		1999	129 576	121 348	102 365	101 346	1 019
39		2000	114 322	107 231	96 149	95 789	359
40	Sachsen-Anhalt	1998	124 155	120 324	92 033	89 885	2 148
41		1999	167 018	162 870	113 348	112 105	1 242
42		2000	135 085	131 877	98 865	97 392	1 473
43	Schleswig-Holstein	1998	92 963	92 173	91 420	90 930	490
44		1999	103 894	103 322	97 676	96 378	1 298
45		2000	90 420	89 914	88 365	87 513	852
46	Thüringen	1998	87 815	85 351	80 237	76 804	3 433
47		1999	112 219	109 713	97 920	94 200	3 720
48		2000	101 523	99 385	93 590	91 492	2 098
49	Stadtstaaten ³⁾	1988	751	730	714	690	24
50		1999	1 132	1 125	779	605	174
51		2000	1 132	1 125	779	605	174
52	Früheres Bundesgebiet	1994/99	542 891	503 390	466 839	442 550	24 288
53		1999	674 388	635 023	587 903	558 674	29 230
54		2000	575 625	536 267	511 737	494 976	16 761
55	Neue Länder und Berlin-Ost ..	1994/99	686 555	663 663	533 879	495 198	38 682
56		1999	821 196	796 306	610 135	591 725	18 410
57		2000	700 536	679 292	566 273	551 240	15 033

1) Körnersenf u.a.

2) Hopfen einschl. Einzelangaben aus anderen Anbaubereichen.

gewächse					Lfd. Nr.
früchte			Hopfen	Tabak	
Flachs (Lein)	Körneronnen- blumen	andere Ölfrüchte auch für technische Zwecke ¹⁾			
90 527	64 385	11 422	20 872	3 525	1
30 075	81 543	8 408	23 016	3 183	2
28 336	188 892	13 701	21 947	3 567	3
53 504	52 160	12 238	21 807	3 180	4
81 619	43 758	10 651	21 814	3 185	5
89 215	34 445	8 708	21 383	3 383	6
103 669	33 704	10 116	19 789	3 522	7
186 819	33 354	13 118	18 492	4 314	8
102 483	25 794	9 273	18 697	4 400	9
326	5 663	609	1 713	1 470	10
580	5 483	539	1 599	1 709	11
272	2 472	643	1 488	1 725	12
2 735	10 572	297	16 589	539	13
6 364	9 622	297	15 418	667	14
2 949	7 053	392	15 769	750	15
46 630	9 959	259	-	293	16
68 017	10 322	305	-	331	17
38 777	9 848	215	-	324	18
1 812	428	399	-	31	19
3 380	248	558	-	28	20
1 634	204	328	-	30	21
13 225	610	56	-	-	22
26 739	391	64	-	0	23
13 652	464	139	-	5	24
3 427	36	803	-	97	25
7 582	59	797	-	124	26
2 525	64	1 114	-	85	27
10	231	322	-	-	28
586	89	311	-	-	29
226	48	368	-	-	30
1 472	1 733	121	-	828	31
2 712	1 339	145	17	1 134	32
1 061	962	138	17	1 188	33
130	81	3	-	-	34
291	93	89	-	-	35
195	21	1	-	-	36
8 350	934	2 081	485	21	37
17 662	1 040	280	455	23	38
9 968	1 079	35	467	27	39
21 264	2 008	5 020	599	74	40
37 288	2 857	9 378	596	88	41
25 297	2 032	5 682	493	57	42
728	4	21	-	157	43
5 553	30	64	-	191	44
1 466	39	45	-	188	45
3 561	1 443	110	403	11	46
9 845	1 779	169	407	18	47
4 238	1 505	51	463	22	48
0	1	15	-	-	49
221	2	122	-	-	50
221	2	122	-	-	51
11 624	21 687	3 239	19 324	3 020	52
27 268	16 965	2 886	17 034	3 855	53
10 551	10 865	3 115	17 274	3 965	54
78 903	42 698	8 183	1 548	505	55
159 551	16 389	10 232	1 458	459	56
91 932	14 929	6 158	1 423	435	57

3) Berlin, Bremen und Hamburg.

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Handelsgewächse			Futter
			Rüben und Gräser zur Samengewinnung	Heil- und Gewürzpflanzen	alle anderen Handels- gewächse ¹⁾	insgesamt
1	Deutschland	1994/99	28 346	4 888	4 762	1 790 785
2		1993	30 168	2 461	3 903	1 854 133
3		1994	26 168	3 423	4 509	1 768 910
4		1995	26 406	3 822	3 866	1 792 458
5		1996	27 322	4 659	3 652	1 861 772
6		1997	29 742	5 478	4 623	1 840 453
7		1998	31 382	5 855	5 619	1 772 267
8		1999	29 054	6 093	6 302	1 708 851
9		2000	26 163	5 705	5 636	1 623 097
10	Baden-Württemberg	1998	791	84	853	122 641
11		1999	843	167	892	120 100
12		2000	830	112	1 081	111 517
13	Bayern	1998	1 411	1 398	416	445 632
14		1999	1 558	1 519	377	435 164
15		2000	1 675	1 557	265	420 332
16	Brandenburg	1998	3 494	181	1 622	167 794
17		1999	3 234	160	1 473	158 293
18		2000	2 533	129	1 536	152 726
19	Hessen	1998	299	760	86	40 972
20		1999	316	968	95	40 946
21		2000	266	1 147	177	38 638
22	Mecklenburg-Vorpommern	1998	4 530	22	67	118 379
23		1999	4 668	7	135	97 805
24		2000	4 152	6	121	89 002
25	Niedersachsen	1998	7 050	680	625	260 149
26		1999	4 995	524	1 044	272 859
27		2000	4 850	259	793	262 710
28	Nordrhein-Westfalen	1998	2 857	214	62	163 181
29		1999	2 771	205	102	168 400
30		2000	2 364	163	235	157 718
31	Rheinland-Pfalz	1998	886	185	473	33 728
32		1999	1 071	214	398	33 031
33		2000	1 440	367	179	33 510
34	Saarland	1998	-	2	14	6 994
35		1999	0	2	27	6 007
36		2000	-	2	32	5 586
37	Sachsen	1998	7 498	103	329	120 938
38		1999	7 309	235	206	100 907
39		2000	6 282	179	137	93 988
40	Sachsen-Anhalt	1998	1 425	719	1 013	85 678
41		1999	1 367	618	1 480	73 701
42		2000	1 188	605	866	68 951
43	Schleswig-Holstein	1998	568	43	22	123 483
44		1999	305	28	48	127 006
45		2000	135	8	175	123 610
46	Thüringen	1998	572	1 449	31	81 321
47		1999	616	1 440	26	73 028
48		2000	449	1 165	40	63 203
49	Stadtstaaten ⁵⁾	1998	-	14	7	1 378
50		1999	-	8	-	1 605
51		2000	-	8	-	1 605
52	Früheres Bundesgebiet	1994/99	12 359	2 691	2 108	1 210 345
53		1999	11 860	3 634	2 983	1 205 101
54		2000	11 559	3 622	2 937	1 155 209
55	Neue Länder und Berlin-Ost ..	1994/99	15 987	2 197	2 654	580 441
56		1999	17 194	2 459	3 320	503 750
57		2000	14 604	2 084	2 699	467 887

1) Zichorien, Topinambur, Hirse, Buchweizen u.a.

2) Siehe Fußnote 1) zu Körnermais.

3) Futtererbsen, Wicken u.a., auch als Gemenge zur Grünfütter-, Silage- oder Heugewinnung.

ha

pflanzen					Brache (einschl. stillgelegter Flächen mit Beihilferegulung) ⁴⁾	Lfd. Nr.
Klee, Klee gras und Klee-Luzerne- Gemisch	Luzerne	Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	Silomais (einschl. Liesch- kolbenschat) ²⁾	alle anderen Futterpflanzen ³⁾		
225 151	43 264	221 974	1 252 624	47 771	1 016 085	1
237 985	67 481	226 520	1 264 374	57 776	1 356 758	2
243 531	60 894	212 046	1 205 038	47 402	1 438 646	3
235 555	49 266	212 364	1 251 788	43 484	1 281 846	4
226 604	44 062	219 886	1 326 462	44 758	1 085 115	5
226 523	37 481	233 941	1 294 484	48 025	749 191	6
217 471	36 046	228 221	1 235 130	55 399	695 957	7
201 224	31 835	225 387	1 202 844	47 561	845 754	8
181 548	28 584	216 131	1 154 474	42 360	823 188	9
31 396	4 450	1 806	73 659	11 330	40 412	10
30 480	4 159	1 649	72 666	11 146	49 726	11
28 329	3 721	1 412	69 677	8 378	51 165	12
116 868	6 239	8 672	304 845	9 007	99 616	13
111 346	5 431	8 748	301 417	8 222	127 705	14
102 702	4 836	8 886	296 812	7 096	121 977	15
8 147	8 132	38 458	107 085	5 972	104 974	16
7 218	6 957	38 950	100 407	4 761	112 897	17
5 304	5 874	38 540	98 800	4 209	119 037	18
5 498	784	7 456	26 599	635	28 269	19
5 078	576	6 238	27 146	1 908	35 865	20
5 081	569	6 224	25 148	1 615	32 851	21
5 569	483	21 942	84 145	6 240	81 421	22
4 524	305	20 589	68 368	4 019	92 661	23
3 832	273	18 133	64 479	2 285	94 398	24
1 952	280	31 053	224 832	2 031	90 831	25
1 775	413	34 267	234 422	1 982	134 830	26
1 540	358	38 470	219 813	2 530	124 852	27
2 280	825	21 556	136 625	1 896	50 158	28
2 275	693	21 687	141 342	2 403	70 431	29
2 452	749	19 524	132 988	2 005	62 968	30
7 367	911	9 184	15 735	531	22 028	31
7 618	868	8 485	15 363	697	29 317	32
7 644	874	8 951	15 376	665	28 741	33
2 047	218	892	3 102	734	2 707	34
1 548	155	853	3 228	223	3 945	35
1 579	129	569	3 065	245	4 221	36
22 560	2 525	20 741	66 907	8 206	38 327	37
17 923	2 559	19 745	55 912	4 767	37 298	38
14 149	1 976	15 997	54 954	6 912	36 138	39
2 262	4 780	8 472	67 214	2 950	78 319	40
1 789	4 033	6 696	59 320	1 863	76 897	41
1 403	3 408	6 108	56 772	1 259	78 295	42
2 547	167	43 566	75 604	1 600	34 707	43
2 249	63	44 256	79 026	1 413	46 747	44
2 531	73	40 651	79 032	1 322	41 830	45
8 931	6 245	13 773	48 140	4 231	22 948	46
7 359	5 616	12 559	43 452	4 042	26 590	47
4 959	5 736	12 001	36 781	3 725	25 871	48
47	7	649	638	37	1 240	49
43	7	665	777	114	845	50
43	7	665	777	114	845	51
169 332	16 045	121 177	880 924	22 866	536 122	52
162 411	12 359	126 848	875 385	28 098	499 391	53
151 901	11 310	125 352	842 688	23 959	469 430	54
55 819	27 219	100 797	371 700	24 905	479 962	55
38 813	19 476	98 539	327 459	19 463	346 362	56
29 647	17 274	90 779	311 786	18 401	353 757	57

4) Ab 1993 auch konjunkturelle Stilllegungsflächen,
ohne Anbau nachwachsender Rohstoffe.

5) Berlin, Bremen und Hamburg.

9 Bodennutzung
9.4 Hektarerträge der Haupt
in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Ge						
			ins- gesamt (einschl. Körner- mais und Corn- Cob-Mix)	Brot					Roggen
				zu- sammen	zu- sammen	Winter- weizen (o. Durum)	Sommer- weizen (o. Durum)	Hart- weizen (Durum)	
1	Deutschland	1994/99	63,0	67,1	71,7	72,2	56,8	53,2	52,6
2		1993	57,1	61,3	65,8	66,2	53,4	47,9	45,1
3		1994	58,3	63,1	67,7	68,2	53,1	53,2	47,8
4		1995	61,1	64,7	68,9	69,2	51,2	52,6	52,5
5		1996	62,8	67,9	72,9	73,2	58,7	58,3	52,1
6		1997	64,9	68,5	72,9	73,4	55,8	50,5	54,3
7		1998	63,3	66,7	72,0	72,4	55,6	51,3	51,0
8		1999	67,0	71,4	75,4	76,4	60,3	53,8	57,9
9		2000	64,6	67,6	72,8	73,2	54,3	50,4	49,3
10	Baden-Württemberg	1998	66,5	71,4	72,2	72,7	61,3	56,0	56,5
11		1999	60,3	62,3	62,8	63,4	54,0	54,4	52,4
12		2000	66,5	68,5	69,3	69,6	57,2	55,4	53,8
13	Bayern	1998	63,4	67,5	69,0	69,4	59,4	52,4	55,0
14		1999	58,7	62,4	63,7	64,4	56,1	52,4	50,9
15		2000	63,0	67,5	69,3	69,6	59,5	51,3	50,3
16	Brandenburg	1998	46,7	45,4	60,8	61,3	46,9	33,5	38,7
17		1999	54,3	53,6	65,2	66,2	48,9	19,4	47,9
18		2000	42,6	42,3	52,3	53,1	30,3	33,5	37,0
19	Hessen ²⁾	1998	64,1	70,6	72,7	73,1	57,3	52,7	58,4
20		1999	66,4	73,9	76,2	77,3	63,0	47,5	57,5
21		2000	65,7	69,9	71,5	71,9	57,2	46,9	58,8
22	Mecklenburg-Vorpommern	1998	67,4	70,2	74,4	74,7	47,4	-	60,5
23		1999	72,2	73,7	76,6	77,3	55,2	-	65,8
24		2000	63,4	64,6	68,7	69,0	39,6	22,2	52,6
25	Niedersachsen	1998	63,7	69,0	76,3	76,7	53,2	-	54,8
26		1999	72,1	80,3	86,3	88,4	63,5	-	64,6
27		2000	68,5	74,7	82,2	82,6	58,7	-	55,9
28	Nordrhein-Westfalen	1998	66,8	71,2	74,0	74,1	61,0	-	53,3
29		1999	76,6	84,3	85,8	87,3	67,8	-	68,3
30		2000	73,8	79,0	80,8	81,1	64,6	-	61,4
31	Rheinland-Pfalz	1998	60,1	67,2	69,1	69,5	57,4	56,1	57,9
32		1999	58,8	66,1	67,4	68,1	58,2	57,5	58,5
33		2000	58,9	65,3	66,5	66,8	55,5	56,2	59,3
34	Saarland	1998	57,0	62,9	66,2	66,8	50,9	-	57,8
35		1999	54,3	59,4	61,6	63,5	53,0	59,9	55,5
36		2000	57,4	62,8	64,7	65,2	54,2	58,7	59,1
37	Sachsen	1998	60,1	63,2	66,2	66,4	51,1	43,0	54,0
38		1999	63,6	67,2	70,2	70,6	57,0	41,1	57,1
39		2000	59,2	61,4	64,6	64,7	42,3	26,7	50,7
40	Sachsen-Anhalt	1998	63,3	65,5	71,9	72,2	49,2	45,9	47,3
41		1999	74,4	76,7	80,9	81,7	63,1	58,1	62,9
42		2000	64,4	65,8	71,2	71,5	52,3	47,1	48,3
43	Schleswig-Holstein	1998	77,4	79,9	82,6	82,8	59,1	-	67,3
44		1999	84,3	87,7	91,0	92,0	66,2	-	67,6
45		2000	86,6	91,6	96,2	96,5	68,5	-	67,1
46	Thüringen	1998	63,6	67,3	67,9	68,4	52,7	44,9	61,1
47		1999	68,2	72,2	72,6	73,5	62,7	57,9	67,9
48		2000	65,0	68,7	68,9	69,2	55,0	47,9	66,8
49	Stadtstaaten ³⁾	1998	60,1	61,1	72,3	51,5	51,5	-	48,3
50		1999	67,8	70,3	82,0	83,8	61,9	-	55,2
51		2000	62,1	64,6	77,1	79,3	53,4	-	47,5
52	Früheres Bundesgebiet	1998	65,2	70,3	73,4	73,8	58,5	53,9	56,4
53		1999	67,1	73,7	75,8	77,0	61,0	52,9	61,5
54		2000	68,0	73,6	76,6	77,0	59,7	52,4	57,0
55	Neue Länder und Berlin-Ost	1998	60,1	61,9	69,7	70,1	49,3	44,6	47,2
56		1999	66,9	68,7	74,9	75,6	58,5	55,6	55,9
57		2000	58,7	59,9	66,9	67,3	42,1	46,2	44,6

1) Einschl. Corn-Cob-Mix.

2) Roggen einschl. Wintermenggetreide.

treide										Lfd. Nr.
getreide	Futtergetreide							Körner- mais ¹⁾		
Winter- meng- getreide	zu- sammen	Gerste			Hafer	Sommer- meng- getreide	Triticale			
		zu- sammen	Winter- gerste	Sommer- gerste						
52,1	55,9	56,8	61,5	48,0	48,2	43,7	59,0	80,6	1	
48,9	49,9	50,0	51,3	47,5	48,3	43,4	52,5	80,5	2	
47,4	51,1	52,7	58,4	43,2	42,4	40,2	54,1	71,1	3	
49,3	55,0	56,4	62,5	43,0	45,9	40,1	56,9	74,6	4	
53,1	54,9	54,7	56,1	52,2	53,2	47,8	58,4	78,6	5	
54,8	58,1	58,9	65,0	48,8	51,2	44,3	59,9	87,2	6	
54,5	56,8	57,4	61,3	48,8	48,4	44,7	60,1	82,6	7	
54,0	59,2	60,2	65,9	50,9	50,0	45,9	61,4	88,4	8	
53,8	56,9	58,6	63,8	46,3	45,9	42,9	56,1	92,8	9	
55,9	57,9	58,8	64,3	53,2	53,2	51,8	63,8	87,9	10	
49,0	50,6	50,5	54,5	46,7	49,8	47,1	58,2	96,3	11	
55,4	56,3	56,5	61,7	50,8	53,6	49,2	64,3	100,5	12	
54,3	56,3	55,9	60,0	48,6	45,9	47,3	66,2	89,3	13	
50,6	51,4	50,9	54,6	45,2	46,9	44,5	60,1	86,9	14	
52,5	53,7	54,8	59,9	44,6	46,5	41,4	54,4	94,2	15	
47,0	47,7	45,5	47,8	37,3	40,1	21,7	54,4	74,2	16	
46,1	55,4	58,0	61,6	45,3	44,2	28,0	55,1	63,3	17	
49,2	41,9	44,7	48,8	23,9	24,7	18,2	43,1	71,9	18	
.	55,7	57,0	60,4	47,5	46,8	42,3	62,4	85,2	19	
.	58,0	59,1	64,7	47,5	51,5	47,0	63,1	92,2	20	
.	59,7	61,9	68,2	43,1	48,7	43,7	60,9	90,5	21	
51,3	62,2	63,1	65,2	49,0	53,5	37,0	61,6	64,3	22	
60,0	69,4	70,9	74,4	56,0	53,2	38,0	68,2	67,4	23	
43,8	60,9	63,9	67,0	38,1	36,1	24,8	57,0	70,8	24	
51,9	55,4	56,1	61,8	43,1	43,9	39,4	57,4	72,1	25	
57,5	62,2	63,5	70,2	55,1	50,8	48,3	62,5	83,0	26	
52,9	57,6	59,0	64,8	46,6	45,6	43,8	56,6	86,4	27	
53,0	57,8	57,8	58,7	50,7	52,1	45,2	60,3	82,4	28	
57,6	64,2	66,0	69,5	55,4	53,5	49,3	64,3	93,4	29	
56,6	62,2	63,2	64,7	49,7	49,0	44,3	64,3	97,5	30	
59,7	54,2	53,4	57,6	51,4	51,8	47,8	62,5	74,6	31	
57,4	53,5	53,8	59,3	51,6	46,6	47,4	59,9	78,7	32	
56,4	52,3	51,7	54,2	50,5	48,2	47,7	60,3	85,1	33	
57,6	51,2	52,0	56,5	48,1	47,8	46,1	57,2	46,6	34	
58,5	50,7	51,3	55,1	49,2	46,7	51,6	61,6	58,5	35	
58,2	51,1	51,0	54,1	48,1	47,1	47,8	60,9	68,4	36	
54,0	55,9	56,7	61,0	48,0	45,9	43,6	56,0	84,2	37	
57,3	58,3	59,2	64,5	49,4	48,8	46,3	57,8	88,5	38	
56,1	55,2	56,7	62,8	42,7	39,9	46,6	53,9	85,3	39	
47,3	57,8	59,1	60,8	49,8	46,6	35,3	54,9	80,8	40	
62,8	68,7	70,4	73,7	58,5	51,4	45,6	65,0	83,7	41	
48,3	60,1	63,9	66,8	47,8	39,2	29,7	50,2	80,5	42	
-	71,7	73,1	77,2	47,4	60,3	47,7	68,9	69,4	43	
-	77,3	80,5	86,9	56,3	59,2	56,6	67,2	.	44	
-	74,9	77,6	81,7	54,9	53,7	54,3	71,4	85,5	45	
65,0	57,8	57,3	61,6	52,3	49,6	49,2	62,8	84,4	46	
61,0	62,7	63,0	71,1	55,4	58,2	46,0	62,8	87,9	47	
54,6	58,7	58,4	67,9	46,2	47,6	38,6	64,1	87,7	48	
-	57,3	61,1	64,4	49,3	48,4	25,0	61,5	71,2	49	
30,8	64,1	68,9	77,3	56,4	52,4	27,3	62,1	80,0	50	
51,1	58,5	62,3	69,9	51,1	48,1	48,5	54,6	84,0	51	
55,6	57,0	57,4	61,8	48,9	49,0	46,5	62,0	83,0	52	
54,6	57,5	58,1	63,9	50,1	50,0	46,8	61,9	89,4	53	
55,1	57,5	58,6	64,0	47,5	48,9	44,9	59,1	94,2	54	
51,0	56,4	57,2	60,2	48,5	46,2	35,2	57,1	79,2	55	
52,5	63,1	64,9	69,8	53,4	50,0	38,7	60,8	80,6	56	
51,1	55,5	58,5	63,5	42,4	35,1	28,5	51,4	80,4	57	

3) Berlin, Bremen und Hamburg.

9 Bodennutzung
9.4 Hektarerträge der Haupt
in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Hülsenfrüchte		Hackfrüchte				
			Futter- erbsen	Acker- bohnen	Kartoffeln			Zucker- rüben	Runkel- rüben
					zu- sammen	frühe Speise- kartoffeln	mittel- frühe und späte ¹⁾		
			zur Körner- gewinnung					zur Rübengewinnung	
1	Deutschland	1994/99	34,9	35,2	362,7	292,9	367,2	517,3	957,8
2		1993	30,2	37,3	392,5	294,7	400,1	548,3	1 049,1
3		1994	33,4	29,8	329,5	274,1	333,3	484,2	921,7
4		1995	33,7	33,8	314,1	273,2	316,9	507,9	942,7
5		1996	34,4	37,0	390,1	306,1	395,7	505,6	999,5
6		1997	33,6	35,4	384,1	299,2	389,4	511,6	957,5
7		1998	34,9	35,4	381,4	301,0	385,9	532,2	971,6
8		1999	37,1	41,3	375,0	306,2	379,3	563,6	983,1
9		2000	28,9	34,9	433,4	314,8	440,8	616,6	1 027,8
10	Baden-Württemberg	1998	36,7	32,3	339,8	304,5	345,5	579,0	1 263,4
11		1999	35,4	35,9	289,5	269,3	292,9	603,2	1 279,3
12		2000	35,3	33,8	394,2	298,9	409,9	676,6	1 357,9
13	Bayern	1998	36,6	35,5	396,5	287,8	400,0	630,4	1 235,6
14		1999	35,2	36,7	327,4	251,8	329,9	632,3	1 222,3
15		2000	33,4	37,1	436,3	269,1	441,8	719,1	1 282,0
16	Brandenburg	1998	28,3	28,0	315,3	318,0	315,2	491,0	927,7
17		1999	31,3	28,7	255,4	256,0	255,4	412,2	655,5
18		2000	17,7	19,5	264,5	254,6	264,7	480,5	711,6
19	Hessen	1998	36,2	41,4	341,1	273,7	356,6	547,9	1 010,9
20		1999	42,3	41,1	389,0	337,4	399,8	596,0	888,7
21		2000	36,8	27,0	422,7	341,9	441,9	652,6	1 077,6
22	Mecklenburg-Vorpommern	1998	33,0	45,5	362,9	259,8	363,9	474,1	657,7
23		1999	34,0	31,8	302,4	249,9	302,8	463,0	621,8
24		2000	22,7	26,4	390,0	257,3	390,7	491,8	594,3
25	Niedersachsen	1998	34,0	39,0	401,5	312,0	404,2	529,4	781,2
26		1999	41,3	43,6	418,9	318,8	422,5	559,6	812,4
27		2000	38,5	43,7	465,1	319,8	471,5	576,6	859,1
28	Nordrhein-Westfalen	1998	35,5	40,4	369,1	307,3	376,9	541,9	882,6
29		1999	49,8	44,5	417,1	325,9	430,5	602,0	959,2
30		2000	42,6	40,8	482,2	348,4	496,8	620,9	999,3
31	Rheinland-Pfalz	1998	39,5	35,6	315,5	299,1	324,7	542,9	1 078,8
32		1999	40,8	36,9	325,4	309,4	335,1	562,6	1 085,8
33		2000	35,8	35,3	379,6	314,2	413,9	731,8	1 177,9
34	Saarland	1998	32,7	32,9	327,5	216,2	332,7	-	894,0
35		1999	30,1	29,1	315,5	227,3	326,9	-	888,3
36		2000	30,4	32,5	360,0	223,8	384,0	-	971,1
37	Sachsen	1998	35,7	35,6	386,2	267,1	388,9	517,4	704,1
38		1999	33,6	43,0	362,7	292,1	365,1	514,4	649,4
39		2000	27,7	31,6	358,3	278,0	361,4	537,3	695,1
40	Sachsen-Anhalt	1998	37,2	37,5	370,5	304,5	372,1	480,2	668,2
41		1999	41,2	46,4	352,6	304,2	354,3	479,6	553,6
42		2000	31,0	33,8	395,5	304,1	398,7	525,6	688,2
43	Schleswig-Holstein	1998	42,3	42,2	332,7	307,1	335,3	479,5	769,4
44		1999	43,7	47,4	367,7	268,4	376,6	543,7	852,7
45		2000	38,0	56,0	370,4	285,4	379,6	555,3	851,8
46	Thüringen	1998	36,2	31,9	358,7	270,5	358,9	504,8	742,6
47		1999	39,3	44,6	396,3	282,6	396,6	527,8	739,9
48		2000	31,2	33,2	365,4	248,8	369,0	557,6	779,1
49	Stadtstaaten ⁵⁾	1998	34,4	36,3	339,2	314,1	346,2	457,7	761,8
50		1999	43,7	44,9	298,8	251,6	308,2	514,6	854,0
51		2000	38,0	48,2	303,3	250,0	313,0	537,3	832,4
52	Früheres Bundesgebiet	1998	36,8	37,3	387,6	301,6	393,3	553,7	1 011,9
53		1999	38,8	41,6	388,2	307,6	394,1	598,3	1 034,4
54		2000	35,9	39,0	452,0	317,4	461,7	656,2	1 091,8
55	Neue Länder und Berlin-Ost	1998	34,2	33,9	355,7	290,5	356,6	473,8	731,4
56		1999	36,5	41,1	319,1	286,4	319,8	468,2	651,1
57		2000	26,7	31,2	355,6	281,1	357,3	507,1	709,4

1) Einschl. frühe Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln.
2) Zum Ausreifen bestimmt.

3) Ertrag in Grünmasse.

Handelsgewächse			Futterpflanzen							Lfd. Nr.
Raps und Rübsen ²⁾			Silomais (einschl. Liesch- kolben- schrot) ³⁾	Rauhfutter ⁴⁾						
zu- sammen	Winter- raps	Sommerraps, Winter- und Sommer- rübsen		ins- gesamt	Klee, Klee- gras und Klee-Luzerne- Gemisch	Luzerne	Grasanbau auf dem Ackerland	Dauer- wiesen und Mähweiden		
30,8	31,7	18,0	422,8	81,2	90,1	86,1	86,4	80,4	1	
28,3	28,9	18,8	469,6	82,2	95,3	94,4	92,8	80,6	2	
27,4	28,8	14,8	395,4	80,7	87,4	86,8	86,6	79,9	3	
31,9	32,4	18,9	394,0	81,1	91,0	86,9	88,2	80,1	4	
23,1	23,6	17,6	434,1	79,0	89,0	85,8	82,2	78,3	5	
31,4	32,2	19,1	438,3	80,3	89,6	85,5	85,1	79,5	6	
33,6	34,3	20,2	438,4	83,5	91,6	86,2	89,0	82,7	7	
35,8	36,3	21,8	435,0	82,7	92,3	84,3	87,3	81,9	8	
33,3	33,7	18,5	450,5	86,3	93,1	88,0	88,4	85,9	9	
33,0	34,6	23,4	469,1	71,7	82,3	77,7	72,2	71,0	10	
33,3	34,2	22,1	457,7	76,7	85,0	80,0	79,1	76,2	11	
33,7	34,3	22,9	474,1	76,7	84,6	80,3	76,4	76,1	12	
32,9	33,3	24,6	507,7	87,2	93,3	89,1	86,3	86,5	13	
33,2	33,5	24,1	487,3	88,9	94,6	91,5	88,2	88,3	14	
32,9	33,1	23,8	511,9	92,0	97,7	92,2	87,0	91,4	15	
29,4	30,4	18,2	384,9	62,2	74,2	85,3	52,6	62,6	16	
32,3	33,2	14,4	301,9	54,8	58,3	72,8	46,5	55,5	17	
24,7	25,7	11,9	309,3	53,5	63,5	77,5	44,4	54,2	18	
31,6	31,8	23,5	446,8	86,5	73,3	65,8	81,0	87,0	19	
35,6	35,8	29,3	485,3	82,1	86,2	66,4	79,6	82,1	20	
32,8	32,9	30,5	497,9	93,0	68,0	62,1	95,2	93,5	21	
37,2	38,4	16,3	416,6	74,2	91,5	86,5	84,9	72,7	22	
39,6	40,5	19,3	369,5	65,9	77,7	69,8	77,6	64,6	23	
38,1	38,8	12,1	394,9	68,1	75,7	72,8	77,1	67,3	24	
30,5	31,4	21,5	396,9	106,7	107,4	102,0	112,3	106,5	25	
33,8	35,2	23,2	438,4	106,0	100,1	90,5	113,6	105,6	26	
30,7	31,5	21,5	462,8	116,6	103,9	87,8	119,1	116,5	27	
31,1	31,2	23,6	438,5	83,9	81,1	91,5	92,7	83,4	28	
35,7	36,1	25,5	469,3	81,0	80,7	87,1	91,6	80,4	29	
31,5	31,7	23,2	490,1	88,7	83,6	86,3	97,8	88,3	30	
30,6	31,4	21,0	458,1	69,3	71,4	73,0	72,1	69,1	31	
32,2	33,0	21,5	467,9	65,9	70,5	72,5	69,1	65,5	32	
28,5	28,8	20,9	485,4	73,5	78,1	75,3	75,9	73,3	33	
30,9	31,9	23,3	443,5	69,2	73,8	73,0	68,2	68,9	34	
30,0	30,8	23,9	445,6	68,3	73,8	72,4	70,4	67,9	35	
23,6	23,8	20,7	462,4	78,6	89,1	86,8	87,7	77,9	36	
34,0	34,2	22,1	472,4	85,5	111,6	96,8	117,3	77,1	37	
34,7	34,8	21,0	448,5	82,3	111,0	95,3	111,6	75,0	38	
32,3	32,4	13,4	419,1	78,3	108,8	104,9	101,3	72,8	39	
32,7	33,0	20,9	408,8	66,3	77,9	94,5	77,2	64,4	40	
36,7	36,8	29,2	353,6	61,7	70,8	82,1	83,2	60,0	41	
30,9	31,0	23,9	365,3	62,7	67,2	79,0	75,8	61,7	42	
37,8	37,9	18,6	329,6	87,6	82,2	.	95,1	86,1	43	
39,5	39,7	24,5	378,4	89,8	86,0	.	94,9	88,7	44	
39,3	39,5	22,3	356,8	88,3	85,8	.	96,8	86,6	45	
33,8	34,6	15,0	454,7	76,5	106,0	83,8	106,0	70,3	46	
37,8	38,5	20,3	467,4	77,7	124,2	95,1	104,6	71,0	47	
34,5	35,0	14,8	469,6	73,7	108,7	105,3	101,1	67,9	48	
32,6	33,0	22,7	358,0	94,8	78,6	85,1	85,8	95,6	49	
32,8	36,5	20,0	403,2	96,5	72,5	75,5	86,3	97,4	50	
31,6	34,4	21,9	404,6	102,3	79,1	78,8	95,3	102,9	51	
33,0	33,6	22,8	445,9	86,8	89,3	83,2	95,3	86,4	52	
34,7	35,3	23,5	458,4	87,4	90,9	84,6	96,1	86,9	53	
33,3	33,7	22,9	476,8	92,4	92,8	84,9	101,3	92,1	54	
34,2	35,0	17,3	421,0	72,0	100,2	88,2	81,6	68,9	55	
36,8	37,3	19,1	372,4	66,7	98,0	84,1	75,9	64,0	56	
33,2	33,8	13,6	375,5	65,6	94,4	90,1	70,6	63,7	57	

4) Ertrag in Heu berechnet (einschl. Grünfütter- und Weidenutzung).

5) Berlin, Bremen und Hamburg.

9 Bodennutzung
9.5 Erntemengen der Haupt
in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Ge						
			insgesamt (einschl. Körner- mais und Corn- Cob-Mix)	Brot					Roggen
				zu- sammen	Weizen				
				zu- sammen	Winter- weizen (o. Durum)	Sommer- weizen (o. Durum)	Hart- weizen (Durum)		
1	Deutschland	1994/99	42 140 127	23 165 664	18 799 186	18 355 511	393 560	50 115	4 311 563
2		1993	35 547 425	18 797 066	15 766 533	15 392 859	327 483	46 191	2 983 550
3		1994	36 328 712	19 982 750	16 480 510	16 039 732	382 676	58 102	3 450 605
4		1995	39 863 872	22 335 863	17 763 312	17 512 977	212 529	37 805	4 521 270
5		1996	42 135 618	23 195 609	18 921 683	18 623 208	251 798	46 677	4 213 855
6		1997	45 485 681	24 471 889	19 826 755	19 429 102	364 131	33 522	4 580 140
7		1998	44 574 852	25 016 529	20 187 491	19 878 113	249 417	59 962	4 774 799
8		1999	44 452 029	23 991 344	19 615 366	18 649 936	900 809	64 621	4 328 712
9		2000	45 271 235	25 829 675	21 621 548	21 324 674	253 433	43 441	4 154 095
10	Baden-Württemberg	1998	3 733 080	1 705 945	1 636 694	1 589 028	38 280	9 386	65 718
11		1999	3 232 191	1 382 358	1 323 482	1 261 620	55 711	6 150	55 103
12		2000	3 682 126	1 681 701	1 617 497	1 581 820	30 930	4 746	60 622
13	Bayern	1998	7 881 314	3 564 948	3 239 536	3 160 343	60 126	19 068	319 308
14		1999	6 790 763	2 867 744	2 634 310	2 435 347	178,322	20 642	225 930
15		2000	7 667 313	3 579 389	3 317 810	3 249 733	57 832	10 245	255 307
16	Brandenburg	1998	2 609 245	1 683 188	684 394	665 635	18 390	369	991 378
17		1999	2 839 430	1 876 585	753 417	719 075	34 291	50	1 116 619
18		2000	2 408 332	1 630 771	693 906	679 582	14 281	43	926 904
19	Hessen ²⁾	1998	2 106 644	1 204 736	1 058 749	1 042 330	8 417	8 002	145 987
20		1999	2 044 405	1 104 818	997 595	945 829	44 992	6 774	107 224
21		2000	2 094 599	1 180 881	1 056 289	1 037 878	12 367	6 044	124 592
22	Mecklenburg-Vorpommern	1998	3 999 478	2 694 280	1 996 096	1 981 027	15 069	-	698 144
23		1999	4 191 593	2 759 105	2 107 973	2 061 744	46 225	.	651 044
24		2000	3 940 031	2 695 067	2 131 727	2 119 664	12 056	6	563 267
25	Niedersachsen	1998	6 801 819	3 914 773	2 846 274	2 815 339	30 935	-	1 062 980
26		1999	7 136 590	3 645 228	2 833 652	2 654 421	179 230	-	805 850
27		2000	7 144 605	4 076 276	3 213 727	3 173 061	40 665	-	857 339
28	Nordrhein-Westfalen	1998	4 599 183	2 243 453	2 023 598	2 003 885	19 713	-	209 126
29		1999	4 858 328	2 203 711	2 054 010	1 924 725	129 285	-	145 170
30		2000	4 838 479	2 287 721	2 120 630	2 095 601	25 030	-	160 871
31	Rheinland-Pfalz	1998	1 586 331	763 100	648 075	630 611	8 434	9 030	99 493
32		1999	1 461 274	642 689	556 054	524 528	21 199	10 327	74 737
33		2000	1 512 156	765 149	664 586	645 465	9 709	9 413	85 093
34	Saarland	1998	152 525	82 945	52 936	51 329	1 607	-	29 806
35		1999	131 353	58 637	38 664	32 644	5 868	151	19 880
36		2000	143 042	83 345	56 685	54 655	1 799	232	26 498
37	Sachsen	1998	2 405 807	1 274 809	1 003 744	994 340	7 355	2 048	269 889
38		1999	2 532 115	1 328 751	1 069 488	1 048 560	19 028	1 900	257 407
39		2000	2 533 210	1 365 147	1 107 111	1 102 211	4 513	387	256 570
40	Sachsen-Anhalt	1998	3 778 676	2 627 898	2 131 899	2 116 135	9 720	6 044	494 996
41		1999	4 203 366	2 910 812	2 347 906	2 273 186	63 357	11 363	561 625
42		2000	3 903 254	2 761 781	2 286 330	2 263 021	14 117	9 191	474 742
43	Schleswig-Holstein	1998	2 420 291	1 725 412	1 472 444	1 460 734	11 710	-	252 968
44		1999	2 481 211	1 732 371	1 542 942	1 503 037	39 905	-	189 429
45		2000	2 802 157	2 085 253	1 841 970	1 827 728	14 242	-	243 284
46	Thüringen	1998	2 472 721	1 511 443	1 380 690	1 355 310	19 364	6 016	127 772
47		1999	2 523 043	1 462 200	1 344 923	1 254 961	82 703	7 259	113 389
48		2000	2 577 767	1 622 194	1 502 977	1 484 552	15 291	3 134	114 443
49	Stadtstaaten ³⁾	1998	27 740	19 598	12 364	12 066	296	-	7 235
50		1999	26 368	16 336	10 950	10 258	693	-	5 305
51		2000	24 162	14 999	10 304	9 704	600	-	4 563
52	Früheres Bundesgebiet	1998	29 307 975	15 223 982	12 990 604	12 765 611	179 509	45 484	2 191 756
53		1999	28 161 986	13 653 422	11 991 650	11 292 409	655 197	44 044	1 628 167
54		2000	29 908 264	15 754 353	13 899 492	13 675 645	193 168	30 679	1 817 814
55	Neue Länder und Berlin-Ost .	1998	15 266 877	9 792 546	7 196 887	7 112 502	69 908	14 477	2 583 043
56		1999	16 290 042	10 337 923	7 623 716	7 357 527	245 613	20 577	2 700 545
57		2000	15 362 970	10 075 322	7 722 056	7 649 029	60 265	12 762	2 336 281

1) Einschl. Corn-Cob-Mix.

2) Roggen einschl. Wintermenggetreide.

treide									Lfd. Nr.
getreide	Futtergetreide							Körner- mais ¹⁾	
Winter- meng- getreide	zu- sammen	Gerste			Hafer	Sommer- meng- getreide	Triticale		
		zu- sammen	Winter- gerste	Sommer- gerste					
54 915	16 144 477	12 346 629	8 661 815	3 684 815	1 484 508	195 983	2 117 357	2 829 986	1
46 983	14 093 909	11 005 635	7 499 564	3 506 071	1 730 605	210 592	1 147 077	2 656 450	2
51 636	13 899 969	10 902 517	7 534 768	3 367 748	1 663 039	209 508	1 124 905	2 445 993	3
51 281	15 133 444	11 891 143	9 041 771	2 849 372	1 420 431	178 707	1 643 162	2 394 565	4
60 071	16 027 389	12 074 051	7 925 919	4 148 131	1 605 993	219 832	2 127 513	2 912 620	5
64 995	17 825 435	13 398 820	9 239 151	4 159 669	1 599 010	207 074	2 620 531	3 188 356	6
54 238	16 776 860	12 512 262	9 203 161	3 309 102	1 279 370	171 109	2 814 118	2 781 464	7
47 266	17 203 768	13 300 984	9 026 119	4 274 865	1 339 205	189 666	2 373 914	3 256 916	8
54 032	16 117 541	12 105 820	9 232 088	2 873 731	1 087 222	124 694	2 799 805	3 324 018	9
3 534	1 550 828	1 193 984	654 759	539 225	245 278	33 514	78 052	476 307	10
3 773	1 302 938	1 004 142	525 495	478 647	200 548	30 903	67 345	546 896	11
3 583	1 400 168	1 060 992	605 704	455 288	222 972	26 133	90 071	600 257	12
6 104	3 532 867	2 574 223	1 778 549	795 674	291 564	54 145	612 935	783 499	13
7 504	3 099 666	2 325 729	1 511 168	814 561	285 753	59 313	428 870	823 353	14
6 271	3 151 837	2 379 252	1 725 652	653 600	254 151	36 583	481 850	936 088	15
7 416	854 073	441 126	362 603	78 523	73 999	4 455	334 493	71 983	16
6 549	912 377	521 167	432 488	88 679	68 314	4 715	318 181	50 468	17
9 961	715 104	391 385	356 603	34 782	41 207	2 956	279 556	62 457	18
.	844 088	627 380	487 828	139 552	105 633	14 251	96 823	57 820	19
.	882 084	666 599	491 189	175 410	114 493	16 723	84 269	57 503	20
.	855 354	655 270	539 943	115 327	89 224	12 474	98 386	58 364	21
40	1 292 693	1 022 511	920 586	101 925	64 057	3 540	202 585	12 505	22
88	1 419 965	1 140 893	972 192	168 701	63 697	2 096	213 279	12 523	23
73	1 234 574	969 604	906 877	62 727	43 061	1 227	220 682	10 391	24
5 519	2 389 741	1 837 151	1 408 014	429 137	124 166	17 618	410 806	497 305	25
5 726	2 847 179	2 294 174	1 402 743	891 432	177 308	29 370	346 326	644 183	26
5 210	2 453 095	1 843 496	1 378 839	464 658	110 221	14 225	485 153	615 234	27
10 730	1 694 465	1 151 112	1 047 239	103 873	128 521	10 805	404 027	661 265	28
4 531	1 815 209	1 322 395	1 051 955	270 440	167 690	11 131	313 993	839 409	29
6 219	1 783 247	1 203 504	1 104 584	98 920	114 968	7 223	457 553	767 512	30
15 533	788 840	599 481	206 242	393 239	71 523	14 089	103 747	34 390	31
11 898	783 642	632 199	192 261	439 938	63 894	14 951	72 598	34 943	32
15 470	705 790	549 568	190 472	359 095	57 397	11 098	87 727	41 217	33
203	69 207	40 205	20 403	19 802	17 470	2 763	8 771	372	34
93	72 313	44 529	17 143	27 387	18 256	4 183	5 344	404	35
162	59 286	35 812	18 597	17 215	12 616	2 694	8 163	411	36
1 176	1 066 813	852 234	613 129	239 105	44 512	8 959	161 109	64 185	37
1 856	1 102 996	885 071	623 409	261 662	49 747	6 869	161 308	100 368	38
1 467	1 074 344	844 327	649 830	194 497	44 548	3 648	181 821	93 718	39
1 003	1 069 161	825 174	717 525	107 649	27 669	706	215 611	81 617	40
1 280	1 189 819	950 318	776 257	174 061	28 332	1 309	209 860	102 735	41
710	1 043 546	831 800	735 886	95 913	23 522	759	187 466	97 927	42
-	693 280	605 526	551 659	53 867	48 618	3 038	36 098	1 599	43
-	746 997	642 469	549 478	92 990	58 306	4 802	41 421	.	44
-	715 807	592 662	528 929	63 733	39 647	3 953	79 545	1 097	45
2 981	922 963	736 710	430 153	306 556	34 582	3 185	148 486	38 315	46
3 888	1 018 595	863 672	475 232	388 440	41 018	3 219	110 686	42 248	47
4 775	916 269	741 250	485 552	255 698	31 991	1 578	141 450	39 303	48
-	7 839	5 447	4 472	975	1 776	42	575	301	49
80	9 990	7 626	5 110	2 516	1 848	81	434	40	50
133	9 121	6 898	4 620	2 278	1 698	144	381	42	51
41 622	11 571 134	8 634 504	6 159 165	2 475 339	1 034 531	150 264	1 751 834	2 512 859	52
33 605	11 559 991	8 939 862	5 746 541	3 193 322	1 088 071	171 457	1 360 600	2 948 574	53
37 047	11 133 689	8 327 454	6 097 341	2 230 113	902 879	114 526	1 788 830	3 020 222	54
12 616	5 205 726	3 877 758	3 043 996	833 762	244 839	20 845	1 062 284	268 605	55
13 662	5 643 778	4 361 122	3 279 579	1 081 543	251 134	18 209	1 013 314	308 342	56
16 985	4 983 852	3 778 366	3 134 748	643 618	184 343	10 167	1 010 976	303 796	57

3) Berlin, Bremen und Hamburg.

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Hülsenfrüchte		Hackfrüchte				
			Futter- erbsen	Acker- bohnen	Kartoffeln			Zucker- rüben ²⁾	Runkel- rüben
					zusammen	frühe Speise- kartoffeln	mittel- frühe und späte ¹⁾		
			zur Körner- gewinnung					zur Rübengewinnung	
1	Deutschland	1994/99	378 041	89 371	11 205 287	550 943	10 654 343	26 074 835	1 752 489
2		1993	133 977	83 197	12 260 248	659 882	11 600 366	28 605 780	3 693 618
3		1994	151 074	90 680	9 668 572	517 705	9 150 867	24 211 265	2 335 511
4		1995	216 435	86 190	9 898 277	564 451	9 333 826	26 048 756	2 168 433
5		1996	300 879	78 254	13 099 568	645 156	12 454 411	26 064 135	1 980 302
6		1997	400 440	91 593	11 659 284	540 558	11 118 726	25 768 883	1 660 166
7		1998	589 378	93 575	11 337 580	477 133	10 860 447	26 787 164	1 330 933
8		1999	610 039	95 936	11 568 439	560 656	11 007 782	27 568 807	1 039 590
9		2000	408 899	61 740	13 192 951	558 783	12 634 168	27 870 100	959 083
10	Baden-Württemberg	1998	28 470	6 004	279 514	34 511	245 003	1 344 781	160 732
11		1999	24 699	5 236	233 720	31 071	202 649	1 371 047	133 958
12		2000	19 476	5 251	309 297	33 108	276 189	1 427 537	110 185
13	Bayern	1998	53 543	13 497	2 184 717	50 402	2 134 315	5 024 307	380 543
14		1999	50 014	8 510	1 816 000	44 575	1 771 425	4 912 341	302 743
15		2000	35 902	8 742	2 417 166	47 507	2 369 659	5 183 055	261 422
16	Brandenburg	1998	71 404	4 826	463 852	5 253	458 599	641 298	24 955
17		1999	71 616	4 303	371 456	5 385	366 071	488 823	13 436
18		2000	36 922	1 378	365 658	5 213	360 445	594 481	11 186
19	Hessen	1998	22 084	4 547	187 358	28 129	159 229	1 135 827	93 810
20		1999	26 143	4 369	229 042	34 627	194 415	1 226 521	68 770
21		2000	22 116	2 264	226 970	35 180	191 791	1 218 057	67 780
22	Mecklenburg-Vorpommern	1998	80 451	4 157	580 354	4 273	576 081	1 537 972	21 206
23		1999	74 128	3 387	493 299	3 410	489 889	1 444 876	14 402
24		2000	34 110	1 292	640 199	2 369	637 831	1 420 146	13 857
25	Niedersachsen	1998	20 229	6 500	5 055 017	115 492	4 939 525	6 783 784	201 755
26		1999	24 015	9 583	5 548 293	149 383	5 398 910	6 970 931	150 445
27		2000	19 077	4 910	5 979 275	173 507	5 805 768	6 553 682	136 075
28	Nordrhein-Westfalen	1998	7 778	8 535	1 065 792	99 063	966 729	4 167 615	231 146
29		1999	9 266	11 926	1 294 154	130 191	1 163 963	4 530 927	177 127
30		2000	6 212	6 704	1 584 853	112 326	1 472 527	4 377 295	165 090
31	Rheinland-Pfalz	1998	15 826	740	316 932	108 032	208 900	1 293 950	78 033
32		1999	17 260	577	339 475	122 651	216 824	1 310 904	70 395
33		2000	15 306	347	368 123	104 619	263 504	1 633 673	63 794
34	Saarland	1998	697	162	11 553	338	11 215	-	4 288
35		1999	950	87	6 765	558	6 207	-	2 598
36		2000	1 156	100	7 679	715	6 964	-	2 433
37	Sachsen	1998	62 849	16 514	308 394	4 653	303 741	967 319	42 947
38		1999	69 559	16 018	300 809	8 176	292 633	944 369	25 345
39		2000	50 374	11 617	315 652	9 253	306 399	912 372	28 851
40	Sachsen-Anhalt	1998	152 359	4 251	555 439	10 495	544 944	2 809 347	18 770
41		1999	158 391	3 415	553 986	16 871	537 115	2 711 318	13 563
42		2000	109 755	2 261	630 165	16 183	613 983	2 673 660	15 367
43	Schleswig-Holstein	1998	12 680	2 948	187 372	15 954	171 418	723 853	35 751
44		1999	10 836	6 571	220 261	13 286	206 975	789 751	40 492
45		2000	5 246	4 667	212 097	15 910	196 187	753 147	40 471
46	Thüringen	1998	60 937	20 771	140 205	320	139 885	656 013	36 092
47		1999	73 110	21 777	160 052	315	159 737	662 130	25 298
48		2000	53 201	12 017	134 672	2 736	131 936	613 053	41 579
49	Stadtstaaten ⁶⁾	1998	71	123	1 080	218	862	1 585	905
50		1999	52	177	1 128	158	970	739	1 018
51		2000	45	190	1 145	157	985	772	992
52	Früheres Bundesgebiet	1998	161 378	43 056	9 289 335	452 138	8 837 197	20 357 716	1 186 963
53		1999	163 235	47 036	9 688 836	526 498	9 162 338	21 458 719	947 546
54		2000	124 536	33 175	11 106 603	523 029	10 583 574	21 780 241	848 243
55	Neue Länder und Berlin-Ost ..	1998	428 000	50 519	2 048 244	24 995	2 023 250	6 429 448	143 970
56		1999	446 804	48 900	1 879 602	34 158	1 845 445	6 110 088	92 044
57		2000	284 362	28 565	2 086 348	35 754	2 050 594	6 089 859	110 840

1) Einschl. frühe Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln.

2) Länderergebnisse und Ergebnisse früheres Bundesgebiet.

neue Länder und Berlin-Ost sowie
Deutschland aus unterschiedlichen Quellen.

Handelsgewächse			Futterpflanzen						Lfd. Nr.
Raps und Rübsen ³⁾			Silomais (einschl. Liesch- kolben- schrot) ⁴⁾	Rauhfutter ⁵⁾					
zusammen	Winter- raps	Sommerraps, Winter- und Sommer- rübsen		ins- gesamt	Klee, Klee- gras und Klee-Luzerne- Gemisch	Luzerne	Grasanbau auf dem Ackerland	Dauer- wiesen und Mähweiden	
3 084 617	2 971 124	113 493	53 074 199	37 489 227	2 028 198	372 382	1 917 911	33 170 736	1
2 847 674	2 734 896	112 778	59 436 081	37 337 871	2 267 479	636 845	2 103 101	32 330 446	2
2 895 544	2 736 894	158 650	47 693 367	36 963 059	2 129 160	528 510	1 836 821	32 468 568	3
3 103 295	3 024 027	79 266	49 489 572	37 357 347	2 143 817	428 101	1 873 568	32 911 861	4
1 969 826	1 835 676	134 149	57 657 230	36 598 540	2 016 186	378 104	1 807 743	32 396 507	5
2 866 510	2 759 916	106 595	56 843 632	37 236 418	2 029 582	320 430	1 990 191	32 896 215	6
3 387 928	3 289 612	98 315	54 327 674	38 949 928	1 993 097	310 898	2 032 310	34 613 623	7
4 284 600	4 180 617	103 982	52 433 717	37 830 069	1 857 344	268 246	1 966 835	33 737 644	8
3 585 661	3 526 934	58 728	52 006 421	38 921 416	1 689 830	251 575	1 909 840	35 070 172	9
195 444	175 634	19 810	3 650 999	4 060 130	258 493	34 592	13 032	3 754 013	10
254 518	241 175	13 344	3 440 010	4 238 283	259 051	33 274	13 049	3 932 909	11
212 512	204 792	7 720	3 424 307	4 196 551	239 620	29 898	10 748	3 916 285	12
426 754	413 776	12 977	15 476 997	10 682 584	1 090 380	55 585	74 842	9 461 777	13
586 608	575 766	10 841	14 688 035	10 588 425	1 053 334	49 697	77 154	9 408 240	14
478 186	472 297	5 889	15 193 791	10 794 378	1 003 402	44 588	77 309	9 669 079	15
232 376	220 847	11 529	4 121 690	1 927 370	60 448	69 366	202 291	1 595 265	16
324 127	317 894	6 233	3 031 280	1 676 147	42 079	50 650	181 118	1 402 300	17
215 400	207 970	7 430	3 055 875	1 642 405	33 679	45 526	171 117	1 392 083	18
154 945	152 135	2 810	1 188 451	2 166 093	40 302	5 162	60 394	2 060 235	19
197 645	192 296	5 349	1 317 391	2 058 704	43 769	3 826	49 658	1 961 451	20
170 528	166 824	3 704	1 252 131	2 314 943	34 552	3 535	59 252	2 217 604	21
698 863	682 075	16 787	3 505 490	1 835 513	50 959	4 180	186 284	1 594 090	22
777 870	762 237	15 633	2 526 183	1 627 333	35 153	2 131	159 770	1 430 279	23
726 361	720 487	5 874	2 546 292	1 653 893	29 010	1 985	139 802	1 483 096	24
231 000	216 760	14 240	8 922 799	7 221 529	20 959	2 860	348 777	6 848 933	25
323 765	298 088	25 677	10 276 713	7 051 439	17 766	3 733	389 406	6 640 534	26
252 113	239 143	12 970	10 172 055	7 638 723	15 998	3 139	458 176	7 161 410	27
141 477	139 757	1 720	5 990 885	3 208 130	18 479	7 550	199 761	2 982 340	28
175 970	171 966	4 004	6 633 679	2 993 333	18 370	6 035	198 865	2 770 063	29
150 313	147 942	2 371	6 517 965	3 198 426	20 503	6 469	191 023	2 980 431	30
84 944	80 672	4 272	720 778	1 530 391	52 582	6 652	66 249	1 404 908	31
103 353	98 308	5 044	718 883	1 431 739	53 737	6 294	58 669	1 313 039	32
83 113	80 250	2 863	746 366	1 588 455	59 697	6 579	67 938	1 454 241	33
10 193	9 302	892	137 557	256 319	15 113	1 595	6 082	233 529	34
11 122	10 103	1 019	143 834	233 098	11 421	1 119	6 007	214 551	35
8 141	7 613	528	141 716	276 260	14 061	1 120	4 994	256 085	36
291 861	289 180	2 681	3 160 670	1 681 994	251 765	24 440	243 294	1 162 495	37
354 825	352 685	2 140	2 507 672	1 610 085	198 947	24 387	220 359	1 166 392	38
310 839	310 358	481	2 303 119	1 474 201	153 937	20 733	162 045	1 137 486	39
301 287	296 799	4 488	2 747 692	996 243	17 626	45 149	65 390	868 078	40
416 508	412 884	3 624	2 097 371	926 850	12 662	33 117	55 706	825 365	41
305 333	301 819	3 515	2 074 118	920 628	9 428	26 906	46 302	837 992	42
345 263	344 352	911	2 491 908	2 192 315	20 934	.	414 310	1 755 682	43
385 801	382 620	3 181	2 990 351	2 191 927	19 340	.	419 985	1 752 072	44
347 400	345 500	1 900	2 819 862	2 085 146	21 716	.	393 505	1 669 925	45
271 191	266 048	5 143	2 188 921	1 101 771	94 689	52 322	146 034	808 726	46
369 931	362 386	7 545	2 030 986	1 101 704	91 406	53 401	131 353	825 544	47
322 960	319 857	3 103	1 727 385	1 029 780	53 889	60 398	121 297	794 196	48
2 330	2 275	55	22 837	89 546	368	56	5 570	83 552	49
2 557	2 209	348	31 329	101 002	309	52	5 736	94 905	50
2 463	2 081	381	31 439	106 982	337	54	6 332	100 258	51
1 592 350	1 534 663	57 687	38 603 211	31 406 773	1 517 610	115 390	1 188 906	28 584 867	52
2 041 339	1 972 531	68 807	40 240 225	30 887 740	1 477 097	104 516	1 218 529	28 087 598	53
1 704 768	1 666 443	38 325	40 299 632	32 200 302	1 409 886	95 980	1 269 277	29 425 159	54
1 795 578	1 754 949	40 628	15 724 463	7 543 155	475 487	195 508	843 404	6 028 756	55
2 243 261	2 208 086	35 175	12 193 492	6 942 329	380 247	163 730	748 306	5 650 046	56
1 880 893	1 860 491	20 403	11 706 789	6 721 114	279 943	155 594	640 563	5 645 013	57

3) Zum Ausreifen bestimmt.

4) Ertrag in Grünmasse.

5) Ertrag in Heu berechnet (einschl. Grünfütter- und Weidenutzung).

6) Berlin, Bremen und Hamburg.

9 Bodennutzung
9.6 Saatgutvermehrungs
Mit Erfolg feld
in

Lfd. Nr.	Fruchtart	Jahr	Deutsch-land	Baden-Württem-berg	Bayern	Branden-burg	Hessen	Mecklen-burg - Vor-pommern
1	Saatgutvermehrungsflächen	1999	239 577	14 577	24 810	25 019	5 691	35 849
2	insgesamt	2000	223 026	14 440	24 674	19 173	5 785	33 782
3	Getreide	1999	156 585	11 691	18 688	14 199	4 825	20 783
4		2000	153 934	12 083	19 190	11 987	4 999	21 012
5	Winterweizen einschl. Spelz	1999	60 408	4 050	6 252	2 684	2 264	9 395
6		2000	65 112	4 316	7 204	2 488	2 409	10 318
7	Sommerweizen	1999	4 020	287	547	303	100	329
8		2000	2 777	266	431	247	71	346
9	Sommerhartweizen	1999	655	5	227	-	36	-
10		2000	649	24	180	5	27	-
11	Roggen	1999	15 169	495	893	4 439	261	1 941
12		2000	13 608	488	1 043	3 395	296	1 708
13	Wintergerste	1999	33 708	1 575	3 950	1 962	1 054	5 608
14		2000	31 753	1 534	3 914	1 892	1 143	4 871
15	Sommergerste	1999	21 527	2 349	3 927	1 179	587	1 435
16		2000	18 271	2 305	3 538	736	489	1 368
17	Hafer	1999	6 489	919	1 122	333	244	700
18		2000	5 791	855	1 133	276	241	639
19	Triticale	1999	12 983	390	1 770	3 299	278	1 374
20		2000	14 113	442	1 746	2 949	323	1 762
21	Mais	1999	1 627	1 621	1	-	1	-
22		2000	1 860	1 854	1	-	1	-
23	Rüben	1999	93	34	-	-	-	-
24		2000	40	-	-	-	-	-
25	Zuckerrüben	1999	92	34	-	-	-	-
26		2000	39	-	-	-	-	-
27	Runkelrüben	1999	1	-	-	-	-	-
28		2000	1	-	-	-	-	-
29	Kartoffeln	1999	19 862	537	3 280	1 161	192	3 923
30		2000	19 778	339	3 192	1 085	196	4 040
31	Gräser	1999	34 265	886	1 177	4 017	341	5 045
32		2000	29 799	950	1 256	2 952	322	4 495
33	Knaulgras	1999	132	-	1	73	-	14
34		2000	80	-	3	31	-	4
35	Lieschgras	1999	2 063	329	31	154	-	-
36		2000	2 661	406	69	142	-	-
37	Wiesenrispe	1999	461	-	11	-	13	146
38		2000	403	-	33	-	13	144
39	Rotschwingel	1999	2 696	18	210	530	61	287
40		2000	3 075	32	199	583	134	287
41	Wiesenschwingel	1999	2 741	195	290	94	-	72
42		2000	2 999	264	325	56	-	122
43	Schafschwingel	1999	1 306	-	-	521	-	735
44		2000	1 698	-	8	572	-	1 017
45	Deutsches Weidelgras	1999	10 304	53	125	1 491	209	2 865
46		2000	9 585	29	141	1 096	137	2 165

*) Basis- und zertifiziertes Saatgut zusammen.

und Ackerbau

flächen *) 2000

besichtigte Flächen

ha

Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thü- ringen	Stadt- staaten	Nachrichtlich:		Lfd. Nr.
									früheres Bundesgebiet	neue Länder u. Berlin-Ost	
36 581	18 328	6 693	137	20 267	23 717	13 334	14 557	19	120 169	119 409	1
35 660	16 982	6 434	89	18 459	21 165	13 834	12 513	35	117 935	105 091	2
22 071	13 033	4 579	69	9 491	16 995	10 031	10 118	13	85 000	71 586	3
21 747	12 877	4 265	61	9 302	15 878	11 107	9 403	23	86 352	67 582	4
6 642	5 987	1 602	32	3 604	7 960	5 463	4 461	13	32 306	28 103	5
7 379	6 249	1 668	36	3 966	7 754	6 771	4 537	18	36 050	29 063	6
666	292	119	-	69	580	257	471	-	2 267	1 752	7
379	65	73	-	68	372	194	267	-	1 478	1 299	8
-	-	191	-	-	115	-	82	-	458	197	9
-	-	220	-	-	97	-	97	-	451	199	10
2 446	371	248	-	1 171	1 813	616	476	-	5 330	9 839	11
2 295	483	212	-	1 004	1 626	610	447	-	5 428	8 180	12
5 370	3 564	625	-	2 193	3 569	2 219	2 019	-	18 357	15 352	13
5 305	3 495	590	-	1 997	3 233	2 074	1 706	-	18 054	13 699	14
3 939	818	1 291	18	1 450	1 844	787	1 902	-	13 716	7 810	15
3 115	575	1 033	13	1 231	1 571	665	1 627	5	11 738	6 533	16
903	832	194	20	303	233	512	173	-	4 746	1 743	17
673	554	152	12	326	300	468	165	-	4 086	1 705	18
2 104	1 169	309	-	702	875	178	534	-	6 198	6 784	19
2 601	1 455	319	-	711	923	324	558	-	7 210	6 902	20
-	-	-	-	-	5	0	-	-	1 622	5	21
-	-	-	-	-	3	-	-	-	1 857	3	22
25	0	-	-	-	34	-	0	-	59	34	23
18	0	-	-	-	22	-	-	-	18	22	24
25	-	-	-	-	34	-	-	-	59	34	25
18	0	-	-	-	22	-	-	-	18	22	26
1	0	-	-	-	-	-	0	-	1	-	27
1	0	-	-	-	0	-	-	-	1	0	28
6 664	114	-	-	697	1 030	1 579	687	-	12 365	7 498	29
6 670	105	-	-	765	1 078	1 649	659	-	12 151	7 627	30
5 396	4 074	1 560	26	7 956	1 533	362	1 886	6	13 828	20 437	31
5 673	3 203	1 734	6	6 725	1 228	115	1 127	12	13 273	16 526	32
5	9	18	-	11	-	-	-	-	33	99	33
5	7	25	-	-	-	-	4	-	40	40	34
298	59	478	-	704	10	-	-	-	1 195	868	35
297	45	619	-	1 046	39	-	-	-	1 435	1 226	36
44	171	5	-	1	71	-	-	-	243	218	37
34	157	-	-	-	15	-	7	-	237	166	38
408	531	71	-	421	152	-	6	-	1 300	1 396	39
447	458	123	-	516	289	-	6	-	1 394	1 681	40
196	49	49	-	1 478	255	3	60	-	781	1 959	41
194	40	42	-	1 574	282	3	97	-	868	2 131	42
28	22	-	-	-	-	-	-	-	50	1 256	43
82	20	-	-	-	-	-	-	-	110	1 588	44
2 722	1 068	125	-	881	439	251	69	6	4 559	5 745	45
3 206	1 088	147	-	1 013	304	101	145	12	4 863	4 723	46

Quelle: Bundesministerium für Verbraucherschutz,
Ernährung und Landwirtschaft, Bonn

9 Bodennutzung
9.6 Saatgutvermehrungs
Mit Erfolg feld
in

Lfd. Nr.	Fruchtart	Jahr	Deutsch-land	Baden-Württem-berg	Bayern	Branden-burg	Hessen	Mecklen-burg - Vor-pommern
47	Einjähriges Weidelgras	1999	3 771	98	83	228	8	158
48		2000	2 684	66	-	40	-	121
49	Welsches Weidelgras	1999	9 862	190	95	857	49	742
50		2000	5 505	152	55	362	38	620
51	Sonstige	1999	931	3	330	70	-	27
52		2000	1 107	-	424	71	-	15
53	Landwirtschaftliche Leguminosen	1999	16 346	1 007	1 524	1 818	280	4 062
54		2000	12 574	758	1 023	1 290	244	2 985
55	Klee und Luzerne	1999	1 650	158	369	16	-	492
56		2000	1 753	138	384	65	8	426
57	Inkarnatklee	1999	94	-	-	-	-	4
58		2000	121	-	-	-	-	-
59	Rotklee	1999	497	158	367	15	-	140
60		2000	1 302	138	372	55	8	146
61	Weißklee	1999	348	-	-	-	-	348
62		2000	283	-	3	-	-	280
63	Luzerne	1999	25	-	2	-	-	-
64		2000	47	-	9	10	-	-
65	Mittel- und großkörnige	1999	14 696	849	1 155	1 802	280	3 570
66		2000	10 821	620	639	1 225	236	2 559
67	Ackerbohnen	1999	1 684	139	192	-	41	336
68		2000	976	125	119	-	29	126
69	Futtererbsen	1999	10 391	633	896	1 089	239	2 238
70		2000	7 460	422	423	715	206	1 379
71	Lupinen	1999	2 099	14	7	697	-	795
72		2000	1 898	20	25	479	-	904
73	Wicken	1999	522	63	60	16	-	200
74		2000	486	53	72	31	1	150
75	Sonstige Futterpflanzen	1999	152	3	1	25	-	38
76		2000	127	15	0	26	-	39
77	Ölrettich	1999	86	-	0	25	-	30
78		2000	100	-	0	26	-	32
79	Phazelle	1999	66	3	1	-	-	8
80		2000	27	15	-	-	-	7
81	Öl- und Faserpflanzen	1999	12 274	421	139	3 799	53	1 998
82		2000	6 774	296	13	1 833	23	1 211
83	Winterraps	1999	4 108	227	59	233	38	374
84		2000	2 802	166	-	54	3	290
85	Sommerraps	1999	360	36	17	21	-	59
86		2000	407	23	3	15	-	47
87	Winterrüben ¹⁾	1999	8	-	3	-	-	-
88		2000	104	3	-	-	-	-
89	Senf	1999	265	12	24	-	10	35
90		2000	147	23	7	-	10	17
91	Lein	1999	7 522	143	35	3 545	4	1 530
92		2000	3 201	81	-	1 749	2	857
93	Sonstige	1999	11	3	2	-	1	-
94		2000	59	0	2	15	8	-

^{*)} Basis- und zertifiziertes Saatgut zusammen.

¹⁾ Einschl. Sommerrübsen.

und Ackerbau
flächen *) 2000
besichtigte Flächen
ha

Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schles- wig- Holstein	Thü- ringen	Stadt- staaten	Nachrichtlich:		Lfd. Nr.
									früheres Bundesgebiet	neue Länder u. Berlin-Ost	
502	448	297	5	1 497	98	4	345	-	1 444	2 326	47
606	347	297	-	891	98	1	218	-	1 317	1 367	48
1 131	1 623	447	22	2 937	471	93	1 205	-	3 650	6 211	49
756	952	412	6	1 617	176	10	348	-	2 382	3 124	50
63	93	71	-	24	36	12	201	-	573	358	51
46	90	70	-	68	25	-	302	-	629	480	52
848	238	360	31	1 647	2 723	409	1 399	-	4 696	11 649	53
643	148	337	22	1 332	2 383	201	1 207	-	3 377	9 198	54
9	4	67	9	392	6	9	119	-	624	1 025	55
18	10	58	-	334	98	17	196	-	634	1 120	56
9	-	-	-	81	-	-	-	-	9	85	57
15	1	-	-	105	-	-	-	-	17	105	58
-	4	52	-	310	6	9	119	-	61	435	59
3	9	51	-	229	83	17	191	-	598	704	60
-	0	-	-	-	-	-	-	-	0	348	61
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	280	62
-	-	15	9	-	-	-	-	-	25	-	63
-	-	7	-	1	15	-	5	-	16	31	64
839	234	293	22	1 255	2 717	400	1 280	-	4 072	10 624	65
625	138	279	22	998	2 285	184	1 011	-	2 743	8 078	66
126	84	14	12	276	38	178	248	-	786	898	67
78	54	13	11	132	10	55	224	-	484	492	68
575	149	249	4	897	2 170	219	1 033	-	2 964	7 428	69
398	84	228	4	800	1 890	125	787	-	1 890	5 570	70
35	-	4	2	78	467	-	-	-	62	2 037	71
43	-	5	4	58	361	-	-	-	97	1 802	72
103	1	26	5	3	42	3	-	-	161	261	73
106	-	34	3	9	25	4	-	-	272	215	74
18	0	30	-	-	15	1	20	-	54	98	75
30	11	3	-	-	-	3	-	-	62	65	76
18	-	11	-	-	-	1	-	-	31	55	77
30	11	-	-	-	-	2	-	-	42	58	78
-	-	19	-	-	15	-	20	-	23	43	79
-	-	3	-	-	-	2	-	-	19	7	80
1 560	869	164	10	476	1 387	952	446	-	4 167	8 107	81
880	637	95	-	334	576	759	117	-	2 703	4 071	82
754	835	53	-	144	478	876	37	-	2 842	1 266	83
471	605	32	-	115	254	742	70	-	2 019	783	84
139	29	-	-	-	28	-	31	-	221	139	85
216	20	22	-	-	44	2	15	-	286	121	86
-	-	-	-	-	-	5	-	-	8	-	87
101	-	-	-	70	-	5	-	-	109	70	88
61	-	55	5	50	6	2	5	-	168	96	89
33	12	17	-	10	-	2	15	-	105	42	90
606	-	56	5	281	876	68	373	-	917	6 605	91
59	-	24	-	139	268	8	16	-	171	3 030	92
-	4	-	-	-	-	1	-	-	11	-	93
-	-	-	-	-	10	-	-	-	34	25	94

Quelle: Bundesministerium für Verbraucherschutz,
Ernährung und Landwirtschaft, Bonn

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Weißkohl	Rotkohl	Wirsing	Grünkohl
1	Deutschland	1994/99	7 565	3 011	1 490	1 006
2		1993	7 853	2 964	1 788	1 065
3		1994	7 237	2 975	1 596	999
4		1995	7 626	3 155	1 483	1 007
5		1996	8 395	3 540	1 482	1 152
6		1997	7 594	2 908	1 431	1 057
7		1998	7 186	2 857	1 401	911
8		1999	7 350	2 629	1 544	912
9		2000	6 934	2 519	1 344	1 193
10	Baden-Württemberg	1998	536	266	78	19
11		1999	555	247	92	17
12		2000	599	232	84	16
13	Bayern	1998	1 051	397	122	13
14		1999	929	394	116	10
15		2000	937	436	90	15
16	Berlin	1998 ¹⁾	1	0	0	0
17		1999 ¹⁾	1	0	0	0
18		2000	0	0	0	0
19	Brandenburg	1998	103	50	24	14
20		1999	106	38	20	20
21		2000	90	70	13	8
22	Bremen	1998 ¹⁾	0	0	-	0
23		1999 ¹⁾	0	0	-	0
24		2000	-	-	-	-
25	Hamburg	1998	34	8	20	5
26		1999	16	5	11	5
27		2000	32	10	17	7
28	Hessen	1998	522	164	89	17
29		1999	569	182	103	13
30		2000	500	184	82	19
31	Mecklenburg-Vorpommern	1998	92	121	2	119
32		1999	60	124	3	159
33		2000	41	92	1	165
34	Niedersachsen	1998	314	97	110	280
35		1999	371	111	118	219
36		2000	267	88	99	252
37	Nordrhein-Westfalen	1998	1 371	950	653	324
38		1999	1 329	703	714	320
39		2000	1 254	719	637	587
40	Rheinland-Pfalz	1998	138	62	98	45
41		1999	163	67	101	35
42		2000	133	62	86	15
43	Saarland	1998	14	7	11	2
44		1999	9	6	9	3
45		2000	10	6	8	2
46	Sachsen	1998	79	50	15	21
47		1999	112	86	27	2
48		2000	95	71	11	1
49	Sachsen-Anhalt	1998	26	13	11	6
50		1999	29	11	15	72
51		2000	23	6	10	64
52	Schleswig-Holstein	1998	2 593	596	150	46
53		1999	2 743	558	199	36
54		2000	2 670	502	189	41
55	Thüringen	1998	313	77	17	1
56		1999	359	96	15	0
57		2000	285	41	17	1
58	Früheres Bundesgebiet	1994/99	6 746	2 622	1 371	777
59		1999	6 685	2 274	1 464	658
60		2000	6 400	2 239	1 292	954
61	Neue Länder und Berlin-Ost	1994/99	819	388	118	229
62		1999	665	355	80	254
63		2000	534	280	52	239

1) Ergebnis wurde von 1996 übernommen.

Gemüse auf dem Freiland
ha

Rosenkohl	Blumenkohl	Chinakohl	Kohlrabi	Kopfsalat	Eissalat	Spinat	Möhren und Karotten	Lfd. Nr.
596	5 955	1 166	2 322	3 686	2 286	3 475	7 790	1
584	5 874	1 252	2 049	3 570	1 133	3 483	6 880	2
576	6 195	1 246	2 273	3 565	1 687	2 950	6 523	3
575	5 959	1 062	2 267	3 823	1 070	3 225	7 544	4
644	6 011	1 170	2 214	3 853	1 886	3 889	8 045	5
589	5 865	1 085	2 367	3 582	2 262	3 825	7 770	6
573	5 878	1 140	2 465	3 591	2 884	3 505	8 378	7
621	5 820	1 292	2 347	3 704	3 924	3 458	8 484	8
807	5 259	1 144	2 201	3 263	4 018	3 811	9 375	9
85	286	97	231	585	268	191	429	10
76	275	82	199	601	175	144	418	11
69	309	92	172	597	203	153	497	12
39	429	279	226	540	136	71	753	13
43	407	309	186	519	138	57	682	14
36	403	271	197	548	139	90	1 048	15
0	0	1	1	1	0	9	1	16
0	0	1	1	1	0	9	1	17
0	0	0	1	1	23	12	1	18
76	167	10	104	53	25	107	594	19
59	160	38	82	43	26	250	572	20
72	61	5	86	22	32	142	652	21
-	-	-	-	0	0	0	-	22
-	-	-	-	0	0	0	-	23
-	-	0	0	-	0	0	-	24
7	38	11	49	68	21	15	6	25
3	48	5	39	65	145	8	4	26
8	35	3	23	41	104	19	7	27
40	98	40	62	234	23	186	313	28
42	112	65	75	297	26	158	306	29
18	118	39	60	206	17	135	335	30
70	21	0	4	0	414	0	63	31
103	18	17	9	1	694	0	83	32
110	21	14	17	1	804	0	65	33
71	520	116	261	291	1 487	51	1 651	34
61	678	189	284	268	2 224	49	1 771	35
57	442	115	398	155	2 202	77	1 643	36
94	1 568	310	878	767	364	1 934	1 701	37
134	1 369	290	924	755	376	1 857	1 467	38
271	1 230	302	654	693	376	1 963	1 650	39
21	1 364	201	375	898	120	418	1 611	40
17	1 316	201	349	1 016	90	434	1 779	41
22	1 294	202	326	869	65	626	1 845	42
1	5	1	7	14	2	2	15	43
1	6	0	5	18	1	2	14	44
1	5	1	5	20	0	2	14	45
5	485	10	121	96	2	422	64	46
7	442	21	83	79	2	283	53	47
11	372	13	136	85	1	270	45	48
6	131	2	72	31	15	75	561	49
6	126	3	43	31	15	150	601	50
4	72	3	36	15	14	295	549	51
56	475	63	60	9	6	2	613	52
63	510	71	55	8	12	5	727	53
126	468	60	84	9	35	4	1 019	54
2	290	0	12	2	0	20	3	55
4	354	0	13	2	0	52	3	56
1	428	24	6	2	3	22	5	57
414	4 565	1 123	2 048	3 526	1 946	3 002	6 633	58
441	4 721	1 213	2 117	3 547	3 188	2 723	7 170	59
608	4 303	1 086	1 920	3 138	3 141	3 082	8 059	60
182	1 390	43	274	160	339	473	1 158	61
179	1 099	79	230	156	736	735	1 313	62
199	955	58	281	125	877	729	1 316	63

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Knollensellerie	Rote Rüben	Radies
1	Deutschland	1994/99	1 718	962	1 860
2		1993	1 589	817	1 302
3		1994	1 599	797	1 314
4		1995	1 688	890	1 378
5		1996	1 935	981	1 703
6		1997	1 702	869	2 118
7		1998	1 658	992	2 481
8		1999	1 725	1 242	2 163
9		2000	1 694	1 186	2 434
10	Baden-Württemberg	1998	245	223	74
11		1999	164	149	57
12		2000	179	167	80
13	Bayern	1998	344	274	93
14		1999	352	238	69
15		2000	348	294	86
16	Berlin	1998 ¹⁾	0	0	3
17		1999 ¹⁾	0	0	3
18		2000	11	0	8
19	Brandenburg	1998	23	23	33
20		1999	26	101	43
21		2000	21	163	36
22	Bremen	1998 ¹⁾	-	-	0
23		1999 ¹⁾	-	-	0
24		2000	0	-	0
25	Hamburg	1998	39	0	5
26		1999	27	0	3
27		2000	32	1	4
28	Hessen	1998	85	35	21
29		1999	113	47	18
30		2000	73	41	20
31	Mecklenburg-Vorpommern	1998	18	0	2
32		1999	10	3	1
33		2000	10	8	1
34	Niedersachsen	1998	137	110	10
35		1999	162	169	8
36		2000	175	106	16
37	Nordrhein-Westfalen	1998	451	271	32
38		1999	535	432	23
39		2000	506	303	16
40	Rheinland-Pfalz	1998	150	14	1 904
41		1999	149	23	1 755
42		2000	159	17	1 816
43	Saarland	1998	8	1	1
44		1999	7	1	0
45		2000	7	1	2
46	Sachsen	1998	28	2	65
47		1999	20	6	5
48		2000	21	6	5
49	Sachsen-Anhalt	1998	25	6	234
50		1999	34	15	172
51		2000	22	10	337
52	Schleswig-Holstein	1998	103	23	4
53		1999	125	41	4
54		2000	127	67	3
55	Thüringen	1998	3	9	1
56		1999	2	17	1
57		2000	3	2	3
58	Früheres Bundesgebiet	1994/99	1 604	888	1 724
59		1999	1 634	1 100	1 942
60		2000	1 607	996	2 051
61	Neue Länder und Berlin-Ost	1994/99	114	73	136
62		1999	92	142	222
63		2000	88	190	383

1) Ergebnis wurde von 1996 übernommen.

Gemüse auf dem Freiland
ha

Rettich	Porree	Speise- zwiebeln	Spargel ertragfähig	Frischerbsen	Grüne Pflückbohnen	Gurken	Lfd. Nr.
933	2 459	6 415	10 247	2 923	4 448	3 437	1
858	2 068	5 263	8 063	2 880	4 305	2 752	2
925	2 375	5 773	8 250	2 199	3 999	3 205	3
991	2 435	6 590	9 137	3 062	4 739	3 613	4
944	2 567	6 906	10 503	2 951	4 828	3 579	5
943	2 585	5 829	10 901	2 517	4 482	3 611	6
941	2 368	6 775	11 261	2 821	4 489	3 314	7
855	2 424	6 618	11 429	3 990	4 150	3 302	8
828	2 083	7 526	11 597	4 412	4 412	3 201	9
173	223	565	1 078	68	506	416	10
145	223	493	955	23	501	401	11
144	191	643	1 025	51	410	385	12
182	220	1 015	1 021	5	231	1 488	13
181	203	1 145	1 096	2	141	1 439	14
199	216	1 576	1 196	5	207	1 504	15
0	0	5	-	0	2	1	16
0	0	5	-	0	2	1	17
0	0	2	-	0	1	1	18
8	64	27	1 087	159	318	481	19
7	73	27	1 090	501	173	561	20
7	64	28	1 245	501	262	591	21
-	-	0	-	-	0	0	22
-	-	0	-	-	0	0	23
-	0	0	-	-	0	-	24
0	48	4	1	1	8	1	25
2	32	2	-	0	8	2	26
4	38	1	0	0	11	1	27
40	95	1 102	1 647	28	206	155	28
34	128	1 020	1 633	26	242	140	29
30	118	1 135	1 635	35	335	123	30
0	20	8	180	1	49	2	31
0	18	9	172	1	33	2	32
0	11	12	187	1	34	1	33
27	383	1 041	2 955	31	184	200	34
32	382	927	2 923	46	353	122	35
50	271	1 040	2 896	63	282	85	36
72	889	887	1 683	438	1 297	373	37
83	903	874	1 738	533	1 047	392	38
55	765	815	1 601	751	1 184	356	39
432	253	872	582	90	163	70	40
361	265	842	637	136	237	84	41
329	252	931	606	166	294	49	42
0	8	2	10	0	3	1	43
0	8	1	8	0	4	1	44
1	8	1	6	0	3	2	45
5	27	399	84	1 685	559	20	46
6	28	428	112	1 958	375	17	47
6	23	306	118	2 031	435	17	48
0	67	630	537	287	546	12	49
0	76	612	617	582	544	10	50
0	52	815	642	535	491	3	51
1	65	22	312	29	197	3	52
4	70	19	309	181	178	3	53
2	59	22	263	273	197	5	54
1	5	194	85	0	219	90	55
1	15	213	139	0	310	127	56
0	14	200	177	0	267	78	57
923	2 196	5 264	8 475	993	2 891	2 853	58
842	2 215	5 330	9 299	947	2 713	2 585	59
813	1 917	6 165	9 228	1 345	2 924	2 511	60
10	263	1 151	1 772	1 930	1 557	584	61
13	209	1 288	2 130	3 042	1 437	717	62
15	165	1 361	2 369	3 068	1 489	690	63

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Weißkohl	Rotkohl	Wirsing	Grünkohl
1	Deutschland	1994/99	678,9	500,8	316,9	178,0
2		1993	659,4	497,3	304,8	176,1
3		1994	626,5	444,3	299,6	185,0
4		1995	660,1	474,2	305,4	171,2
5		1996	685,6	522,0	316,6	169,4
6		1997	676,9	515,1	317,7	179,0
7		1998	661,6	492,6	325,3	172,4
8		1999	761,2	561,0	338,0	193,1
9		2000	755,9	569,9	343,6	194,5
10	Baden-Württemberg	1998	593,1	418,2	294,8	.
11		1999	632,2	424,6	306,8	.
12		2000	562,6	413,2	303,1	.
13	Bayern	1998	505,8	420,7	243,1	134,2
14		1999	501,8	413,7	246,0	.
15		2000	579,0	489,1	256,0	.
16	Brandenburg	1998	546,1	466,1	289,8	152,4
17		1999	582,2	436,4	248,1	122,0
18		2000	603,9	525,2	243,9	73,6
19	Hamburg	1998	.	.	.	.
20		1999	.	.	.	.
21		2000	.	.	.	.
22	Hessen	1998	687,4	496,7	329,8	212,7
23		1999	712,4	511,9	336,6	236,3
24		2000	689,6	513,1	342,7	231,9
25	Mecklenburg-Vorpommern	1998	652,4	523,3	282,2	141,5
26		1999	654,9	549,7	300,3	151,0
27		2000	648,2	627,9	212,0	145,2
28	Niedersachsen	1998	551,3	427,6	297,7	160,1
29		1999	603,3	449,2	344,7	160,5
30		2000	605,7	443,6	332,3	178,2
31	Nordrhein-Westfalen	1998	622,7	465,9	336,6	184,7
32		1999	613,3	532,3	335,9	236,9
33		2000	653,3	586,9	354,6	215,2
34	Rheinland-Pfalz	1998	392,6	367,3	310,1	.
35		1999	408,1	382,6	316,0	.
36		2000	405,8	385,9	312,6	.
37	Saarland	1998	.	.	.	.
38		1999	.	.	.	.
39		2000	.	.	.	.
40	Sachsen	1998	636,6	461,8	406,2	152,6
41		1999	494,5	468,1	366,7	267,2
42		2000	477,9	443,6	356,5	266,7
43	Sachsen-Anhalt	1998	345,4	284,8	225,0	154,8
44		1999	358,6	307,1	218,5	149,6
45		2000	284,2	292,3	219,6	143,0
46	Schleswig-Holstein	1998	773,7	635,4	392,7	246,1
47		1999	1 024,1	842,5	441,5	267,0
48		2000	974,7	777,3	410,8	261,1
49	Thüringen	1998	810,7	541,6	303,7	171,3
50		1999	754,0	612,3	251,0	181,9
51		2000	765,2	477,7	215,7	171,8
52	Früheres Bundesgebiet	1994/99	688,5	506,2	321,2	187,0
53		1999	771,6	566,2	340,9	210,0
54		2000	764,1	575,3	347,3	207,4
55	Neue Länder und Berlin-Ost	1994/99	599,3	464,1	267,7	147,6
56		1999	656,8	527,6	284,8	149,4
57		2000	657,5	526,4	252,3	143,0

Gemüse auf dem Freiland
dt

Rosenkohl	Blumenkohl	Chinakohl	Kohlrabi	Kopfsalat	Eissalat	Spinat	Möhren und Karotten	Lfd. Nr.
133,5	264,5	360,0	275,5	232,0	237,1	161,6	416,4	1
134,6	257,1	342,7	260,7	226,5	257,0	167,2	426,4	2
126,4	252,0	367,3	276,8	219,6	227,4	151,4	375,4	3
121,9	261,6	360,2	274,5	225,1	268,2	153,6	394,2	4
132,7	270,4	352,8	260,0	229,9	246,5	171,4	422,7	5
132,7	266,8	363,8	268,3	230,9	235,3	159,1	402,5	6
143,0	267,3	355,6	285,0	237,6	230,4	158,9	443,9	7
143,7	269,5	360,1	287,1	249,0	234,3	172,3	447,4	8
163,2	263,1	392,9	281,8	252,6	226,6	157,0	460,3	9
117,3	264,9	378,6	273,1	272,0	258,2	147,5	339,6	10
109,4	275,9	363,3	287,8	285,6	287,4	146,9	346,1	11
115,1	278,0	380,1	290,9	275,8	287,1	148,9	353,2	12
93,7	240,8	272,6	213,5	169,1	179,9	101,1	294,1	13
.	253,1	299,2	222,9	170,1	190,9	98,8	309,7	14
.	253,4	340,8	240,7	191,7	210,1	106,8	355,1	15
142,8	231,8	363,9	228,5	218,8	355,3	134,3	506,7	16
105,1	187,8	299,5	223,0	227,5	209,8	129,3	443,0	17
64,3	253,6	122,0	372,6	149,5	145,8	144,9	458,8	18
.	.	.	.	.	.	.	.	19
.	.	.	.	.	.	.	.	20
.	.	.	.	.	.	.	.	21
141,2	307,4	337,2	257,1	257,7	270,8	208,8	390,4	22
125,7	315,4	372,4	288,9	247,9	278,2	197,9	367,3	23
145,7	303,1	396,1	296,2	261,3	244,5	168,6	353,1	24
177,3	214,8	.	240,3	174,0	189,2	48,7	516,3	25
168,9	240,9	237,9	141,9	163,3	209,3	.	428,5	26
159,6	150,3	.	130,6	182,3	201,9	.	454,0	27
118,5	199,3	353,7	244,4	175,8	209,4	123,3	453,9	28
130,6	210,7	353,3	244,0	176,5	223,7	96,3	450,6	29
127,9	220,4	372,5	247,3	171,9	215,5	102,7	422,8	30
151,8	264,0	394,8	300,1	244,5	325,5	149,8	387,4	31
150,5	286,9	395,9	301,6	269,3	312,6	183,3	421,9	32
203,3	251,0	428,3	271,4	268,9	316,4	161,1	475,9	33
.	311,6	413,9	291,2	260,9	297,3	197,4	381,1	34
.	304,6	415,2	299,0	273,0	306,7	200,7	408,0	35
.	299,8	395,4	298,1	273,8	296,8	193,8	409,2	36
.	.	.	.	.	.	.	.	37
.	.	.	.	.	.	.	.	38
.	.	.	.	.	.	.	.	39
134,6	301,5	270,9	480,5	352,0	112,5	171,3	432,2	40
150,7	273,5	274,4	436,4	342,4	159,6	162,2	373,3	41
137,5	288,6	142,1	351,8	333,5	191,9	153,8	540,0	42
64,8	212,4	200,0	298,6	189,7	322,0	137,0	712,7	43
78,6	197,0	399,8	319,4	174,3	349,4	113,5	502,8	44
75,7	238,7	471,4	349,6	204,5	173,9	95,2	488,2	45
198,8	257,2	343,1	265,8	205,5	270,0	137,4	711,4	46
192,3	290,0	409,8	292,4	190,2	.	156,8	773,8	47
180,2	266,9	.	327,3	240,5	.	.	767,1	48
178,9	241,2	214,5	305,0	.	192,6	169,3	460,3	49
210,0	216,1	341,2	300,5	243,3	211,5	142,5	538,5	50
201,5	205,4	346,3	355,1	254,5	833,7	123,7	361,2	51
133,3	274,3	362,9	275,9	231,5	241,0	163,2	406,4	52
143,4	277,9	365,1	283,6	247,9	239,5	181,1	443,8	53
176,6	267,8	391,8	272,6	251,4	234,0	164,0	458,2	54
133,9	232,4	285,0	272,2	244,6	215,1	151,3	474,0	55
144,7	233,3	283,7	319,1	274,9	212,0	139,7	466,9	56
122,2	242,2	414,4	344,3	283,5	200,2	127,4	473,3	57

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Knollensellerie	Rote Rüben	Radies	Retlich
1	Deutschland	1994/99	342,3	423,2	274,5	265,8
2		1993	308,7	447,0	276,7	252,9
3		1994	307,9	422,4	278,7	260,1
4		1995	317,7	403,2	274,0	278,4
5		1996	349,4	433,1	273,2	254,3
6		1997	342,1	423,4	270,6	258,3
7		1998	366,6	432,3	271,8	263,6
8		1999	367,3	422,6	280,3	280,7
9		2000	374,4	439,9	294,0	270,0
10	Baden-Württemberg	1998	335,5	337,7	134,6	252,0
11		1999	340,0	343,7	141,8	245,8
12		2000	340,2	343,2	137,5	246,9
13	Bayern	1998	427,2	470,5	131,7	205,8
14		1999	422,9	476,4	.	.
15		2000	447,0	561,4	.	.
16	Brandenburg	1998	248,5	437,2	215,0	541,6
17		1999	203,9	230,0	81,9	118,2
18		2000	217,3	227,4	160,3	234,1
19	Hamburg	1998	.	.	.	.
20		1999	.	.	.	.
21		2000	.	.	.	.
22	Hessen	1998	334,4	242,7	110,2	315,0
23		1999	337,5	258,1	131,2	321,2
24		2000	356,4	224,5	116,3	318,4
25	Mecklenburg-Vorpommern	1998	323,3	258,2	190,4	.
26		1999	231,3	137,1	.	.
27		2000	301,2	145,1	84,6	.
28	Niedersachsen	1998	319,2	346,9	147,1	233,8
29		1999	303,0	364,9	159,3	222,0
30		2000	294,7	370,3	166,3	261,6
31	Nordrhein-Westfalen	1998	381,8	537,9	142,7	208,2
32		1999	385,8	507,0	130,4	239,7
33		2000	390,7	519,7	149,2	219,6
34	Rheinland-Pfalz	1998	352,0	.	302,5	294,1
35		1999	400,5	.	307,6	308,2
36		2000	386,4	.	333,2	287,5
37	Saarland	1998	.	.	.	.
38		1999	.	.	.	.
39		2000	.	.	.	.
40	Sachsen	1998	238,9	229,1	249,3	246,0
41		1999	317,5	460,2	166,6	280,4
42		2000	346,5	335,1	162,3	185,9
43	Sachsen-Anhalt	1998	311,3	326,7	176,1	180,0
44		1999	273,6	178,0	143,1	231,0
45		2000	319,4	251,5	158,8	231,0
46	Schleswig-Holstein	1998	376,6	335,9	.	.
47		1999	329,4	349,9	.	.
48		2000	339,6	601,8	.	.
49	Thüringen	1998	251,4	581,3	.	.
50		1999	255,1	811,2	138,0	384,4
51		2000	279,5	586,4	173,2	76,2
52	Früheres Bundesgebiet	1994/99	349,1	427,8	283,3	265,7
53		1999	373,4	438,5	297,3	282,0
54		2000	379,2	479,2	319,2	271,1
55	Neue Länder und Berlin-Ost	1994/99	246,5	367,0	163,4	270,8
56		1999	258,7	299,3	131,4	195,7
57		2000	285,9	233,4	158,9	207,8

Gemüse auf dem Freiland
dt

Porree	Speise- zwiebeln	Spargel ertragfähig	Frischerbsen	Grüne Pflückbohnen	Gurken	Lfd. Nr.
274,1	384,9	37,0	55,1	99,9	374,4	1
274,1	411,4	37,0	47,4	108,6	303,7	2
271,2	375,8	33,0	54,3	95,3	329,4	3
264,2	358,8	34,8	55,5	92,4	353,3	4
273,6	404,2	35,0	49,8	100,7	348,9	5
275,9	388,9	37,4	54,3	102,8	373,4	6
270,2	383,9	40,4	55,0	101,8	400,8	7
288,9	396,0	39,5	59,6	106,8	443,4	8
284,1	420,8	43,8	46,5	107,5	501,1	9
306,2	298,8	37,8	45,0	109,3	234,5	10
286,2	300,5	36,2	45,7	107,1	251,3	11
293,0	305,9	37,6	41,9	108,0	278,0	12
259,2	326,1	43,4	44,7	104,9	486,6	13
265,3	327,8	45,1	.	114,9	541,9	14
272,7	415,0	48,9	.	.	658,5	15
187,3	199,7	42,4	42,3	95,5	412,4	16
198,7	185,1	39,7	51,3	52,2	449,4	17
234,6	144,1	46,4	31,1	84,1	424,2	18
.	.	.	.	.	.	19
.	.	-	.	.	.	20
.	.	.	.	.	.	21
332,0	422,2	42,4	41,6	117,1	272,4	22
333,9	437,9	39,4	47,8	101,8	256,0	23
347,8	487,2	47,6	48,4	90,5	253,0	24
171,0	101,2	26,4	.	79,9	83,2	25
170,3	150,5	23,8	.	79,5	319,4	26
128,5	110,2	28,8	.	69,7	119,4	27
302,5	458,0	34,8	53,0	87,9	220,9	28
269,0	473,4	31,9	47,4	106,6	254,2	29
294,2	499,2	35,4	30,3	102,3	178,2	30
243,6	351,2	48,5	44,6	120,6	365,8	31
306,1	359,8	51,1	70,3	132,3	379,4	32
278,1	372,1	53,3	65,2	124,2	340,8	33
304,0	449,2	37,4	.	.	.	34
307,4	496,1	37,4	.	.	.	35
312,1	479,8	38,1	.	.	.	36
.	.	.	.	.	.	37
.	.	.	.	.	.	38
.	.	.	.	.	.	39
264,1	374,7	26,0	59,7	80,0	350,6	40
245,3	346,6	26,4	61,6	93,4	428,9	41
177,2	397,9	31,8	44,4	99,0	385,1	42
243,9	357,1	48,5	58,8	68,4	244,6	43
272,0	379,2	47,9	57,7	75,6	199,8	44
243,4	355,3	54,1	44,6	91,2	167,2	45
261,9	314,1	33,2	38,5	120,3	200,6	46
301,0	221,8	35,5	40,9	131,7	331,7	47
273,4	408,1	37,2	40,6	154,7	415,2	48
251,4	329,8	47,3	.	90,9	545,9	49
132,1	401,6	47,8	42,9	97,1	558,1	50
132,2	337,9	58,6	34,5	.	696,1	51
282,1	393,7	37,9	55,8	111,5	373,4	52
295,0	403,1	39,3	61,0	119,9	437,6	53
290,2	435,1	42,9	56,1	116,2	514,4	54
207,0	344,3	32,5	54,7	78,4	379,1	55
224,3	366,5	40,6	59,1	82,2	464,2	56
213,2	355,8	47,3	42,3	90,3	452,9	57

10.3 Erntemengen von
in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Weißkohl	Rotkohl	Wirsing	Grünkohl
1	Deutschland	1994/99	513 542	150 773	47 213	17 913
2		1993	517 862	147 408	54 495	18 749
3		1994	453 418	132 169	47 822	18 488
4		1995	503 386	149 632	45 308	17 246
5		1996	575 521	184 800	46 934	19 514
6		1997	514 064	149 800	45 451	18 918
7		1998	475 381	140 722	45 571	15 703
8		1999	559 484	147 513	52 191	17 608
9		2000	524 158	143 554	46 167	23 217
10	Baden-Württemberg	1998	31 773	11 117	2 310	.
11		1999	35 075	10 505	2 828	.
12		2000	33 721	9 597	2 547	.
13	Bayern	1998	53 133	16 716	2 966	168
14		1999	46 612	16 291	2 853	.
15		2000	54 227	21 304	2 303	.
16	Brandenburg	1998	5 622	2 328	705	208
17		1999	6 167	1 639	502	250
18		2000	5 416	3 669	312	61
19	Hamburg	1998	.	.	.	.
20		1999	.	.	.	.
21		2000	.	.	.	.
22	Hessen	1998	35 898	8 122	2 924	372
23		1999	40 554	9 342	3 465	315
24		2000	34 450	9 430	2 795	440
25	Mecklenburg-Vorpommern	1998	6 008	6 354	51	1 681
26		1999	3 921	6 836	105	2 397
27		2000	2 658	5 797	27	2 394
28	Niedersachsen	1998	17 298	4 153	3 271	4 478
29		1999	22 406	5 004	4 070	3 517
30		2000	16 193	3 917	3 274	4 491
31	Nordrhein-Westfalen	1998	85 380	44 247	21 976	5 974
32		1999	81 497	37 403	23 979	7 581
33		2000	81 900	42 178	22 588	12 629
34	Rheinland-Pfalz	1998	5 405	2 274	3 026	.
35		1999	6 659	2 576	3 206	.
36		2000	5 382	2 386	2 678	.
37	Saarland	1998	.	.	.	.
38		1999	.	.	.	.
39		2000	.	.	.	.
40	Sachsen	1998	5 060	2 294	611	328
41		1999	5 533	4 039	972	64
42		2000	4 543	3 132	381	39
43	Sachsen-Anhalt	1998	903	360	258	88
44		1999	1 040	325	323	1 078
45		2000	643	177	221	909
46	Schleswig-Holstein	1998	200 637	37 844	5 893	1 126
47		1999	280 907	47 040	8 804	958
48		2000	260 199	39 056	7 781	1 062
49	Thüringen	1998	25 336	4 166	521	12
50		1999	27 033	5 884	373	9
51		2000	21 834	1 961	369	14
52	Früheres Bundesgebiet	1994/99	464 484	132 753	44 047	14 534
53		1999	515 790	128 790	49 916	13 811
54		2000	489 063	128 818	44 858	19 800
55	Neue Länder und Berlin-Ost	1994/99	49 058	18 020	3 165	3 379
56		1999	43 694	18 724	2 275	3 798
57		2000	35 095	14 736	1 309	3 417

Rosenkohl	Blumenkohl	Chinakohl	Kohlrabi	Kopfsalat	Eissalat	Spinat	Möhren und Karotten	Lfd. Nr.
7 959	157 499	41 971	63 971	85 539	54 196	56 165	324 428	1
7 858	151 041	42 910	53 424	80 849	29 115	58 241	293 364	2
7 279	156 118	45 759	62 921	78 302	38 355	44 661	244 860	3
7 014	155 883	38 267	62 225	86 061	28 704	49 543	297 411	4
8 540	162 510	41 273	57 561	88 582	46 496	66 665	340 082	5
7 809	156 487	39 478	63 501	82 716	53 233	60 845	312 723	6
8 192	157 137	40 538	70 246	85 347	66 447	55 684	371 950	7
8 921	156 859	46 511	67 377	92 224	91 942	59 591	379 544	8
13 165	138 367	44 954	62 028	82 417	91 049	59 824	431 541	9
1 001	7 565	3 680	6 321	15 924	6 920	2 819	14 554	10
832	7 578	2 983	5 736	17 166	5 034	2 117	14 473	11
797	8 591	3 499	5 003	16 464	5 814	2 277	17 562	12
368	10 324	7 607	4 824	9 127	2 454	719	22 147	13
.	10 309	9 231	4 153	8 835	2 626	561	21 135	14
.	10 210	9 220	4 738	10 514	2 913	966	37 207	15
1 079	3 874	360	2 380	1 168	893	1 436	30 097	16
625	3 006	1 147	1 829	968	540	3 228	25 347	17
463	1 545	60	3 194	328	464	2 055	29 916	18
.	.	.	.	.	.	.	.	19
.	.	.	.	.	.	.	.	20
.	.	.	.	.	.	.	.	21
560	3 020	1 356	1 593	6 020	635	3 887	12 219	22
527	3 523	2 411	2 158	7 364	728	3 117	11 253	23
255	3 591	1 547	1 779	5 376	416	2 270	11 842	24
1 246	460	.	93	7	7 826	3	2 952	25
1 734	437	405	128	21	14 517	.	3 566	26
1 759	321	.	226	11	16 230	.	2 942	27
838	10 360	4 107	6 390	5 120	31 139	630	74 936	28
798	14 293	6 669	6 925	4 723	49 761	475	79 814	29
729	9 734	4 292	9 851	2 662	47 445	795	69 465	30
1 424	41 395	12 225	26 364	18 764	11 836	28 973	65 893	31
2 014	39 286	11 484	27 858	20 336	11 762	34 032	61 878	32
5 509	30 883	12 951	17 757	18 632	11 909	31 628	78 553	33
.	42 505	8 314	10 925	23 444	3 566	8 247	61 393	34
.	40 085	8 350	10 434	27 736	2 766	8 717	72 572	35
.	38 778	8 005	9 726	23 796	1 930	12 141	75 478	36
.	.	.	.	.	.	.	.	37
.	.	.	.	.	.	.	.	38
.	.	.	.	.	.	.	.	39
69	14 611	265	5 804	3 386	23	7 232	2 766	40
113	12 079	563	3 614	2 719	25	4 594	1 982	41
148	10 743	179	4 778	2 843	22	4 156	2 434	42
37	2 787	39	2 149	595	480	1 021	39 983	43
49	2 476	122	1 373	545	516	1 700	30 243	44
34	1 728	146	1 261	308	240	2 809	26 803	45
1 123	12 217	2 170	1 604	195	162	29	43 610	46
1 220	14 798	2 926	1 613	151	.	81	56 286	47
2 269	12 483	.	2 760	216	.	.	78 141	48
39	7 003	3	373	.	7	345	.	49
74	7 644	10	385	44	3	742	182	50
25	8 798	821	222	51	262	270	169	51
5 522	125 200	40 738	56 510	81 616	46 903	49 002	269 553	52
6 327	131 217	44 264	60 047	87 928	76 342	49 328	318 224	53
10 736	115 232	42 536	52 346	78 875	73 496	50 533	369 276	54
2 437	32 299	1 233	7 462	3 923	7 294	7 163	54 875	55
2 594	25 642	2 247	7 329	4 296	15 601	10 263	61 319	56
2 429	23 135	2 418	9 682	3 542	17 553	9 290	62 264	57

10.3 Erntemengen von
in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Knollensellerie	Rote Rüben	Radies
1	Deutschland	1994/99	58 812	40 700	51 052
2		1993	49 045	36 523	36 028
3		1994	49 219	33 664	36 623
4		1995	53 644	35 869	37 753
5		1996	67 619	42 499	46 531
6		1997	58 239	36 797	57 329
7		1998	60 769	42 886	67 433
8		1999	63 380	52 487	60 641
9		2000	63 439	52 148	71 561
10	Baden-Württemberg	1998	8 211	7 520	991
11		1999	5 580	5 110	815
12		2000	6 102	5 736	1 094
13	Bayern	1998	14 677	12 879	1 219
14		1999	14 879	11 316	.
15		2000	15 577	16 511	.
16	Brandenburg	1998	563	1 013	701
17		1999	530	2 330	353
18		2000	454	3 713	583
19	Hamburg	1998	.	.	.
20		1999	.	.	.
21		2000	.	.	.
22	Hessen	1998	2 832	860	230
23		1999	3 815	1 207	242
24		2000	2 594	912	228
25	Mecklenburg-Vorpommern	1998	572	8	43
26		1999	221	43	.
27		2000	315	117	9
28	Niedersachsen	1998	4 385	3 827	148
29		1999	4 917	6 174	133
30		2000	5 167	3 912	274
31	Nordrhein-Westfalen	1998	17 215	14 587	456
32		1999	20 627	21 902	300
33		2000	19 767	15 741	237
34	Rheinland-Pfalz	1998	5 264	.	57 601
35		1999	5 977	.	53 976
36		2000	6 161	.	60 518
37	Saarland	1998	.	.	.
38		1999	.	.	.
39		2000	.	.	.
40	Sachsen	1998	669	41	1 626
41		1999	643	255	86
42		2000	722	209	88
43	Sachsen-Anhalt	1998	774	195	4 114
44		1999	927	274	2 456
45		2000	714	242	5 355
46	Schleswig-Holstein	1998	3 897	762	.
47		1999	4 115	1 423	.
48		2000	4 298	4 006	.
49	Thüringen	1998	83	500	.
50		1999	52	1 348	8
51		2000	70	146	59
52	Früheres Bundesgebiet	1994/99	56 011	38 004	48 828
53		1999	61 006	48 237	57 729
54		2000	60 937	47 722	65 467
55	Neue Länder und Berlin-Ost	1994/99	2 801	2 696	2 224
56		1999	2 374	4 250	2 912
57		2000	2 503	4 427	6 094

Gemüse auf dem Freiland

t

Rettich	Porree	Speisezwiebeln	Spargel ertragfähig	Frischerbsen	Grüne Pflückbohnen	Gurken	Lfd. Nr.
24 803	67 389	246 887	37 883	16 100	44 438	128 685	1
21 702	56 686	216 522	29 796	13 658	46 755	83 591	2
24 058	64 420	216 945	27 257	11 940	38 123	105 549	3
27 589	64 337	236 432	31 820	16 996	43 803	127 648	4
24 006	70 224	279 180	36 711	14 710	48 605	124 862	5
24 366	71 319	226 661	40 811	13 680	46 083	134 845	6
24 798	63 996	260 069	45 513	15 502	45 686	132 825	7
24 001	70 038	262 037	45 188	23 771	44 328	146 378	8
22 350	59 158	316 680	50 794	20 503	47 425	160 390	9
4 347	6 814	16 889	4 075	305	5 530	9 764	10
3 552	6 372	14 813	3 459	105	5 368	10 082	11
3 555	5 590	19 657	3 859	214	4 423	10 715	12
3 746	5 715	33 100	4 430	21	2 424	72 394	13
.	5 393	37 538	4 945	.	1 620	77 981	14
.	5 899	65 390	5 849	.	.	99 019	15
433	1 207	538	4 610	672	3 033	19 823	16
87	1 442	491	4 328	2 572	905	25 213	17
170	1 499	409	5 777	1 559	2 201	25 085	18
.	.	.	.	.	.	.	19
.	.	.	.	.	.	.	20
.	.	.	.	.	.	.	21
1 273	3 167	46 535	6 982	115	2 411	4 221	22
1 094	4 284	44 654	6 435	125	2 460	3 578	23
952	4 099	55 306	7 782	169	3 030	3 110	24
.	346	82	474	.	392	16	25
.	303	135	411	.	265	77	26
.	146	129	538	.	236	7	27
636	11 585	47 691	10 294	164	1 638	4 422	28
713	10 277	43 898	9 307	218	3 760	3 098	29
1 302	7 969	51 916	10 259	190	2 885	1 514	30
1 494	21 653	31 163	8 171	1 953	15 633	13 660	31
1 995	27 651	31 461	8 884	3 747	13 850	14 893	32
1 209	21 270	30 318	8 529	4 895	14 712	12 141	33
12 701	7 677	39 177	2 177	.	.	.	34
11 118	8 142	41 784	2 381	.	.	.	35
9 450	7 877	44 648	2 309	.	.	.	36
.	.	.	.	.	.	.	37
.	.	.	.	.	.	.	38
.	.	.	.	.	.	.	39
113	722	14 950	219	10 060	4 475	703	40
155	693	14 817	295	12 063	3 508	714	41
119	414	12 182	377	9 017	4 306	649	42
5	1 632	22 487	2 605	1 689	3 737	286	43
3	2 057	23 212	2 955	3 356	4 116	199	44
8	1 274	28 946	3 474	2 385	4 477	45	45
.	1 709	699	1 035	111	2 365	69	46
.	2 107	425	1 096	739	2 347	84	47
.	1 604	884	978	1 107	3 042	225	48
.	128	6 407	400	.	1 991	4 940	49
20	198	8 553	663	1	3 011	7 076	50
4	188	6 764	1 036	1	.	5 461	51
24 530	61 943	207 249	32 126	5 543	32 227	106 533	52
23 737	65 344	214 830	36 536	5 778	32 522	113 099	53
22 049	55 635	268 250	39 592	7 538	33 985	129 143	54
273	5 446	39 638	5 757	10 557	12 211	22 152	55
264	4 694	47 207	8 652	17 993	11 806	33 279	56
302	3 523	48 430	11 202	12 965	13 440	31 247	57

10 Gartenbau**10.4 Anbauflächen von Gemüse in Unterglasanlagen**
in ha

Land	Jahr	Insge- samt	Kohl- rabi	Kopf- salat	Feld- salat	Gur- ken	To- maten	Ret- tich	Ra- dies	Sonstige Arten ¹⁾
Deutschland	1994/99	1 318	67	179	225	235	254	58	58	242
	1993	1 298	106	207	187	220	211	66	59	241
	1994	1 276	90	190	210	227	214	61	62	223
	1995	1 281	79	191	207	218	235	59	45	248
	1996	1 377	78	192	225	244	265	63	62	249
	1997	1 351	62	180	232	230	271	57	56	263
	1998	1 357	52	166	234	257	282	53	68	246
	1999	1 263	44	153	246	233	257	54	54	223
	2000	1 496	83	164	257	241	274	54	52	371
Baden - Württemberg	1999	420	9	50	123	63	53	25	20	76
	2000	457	11	60	132	65	65	26	18	80
Bayern	1999	223	9	29	42	42	42	25	12	22
	2000	259	10	32	49	42	46	24	14	41
Berlin	1999 ²⁾	2	0	0	0	0	1	-	-	1
	2000	1	0	0	-	0	1	-	-	0
Brandenburg	1999	30	3	2	1	5	14	0	1	5
	2000	28	2	2	1	5	13	0	1	4
Bremen	1999 ²⁾	1	0	0	0	0	0	0	0	0
	2000	1	0	0	0	0	0	-	0	0
Hamburg	1999	59	1	4	8	11	23	1	1	10
	2000	76	4	6	7	15	20	1	1	21
Hessen	1999	47	1	2	10	2	11	0	1	19
	2000	42	1	3	9	3	14	0	2	9
Mecklenburg - Vorpommern	1999	14	0	0	0	1	12	-	0	1
	2000	15	0	0	0	1	12	-	0	1
Niedersachsen	1999	73	2	3	8	35	13	0	3	9
	2000	80	2	2	9	30	18	0	3	14
Nordrhein - Westfalen	1999	244	12	48	42	41	40	1	11	49
	2000	394	46	45	37	46	41	1	8	170
Rheinland - Pfalz	1999	39	1	9	4	2	6	1	3	13
	2000	42	2	7	5	2	8	1	2	16
Saarland	1999	2	0	0	1	0	0	-	0	0
	2000	2	0	0	1	0	0	-	0	0
Sachsen	1999	54	2	4	3	20	17	1	1	6
	2000	49	2	3	3	18	12	1	2	8
Sachsen - Anhalt	1999	8	0	1	0	1	3	-	0	3
	2000	7	0	0	0	1	3	-	0	2
Schleswig - Holstein	1999	16	1	2	3	2	5	0	1	2
	2000	16	1	2	2	3	5	0	1	2
Thüringen	1999	33	1	1	0	7	16	0	0	7
	2000	27	1	1	1	8	15	0	0	1
Früheres Bundesgebiet	1994/99	1 172	55	166	222	195	203	57	53	221
	1999	1 124	37	146	241	200	195	53	51	201
	2000	1 369	77	158	251	208	218	53	49	355
Neue Länder und Berlin-Ost ..	1994/99	145	12	13	3	40	51	1	5	21
	1999	140	7	7	5	33	62	1	2	22
	2000	127	6	6	5	33	56	1	3	16

1) Einschl. Paprika.

2) Ergebnis wurde von 1996 übernommen.

10 Gartenbau**10.5 Erntemengen von Gemüse in Unterglasanlagen
in t**

Jahr	Insgesamt	Kohlrabi	Kopfsalat	Feldsalat
Deutschland				
1994/99	104 380	3 028	8 183	2 318
1993	83 826	4 877	8 819	1 855
1994	90 277	3 913	7 639	2 211
1995	99 047	3 482	9 095	2 018
1996	108 920	3 430	8 762	2 358
1997	102 838	2 999	8 602	2 359
1998	113 879	2 441	7 812	2 450
1999	111 321	1 902	7 190	2 510
2000	130 090	3 091	7 591	2 617
Früheres Bundesgebiet				
1994/99	89 082	2 622	7 711	2 265
1999	91 365	1 639	6 947	2 464
2000	110 254	2 836	7 394	2 564
Neue Länder und Berlin-Ost				
1994/99	15 298	406	472	53
1999	19 957	263	243	46
2000	19 836	255	197	53

Jahr	Gurken	Tomaten	Rettich	Radies	Sonstige Arten ¹⁾
Deutschland					
1994/99	45 699	32 014	2 561	1 285	9 291
1993	34 706	20 722	2 993	1 242	8 613
1994	43 256	21 501	2 710	1 418	7 628
1995	44 360	27 180	2 597	1 051	9 263
1996	46 510	33 385	2 732	1 348	10 394
1997	42 544	32 640	2 413	1 252	10 029
1998	49 605	38 312	2 568	1 490	9 202
1999	47 918	39 069	2 348	1 154	9 230
2000	47 725	48 120	2 322	1 173	17 451
Früheres Bundesgebiet					
1994/99	38 216	25 963	2 527	1 198	8 580
1999	40 524	27 752	2 309	1 101	8 629
2000	39 928	37 174	2 294	1 110	16 954
Neue Länder und Berlin-Ost					
1994/99	7 483	6 051	35	87	711
1999	7 395	11 317	39	53	601
2000	7 797	10 947	28	63	497

1) Einschl. Paprika.

10 Gartenbau**10.6 Flächen und Bäume im Marktbobstbau *)****10.6.1 Flächen
in ha**

Land	Jahr	Baumobst					
		insge- samt	darunter				
			Äpfel	Birnen	Süß- kirschen	Sauer- kirschen	Pflaumen aller Art
Deutschland ¹⁾	1992	59 184	39 223	2 399	5 874	6 479	4 884
	1997	55 018	35 793	2 372	6 069	5 030	5 435
Baden-Württemberg	1992	16 051	11 051	668	1 793	458	2 017
	1997	17 488	11 521	871	2 253	301	2 476
Bayern	1992	3 544	1 367	296	914	203	754
	1997	3 624	1 384	340	922	194	769
Brandenburg	1992	3 743	2 454	126	434	498	219
	1997	3 323	1 770	57	784	480	221
Hamburg	1992	1 438	1 272	75	25	45	21
	1997	1 416	1 293	46	35	23	18
Hessen	1992	1 218	613	64	267	183	83
	1997	1 088	594	53	223	134	75
Mecklenburg-Vorpommern	1992	2 907	2 012	125	252	353	166
	1997	1 881	1 418	49	141	198	74
Niedersachsen	1992	9 507	7 971	389	577	385	184
	1997	8 999	7 851	274	520	177	175
Nordrhein-Westfalen	1992	3 017	2 364	195	38	256	141
	1997	3 001	2 393	185	25	233	146
Rheinland-Pfalz	1992	5 455	1 971	230	387	1 815	974
	1997	5 176	2 018	281	377	1 305	1 099
Saarland	1992	173	122	16	5	12	18
	1997	164	122	17	4	5	15
Sachsen	1992	3 003	2 086	55	274	542	34
	1997	3 817	2 551	109	208	859	74
Sachsen-Anhalt	1992	5 872	3 987	101	577	980	119
	1997	2 064	1 176	39	294	365	112
Schleswig-Holstein	1992	810	656	13	13	109	20
	1997	866	677	20	23	122	23
Thüringen	1992	2 445	1 299	46	319	641	137
	1997	2 109	1 027	30	260	635	157
Früheres Bundesgebiet ¹⁾	1977	45 896	29 042	2 785	4 196	5 183	4 227
	1982	42 354	26 351	2 111	3 920	5 895	3 826
	1987/88	40 780	26 603	1 909	3 819	4 422	3 823
	1992	41 213	27 386	1 945	4 018	3 465	4 211
	1997	41 823	27 851	2 087	4 382	2 493	4 798
Neue Länder ¹⁾	1992	17 971	11 837	454	1 856	3 014	673
	1997	13 194	7 941	285	1 687	2 538	638

*) Ergebnis der Obstanbauerhebungen.

1) Ohne Angaben für Berlin und Bremen.

10 Gartenbau**10.6 Flächen und Bäume im Markto Obstbau *)****10.6.2 Zahl der Bäume
1 000**

Land	Jahr	Baumobst					
		insge- samt	darunter				
			Äpfel	Birnen	Süß- kirschen	Sauer- kirschen	Pflaumen aller Art
Deutschland ¹⁾	1992	59 105	50 264	1 663	1 433	3 929	1 690
	1997	67 811	58 412	2 342	1 571	3 200	2 156
Baden-Württemberg	1992	18 699	17 029	463	301	248	639
	1997	24 711	22 294	964	366	160	907
Bayern	1992	2 395	1 766	215	140	87	185
	1997	2 936	2 149	321	164	86	214
Brandenburg	1992	3 431	2 780	79	121	339	105
	1997	3 296	2 517	49	281	327	117
Hamburg	1992	1 244	1 169	35	11	21	8
	1997	1 639	1 568	26	24	12	8
Hessen	1992	655	503	40	32	61	18
	1997	720	583	35	32	42	24
Mecklenburg-Vorpommern	1992	2 217	1 735	85	86	224	86
	1997	1 867	1 614	33	51	126	44
Niedersachsen	1992	8 093	7 438	187	213	170	84
	1997	10 869	10 244	174	263	91	97
Nordrhein-Westfalen	1992	4 221	3 854	162	11	140	48
	1997	4 951	4 492	251	10	133	62
Rheinland-Pfalz	1992	4 033	2 601	207	77	762	355
	1997	4 516	3 076	287	90	565	455
Saarland	1992	107	91	7	1	5	4
	1997	109	94	7	1	2	5
Sachsen	1992	3 627	2 977	38	140	447	15
	1997	5 286	4 365	107	66	690	47
Sachsen-Anhalt	1992	6 843	5 647	86	185	818	60
	1997	2 938	2 342	36	113	340	66
Schleswig-Holstein	1992	796	698	10	5	72	10
	1997	1 108	981	17	12	84	13
Thüringen	1992	2 744	1 975	50	109	536	73
	1997	2 865	2 094	35	97	541	98
Früheres Bundesgebiet ¹⁾	1977	20 417	15 160	1 142	781	2 111	1 061
	1982	21 846	16 574	934	721	2 506	1 032
	1987/88	28 246	23 514	963	707	1 950	1 053
	1992	40 243	35 149	1 325	792	1 565	1 351
	1997	51 559	45 481	2 082	963	1 175	1 785
Neue Länder ¹⁾	1992	18 862	15 114	338	641	2 364	339
	1997	16 252	12 931	260	608	2 024	372

*) Ergebnis der Obstanbauerhebungen.

1) Ohne Angaben für Berlin und Bremen.

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Äpfel	Birnen	Süß- kirschen	Sauer- kirschen	Pflaumen, Zwet- schen
			kg je				
1	Deutschland	1999	17,8	23,1	24,2	11,6	25,5
2		2000	19,4	27,9	26,7	12,1	28,2
3	Baden-Württemberg	1999	15,4	27,8	38,9	15,5	32,6
4		2000	17,2	36,9	47,9	17,3	39,3
5	Bayern	1999	15,6	19,3	18,5	10,4	14,1
6		2000	16,2	19,4	20,6	11,4	16,6
7	Brandenburg	1999	11,7	9,7	13,3	8,6	11,1
8		2000	17,0	19,4	14,0	8,9	13,7
9	Hamburg	1999	.	.	.	.	.
10		2000	.	.	.	.	.
11	Hessen	1999	21,4	20,5	22,7	15,7	18,6
12		2000	28,5	20,7	23,2	16,2	18,3
13	Mecklenburg-Vorpommern	1999	11,2	6,5	5,7	3,6	8,8
14		2000	17,2	13,7	5,2	7,7	10,8
15	Niedersachsen	1999	24,3	30,0	33,3	19,4	29,5
16		2000	26,5	34,2	32,1	25,2	26,8
17	Nordrhein-Westfalen	1999	14,7	20,3	26,9	12,4	22,3
18		2000	11,4	17,6	29,8	21,8	25,9
19	Rheinland-Pfalz	1999	21,9	18,7	24,7	21,9	27,8
20		2000	22,2	19,4	25,5	16,4	23,8
21	Saarland	1999	25,2	21,0	23,8	14,3	.
22		2000	18,8	15,8	21,5	13,1	.
23	Sachsen	1999	20,5	17,9	3,1	5,9	5,6
24		2000	23,6	28,1	13,0	9,3	8,3
25	Sachsen-Anhalt	1999	17,2	15,6	19,5	11,8	14,1
26		2000	14,0	18,3	18,3	10,1	12,0
27	Schleswig-Holstein	1999	16,5	15,9	20,5	18,4	22,3
28		2000	22,9	19,4	18,9	12,1	23,2
29	Thüringen	1999	14,2	7,7	12,4	7,9	11,1
30		2000	14,0	9,1	9,6	8,7	19,4
31	Früheres Bundesgebiet	1999	18,2	24,3	31,5	18,4	28,4
32		2000	19,7	28,7	35,0	17,2	31,2
33	Neue Länder und Berlin-Ost ..	1999	16,0	13,2	12,5	7,7	10,6
34		2000	18,2	20,7	13,2	9,1	13,3

1) Alle Anbaubereiche.

Mirabellen, Rene- kloden	Apri- kosen	Pfir- siche	Wal- nüsse	Johannis- beeren ¹⁾	Stachel- beeren ¹⁾	Him- beeren ¹⁾	Erd- beeren ¹⁾	Lfd. Nr.
Baum				kg je Strauch		kg je m²	dt je ha	
23,9	9,9	7,4	23,0	3,5	3,3	2,6	117,8	1
22,0	13,6	10,5	27,2	3,4	3,3	2,5	108,4	2
24,3	5,4	12,4	24,7	3,1	2,7	1,9	113,3	3
25,3	8,4	12,2	30,2	3,1	2,7	2,2	111,5	4
12,4	5,7	7,7	16,6	2,9	2,7	2,0	120,5	5
13,9	7,1	9,6	20,1	3,0	2,6	2,1	121,2	6
9,1	1,5	4,7	27,5	2,5	2,8	1,9	60,0	7
12,4	3,5	6,6	32,0	2,5	2,9	2,0	52,9	8
.	-	.	.	.	.	.	.	9
.	-	.	.	.	.	.	.	10
23,6	12,6	10,5	17,4	2,4	2,5	1,9	111,5	11
22,2	11,0	11,8	15,7	2,6	2,6	1,6	106,7	12
.	-	-	-	0,3	.	.	90,7	13
.	-	-	-	.	.	.	78,2	14
48,3	19,2	16,1	26,5	4,7	4,0	2,8	102,8	15
27,4	21,2	17,9	30,0	5,0	4,5	3,3	98,0	16
15,0	16,0	7,0	21,3	3,6	3,1	4,4	151,3	17
17,4	15,0	10,3	30,7	3,5	3,2	2,8	125,5	18
30,1	17,5	12,4	24,8	3,2	3,0	2,3	95,5	19
25,8	15,4	14,3	24,7	2,9	2,5	2,0	96,9	20
.	.	.	.	2,8	2,7	2,3	.	21
.	.	.	.	2,9	2,7	2,4	.	22
2,0	-	2,7	-	0,8	.	0,2	106,9	23
.	.	6,8	-	1,2	.	0,8	92,3	24
32,1	0,3	2,2	31,4	.	.	.	76,7	25
15,5	12,3	7,8	17,6	.	.	.	71,8	26
23,2	-	-	14,9	5,8	4,1	2,6	128,4	27
17,0	-	-	19,5	6,4	4,8	2,3	114,8	28
23,5	-	-	30,0	3,9	5,4	2,8	106,2	29
22,2	-	-	40,0	1,8	1,6	2,6	78,1	30
25,6	16,9	12,0	22,9	3,6	3,2	2,6	122,7	31
23,5	15,0	13,3	27,3	3,7	3,3	2,5	113,7	32
20,5	0,3	2,5	30,3	3,1	4,0	2,3	93,8	33
19,1	11,8	7,5	20,6	2,0	2,3	2,2	79,2	34

10.8 Erntemengen im
in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Insgesamt (Baumobst einschl. Erdbeeren)	Äpfel	Birnen	Süß- kirschen
1	Deutschland	1999	13 306 734	10 361 236	540 424	378 578
2		2000	14 425 831	11 308 024	651 622	415 525
3	Baden-Württemberg	1999	4 366 808	3 422 747	268 203	142 517
4		2000	4 976 767	3 844 528	355 983	175 363
5	Bayern	1999	626 356	336 061	61 971	30 301
6		2000	651 739	347 619	62 257	33 840
7	Brandenburg	1999	386 789	288 798	4 748	36 351
8		2000	534 314	424 323	9 189	37 020
9	Hamburg	1999	430 618	.	.	.
10		2000	469 118	.	.	.
11	Hessen	1999	205 239	124 664	7 254	7 340
12		2000	235 130	166 024	7 325	7 501
13	Mecklenburg-Vorpommern	1999	216 842	180 370	2 167	2 887
14		2000	319 901	277 503	4 567	2 634
15	Niedersachsen	1999	2 791 881	2 485 679	52 035	87 425
16		2000	3 039 806	2 711 141	59 325	84 416
17	Nordrhein-Westfalen	1999	1 027 296	659 078	50 957	2 667
18		2000	852 202	512 785	44 208	2 957
19	Rheinland-Pfalz	1999	1 036 032	673 620	53 659	22 277
20		2000	1 001 803	683 970	55 647	22 985
21	Saarland	1999	26 762	23 776	1 452	280
22		2000	20 088	17 741	1 093	253
23	Sachsen	1999	1 044 611	895 826	19 073	2 054
24		2000	1 198 755	1 029 877	29 942	8 613
25	Sachsen-Anhalt	1999	492 566	402 017	5 556	22 010
26		2000	410 942	327 094	6 518	20 656
27	Schleswig-Holstein	1999	273 730	162 180	2 759	2 546
28		2000	333 020	225 015	3 381	2 347
29	Thüringen	1999	381 079	297 056	2 650	12 043
30		2000	382 137	293 931	3 136	9 344
31	Früheres Bundesgebiet	1999	10 784 847	8 297 169	506 230	303 233
32		2000	11 579 782	8 955 296	598 270	337 258
33	Neue Länder und Berlin-Ost ..	1999	2 521 887	2 064 067	34 194	75 345
34		2000	2 846 049	2 352 728	53 352	78 267

1) Alle Anbaubereiche.

Sauer- kirschen	Pflaumen, Zwetschen	Mirabellen, Renekloden	Aprikosen	Pfirsiche	Walnüsse	Erdbeeren 1)	Lfd. Nr.
373 271	514 412	34 703	2 271	7 085	2 501	1 092 257	1
389 075	570 296	32 421	3 130	10 019	2 961	1 042 762	2
24 784	285 324	7 997	22	1 754	1 341	212 119	3
27 765	343 788	8 336	34	1 726	1 640	217 604	4
8 868	28 176	1 671	5	93	271	158 940	5
9 742	33 254	1 877	6	117	328	162 699	6
28 765	12 374	980	1	190	7	14 575	7
31 601	15 781	1 638	2	264	8	14 488	8
.	.	.	-	.	.	.	9
.	.	.	-	.	.	.	10
6 642	4 193	358	61	265	57	54 405	11
6 833	4 125	336	53	297	51	42 585	12
4 521	3 830	.	-	-	-	23 063	13
9 670	4 700	.	-	-	-	20 824	14
17 691	27 870	1 218	10	3	82	119 868	15
22 998	25 288	692	11	3	93	135 839	16
16 460	13 770	111	3	164	259	283 827	17
28 930	15 999	128	3	240	374	246 578	18
123 856	114 832	12 717	2 141	3 628	424	28 881	19
92 411	98 420	10 877	1 877	4 180	421	31 018	20
290	.	.	.	.	.	.	21
266	.	.	.	.	.	.	22
40 699	2 604	8	-	295	-	84 052	23
64 152	3 859	.	.	743	-	61 532	24
40 175	8 975	872	27	690	41	12 203	25
34 387	7 638	421	1 126	2 446	23	10 633	26
15 480	2 590	342	-	-	1	87 832	27
10 236	2 695	251	-	-	1	89 094	28
42 651	7 082	8 052	-	-	2	11 543	29
46 981	12 318	7 606	-	-	3	8 818	30
216 460	479 547	24 787	2 243	5 910	2 451	946 821	31
202 284	526 000	22 732	1 986	6 566	2 927	926 467	32
156 811	34 865	9 916	28	1 175	50	145 436	33
186 791	44 296	9 689	1 144	3 453	34	116 295	34

Lfd. Nr.	Land	Anbauflächen unter Glas			
		zusammen	Beet- und Balkon- pflanzen	Blumen und Zierpflanzen zum Schnitt	Topfpflanzen einschl. Grün- und Blattpflanzen, Kakteen
1	Deutschland	4 122	2 075	637	1 410
2	Baden - Württemberg	496	249	103	144
3	Bayern	509	300	51	159
4	Berlin	23	14	2	6
5	Brandenburg .....	.	54	5	.
6	Bremen .....	.	6	0	.
7	Hamburg	191	81	104	5
8	Hessen	183	95	30	58
9	Mecklenburg - Vorpommern .....	.	27	3	.
10	Niedersachsen	461	227	37	198
11	Nordrhein - Westfalen	1 482	636	225	621
12	Rheinland - Pfalz	148	88	19	41
13	Saarland .....	.	25	3	.
14	Sachsen .....	.	104	26	.
15	Sachsen - Anhalt	45	30	4	11
16	Schleswig - Holstein	147	86	12	50
17	Thüringen	88	53	15	21
18	Früheres Bundesgebiet	3 682	1 803	584	1 295
19	Neue Länder und Berlin-Ost	440	272	53	116

*) Einschl. Vermehrungs- und Anzuchtflächen.

bau
von Zierpflanzen
2000 *)
ha

Auskunft: Annette Hmielorz, Tel.: 01888 - 643 8618

Anbauflächen auf dem Freiland				Lfd. Nr.
zusammen	Beet- und Balkon- pflanzen	Blumen und Zierpflanzen zum Schnitt	Aufstell- flächen für Topfpflanzen	
3 622	376	2 427	819	1
427	30	355	42	2
379	57	236	87	3
.	.	.	2	4
59	25	30	5	5
.	.	.	.	6
170	13	153	5	7
304	21	218	65	8
17	4	12	0	9
390	48	162	181	10
1 362	127	880	355	11
146	19	123	3	12
.	1	3	.	13
130	11	61	58	14
30	7	16	7	15
120	5	107	9	16
72	3	68	0	17
3 314	.	.	749	18
308	.	.	70	19

10 Garten
10.9 Anbau und Erzeugung
10.9.1 Anbauflächen

Lfd Nr.	Land	Blumen und Zierpflanzen zum			
		Zusammen		Tulpen	Narzissen
		Betriebe	Flächen		
		Anzahl	ha		
1	Deutschland	5 358	2 427,0	48,8	23,2
2	Baden - Württemberg	925	355,2	7,3	4,4
3	Bayern	859	235,6	7,9	4,9
4	Berlin .....	.	.	0,0	0,0
5	Brandenburg	183	29,7	0,5	0,1
6	Bremen .....	.	.	-	-
7	Hamburg	322	152,6	1,4	0,9
8	Hessen	394	217,7	1,4	0,8
9	Mecklenburg - Vorpommern	70	12,0	0,2	0,1
10	Niedersachsen	495	161,5	2,4	0,8
11	Nordrhein - Westfalen	1 032	880,0	24,5	8,6
12	Rheinland - Pfalz	200	123,5	1,4	1,4
13	Saarland	24	3,2	0,0	0,0
14	Sachsen	396	61,1	1,0	0,7
15	Sachsen - Anhalt	103	15,5	0,4	0,3
16	Schleswig - Holstein	184	106,6	0,3	0,2
17	Thüringen	148	68,3	0,1	0,1
18	Früheres Bundesgebiet .....	.	.	46,7	21,8
19	Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	2,1	1,4

*) Ohne Vermehrungs- und Anzuchtflächen.

bau
von Zierpflanzen
2000 *)

Schnitt auf dem Freiland							Lfd Nr.
Rosen	Nelken	Chrysan- themen	Sommer- blumen und Stauden	Trocken- blumen	Gehölze zum Grün- und Blüten- schnitt ¹⁾	alle übrigen Zier- pflanzen zum Schnitt	
ha							
188,9	8,6	77,9	1 018,4	77,3	485,2	498,6	1
37,5	2,4	11,3	156,1	26,1	72,2	37,9	2
16,9	0,7	3,8	110,9	8,4	28,8	53,6	3
0,0	-	0,3	.	0,1	0,3	0,9	4
0,6	0,6	1,9	15,5	2,8	4,4	3,4	5
-	-	0,1	.	-	0,1	0,0	6
9,1	0,3	11,4	77,4	2,2	20,2	29,6	7
25,1	0,5	5,7	138,1	3,8	18,8	23,6	8
-	0,0	1,3	5,0	0,4	1,7	3,3	9
17,9	0,1	13,1	52,9	16,5	23,1	34,6	10
60,6	2,7	17,3	379,5	4,3	163,6	218,9	11
15,0	0,0	0,9	12,8	5,4	20,0	66,6	12
1,5	-	0,5	0,9	0,0	0,0	0,2	13
0,2	0,2	4,1	34,6	3,2	11,4	5,7	14
0,1	0,4	1,6	5,0	1,6	3,0	3,0	15
4,4	0,2	3,5	19,9	0,7	61,4	16,0	16
0,0	0,4	1,1	7,3	1,8	56,2	1,4	17
188,0	7,0	67,9	.	67,5	408,5	481,9	18
1,0	1,6	10,0	.	9,8	76,7	16,7	19

1) Ohne Rosen.

10 Garten
10.9 Anbau und Erzeugung
10.9.2 Fläche und Erzeugung

Lfd. Nr.	Land	Beet- und Balkon				
		zusammen			da	
					Stiefmütterchen	
		Anbau-/ Aufstellfläche		Jahres- produktion	Anbau-/ Aufstellfläche	Jahres- produktion
		Betriebe	Fläche			
		Anzahl	ha	1000 Stück	ha	1000 Stück
1	Deutschland	8 616	2 075,1	1 033 659	320,0	223 996
2	Baden-Württemberg	1 217	249,3	201 031	46,7	53 134
3	Bayern	1 461	300,1	122 437	44,7	27 516
4	Berlin	40	14,5	5 930	3,0	1 649
5	Brandenburg	288	54,2	21 702	8,5	4 929
6	Bremen	29	6,2	2 162	1,3	655
7	Hamburg	326	81,0	45 888	28,4	18 094
8	Hessen	544	95,1	36 775	17,7	11 070
9	Mecklenburg-Vorpommern	107	26,5	9 034	4,7	2 118
10	Niedersachsen	941	226,7	93 752	36,4	17 400
11	Nordrhein-Westfalen	1 808	635,9	294 712	67,5	50 621
12	Rheinland-Pfalz	427	87,7	73 481	11,2	7 043
13	Saarland	101	25,4	10 453	4,3	2 357
14	Sachsen	615	103,6	45 303	16,8	10 448
15	Sachsen-Anhalt	166	30,4	14 436	4,3	2 816
16	Schleswig-Holstein	272	85,6	35 195	17,8	10 019
17	Thüringen	274	52,9	21 370	6,8	4 127
18	Früheres Bundesgebiet	7 158	1 803,1	919 901	278,0	199 130
19	Neue Länder und Berlin-Ost	1 458	272,0	113 758	42,0	24 867

bau
von Zierpflanzen
- ausgewählte Kulturen - 2000

pflanzen unter Glas								Lfd. Nr.
runter								
Primeln		Begonien		Pelargonien		Impatiens		
Anbau-/ Aufstellfläche	Jahres- produktion	Anbau-/ Aufstellfläche	Jahres- produktion	Anbau-/ Aufstellfläche	Jahres- produktion	Anbau-/ Aufstellfläche	Jahres- produktion	
ha	1000 Stück	ha	1000 Stück	ha	1000 Stück	ha	1000 Stück	
277,4	156 491	170,4	125 339	515,5	174 818	95,6	40 691	1
32,6	32 609	28,2	44 815	69,1	15 225	15,0	8 775	2
38,6	18 206	22,6	11 593	78,8	27 460	12,2	3 575	3
1,5	631	1,0	494	3,3	796	0,8	287	4
10,1	4 252	4,2	1 817	11,9	3 187	2,7	920	5
0,7	234	1,1	405	1,5	523	0,2	46	6
7,6	4 184	10,8	6 904	8,0	3 090	3,6	1 599	7
10,4	4 501	12,4	5 753	23,4	5 832	4,1	1 032	8
5,6	2 024	2,4	1 170	5,6	1 514	0,5		9
32,0	12 229	17,5	12 968	49,1	12 830	9,9	2 993	10
82,8	47 032	36,3	25 343	159,1	50 371	31,5	11 202	11
11,0	4 908	5,0	2 961	31,0	30 816	4,1	6 543	12
2,0	689	1,6	788	8,5	3 748	1,0	313	13
18,2	8 671	6,1	3 225	28,5	8 347	2,3		14
4,0	1 923	2,3	1 391	8,2	2 634	0,8	373	15
10,5	9 499	15,7	4 247	14,3	4 119	5,4	1 888	16
9,9	4 902	3,0	1 465	15,3	4 326	1,6	358	17
229,1	134 397	152,1	116 158	444,9	154 527	87,7	38 219	18
48,3	22 095	18,3	9 179	70,7	20 291	7,9	2 472	19

10 Garten
10.9 Anbau und Erzeugung
10.9.2 Fläche und Erzeugung

Lfd. Nr.	Land	Topfpflanzen			
		zusammen		da	
				Alpenveilchen	
		Anbau-/ Aufstellfläche		Anbau-/ Aufstellfläche	Jahres- produktion
		Betriebe	Fläche		
		Anzahl	ha	1000 Stück	1000 Stück
1	Deutschland	5 493	1 336,8	342 946	168,4 31 682
2	Baden-Württemberg	863	133,1	36 207	19,9 4 617
3	Bayern	1 106	150,2	36 107	16,6 3 140
4	Berlin	25	5,3	1 212	0,6 126
5	Brandenburg	162	17,8	3 968	5,4 1 192
6	Bremen	18	5,2	840	0,6 88
7	Hamburg	38	5,0	1 239	1,2 231
8	Hessen	355	54,7	11 665	4,7 728
9	Mecklenburg-Vorpommern	46	4,6	655	2,4 326
10	Niedersachsen	615	190,8	62 423	23,3 4 060
11	Nordrhein-Westfalen	1 056	584,9	137 000	43,9 9 296
12	Rheinland-Pfalz	277	39,4	18 505	4,9 580
13	Saarland	71	8,0	1 944	0,4 123
14	Sachsen	474	58,6	13 920	24,9 3 942
15	Sachsen-Anhalt	84	10,8	1 620	6,1 820
16	Schleswig-Holstein	148	48,4	9 646	7,4 1 481
17	Thüringen	155	20,2	5 994	6,3 932
18	Früheres Bundesgebiet	4 568	1 224,3	316 655	123,4 24 469
19	Neue Länder und Berlin-Ost	925	112,5	26 291	45,1 7 212

bau
von Zierpflanzen
- ausgewählte Kulturen - 2000

unter Glas								Lfd. Nr.
runter								
Erica		Weihnachtssterne		Azaleen		Topfchrysanthemen		
Anbau-/ Aufstellfläche	Jahres- produktion	Anbau-/ Aufstellfläche	Jahres- produktion	Anbau-/ Aufstellfläche	Jahres- produktion	Anbau-/ Aufstellfläche	Jahres- produktion	
ha	1000 Stück	ha	1000 Stück	ha	1000 Stück	ha	1000 Stück	
167,5	47 666	305,5	53 913	104,4	20 573	92,1	21 111	1
2,4	1 029	31,4	5 945	4,7	686	8,3	1 459	2
9,2	4 886	36,9	6 245	6,4	1 017	17,5	2 539	3
-	-	1,0	90	0,4	43	0,2	44	4
0,2	63	3,4	478	1,0	131	2,0	528	5
0,6	190	1,5	128	0,5	58	0,2	23	6
0,0	3	0,6	68	0,3	64	1,1	85	7
11,9	3 631	9,7	1 040	3,9	660	4,5	678	8
-	-	0,8	80	0,3	34	0,2	30	9
15,0	9 145	38,1	4 773	25,1	4 857	14,8	4 766	10
122,2	26 466	143,1	25 364	50,4	9 809	28,3	6 183	11
0,3	42	14,0	6 575	0,9	152	3,6	2 042	12
0,0	17	2,0	272	0,9	168	0,3	45	13
5,4	2 132	6,2	.	5,2	2 248	3,6	.	14
0,1	15	2,7	322	0,3	46	0,5	121	15
0,1	45	10,6	1 429	3,9	587	2,6	436	16
0,0	1	3,4	.	0,1	14	4,4	.	17
161,8	45 454	288,9	51 931	97,4	18 101	81,4	18 299	18
5,7	2 211	16,6	1 983	7,0	2 473	10,7	2 812	19

10 Gartenbau**10.10 Pflanzenbestände in Baumschulen****10.10.1 Betriebe und Baumschulflächen**

Land	Jahr	Betriebe	Baumschulflächen				
			ins- gesamt	Obst- gehölze	Zier- gehölze	Forst- pflanzen	sonstige Baum- schul- flächen
		Anzahl	ha				
Deutschland	1996	4 101	27 011	1 577	13 990	4 073	7 370
	2000	3 779	24 690	1 359	12 341	3 349	7 642
Baden-Württemberg	1996	578	3 088	338	1 456	367	927
	2000	448	2 467	299	1 119	249	800
Bayern	1996	428	2 556	147	1 311	370	729
	2000	476	2 321	143	1 070	311	796
Brandenburg	1996	120	1 269	16	498	361	394
	2000	108	1 078	10	409	279	381
Hessen	1996	212	899	96	451	105	247
	2000	163	744	67	359	78	240
Mecklenburg-Vorpommern	1996	41	609	56	207	225	121
	2000	43	563	26	225	158	154
Niedersachsen	1996	869	5 619	177	3 561	312	1 569
	2000	941	5 588	142	3 459	449	1 539
Nordrhein-Westfalen	1996	773	4 870	324	2 937	458	1 151
	2000	657	4 662	237	2 576	431	1 418
Rheinland-Pfalz	1996	162	934	81	409	195	248
	2000	145	929	98	337	184	311
Saarland	1996	32	187	20	85	27	55
	2000	27	158	10	42	26	79
Sachsen	1996	117	879	71	469	65	275
	2000	112	805	74	422	54	255
Sachsen-Anhalt	1996	87	544	68	222	138	116
	2000	68	338	26	147	58	108
Schleswig-Holstein	1996	553	4 918	122	2 085	1 384	1 327
	2000	500	4 587	174	1 970	1 007	1 437
Thüringen	1996	97	405	53	138	61	153
	2000	69	295	49	98	65	83
Stadtstaaten ¹⁾	1996	32	234	8	161	7	57
	2000	22	155	5	108	0	42
Früheres Bundesgebiet	1992	3 804	22 712	1 324	12 183	3 253	5 952
	1994	3 648	23 326	1 390	12 441	3 351	6 143
	1996	3 634	23 266	1 313	12 425	3 225	6 303
	2000	3 376	21 583	1 175	11 016	2 735	6 657
Neue Länder und Berlin-Ost	1994	437	3 807	309	1 501	832	1 165
	1996	467	3 745	264	1 565	849	1 068
	2000	403	3 107	184	1 325	614	984

1) Berlin, Bremen und Hamburg.

10 Gartenbau**10.10 Pflanzenbestände in Baumschulen****10.10.2 Obstgehölze (Veredlungen mit Krone*)**

1 000 Stück

Land	Jahr	Äpfel		Birnen		Süß- kir- schen	Sauer- kir- schen	Pflau- men aller Art	Apri- kosen und Pfir- siche	Wal- nüsse
		auf Sämling, alle Stamm- formen	auf Typ- unter- lagen	auf Sämling, alle Stamm- formen	auf Quitten- unter- lagen					
Deutschland	1996	907,3	1 312,2	448,5	238,0	460,4	224,4	558,6	171,2	101,6
	2000	1 049,9	3 814,2	485,0	382,8	671,2	314,6	879,5	166,0	69,2
Baden-Württemberg	1996	165,1	193,7	94,0	50,7	64,1	19,2	72,8	40,7	30,5
	2000	266,5	1 330,7	111,0	106,3	127,5	44,2	283,7	49,0	14,0
Bayern	1996	164,9	75,4	71,6	26,0	68,2	20,1	79,7	18,0	13,1
	2000	151,4	110,3	71,7	30,3	68,1	13,0	76,6	9,4	7,4
Brandenburg	1996	3,0	10,3	7,9	1,3	6,1	1,8	4,2	1,5	3,1
	2000	6,6	4,5	2,4	0,8	2,2	0,7	2,5	0,7	0,4
Hessen	1996	92,7	51,8	30,1	20,2	27,9	15,3	54,2	11,0	2,9
	2000	124,7	112,6	38,4	34,0	50,5	27,2	67,4	16,4	2,8
Mecklenburg-Vorpommern	1996	5,8	116,6	9,8	1,5	4,3	5,7	10,8	-	1,0
	2000	3,7	42,7	9,4	0,0	7,7	7,7	8,8	0,0	0,1
Niedersachsen	1996	93,3	168,3	60,7	28,0	94,4	31,2	79,9	5,7	7,8
	2000	136,0	643,5	68,8	39,1	61,9	23,8	78,9	6,1	5,1
Nordrhein-Westfalen	1996	159,6	311,3	58,9	43,3	60,8	64,8	86,0	23,2	16,4
	2000	105,9	760,6	48,9	42,7	88,6	31,4	59,6	13,5	7,9
Rheinland-Pfalz	1996	47,1	54,2	19,6	18,6	26,5	10,6	59,9	39,6	7,0
	2000	46,3	161,8	20,3	34,1	84,7	69,4	136,3	21,8	25,5
Saarland	1996	50,9	21,2	6,7	1,6	6,0	2,4	6,0	1,2	3,4
	2000	13,8	20,0	5,6	2,5	4,1	1,2	8,6	0,8	1,1
Sachsen	1996	33,1	39,1	22,6	11,8	18,5	17,4	23,7	15,2	7,3
	2000	45,7	203,1	33,5	27,8	73,7	18,6	55,7	21,4	0,7
Sachsen-Anhalt	1996	23,3	107,6	16,3	10,6	25,3	5,2	16,6	7,5	1,4
	2000	20,3	86,9	12,0	7,4	15,8	28,5	17,0	9,6	0,6
Schleswig-Holstein	1996	51,1	67,9	42,2	13,0	47,3	21,0	42,1	2,4	7,3
	2000	101,2	131,6	47,4	21,7	51,4	20,0	42,5	7,5	3,1
Thüringen	1996	13,3	93,0	5,4	10,6	8,6	8,2	19,9	5,1	0,5
	2000	26,5	201,1	13,1	34,8	32,6	26,8	39,8	9,3	0,5
Stadtstaaten ¹⁾	1996	4,0	1,9	2,7	0,8	2,6	1,4	2,9	0,2	0,0
	2000	1,3	4,9	2,5	1,3	2,5	1,4	2,1	0,6	0,1
Früheres Bundesgebiet	1992	892,9	868,8	434,4	224,5	414,1	224,8	497,0	136,5	107,0
	1994	856,5	946,0	397,9	233,1	417,9	217,6	526,8	130,6	90,5
	1996	828,5	945,7	386,3	202,2	397,7	186,1	483,2	142,0	88,2
	2000	947,2	3 276,0	414,7	312,0	539,3	231,9	755,6	125,1	67,0
Neue Länder und Berlin-Ost ...	1994	57,0	493,0	46,0	46,9	86,3	48,8	117,2	28,3	11,5
	1996	78,8	366,5	62,1	35,9	62,7	38,3	75,3	29,2	13,4
	2000	102,8	538,3	70,3	70,9	131,9	82,6	123,9	40,9	2,2

*) 2000 Veredelung insgesamt.

1) Berlin, Bremen und Hamburg.

10 Gartenbau
10.10 Pflanzenbestände in Baumschulen
10.10.3 Ziergehölze *)
1 000 Stück

Land	Jahr	Laub- bäume (einschl. Heister)	Laubab- werfende Zier- sträucher 1)	Nadel- gehölze	Hecken- rosen, Schling- und Kletter- pflanzen 2)	Rhodo- dendron und Freiland- azaleen	Boden- decker (immer- grüne u. laubab- werfende, o. Boden- decker- rosen)	Sonstige immer- grüne Zierge- hölze	Rosen-	
									vered- elungen	unter- lagen
Deutschland	1996	16 941,0	37 358,3	17 917,3	21 329,7	10 240,7	70 641,3	8 573,6	20 662,7	34 476,3
	2000	11 310,0	77 243,9	46 100,4	6 243,0	20 383,7	55 850,9	50 306,1	18 331,4	30 772,5
Baden-Württemberg	1996	1 364,4	1 189,6	860,1	2 562,7	38,2	7 446,6	442,0	1 679,6	185,7
	2000	704,3	4 152,7	2 309,0	117,9	44,9	6 223,4	519,1	1 430,9	143,6
Bayern	1996	1 085,0	1 884,2	817,7	2 064,4	25,4	1 694,5	121,7	850,1	48,5
	2000	781,0	3 621,7	1 886,5	109,2	28,9	1 745,3	342,4	744,1	61,0
Brandenburg	1996	1 572,2	4 349,6	538,5	740,4	109,3	610,6	457,0	56,7	11,2
	2000	403,2	3 530,9	538,3	39,9	38,6	860,0	151,3	45,7	7,9
Hessen	1996	389,3	443,9	312,6	493,2	25,4	896,3	111,4	2 494,9	-
	2000	373,0	876,5	567,5	36,9	30,6	683,4	121,8	2 426,1	698,9
Mecklenburg-Vorpommern	1996	636,0	755,6	159,6	521,8	10,3	313,8	43,3	466,5	0,3
	2000	187,0	967,3	383,7	20,6	11,3	171,9	22,9	154,4	178,0
Niedersachsen	1996	2 457,8	4 607,8	7 959,8	3 723,4	8 575,5	34 693,9	3 084,3	1 952,1	299,6
	2000	2 439,9	15 426,9	20 298,3	3 814,4	17 813,6	20 594,0	40 357,7	1 633,9	216,8
Nordrhein-Westfalen	1996	3 186,8	3 689,6	2 139,0	2 227,4	648,3	12 457,7	1 541,2	2 347,7	5 234,0
	2000	2 412,9	3 792,8	4 437,7	224,9	1 409,7	12 723,7	2 127,9	1 930,1	4 536,1
Rheinland-Pfalz	1996	613,9	298,6	233,0	526,8	20,1	2 250,2	101,3	327,9	77,2
	2000	308,9	706,1	780,2	46,3	32,0	3 086,9	550,6	216,7	35,3
Saarland	1996	102,8	179,4	43,5	147,7	8,8	396,6	17,7	86,8	14,6
	2000	64,0	246,8	85,2	6,5	4,1	431,4	24,8	49,7	9,0
Sachsen	1996	923,9	860,9	548,5	450,6	88,6	1 209,4	57,5	937,4	22,8
	2000	822,9	1 595,8	1 515,1	94,6	70,9	1 536,0	131,8	770,9	0,0
Sachsen-Anhalt	1996	578,1	1 132,7	97,7	255,8	3,3	411,1	51,1	227,6	10,0
	2000	196,2	586,6	231,2	13,2	4,3	294,9	31,0	135,7	0,0
Schleswig-Holstein	1996	3 247,0	16 940,0	3 859,0	7 008,9	669,3	7 886,1	2 507,7	8 608,7	28 552,1
	2000	2 508,1	40 535,5	12 358,1	1 650,7	873,9	7 077,7	5 844,6	8 270,6	24 720,4
Thüringen	1996	691,7	612,3	158,7	448,7	2,3	237,0	19,1	489,5	20,3
	2000	71,7	766,1	559,4	41,4	3,7	278,5	27,2	375,2	120,0
Stadtstaaten 3)	1996	92,2	414,0	189,7	157,8	15,9	137,7	18,3	137,4	-
	2000	37,0	438,3	150,4	26,5	17,2	143,9	52,9	147,3	0,0
Früheres Bundesgebiet	1992	17 313,9	27 135,7	17 964,8	20 575,7	11 328,3	55 450,0	8 043,3	20 640,6	35 301,4
	1994	15 095,2	26 541,7	18 521,6	20 733,8	10 324,3	60 572,0	8 205,6	18 090,8	33 066,3
	1996	12 494,4	29 420,4	16 335,0	18 847,6	10 022,9	67 853,6	7 940,4	18 485,1	34 411,7
	2000	9 623,7	69 471,8	42 847,7	6 017,9	20 245,9	52 634,7	49 920,8	16 849,6	30 421,0
Neue Länder und Berlin-Ost	1994	5 380,0	6 800,3	1 947,5	2 476,1	232,2	2 360,6	584,9	2 314,6	2 213,5
	1996	4 446,6	7 937,9	1 582,3	2 482,0	217,8	2 787,8	633,2	2 177,7	64,6
	2000	1 686,3	7 772,1	3 252,7	225,2	137,8	3 216,2	385,3	1 481,7	351,5

*) Nur anzuchtmäßig abgeschlossene Bestände.

1) Ohne Bodendecker, immergrüne Gehölze, Heckenpflanzen und Rosen; 2000 einschl. Heckenpflanzen.

2) 1996 Heckenpflanzen.

3) Berlin, Bremen und Hamburg.

10 Gartenbau
10.10 Pflanzenbestände in Baumschulen
10.10.4 Forstpflanzen
1 000 Stück

Land	Jahr	Ins- gesamt	Nadelholzpflanzen				Laubholzpflanzen			
			zu- sammen	darunter			zu- sammen	darunter		
				Fichten	Tannen u. Douglasien	Kiefern		Eichen	Rot- buchen	Rot- erlen
Deutschland	1996	1 072 555	546 819	261 472	59 312	71 824	525 736	155 061	197 685	25 322
	2000	770 652	421 857	235 830	68 529	53 079	348 795	95 667	122 927	21 110
Baden-Württemberg	1996	57 586	35 422	23 352	7 340	1 275	22 164	5 712	7 749	901
	2000	72 057	42 068	25 943	14 419	493	29 989	11 158	5 448	1 746
Bayern	1996	81 636	50 847	41 395	2 821	3 023	30 789	11 583	8 009	1 486
	2000	60 927	41 289	33 017	3 714	1 469	19 638	5 936	4 790	1 239
Brandenburg	1996	90 549	38 417	6 987	1 973	25 774	52 132	20 855	16 643	2 177
	2000	60 342	27 739	4 808	2 301	18 581	32 602	12 008	9 342	1 320
Hessen	1996	17 709	8 010	4 213	1 620	1 300	9 699	4 203	3 619	235
	2000	8 579	3 654	2 243	1 189	190	4 926	1 408	2 512	240
Mecklenburg-Vorpommern ..	1996	27 357	10 794	1 646	758	6 952	16 563	3 718	8 955	766
	2000	38 314	19 516	4 189	1 947	11 061	18 798	7 140	5 370	1 343
Niedersachsen	1996	82 411	35 322	13 647	5 025	7 203	47 089	15 002	18 341	3 371
	2000	66 132	30 017	14 563	8 361	4 534	36 115	10 997	15 029	2 407
Nordrhein-Westfalen	1996	89 451	47 079	27 492	3 647	3 726	42 372	12 622	19 283	1 864
	2000	62 575	35 813	16 483	3 369	1 257	26 762	6 764	9 431	1 370
Rheinland-Pfalz	1996	40 045	14 129	7 334	4 611	653	25 916	12 327	10 739	580
	2000	28 975	13 614	4 390	5 030	1 452	15 361	6 358	6 493	276
Saarland	1996	1 425	743	495	120	87	682	316	195	20
	2000	1 060	393	351	5	3	667	325	192	4
Sachsen	1996	5 804	2 031	968	103	623	3 773	1 259	1 297	130
	2000	3 301	1 237	534	185	111	2 064	542	509	42
Sachsen-Anhalt	1996	24 240	4 012	1 953	743	1 051	20 228	10 367	5 988	371
	2000	10 228	2 543	559	1 440	455	7 685	4 771	1 023	108
Schleswig-Holstein	1996	546 193	297 196	130 260	30 222	19 861	248 997	55 155	95 552	13 224
	2000	351 560	201 221	126 701	26 178	13 301	150 339	26 529	61 813	10 874
Thüringen	1996	8 114	2 782	1 695	329	296	5 332	1 942	1 315	197
	2000	6 603	2 754	2 049	393	173	3 849	1 730	975	140
Stadtstaaten ¹⁾	1996	35	35	35	-	-	-	-	-	-
	2000	.	.	.	-	-	-	-	-	-
Früheres Bundesgebiet	1992	1 216 012	710 143	406 789	72 170	58 846	505 869	73 722	258 236	27 003
	1994	1 130 849	586 711	311 066	64 008	39 823	544 138	132 799	236 519	22 162
	1996	916 491	488 783	248 223	55 406	37 128	427 708	116 920	163 487	21 681
	2000	651 865	368 068	223 692	62 264	22 698	283 797	69 475	105 708	18 156
Neue Länder und Berlin-Ost	1994	201 125	92 233	18 896	5 446	56 105	108 892	33 812	51 259	5 893
	1996	156 064	58 036	13 249	3 906	34 696	98 028	38 141	34 198	3 641
	2000	118 787	53 789	12 139	6 265	30 381	64 998	26 192	17 219	2 954

1) Berlin, Bremen und Hamburg.

11 Weinwirtschaft**11.1 Weinbau****11.1.1 Rebflächen und Weinmosternte nach Qualitätsstufen**

Land ¹⁾	Jahr	Rebfläche	Ertrag	Erntemenge	davon geeignet für		
		im	je		Tafelwein	Qualitätswein	Qualitätswein
		Ertrag	ha				mit Prädikat
		ha	hl		1 000 hl		
Weinmosternte insgesamt							
Deutschland	1999	101 330	121,2	12 286	44	5 469	6 773
	2000	101 546	99,3	10 081	195	5 439	4 447
Baden-Württemberg		26 275	92,2	2 423	2	792	1 629
Bayern		5 925	80,9	480	0	73	406
Brandenburg		6	67,9	0	-	0	-
Hessen		3 587	88,4	317	-	199	118
Nordrhein-Westfalen		20	95,5	2	-	1	1
Rheinland-Pfalz		64 625	105,0	6 786	193	4 322	2 272
Saarland		79	101,7	8	0	7	1
Sachsen		409	55,9	23	1	13	10
Sachsen-Anhalt / Thüringen ..		621	67,9	42	0	32	10
Früheres Bundesgebiet	1999	100 438	121,7	12 223	43	5 421	6 758
	2000	100 510	99,6	10 015	195	5 393	4 428
Neue Länder	1999	892	71,1	63	1	48	15
	2000	1 036	63,1	65	1	45	19
Weißmost							
Deutschland	1999	77 867	117,1	9 119	32	3 680	5 408
	2000	76 292	91,8	7 005	103	3 592	3 311
Baden-Württemberg		13 910	79,2	1 102	1	325	776
Bayern		5 345	81,0	433	0	49	383
Brandenburg		5	67,3	0	-	0	-
Hessen		3 104	89,2	277	-	165	112
Nordrhein-Westfalen		18	91,0	2	-	1	1
Rheinland-Pfalz		52 984	96,8	5 131	101	3 010	2 020
Saarland		74	103,7	8	0	7	1
Sachsen		358	57,0	20	1	11	9
Sachsen-Anhalt / Thüringen ..		494	65,6	32	0	23	9
Früheres Bundesgebiet	1999	77 108	117,6	9 067	32	3 642	5 393
	2000	75 435	92,1	6 952	102	3 557	3 293
Neue Länder	1999	758	69,1	52	0	38	14
	2000	857	62,0	53	1	35	18
Rotmost ²⁾							
Deutschland	1999	23 463	135,0	3 167	11	1 790	1 366
	2000	25 254	121,8	3 076	93	1 847	1 136
Baden-Württemberg		12 365	106,8	1 320	1	467	853
Bayern		580	80,4	47	-	24	23
Brandenburg		0	77,0	0	-	0	-
Hessen		483	83,3	40	-	33	7
Nordrhein-Westfalen		2	148,1	0	-	231	-
Rheinland-Pfalz		11 641	142,2	1 656	92	1 312	252
Saarland		5	73,2	0	-	0	0
Sachsen		51	48,0	2	0	1	1
Sachsen-Anhalt / Thüringen ..		127	76,9	10	0	9	1
Früheres Bundesgebiet	1999	23 329	135,3	3 155	11	1 779	1 365
	2000	25 075	122,2	3 064	93	1 836	1 135
Neue Länder	1999	134	82,5	11	0	10	1
	2000	179	68,6	12	0	11	2

1) Nur weinanbauende Länder.

2) Einschl. Most aus gemischten Beständen.

11 Weinwirtschaft**11.1 Weinbau****11.1.2 Bedeutende Rebsorten nach der Flächengröße *)**

ha

Land	Gegenstand der Nachweisung	1989	1997	1998	1999 ¹⁾	2000
Deutschland ²⁾	bestockte Rebfläche insg. darunter:	102 028	104 243	103 927	104 260	104 724
	Riesling, Weißer	21 266	22 774	22 631	22 355	22 117
	Müller-Thurgau	24 688	22 069	21 252	20 672	20 024
	Spätburgunder, Blauer	5 612	7 745	8 204	8 647	9 255
	Silvaner, Grüner	7 879	7 188	7 018	6 859	6 691
	Kerner	7 691	7 263	7 011	6 829	6 543
	Portugieser, Blauer	4 132	4 660	4 718	4 880	5 026
	Bacchus	3 524	3 396	3 316	3 283	3 209
	Scheurebe	3 929	3 418	3 294	3 126	2 948
Baden-Württemberg	bestockte Rebfläche insg. darunter:	25 660	26 955	26 890	26 584	27 143
	Spätburgunder, Blauer	4 009	5 070	5 320	5 522	5 833
	Müller-Thurgau	6 212	5 396	5 126	4 769	4 629
	Riesling, Weißer	3 746	4 035	3 949	3 802	3 756
	Trollinger, Blauer	2 298	2 539	2 543	2 521	2 583
	Müllerrebe	1 697	1 944	1 972	2 010	2 102
	Ruländer	1 649	1 509	1 498	1 464	1 512
	Gutedel, Weißer	1 309	1 237	1 206	1 174	1 169
	Limberger, Blauer	696	987	1 041	1 091	1 164
Bayern	bestockte Rebfläche insg. darunter:	5 949	6 087	6 062	6 019	6 056
	Müller-Thurgau	2 809	2 583	2 513	2 444	2 409
	Silvaner, Grüner	1 155	1 247	1 259	1 248	1 249
	Bacchus	622	697	712	730	746
	Kerner	390	371	362	347	343
	Riesling, Weißer	198	248	249	245	248
	Spätburgunder, Blauer	107	176	184	194	205
	Scheurebe	161	149	146	139	139
	Domina	42	119	132	147	165
Hessen	bestockte Rebfläche insg. darunter:	3 505	3 684	3 683	3 672	3 676
	Riesling, Weißer	2 731	2 861	2 835	2 799	2 781
	Spätburgunder, Blauer	228	344	372	392	409
	Müller-Thurgau	214	148	140	135	131
	Ruländer	37	44	46	49	52
	Kerner	60	44	43	41	38
	Ehrenfelser	66	49	40	36	34
	Silvaner, Grüner	42	38	38	37	35
	Burgunder, Weißer	8	28	32	36	40
Rheinland-Pfalz ³⁾	bestockte Rebfläche insg. darunter:	66 914	67 517	67 292	66 933	66 761
	Riesling, Weißer	14 591	15 630	15 598	15 398	15 221
	Müller-Thurgau	15 453	13 942	13 473	13 086	12 610
	Kerner	6 176	5 907	5 730	5 576	5 339
	Silvaner, Grüner	5 835	5 241	5 113	4 956	4 811
	Portugieser, Blauer	3 833	4 340	4 395	4 506	4 642
	Scheurebe	3 688	3 201	3 082	2 910	2 731
	Dornfelder	1 037	2 335	2 918	3 384	3 950
	Bacchus	2 840	2 633	2 540	2 449	2 357

*) Ergebnisse der Grunderhebungen der Rebflächen 1989 und 1999 bzw. Zwischenerhebungen der Rebflächen .

1) Hessen, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen haben die im Rahmen der Weinbauerhebung 1999 gemeldeten Daten korrigiert.

2) Bis 1998 früheres Bundesgebiet.

3) Einschl. Nordrhein-Westfalen und Saarland.

Lfd. Nr.	Land ¹⁾	Jahr	Wein und Most zusammen					zusammen
			insgesamt	Tafelwein	Qualitätswein b.A.			
					zusammen	Qualitäts- wein	Qualitäts- wein mit Prädikat	
Ins								
1	Deutschland	1999	12 123	1 387	10 736	7 354	3 382	11 113
2		2000	9 852	777	9 075	6 720	2 355	8 827
3	Baden-Württemberg		2 295	10	2 286	1 725	560	2 209
4	Bayern		423	3	420	86	335	408
6	Hessen		361	29	332	248	84	352
7	Nordrhein-Westfalen		2	-	2	1	1	2
8	Rheinland-Pfalz		6 703	736	5 967	4 611	1 356	5 789
9	Saarland		5	0	5	5	0	5
10	Sachsen		22	1	21	12	9	22
11	Sachsen-Anhalt / Thüringen ...		41	0	41	32	9	41
12	Früheres Bundesgebiet	1999	12 062	1 386	10 676	7 308	3 368	11 053
13		2000	9 789	777	9 012	6 676	2 236	8 764
14	Neue Länder	1999	61	1	60	46	14	60
15		2000	63	1	63	44	18	63
Weiß								
16	Deutschland	1999	9 042	1 354	7 688	4 648	3 040	8 198
17		2000	6 818	708	6 111	3 984	2 127	5 966
18	Baden-Württemberg		1 037	5	1 032	653	379	1 001
19	Bayern		380	2	377	50	327	365
21	Hessen		323	28	294	213	82	316
22	Nordrhein-Westfalen		2	-	2	1	1	1
23	Rheinland-Pfalz		5 022	672	4 351	3 029	1 321	4 228
24	Saarland		5	0	5	4	0	4
25	Sachsen		19	0	19	11	8	19
26	Sachsen-Anhalt / Thüringen ...		32	0	32	23	9	31
27	Früheres Bundesgebiet	1999	8 992	1 353	7 639	4 612	3 027	8 148
28		2000	6 767	707	6 060	3 950	2 110	5 915
29	Neue Länder	1999	50	0	50	36	14	49
30		2000	51	0	50	34	17	51
Rot								
31	Deutschland	1999	3 081	33	3 048	2 706	342	2 916
32		2000	3 033	69	2 964	2 736	227	2 861
33	Baden-Württemberg		1 258	5	1 254	1 072	181	1 208
34	Bayern		43	0	43	35	8	43
36	Hessen		38	0	38	36	3	37
37	Nordrhein-Westfalen		0	-	0	0	-	0
38	Rheinland-Pfalz		1 681	64	1 616	1 582	34	1 561
39	Saarland		0	-	0	0	0	0
40	Sachsen		2	0	2	1	1	2
41	Sachsen-Anhalt / Thüringen ...		10	0	10	9	1	10
42	Früheres Bundesgebiet	1999	3 070	33	3 037	2 696	341	2 905
43		2000	3 021	69	2 952	2 726	226	2 850
44	Neue Länder	1999	11	0	11	10	1	11
45		2000	12	0	12	11	2	12

1) Nur weinerzeugende Länder.

2) Zu Wein umgerechnet.

3) Einschl. Rotling und Roséwein.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, R 1, 2001

Wein						Most ²⁾					Lfd. Nr.
Tafelwein			Qualitätswein b.A.			zu- sammen	Tafel- wein	Qualitätswein b.A.			
zu- sammen	Tafelwein	Landwein	zu- sammen	Qualitäts- wein	Qualitäts- wein mit Prädikat			zu- sammen	Qualitäts- wein	Qualitäts- wein mit Prädikat	
gesamt											
1 329	565	763	9 785	6 691	3 094	1 010	59	951	663	288	1
580	321	260	8 246	6 116	2 131	1 025	197	828	604	224	2
10	3	6	2 200	1 665	535	86	0	86	61	25	3
2	2	0	405	84	321	15	0	15	2	14	4
29	0	28	324	242	82	8	0	8	6	2	6
-	-	-	2	1	1	0	-	0	0	0	7
539	314	225	5 249	4 076	1 173	914	197	718	535	183	8
0	0	-	5	4	0	0	-	0	0	-	9
1	1	-	21	12	9	-	-	-	-	-	10
0	-	0	41	31	9	1	-	1	0	0	11
1 328	565	763	9 726	6 645	3 080	1 009	59	950	662	288	12
580	320	260	8 184	6 072	2 112	1 024	197	828	604	224	13
1	1	0	59	45	14	1	-	1	1	0	14
1	1	0	62	44	18	1	-	1	0	0	15
wein											
1 296	554	742	6 902	4 129	2 773	844	58	786	519	267	16
516	302	213	5 450	3 534	1 916	853	192	661	450	211	17
5	1	4	996	633	363	36	0	36	20	16	18
2	2	0	362	49	313	15	0	15	1	14	19
28	0	28	287	208	79	7	0	7	4	2	21
-	-	-	1	1	1	0	-	0	-	0	22
480	298	181	3 748	2 606	1 142	795	192	603	423	180	23
0	0	-	4	4	0	0	-	0	0	-	24
0	0	-	19	11	8	-	-	-	-	-	25
0	-	0	31	23	9	0	-	0	0	0	26
1 295	553	742	6 853	4 093	2 760	844	58	786	519	267	27
515	302	213	5 400	3 500	1 899	853	192	661	450	211	28
0	0	0	49	36	13	1	-	1	0	0	29
0	0	0	50	33	17	0	-	0	0	0	30
wein ³⁾											
33	12	21	2 883	2 562	321	165	1	165	144	21	31
65	18	46	2 797	2 582	215	172	5	167	155	13	32
5	2	2	1 204	1 032	172	50	0	50	40	9	33
0	0	0	43	35	8	0	0	0	0	0	34
0	0	0	36	34	3	2	-	2	2	0	36
-	-	-	0	0	-	0	-	0	0	-	37
60	16	44	1 501	1 470	31	120	5	115	112	3	38
-	-	-	0	0	0	0	-	0	0	-	39
0	0	-	2	1	1	-	-	-	-	-	40
0	-	0	10	9	1	0	-	0	0	0	41
32	11	21	2 873	2 552	320	165	1	164	143	21	42
65	19	46	2 785	2 572	213	172	5	167	154	13	43
0	0	0	10	10	1	0	-	0	0	0	44
0	0	0	12	10	2	0	-	0	0	0	45

11 Weinwirtschaft

11.3 Bestand an Wein und Traubenmost nach Herkunft und Betriebsart *)

1 000 hl

Land	Jahr	Wein	davon			Traubenmost (ohne Süßreserve)
			deutsche Herkunft	aus anderen EU-Ländern	aus Drittländern	
Bestand insgesamt						
Deutschland	1999	14 597	10 452	3 594	551	4
	2000	16 211	12 498	3 119	594	4
Baden-Württemberg		3 300	3 046	239	14	1
Bayern		1 048	901	48	100	0
Berlin		40	11	25	3	0
Brandenburg		11	5	4	2	0
Bremen		69	6	53	11	0
Hamburg		19	2	15	3	
Hessen		1 674	458	1 185	32	0
Mecklenburg-Vorpommern		10	3	5	1	0
Niedersachsen		55	16	26	13	-
Nordrhein-Westfalen		191	41	122	29	0
Rheinland-Pfalz		9 261	7 657	1 276	327	3
Saarland		21	5	15	1	-
Sachsen		80	26	14	40	-
Sachsen-Anhalt		312	303	10	0	0
Schleswig-Holstein		111	17	78	16	0
Thüringen		8	2	4	2	0
Früheres Bundesgebiet	1999	14 194	10 131	3 547	516	3
	2000	15 788	12 159	3 081	548	4
Neue Länder und Berlin-Ost	1999	402	320	47	35	0
	2000	423	339	38	46	0
davon: Erzeuger						
Deutschland	1999	7 629	7 517	104	8	0
	2000	9 305	9 204	95	6	1
Baden-Württemberg		3 012	2 927	79	6	0
Bayern		816	814	2	0	0
Berlin		-	-	-	-	-
Brandenburg		0	0	-	-	-
Bremen		-	-	-	-	-
Hamburg		-	-	-	-	-
Hessen		297	297	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern		-	-	-	-	-
Niedersachsen		-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen		3	3	-	-	-
Rheinland-Pfalz		5 119	5 110	9	0	0
Saarland		4	4	-	-	-
Sachsen		27	21	6	-	-
Sachsen-Anhalt		27	27	-	-	-
Schleswig-Holstein		-	-	-	-	-
Thüringen		-	-	-	-	-
Früheres Bundesgebiet	1999	7 592	7 488	96	8	0
	2000	9 252	9 156	89	6	1
Neue Länder und Berlin-Ost	1999	37	29	9	-	-
	2000	53	47	6	-	-
Handel						
Deutschland	1999	6 968	2 935	3 490	543	3
	2000	6 906	3 294	3 024	588	3
Baden-Württemberg		288	119	160	8	1
Bayern		233	87	46	100	0
Berlin		40	11	25	3	0
Brandenburg		11	5	4	2	0
Bremen		69	6	53	11	0
Hamburg		19	2	15	3	
Hessen		1 377	161	1 185	32	0
Mecklenburg-Vorpommern		10	3	5	1	0
Niedersachsen		55	16	26	13	-
Nordrhein-Westfalen		189	38	122	29	0
Rheinland-Pfalz		4 141	2 546	1 268	327	3
Saarland		16	0	15	1	-
Sachsen		53	6	8	40	-
Sachsen-Anhalt		286	276	10	0	0
Schleswig-Holstein		111	17	78	16	0
Thüringen		8	2	4	2	0
Früheres Bundesgebiet	1999	6 603	2 643	3 452	508	3
	2000	6 537	3 003	2 992	542	3
Neue Länder und Berlin-Ost	1999	365	292	38	35	0
	2000	369	292	32	46	0

*) Stand 31.8.

11 Weinwirtschaft

11.3 Bestand an Wein und Traubenmost nach Herkunft und Betriebsart *)

1 000 hl

Land	Jahr	Weißwein	davon			Traubenmost (ohne Süßreserve)
			deutsche Herkunft	aus anderen EU-Ländern	aus Drittländern	
Bestand weißer Sorten insgesamt						
Deutschland	1999	11 649	8 587	2 906	156	3
	2000	12 578	9 930	2 521	127	3
Baden-Württemberg		1 792	1 615	172	5	1
Bayern		868	838	21	9	0
Berlin		23	8	13	1	-
Brandenburg		6	4	2	1	0
Bremen		39	4	31	3	0
Hamburg		9	1	7	1	-
Hessen		1 535	395	1 139	1	0
Mecklenburg-Vorpommern		7	2	4	1	0
Niedersachsen		25	10	13	2	-
Nordrhein-Westfalen		109	30	67	12	0
Rheinland-Pfalz		7 772	6 698	999	75	2
Saarland		10	4	5	0	-
Sachsen		46	24	10	12	-
Sachsen-Anhalt		292	282	9	0	0
Schleswig-Holstein		42	12	26	4	0
Thüringen		4	2	2	0	0
Früheres Bundesgebiet	1999	11 300	8 282	2 872	145	3
	2000	12 222	9 616	2 494	113	3
Neue Länder und Berlin-Ost	1999	349	304	34	11	0
	2000	356	314	27	14	0
davon: Erzeuger						
Deutschland	1999	6 018	5 935	79	4	0
	2000	7 014	6 940	71	3	1
Baden-Württemberg		1 598	1 533	61	3	0
Bayern		761	761	1	0	0
Berlin		-	-	-	-	-
Brandenburg		0	0	-	-	-
Bremen		-	-	-	-	-
Hamburg		-	-	-	-	-
Hessen		254	254	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern		-	-	-	-	-
Niedersachsen		-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen		2	2	-	-	-
Rheinland-Pfalz		4 348	4 345	3	0	0
Saarland		4	4	-	-	-
Sachsen		25	19	6	-	-
Sachsen-Anhalt		20	20	-	-	-
Schleswig-Holstein		-	-	-	-	-
Thüringen		-	-	-	-	-
Früheres Bundesgebiet	1999	5 984	5 910	70	4	0
	2000	6 968	6 900	65	3	1
Neue Länder und Berlin-Ost	1999	34	25	9	-	-
	2000	46	40	6	-	-
Handel						
Deutschland	1999	5 632	2 652	2 828	152	3
	2000	5 563	2 990	2 450	124	3
Baden-Württemberg		194	81	111	2	0
Bayern		107	77	20	9	0
Berlin		23	8	13	1	-
Brandenburg		6	4	2	1	0
Bremen		39	4	31	3	0
Hamburg		9	1	7	1	-
Hessen		1 281	141	1 139	1	0
Mecklenburg-Vorpommern		7	2	4	1	0
Niedersachsen		25	10	13	2	-
Nordrhein-Westfalen		107	27	67	12	0
Rheinland-Pfalz		3 424	2 353	996	75	2
Saarland		6	0	5	0	-
Sachsen		21	5	4	12	-
Sachsen-Anhalt		271	262	9	0	0
Schleswig-Holstein		42	12	26	4	0
Thüringen		4	2	2	0	0
Früheres Bundesgebiet	1999	5 316	2 372	2 802	141	2
	2000	5 254	2 715	2 429	110	2
Neue Länder und Berlin-Ost	1999	316	279	25	11	0
	2000	310	274	21	14	0

*) Stand 31.8.

11 Weinwirtschaft

11.3 Bestand an Wein und Traubenmost nach Herkunft und Betriebsart *)

1 000 hl

Land	Jahr	Rotwein	davon			Traubenmost (ohne Süßreserve)
			deutsche Herkunft	aus anderen EU-Ländern	aus Drittländern	
Bestand roter Sorten insgesamt ¹⁾						
Deutschland	1999	2 947	1 865	688	394	1
	2000	3 633	2 568	598	467	1
Baden-Württemberg		1 508	1 432	67	9	0
Bayern		180	63	27	91	0
Berlin		17	3	12	2	0
Brandenburg		5	1	2	1	0
Bremen		30	2	22	7	-
Hamburg		11	1	8	2	-
Hessen		139	63	46	30	-
Mecklenburg-Vorpommern		3	1	2	1	0
Niedersachsen		30	6	12	11	-
Nordrhein-Westfalen		82	11	54	17	0
Rheinland-Pfalz		1 489	958	277	253	1
Saarland		11	0	10	1	-
Sachsen		34	2	4	27	-
Sachsen-Anhalt		21	20	1	0	-
Schleswig-Holstein		70	5	52	13	0
Thüringen		4	0	2	2	-
Früheres Bundesgebiet	1999	2 895	1 849	675	371	0
	2000	3 566	2 543	587	435	1
Neue Länder und Berlin-Ost	1999	53	16	13	23	0
	2000	67	25	11	32	0
davon: Erzeuger						
Deutschland	1999	1 611	1 582	26	4	0
	2000	2 291	2 263	24	3	0
Baden-Württemberg		1 414	1 394	17	3	0
Bayern		54	53	1	0	0
Berlin		-	-	-	-	-
Brandenburg		-	-	-	-	-
Bremen		-	-	-	-	-
Hamburg		-	-	-	-	-
Hessen		43	43	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern		-	-	-	-	-
Niedersachsen		-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen		0	0	-	-	-
Rheinland-Pfalz		771	765	6	0	0
Saarland		0	0	-	-	-
Sachsen		1	1	-	-	-
Sachsen-Anhalt		6	6	-	-	-
Schleswig-Holstein		-	-	-	-	-
Thüringen		-	-	-	-	-
Früheres Bundesgebiet	1999	1 608	1 578	26	4	0
	2000	2 283	2 256	24	3	0
Neue Länder und Berlin-Ost	1999	4	4	-	-	-
	2000	7	7	-	-	-
Handel						
Deutschland	1999	1 336	283	662	391	1
	2000	1 343	304	574	464	1
Baden-Württemberg		93	38	49	6	0
Bayern		126	10	26	90	0
Berlin		17	3	12	2	0
Brandenburg		5	1	2	1	0
Bremen		30	2	22	7	-
Hamburg		11	1	8	2	-
Hessen		96	20	46	30	-
Mecklenburg-Vorpommern		3	1	2	1	0
Niedersachsen		30	6	12	11	-
Nordrhein-Westfalen		82	11	54	17	0
Rheinland-Pfalz		718	193	272	253	1
Saarland		11	0	10	1	-
Sachsen		33	1	4	27	-
Sachsen-Anhalt		15	14	1	0	-
Schleswig-Holstein		70	5	52	13	0
Thüringen		4	0	2	2	-
Früheres Bundesgebiet	1999	1 287	271	649	367	0
	2000	1 283	287	564	432	1
Neue Länder und Berlin-Ost	1999	49	12	13	23	0
	2000	60	17	11	32	0

*) Stand 31.8.

1) Einschl. Rotling und Roséwein.

B Ergebnisse der Erzeugungs- statistiken für Deutschland und nach Ländern

- Tierischer Bereich

12 Viehhaltung
12.1 Viehbestand insgesamt *)
Deutschland
in 1 000

Viehart	1970	1980	1990	1992	1994	1996	1998	1999	2000
Viehzählung im Dezember ¹⁾									
Pferde	379,1	451,8	491,0	531,0	598,8	652,4	.	475,8	.
Rinder	19 216,1	20 792,0	19 488,0	16 207,3	15 962,2	15 759,6	15 170,0	14 895,8	14 537,9
Schweine	30 652,5	35 424,0	30 818,8	26 514,4	24 698,1	24 283,0	25 213,0	26 101,0	25 633,4
Schafe	2 440,0	3 216,9	3 239,5	2 386,0	2 340,1	2 324,0	.	2 723,7	2 743,3
Hühner	139 221,8	132 806,4	106 054,4	95 631,8	101 139,0	102 731,3	.	107 659,1	.
Gänse	1 016,4	799,5	781,5	551,3	592,9	641,2	.	401,8	.
Enten	3 141,5	2 938,8	2 013,7	2 256,8	1 754,8	2 059,8	.	1 926,7	.
Truthühner	1 199,1	2 352,7	5 029,2	5 574,1	6 391,1	7 075,2	.	8 315,3	.

12.2 Viehbestand nach Großvieheinheiten *) ²⁾
Deutschland
in 1 000

Viehart	GV- Umrechnungs- schlüssel ³⁾	1970	1980	1990	1992	1994	1996	1998	1999
Pferde unter 3 Jahre ⁴⁾	0,70	43,3	121,2	150,0	164,0	187,2	200,0	.	104,2 ⁵⁾
Pferde 3 Jahre und älter	1,10	209,8	229,7	304,3	326,4	364,2	403,4	.	269,5 ⁵⁾
Pferde insgesamt .....	.	253,1	350,9	454,3	490,3	551,6	603,4	.	373,7 ⁵⁾
Kälber und Jungirinder unter 1 Jahr	0,30	1 386,7	1 596,8	2 014,0	1 641,6	1 601,4	1 543,5	1 425,8	1 437,2
Jungirinder 1 bis unter 2 Jahre	0,70	1 984,0	2 262,0	3 311,4	2 653,9	2 568,7	2 542,3	2 424,0	2 416,2
2 Jahre und älter ⁶⁾	1,00	6 575,5	6 515,3	8 044,0	6 944,0	6 954,6	6 982,7	6 726,7	6 653,4
Rinder insgesamt .....	.	9 946,3	10 374,1	13 369,4	11 239,5	11 124,7	11 068,5	10 576,4	10 506,8
Ferkel	0,02	113,2	122,0	149,6	135,1	123,0	120,4	131,5	137,4
Jungschweine bis unter 50 kg	0,06	621,4	352,0	498,5	411,2	381,2	381,0	414,5	377,2
Mastschweine, 50 kg und mehr	0,16	440,8	1 255,1	1 876,2	1 571,3	1 519,7	1 486,9	1 613,2	1 631,8
Zuchtschweine, 50 kg und mehr	0,30	659,7	823,3	958,5	926,1	808,5	786,3	819,0	824,5
Schweine insgesamt .....	.	1 835,1	2 552,3	3 482,8	3 043,7	2 832,4	2 774,5	2 978,1	2 970,8
Schafe unter 1 Jahr	0,05	13,1	15,3	35,3	28,1	26,2	26,3	.	47,8
Schafe 1 Jahr und älter	0,10	58,0	87,2	253,4	182,3	181,6	179,7	.	176,8
Schafe insgesamt .....	.	71,1	102,6	288,7	210,4	207,8	206,1	.	224,6
Geflügel insgesamt	0,004	406,2	348,6	455,5	416,1	439,5	450,0	.	473,2

*) Ab 1999 in Betrieben mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens zwei Hektar oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden; bis 1998 in Betrieben mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens einem Hektar oder mit natürlichen Erzeugungseinheiten, die festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten haben.

1) 1998: Rinder: Juni; Schweine: April; ab 1999: Viehzählung im Mai. - 1970 bis 1980: nur früheres Bundesgebiet.
2) Umgerechnet nach den Ergebnissen der Viehzählungen. - Bis 1996: Dezember, 1998: November, ab 1999: Mai. - 1970 bis 1980 nur früheres Bundesgebiet.
3) Der GV-Umrechnungsschlüssel wurde vom Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft aufgestellt.
4) Ab 1973 einschli. Ponys und Kleinpferde.
5) Ohne Bayern.
6) 1970: GV-Umrechnungsschlüssel für Zuchtbullen 1,20.

12 Viehhaltung
12.3 Betriebe mit Vieh *)
in 1 000

Land	Jahr	Viehzählung im Dezember ¹⁾						
		Betriebe mit						Hühnern
		Pferden	Rindern		Schweinen		Schafen	
insgesamt	dar. mit Milchkühen		insgesamt	dar. mit Zucht- schweinen				
Deutschland	1992	115,1	349,7	236,1	293,9	98,1	87,3	305,9
	1994	116,4	314,5	209,5	239,5	77,1	77,2	260,7
	1995	.	297,4	195,6	214,5	69,3	70,9	.
	1996	118,3	287,1	186,0	205,5	64,6	69,0	230,6
	1997	.	268,8	172,2	192,2	61,8	63,4	.
	1998	.	259,7	163,6	186,7	59,2	.	.
	1999	73,7	238,0	152,7	141,4	54,3	34,0	116,9
	2000	.	224,8	138,5	123,5	47,4	31,6	.
Baden-Württemberg	1996	14,5	39,3	27,9	32,7	8,6	7,8	38,6
	1999	8,9	33,0	22,2	23,0	7,5	4,7	21,8
Bayern	1996	21,5	100,9	80,7	61,3	18,0	12,8	74,2
	1999	14,9	89,0	67,7	43,9	15,7	9,1	44,7
Berlin	1996	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
	1999	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Brandenburg	1996	4,5	6,1	1,4	3,1	0,6	1,7	9,6
	1999	2,2	3,6	1,1	1,4	0,5	0,7	2,1
Bremen	1996	0,1	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1
	1999	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1
Hamburg	1996	0,2	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1
	1999	0,2	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
Hessen	1996	8,1	18,1	9,7	22,1	4,9	3,9	13,4
	1999	5,5	15,0	7,7	15,0	4,0	2,3	9,0
Mecklenburg-Vorpommern	1996	4,3	4,0	1,5	2,2	0,5	1,7	7,8
	1999	1,6	2,7	1,2	0,8	0,4	0,5	1,1
Niedersachsen	1996	20,3	41,6	27,4	31,7	15,5	8,0	24,0
	1999	13,6	35,3	22,6	24,4	12,5	4,0	13,2
Nordrhein-Westfalen	1996	17,6	32,8	17,4	26,5	11,2	8,5	18,0
	1999	11,3	27,2	13,8	20,2	9,4	4,2	10,4
Rheinland-Pfalz	1996	5,8	11,0	5,3	7,4	1,4	3,0	8,2
	1999	3,8	9,0	4,3	4,3	1,2	1,8	4,5
Saarland	1996	0,8	1,3	0,6	0,6	0,1	0,6	0,9
	1999	0,6	1,1	0,5	0,3	0,1	0,3	0,4
Sachsen	1996	4,2	8,8	2,3	4,2	0,6	8,7	13,0
	1999	2,0	4,8	1,8	1,7	0,5	1,8	3,0
Sachsen-Anhalt	1996	4,5	3,8	1,2	3,9	0,6	2,2	7,2
	1999	1,2	2,2	1,0	1,2	0,4	0,5	1,1
Schleswig-Holstein	1996	8,4	13,6	8,7	3,8	2,0	4,0	5,2
	1999	6,6	11,9	7,6	3,2	1,7	2,8	3,3
Thüringen	1996	3,4	5,4	1,7	5,9	0,6	6,0	10,3
	1999	1,3	2,8	1,1	1,9	0,4	1,2	2,0
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	1992	92,0	311,1	226,4	256,3	92,0	58,2	229,7
	1994	95,2	282,6	200,2	216,2	73,7	53,7	205,3
	1995	.	268,2	187,4	193,6	66,5	49,8	.
	1996	97,4	258,9	2) 177,8	186,2	61,8	48,7	182,6
	1997	.	242,0	2) 164,6	173,2	59,3	45,7	.
	1998	.	234,2	2) 156,6	170,9	56,5	.	.
	1999 ³⁾	65,2	221,6	146,3	134,4	52,1	29,3	107,4
	2000	.	209,1	132,7	117,0	45,4	27,0	.
Neue Länder und Berlin-Ost	1992	23,1	38,6	9,7	37,6	6,1	29,1	76,2
	1994	21,2	31,9	9,2	23,3	3,4	23,5	55,4
	1995	.	29,2	8,2	20,9	2,8	21,2	.
	1996	20,9	28,1	2) 8,2	19,3	2,9	20,3	48,0
	1997	.	26,7	2) 7,6	19,1	2,6	17,7	.
	1998	.	25,5	2) 6,9	15,8	2,6	.	.
	1999 ⁴⁾	8,2	16,1	6,2	7,0	2,2	4,7	9,3
	2000	.	15,7	5,8	6,5	2,0	4,6	.

*) Ab 1999 Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens zwei Hektar oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden; bis 1998 Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens einem Hektar oder mit natürlichen Erzeugungseinheiten, die festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten haben.

1) 1998: November, ab 1999: Mai.

2) Ohne Berlin.

3) Ohne Berlin-West, Bremen und Hamburg.

4) Ohne Berlin-Ost.

12 Vieh
12.4 Rinder
12.4.1 Viehzählung
in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Rinder insgesamt	Kälber unter 1/2 Jahr oder unter 220 kg Lebendgewicht	1/2 bis unter 1 Jahr		1 bis
					männlich	weiblich	männlich
1	Deutschland	1994	15 962,2	2 476,6	1 292,3	1 569,1	1 473,8
2		1995	15 889,9	2 470,5	1 212,0	1 558,9	1 418,6
3		1996	15 759,6	2 416,0	1 161,4	1 567,7	1 347,0
4		1997	15 227,2	2 275,0	1 108,8	1 513,0	1 245,2
5		1998	14 942,0	2 190,4	1 093,8	1 468,3	1 235,0
6		1999	14 657,2	2 176,6	1 060,2	1 426,9	1 231,2
7		2000	14 567,7	2 251,1	1 058,7	1 308,6	1 252,9
8	Baden-Württemberg	1998	1 283,8	178,7	83,3	134,2	93,5
9		1999	1 238,8	174,1	75,9	127,0	90,2
10		2000	1 221,9	169,9	77,5	126,8	91,3
11	Bayern	1998	4 031,0	564,3	288,4	404,6	299,3
12		1999	3 973,1	562,9	280,4	411,9	296,5
13		2000	4 175,1	652,8	280,6	337,0	337,8
14	Berlin	1999 1)	0,5	0,1	0,0	0,0	0,0
15	Brandenburg	1998	680,6	94,5	29,3	58,0	43,4
16		1999	675,3	95,9	29,3	56,8	42,6
17		2000	641,7	92,2	26,2	54,5	35,9
18	Bremen	1999 1)	12,6	1,7	0,7	1,2	1,0
19	Hamburg	1999 1)	8,9	1,2	0,7	0,8	0,9
20	Hessen	1998	567,7	63,8	39,4	59,8	45,8
21		1999	539,4	62,1	34,8	57,6	42,7
22		2000	525,9	60,9	35,2	55,2	42,2
23	Mecklenburg-Vorpommern	1998	595,8	80,0	25,7	56,2	27,3
24		1999	590,2	80,6	27,3	53,7	26,3
25		2000	573,6	79,9	28,6	51,9	27,9
26	Niedersachsen	1998	2 876,7	480,9	277,2	282,9	303,6
27		1999	2 854,5	488,5	268,7	269,9	315,1
28		2000	2 777,4	497,5	268,8	251,7	309,4
29	Nordrhein-Westfalen	1998	1 587,8	244,8	162,8	144,1	199,8
30		1999	1 561,9	258,2	161,5	138,8	204,5
31		2000	1 494,4	232,6	160,1	132,7	200,1
32	Rheinland-Pfalz	1998	456,6	55,4	26,8	47,9	29,9
33		1999	449,7	54,7	23,3	45,3	25,6
34		2000	446,5	56,2	24,6	43,3	27,0
35	Saarland	1998	61,9	8,2	4,5	6,2	5,4
36		1999	61,1	7,6	4,6	5,6	5,6
37		2000	58,7	7,9	4,0	5,5	5,2
38	Sachsen	1998	600,8	81,1	20,1	60,6	23,8
39		1999	567,9	74,1	18,7	54,1	21,7
40		2000	549,0	74,4	18,6	52,7	20,3
41	Sachsen-Anhalt	1998	403,0	54,1	16,8	37,8	19,4
42		1999	405,5	49,8	17,6	37,7	18,3
43		2000	387,0	50,2	15,1	37,0	17,4
44	Schleswig-Holstein	1998	1 342,0	220,0	99,8	134,7	119,4
45		1999	1 307,5	208,9	98,6	128,3	118,6
46		2000	1 299,7	215,8	100,7	123,3	117,0
47	Thüringen	1998	431,8	61,6	18,2	39,6	22,3
48		1999	410,9	56,5	18,3	37,5	21,4
49		2000	394,8	57,8	17,2	35,1	19,5
50	Nachrichtlich:						
51	Früheres Bundesgebiet	1994	13 065,7	2 059,3	1 127,6	1 306,9	1 254,5
52		1995	12 971,1	2 054,3	1 058,9	1 290,8	1 220,9
53		1996 2)	12 878,5	2 027,8	1 031,1	1 295,6	1 171,8
54		1997 2)	12 436,8	1 917,5	989,3	1 251,7	1 105,1
55		1998 2)	12 229,1	1 819,0	983,7	1 216,1	1 098,6
56		1999	12 007,3	1 819,7	949,1	1 186,0	1 100,9
57		2000	12 021,6	1 896,6	952,9	1 077,4	1 131,8
58	Neue Länder und Berlin-Ost	1994	2 896,6	417,3	164,8	262,2	219,3
59		1995	2 918,8	416,2	153,1	268,1	197,7
60		1996 2)	2 880,0	388,0	130,3	272,0	175,2
61		1997 2)	2 789,3	357,4	119,5	261,2	140,1
62		1998 2)	2 711,9	371,3	110,0	252,2	136,3
63		1999	2 649,9	356,8	111,1	239,9	130,3
64		2000	2 546,2	354,5	105,7	231,2	121,1

*) Bis 1997: Dezember. - Ab 1999 in Betrieben mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens zwei Hektar oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden; bis 1998 in Betrieben mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens einem Hektar oder mit natürlichen Erzeugungseinheiten, die festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten haben.

1) Ergebnis Mai 1999.
2) Ohne Berlin.

haltung
bestand
im November *)
1 000

Auskunft: Hilmar Pooch, Tel.: 01888/644-8616

unter 2 Jahre		2 Jahre und älter						Lfd. Nr.
weiblich		männlich	Färsen		weiblich			
zum Schlachten	Zucht- und Nutztiere		zum Schlachten	Zucht- und Nutztiere	Milchkühe	Ammen- und Mutterkühe	Schlacht- und Mastkühe	
257,4	1 938,4	149,7	53,1	855,3	5 273,3	522,4	100,8	1
262,4	1 971,1	148,5	62,8	868,8	5 229,4	570,1	116,8	2
260,6	2 024,3	140,4	59,3	900,5	5 194,7	593,8	93,9	3
252,9	1 993,6	136,1	63,1	910,2	5 026,2	607,8	95,3	4
254,6	1 973,2	133,6	74,4	931,7	4 833,0	640,2	113,8	5
243,9	1 944,8	140,9	65,7	872,3	4 709,5	687,5	98,7	6
265,7	1 880,5	158,6	84,8	919,5	4 563,6	718,8	105,0	7
35,9	158,0	11,9	5,0	70,2	447,4	54,5	11,2	8
35,3	150,7	13,9	5,5	65,6	438,1	54,2	8,3	9
35,7	142,9	12,3	5,4	65,3	430,2	56,7	7,9	10
79,5	510,3	25,3	20,6	267,3	1 474,4	64,9	32,2	11
81,3	527,5	26,6	14,6	227,3	1 441,0	71,2	31,8	12
93,5	534,4	53,6	34,1	306,6	1 428,6	83,7	32,5	13
0,0	0,0	0,0		0,0	0,1	0,1	0,0	14
4,2	91,6	5,8	1,2	47,1	210,8	92,1	2,6	15
4,3	92,4	5,6	1,1	46,8	198,8	99,7	2,0	16
3,8	88,6	4,8	1,0	42,1	191,0	99,8	1,8	17
0,2	1,8	0,4	0,1	0,9	3,5	1,0	0,1	18
0,7	0,7	0,3	0,2	0,4	1,4	1,2	0,3	19
17,2	78,2	5,3	4,2	38,7	174,7	37,2	3,5	20
13,0	74,0	5,5	3,2	35,5	170,8	37,5	2,9	21
14,7	69,0	5,5	4,3	34,2	158,2	42,8	3,7	22
4,9	83,1	4,6	0,8	45,3	204,0	61,8	2,1	23
4,1	79,9	4,7	1,3	44,1	193,2	73,3	1,8	24
3,8	75,6	4,4	0,9	37,5	185,8	76,0	1,3	25
34,9	388,3	33,2	17,4	156,8	807,6	69,3	24,8	26
31,6	379,6	32,7	13,8	152,3	804,8	73,6	23,9	27
33,4	356,5	34,6	14,7	142,9	763,4	77,8	26,8	28
41,1	188,5	17,7	9,8	76,0	422,2	64,9	16,0	29
36,2	178,1	20,6	10,6	71,4	403,8	68,5	9,8	30
39,9	167,4	17,6	10,9	70,3	384,8	66,6	11,4	31
9,5	58,5	4,9	3,6	32,0	136,0	49,9	2,2	32
10,6	58,5	7,4	2,3	32,8	135,0	51,4	2,7	33
11,8	57,0	5,5	2,4	31,9	129,4	53,6	3,7	34
1,2	7,2	0,8	0,5	4,1	15,7	8,1	0,2	35
1,3	7,2	0,8	0,4	3,8	16,2	7,9	0,2	36
1,2	6,8	0,9	0,4	3,7	14,9	8,0	0,2	37
3,0	92,5	3,0	0,9	44,8	233,7	35,2	1,9	38
3,1	90,6	3,5	1,3	43,7	220,2	36,0	1,1	39
2,3	84,5	2,9	0,7	40,2	214,0	37,0	1,2	40
2,0	61,1	1,8	1,0	31,9	153,6	22,3	1,2	41
1,7	61,2	2,1	0,4	32,7	157,9	25,4	0,8	42
2,6	56,7	1,9	0,3	30,3	148,2	26,3	0,8	43
19,0	189,5	16,1	8,9	85,4	395,1	40,2	13,9	44
19,0	183,1	14,2	10,6	84,5	382,4	47,6	11,7	45
20,3	182,3	11,5	9,0	84,4	374,9	48,3	12,3	46
1,7	63,9	2,6	0,3	30,5	151,9	37,7	1,6	47
1,8	59,6	2,5	0,5	30,5	142,3	38,8	1,2	48
2,0	56,2	2,2	0,4	28,7	135,0	39,8	0,9	49
232,4	1 575,9	126,8	48,6	658,0	4 231,6	356,2	88,0	50
241,6	1 586,8	124,7	59,0	669,5	4 187,7	371,8	105,2	51
241,1	1 618,1	119,4	55,5	695,3	4 152,6	386,5	83,8	52
236,6	1 587,8	116,5	59,8	699,8	3 999,7	386,8	86,3	53
238,8	1 581,0	115,8	70,2	732,0	3 878,4	391,0	104,4	54
229,0	1 561,2	122,5	61,2	674,6	3 797,0	414,3	91,7	55
251,2	1 518,8	142,3	81,5	740,7	3 689,6	439,8	98,9	56
25,0	362,5	22,9	4,5	197,3	1 041,7	166,2	12,8	57
20,8	384,3	23,8	3,7	199,3	1 041,7	198,3	11,6	58
19,5	406,2	21,1	3,8	205,1	1 041,5	207,3	10,1	59
16,3	405,8	19,6	3,2	210,3	1 025,9	221,0	9,0	60
15,8	392,2	17,8	4,2	199,6	954,0	249,1	9,4	61
14,9	383,7	18,4	4,5	197,7	912,4	273,2	6,9	62
14,5	361,7	16,3	3,3	178,8	874,0	279,0	6,1	63

12 Vieh
12.4 Rinder
12.4.2 Viehzählung
in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Rinder insgesamt	Kälber unter 1/2 Jahr oder unter 220 kg Lebendgewicht	1/2 bis unter 1 Jahr		1 bis
					männlich	weiblich	männlich
1	Deutschland	1994	16 022,9	2 580,3	1 258,6	1 460,2	1 571,3
2		1995	16 097,9	2 555,1	1 188,7	1 472,1	1 522,7
3		1996	15 965,0	2 490,1	1 146,4	1 515,4	1 467,4
4		1997	15 612,2	2 452,8	1 079,0	1 477,9	1 336,7
5		1998	15 169,8	2 394,7	1 035,5	1 396,6	1 283,0
6		1999	14 895,8	2 392,8	1 013,4	1 384,5	1 256,1
7		2000	14 537,9	2 331,4	983,8	1 311,6	1 241,7
8	Baden-Württemberg	1998	1 312,0	195,2	82,0	131,5	99,0
9		1999 1)	1 269,3	190,1	84,0	133,4	95,9
10		2000	1 234,2	179,7	71,8	125,4	88,8
11	Bayern	1998	4 089,6	605,0	289,8	413,5	304,2
12		1999 1)	4 049,9	619,6	282,9	413,8	308,0
13		2000	3 976,5	611,2	271,8	398,3	303,9
14	Berlin	1999	0,5	0,1	0,0	0,0	0,0
15	Brandenburg	1998	706,8	117,7	27,2	55,3	43,5
16		1999	686,5	110,1	27,8	53,7	40,8
17		2000	664,3	110,5	25,0	49,6	38,2
18	Bremen	1999	12,6	1,7	0,7	1,2	1,0
19	Hamburg	1999	8,9	1,2	0,7	0,8	0,9
20	Hessen	1998	572,1	80,7	29,4	53,8	51,6
21		1999	560,3	81,3	29,4	55,0	40,5
22		2000	536,6	72,8	28,9	51,1	40,2
23	Mecklenburg-Vorpommern	1998	608,4	94,6	22,8	49,4	26,2
24		1999	611,1	95,0	24,6	50,4	27,6
25		2000	594,4	96,2	23,4	45,8	28,6
26	Niedersachsen	1998	2 913,4	535,9	256,5	247,2	318,2
27		1999	2 861,8	531,4	246,2	244,4	321,7
28		2000	2 810,6	520,4	250,0	230,4	319,1
29	Nordrhein-Westfalen	1998	1 611,1	280,8	150,2	132,4	211,1
30		1999	1 567,4	270,4	142,6	129,6	198,5
31		2000	1 529,5	263,1	141,0	123,2	207,8
32	Rheinland-Pfalz	1998	469,4	70,0	20,7	40,5	31,9
33		1999	457,2	66,1	19,5	41,2	28,1
34		2000	451,3	66,0	19,2	38,4	28,1
35	Saarland	1998	62,6	10,2	3,3	5,4	5,6
36		1999	62,5	10,6	3,4	4,6	5,6
37		2000	60,3	9,9	3,5	5,0	4,8
38	Sachsen	1998	617,5	87,3	18,5	56,7	25,2
39		1999	580,6	81,3	17,2	54,6	22,3
40		2000	561,9	79,2	16,7	49,9	22,1
41	Sachsen-Anhalt	1998	415,4	56,6	15,5	37,6	20,3
42		1999	412,9	56,4	16,2	37,5	20,2
43		2000	399,3	56,9	13,1	34,4	19,2
44	Schleswig-Holstein	1998	1 326,8	194,0	100,3	135,8	120,3
45		1999	1 336,7	217,5	101,0	127,5	124,2
46		2000	1 296,9	206,3	100,5	123,1	119,0
47	Thüringen	1998	442,1	63,8	17,8	37,5	23,8
48		1999	417,7	60,0	17,3	36,8	20,7
49		2000	400,2	56,1	17,5	35,0	20,0
50	Nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	1994	13 190,2	2 137,6	1 109,6	1 232,2	1 331,9
51		1995	13 175,8	2 101,1	1 045,9	1 238,3	1 298,0
52		1996 2)	13 053,9	2 061,0	1 011,0	1 267,5	1 264,0
53		1997 2)	12 745,9	2 028,5	968,7	1 226,7	1 170,7
54		1998 2)	12 378,4	1 974,6	933,7	1 162,0	1 143,9
55		1999 3)	12 165,2	1 987,0	908,8	1 149,6	1 122,5
56		2000	11 917,7	1 932,4	888,1	1 096,9	1 113,6
57	Neue Länder und Berlin-Ost	1994	2 832,6	442,6	149,0	227,9	239,4
58		1995	2 922,1	453,9	142,9	233,8	224,6
59		1996 2)	2 911,1	429,1	135,5	247,9	203,4
60		1997 2)	2 865,3	424,2	110,3	251,1	166,0
61		1998 2)	2 790,3	420,0	101,8	236,5	139,1
62		1999 2)	2 708,7	402,8	103,2	233,0	131,7
63		2000	2 620,2	399,0	95,7	214,7	128,0

*) Bis 1998 Juni. - Ab 1999 in Betrieben mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens zwei Hektar oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden; bis 1998 in Betrieben mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens einem Hektar oder mit natürlichen Erzeugungseinheiten, die festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten haben.

1) Angaben teilweise aus dem Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystem / INVEKOS (rechnungsmäßig angepasst).
2) Ohne Berlin.
3) Ohne Berlin-West, Bremen und Hamburg.

haltung
bestand
im Mai¹⁾
1 000

Auskunft: Hilmar Pooch, Tel.: 01888/644-8616

unter 2 Jahre		2 Jahre und älter						Lfd. Nr.
weiblich		männlich	Färsen		weiblich			
zum Schlachten	Zucht- und Nutztiere		zum Schlachten	Zucht- und Nutztiere	Milchkühe	Ammen- und Mutterkühe	Schlacht- und Mastkühe	
296,0	1 953,3	165,3	56,9	900,0	5 191,6	495,6	93,8	1
265,8	2 029,4	175,6	58,8	934,0	5 232,6	578,1	84,9	2
271,7	2 034,2	168,2	67,2	930,3	5 193,6	589,4	91,0	3
272,8	2 051,5	146,5	62,1	956,9	5 069,3	632,0	74,7	4
268,3	2 011,7	136,1	65,1	955,1	4 881,4	649,9	90,4	5
255,8	1 939,9	155,2	53,6	884,1	4 765,1	705,1	90,1	6
254,4	1 907,3	166,5	57,2	884,4	4 569,8	724,6	105,3	7
34,6	157,5	12,2	(3,6)	71,1	461,1	56,7	7,6	8
34,3	138,7	11,0	4,7	62,5	443,1	62,8	8,8	9
30,5	149,9	19,8	4,5	64,3	429,1	61,9	8,3	10
81,6	522,2	23,2	15,6	256,9	1 489,1	67,4	21,2	11
77,4	516,4	16,2	12,2	243,3	1 453,9	83,3	22,9	12
76,7	514,7	26,8	11,8	240,9	1 416,0	86,3	18,1	13
0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,1	0,1	0,0	14
5,0	95,1	6,6	0,8	45,7	218,3	89,6	1,9	15
4,9	90,9	5,7	1,4	44,2	206,4	98,4	2,2	16
4,2	88,2	6,2	0,8	43,1	196,5	100,5	1,5	17
0,2	1,8	0,4	0,1	0,9	3,5	1,0	0,1	18
0,7	0,7	0,3	0,2	0,4	1,4	1,2	0,3	19
15,7	78,5	6,3	3,7	36,6	174,9	38,3	2,6	20
18,4	71,7	9,4	2,7	34,6	175,6	39,9	1,8	21
16,5	70,6	9,8	3,9	34,7	162,7	42,2	3,4	22
3,7	83,0	4,0	0,6	41,6	218,8	61,5	2,1	23
4,6	82,8	4,4	0,9	42,0	203,3	73,2	2,2	24
4,2	76,1	4,1	1,7	41,5	194,9	76,8	1,1	25
33,2	404,9	35,3	15,7	175,9	799,8	69,9	20,9	26
35,7	383,0	45,2	11,9	152,0	794,3	73,9	22,0	27
34,4	369,5	46,9	13,2	159,0	758,4	76,3	32,9	28
54,5	179,4	16,6	11,3	78,1	418,3	64,2	14,2	29
40,3	184,0	31,1	7,8	69,6	418,9	65,2	9,6	30
46,7	178,6	21,3	8,8	67,7	391,3	67,2	12,8	31
10,2	63,5	4,7	3,1	33,5	139,4	49,1	2,8	32
10,9	59,5	7,1	1,9	31,9	136,4	52,2	2,5	33
11,1	57,9	7,5	2,3	32,8	130,5	53,7	3,9	34
1,2	7,6	0,7	0,4	3,5	16,3	8,2	0,3	35
1,0	7,4	0,7	0,3	4,0	16,6	8,1	0,1	36
1,3	6,8	1,2	0,2	4,0	15,0	8,4	0,3	37
2,8	94,8	3,0	0,5	44,2	246,6	36,5	1,3	38
2,9	90,0	3,0	0,9	43,4	227,6	36,1	1,2	39
2,7	88,6	2,9	0,6	40,3	220,6	37,4	0,9	40
1,9	62,0	2,9	0,8	32,5	162,0	22,5	0,8	41
2,0	60,4	2,1	0,6	31,6	159,9	25,2	0,8	42
1,7	60,3	2,1	0,5	29,9	154,0	26,2	1,1	43
21,3	197,4	17,5	8,5	101,4	371,6	45,6	13,0	44
19,3	193,1	15,9	7,6	94,6	377,0	45,2	13,7	45
20,9	187,0	15,1	8,4	95,8	354,5	46,6	19,6	46
2,0	63,2	2,4	0,2	32,7	159,2	38,2	1,4	47
3,0	59,5	2,8	0,5	29,1	147,0	39,2	1,8	48
2,4	56,6	2,1	0,4	29,1	141,2	39,0	1,0	49
264,7	1 606,2	140,7	51,5	730,1	4 156,7	347,3	81,7	50
245,0	1 649,2	150,1	54,5	740,3	4 190,3	386,2	76,8	51
252,5	1 634,8	143,1	63,5	738,5	4 151,6	386,8	79,7	52
255,3	1 649,4	125,1	58,1	753,7	4 027,0	416,0	66,7	53
252,9	1 613,6	117,1	62,1	758,3	3 875,9	401,5	82,8	54
237,4	1 553,7	136,5	49,1	692,6	3 815,9	430,6	81,4	55
239,1	1 537,5	149,2	53,3	700,6	3 662,6	444,7	99,8	56
31,3	347,1	24,6	5,4	169,8	1 035,0	148,4	12,1	57
20,8	380,2	25,5	4,3	193,7	1 042,3	191,9	8,2	58
19,2	399,5	25,1	3,8	191,8	1 042,0	202,6	11,3	59
17,5	402,1	21,5	3,9	203,1	1 041,7	216,0	8,0	60
15,4	398,0	18,9	3,0	196,8	1 005,0	248,3	7,6	61
17,5	383,7	18,0	4,2	190,2	944,2	272,1	8,3	62
15,3	369,8	17,3	3,9	183,9	907,2	279,9	5,5	63

12.5 Schweine

12.5.1 Viehzählung

in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Schweine insgesamt	Ferkel	Jungschweine bis unter 50 kg Lebendgewicht	Mastschweine (einschließl.)	
						zusammen	davon mit von ... 50 - 80
1	Deutschland	1994	24 698,1	6 151,9	6 353,1	9 498,0	5 270,5
2		1995	23 736,6	5 804,2	6 182,3	9 144,2	5 006,5
3		1996	24 283,0	6 019,7	6 349,2	9 293,0	5 110,4
4		1997	24 795,2	6 148,5	6 599,0	9 362,6	5 129,7
5		1998	26 294,0	6 573,7	6 907,9	10 082,6	5 438,3
6		1999	26 002,7	6 518,9	6 682,5	10 155,2	5 399,3
7		2000	25 766,8	6 460,6	6 577,2	10 145,6	5 305,5
8	Baden-Württemberg	1998	2 397,6	995,1	412,6	665,3	376,5
9		1999	2 303,8	854,2	461,0	666,4	372,3
10		2000	2 242,4	794,2	467,4	676,6	360,6
11	Bayern	1998	3 817,8	1 136,0	858,5	1 381,0	747,6
12		1999	3 735,8	1 054,3	803,9	1 467,8	783,1
13		2000	3 672,6	1 139,0	741,1	1 382,7	738,3
14	Berlin	1999 1)	0,3		0,1	0,2	0,1
15	Brandenburg	1998	811,5	188,6	245,9	272,3	126,8
16		1999	764,4	184,4	233,1	247,7	120,1
17		2000	750,3	191,6	206,8	255,1	124,4
18	Bremen	1999 1)	1,8	0,9	0,1	0,5	0,4
19	Hamburg	1999 1)	2,8	0,7	0,2	1,4	0,6
20	Hessen	1998	942,2	249,9	205,0	398,1	211,9
21		1999	864,5	241,0	188,3	349,9	188,8
22		2000	839,2	215,2	193,6	352,7	186,6
23	Mecklenburg-Vorpommern	1998	614,2	119,5	185,8	234,9	112,6
24		1999	678,5	142,6	212,2	247,8	119,5
25		2000	658,7	151,2	191,1	241,4	120,1
26	Niedersachsen	1998	7 523,9	1 315,4	2 442,1	3 066,5	1 682,5
27		1999	7 623,1	1 469,8	2 239,1	3 230,7	1 695,8
28		2000	7 513,4	1 444,6	2 166,4	3 245,5	1 654,5
29	Nordrhein-Westfalen	1998	6 232,0	1 614,8	1 457,7	2 596,5	1 430,3
30		1999	6 016,3	1 591,6	1 408,0	2 483,3	1 397,1
31		2000	6 189,2	1 605,2	1 523,8	2 519,1	1 377,5
32	Rheinland-Pfalz	1998	418,9	133,3	85,1	157,0	86,7
33		1999	360,6	115,7	71,7	136,0	67,7
34		2000	376,0	107,7	81,9	150,9	80,9
35	Saarland	1998	25,7	6,6	5,8	10,6	5,9
36		1999	27,1	6,4	7,0	11,3	6,5
37		2000	23,6	4,8	5,9	11,2	5,7
38	Sachsen	1998	633,7	162,4	182,1	207,6	98,3
39		1999	632,8	179,5	179,1	193,6	89,4
40		2000	599,1	156,4	177,5	184,9	87,5
41	Sachsen-Anhalt	1998	819,9	128,5	301,9	295,3	157,8
42		1999	892,0	142,4	345,1	297,8	145,6
43		2000	846,9	136,4	307,2	302,6	150,6
44	Schleswig-Holstein	1998	1 348,0	361,7	307,1	551,9	292,2
45		1999	1 415,1	402,1	305,6	578,7	299,6
46		2000	1 366,3	366,7	319,3	560,2	293,9
47	Thüringen	1998	702,2	159,6	216,9	243,7	108,1
48		1999	682,6	132,7	227,5	242,3	112,7
49		2000	684,1	146,0	194,8	260,5	123,8
50	Nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	1994	21 330,8	5 460,0	5 287,1	8 311,2	4 673,8
51		1995	20 572,4	5 155,4	5 172,8	8 049,5	4 476,4
52		1996	21 060,9	5 311,3	5 352,2	8 194,8	4 567,1
53		1997	21 470,1	5 394,9	5 575,0	8 246,7	4 574,5
54		1998	22 712,4	5 815,2	5 775,2	8 828,9	4 834,7
55		1999	22 352,3	5 737,3	5 485,4	8 926,1	4 811,9
56		2000	22 227,6	5 678,9	5 499,9	8 901,0	4 699,1
57	Neue Länder und Berlin-Ost	1994	3 367,3	691,9	1 066,1	1 186,7	596,6
58		1995	3 164,2	648,8	1 009,4	1 094,7	530,1
59		1996	3 222,1	708,4	997,0	1 098,2	543,4
60		1997	3 325,1	753,6	1 024,0	1 116,0	555,2
61		1998	3 581,6	758,6	1 132,7	1 253,7	603,6
62		1999	3 650,3	781,6	1 197,0	1 229,1	587,4
63		2000	3 539,3	781,7	1 077,3	1 244,6	606,4

*) Bis 1997: Dezember. - Ab 1999 in Betrieben mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens zwei Hektar oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden, bis 1998 in Betrieben mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens einem Hektar oder mit natürlichen Erzeugungseinheiten, die festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten haben.

1) Ergebnis Mai 1999.

haltung

Auskunft: Hilmar Pooch, Tel.: 01688/644-8616

bestand
im November *)

1 000

ausgemerzte Zuchttiere)		Zuchtschweine (50 kg und mehr Lebendgewicht)						Lfd. Nr.
einem Lebendgewicht		Zuchtsauen				Eber zur Zucht		
bis unter ... kg		zusammen	trächtig		nicht trächtig			
80 - 110	110 und mehr		Jungsauen	andere Sauen	Jungsauen		andere Sauen	
3 867,2	360,3	2 613,4	338,1	1 431,8	289,5	553,9	81,7	1
3 771,9	365,8	2 529,4	328,3	1 390,6	278,6	531,9	76,5	2
3 817,6	364,9	2 547,0	333,4	1 389,6	277,2	546,8	74,1	3
3 834,7	398,2	2 613,5	338,5	1 448,1	297,3	529,7	71,6	4
4 124,8	519,4	2 655,8	328,7	1 474,9	291,0	561,3	74,0	5
4 295,0	460,9	2 582,2	308,9	1 458,8	283,4	531,1	63,9	6
4 314,9	525,1	2 525,8	302,5	1 440,5	293,0	489,8	57,8	7
260,3	28,4	314,7	34,3	170,2	35,1	75,0	10,0	8
272,1	22,0	313,6	32,8	172,7	33,9	74,3	8,6	9
289,5	26,5	296,0	28,9	165,9	37,0	64,1	8,2	10
563,7	69,7	431,2	50,8	234,1	48,3	97,9	11,1	11
619,5	65,2	399,9	42,9	221,4	46,9	88,7	9,9	12
577,5	66,9	399,7	41,2	231,4	43,5	83,6	10,2	13
0,1	0,0	0,0		0,0		0,0	0,0	14
122,2	23,3	103,8	16,0	55,3	15,7	16,9	0,9	15
110,4	17,2	98,0	15,7	52,8	13,7	15,8	1,2	16
110,9	19,8	95,6	15,0	52,5	12,4	15,7	1,2	17
0,0	0,0	0,2	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	18
0,8	0,1	0,3	0,1	0,2	0,0	0,0	0,0	19
146,5	39,8	85,5	10,7	46,0	9,1	19,6	3,7	20
134,2	26,9	82,6	10,2	46,7	7,6	18,0	2,7	21
136,5	29,7	74,9	9,1	43,0	6,6	16,2	2,8	22
107,9	14,3	73,2	13,3	36,8	13,7	9,4	0,8	23
107,8	20,4	74,9	10,7	39,2	14,1	11,0	1,0	24
101,7	19,5	74,3	11,5	38,9	13,5	10,4	0,8	25
1 274,2	109,8	681,6	81,2	388,5	58,0	153,8	18,2	26
1 419,3	115,6	669,3	78,1	386,2	56,8	148,2	14,2	27
1 453,6	137,4	643,1	77,1	370,3	63,7	131,9	13,9	28
1 047,2	119,0	544,2	64,9	315,7	49,2	114,4	18,8	29
992,8	93,4	516,3	60,0	301,6	46,5	108,1	17,1	30
1 032,5	109,1	528,9	61,1	308,5	54,3	104,9	12,3	31
62,9	7,5	41,9	4,7	23,1	4,2	10,1	1,6	32
61,2	7,1	36,1	3,7	21,1	2,6	8,6	1,3	33
63,4	6,6	34,6	4,1	18,8	3,9	7,8	1,0	34
3,8	0,8	2,5	0,3	1,3	0,3	0,5	0,1	35
3,9	1,0	2,3	0,3	1,3	0,2	0,5	0,1	36
4,4	1,1	1,7	0,3	0,9	0,2	0,4	0,1	37
86,8	22,5	80,5	10,7	44,1	15,3	10,4	1,2	38
84,3	19,8	79,7	10,6	44,9	14,0	10,2	0,9	39
75,4	22,1	79,4	11,6	43,0	15,6	9,2	1,0	40
108,6	28,9	93,1	15,0	47,4	14,6	16,0	1,1	41
120,0	32,1	105,6	15,4	55,9	19,0	15,2	1,2	42
124,1	28,0	99,5	14,4	53,7	16,5	14,8	1,2	43
234,8	24,9	121,7	14,0	71,1	12,6	24,1	5,5	44
260,5	18,6	123,9	15,9	74,7	11,0	22,3	4,8	45
234,9	31,3	115,9	14,3	70,0	11,0	20,6	4,3	46
105,0	30,5	81,2	12,7	40,7	14,8	13,0	0,9	47
108,0	21,5	79,3	12,4	39,8	16,9	10,1	0,9	48
109,6	27,1	81,9	13,8	43,1	14,7	10,3	0,9	49
3 369,6	267,8	2 196,6	269,8	1 218,0	223,1	485,7	75,9	50
3 307,9	265,1	2 123,6	265,3	1 175,8	210,4	472,1	71,1	51
3 346,4	281,2	2 134,3	264,8	1 183,8	208,9	476,8	68,3	52
3 371,8	300,4	2 187,3	269,7	1 229,1	222,0	466,6	66,3	53
3 594,3	399,9	2 224,1	261,0	1 250,6	216,8	495,7	69,1	54
3 764,4	349,8	2 144,7	244,1	1 226,1	205,7	468,8	58,7	55
3 793,2	408,7	2 095,1	236,2	1 209,2	220,3	429,4	52,7	56
497,6	92,5	416,8	68,3	213,9	66,4	68,2	5,8	57
463,9	100,7	405,8	63,0	214,8	68,2	59,8	5,4	58
471,2	83,6	412,7	68,6	205,8	68,3	70,1	5,8	59
462,9	97,9	426,2	68,8	219,0	75,3	63,1	5,3	60
530,6	119,5	431,7	67,7	224,3	74,1	65,7	4,9	61
530,6	111,1	437,5	64,9	232,6	77,7	62,2	5,2	62
521,7	116,5	430,6	66,2	231,3	72,7	60,4	5,1	63

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Schweine insgesamt	Ferkel	Jungschweine bis unter 50 kg Lebendgewicht	Mastschweine (einschließl.)	
						zusammen	davon mit von ... 50 - 80
1	Deutschland	1994	25 435,7	6 853,8	6 374,8	9 360,9	5 277,2
2		1995	24 515,9	6 753,0	6 235,6	8 811,6	4 908,3
3		1996	23 552,1	6 451,2	5 896,0	8 601,4	4 737,8
4		1997	24 416,0	6 544,6	6 116,7	9 117,7	4 889,0
5		1998	25 212,5	6 776,2	6 424,2	9 283,7	5 020,8
6		1999	26 101,0	6 867,6	6 286,4	10 198,6	5 435,1
7		2000	25 633,4	6 697,4	6 303,5	10 015,8	5 286,9
8	Baden-Württemberg	1998	2 325,9	1 016,2	373,3	605,5	338,7
9		1999 1)	2 320,0	880,3	490,0	614,0	353,6
10		2000	2 244,0	811,1	467,9	656,8	374,8
11	Bayern	1998	3 801,2	1 196,4	810,1	1 346,3	744,2
12		1999 1)	3 841,0	1 225,4	823,8	1 331,6	742,4
13		2000	3 731,3	1 204,8	842,1	1 250,5	695,3
14	Berlin	1999	0,3	-	0,1	0,2	0,1
15	Brandenburg	1998	749,8	203,9	203,7	236,3	119,3
16		1999	753,5	228,3	181,3	241,4	115,7
17		2000	740,7	213,0	184,3	248,0	115,7
18	Bremen	1999	1,8	0,9	0,1	0,5	0,4
19	Hamburg	1999	2,8	0,7	0,2	1,4	0,6
20	Hessen	1998	900,6	253,5	204,9	350,7	193,8
21		1999	884,0	234,3	202,9	358,8	187,1
22		2000	844,1	216,4	192,8	353,8	183,5
23	Mecklenburg-Vorpommern	1998	552,7	129,4	166,1	187,0	91,3
24		1999	648,0	140,2	189,5	234,7	106,9
25		2000	636,0	140,7	183,9	234,8	124,8
26	Niedersachsen	1998	7 119,9	1 313,8	2 268,2	2 847,5	1 500,9
27		1999	7 540,2	1 559,6	1 950,4	3 352,1	1 817,9
28		2000	7 412,6	1 532,2	1 941,7	3 285,7	1 723,4
29	Nordrhein-Westfalen	1998	6 003,7	1 671,6	1 363,2	2 409,9	1 363,8
30		1999	6 211,6	1 637,6	1 351,2	2 662,0	1 401,4
31		2000	6 152,8	1 660,0	1 382,2	2 567,0	1 356,1
32	Rheinland-Pfalz	1998	407,0	142,7	76,3	144,0	78,9
33		1999	379,3	123,9	76,5	138,7	74,6
34		2000	374,7	118,2	75,7	143,8	77,8
35	Saarland	1998	24,1	7,1	5,4	9,0	5,1
36		1999	25,8	6,9	5,8	10,6	6,2
37		2000	23,5	5,7	5,9	10,1	4,1
38	Sachsen	1998	589,6	178,1	156,2	174,5	83,3
39		1999	612,6	168,3	177,4	184,9	91,1
40		2000	604,3	164,7	175,9	182,3	84,6
41	Sachsen-Anhalt	1998	745,0	128,5	268,9	255,9	133,7
42		1999	864,2	141,7	331,3	289,4	142,3
43		2000	829,2	140,6	313,6	276,0	145,1
44	Schleswig-Holstein	1998	1 327,6	392,1	309,1	497,8	267,3
45		1999	1 365,1	382,2	294,3	558,5	287,7
46		2000	1 367,4	360,7	324,7	559,4	290,3
47	Thüringen	1998	658,6	140,6	217,8	217,5	99,4
48		1999	650,8	137,0	211,6	219,9	107,0
49		2000	667,8	127,8	212,2	245,5	110,1
50	Nachrichtlich:						
51	Früheres Bundesgebiet	1994	21 729,4	6 022,3	5 247,7	8 094,2	4 638,6
52		1995	21 313,8	5 996,5	5 260,1	7 766,1	4 395,8
53		1996	20 429,7	5 708,6	4 962,6	7 563,6	4 220,6
54		1997	21 205,7	5 786,9	5 105,3	8 097,9	4 399,7
55		1998	21 916,6	5 995,6	5 411,6	8 212,5	4 493,7
56		1999 2)	22 567,0	6 050,3	5 194,9	9 026,2	4 871,0
		2000	22 155,3	5 910,7	5 233,6	8 829,1	4 706,5
57	Neue Länder und						
58	Berlin-Ost	1994	3 706,2	831,5	1 127,2	1 266,7	638,6
59		1995	3 202,0	756,6	975,6	1 045,5	512,5
60		1996	3 122,4	742,7	933,4	1 037,8	517,2
61		1997	3 210,3	757,8	1 011,3	1 019,9	489,2
62		1998	3 296,0	780,5	1 012,6	1 071,2	527,1
63		1999 3)	3 529,2	815,6	1 091,1	1 170,3	563,0
		2000	3 478,1	786,8	1 069,9	1 186,7	580,4

1) Bis 1998 April. - Ab 1999 in Betrieben mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens zwei Hektar oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden; bis 1998 in Betrieben mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens einem Hektar oder mit natürlichen Erzeugungseinheiten, die festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten haben.

1) Angaben teilweise aus dem integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystem / INVEKOS (rechnungsmäßig angepasst).

2) Ohne Berlin-West, Bremen und Hamburg.

3) Ohne Berlin-Ost.

bestand
im Mai "

1 000

ausgemerzter Zuchttiere)		Zuchtschweine (50 kg und mehr Lebendgewicht)						Lfd. Nr.
einem Lebendgewicht		Zuchtsauen				Eber zur Zucht		
bis unter ... kg		zusammen	trächtig		nicht trächtig			
80 - 110	110 und mehr		Jungsaugen	andere Sauen	Jungsaugen		andere Sauen	
3 769,9	313,8	2 760,6	385,1	1 460,4	294,7	620,5	85,5	1
3 618,7	284,6	2 633,4	378,6	1 382,2	272,3	600,3	82,2	2
3 568,3	295,3	2 526,8	350,5	1 349,6	267,1	559,7	76,7	3
3 873,0	355,8	2 562,7	349,4	1 383,9	269,3	560,1	74,3	4
3 891,6	371,4	2 656,1	373,3	1 450,7	282,9	549,2	72,4	5
4 317,3	446,1	2 681,0	354,4	1 482,1	289,9	554,5	67,5	6
4 270,9	458,1	2 559,3	326,9	1 441,9	281,6	508,9	57,2	7
245,4	21,4	321,3	45,7	168,6	33,7	73,3	9,8	8
243,9	16,5	324,6	36,1	180,5	31,4	76,6	11,1	9
263,0	19,1	299,4	35,5	165,3	32,3	66,4	8,8	10
549,1	52,9	436,5	55,7	236,4	47,1	97,4	12,0	11
534,0	55,3	449,5	54,8	239,4	52,2	103,1	10,7	12
502,7	52,5	423,4	50,3	227,1	48,0	98,0	10,5	13
0,1	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	14
102,2	14,8	104,9	18,4	56,1	14,6	15,8	1,1	15
108,7	17,1	101,5	18,9	53,1	14,7	14,8	1,0	16
111,2	21,1	94,1	14,9	51,6	11,2	16,4	1,3	17
0,0	0,0	0,2	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	18
0,8	0,1	0,3	0,1	0,2	0,0	0,0	0,0	19
135,3	21,5	88,0	13,0	47,3	8,5	19,2	3,5	20
150,8	20,9	84,7	12,2	47,6	8,2	16,6	3,4	21
150,8	19,5	78,6	10,3	46,6	6,7	15,0	2,5	22
83,0	12,7	69,3	11,1	38,0	10,8	9,4	0,9	23
113,8	14,0	82,8	12,8	44,0	16,6	9,5	0,8	24
95,3	14,6	75,8	13,0	42,6	13,1	7,1	0,8	25
1 251,6	95,0	672,0	89,7	373,1	57,0	152,1	18,6	26
1 414,9	119,3	661,5	85,3	371,8	55,2	149,2	16,6	27
1 442,5	119,7	638,7	79,6	366,1	57,9	135,1	14,4	28
966,8	79,3	542,6	73,8	305,7	50,5	112,6	16,4	29
1 148,4	112,2	546,5	72,2	311,5	49,7	113,2	14,3	30
1 097,4	113,5	532,3	64,4	312,5	51,6	103,7	11,3	31
59,5	5,7	42,3	5,8	21,8	4,7	10,0	1,7	32
58,2	5,8	38,6	5,3	21,4	3,4	8,4	1,6	33
59,1	6,9	36,0	4,7	19,2	3,8	8,3	1,1	34
3,2	0,7	2,6	0,4	1,3	0,3	0,6	0,1	35
3,9	0,5	2,4	0,4	1,4	0,3	0,4	0,1	36
5,4	0,6	1,7	0,2	1,1	0,2	0,3	0,1	37
77,8	13,3	79,9	12,8	41,0	15,6	10,4	1,0	38
81,4	12,3	81,1	11,2	43,5	14,1	12,2	0,9	39
81,6	16,1	80,5	10,9	42,9	15,8	10,9	0,8	40
102,2	20,0	90,5	16,0	45,4	14,2	14,8	1,3	41
113,4	33,6	100,7	14,4	55,1	16,3	14,9	1,1	42
109,4	21,6	98,0	14,2	53,3	14,9	15,6	1,0	43
210,8	19,6	123,5	16,7	72,1	11,1	23,6	5,1	44
248,2	22,6	125,3	15,9	73,8	13,0	22,6	4,8	45
242,8	26,3	118,6	15,4	72,8	9,9	20,5	3,9	46
103,7	14,4	81,8	14,1	43,2	14,8	9,8	0,9	47
97,0	15,9	81,2	14,8	38,6	14,9	12,9	1,1	48
108,9	26,5	81,6	13,5	40,4	16,3	11,5	0,8	49
3 233,5	222,0	2 286,8	312,3	1 217,1	217,6	539,9	78,5	50
3 156,9	213,4	2 215,1	309,5	1 169,6	203,7	532,3	76,1	51
3 118,1	224,9	2 123,6	288,2	1 140,0	201,2	494,2	71,4	52
3 417,2	281,0	2 147,3	280,7	1 169,6	200,4	496,4	68,4	53
3 422,6	296,2	2 229,6	300,9	1 226,9	213,0	488,9	67,2	54
3 802,1	353,1	2 233,2	282,3	1 247,3	213,3	490,2	62,5	55
3 764,5	358,2	2 129,3	260,5	1 211,0	210,4	447,4	52,6	56
536,4	91,7	473,8	72,8	243,3	77,1	80,6	7,0	57
461,8	71,2	418,3	69,1	212,6	68,6	68,0	6,1	58
450,2	70,4	403,3	62,3	209,6	65,9	65,5	5,3	59
455,8	74,8	415,4	68,6	214,3	68,9	63,6	5,9	60
469,0	75,2	426,4	72,4	223,8	69,9	60,3	5,2	61
514,3	93,0	447,2	72,1	234,3	76,6	64,2	5,0	62
506,4	99,8	430,1	66,5	230,9	71,2	61,5	4,7	63

12 Viehhaltung
12.6 Pferdebestand - Viehzählung im Mai *)
in 1 000

Land	Jahr	Pferde insgesamt	Ponys und Kleinpferde ¹⁾	Alter von ... bis unter ... Jahren			
				0 - 1 (Fohlen)	1 - 3	3 - 14	14 Jahre und älter
Deutschland	1990	491,0	126,1	30,4	57,8	229,8	46,8
	1992	531,0	134,5	35,3	64,5	241,6	55,1
	1994	598,8	155,6	38,9	73,3	265,3	65,8
	1996	652,4	170,9	37,3	77,5	291,2	75,5
	1999 ²⁾	475,8	78,6	17,1	44,3	159,6	41,4
Baden-Württemberg	1996	80,2	17,1	3,3	7,4	40,5	12,0
	1999 ³⁾	56,9	4,0	8,9		44,0	
Bayern	1996	109,1	26,0	5,2	11,1	53,1	13,7
	1999 ³⁾	81,9	19,6		62,3		
Berlin	1999	0,5	0,1	0,0	0,0	0,3	0,1
Brandenburg	1996	21,5	6,5	1,3	2,9	9,1	1,7
	1999	17,6	2,9	0,8	2,4	9,9	1,6
Bremen	1999	1,1	0,2	0,1	0,2	0,5	0,1
Hamburg	1999	3,5	0,3	0,1	0,2	1,1	1,8
Hessen	1996	46,0	12,8	2,0	4,1	20,4	6,7
	1999	33,2	6,9	1,1	2,9	16,8	5,5
Mecklenburg-Vorpommern	1996	19,0	7,7	1,5	2,7	6,2	0,9
	1999	12,7	2,3	0,8	2,8	5,9	0,8
Niedersachsen	1996	113,5	29,3	8,3	17,0	47,9	10,9
	1999	87,8	19,4	5,8	13,7	40,1	8,8
Nordrhein-Westfalen	1996	116,7	25,4	6,8	14,4	55,6	14,5
	1999	76,1	14,7	3,3	9,2	38,1	10,7
Rheinland-Pfalz	1996	29,9	8,8	1,6	3,1	12,3	4,0
	1999	22,0	4,9	0,9	2,4	10,2	3,5
Saarland	1996	6,1	2,1	0,2	0,6	2,5	0,7
	1999	4,9	1,5	0,1	0,5	2,3	0,5
Sachsen	1996	17,3	5,7	1,1	2,1	6,7	1,7
	1999	12,1	3,3	0,7	1,5	5,3	1,2
Sachsen-Anhalt	1996	17,5	5,4	1,3	2,6	6,8	1,3
	1999	7,2	1,5	0,5	1,2	3,4	0,6
Schleswig-Holstein	1996	54,7	17,1	3,2	6,8	21,8	5,8
	1999	49,8	14,2	2,4	5,9	21,7	5,6
Thüringen	1996	14,0	5,8	1,0	1,8	4,8	0,7
	1999	8,5	2,3	0,5	1,3	3,9	0,5
Nachrichtlich:							
Früheres Bundesgebiet	1990	406,0	96,0	24,9	46,2	196,5	42,4
	1992	460,5	112,1	29,8	54,4	212,8	51,4
	1994	519,3	128,1	32,4	62,4	235,2	61,1
	1996	562,5	139,8	31,0	65,2	257,3	69,1
	1999 ²⁾⁴⁾	412,6	65,6	13,6	34,7	129,2	34,7
Neue Länder und Berlin-Ost	1990	85,0	30,1	5,5	11,6	33,4	4,4
	1992	70,5	22,4	5,5	10,1	28,8	3,7
	1994	79,6	27,4	6,4	10,9	30,1	4,7
	1996	90,0	31,1	6,3	12,2	33,9	6,4
	1999 ⁵⁾	58,1	12,3	3,3	9,3	28,4	4,7

*) Bis 1996: Dezember. - 1999 in Betrieben mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens zwei Hektar oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden; bis 1996 in Betrieben mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens einem Hektar oder mit natürlichen Erzeugungseinheiten, die festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten haben.

1) Unter 148 cm Stockmaß.

2) Ponys und Kleinpferde: ohne Bayern; alle Altersklassen anderer Pferde: ohne Baden-Württemberg und Bayern.

3) Angaben teilweise aus dem integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystem / INVEKOS (rechnungswirtschaftlich angepasst).

4) Ohne Berlin-West, Bremen und Hamburg.

5) Ohne Berlin-Ost.

12 Viehhaltung
12.7 Schafbestand - Viehzählung im Mai *)
in 1 000

Land	Jahr	Schafe insgesamt	unter 1 Jahr einschließlich Lämmer	1 Jahr und älter		
				zur Zucht benutzte		Hammel und übrige Schafe
				weibliche Schafe einschl. Jährlinge	Schaf- böcke	
Deutschland	1994	2 881,5	1 086,7	1 686,4	45,3	63,1
	1995	2 990,5	1 138,4	1 745,2	43,9	62,9
	1996	2 953,8	1 087,0	1 760,1	46,4	60,2
	1997	2 884,4	1 086,2	1 695,2	44,9	58,1
	1998	2 869,8	1 086,0	1 689,9	42,4	51,6
	1999 1)	2 723,7	955,3	1 689,2	26,4	27,1
	2000	2 743,3	998,2	1 677,7	28,6	24,9
Baden-Württemberg	1998	327,4	116,0	200,4	4,6	6,4
	1999 2)	294,7	79,6	203,2	11,9	4,5
	2000	298,5	99,5	190,5	3,9	4,5
Bayern	1998	433,3	144,6	269,6	9,7	9,4
	1999 2)	465,7	164,2	287,8	13,7	9,4
	2000	479,3	172,3	293,2	13,8	9,4
Berlin	1999	0,3	0,1	0,1	0,0	0,0
Brandenburg	1998	160,3	54,7	102,1	1,9	1,6
	1999	166,6	51,3	112,5	1,6	1,2
	2000	168,7	52,5	113,7	1,7	0,8
Bremen	1999	0,3	0,1	0,1	0,0	0,0
Hamburg	1999	1,5	0,2	1,1	0,0	0,3
Hessen	1998	189,6	67,9	117,4	3,0	1,2
	1999	182,7	64,0	115,0	3,0	0,8
	2000	187,4	66,4	117,8	2,4	0,7
Mecklenburg-Vorpommern	1998	92,8	34,8	53,1	1,1	3,8
	1999	93,7	32,1	59,3	1,1	1,1
	2000	105,7	37,9	66,2	1,2	0,4
Niedersachsen	1998	305,5	135,9	160,7	5,1	3,8
	1999	254,5	97,5	145,2	4,3	7,5
	2000	251,0	101,2	140,3	4,4	5,1
Nordrhein-Westfalen	1998	278,5	116,2	154,7	4,5	3,1
	1999	234,4	88,9	135,3	4,3	5,9
	2000	212,6	78,8	125,0	3,5	5,3
Rheinland-Pfalz	1998	151,4	53,0	94,9	2,1	1,4
	1999	144,9	46,9	95,5	2,1	0,5
	2000	142,6	47,4	91,5	2,8	0,9
Saarland	1998	18,3	6,6	11,0	0,4	0,4
	1999	15,4	4,8	9,5	0,5	0,7
	2000	14,2	4,7	9,2	0,2	0,1
Sachsen	1998	146,5	50,4	85,8	1,4	8,9
	1999	131,7	42,1	86,1	1,4	2,2
	2000	139,3	46,2	89,2	1,3	2,6
Sachsen-Anhalt	1998	142,6	44,8	90,9	1,8	5,1
	1999	139,8	43,0	94,2	1,3	1,3
	2000	138,4	42,3	93,8	1,3	1,1
Schleswig-Holstein	1998	366,2	195,7	165,2	3,7	1,5
	1999	363,8	185,3	170,5	4,3	3,6
	2000	359,1	184,2	169,8	3,7	1,3
Thüringen	1998	255,1	65,0	182,5	3,0	4,7
	1999	233,4	55,3	173,9	2,3	1,9
	2000	244,4	64,3	176,1	2,2	1,8
Nachrichtlich:						
Früheres Bundesgebiet	1994	2 126,4	849,4	1 216,7	35,2	25,1
	1995	2 172,9	876,5	1 232,5	34,4	29,5
	1996	2 160,8	851,3	1 244,6	36,0	29,0
	1997	2 084,6	832,8	1 187,5	34,8	29,5
	1998	2 072,4	836,4	1 175,5	33,1	27,4
	1999 1)3)	1 956,3	731,1	1 162,0	18,6	19,0
	2000	1 946,8	755,0	1 138,7	21,0	18,3
Neue Länder und Berlin-Ost	1994	755,1	237,3	469,8	10,1	38,0
	1995	817,6	262,0	512,6	9,6	33,4
	1996	792,9	235,7	515,5	10,4	31,3
	1997	799,8	253,4	507,6	10,1	28,7
	1998	797,4	249,6	514,4	9,2	24,2
	1999 4)	765,2	223,8	525,9	7,8	7,7
	2000	796,5	243,3	539,0	7,6	6,6

*) Bis 1998: Juni. - Ab 1999 in Betrieben mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens zwei Hektar oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden; bis 1998 in Betrieben mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens einem Hektar oder mit natürlichen Erzeugungseinheiten, die festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten haben.

1) Schafböcke sowie Hammel und übrige Schafe: ohne Baden-Württemberg und Bayern.

2) Angaben teilweise aus dem integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystem / INVEKOS (rechnerisch angepasst).

3) Ohne Berlin-West, Bremen und Hamburg.

4) Ohne Berlin-Ost.

12 Viehhaltung
12.8 Bestand an Geflügel - Viehzählung im Mai *)
in 1 000

Land	Jahr	Hühner (ohne Trut-, Perl- und Zwerghühner)				Gänse	Enten	Trut- hühner
		insgesamt	Lege- hennen 1/2 Jahr und älter	zur Aufzucht als Legehennen bestimmte Küken u. Jungh. unter 1/2 Jahr	Schlacht- und Mast- hähne u. - hühner einschl. der hierfür best. Küken u. Hähne			
Deutschland	1990	106 054,4	53 651,9	17 009,5	35 393,0	781,5	2 013,7	5 029,2
	1992	95 631,8	43 584,3	15 381,0	36 666,5	551,3	2 256,8	5 574,1
	1994	101 139,0	43 763,4	16 689,7	40 685,8	592,9	1 754,8	6 391,1
	1996	102 731,3	42 381,5	16 983,9	43 366,0	641,2	2 059,8	7 075,2
	1999	107 659,1	40 630,0	17 695,1	49 334,0	401,8	1 926,7	8 315,3
Baden-Württemberg	1996	4 739,8	3 099,3	947,1	693,4	39,1	43,1	668,4
	1999	4 365,9	2 835,5	764,5	765,9	18,6	13,8	723,5
Bayern	1996	9 968,2	4 899,5	1 376,0	3 692,7	96,1	383,7	590,1
	1999	9 515,0	4 452,4	1 169,5	3 893,1	25,5	218,7	719,3
Berlin	1999	11,0	9,8	1,2	0,0	0,0	0,0	0,0
Brandenburg	1996	5 160,3	2 443,4	392,6	2 324,4	21,9	727,7	283,1
	1999	5 667,3	2 823,5	423,1	2 420,7	14,9	884,8	354,4
Bremen	1999	10,7	10,3	0,1	0,3	0,1	0,1	-
Hamburg	1999	6,1	5,9	0,2	0,0	0,3	0,1	0,1
Hessen	1996	2 190,8	1 691,2	436,6	62,9	24,9	18,8	121,7
	1999	1 968,0	1 471,9	417,4	78,6	16,4	12,2	111,0
Mecklenburg-Vorpommern ..	1996	6 992,9	1 341,9	279,9	5 371,0	10,0	95,8	205,5
	1999	7 013,2	1 299,8	606,2	5 107,1	7,4	28,2	306,1
Niedersachsen	1996	43 424,0	14 153,3	7 179,5	22 091,1	150,6	544,1	3 599,1
	1999	46 820,5	13 738,5	6 661,3	26 420,6	97,3	614,8	4 078,2
Nordrhein-Westfalen	1996	9 508,0	5 160,1	2 495,1	1 852,8	154,1	80,7	1 116,5
	1999	9 427,7	4 681,1	2 825,5	1 921,0	124,9	98,9	1 155,9
Rheinland-Pfalz	1996	1 837,7	1 094,7	649,4	93,6	11,3	7,0	18,7
	1999	1 798,7	916,5	778,1	104,1	5,7	3,1	17,9
Saarland	1996	193,8	154,4	36,2	3,3	0,9	1,4	1,5
	1999	184,7	132,6	50,9	1,2	0,7	0,7	0,7
Sachsen	1996	5 284,0	3 107,5	1 025,3	1 151,3	64,6	43,8	112,7
	1999	6 159,5	3 097,9	1 168,7	1 892,9	43,5	25,5	183,9
Sachsen-Anhalt	1996	6 638,3	2 092,9	759,7	3 785,7	9,3	15,2	165,1
	1999	7 091,5	1 975,3	1 027,6	4 088,6	1,8	4,1	466,5
Schleswig-Holstein	1996	2 687,3	1 353,0	272,8	1 061,5	39,0	54,5	104,4
	1999	3 079,7	1 340,7	373,6	1 365,3	34,7	11,3	78,9
Thüringen	1996	4 065,8	1 752,8	1 132,2	1 180,9	17,8	42,0	86,7
	1999	4 539,8	1 838,3	1 427,0	1 274,4	9,9	10,3	119,0
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	1990	74 971,2	34 633,4	12 738,3	27 599,5	476,7	1 078,9	4 527,8
	1992	74 016,9	33 821,3	12 331,1	27 864,6	449,6	1 157,0	5 127,9
	1994	73 887,3	32 740,0	12 364,1	28 783,2	475,4	1 036,9	5 691,3
	1996	74 589,1	31 642,3	13 394,1	29 552,7	517,6	1 135,2	6 222,1
	1999 1)	77 160,1	29 569,2	13 040,9	34 550,0	323,9	973,5	6 885,4
Neue Länder und Berlin-Ost	1990	31 083,2	19 018,4	4 271,3	7 793,5	304,8	934,8	501,4
	1992	21 614,9	9 763,1	3 050,0	8 801,8	101,7	1 099,8	446,2
	1994	27 251,6	11 023,4	4 325,6	11 902,6	117,4	717,9	699,9
	1996	28 142,2	10 739,2	3 589,8	13 813,3	123,6	924,6	853,2
	1999 2)	30 471,2	11 034,8	4 652,7	14 783,7	77,5	953,0	1 429,8

*) Bis 1996: Dezember. - 1999 in Betrieben mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens zwei Hektar oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden; bis 1996 in Betrieben mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens einem Hektar oder mit natürlichen Erzeugungseinheiten, die festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten haben.

1) Ohne Berlin-West, Bremen und Hamburg.
2) Ohne Berlin-Ost

Tabelle 12.9
Großvieheinheiten, Futterflächen
und Viehbesatz 1999 *)

Futterflächen und Viehbesatz 1999 *)

Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Früheres Bundesgebiet ¹⁾	Neue Länder und Berlin-Ost ²⁾	Lfd. Nr.
in 1 000 GV											
51,0	306,6	162,8	38,0	5,6	45,9	33,0	133,8	34,2	1.213,6	221,7	1
80,5	518,3	295,9	68,9	9,8	80,7	57,8	235,7	58,3	2.039,5	372,9	2
326,1	1.099,4	602,1	232,0	29,9	312,2	220,1	554,0	220,3	5.206,1	1.437,0	3
467,6	1 924,3	1 060,8	339,0	46,3	438,8	311,0	923,5	312,8	8 469,3	2 031,6	4
2,8	31,2	32,8	2,5	0,1	3,4	2,8	7,6	2,7	121,0	16,3	5
11,4	117,0	81,1	4,6	0,3	10,6	19,9	17,7	12,7	311,7	65,5	6
37,5	536,3	425,9	22,2	1,7	29,6	46,3	89,4	35,2	1.444,2	187,2	7
25,1	203,4	168,2	12,0	0,8	24,6	30,5	39,0	24,7	688,7	135,7	8
76,8	888,0	708,0	41,3	2,9	68,2	99,6	163,7	76,3	2 868,6	404,7	9
1,6	4,9	4,4	2,3	0,2	2,1	2,1	9,3	2,8	36,6	11,2	10
6,2	15,7	14,6	9,8	1,1	9,0	9,7	17,9	17,8	122,5	54,1	11
7,8	20,6	19,0	12,2	1,3	11,1	11,8	27,1	20,6	169,1	66,3	12
2,6	13,7	8,8	2,3	0,4	1,6	1,2	5,8	1,2	40,1 ⁴⁾	8,8	13
7,3	53,8	53,7	15,1	3,1	7,2	4,5	30,1	4,9	228,7 ⁴⁾	36,5	14
1,6	13,6	10,3	3,4	1,0	2,3	1,0	9,9	1,6	45,9 ⁴⁾	8,6	15
11,5	81,0	72,8	20,9	4,6	11,1	6,7	46,8	7,8	314,6 ⁴⁾	63,9	16
28,1	187,3	37,7	7,2	0,7	24,6	28,4	12,3	18,2	308,6	121,9	17
1,4	19,2	5,5	0,1	0,0	1,0	1,9	0,5	0,6	32,7	9,8	18
29,4	206,4	43,2	7,3	0,7	26,6	30,3	12,8	18,7	341,4	131,7	19
583,1	3 116,7	1 903,8	420,6	54,9	564,8	469,3	1 162,9	436,2	11 840,0 ⁶⁾	2 687,3	20
in 1 000 GV											
476,9	2 026,9	1 152,6	372,0	51,2	461,0	329,6	996,4	341,2	8 933,0 ⁶⁾	2 160,9	21
je GV-Rauhfutterfresser											
0,80	0,56	0,52	0,74	0,84	0,63	0,73	0,55	0,73	0,58	0,75	22
0,07	0,07	0,08	0,07	0,01	0,06	0,18	0,02	0,04	0,06	0,07	23
0,87	0,63	0,60	0,81	0,86	0,68	0,91	0,66	0,77	0,64	0,82	24
je 100 ha Gesamtfutterfläche											
116	160	166	123	118	147	110	178	129	166	122	25
und Viehbesatz je Flächeneinheit											
1 362	2 661	1 602	716	77	918	1 173	1 032	806	11 646	5 606	26
43	117	127	69	71	60	39	113	54	103	48	27
45	108	104	64	81	63	35	129	62	106	48	28
16	30	28	19	22	26	14	37	18	33	17	29
60	421	584	96	66	86	86	225	104	307	79	30
1	3	5	3	6	1	1	5	1	4	1	31
640	1 939	720	266	243	699	646	310	581	739	587	32

13 Tierische Erzeugung

13.1 Milcherzeugung und -verwendung

Land	Jahr	Milch- kuh- bestand	Durch- schnittliche Milchlei- stung je Kuh und Jahr	Milch- erzeugung insgesamt	Verwendung von Milch durch Erzeuger (Kuhhalter)		
					an Molkereien gelieferte Milch	sonstige Verwendung ¹⁾ zusammen	darunter: verfüttert
		1000	kg		1000 t		
Deutschland	1999	4 795,0	5 909	28 334,0	26 777,0	1 557,0	1 324,0
	2000	4 636,6	6 110	28 332,4	26 963,8	1 368,6	1 148,6
Baden-Württemberg	1999	444,0	5 077	2 253,0	2 095,0	157,0	118,0
	2000	432,3	5 267	2 276,7	2 140,6	136,2	98,6
Bayern	1999	1 454,0	5 204	7 566,0	6 893,0	673,0	580,0
	2000	1 416,0	5 403	7 650,2	7 024,3	625,8	539,3
Brandenburg	1999	207,0	6 521	1 349,0	1 289,0	60,0	57,0
	2000	196,2	6 914	1 356,4	1 302,6	53,9	51,4
Hessen	1999	175,0	5 991	1 047,0	987,0	59,0	43,0
	2000	175,6	5 786	1 016,3	967,7	48,6	36,7
Mecklenburg-Vorpommern	1999	202,0	6 555	1 323,0	1 287,0	36,0	36,0
	2000	192,8	7 002	1 350,3	1 318,3	31,9	31,5
Niedersachsen	1999	818,0	6 502	5 316,0	5 066,0	250,0	218,0
	2000	790,8	6 537	5 169,6	5 004,2	165,4	134,4
Nordrhein-Westfalen	1999	419,0	6 462	2 707,0	2 619,0	88,0	62,0
	2000	391,3	6 406	2 682,7	2 601,3	81,5	57,6
Rheinland-Pfalz	1999	136,0	5 767	783,0	757,0	25,0	19,0
	2000	132,1	5 869	775,3	744,4	30,9	24,3
Saarland	1999	16,0	5 567	90,0	88,0	3,0	2,0
	2000	15,4	5 748	88,6	86,1	2,5	2,4
Sachsen	1999	227,0	6 532	1 483,0	1 428,0	54,0	53,0
	2000	217,1	7 104	1 542,4	1 494,3	48,1	46,8
Sachsen-Anhalt	1999	157,0	6 902	1 084,0	1 052,0	33,0	32,0
	2000	153,4	7 065	1 083,7	1 056,6	27,0	26,6
Schleswig-Holstein	1999	389,0	6 066	2 358,0	2 276,0	83,0	69,0
	2000	378,7	6 209	2 351,6	2 268,9	82,7	68,2
Thüringen	1999	147,0	6 411	943,0	911,0	32,0	31,0
	2000	139,5	6 854	956,0	926,6	29,3	28,2
Berlin, Bremen, Hamburg	1999	5,0	6 020	33,0	28,0	5,0	3,0

1) Frisch verbraucht (Eigenverbrauch, Altenteil), verarbeitet zu Landbutter und Landkäse, verfüttert sowie als Deputate, Vorzugsmilchabsatz usw. verwendet.

13 Tierische Erzeugung
13.2 Milchlieferung, Konsummilchabsatz und Herstellung
von Milcherzeugnissen in den Molkereien

1 000 t

Land	Jahr	Milch- anlie- ferung	Konsummilchabsatz				Herstellung von Milcherzeugnissen					
			Voll- milch	teil- ent- rahmte Milch	Mager- und Butter- milch	Konsum- milch insgesamt einschl. Butter- milch	Butter	Käse einschl. Sauer- milch- käse	Speise- quark und sonstiger Frisch- käse	Kondens- milch- erzeug- nisse	Trockenmilch- erzeugnisse	
											Voll- milch- pulver	Mager- milch- pulver
Deutschland	1992	25 612	3 385	1 768	320	5 472	474	643	652	503	120	391
	1993	26 013	3 293	1 866	304	5 463	482	676	661	514	125	427
	1994	26 047	3 341	1 985	329	5 655	461	700	699	528	113	374
	1995	26 966	3 477	2 021	316	5 815	486	716	737	551	127	399
	1996	27 180	3 455	2 052	299	5 806	480	792	738	541	108	395
	1997	27 171	3 327	2 080	315	5 722	442	839	751	566	106	334
	1998	26 940	3 291	2 020	303	5 614	426	852	750	557	114	323
	1999	26 980	3 215	2 094	303	5 612	427	846	748	564	103	331
	2000	27 211	3 192	2 129	300	5 637	425	927	759	567	101	324
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	1960	14 385	2 805	.	159	2 964	406	164	125	376	14	78
	1970	18 371	3 016	60	193	3 269	494	222	267	436	30	344
	1980	22 948	2 276	926	196	3 398	576	408	368	507	76	590
	1990	21 561	2 718	1 173	232	4 123	360	563	550	440	93	437
	1992	21 211	2 933	1 411	299	4 429	391	593	609	495	105	333
	1993	21 562	2 813	1 453	275	4 541	383	604	612	503	104	357
	1994	21 689	2 833	1 569	292	4 694	366	608	633	505	100	308
	1995	22 145	2 743	1 610	278	4 631	363	608	651	523	116	325
	1996	22 138	2 720	1 605	228	4 553	356	636	637	510	98	310
	1997	21 912	2 671	1 599	211	4 481	313	651	640	527	94	265
	1998	21 366	2 590	1 571	204	4 365	289	660	637	509	100	249
	1999	21 548	2 585	1 649	207	4 441	296	653	633	515	91	256
	2000	21 566	2 633	1 727	203	4 563	298	638	646	520	90	244
Neue Länder und Berlin-Ost	1992	4 395	451	356	21	828	83	50	43	8	15	58
	1993	4 449	481	413	29	923	99	72	49	11	21	69
	1994	4 358	508	417	38	963	95	92	66	23	13	66
	1995	4 821	734	411	38	1 183	123	108	86	27	11	74
	1996	5 042	736	447	71	1 254	125	156	101	31	10	85
	1997	5 258	656	481	103	1 240	129	188	110	39	12	68
	1998	5 573	701	450	99	1 250	137	191	113	48	14	74
	1999	5 432	630	445	96	1 171	131	193	116	49	12	74
	2000	5 645	574	403	97	1 074	127	212	113	47	12	78

1) Sahnepulver, Vollmilchpulver, teilentrahmtes Milchpulver.

13.3 Erzeugung von Ölen und Fetten sowie Eiern

Erzeugtes Produkt	Einheit	Jahr				
		1996	1997	1998	1999	2000 ¹⁾
Pflanzliche Öle und Fette ²⁾	1 000 t Rohöl	2 273	2 507	2 733	2 793	2 830
Fette von Landtieren ³⁾	1 000 t Reinfett	816	824	857	923	924
dar. inländischer Herkunft	1 000 t Reinfett	784	811	838	896	901
Fette und Öle von Seetieren	1 000 t Rohöl	.	.	.	.	.
Fette und Öle insgesamt ⁴⁾	1 000 t	3 096	3 336	3 596	3 722	3 759
dar. inländischer Herkunft	1 000 t	1 671	1 733	1 929	2 141	2 189
Butter	1 000 t Reinfett	399	367	354	355	353
Eier	Mill. Stück	13 944	14 069	14 144	14 342	14 515

1) Vorläufiges Ergebnis.

3) Einschl. Fetten aus der Tierkörperbeseitigung.

2) Aus inländischen und eingeführten Rohstoffen.

4) Addition der einzelnen Positionen.

Quelle: Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft, Bonn

13 Tierische Erzeugung

13.4 Schlachtungen und Fleischerzeugung

Gegenstand der Nachweisung	Jahr	Einheit	Insgesamt	Rinder (o. Kälber)	Kälber 1)	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
Deutschland									
Tiere aus gewerblichen Schlachtungen.....	1999	Anzahl	X	3 986 793	441 308	43 870 037	859 853	8 501	16 465
	2000	Anzahl	X	3 763 787	405 890	42 637 953	903 024	10 884	16 258
Tiere aus Hausschlachtungen.....	1999	Anzahl	X	118 368	15 294	710 714	150 333	6 876	256
	2000	Anzahl	X	102 523	13 168	600 389	141 912	6 730	284
Geschlachtete Tiere insgesamt.....	1999	Anzahl	X	4 104 961	456 602	44 580 751	1 010 186	15 377	16 721
	2000	Anzahl	X	3 866 316	419 058	43 238 487	1 044 937	17 614	16 542
Durchschnittliches Schlachtgewicht insgesamt 2).....	1999	kg	X	321	124	92	20	18	264
	2000	kg	X	324	126	92	21	18	264
Schlachtmenge aus gewerblichen Schlachtungen.....	1999	t	5 391 267	1 280 921	54 930	4 033 441	17 476	153	4 347
	2000	t	5 215 541	1 218 491	51 034	3 922 935	18 593	196	4 292
Schlachtmenge aus Hausschlachtungen...	1999	t	41 738	36 989	1 567	69 152	2 990	124	68
	2000	t	36 602	32 214	1 387	58 418	2 805	121	75
Schlachtmenge insgesamt.....	1999	t	5 502 157	1 317 910	56 497	4 102 593	20 466	277	4 414
	2000	t	5 310 561	1 250 705	52 421	3 981 353	21 398	317	4 367
Früheres Bundesgebiet									
Tiere aus gewerblichen Schlachtungen.....	1999	Anzahl	X	3 622 904	427 514	37 676 913	787 975	7 843	14 057
	2000	Anzahl	X	3 434 625	394 408	36 620 786	824 331	9 861	14 082
Tiere aus Hausschlachtungen.....	1999	Anzahl	X	103 296	12 689	578 162	134 241	6 359	96
	2000	Anzahl	X	88 575	10 891	484 840	124 356	6 108	115
Geschlachtete Tiere insgesamt.....	1999	Anzahl	X	3 726 200	440 203	38 255 075	922 216	14 202	14 153
	2000	Anzahl	X	3 523 206	405 299	37 105 771	948 688	15 969	14 197
Durchschnittliches Schlachtgewicht insgesamt 2).....	1999	kg	X	325	126	92	21	18	264
	2000	kg	X	327	127	92	21	18	264
Schlachtmenge aus gewerblichen Schlachtungen.....	1999	t	4 723 959	1 175 632	53 993	3 474 327	16 155	141	3 711
	2000	t	4 571 286	1 122 567	50 209	3 377 436	17 179	177	3 718
Schlachtmenge aus Hausschlachtungen...	1999	t	36 695	32 507	1 397	56 255	2 651	114	25
	2000	t	31 864	28 034	1 235	47 175	2 454	110	30
Schlachtmenge insgesamt.....	1999	t	4 816 909	1 208 139	55 391	3 530 582	18 806	256	3 736
	2000	t	4 650 325	1 150 601	51 440	3 424 611	19 633	287	3 748
Neue Länder und Berlin - Ost									
Tiere aus gewerblichen Schlachtungen.....	1999	Anzahl	X	363 889	13 794	6 193 124	71 878	658	2 408
	2000	Anzahl	X	329 162	11 482	6 017 167	78 693	1 023	2 176
Tiere aus Hausschlachtungen.....	1999	Anzahl	X	14 872	2 605	132 552	16 092	517	160
	2000	Anzahl	X	13 948	2 277	115 549	17 556	622	169
Geschlachtete Tiere insgesamt.....	1999	Anzahl	X	378 761	16 399	6 325 676	87 970	1 175	2 568
	2000	Anzahl	X	343 110	13 759	6 132 716	96 249	1 645	2 345
Durchschnittliches Schlachtgewicht insgesamt 2).....	1999	kg	X	289	68	90	18	18	264
	2000	kg	X	291	72	91	18	18	264
Schlachtmenge aus gewerblichen Schlachtungen.....	1999	t	667 308	105 289	936	559 114	1 321	12	636
	2000	t	644 255	95 924	825	545 499	1 414	18	574
Schlachtmenge aus Hausschlachtungen...	1999	t	5 043	4 482	170	12 897	339	9	42
	2000	t	4 738	4 180	152	11 243	351	11	45
Schlachtmenge insgesamt.....	1999	t	685 248	109 771	1 106	572 011	1 660	21	678
	2000	t	660 236	100 103	977	556 742	1 764	30	619

1) Tiere, deren Schlachtkörper als Kälber zugeschnitten sind.

2) Bei Schweinen nur für die gewerblichen Schlachtungen.

13 Tierische Erzeugung
13.5 Durchschnittliches Schlachtgewicht

Land	Jahr	Rinder (ohne Kälber)				Kälber ²⁾	Schweine ³⁾	Schafe	Ziegen	Pferde
		Ochsen	Bullen	Kühe	weibliche Rinder ¹⁾					
Deutschland.....	1987	321	347	288	276	117	92	20	18	264
	1998	324	354	292	282	118	93	21	18	264
	1999	324	359	295	285	124	92	20	18	264
	2000	328	361	297	287	128	92	21	18	264
Baden-Württemberg.....	1998	316	356	296	282	101	94	17	18	264
	1999	313	363	298	285	109	93	17	18	264
	2000	310	364	298	284	115	92	16	18	264
Bayern.....	1998	333	370	310	296	99	93	20	18	264
	1999	333	375	314	300	109	92	19	18	264
	2000	334	378	315	303	109	92	19	18	264
Berlin.....	1998	-	327	345	277	160	83	15	18	-
	1999	477	327	345	277	160	83	15	18	264
	2000	-	327	345	277	160	83	15	18	264
Brandenburg.....	1998	305	342	271	262	73	90	17	18	264
	1999	313	345	272	269	70	90	17	18	264
	2000	309	343	278	271	73	90	17	18	264
Bremen.....	1998	329	330	279	279	116	93	25	-	264
	1999	331	342	285	280	116	91	25	18	264
	2000	336	347	290	284	116	92	25	-	264
Hamburg.....	1998	317	334	293	278	137	91	20	-	-
	1999	317	339	296	281	135	90	20	-	264
	2000	326	339	300	286	137	90	21	-	264
Hessen.....	1998	309	351	274	263	93	92	29	18	264
	1999	297	361	280	273	96	92	28	18	264
	2000	288	359	285	274	112	91	28	18	264
Mecklenburg-Vorpommern...	1998	300	315	256	247	69	90	17	18	264
	1999	306	320	257	252	79	89	17	18	264
	2000	310	319	262	254	91	89	17	18	264
Niedersachsen.....	1998	329	351	290	280	125	92	20	18	264
	1999	328	351	293	282	132	91	20	18	264
	2000	336	354	297	286	132	91	20	18	264
Nordrhein-Westfalen.....	1998	325	354	285	278	128	94	19	18	264
	1999	324	359	287	278	132	94	19	18	264
	2000	328	362	287	280	133	95	19	18	264
Rheinland-Pfalz.....	1998	301	335	281	261	106	90	18	18	264
	1999	297	342	281	264	101	90	18	18	264
	2000	304	343	282	264	111	91	18	18	264
Saarland.....	1998	321	363	305	257	120	81	17	18	264
	1999	321	363	305	257	120	81	17	18	264
	2000	321	363	305	257	120	81	17	18	264
Sachsen.....	1998	296	338	260	248	56	93	22	18	264
	1999	305	344	262	247	62	93	22	18	264
	2000	308	341	266	245	61	95	21	18	264
Sachsen-Anhalt.....	1998	293	335	266	250	61	90	17	18	264
	1999	316	339	272	251	65	90	19	18	264
	2000	332	342	278	261	77	90	19	18	264
Schleswig-Holstein.....	1998	321	333	293	279	137	91	21	18	264
	1999	323	338	296	281	136	90	21	18	264
	2000	332	340	301	286	138	90	21	18	264
Thüringen.....	1998	313	343	270	256	64	91	18	18	264
	1999	293	344	272	259	69	91	21	18	264
	2000	304	344	273	263	80	92	18	18	264
Nachrichtlich:										
Früheres Bundesgebiet.....	1997	323	348	292	278	118	93	20	18	264
	1998	326	356	297	284	120	93	21	18	264
	1999	326	361	299	287	126	92	21	18	264
	2000	330	363	301	289	127	92	21	18	264
Neue Länder u. Berlin-Ost...	1997	287	327	259	249	79	90	20	18	264
	1998	302	332	262	252	86	91	18	18	264
	1999	307	336	264	256	68	90	18	18	264
	2000	311	334	269	259	72	91	18	18	264

1) Ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben.

2) Tiere, deren Schlachtkörper als Kälber zugeschlachtet sind.

3) Nur gewerbliche Schlachtungen.

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Rinder (ohne Kälber)							
			Ochsen		Bullen		Kühe		weibl. Rinder ¹⁾	
			Gewerbl.	Haus-	Gewerbl.	Haus-	Gewerbl.	Haus-	Gewerbl.	Haus-
1	Deutschland.....	1997	41,5	4,0	1 904,2	68,2	1 640,3	18,9	687,6	80,4
2		1998	44,6	4,0	1 736,0	55,4	1 563,9	15,2	639,3	67,4
3		1999	44,4	3,4	1 725,3	45,0	1 575,4	12,9	641,7	56,9
4		2000	42,7	3,0	1 641,1	38,0	1 491,8	12,2	588,1	49,3
5	Baden-Württemberg.....	1998	2,7	0,4	240,0	8,2	254,2	2,4	108,7	13,0
6		1999	2,6	0,3	249,5	7,0	254,4	2,1	110,1	11,1
7		2000	2,4	0,3	239,1	5,5	243,4	1,7	102,0	8,5
8	Bayern.....	1998	11,4	2,2	494,0	10,5	462,4	6,0	197,3	16,0
9		1999	11,1	1,6	497,1	8,1	441,5	4,8	196,4	12,2
10		2000	11,4	1,5	473,3	7,3	405,9	4,8	183,8	11,3
11	Berlin.....	1998	-	-	0,1	0,0	0,0	-	0,1	-
12		1999	0,0	-	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0
13		2000	-	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0
14	Brandenburg.....	1998	1,5	0,0	31,5	1,5	30,0	0,1	9,5	1,1
15		1999	0,9	0,1	26,6	1,2	27,0	0,2	8,6	1,0
16		2000	1,4	0,0	22,3	1,0	23,4	0,2	7,5	1,1
17	Bremen.....	1998	3,5	-	26,6	0,0	19,4	0,0	8,7	0,1
18		1999	2,9	0,0	30,4	0,0	21,6	0,0	9,7	0,1
19		2000	2,5	0,0	29,1	0,1	23,4	0,0	9,4	0,1
20	Hamburg.....	1998	0,2	0,0	1,6	0,1	2,4	0,0	1,7	0,1
21		1999	0,2	0,0	1,9	0,0	2,4	0,0	1,7	0,1
22		2000	0,1	0,0	1,4	0,0	1,5	0,0	1,5	0,1
23	Hessen.....	1998	0,4	0,3	50,5	9,4	18,2	1,4	13,7	8,4
24		1999	0,6	0,3	48,5	7,5	18,1	1,2	13,6	7,3
25		2000	0,7	0,3	44,4	5,8	16,5	1,1	12,9	5,9
26	Mecklenburg-Vorpommern.....	1998	1,9	0,0	44,5	0,8	80,4	0,2	18,5	0,5
27		1999	3,4	0,0	42,6	0,7	73,7	0,1	17,4	0,5
28		2000	3,7	0,0	41,6	0,6	68,4	0,1	16,1	0,5
29	Niedersachsen.....	1998	8,8	0,5	250,6	8,0	185,6	1,6	64,5	9,8
30		1999	8,3	0,5	243,4	6,7	221,8	1,4	60,3	9,1
31		2000	6,4	0,3	246,4	6,2	227,8	1,3	52,3	8,3
32	Nordrhein-Westfalen.....	1998	5,3	0,1	323,8	4,8	214,8	1,3	102,8	6,8
33		1999	4,5	0,1	322,0	3,6	207,8	0,9	101,6	5,5
34		2000	3,9	0,2	289,9	3,2	204,0	1,0	87,7	5,1
35	Rheinland-Pfalz.....	1998	0,7	0,2	47,6	4,4	50,6	0,5	19,1	5,1
36		1999	0,7	0,2	47,1	3,2	52,4	0,4	19,4	3,9
37		2000	0,6	0,1	43,1	2,1	46,3	0,3	18,7	2,9
38	Saarland.....	1998	0,0	-	4,1	1,2	0,7	0,1	0,8	0,5
39		1999	0,0	0,0	3,9	0,9	0,9	0,1	0,9	0,4
40		2000	0,0	0,0	4,2	1,0	1,1	0,1	0,8	0,3
41	Sachsen.....	1998	0,6	0,1	28,6	2,5	38,0	0,6	5,2	1,8
42		1999	0,5	0,1	23,3	2,3	37,0	0,6	4,3	1,9
43		2000	0,3	0,1	14,2	2,2	23,0	0,6	2,6	1,9
44	Sachsen-Anhalt.....	1998	0,1	0,0	8,1	1,0	17,2	0,1	2,9	0,6
45		1999	0,1	0,0	7,0	0,9	12,6	0,1	2,6	0,6
46		2000	0,4	0,0	8,1	0,8	11,8	0,1	3,2	0,6
47	Schleswig-Holstein.....	1998	7,2	0,1	158,0	0,5	152,9	0,4	80,1	2,2
48		1999	8,5	0,1	152,8	0,4	164,1	0,3	88,2	1,8
49		2000	8,7	0,1	154,8	0,3	151,1	0,3	82,1	1,4
50	Thüringen.....	1998	0,2	0,0	26,4	2,7	37,0	0,6	5,8	1,5
51		1999	0,1	0,0	29,3	2,4	40,3	0,6	6,7	1,5
52		2000	0,1	0,0	29,2	1,9	44,4	0,5	7,4	1,3
53	Nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet.....	1997	39,1	3,8	1 742,1	58,2	1 456,5	17,2	645,6	74,7
54		1998	40,3	3,8	1 596,9	46,9	1 361,3	13,7	597,3	61,9
55		1999	39,5	3,1	1 596,6	37,5	1 384,9	11,2	602,0	51,4
56		2000	36,8	2,7	1 525,6	31,4	1 320,9	10,5	551,3	43,9
57	Neue Länder und Berlin-Os	1997	2,3	0,2	162,1	10,0	183,8	1,7	42,0	5,7
58		1998	4,3	0,2	139,1	8,4	202,6	1,6	42,1	5,5
59		1999	4,9	0,2	128,7	7,5	190,5	1,7	39,7	5,4
60		2000	5,9	0,3	115,4	6,6	171,0	1,6	36,8	5,5

1) Ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben.

2) Tiere, deren Schlachtkörper als Kälber zugeschnitten sind.

von Tieren

1 000

Kälber ²⁾		Schweine		Schafe		Ziegen		Pferde		Lfd. Nr.
Gewerbl.	Haus- tungen	Gewerbl.	Haus- tungen	Gewerbl.	Haus- tungen	Gewerbl.	Haus- tungen	Gewerbl.	Haus- tungen	
479,2	30,3	37 724,0	860,6	749,4	198,1	7,6	7,9	18,4	0,3	1
444,3	20,4	40 827,7	838,3	776,0	185,2	8,6	7,8	17,2	0,3	2
441,3	15,3	43 870,0	710,7	859,9	160,3	8,5	6,9	16,5	0,3	3
406,9	13,2	42 638,1	600,4	903,0	141,9	10,9	6,7	16,3	0,3	4
47,3	5,2	2 985,8	107,3	135,2	40,7	1,6	2,2	1,7	0,0	5
42,8	4,3	3 088,9	94,9	144,2	36,2	1,8	2,3	1,7	0,0	6
38,2	3,2	3 043,3	81,5	155,4	31,5	2,2	2,3	1,5	0,0	7
69,3	10,0	5 319,0	284,3	68,6	47,6	2,0	3,2	2,8	0,1	8
60,7	6,4	5 445,5	221,6	88,3	31,4	3,4	2,2	2,6	0,0	9
53,7	5,5	5 331,4	187,7	102,6	29,0	4,7	2,3	2,7	0,1	10
0,0	0,0	1,7	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	-	0,0	11
0,0	0,0	1,5	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	12
0,0	0,0	1,7	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	13
6,8	0,2	1 211,6	25,4	41,5	1,1	0,2	0,1	0,6	0,0	14
6,6	0,2	1 237,5	23,2	52,2	0,9	0,2	0,1	0,5	0,0	15
4,9	0,2	1 229,1	19,6	58,2	1,0	0,2	0,1	0,5	0,0	16
0,2	-	328,1	0,3	0,4	0,0	-	-	0,2	-	17
0,0	-	335,7	0,3	0,4	0,1	0,0	-	0,2	0,0	18
0,0	-	267,7	0,3	0,6	0,0	-	-	0,2	-	19
0,3	0,0	9,7	0,3	0,7	0,2	-	0,0	-	-	20
0,2	0,0	8,5	0,2	0,8	0,2	-	0,0	0,0	-	21
0,2	0,0	7,5	0,2	1,2	0,3	-	-	0,0	-	22
3,5	0,3	1 205,1	121,6	136,0	21,7	0,3	0,6	1,0	-	23
3,7	0,4	1 191,1	108,5	152,6	17,9	0,3	0,5	0,9	-	24
3,6	0,6	1 142,3	93,2	193,2	17,1	0,6	0,5	0,9	-	25
0,6	0,2	567,2	16,5	2,1	0,7	0,0	0,0	0,2	0,0	26
0,5	0,2	624,0	15,3	2,6	1,0	0,1	0,1	0,2	0,0	27
0,7	0,1	617,3	12,0	3,8	1,0	0,1	0,1	0,1	0,0	28
115,0	0,5	9 660,3	113,1	44,4	17,7	0,2	0,5	2,8	0,0	29
102,9	0,5	10 653,4	97,0	45,0	15,1	0,3	0,7	2,8	0,0	30
95,1	0,5	10 835,5	79,6	50,9	13,9	0,4	0,4	3,0	0,0	31
202,1	0,6	12 668,9	32,0	153,7	28,6	1,0	0,4	3,3	0,0	32
196,9	0,5	14 151,1	25,4	169,6	22,9	0,8	0,3	3,3	0,0	33
187,2	0,5	13 347,5	21,2	125,0	23,5	0,9	0,2	3,1	0,0	34
2,8	0,4	1 168,3	28,4	53,4	6,6	0,6	0,4	1,2	0,0	35
3,0	0,4	1 210,5	22,2	60,2	5,5	0,8	0,3	1,2	0,0	36
2,6	0,3	1 149,9	15,0	64,7	4,2	0,7	0,2	1,3	0,0	37
0,6	0,2	26,9	2,4	2,9	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	38
0,7	0,2	26,6	1,9	3,1	0,5	0,0	0,0	0,0	-	39
0,7	0,3	24,9	1,9	2,9	0,4	0,0	0,0	0,1	0,0	40
5,1	2,0	815,5	21,3	9,0	11,0	0,2	0,2	0,6	0,0	41
4,4	1,8	937,1	20,2	10,8	11,0	0,3	0,2	0,5	0,0	42
3,5	1,5	495,0	18,0	9,2	11,9	0,4	0,3	0,5	0,0	43
0,2	0,2	1 801,1	33,4	1,3	0,7	0,0	0,0	1,1	0,0	44
0,2	0,1	1 939,6	32,3	1,5	0,6	0,1	0,0	1,0	0,0	45
0,2	0,1	2 072,1	29,3	1,8	0,8	0,1	0,0	1,0	0,1	46
8,0	0,0	1 447,7	7,1	121,4	5,5	0,3	0,0	1,5	0,0	47
16,6	0,0	1 565,3	6,1	123,7	4,6	0,3	0,1	1,2	0,0	48
13,0	0,1	1 470,7	4,4	127,9	4,4	0,5	0,1	1,3	0,0	49
2,5	0,4	1 310,9	44,9	5,2	2,6	0,1	0,1	0,1	0,1	50
2,1	0,3	1 453,7	41,4	4,7	2,6	0,1	0,1	0,2	0,1	51
2,2	0,3	1 602,2	36,5	5,7	2,9	0,3	0,1	0,1	0,1	52
464,2	26,2	32 247,5	709,0	709,9	181,8	7,0	7,5	15,5	0,2	53
449,1	17,4	34 820,2	696,8	716,8	169,1	6,1	7,4	14,5	0,2	54
427,5	12,7	37 676,9	578,2	788,0	134,2	7,8	6,4	14,1	0,1	55
394,4	10,9	36 620,9	484,8	824,3	124,4	9,9	6,1	14,1	0,1	56
15,0	4,0	5 476,5	141,4	39,5	16,4	0,5	0,4	2,9	0,1	57
15,3	3,0	5 707,5	141,5	59,1	16,2	0,6	0,5	2,6	0,1	58
13,8	2,6	6 193,1	132,6	71,9	16,1	0,7	0,5	2,4	0,2	59
11,5	2,3	6 017,2	115,5	78,7	17,6	1,0	0,6	2,2	0,2	60

13.7 Schlachtmenge

in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Rinder (ohne Kälber)							
			Ochsen		Bullen		Kühe		weibl. Rinder ¹⁾	
			Gewerbl.	Haus-	Gewerbl.	Haus-	Gewerbl.	Haus-	Gewerbl.	Haus-
			schlach							
1	Deutschland.....	1997	13 315	1 274	660 098	23 670	472 234	5 500	189 982	22 087
2		1998	14 441	1 311	614 215	19 498	457 241	4 495	180 342	18 723
3		1999	14 379	1 092	618 964	16 088	464 825	3 821	182 752	15 988
4		2000	14 007	971	592 251	13 656	443 370	3 637	168 863	13 950
5	Baden-Württemberg.....	1998	848	117	85 500	2 909	75 131	703	30 609	3 648
6		1999	812	109	90 517	2 529	75 889	614	31 367	3 151
7		2000	738	93	87 012	1 989	72 527	518	28 936	2 425
8	Bayern.....	1998	3 807	746	182 625	3 887	143 558	1 871	58 459	4 734
9		1999	3 688	534	186 240	3 046	138 415	1 491	58 919	3 660
10		2000	3 810	490	178 861	2 745	127 929	1 516	55 620	3 432
11	Berlin.....	1998	-	-	29	7	6	-	25	-
12		1999	1	-	22	6	6	0	22	2
13		2000	-	-	12	7	4	0	24	0
14	Brandenburg.....	1998	444	11	10 759	498	8 129	32	2 479	300
15		1999	271	15	9 162	418	7 346	43	2 322	279
16		2000	425	12	7 648	352	6 486	60	2 044	286
17	Bremen.....	1998	1 153	1	8 773	12	5 416	6	2 417	25
18		1999	963	1	10 423	15	6 163	3	2 729	29
19		2000	825	1	10 110	23	6 789	3	2 682	24
20	Hamburg.....	1998	52	8	525	19	703	6	462	29
21		1999	72	8	630	15	698	4	476	18
22		2000	44	5	463	7	442	2	420	18
23	Hessen.....	1998	137	97	17 739	3 292	4 993	387	3 599	2 196
24		1999	172	88	17 523	2 703	5 065	341	3 723	1 986
25		2000	200	76	15 954	2 097	4 698	303	3 536	1 633
26	Mecklenburg-Vorpommern...	1998	565	6	14 022	255	20 586	41	4 578	117
27		1999	1 025	11	13 612	216	18 964	36	4 385	122
28		2000	1 142	11	13 292	194	17 949	32	4 070	122
29	Niedersachsen.....	1998	2 893	173	88 083	2 765	53 772	449	18 059	2 750
30		1999	2 731	153	85 476	2 363	65 028	395	16 993	2 568
31		2000	2 163	113	87 305	2 181	67 637	395	14 939	2 355
32	Nordrhein-Westfalen.....	1998	1 718	32	114 687	1 692	61 201	362	28 600	1 888
33		1999	1 466	45	115 680	1 304	59 642	273	28 230	1 534
34		2000	1 280	54	104 944	1 172	58 605	273	24 587	1 422
35	Rheinland-Pfalz.....	1998	208	52	15 927	1 471	14 240	140	4 981	1 339
36		1999	218	47	16 135	1 088	14 726	120	5 110	1 040
37		2000	195	24	14 807	712	13 058	73	4 929	755
38	Saarland.....	1998	14	-	1 494	424	218	37	215	119
39		1999	11	1	1 413	317	273	35	243	106
40		2000	5	1	1 517	350	334	33	204	81
41	Sachsen.....	1998	187	26	9 667	862	9 882	156	1 299	458
42		1999	146	35	8 003	776	9 676	169	1 068	469
43		2000	98	38	4 835	757	6 109	168	627	475
44	Sachsen-Anhalt.....	1998	34	5	2 712	322	4 574	29	728	140
45		1999	36	4	2 358	323	3 422	33	655	137
46		2000	139	9	2 764	292	3 271	36	841	165
47	Schleswig-Holstein.....	1998	2 323	25	52 640	174	44 858	118	22 348	608
48		1999	2 735	32	51 701	146	48 545	92	24 781	503
49		2000	2 905	34	52 682	118	45 407	80	23 466	408
50	Thüringen.....	1998	56	12	9 031	910	9 974	159	1 484	371
51		1999	31	9	10 069	824	10 957	171	1 731	384
52		2000	37	11	10 044	660	12 124	146	1 937	348
Nachrichtlich:										
53	Früheres Bundesgebiet.....	1997	12 643	1 222	607 052	20 358	424 652	5 045	179 511	20 670
54		1998	13 154	1 251	567 993	16 644	404 091	4 078	169 748	17 336
55		1999	12 869	1 018	575 738	13 525	414 454	3 369	172 570	14 595
56		2000	12 166	891	553 655	11 394	397 427	3 196	159 320	12 553
57	Neue Länder und Berlin-Ost	1997	671	51	53 045	3 312	47 583	455	10 471	1 417
58		1998	1 287	60	46 222	2 854	53 150	417	10 594	1 386
59		1999	1 510	75	43 226	2 563	50 371	452	10 182	1 393
60		2000	1 842	80	38 596	2 262	45 944	441	9 543	1 397

1) Ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben.

2) Tiere, deren Schlachtkörper als Kälber zugeschnitten sind.

insgesamt

Kälber ²⁾		Schweine		Schafe		Ziegen		Pferde		Lfd. Nr.
Gewerbl.	Haus- tungen	Gewerbl.	Haus-	Gewerbl.	Haus-	Gewerbl.	Haus-	Gewerbl.	Haus-	
56 543	2 903	3 481 046	82 760	14 792	3 897	135	142	4 863	87	1
54 800	1 941	3 762 518	81 570	16 000	3 727	119	141	4 528	81	2
54 930	1 567	4 033 441	89 152	17 476	2 980	163	124	4 347	68	3
51 034	1 387	3 922 936	58 418	18 593	2 806	196	121	4 292	75	4
4 795	527	275 526	10 439	2 364	713	28	39	458	3	5
4 672	467	278 010	9 232	2 421	607	33	42	461	2	6
4 370	366	267 243	7 928	2 556	518	39	41	408	1	7
6 834	984	493 314	27 662	1 342	930	36	58	741	21	8
6 605	698	503 080	21 563	1 697	604	61	40	686	11	9
5 870	605	492 666	18 262	1 977	559	84	41	709	13	10
8	0	141	6	2	1	1	0	-	-	11
5	2	128	12	2	0	1	0	3	1	12
6	0	138	14	1	0	1	0	3	2	13
494	14	108 625	2 470	725	19	3	2	155	3	14
461	12	110 908	2 260	913	15	3	1	131	1	15
355	15	110 271	1 910	1 017	17	4	1	133	2	16
27	0	30 585	33	9	1	-	-	45	-	17
4	-	30 615	33	11	2	0	-	48	0	18
2	-	24 737	25	14	1	-	-	51	-	19
36	2	879	30	14	3	-	-	-	-	20
25	2	772	19	16	5	-	0	1	-	21
28	2	672	17	26	7	-	-	1	-	22
324	29	111 174	11 828	3 879	611	5	10	256	-	23
355	40	109 183	10 560	4 217	503	6	8	247	-	24
402	67	104 233	9 067	5 341	472	10	10	234	-	25
40	15	51 140	1 605	37	13	1	1	64	1	26
38	12	55 618	1 487	46	17	1	1	43	1	27
64	12	55 041	1 165	66	18	2	2	27	1	28
14 412	66	890 022	11 003	872	348	4	10	747	5	29
13 624	60	969 663	9 434	885	296	6	12	749	3	30
12 518	60	982 414	7 746	1 000	274	6	8	784	6	31
25 909	80	1 193 938	3 114	2 900	537	18	7	882	7	32
26 063	62	1 332 560	2 473	3 240	436	14	6	867	5	33
24 843	67	1 266 570	2 065	2 391	447	15	4	829	6	34
293	47	105 719	2 768	977	120	11	7	308	5	35
298	45	109 104	2 162	1 062	96	14	5	320	3	36
293	28	104 060	1 457	1 158	76	13	3	336	3	37
78	27	2 178	236	50	8	0	1	11	2	38
84	20	2 155	182	52	8	1	1	4	-	39
90	31	2 018	182	49	7	1	0	16	0	40
287	114	75 629	2 073	201	252	4	4	163	5	41
276	111	86 988	1 961	236	243	6	4	140	8	42
216	92	46 786	1 754	196	252	6	6	128	4	43
14	12	161 981	3 250	23	11	0	1	287	5	44
12	8	173 728	3 147	28	12	1	1	277	10	45
12	9	186 297	2 848	35	15	1	1	256	16	46
1 090	1	131 963	687	2 510	113	5	1	390	2	47
2 263	3	141 159	597	2 552	94	6	1	328	0	48
1 793	8	132 802	426	2 665	93	8	2	347	0	49
159	23	119 703	4 366	95	47	1	2	22	22	50
145	24	131 771	4 031	97	52	1	1	42	22	51
172	24	146 986	3 552	100	48	5	1	29	19	52
55 311	2 638	2 986 815	68 990	14 041	3 530	126	134	4 088	61	53
53 798	1 782	3 235 330	67 800	14 919	3 385	109	132	3 837	45	54
53 993	1 397	3 474 327	56 255	16 155	2 651	141	114	3 711	25	55
50 209	1 235	3 377 436	47 175	17 179	2 454	177	110	3 718	30	56
1 232	265	494 232	13 760	751	367	9	7	775	26	57
1 002	179	517 188	13 770	1 081	343	10	9	691	36	58
936	170	559 114	12 897	1 321	339	12	9	636	42	59
825	152	545 499	11 243	1 414	351	18	11	574	45	60

13 Tierische Erzeugung

13.8 Eingelegte Bruteier *)

Jahr Gebiet	Eingelegte Bruteier zur Erzeugung von						
	Hühnerküken der				Enten-	Gänse-	Trut- hühner- ¹⁾
	Legerassen		Mastrassen				
	zur Zucht und Ver- mehrung	zum Gebrauch	zur Zucht und Ver- mehrung	zum Gebrauch			
	1 000 Stück						
Deutschland							
1993	8 498,2	109 855,1	4 913,2	405 895,9	14 417,7	1 399,0	26 336,0
1994	7 661,8	114 901,9	6 096,2	409 817,2	14 405,6	1 406,2	29 451,1
1995	8 967,8	114 077,0	7 788,2	383 026,1	18 324,3	1 432,0	29 409,3
1996	9 688,8	114 815,6	8 568,6	392 668,0	16 679,0	1 214,6	30 493,0
1997	10 190,3	113 848,8	10 058,6	402 848,0	17 327,5	1 378,8	35 023,3
1998	10 448,4	109 392,0	10 140,0	410 455,1	16 760,8	1 373,4	38 149,7
1999	11 420,9	109 307,7	2 734,7	418 364,1	18 100,5	1 637,4	40 513,2
Früheres Bundesgebiet							
1997 .....	.	113 848,8	10 058,6	224 841,5	10 692,3	.	35 023,3
1998 .....	.	109 392,0	10 140,0	226 434,1	9 733,2	.	38 149,7
1999 .....	.	109 307,7	2 734,7	230 192,2	11 099,8	854,1	40 513,2
Neue Länder und Berlin-Ost							
1997 .....	.	-	-	178 006,5	6 635,2	.	-
1998 .....	.	-	-	184 021,0	7 027,6	.	-
1999 .....	.	-	-	188 171,9	7 000,7	783,3	-

*) Von Brütereien mit einem Fassungsvermögen der Brutanlagen von mindestens 1 000 Eiern ausschließlich des Schlupfraumes.
1) Einschließlich Perlhühner.

13.9 Geschlüpfte Küken *)

Jahr Gebiet	Hühnerküken				Enten-	Gänse-	Trut- hühner- 1)
	Legerassen		Mastrassen				
	weibl. Zucht- und Ver- mehrungs-	Gebrauchs- lege-	weibl. Zucht- und Ver- mehrungs-	männl. und weibl. Gebrauchs- schlacht- küken			
	1 000 Stück						
Deutschland							
1993	2 704,3	42 484,9	1 811,4	320 622,9	10 539,8	877,1	18 800,5
1994	2 385,4	46 244,3	2 218,1	326 832,2	10 346,2	812,4	21 175,2
1995	2 653,0	44 653,6	2 532,2	306 013,8	12 817,8	840,7	21 490,0
1996	2 897,7	46 106,5	2 775,2	315 140,6	12 635,6	757,5	22 645,4
1997	3 014,8	44 275,3	2 847,3	320 723,7	13 093,3	873,7	26 869,3
1998	3 638,5	43 151,4	3 276,2	330 735,6	12 753,7	907,5	28 544,5
1999	3 804,4	42 616,7	1 054,7	338 221,7	14 390,2	952,9	29 907,0
Früheres Bundesgebiet							
1997 .....	.	44 275,3	2 847,3	176 817,5	7 950,3	575,0	26 869,3
1998 .....	.	43 151,4	3 276,2	182 100,0	7 352,1	549,8	28 544,5
1999 .....	.	42 616,7	1 054,7	186 868,3	8 778,3	494,6	29 907,0
Neue Länder und Berlin-Ost							
1997 .....	.	-	-	143 906,2	5 143,0	298,7	-
1998 .....	.	-	-	148 635,6	5 401,6	357,6	-
1999 .....	.	-	-	151 353,3	5 611,9	458,3	-

*) In Brütereien mit einem Fassungsvermögen der Brutanlagen von mindestens 1 000 Eiern ausschließlich des Schlupfraumes.
1) Einschließlich Perlhühner.

13 Tierische Erzeugung

13.10 Geschlachtetes Geflügel in Deutschland *)

13.10.1 Nach Geflügelarten und Jahren

Jahr	Einheit	Geschlachtetes Geflügel						
		insgesamt	Jungmast- hühner	Suppen- hühner	Enten	Gänse	Truthühner	Perlhühner
1993	t	552 744,2	326 880,2	36 637,1	21 959,6	3 306,1	163 958,8	2,3
1994	t	582 255,9	342 389,8	38 071,4	21 412,5	2 609,4	177 770,6	2,3
1995	t	591 470,9	329 887,2	35 143,0	24 409,3	2 427,7	199 601,6	2,1
1996	t	597 486,7	324 059,8	35 340,7	25 524,7	2 368,6	210 191,1	1,9
1997	t	643 359,8	343 696,3	35 844,6	24 242,9	3 118,2	236 456,9	1,0
1998	t	681 380,9	364 574,0	36 607,8	27 904,1	3 154,2	249 139,8	1,0
1999	t	714 511,2	378 875,6	34 987,2	29 601,9	1 721,8	269 324,0	0,8

Anteile der Geflügelarten am geschlachteten Geflügel insgesamt

1993	%	100,0	59,1	6,6	4,0	0,6	29,7	0,0
1994	%	100,0	58,8	6,5	3,7	0,4	30,5	0,0
1995	%	100,0	55,8	5,9	4,1	0,4	33,7	0,0
1996	%	100,0	54,2	5,9	4,3	0,4	35,2	0,0
1997	%	100,0	53,4	5,6	3,8	0,5	36,8	0,0
1998	%	100,0	53,5	5,4	4,1	0,5	36,6	0,0
1999	%	100,0	53,0	4,9	4,1	0,2	37,7	0,0

13.10.2 Nach Herrichtungsformen, Angebotszustand und Jahren

Geflügelart Jahr	Insgesamt	Herrichtungsformen				Angebotszustand	
		einschließl.	ohne	andere Herrichtungsformen ¹⁾	zerteilt ²⁾	frisch abgegeben	gefroren, tiefgefroren ³⁾
		Herz, Leber, Muskelmagen sowie Hals					
Jungmasthühner							
1997	343 696,3	89 717,3	117 241,0	-	136 738,0	170 236,3	173 460,0
1998	364 574,0	90 818,1	.	.	154 637,9	178 921,0	185 652,9
1999	378 875,6	90 581,9	113 410,7	-	174 883,1	197 355,0	181 520,6
Suppenhühner							
1997	35 844,6	12 754,8	4 631,1	-	18 458,7	15 780,5	20 064,1
1998	36 607,8	12 895,9	6 188,2	-	17 523,7	15 048,3	21 559,6
1999	34 987,2	12 117,9	6 476,6	-	16 392,7	16 808,1	18 179,0
Enten							
1997	24 242,9	15 406,2	7 587,2	-	1 249,5	1 264,4	22 978,5
1998	27 904,1	17 681,8	8 155,9	-	2 066,4	1 783,3	26 120,8
1999	29 601,9	17 527,3	9 111,7	-	2 962,9	1 931,3	27 670,6
Gänse							
1997	3 118,2	3 037,6	54,6	-	26,0	1 265,4	1 852,8
1998	3 154,2	3 107,8	30,1	-	16,4	1 271,3	1 882,9
1999	1 721,8	1 653,6	19,3	-	48,9	1 349,5	372,3
Truthühner							
1997	236 456,9	66 505,6	29 848,6	-	140 102,7	222 535,6	13 921,3
1998	249 139,8	70 419,1	31 696,7	65,4	146 958,6	230 395,2	18 744,6
1999	269 324,8	74 753,9	32 624,7	-	161 946,2	251 150,8	18 174,0

*) In Geflügelschlachtereien mit einer Schlachtkapazität von mindestens 2 000 Tieren im Monat.

1) Wie Spalte 3, jedoch mit Kopf, Hals und Ständern bzw. Paddeln.

2) Alle Teile von Geflügelschlachtkörpern einschließl. entbeintes Fleisch und nicht in den Schlachtkörpern eingelegte Innereien.

3) Einschließlich sonstigem Angebotszustand.

13 Tierische Erzeugung

13.11 Struktur der Legehennenhaltung *)

13.11.1 Nach Haltungsformen und -kapazität¹⁾ am 1. Dezember

Haltungsform	Jahr	Insgesamt		Betriebe mit ... bis unter ... Hennenhaltungsplätzen							
		Betriebe	Hennen- haltungs- plätze ²⁾	Betriebe	Hennen- haltungs- plätze ²⁾	Betriebe	Hennen- haltungs- plätze ²⁾	Betriebe	Hennen- haltungs- plätze ²⁾	Betriebe	Hennen- haltungs- plätze ²⁾
		Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000
Käfig- Batteriehaltung	1993	1 451	39 564,2	336	1 322,7	469	3 184,3	387	6 017,1	201	29 040,0
	1994	1 403	39 166,8	311	1 226,8	458	3 084,3	381	5 965,4	194	28 890,2
	1995	1 373	38 704,9	306	1 189,4	454	3 081,6	365	5 730,3	187	28 703,6
	1996	1 315	38 278,5	281	1 093,6	440	2 978,4	351	5 527,6	184	28 678,9
	1997	1 242	35 575,1	252	986,4	423	2 860,9	336	5 233,9	176	26 493,9
	1998	1 196	35 837,8	246	956,0	389	2 609,6	330	5 097,5	177	27 174,6
	1999	1 163	36 072,3	237	903,8	369	2 454,0	.	.	.	.
Volierenhaltung	1993	4	136,9	.	.	.	.	.	.	.	.
	1994	3	12,9	.	.	.	.	.	.	.	.
	1995	6	14,9	.	.	.	.	.	.	.	.
	1996	9	134,2	.	.	.	.	.	.	.	.
	1997	12	108,2	4	8,1	.	.	.	.	.	.
	1998	15	130,5	.	.	4	13,3	.	.	.	.
	1999	29	194,2	9	18,0	7	31,9	.	.	.	.
Bodenhaltung	1993	128	1 555,0	33	71,8	38	156,2	34	406,8	23	920,2
	1994	136	1 827,0	.	.	38	148,5	35	375,3	.	.
	1995	138	1 904,7	29	55,2	38	139,6	37	331,8	27	1 378,0
	1996	147	2 120,0	27	58,8	41	154,5	41	385,4	38	1 521,3
	1997	166	2 512,0	29	69,3	50	200,5	43	379,7	44	1 862,6
	1998	161	2 514,5	30	66,3	43	192,1	46	430,8	42	1 825,4
	1999	191	2 493,7	38	81,0	55	238,9	.	.	.	.
Intensive Auslaufhaltung	1993	4	34,9	.	.	.	.	.	.	.	.
	1994	6	34,3	.	.	.	.	.	.	.	.
	1995	9	89,0	.	.	.	.	.	.	.	.
	1996	11	97,1	.	.	.	.	.	.	.	.
	1997	8	148,4	.	.	.	.	.	.	.	.
	1998	14	177,1	.	.	6	17,6	.	.	.	.
	1999	14	161,2	5	10,7	5	9,3	.	.	.	.
Freilandhaltung	1993	40	283,3	.	.	.	.	.	.	12	185,5
	1994	46	387,8	8	22,0	9	29,1	.	.	.	.
	1995	65	586,1	13	39,9	16	70,3	20	130,1	16	345,8
	1996	80	793,7	17	48,3	19	65,6	23	180,9	21	498,9
	1997	97	1 332,5	16	47,6	21	75,1	33	323,1	27	886,8
	1998	105	1 499,9	17	43,4	23	81,3	33	333,6	32	1 041,7
	1999	131	1 909,1	24	71,2	31	121,6	42	406,3	34	1 310,0
Insgesamt ...	1993	1 524	41 574,2	356	1 411,2	493	3 373,1	410	6 495,3	265	30 294,5
	1994	1 478	41 428,7	330	1 313,1	481	3 269,9	405	6 467,5	262	30 378,2
	1995	1 453	41 299,5	326	1 292,8	480	3 305,0	388	6 214,3	259	30 487,4
	1996	1 409	41 423,4	305	1 209,1	465	3 216,6	381	6 121,6	258	30 876,1
	1997	1 361	39 676,2	279	1 111,4	458	3 153,9	373	5 971,0	251	29 439,9
	1998	1 317	40 159,7	270	1 076,4	425	2 913,7	370	5 912,8	252	30 256,8
	1999	1 315	40 830,5	274	1 084,7	417	2 855,7	369	5 906,8	255	30 983,2

*) In Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen; die Unternehmen geben ihre Meldungen untergliedert nach Betrieben ab.

1) Die Einordnung der Betriebe in die Größenklassen richtet sich nach der Gesamtkapazität, und nicht nach den Teilkapazitäten.

2) Bei voller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Stallplätze.

13 Tierische Erzeugung

13.11 Struktur der Legehennenhaltung *)

13.11.2 Bestand an Legehennen am 1. Dezember

Größenklassen von ... bis unter ... Hennenhaltungsplätzen	Einheit	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999
Legehennen aller Haltungsformen								
unter 5 000	1 000	1 118,0	1 038,0	1 030,5	957,2	887,0	851,8	837,6
5 000 - 10 000	1 000	2 642,3	2 628,0	2 626,7	2 601,6	2 531,1	2 313,2	2 153,6
10 000 - 30 000	1 000	5 281,5	5 156,3	4 912,6	4 909,8	5 048,4	4 926,7	4 814,5
30 000 - 50 000	1 000	2 608,6	2 738,4	2 683,7	2 749,2	2 736,6	2 701,6	2 741,7
50 000 - 100 000	1 000	5 053,4	4 851,4	4 564,5	4 437,3	4 664,8	4 621,9	4 825,6
100 000 - 200 000	1 000	6 428,2	6 675,2	6 781,5	7 188,8	7 017,4	6 299,5	6 903,0
200 000 u. mehr	1 000	9 150,6	10 532,9	11 159,8	10 986,2	11 109,6	12 049,9	12 697,4
Insgesamt	1 000	32 282,6	33 620,2	33 759,4	33 830,1	33 994,8	33 764,5	34 973,5
Legehennen in Betrieben mit ausschließlich Käfig-Batteriehaltung								
unter 5 000	1 000	1 003,9	917,3	885,6	813,1	737,4	702,4	616,6
5 000 - 10 000	1 000	2 393,5	2 387,3	2 318,2	2 245,8	2 106,5	1 912,1	1 657,5
10 000 - 30 000	1 000	4 675,5	4 515,6	4 224,2	4 076,1	4 064,5	3 908,2	3 664,5
30 000 - 50 000	1 000	2 421,3	2 407,8	2 338,9	2 365,8	2 273,0	2 124,2	2 247,0
50 000 - 100 000	1 000	4 703,5	4 475,8	4 068,7	3 737,0	3 964,7	3 764,3	4 022,8
100 000 - 200 000	1 000	5 425,6	5 572,2	5 500,1	5 720,7	5 618,8	5 014,0	6 074,7
200 000 u. mehr	1 000	8 657,1	9 609,1	9 332,5	9 181,0	8 609,3	9 657,7	10 061,7
Insgesamt	1 000	29 280,4	29 885,2	28 668,2	28 139,6	27 374,3	27 082,9	28 344,7
Anteile der Größenklassen am Insgesamt (Legehennen aller Haltungsformen)								
unter 5 000	%	3,5	3,1	3,1	2,8	2,6	2,5	2,4
5 000 - 10 000	%	8,2	7,8	7,8	7,7	7,4	6,9	6,2
10 000 - 30 000	%	16,4	15,3	14,6	14,5	14,9	14,6	13,8
30 000 - 50 000	%	8,1	8,1	7,9	8,1	8,0	8,0	7,8
50 000 - 100 000	%	15,7	14,4	13,5	13,1	13,7	13,7	13,8
100 000 - 200 000	%	19,9	19,9	20,1	21,2	20,6	18,7	19,7
200 000 u. mehr	%	28,3	31,3	33,1	32,5	32,7	35,7	36,3
Insgesamt	%	100	100	100	100	100	100	100
Anteile der Legehennen in Betrieben mit ausschl. Käfig-Batteriehaltung an der jew. Größenklasse der Legehennen aller Haltungsformen								
unter 5 000	%	89,8	88,4	85,9	84,9	83,1	82,5	73,6
5 000 - 10 000	%	90,6	90,8	88,3	86,3	83,2	82,7	77,0
10 000 - 30 000	%	88,5	87,6	86,0	83,0	80,5	79,3	76,1
30 000 - 50 000	%	92,8	87,9	87,2	86,1	83,1	78,6	82,0
50 000 - 100 000	%	93,1	92,3	89,1	84,2	85,0	81,4	83,4
100 000 - 200 000	%	84,4	83,5	81,1	79,6	80,1	79,6	88,0
200 000 u. mehr	%	94,6	91,2	83,6	83,6	77,5	80,1	79,2
Insgesamt	%	90,7	88,9	84,9	83,2	80,5	80,2	94,0

*) In Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen; die Unternehmen geben ihre Meldungen untergliedert nach Betrieben ab.

14 Fleischuntersuchung 1998

14.1 Schlachtier- und Fleischuntersuchung bei Tieren inländischer Herkunft *)

Land Beanstandungsgrund Beurteilung	Kälber	Rinder (ohne Kälber)	Schweine	Schafe	Ziegen	Einhufer
Beanstandungen geschlachteter Tiere						
Tauglich nach Brauchbarmachung						
Deutschland	48	19 769	170 036	-	-	-
davon:						
Schwachfönnigkeit	47	19 767	10 977	-	-	-
Kontamination mit Salmonellen o. Zoonoseerregern ..	1	2	2 925	-	-	-
Nicht kastrierte männliche Schweine, Zwitter und Kryptorchiden	-	-	155 229	-	-	-
Kältebehandelt nach Anl. 6 Nr. 3	-	-	905	-	-	-
Baden-Württemberg	1	2 220	14 073	-	-	-
Bayern	7	2 813	8 133	-	-	-
Berlin	-	1	-	-	-	-
Brandenburg	20	1 357	3 171	-	-	-
Bremen	-	236	1 042	-	-	-
Hamburg	-	8	-	-	-	-
Hessen	1	408	829	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	2	3 132	1 057	-	-	-
Niedersachsen	2	1 230	35 285	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	4	2 237	82 299	-	-	-
Rheinland-Pfalz	-	485	1 340	-	-	-
Saarland	1	4	4	-	-	-
Sachsen	2	990	2 786	-	-	-
Sachsen-Anhalt	-	887	10 498	-	-	-
Schleswig-Holstein	5	2 632	6 234	-	-	-
Thüringen	3	1 129	3 285	-	-	-
Nachrichtlich:						
Früheres Bundesgebiet	21	12 273	149 239	-	-	-
davon:						
Schwachfönnigkeit	20	12 272	10 977	-	-	-
Kontamination mit Salmonellen o. Zoonoseerregern ..	1	1	2 813	-	-	-
Nicht kastrierte männliche Schweine, Zwitter und Kryptorchiden	-	-	134 544	-	-	-
Kältebehandelt nach Anl. 6 Nr. 3	-	-	905	-	-	-
Nachrichtlich:						
Neue Länder und Berlin-Ost	27	7 496	20 797	-	-	-
davon:						
Schwachfönnigkeit	27	7 495	-	-	-	-
Kontamination mit Salmonellen o. Zoonoseerregern ..	-	1	112	-	-	-
Nicht kastrierte männliche Schweine, Zwitter und Kryptorchiden	-	-	20 685	-	-	-
Kältebehandelt nach Anl. 6 Nr. 3	-	-	-	-	-	-

*) Tatbestände, zu denen keine Daten anfielen, sind nicht aufgeführt.

14 Fleischuntersuchung 1998

14.1 Schlachtier- und Fleischuntersuchung bei Tieren inländischer Herkunft *)

Land Beanstandungsgrund Beurteilung	Kälber	Rinder (ohne Kälber)	Schweine	Schafe	Ziegen	Einhufer
Beanstandungen geschlachteter Tiere						
Untauglich						
Deutschland	1 858	31 595	92 338	783	36	172
davon:						
Rauschbrand	-	4	-	-	-	-
Tetanus	-	1	2	-	-	-
Botulismus	-	14	-	-	-	-
Tuberkulose	-	28	873	2	-	-
Salmonellose	6	60	170	-	-	-
Rotlauf der Schweine	-	-	1 318	-	-	-
Aujeszkysche Krankheit	-	-	-	-	-	-
Ansteckende Schweinelähme	-	-	2	-	-	-
Andere übertragbare Krankheiten	231	1 351	1 526	4	-	3
Sarkosporidien - o. anderer Parasitenbefall	5	359	1 217	38	-	-
Erhebliche Veränderungen anderer Ursachen (Geschwülste, Abszesse, vollst. Abmagerung)	846	15 771	57 353	497	16	89
Starkfärbigkeit (einschl. nicht brauchbar gem. Tiere mit Schwachfärbigkeit)	10	194	253	84	2	-
Rückstände	49	216	130	2	-	7
Natürlicher Tod, Töten im Verenden	7	247	4 398	14	-	1
Nicht eingehaltene vorgeschriebene Wartezeiten bei pharmakolog. Behandlung	6	40	10	1	-	8
Ohne Schlachtieruntersuchung oder rechtzeitige Fleischuntersuchung	4	61	114	13	7	-
Tötung außerhalb des Schlachtbetr. und Fehlen der Bescheinigung n. § 8 FIHV	2	56	27	-	-	4
Mit Einverständnis des Verfügungsberechtigten als untauglich beurteilt	91	546	2 715	63	6	7
Nicht zu menschl. Genuss geeignet (mäßige Abweichg bei Konsistenz, Farbe, Geruch u.a.)	534	11 449	14 791	47	1	51
Sonstige Gründe	67	1 198	7 439	18	4	2
Baden-Württemberg	161	4 955	8 756	98	3	25
Bayern	500	9 159	16 530	74	8	7
Berlin	6	2	15	2	2	-
Brandenburg	243	2 600	3 310	16	2	3
Bremen	-	247	583	-	-	-
Hamburg	-	18	5	-	-	-
Hessen	20	465	2 501	182	4	11
Mecklenburg-Vorpommern	26	2 004	852	2	2	1
Niedersachsen	245	4 042	21 105	47	1	50
Nordrhein-Westfalen	462	3 154	24 052	94	7	24
Rheinland-Pfalz	19	771	1 901	18	1	27
Saarland	-	16	33	8	2	-
Sachsen	98	509	906	36	1	13
Sachsen-Anhalt	3	372	3 917	3	-	7
Schleswig-Holstein	37	2 256	3 903	185	3	4
Thüringen	38	1 025	3 969	18	-	-

*) Tatbestände, zu denen keine Daten anfielen, sind nicht aufgeführt.

14 Fleischuntersuchung 1998

14.1 Schlachtier- und Fleischuntersuchung bei Tieren inländischer Herkunft *)

Land Beanstandungsgrund Beurteilung	Kälber	Rinder (ohne Kälber)	Schweine	Schafe	Ziegen	Einhufer
Beanstandungen geschlachteter Tiere						
Untauglich						
Nachrichtlich:						
Früheres Bundesgebiet:	1 444	25 083	79 369	707	30	148
davon:						
Rauschbrand	-	4	-	-	-	-
Tetanus	-	1	2	-	-	-
Botulismus	-	14	-	-	-	-
Tuberkulose	-	28	680	2	-	-
Salmonellose	6	43	55	-	-	-
Rotlauf der Schweine	-	-	1 087	-	-	-
Aujeszkysche Krankheit	-	-	-	-	-	-
Ansteckende Schweinelähme	-	-	2	-	-	-
Andere übertragbare Krankheiten	224	1 017	1 373	1	-	2
Sarkosporidien - o. anderer Parasitenbefall	5	247	1 214	37	-	-
Erhebliche Veränderungen anderer Ursachen (Geschwülste, Abszesse, vollst. Abmagerung)	609	11 766	47 832	447	12	70
Starkfönnigkeit (einschl. nicht brauchbar gem. Tiere mit Schwachfönnigkeit)	3	126	249	77	2	-
Rückstände	47	180	99	2	-	6
Natürlicher Tod, Töten im Verenden	5	199	4 256	11	-	1
Nicht eingehaltene vorgeschriebene Wartezeiten bei pharmakolog. Behandlung	3	34	9	1	-	7
Ohne Schlachtieruntersuchung oder rechtzeitige Fleischuntersuchung	4	60	114	13	7	-
Tötung außerhalb des Schlachtbetr. und Fehlen der Bescheinigung n. § 8 FIHV	2	55	25	-	-	4
Mit Einverständnis des Verfügungsberechtigten als untauglich beurteilt	86	499	2 098	63	4	7
Nicht zu menschl. Genuss geeignet (mäßige Abweichg bei Konsistenz, Farbe, Geruch u.a.)	408	9 798	13 808	38	1	50
Sonstige Gründe	42	1 012	6 466	15	4	1
Neue Länder und Berlin-Ost	414	6 512	12 969	76	6	24
davon:						
Rauschbrand	-	-	-	-	-	-
Tetanus	-	-	-	-	-	-
Botulismus	-	-	-	-	-	-
Tuberkulose	-	-	193	-	-	-
Salmonellose	-	17	115	-	-	-
Rotlauf der Schweine	-	-	231	-	-	-
Aujeszkysche Krankheit	-	-	-	-	-	-
Ansteckende Schweinelähme	-	-	-	-	-	-
Andere übertragbare Krankheiten	7	334	153	3	-	1
Sarkosporidien - o. anderer Parasitenbefall	-	112	3	1	-	-
Erhebliche Veränderungen anderer Ursachen (Geschwülste, Abszesse, vollst. Abmagerung)	237	4 005	9 521	50	4	19
Starkfönnigkeit (einschl. nicht brauchbar gem. Tiere mit Schwachfönnigkeit)	7	68	4	7	-	-
Rückstände	2	36	31	-	-	1
Natürlicher Tod, Töten im Verenden	2	48	142	3	-	-
Nicht eingehaltene vorgeschriebene Wartezeiten bei pharmakolog. Behandlung	3	6	1	-	-	1
Ohne Schlachtieruntersuchung oder rechtzeitige Fleischuntersuchung	-	1	-	-	-	-
Tötung außerhalb des Schlachtbetr. und Fehlen der Bescheinigung n. § 8 FIHV	-	1	2	-	-	-
Mit Einverständnis des Verfügungsberechtigten als untauglich beurteilt	5	47	617	-	2	-
Nicht zu menschl. Genuss geeignet (mäßige Abweichg bei Konsistenz, Farbe, Geruch u.a.)	126	1 651	983	9	-	1
Sonstige Gründe	25	186	973	3	-	1

*) Tatbestände, zu denen keine Daten anfielen, sind nicht aufgeführt.

14 Fleischuntersuchung 1998

14.1 Schlachtier- und Fleischuntersuchung bei Tieren inländischer Herkunft *)

Land Beanstandungsgrund Beurteilung	Kälber	Rinder (ohne Kälber)	Schweine	Schafe	Ziegen	Einhufer
Beanstandungen geschlachteter Tiere						
Nur untauglich beurteilte Fleischteile						
Deutschland	208 748	1 427 268	18 436 614	290 206	3 236	8 388
davon:						
Herdförmige oder örtlich begrenzte Veränderungen	79 568	651 763	11 227 887	104 323	1 150	700
Durch Mycobakterien verursachte herdförmige						
Veränderungen	1	771	87 094	8	-	-
Anaerob grampositive Stäbchen	1	99	524	-	-	-
Rückstände	67	735	2 312	7	-	2
Nebenprodukte bei Ausweiden außerhalb des						
Schlachthofes	2	236	1 442	8	2	1
Nicht entleerte Mägen, Därme, Schlünde und						
Harnblasen	113 543	592 782	5 282 707	159 015	1 970	6 051
Nicht zu menschl. Genuss geeignet (mäßige						
Abweichg bei Konsistenz, Farbe, Geruch u.a.)	14 553	146 119	1 446 825	21 684	66	974
Sonstige Gründe	1 013	34 763	387 823	5 161	48	660
Baden-Württemberg	8 818	216 926	1 086 648	76 365	915	697
Bayern	9 656	249 947	1 710 583	32 924	923	1 002
Berlin	42	234	1 904	197	31	-
Brandenburg	1 339	28 660	381 904	927	207	131
Bremen	22	6 550	53 158	-	-	-
Hamburg	-	913	4 667	54	-	-
Hessen	983	27 307	799 840	25 186	133	740
Mecklenburg-Vorpommern	128	48 791	259 959	1 357	42	146
Niedersachsen	11 228	218 085	2 834 939	16 643	67	1 525
Nordrhein-Westfalen	163 165	340 962	4 662 121	60 173	338	2 229
Rheinland-Pfalz	1 176	81 035	735 245	17 326	295	323
Saarland	160	898	8 333	1 143	19	1
Sachsen	2 338	21 368	239 580	7 742	124	209
Sachsen-Anhalt	85	18 128	252 626	270	19	573
Schleswig-Holstein	8 399	136 942	1 341 554	47 022	105	776
Thüringen	1 209	30 522	4 063 553	2 877	18	36
Nachrichtlich:						
Früheres Bundesgebiet	203 609	1 279 565	13 237 475	276 954	2 822	7 293
davon:						
Herdförmige oder örtlich begrenzte Veränderungen	76 891	525 602	6 420 570	97 775	1 083	606
Durch Mycobakterien verursachte herdförmige						
Veränderungen	1	770	27 847	8	-	-
Anaerob grampositive Stäbchen	1	67	504	-	-	-
Rückstände	66	612	2 192	7	-	2
Nebenprodukte bei Ausweiden außerhalb des						
Schlachthofes	2	236	1 434	8	2	1
Nicht entleerte Mägen, Därme, Schlünde und						
Harnblasen	111 204	573 082	4 960 607	152 692	1 684	5 347
Nicht zu menschl. Genuss geeignet (mäßige						
Abweichg bei Konsistenz, Farbe, Geruch u.a.)	14 504	145 274	1 441 584	21 551	19	829
Sonstige Gründe	940	33 922	382 737	4 913	34	508
Nachrichtlich:						
Neue Länder und Berlin-Ost	5 139	147 703	5 199 139	13 252	414	1 095
davon:						
Herdförmige oder örtlich begrenzte Veränderungen	2 677	126 161	4 807 317	6 548	67	94
Durch Mycobakterien verursachte herdförmige						
Veränderungen	-	1	59 247	-	-	-
Anaerob grampositive Stäbchen	-	32	20	-	-	-
Rückstände	1	123	120	-	-	-
Nebenprodukte bei Ausweiden außerhalb des						
Schlachthofes	-	-	8	-	-	-
Nicht entleerte Mägen, Därme, Schlünde und						
Harnblasen	2 339	19 700	322 100	6 323	286	704
Nicht zu menschl. Genuss geeignet (mäßige						
Abweichg bei Konsistenz, Farbe, Geruch u.a.)	49	845	5 241	133	47	145
Sonstige Gründe	73	841	5 086	248	14	152

*) Tatbestände, zu denen keine Daten anfielen, sind nicht aufgeführt.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, R 1, 2001

14 Fleischuntersuchung 1998

14.2 Schlachtgeflügel- und Geflügelfleischuntersuchung bei Tieren inländischer Herkunft *)

Land Art der Untersuchung Beanstandungsgrund	Jungmast-	Suppen- hühner	Enten	Gänse	Puten	Perli- hühner
Untersuchtes Schlachtgeflügel Stück						
Deutschland	332 137 249	24 013 990	14 187 769	1 099 980	20 251 282	1 268
darunter weitergehend untersucht:						
mikrobiologisch	-	-	5	24	-	-
auf Rückstände	268 085	7	8	3	277	-
sonstig	-	2 700	-	-	2	-
Baden-Württemberg	1 904 729	326 689	-	11 196	2 939 627	-
Bayern	48 518 115	8 803 384	5 685 947	447 284	2 015 812	-
Berlin	-	-	-	-	-	-
Brandenburg	21 118 533	-	-	-	138 397	-
Bremen	-	-	-	-	-	-
Hamburg	-	-	-	-	-	-
Hessen	-	-	-	-	386 153	-
Mecklenburg-Vorpommern	45 572 128	411 700	-	-	-	-
Niedersachsen	112 102 654	9 859 022	2 747 985	248 403	8 661 686	-
Nordrhein- Westfalen	22 385 961	1 630 984	44 848	23 919	2 795 020	-
Rheinland-Pfalz	-	-	-	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-
Sachsen	39 627 107	-	-	-	-	-
Sachsen-Anhalt	18 957 939	975 751	-	-	547 670	-
Schleswig-Holstein	5 088 000	544 140	-	-	-	-
Thüringen	16 357 971	186 048	119 237	-	221 733	-
Nachrichtlich:						
Früheres Bundesgebiet	190 503 571	21 776 491	8 511 203	807 078	17 016 366	-
darunter weitergehend untersucht:						
mikrobiologisch	-	-	-	-	-	-
auf Rückstände	72	7	7	3	30	-
sonstig	-	2 700	-	-	-	-
Neue Länder und Berlin-Ost	141 633 678	2 237 499	5 676 566	292 902	3 234 916	-
darunter weitergehend untersucht:						
mikrobiologisch	-	-	5	24	-	-
auf Rückstände	268 013	-	1	-	247	-
sonstig	-	-	-	-	2	-
Untersuchtes Geflügelfleisch kg						
Deutschland	394 059 296	24 851 400	28 086 268	3 490 051	254 677 072	871
darunter:						
mikrobiologisch untersucht	90	16	83	118	493	-
stichprobenweise auf Rückstände						
untersucht	18 199 972	42	89	8	365 213	-
sonstig	-	4	-	-	11	-
Baden-Württemberg	-	52 834	-	-	-	-
Bayern	41 455 835	11 644 077	7 661 752	1 817 879	-	-
Berlin	-	-	-	-	-	-
Brandenburg	-	-	-	-	-	-
Bremen	-	-	-	-	-	-
Hamburg	-	-	-	-	-	-
Hessen	-	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen	155 462 315	12 299 623	9 239 807	719 812	120 659 076	-
Nordrhein- Westfalen	12 651 089	811 721	79 791	95 612	29 390 600	630
Rheinland-Pfalz	-	-	-	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-
Sachsen	-	-	-	-	-	-
Sachsen-Anhalt	-	-	-	-	-	-
Schleswig-Holstein	-	-	-	-	-	-
Thüringen	-	-	-	-	-	-
Nachrichtlich:						
Früheres Bundesgebiet	209 911 767	-	-	-	196 272 268	-
darunter:						
mikrobiologisch untersucht	60	16	18	-	493	-
stichprobenweise auf Rückstände						
untersucht	520	42	89	8	5 208	-
sonstig	-	4	-	-	-	-
Neue Länder und Berlin-Ost	184 147 529	-	-	-	58 404 804	-
darunter:						
mikrobiologisch untersucht	30	-	65	118	-	-
stichprobenweise auf Rückstände						
untersucht	18 199 452	-	-	-	360 005	-
sonstig	-	-	-	-	11	-

*) Tatbestände, zu denen keine Daten anfielen, sind nicht aufgeführt.

14 Fleischuntersuchung 1998

14.2 Schlachtgeflügel- und Geflügelfleischuntersuchung bei Tieren inländischer Herkunft *)

Land Art der Untersuchung Beanstandungsgrund	Jungmast- hühner	Suppen- hühner	Enten	Gänse	Puten	Peri- hühner
Als untauglich beurteilte ganze Tierkörper (einschl. der Nebenprodukte der Schlachtung) kg						
Deutschland	5 891 872	894 588	227 838	24 812	2 183 488	14
davon:						
Aspergillose, Blackhead, Colibazillose- Mykoplasmosen, Gänseinfluenza, Entenhepati- tis, Leukose, Pocken, Pseudotuberkulose, Toxoplasmosen, Tuberkulose, Rotlauf	1 406 881	10 473	573	97	196 440	-
Bakteriämien oder Virämien, soweit sie nicht bereits vorhergehend genannt sind	328 752	211 116	83 196	4 536	94 647	-
Vergiftung	986	-	-	-	5	-
Natürlicher Tod, Schlachtung in der Agonie, unvollkommenes Ausbluten	424 680	111 459	13 439	3 188	206 683	-
Umfangreiche Verletzungen oder umfangreiche blutige oder wässrige Durchtränkung	152 153	96 207	27 021	1 158	250 091	9
Bauchwassersucht, Gelbsucht, bösartige oder multiple Geschwülste, multiple Abszesse, ausgebreiteter Parasitenbefall in der Unterhaut oder in der Muskulatur	1 434 850	330 545	23 457	4 054	713 295	5
Verschmutzung, die auch durch gründliche Reinigung nicht beseitigt werden kann	45 284	416	4 127	560	14 975	-
Hochgradige Abmagerung	1 303 601	92 876	55 346	5 469	298 037	-
Zersetzungs Vorgänge, erhebliche Abweichungen hinsichtlich Farbe, Geruch, Geschmack, Konsistenz, vor allem Wässrigkeit	536 048	37 165	14 192	328	320 883	-
Sonstige Gründe	258 637	4 331	6 487	5 422	88 432	-
Baden-Württemberg	7 420	3 921	8	76	493 308	-
Bayern	408 831	357 123	42 280	2 949	141 350	9
Berlin	-	-	-	-	-	-
Brandenburg	207 520	-	155 149	13 173	-	-
Bremen	-	-	-	-	-	-
Hamburg	-	-	-	-	-	-
Hessen	3 273	-	-	14	33 003	-
Mecklenburg-Vorpommern	1 122 760	-	-	-	78 031	-
Niedersachsen	2 473 785	502 539	30 050	8 477	829 876	-
Nordrhein- Westfalen	217 813	29 939	106	57	298 478	5
Rheinland-Pfalz	-	-	-	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-
Sachsen	597 665	-	-	-	12 150	-
Sachsen-Anhalt	423 997	-	-	-	269 281	-
Schleswig-Holstein	-	-	223	21	1 264	-
Thüringen	428 808	1 066	22	45	26 747	-
Nachrichtlich:						
Früheres Bundesgebiet	3 111 122	893 522	72 667	11 594	1 797 279	14
davon:						
Aspergillose, Blackhead, Colibazillose- Mykoplasmosen, Gänseinfluenza, Entenhepati- tis, Leukose, Pocken, Pseudotuberkulose, Toxoplasmosen, Tuberkulose, Rotlauf	576 600	10 213	563	97	173 182	-
Bakteriämien oder Virämien, soweit sie nicht bereits vorhergehend genannt sind	32 973	210 896	710	-	89 020	-
Vergiftung	-	-	-	-	5	-
Natürlicher Tod, Schlachtung in der Agonie, unvollkommenes Ausbluten	204 130	111 350	6 753	893	100 338	-
Umfangreiche Verletzungen oder umfangreiche blutige oder wässrige Durchtränkung	118 695	96 158	16 227	764	193 736	9
Bauchwassersucht, Gelbsucht, bösartige oder multiple Geschwülste, multiple Abszesse, ausgebreiteter Parasitenbefall in der Unterhaut oder in der Muskulatur	860 735	330 493	8 338	1 928	608 542	5
Verschmutzung, die auch durch gründliche Reinigung nicht beseitigt werden kann	35 145	416	3 453	555	14 928	-
Hochgradige Abmagerung	719 199	92 652	23 347	2 205	217 417	-
Zersetzungs Vorgänge, erhebliche Abweichungen hinsichtlich Farbe, Geruch, Geschmack, Konsistenz, vor allem Wässrigkeit	402 829	37 013	7 894	231	315 124	-
Sonstige Gründe	160 816	4 331	5 382	4 921	84 987	-

*) Tatbestände, zu denen keine Daten anfielen, sind
nicht aufgeführt.

14 Fleischuntersuchung 1998

14.2 Schlachtgeflügel- und Geflügelfleischuntersuchung bei Tieren inländischer Herkunft *)

Land Art der Untersuchung Beanstandungsgrund	Jungmast- hühner	Suppen- hühner	Enten	Gänse	Puten	Perli- hühner
Als untauglich beurteilte ganze Tierkörper (einschl. der Nebenprodukte der Schlachtung) kg						
Neue Länder und Berlin-Ost	2 780 750	1 088	155 171	13 218	386 209	-
davon:						
Aspergillose, Blackhead, Colibazilliose- Mykoplasmosen, Gänseinfluenza, Entenhepati- tis, Leukose, Pocken, Pseudotuberkulose, Toxoplasmose, Tuberkulose, Rotlauf	830 281	260	10	-	23 258	-
Bakteriämien oder Virämien, soweit sie nicht bereits vorhergehend genannt sind	295 779	220	82 486	4 536	5 627	-
Vergiftung	986	-	-	-	-	-
Natürlicher Tod, Schlachtung in der Agonie, unvollkommenes Ausbluten	220 550	109	6 686	2 295	106 345	-
Umfangreiche Verletzungen oder umfangreiche blutige oder wässrige Durchtränkung	33 458	49	10 794	394	56 355	-
Bauchwassersucht, Gelbsucht, bösartige oder multiple Geschwülste, multiple Abszesse, ausgebreiteter Parasitenbefall in der Unterhaut oder in der Muskulatur	574 115	52	15 119	2 126	104 753	-
Verschmutzung, die auch durch gründliche Reinigung nicht beseitigt werden kann	10 139	-	674	5	47	-
Hochgradige Abmagerung	584 402	224	31 999	3 264	80 620	-
Zersetzungs Vorgänge, erhebliche Abweichungen hinsichtlich Farbe, Geruch, Geschmack, Konsistenz, vor allem Wassergehalt	133 219	152	6 298	97	5 759	-
Sonstige Gründe	97 821	-	1 105	501	3 445	-
Als untauglich beurteilte veränderte Organe oder veränderte Teile des Tierkörpers kg						
Deutschland	1 443 326	152 240	53 027	3 479	2 754 209	1
davon:						
Parasitenbefall	100	84	26	24	20	-
Örtlich begrenzte Geschwülste	286	3 131	146	83	223 756	-
Örtlich begrenzte Verletzungen, Entzündungen oder abgekapselte Abszesse	1 269 121	140 886	36 285	3 022	1 934 535	-
Missbildungen, Schwund einzelner Muskeln oder Organe	487	1 012	98	34	86 459	-
Vereinzelte fremdartige Ablagerungen wie Kalk- oder Farbablagerungen	140	4 108	49	90	388 653	-
Sonstige Gründe	173 192	3 019	16 423	226	120 786	1
Baden-Württemberg	1 592	618	52	74	236 675	-
Bayern	54 504	96 860	8 832	1 992	141 148	1
Berlin	-	-	-	-	-	-
Brandenburg	74 657	-	43 699	1 035	-	-
Bremen	-	-	-	-	-	-
Hamburg	-	-	-	-	-	-
Hessen	-	-	-	3	17 604	-
Mecklenburg-Vorpommern	455 326	-	-	-	68 330	-
Niedersachsen	576 712	42 190	242	54	1 375 893	-
Nordrhein- Westfalen	2 355	12 561	180	301	391 788	-
Rheinland-Pfalz	-	-	-	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-
Sachsen	44 660	-	-	-	187 991	-
Sachsen-Anhalt	101 346	-	-	-	318 425	-
Schleswig-Holstein	-	-	17	9	4 609	-
Thüringen	132 174	11	5	11	11 746	-
Nachrichtlich:						
Früheres Bundesgebiet	635 163	152 229	9 323	2 433	2 167 717	1
davon:						
Parasitenbefall	100	84	5	10	20	-
Örtlich begrenzte Geschwülste	286	3 127	130	37	210 103	-
Örtlich begrenzte Verletzungen, Entzündungen oder abgekapselte Abszesse	632 945	140 882	8 958	2 054	1 428 565	-
Missbildungen, Schwund einzelner Muskeln oder Organe	487	1 009	98	34	79 384	-
Vereinzelte fremdartige Ablagerungen wie Kalk- oder Farbablagerungen	140	4 108	49	90	331 641	-
Sonstige Gründe	1 205	3 019	83	208	118 004	1
Neue Länder und Berlin-Ost	808 163	11	43 704	1 046	586 492	-
davon:						
Parasitenbefall	-	-	21	14	-	-
Örtlich begrenzte Geschwülste	-	4	16	46	13 653	-
Örtlich begrenzte Verletzungen, Entzündungen oder abgekapselte Abszesse	636 176	4	27 327	968	505 970	-
Missbildungen, Schwund einzelner Muskeln oder Organe	-	3	-	-	7 075	-
Vereinzelte fremdartige Ablagerungen wie Kalk- oder Farbablagerungen	-	-	-	-	57 012	-
Sonstige Gründe	171 987	-	16 340	18	2 782	-

*) Tatbestände, zu denen keine Daten anfielen, sind
nicht aufgeführt.

15 Hochsee- und Küstenfischerei *)

15.1 Ergebnis nach Fischereibetriebsarten

Jahr	Insgesamt		Große Hochseefischerei		Kleine Hochsee- und Küstenfischerei	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM	t	1 000 DM
1993.....	149 966	209 486	77 532	92 754	72 434	116 732
1994.....	116 907	188 823	54 680	63 077	62 227	123 747
1995.....	120 663	166 443	44 416	41 684	76 247	124 758
1996.....	113 992	179 297	30 578	44 264	81 414	135 034
1997.....	105 908	177 047	34 895	50 759	71 013	128 287
1998.....	94 272	166 138	21 348	33 798	72 924	132 340
1999.....	105 568	204 269	22 621	27 619	82 946	176 650

15.2 Ergebnis nach Fischarten

Jahr	Insgesamt	Hering	Makrele	Kabeljau, Dorsch	Schellfisch	Seelachs	Rotbarsch	Plattfische 1)	Krabben	Muscheln	Sonstige 2)
1993.....	149 966	34 067	15 344	9 392	469	10 951	8 894	4 198	11 612	25 967	29 074
1994.....	116 907	31 225	9 835	12 174	1 754	7 247	5 078	8 036	14 709	5 902	20 948
1995.....	120 663	26 957	12 271	15 651	1 699	5 397	858	5 442	9 753	24 169	18 486
1996.....	113 992	19 756	8 362	16 445	1 202	5 905	1 533	5 313	13 888	36 516	5 073
1997.....	105 908	21 164	6 923	12 877	755	5 311	1 156	4 888	16 453	22 329	14 051
1998.....	94 272	12 375	4 885	11 215	421	5 730	1 403	3 755	12 204	31 213	11 071
1999.....	105 568	15 487	7 196	12 849	136	4 572	886	4 542	14 671	37 921	7 309

1) Scholle, Scharbe (Kliesche), Butt (Flunder), Seeszunge, Rotzunge, Limande, Schaeffsnut, Heilbutt, schwarzer Heilbutt, Steinbutt, Kleist (Glatt-/Tarbutt).

2) Einschließlich sonstiger Meerestiere.

15.3 Fangmengen nach Fanggebieten (einschl. Anlandungen im Ausland)

1 000 t (Fanggewicht)

Jahr	Insgesamt	Nordsee 1)	West- britische Gewässer	Ostsee	Färber	Nördlich der Azoren 2)	Norwe- gische Küste 3)	Grönland	Sonstige Fang- gebiete
1993.....	258,5	118,5	55,8	36,7	0,4	7,1	12,2	27,1	0,3
1994.....	219,6	92,1	54,5	28,7	0,3	6,3	12,0	25,7	-
1995.....	240,7	117,6	53,3	36,0	0,1	10,2	11,5	12,0	-
1996.....	249,4	99,3	50,1	33,8	0,3	4,6	24,7	20,4	16,2
1997.....	258,8	94,4	58,2	33,0	0,2	8,9	18,7	15,0	30,4
1998.....	269,7	103,8	78,2	28,4	-	7,3	7,4	21,5	23,1
1999.....	254,0	112,4	41,7	31,5	0,4	8,7	15,0	12,1	32,0

1) Einschließlich Skagerrak, Kattegat, Kanal.

2) Einschließlich Island.

3) Einschließlich Barentssee, Bäreninsel.

Quelle (ab 1995): Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung, Hamburg

15.4 Durchschnittserlöse nach Fischarten 1)

DM je kg Anlandegewicht

Fischart	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999
Große Hochseefischerei								
Hering.....	0,79	0,70	0,70	0,81	0,58	0,72	0,52	0,49
Makrele.....	0,76	0,80	0,78	0,77	0,95	1,57	1,56	0,68
Kabeljau.....	6,27	5,37	5,20	4,79	4,45	5,32	7,81	8,93
Schellfisch.....	3,61	5,53	4,62	4,11	2,37	3,65	8,34	9,99
Seelachs.....	1,99	2,59	2,47	2,20	1,67	1,84	5,26	4,73
Rotbarsch.....	3,71	3,37	3,34	2,91	2,58	3,58	4,28	4,98
Sonstige Fische.....	0,73	0,58	0,64	0,58	3,37	1,13	0,93	1,38
Kleine Hochsee- und Küstenfischerei								
Hering.....	0,45	0,41	0,51	0,45	0,44	0,45	0,46	0,45
Kabeljau.....	2,91	2,47	1,90	1,87	1,92	2,33	2,89	3,03
Schellfisch.....	1,93	1,86	1,22	1,33	1,18	1,25	2,00	1,61
Seelachs.....	1,62	1,21	1,32	1,38	1,32	1,35	2,27	1,92
Rotbarsch.....	2,33	2,08	1,42	2,20	1,71	2,07	3,09	3,78
Scholle.....	2,78	3,00	3,09	3,02	3,37	3,47	3,40	3,75
Krabben und Krebse.....	3,37	3,51	3,59	4,72	4,30	3,04	4,20	5,44
Pfahl-(Mies-) Muschel.....	0,44	0,69	0,45	0,56	0,50	0,96	0,56	0,71
Sonstige Fische.....	4,10	2,02	2,53	1,78	2,86	2,88	2,98	3,22

*) An der deutschen Küste angelandete Mengen deutscher Fangschiffe in Anlandegewicht; in Tabelle 15.3 sind Ergebnisse der Fangstatistik in Fanggewicht dargestellt.

1) Einschließlich der an Fischmehlfabriken abgegebenen Anlandemengen.

C Ergänzende Statistiken

16 Mechanisierung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
16.1 Motorische Zugkraft¹⁾

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Deutschland							
		1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000
Schlepper	1 000	1 300	1 261	1 216	1 167	1 069	1 072	1 031	989
Motorleistung	1 000 kW	46 462	45 938	44 696	43 315	40 105	40 585	39 363	38 442 ¹⁾
Motorleistung je Schlepper	kW	35,7	35,4	36,8	37,1	37,5	37,9	38,2	38,9
Schlepper-kW je 100 ha landw. genutzter Fläche	kW	270,7	253,9	257,7	249,9	231,5	233,6	229,5	225,2

*) In der Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei am 1. Juli eingesetzte Zugmaschinen (ohne Geräteträger).
1) Geschätzt.

16.2 Entwicklung des Schlepperbestandes¹⁾

Land	1975	1990	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
Deutschland .....	.	.	1 241 218	1 196 531	1 144 910	1 096 475	1 052 021	1 008 497	979 580
Baden-Württemberg	256 328	252 302	216 963	205 884	193 418	181 177	170 051	159 213	151 456
Bayern	479 277	513 722	469 875	460 333	448 469	437 727	428 674	419 327	413 546
Berlin ¹⁾	246	.	62	67	65	67	66	69	71
Brandenburg .....	.	.	13 215	13 265	13 238	12 934	12 717	12 379	12 353
Bremen	726	550	374	346	324	293	259	237	221
Hamburg	1 715	1 556	1 079	1 006	923	884	839	793	761
Hessen	120 247	109 828	87 941	83 733	78 839	73 929	69 349	65 116	61 684
Mecklenburg-Vorpommern .....	.	.	13 001	13 642	13 658	13 349	13 282	13 048	12 960
Niedersachsen	214 202	195 132	151 962	143 945	135 822	128 746	121 845	115 083	110 839
Nordrhein-Westfalen	168 670	140 640	102 574	96 402	89 952	84 237	78 200	72 809	69 042
Rheinland-Pfalz	125 504	114 020	94 803	90 897	86 370	82 311	78 291	74 705	72 200
Saarland	9 287	7 875	5 971	5 667	5 313	5 012	4 755	4 455	4 260
Sachsen .....	.	.	13 646	13 952	13 915	13 798	13 899	13 752	13 953
Sachsen-Anhalt .....	.	.	13 015	13 232	13 194	12 944	12 801	12 707	12 908
Schleswig-Holstein	65 576	58 891	46 882	44 382	41 774	39 605	37 715	35 791	34 348
Thüringen .....	.	.	9 855	9 778	9 636	9 462	9 278	9 013	8 978
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	1 441 778	1 394 516 ¹⁾	1 178 486	1 132 643	1 081 251	1 033 921 ¹⁾	989 978	947 598 ⁴⁾	918 428
Neue Länder und Berlin-Ost .....	.	.	62 732	63 888	63 659	62 487 ¹⁾	61 977	60 899	61 152

*) Vierrad- und Kettenschlepper. Schlepper der Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei am 1. Januar.
1) Berlin: 1975 Berlin-West.
2) Ohne Berlin-West.
3) Ab 1.1.1998 ohne Berlin-West bzw. Berlin-Ost.
4) Ab 1.1. 2000 einschl. Berlin insges.

Quelle: Kraftfahrt- Bundesamt, Flensburg; Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft, Bonn.

17 Inlandsabsatz von Düngemitteln nach Düngerarten insgesamt*)

1 000 t Nährstoff

Düngemittel	Deutschland					
	1995/96	1996/97	1997/98	1998/99	1999/2000	2000/2001
Stickstoff (N)						
Kalkammonsalpeter	1 048	1 002	985	993	1058	897
Ammonnitratammonstoffs��sung	236	258	265	279	273	232
Harnstoff	188	187	196	217	231	292
andere						
Einn��hrstoffd��nger ¹⁾	86	68	97	158	206	209
Mehrnährstoffdünger	211	243	245	256	246	218
zusammen	1 769	1 758	1 788	1 903	2 014	1 848
Phosphat (P ₂ O ₅)						
Superphosphat ²⁾	35	34	33	40	48	28
andere						
Phosphatdünger ³⁾	16	13	18	12	12	10
Mehrnährstoffdünger	351	368	358	355	361	313
zusammen	402	415	410	407	421	351
Kali (K ₂ O)						
Kalirohsalz ⁴⁾	22	23	21	18	13	12
Kaliumchlorid ⁵⁾	297	292	290	262	250	248
Kaliumsulfat ⁶⁾	24	22	21	23	24	22
Mehrnährstoffdünger	309	309	326	326	312	262
zusammen	652	646	659	629	599	544
Kalk (C a O)						
kohlensaurer Kalk ⁷⁾	1 329	1 321	1 568	1 630	1 861	1 530
Brannkalk ⁸⁾	124	124	143	113	128	112
Hüttenkalk ⁹⁾	169	138	152	134	153	151
andere						
Kalkd��nger ¹⁰⁾	264	396	385	387	366	378
zusammen	1 886	1 979	2 248	2 265	2 508	2 171

*) Weitere Ergebnisse werden in der Fachserie 4, Reihe 8.2 "D  ngemittelversorgung", ver  ffentlicht.

1) Stickstoff-Magnesia, Ammoniumnitrat, Ammonsulfat, Ammonsulfatsalpeter und andere Salpetersorten, Kalkstickstoff.

2) Auch Triple-Superphosphat.

3) Weicherdiges Rohphosphat, teilaufgeschlossenes Rohphosphat, Dicalciumphosphat, Thomasphosphat, Rohphosphat mit wasserl  slichem Anteil, Rohphosphat mit kohlensaurem Kalk.

4) Einschl. R  ckstandkali.

5) Einschl. Kaliumchlorid mit Magnesium.

6) Einschl. Kaliumsulfat mit Magnesium.

7) Einschl. kohlensaurer Kalk mit weicherdigem Rohphosphat.

8) Einschl. St  ckkalk.

9) Einschl. Konverterkalk mit Phosphat, H  ttenkalk mit weicherdigem Rohphosphat.

10) Einschl. Misch-, Carbo- und R  ckstandkalk.

18 Forstwirtschaft**Holzeinschlag**

1 000 m³ ohne Rinde

Land	Forstwirtschafts-jahr ¹⁾	Ins-gesamt	Laubholz					Nadelholz				
			zu-sammen	Eiche, Roteiche		Buche, sonstiges Laubholz		zu-sammen	Fichte, Tanne, Douglasie		Kiefer, Lärche	
				Stammholz ²⁾ , Schwellen	Schicht-, Industrieholz	Stammholz ²⁾ , Schwellen	Schicht-, Industrieholz		Stammholz ²⁾	Schicht-, Industrieholz	Stammholz ²⁾ , Schwellen	Schicht-, Industrieholz
Deutschland	1994/95	39 344	8 903	689	700	3 289	4 223	30 440	16 495	5 475	3 819	4 653
	1995/96	37 016	8 688	643	700	3 171	4 175	28 324	16 037	5 209	3 325	3 754
	1996/97	38 207	7 145	503	561	2 790	3 291	31 062	18 021	5 014	4 073	3 954
	1997/98	39 053	9 483	712	717	3 626	4 429	29 570	15 749	4 583	4 547	4 692
	1998/99	37 636	9 725	715	741	3 789	4 479	27 911	14 468	4 197	4 433	4 813
Baden- Württemberg	1997/98	8 456	1 850	119	85	760	886	6 606	5 004	872	560	171
	1998/99	7 369	1 677	107	77	733	760	5 692	4 472	613	502	105
Bayern	1997/98	8 849	1 202	71	74	459	597	7 647	4 486	1 175	1 213	774
	1998/99	8 076	1 226	74	90	462	600	6 850	4 033	1 052	1 090	676
Berlin	1997/98	65	7	2	3	1	2	58	0	0	16	42
	1998/99	65	7	1	2	2	3	59	0	0	16	42
Brandenburg	1997/98	1 716	158	18	20	43	77	1 558	21	14	600	923
	1998/99	2 070	170	17	20	48	85	1 900	16	13	669	1 202
Hamburg	1997/98	13	3	1	1	0	1	10	4	2	2	2
	1998/99	11	2	1	0	1	1	9	3	1	3	2
Hessen	1997/98	4 644	1 931	134	131	778	888	2 713	1 296	465	651	301
	1998/99	4 751	2 105	136	142	852	975	2 645	1 251	480	624	289
Mecklenburg- Vorpommern	1997/98	1 235	377	23	35	109	209	858	115	97	246	401
	1998/99	1 353	420	28	39	131	221	933	124	98	313	398
Niedersachsen	1997/98	3 378	977	87	50	482	359	2 401	777	376	407	840
	1998/99	3 402	1 031	79	48	513	392	2 371	702	373	407	889
Nordrhein- Westfalen	1997/98	3 367	891	80	90	364	358	2 475	1 660	479	107	229
	1998/99	3 285	909	83	87	372	367	2 376	1 530	475	124	247
Rheinland- Pfalz	1997/98	2 799	845	95	127	217	407	1 955	1 012	383	280	280
	1998/99	2 945	948	102	127	271	448	1 997	1 060	408	264	265
Saarland	1998	235	132	14	22	41	56	102	53	23	16	11
	1999	225	124	17	17	38	53	101	47	26	19	10
Sachsen	1997/98	1 257	113	4	12	20	77	1 144	481	274	145	244
	1998/99	1 102	102	3	9	23	67	1 000	434	269	123	174
Sachsen- Anhalt	1997/98	1 036	324	33	41	77	172	713	136	104	126	346
	1998/99	1 128	373	41	60	94	179	754	144	102	116	392
Schleswig- Holstein	1997/98	573	187	17	13	73	84	385	141	123	56	66
	1998/99	406	144	10	7	60	66	262	85	92	31	54
Thüringen	1997/98	1 430	485	15	13	202	254	945	564	196	123	63
	1998/99	1 449	487	17	16	191	262	962	567	193	132	69

1) Oktober bis September der angegebenen Jahre; für Bayern, Berlin und Saarland z.T. Kalenderjahre. 1994/95 und 1995/96 durch das Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft, Bonn, aktualisiert.

2) Einschl. Stangen.

19 Jagd

Auskunft: Hilmar Pooch, Tel.: 01888/644-8616

19.1 Jagdfläche und Jahresjagdscheininhaber

Land	Jagdjahr ¹⁾	Jagdfläche 2)			Jahres- jagdschein- inhaber Anzahl in 1 000
		ins- gesamt	davon		
			Staatsjagden	Privatjagden	
				1 000 ha	
Deutschland	1997/1998	32 505,7	.	.	339,3
	1998/1999	31 744,6	.	.	339,2
Baden-Württemberg	1997/1998	3 304,9	343,7	2 961,3	33,4
	1998/1999	3 336,4	342,0	2 994,4	33,9
Bayern	1997/1998	7 086,4	866,4	6 219,9	51,7
	1998/1999	6 740,5	861,3	5 879,2	51,6
Berlin	1997/1998	16,8	.	.	2,3
	1998/1999	16,8	.	.	2,6
Brandenburg	1997/1998	2 702,3	.	.	12,5
	1998/1999	2 478,2	165,8	2 312,4	12,5
Bremen	1997/1998	15,0	.	.	1,1
	1998/1999	14,2	1,4	12,8	1,1
Hamburg	1997/1998	38,8	2,7	36,0	2,2
	1998/1999	38,8	2,7	36,0	2,2
Hessen	1997/1998	2 002,3	337,4	1 664,9	21,1
	1998/1999	2 002,3	337,4	1 664,9	21,6
Mecklenburg-Vorpommern	1997/1998	2 009,2	329,0	1 680,2	9,8
	1998/1999	1 999,0	308,0	1 691,0	10,0
Niedersachsen	1997/1998	4 250,0	364,0	3 886,0	60,0
	1998/1999	4 055,9	314,0	3 741,9	58,1
Nordrhein-Westfalen	1997/1998	2 777,7	152,7	2 625,0	78,1
	1998/1999	2 777,6	262,6	2 515,0	78,5
Rheinland-Pfalz	1997/1998	1 950,0	215,0	1 735,0	17,0
	1998/1999	1 950,0	215,0	1 735,0	17,3
Saarland	1997/1998	245,6	38,0	207,6	3,7
	1998/1999	245,6	38,0	207,6	3,7
Sachsen	1997/1998	1 422,3	239,5	1 182,8	8,3
	1998/1999	1 425,1	211,2	1 213,9	8,6
Sachsen-Anhalt	1997/1998	1 900,0	227,0	1 673,0	10,1
	1998/1999	1 900,0	227,0	1 673,0	10,2
Schleswig-Holstein	1997/1998	1 457,9	82,9	1 374,9	18,4
	1998/1999	1 437,6	77,7	1 359,9	18,2
Thüringen	1997/1998	1 326,6	233,0	1 093,6	9,6
	1998/1999	1 326,6	233,0	1 093,6	9,4
Nachrichtlich:					
Früheres Bundesgebiet ³⁾	1992/1993	23 257,1	2 348,3	20 908,8	273,1
	1993/1994	23 229,7	2 348,6	20 881,1	277,6
	1994/1995	23 378,8	2 305,7	21 073,1	279,5
	1995/1996	23 375,4	2 306,6	21 068,9	282,2
	1996/1997	22 881,0	.	.	289,1
	1997/1998	23 128,5	.	.	286,7
	1998/1999	22 598,8	.	.	286,0
Neue Länder und Berlin-Ost ⁴⁾	1992/1993	8 833,3	.	.	45,0
	1993/1994	8 833,3	.	.	46,7
	1994/1995	8 916,1	.	.	46,9
	1995/1996	8 928,0	.	.	49,3
	1996/1997	8 879,0	.	.	48,7
	1997/1998	9 360,4	.	.	50,3
	1998/1999	9 129,0	.	.	50,7

1) April bis März der angegebenen Jahre.

2) Die Jagdfläche wird in den meisten Ländern nicht jährlich neu ermittelt.

3) Ohne Berlin-West.

4) Ohne Berlin-Ost.

19.2 Jagd

An

Jagd

Lfd. Nr.	Land	Jagdjahr ¹⁾					
			Rotwild	Damwild	Muffelwild	Schwarzwild	Rehwild
1	Deutschland ³⁾	1994/1995	56 429	36 420	7 036	313 214	1 023 082
2		1995/1996	52 813	35 314	6 189	253 788	1 016 200
3		1996/1997	49 127	37 094	5 806	362 214	1 028 493
4		1997/1998	47 666	37 835	5 916	281 916	1 044 809
5		1998/1999	49 735	39 243	5 580	251 431	1 034 925
6	Baden-Württemberg	1997/1998	938	439	13	20 822	141 351
7		1998/1999	886	493	28	21 949	138 953
8	Bayern	1997/1998	7 860	166	235	21 211	265 520 ⁴⁾
9		1998/1999	9 213	189	113	21 940	265 500 ⁴⁾
10	Berlin	1997/1998	1	6	6	839	391
11		1998/1999	7	4	6	1 054	506
12	Brandenburg	1997/1998	4 669	8 569	1 345	44 938	55 328
13		1998/1999	5 568	9 460	911	42 661	61 082
14	Bremen	1997/1998	-	-	-	-	293
15		1998/1999	-	-	-	-	300
16	Hamburg	1997/1998	6	2	-	9	1 026
17		1998/1999	7	11	-	13	953
18	Hessen	1997/1998	3 551	800	304	26 787	77 567
19		1998/1999	3 299	699	339	18 594	75 857
20	Mecklenburg-Vorpommern	1997/1998	4 568	6 834	340	39 307	57 685
21		1998/1999	4 576	7 120	361	33 378	57 495
22	Niedersachsen	1997/1998	6 254	7 465	419	26 374	122 682
23		1998/1999	6 315	7 563	446	23 198	120 443
24	Nordrhein-Westfalen	1997/1998	2 795	2 026	339	16 093	89 320
25		1998/1999	2 624	1 993	428	12 992	79 645
26	Rheinland-Pfalz	1997/1998	4 407	250	595	28 428	73 538
27		1998/1999	4 213	316	627	20 897	72 914
28	Saarland	1997/1998	169	39	-	2 181	9 289
29		1998/1999	140	26	-	1 259	9 380
30	Sachsen	1997/1998	3 779	611	665	15 676	32 382
31		1998/1999	4 090	542	766	16 828	30 314
32	Sachsen-Anhalt	1997/1998	3 172	3 547	711	20 042	40 308
33		1998/1999	3 123	3 734	668	17 645	41 485
34	Schleswig-Holstein	1997/1998	588	6 550	34	5 145	48 608
35		1998/1999	620	6 684	35	5 318	47 923
36	Thüringen	1997/1998	4 909	531	910	14 064	29 521
37		1998/1999	5 054	409	852	13 705	32 175

*) Erlegtes Wild. Einschließlich Verkehrsverluste und Fallwild, soweit erfasst.

2) Darunter überwiegend Stockenten.

1) April bis März der angegebenen Jahre.

strecke ¹⁾

zahl

strecke

Hasen	Kaninchen	Fasanen	Rebhühner	Wildenten ²⁾	Wildtauben	Füchse	Marder	Lfd. Nr.
423 417	475 300	248 986	17 709	548 153	863 710	537 901	49 292	1
431 092	459 768	225 665	14 117	576 694	782 280	692 678	50 605	2
426 993	416 619	221 449	9 850	519 812	779 414	597 665	49 738	3
406 533	352 095	232 257	9 965	502 918	743 038	592 584	52 392	4
446 055	287 136	271 085	11 987	487 029	664 327	664 631	54 619	5
18 138	7 640	4 769	167	22 784	12 507	79 243	3 796	6
20 055	9 829	6 095	121	24 745	12 642	87 538	3 909	7
103 586	15 964	43 282	2 972	116 117	29 619	117 891	15 907	8
142 088	21 548	60 753	4 525	126 029	35 059	132 672	17 245	9
-	2	8	-	29	-	260	28	10
1	8	11	-	42	-	265	13	11
3 279	218	1 121	63	10 415	4 864	38 540	1 386	12
3 666	344	1 489	110	11 526	4 288	44 322	1 556	13
513	1 569	199	-	1 940	1 792	178	72	14
463	1 370	274	-	1 461	1 497	227	68	15
785	4 985	335	-	1 673	3 691	285	416	16
886	4 099	406	-	1 516	2 478	328	252	17
10 312	22 851	1 882	667	16 190	17 925	45 223	1 704	18
12 697	22 062	1 953	532	15 168	19 111	53 629	1 836	19
685	161	85	-	11 743	1 260	35 365	1 183	20
594	162	234	-	11 023	1 234	38 549	1 295	21
88 015	62 239	61 714	2 966	120 265	190 255	60 066	9 361	22
93 081	44 366	74 115	3 044	109 271	152 743	67 649	9 332	23
131 033	175 262	101 997	1 466	97 105	419 014	56 722	6 160	24
119 622	129 211	107 283	2 174	86 083	379 903	62 842	6 111	25
13 038	23 064	4 719	682	11 983	18 262	42 611	2 549	26
14 393	24 077	3 930	844	10 189	18 480	48 449	2 471	27
648	826	220	11	2 024	1 481	6 278	348	28
949	699	294	15	2 306	1 670	7 158	390	29
1 032	100	592	43	10 306	1 474	28 922	2 580	30
1 126	91	713	35	10 268	1 631	30 949	2 708	31
1 721	785	2 377	49	6 927	2 691	36 409	1 110	32
2 656	1 024	3 445	94	7 228	2 626	40 633	1 727	33
32 021	35 970	8 580	794	65 517	34 804	14 355	4 443	34
31 782	27 568	9 633	445	61 049	27 378	15 327	4 254	35
1 727	459	377	85	7 900	3 399	30 236	1 349	36
1 996	678	457	48	9 125	3 587	34 094	1 452	37

3) In den neuen Ländern enthalten einige Niederwildstrecken durch lückenhafte Meldungen Untererfassungen.

4) Vorläufige Angaben.

Quelle: Deutscher Jagdschutz-Verband, Bonn

20 Nahrungs- und Futtermittelverbrauch
20.1 Inlandserzeugung in Prozent des Gesamtverbrauchs (Selbstversorgungsgrad)¹⁾
20.1.1 Pflanzliche Erzeugnisse und Nahrungsmittel insgesamt

Nahrungsmittel	Deutschland							
	1992/93 ¹⁾	1993/94	1994/95	1995/96	1996/97	1997/98	1998/99	1999/00 ²⁾
Pflanzliche Erzeugnisse								
Getreide	117	112	106	110	120	127	121	129
Hart- und Weichweizen	135	116	108	114	129	132	125	135
Roggen	122	124	129	152	141	162	171	191
Gerste	116	114	109	112	121	133	123	134
Hafer	88	109	102	93	105	106	96	100
Mais	71	86	76	70	80	84	78	86
Triticale	100	102	99	102	107	112	106	102
Hülsenfrüchte	24	42	47	57	57	39	31	47
Kartoffeln	97	98	96	96	102	99	101	104
Zucker (Weißzuckerwert) ³⁾	141	158	135	142	150	148	149	160
Gemüse ⁴⁾	39	40	38	38	41	40	40	43
Obst ⁴⁾⁵⁾⁶⁾	25	19	19	13	18	15	20	19
Nahrungsmittelverbrauch insgesamt (gewogen über die Getreideeinheit)								
Mit Erzeugung aus Auslandsfutter	94	92	90	94	93	96	96	98
Ohne Erzeugung aus Auslandsfutter	85	84	81	85	86	89	89	92

20.1.2 Tierische Erzeugnisse, Öle und Fette

Nahrungsmittel	Deutschland							
	1993 ¹⁾	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000 ²⁾
Fleisch und Fleischerzeugnisse	82	81	81	82	84	84	87	88
Rind- und Kalbfleisch	104	108	114	126	129	118	116	119
Schweinefleisch	78	77	77	77	79	81	85	85
Geflügelfleisch	61	61	61	60	61	63	66	71
Innereien	91	87	87	85	92	94	101	104
Fische und Fischerzeugnisse (Fanggewicht)	25	23	26	27	28	29	29	24
Milch und Milcherzeugnisse								
Milch insgesamt (Vollmilchwert)	101	98	99	97	97	98	98	98
Frischmilcherzeugnisse	108	109	110	113	116	115	114	114
Sahne	105	104	104	105	105	104	104	105
Kondensmilch	127	124	125	128	138	134	138	139
Vollmilchpulver ⁷⁾	195	161	217	187	146	164	158	203
Magermilchpulver	394	350	328	309	286	272	237	181
Käse ⁸⁾	96	96	96	98	100	101	100	104
Frischkäse	102	102	102	104	105	105	104	105
Öle und Fette								
Pflanzl. Öle und Fette	52	49	53	43	42	50	58	50
Fette von Landtieren	111	112	107	109	110	123	122	120
Fette von Seetieren	11	10	10	9	12	38	26	36
Butter	87	83	84	81	77	77	78	78
Eier und Eierzeugnisse	75	75	72	73	72	74	75	77

*) Selbstversorgungsgrad = Inlandserzeugung in % des Verbrauchs für Nahrung, Futter, industrielle Verwertung, Saatgut, Marktverluste.

1) Wegen Umstellung der Intrahandelsstatistik zum 1.1.1993 ist die Vergleichbarkeit mit früheren Jahren eingeschränkt.

2) Vorläufiges Ergebnis.

3) Verbrauch einschl. Futterzucker aus Einfuhren.

4) Einschl. eingeführter Erzeugnisse in Frischgewicht.

5) Einschl. tropischer Früchte, ohne Schalenobst, Trocken- und Zitrusfrüchte.

6) Nur Markttobstbau.

7) Einschl. Trockenmilcherzeugnissen.

8) Einschl. Schmelzkäse (Produktgewicht).

Quelle: Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft, Bonn

20 Nahrungs- und Futtermittelverbrauch
20.2 Verbrauch von Nahrungsmitteln je Kopf der Bevölkerung
20.2.1 Pflanzliche Erzeugnisse
kg je Kopf und Jahr

Nahrungsmittel	Deutschland						
	1993/94 ¹⁾	1994/95	1995/96	1996/97	1997/98 ²⁾	1998/99	1999/00 ²⁾
Getreideerzeugnisse (Mehlwert)	71,2	72,3	74,6	74,9	74,9	76,1	75,9
Hart- und Weichweizenmehl	53,8	55,1	56,6	57,2	57,4	58,4	58,9
Roggenmehl	11,4	10,9	10,8	10,8	10,7	10,5	10,2
Erzeugnisse aus sonstg. Getreide ³⁾	6,0	6,3	7,2	6,9	6,8	7,2	6,8
Reis (geschliffen, einschl. Bruchreis)	2,2	2,6	2,5	3,2	3,0	3,5	3,6
Hülsenfrüchte	0,7	0,6	0,9	1,0	1,5	1,4	1,1
Kartoffeln	73,3	72,8	72,8	73,3	72,3	70,6	70,0
Kartoffelstärke	0,8	0,6	0,6	1,0	0,9	0,6	0,7
Zucker einschl. Rübensaft (Weißzuckerwert)	33,5	33,1	32,6	33,5	32,5	32,6	33,1
Glukose ⁴⁾	4,6	4,4	5,1	5,0	4,9	5,0	4,7
Isoglukose ⁴⁾	0,7	0,9	1,1	0,8	0,8	0,9	0,7
Honig	1,2	1,1	1,4	1,0	1,1	1,1	1,1
Kakaomasse	2,2	1,9	1,7	2,0	2,4	2,6	2,5
Gemüse ^{5/6)}	80,0	81,6	86,7	89,9	87,7	88,8	90,2
Frischobst ^{5/6/7)}	91,8	92,9	87,8	96,4	89,5	94,3	102,3
Zitrusfrüchte ⁶⁾	31,1	28,0	29,8	29,3	31,5	32,7	32,3
Schalenfrüchte	3,6	3,7	3,5	3,8	3,5	3,4	3,8
Trockenfrüchte	1,4	1,4	1,5	1,4	1,4	1,3	1,4

20.2.2 Tierische Erzeugnisse, Öle und Fette
kg je Kopf und Jahr

Nahrungsmittel	Deutschland						
	1994 ¹⁾	1995	1996	1997	1998	1999	2000 ²⁾
Fleisch und Fleischerzeugnisse ^{8/9)}	93,0	92,0	91,4	90,0	93,4	94,3	91,4
Rind- und Kalbfleisch	17,5	16,6	15,2	14,5	15,1	15,2	14,1
Schweinefleisch	55,5	54,9	54,7	53,8	56,1	57,1	55,0
Schaf- und Ziegenfleisch	1,0	1,1	1,1	1,1	1,2	1,1	1,2
Innereien	4,5	4,5	4,6	4,3	4,3	4,1	4,0
Geflügelfleisch	12,8	13,4	14,1	14,8	15,2	15,3	15,6
Sonstiges Fleisch (Pferde-, Kaninchen-, Wildfleisch)	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4
Fische und Fischerzeugnisse (Fanggewicht)	14,1	13,5	13,2	13,0	13,2	12,4	13,3
Milch und Milcherzeugnisse							
Frischmilcherzeugnisse ¹⁰⁾	89,3	91,0	89,9	87,7	88,3	89,4	89,9
darunter Sauermilch- und Milch- mischgetränke	21,5	22,1	23,0	23,2	24,7	26,1	26,5
Sahne	7,3	7,5	7,7	7,8	7,7	7,8	7,8
Kondensmilch	5,2	5,4	5,1	5,0	5,1	5,0	5,0
Vollmilchpulver ¹¹⁾	1,5	1,3	1,3	1,7	1,5	1,5	1,1
Magermilchpulver	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,6	1,0
Ziegenmilch	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Käse ¹²⁾	19,2	19,8	20,3	20,4	20,6	20,7	21,2
darunter Frischkäse	8,5	8,9	8,7	8,7	8,7	8,7	8,8
Öle und Fette							
Tierische Fette (Reinfett)	11,0	11,2	11,3	11,1	10,9	10,8	10,8
darunter Butter (Produktgewicht)	6,9	7,1	7,3	7,1	6,8	6,7	6,6
Pflanzliche Fette (Reinfett)	16,3	17,2	18,8	19,1	18,6	18,8	21,3
davon in Produktgewicht:							
Margarine	7,2	7,1	7,3	7,3	7,1	6,9	6,3
Speisefette	1,0	0,8	0,9	0,8	1,1	1,2	0,9
Speiseöle ¹³⁾	9,5	10,7	12,1	12,4	11,8	12,1	15,4
Eier und Eierzeugnisse (Schaleneiwert)							
kg	13,3	13,7	13,6	14,0	13,7	13,9	13,8
Stück	219	224	225	227	225	224	223

1) Wegen Umstellung der Intrahandelsstatistik zum 1.1.1993 ist die Vergleichbarkeit mit früheren Jahren eingeschränkt.
2) Vorläufiges Ergebnis.
3) Ab 1988/89 einschl. Glukose und Isoglukose auf Getreidegrundlage.
4) Verbrauch in "Erzeugnisse aus sonstigem Getreide" bereits enthalten.
5) Einschl. nicht abgesetzter Mengen.
6) Einschl. inländischer Verarbeitung und Einfuhr von Erzeugnissen in Frischgewicht.
7) Einschl. tropischer Früchte.

8) Schlachtgewicht (Nahrungsverbrauch, Futter, industrielle Verwertung, Verluste).
9) Nach Schätzung des Bundesmarktvorstandes für Vieh und Fleisch beträgt der menschliche Verzehr von Fleisch insgesamt nach Abzug von Knochen, Futter, industrieller Verwertung und Verlusten 1999 = 63,5 kg, 1998 = 62,8 kg, 1997 = 60,4 kg, 1996 = 61,3 kg, 1995 = 61,8 kg, 1994 = 62,6 kg.
10) Einschl. Eigenverbrauch in den landw. Betrieben, Direktverkauf sowie Sauermilch- und Milchmischgetränke.
11) Einschl. sonstiger Trockenmilcherzeugnisse, ohne Buttermilchpulver.
12) Einschl. Schmelzkäse (Produktgewicht).
13) Einschl. industriell verarbeiteter Mengen.

Quelle: Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft, Bonn

21 Preise und Löhne

21.1 Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungsanteil am Gesamtindex in Promille	Deutschland			
		Durchschnitt der Wirtschaftsjahre ¹⁾			
		1997/98	1998/99	1999/2000	2000/2001
Landwirtschaftliche Produkte insgesamt.....	1 000	99,3	92,8	91,4	98,5
Landwirtschaftliche Produkte ohne Obst und Gemüse	943,57	99,5	92,7	91,7	98,3
Landwirtschaftl. Produkte ohne Sonderkulturerzeugnisse ²⁾	844,86	98,6	91,9	91,6	98,7
Landwirtschaftliche Produkte ohne Milch	720,55	98,1	88,9	87,9	94,2
Pflanzliche Produkte.....	368,33	94,4	95,1	85,9	87,8
Pflanzliche Produkte ohne Obst und Gemüse	311,90	94,0	94,9	85,8	85,2
Pflanzliche Produkte ohne Sonderkulturerzeugnisse ²⁾	213,19	88,1	93,2	82,4	80,5
Getreide.....	98,00	93,2	87,4	89,0	89,1
Qualitätsgetreide.....	63,09	93,3	87,9	88,5	89,7
Brotroggen	10,88	98,6	92,6	93,7	93,9
Brotweizen	42,77	94,7	88,8	90,5	90,7
Hartweizen.....	0,12	91,9	87,8	84,4	88,9
Braugerste	9,32	80,6	78,1	73,3	80,5
Futtergetreide	34,91	93,1	86,5	90,0	88,0
Futterroggen.....	1,90	95,8	87,2	91,4	88,2
Futterweizen	5,75	95,4	86,9	91,4	89,7
Futtergerste.....	18,37	93,8	88,2	90,7	87,9
Futterhafer.....	1,75	98,1	87,0	97,2	102,4
Körnermais	2,65	79,7	79,8	79,4	76,6
Triticale.....	4,49	92,3	82,6	88,6	87,2
Heu und Stroh.....	3,79	110,5	107,2	112,1	109,4
Heu (Wiesenheu).....	0,86	138,5	128,5	125,7	123,7
Stroh (Weizenstroh).....	2,93	102,2	100,9	108,1	105,2
Hackfrüchte.....	80,46	74,3	94,6	70,4	63,4
darunter:					
Speisekartoffeln.....	35,44	46,7	92,6	49,1	34,2
Zuckerrüben	39,52	95,0	94,9	85,0	84,5
Ölpflanzen.....	16,55	110,4	111,3	79,8	94,5
Raps	15,56	111,0	111,7	78,7	94,6
Sonnenblumen	0,99	100,3	104,8	96,9	92,7
Saat und Pflanzgut	14,39	98,9	99,9	99,5	94,0
Getreidesaatgut	9,53	101,4	99,0	98,6	99,2
Winterweizen.....	3,70	108,9	106,8	108,1	108,6
Winterroggen.....	0,99	98,2	100,7	98,8	98,7
Wintergerste.....	1,62	99,6	96,9	95,1	94,9
Sommergerste	0,80	92,0	86,7	84,3	88,0
Triticale.....	1,91	96,0	92,9	91,0	90,3
Hafer.....	0,51	94,1	89,2	91,1	96,1
Hackfrüchtepflanzgut	3,42	87,9	103,5	100,5	78,2
Pflanzkartoffeln, Mittelfrüh.....	2,93	93,0	107,6	103,7	81,3
Pflanzkartoffeln, Mittelspäte.....	0,49	57,2	78,7	81,5	59,4
Futterpflanzensaatgut.....	1,44	108,8	97,4	103,4	97,5
Welsches Weidelgras	0,60	123,8	109,8	109,8	102,2
Deutsches Weidelgras	0,68	102,1	91,9	90,0	84,3
Wiesenschwingel.....	0,16	80,5	74,2	136,4	136,5
Sonderkulturerzeugnisse ²⁾	155,14	103,1	97,6	90,7	97,9
Genussmittelpflanzen.....	5,22	96,2	95,2	96,8	102,2
Rohtabak.....	1,02	106,6	106,0	106,6	106,3
Hopfen.....	4,20	93,6	92,6	94,5	101,2
Freihopfen.....	0,62	54,5	53,7	90,3	161,1
Vertragshopfen.....	3,58	100,4	99,3	95,2	90,8
Weinmost.....	28,59	120,0	88,7	74,0	75,8
Weinmost, Weiss.....	20,99	119,1	84,7	66,6	67,7
Weinmost, Rot.....	7,60	122,4	99,8	94,4	98,1
Obst.....	27,29	103,6	95,7	79,9	87,9
darunter:					
Äpfel.....	16,03	81,4	71,0	70,9	69,2
Bimnen.....	0,55	127,8	111,5	111,5	83,0
Erdbeeren.....	3,82	130,0	110,9	100,0	132,8

1) Juli bis Juni

2) Unter Berücksichtigung der Betriebsbeihilfe für Dieselkraftstoff

21 Preise und Löhne
21.2 Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel
ohne Umsatzsteuer
1995 = 100

Betriebsmittel	Wägungsanteil am Gesamtindex in Promille	Deutschland			
		Durchschnitt der Wirtschaftsjahre 1)			
		1997/1998	1998/99	1999/2000	2000/2001
Betriebsmittel insgesamt	1 000	103,2	100,1	103,2	109,2
Waren und Dienstleistungen für die laufende Produktion	765,16	103,7	99,4	103,2	110,7
Düngemittel	66,66	95,7	91,0	88,5	103,8
Einnährstoffdünger	43,65	94,5	87,8	85,3	104,8
Kalkammonsalpeter	23,45	91,8	83,7	78,7	103,5
Ammon-Nitrat-Harnstofflösung	5,03	93,9	83,5	83,0	117,2
Harnstoff	2,89	97,5	84,6	79,5	107,1
Triple-Superphosphat	2,43	100,5	100,2	99,7	102,6
Kaliumchlorid	4,97	98,7	97,4	99,2	101,1
Kohlensäurer Kalk	4,88	98,8	98,2	101,4	102,1
Mehrnährstoffdünger	23,01	97,9	96,8	94,6	102,0
NPK-Dünger	12,39	94,7	93,4	91,3	99,9
PK-Dünger	5,43	97,1	96,8	96,5	101,2
NP-Dünger	5,19	106,4	105,1	100,7	107,6
Futtermittel	208,10	106,2	94,0	93,6	102,6
Futtergetreide	10,95	91,0	86,2	90,9	87,6
Ölkuchen und -schrot	11,22	145,0	98,3	114,5	140,4
Tierische Futtermittel	2,47	113,4	108,6	102,2	105,5
Sonstige Futtermittel	4,95	93,5	89,0	90,1	91,2
Heu und Stroh	5,21	118,3	114,0	116,0	112,4
Mischfuttermittel	173,30	104,6	93,6	91,7	101,1
Saat- und Pflanzgut	43,54	95,0	94,1	93,3	93,7
darunter:					
Getreidesaatgut	19,43	92,0	88,4	87,1	87,8
Hackfrüchtesaat- und -pflanzgut	4,73	83,6	92,2	95,9	85,2
Futterpflanzensaatgut	2,49	99,5	94,1	87,8	86,6
Gemüsesaatgut	3,36	108,3	111,3	115,5	126,8
Zierpflanzensaat- und -pflanzgut	12,69	97,6	96,8	94,7	94,6
Pflanzenschutzmittel	40,29	105,1	102,6	104,0	106,2
Brenn- und Treibstoffe (einschließlich Schmierstoffe und elektrischer Strom)	125,90	104,9	100,0	117,4	134,8
Brennstoffe	22,57	111,2	98,6	141,9	182,0
Treibstoffe 2)	57,43	107,7	100,9	120,9	142,6
Schmierstoffe	17,75	107,5	109,7	112,9	116,5
elektrischer Strom	28,15	92,5	93,3	93,4	92,6
Allgemeine Wirtschaftsausgaben	157,42	103,0	103,6	108,4	109,9
Unterhaltung der Wirtschaftsgebäude	27,05	102,1	102,0	102,1	102,9
Unterhaltung der Maschinen und Geräte (einschl. techn. Hilfsmaterialien)	96,20	107,2	109,4	111,7	114,8
Reparaturen (ohne Reparaturen an Kfz.)	68,14	109,8	113,0	115,7	118,9
Reparaturen an Kraftfahrzeugen	8,79	105,2	105,8	107,4	109,3
techn. Hilfsmaterialien	19,27	98,5	98,4	99,4	103,0
Neubauten und neue Maschinen	234,84	101,7	102,4	103,2	104,4
Neubau landw. Betriebsgebäude	62,22	98,9	98,0	98,0	98,7
Neuanschaffung größerer Maschinen (einschl. Kfz.)	172,62	102,7	104,0	105,1	106,4
Ackerschlepper	58,27	99,8	101,0	102,2	103,6
Landmaschinen und Geräte	97,11	104,5	106,0	107,2	108,5
darunter:					
für die Bodenbearbeitung u. Pflege	14,15	105,4	105,8	107,4	109,5
zum Säen und Pflanzen	3,86	108,4	109,6	111,2	112,1
für Düngung, Pflanzenschutz und Bewässerung	7,64	105,7	107,8	109,9	111,8
für die Erntebergung	35,33	104,7	107,0	108,3	109,2
für Förderzwecke und Transport	8,24	104,6	105,9	106,5	107,5
für die Milchwirtschaft	4,33	102,9	104,4	105,6	106,9
verschiedene Maschinen und Einrichtungen	21,59	102,7	103,4	104,2	105,8
Kraftfahrzeuge (einschl. Anhänger)	17,24	102,1	103,0	103,5	104,6

1) Juli bis Juni

2) Unter Berücksichtigung der Betriebsbeihilfe für Dieseldieselkraftstoff.

21 Preise und Löhne

21.3 Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke*)

21.3.1 Verkäufe nach Größenklassen der veräußerten Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung

Veräußerte Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung von ... bis unter ... ha	Jahr	Veräußerungs-fälle	Veräußerte Gesamt-fläche	Darunter	Kauf-summe	Kaufwert je Hektar		Durchschnittlich	
				veräußerte FdIN		veräußerte Gesamt-fläche	veräußerte FdIN	FdIN je Veräuße-rungsfall	Ertrags-messzahl je Hektar FdIN
		Anzahl	ha	1 000 DM	DM	ha	in 100		
Deutschland ¹⁾									
Insgesamt.....	1999	39 211	110 893	108 927	1 904 234	17 172	17 482	2,78	43,8
	2000	38 005	105 677	103 823	1 844 040	17 450	17 761	2,73	43,3
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet ¹⁾									
Zusammen.....	1999	28 503	46 300	45 849	1 482 257	32 014	32 329	1,61	45,8
	2000	27 474	43 208	42 871	1 411 205	32 661	32 917	1,56	45,6
Neue Länder									
Zusammen.....	1999	10 708	64 593	63 078	421 977	6 533	6 690	5,89	42,3
	2000	10 531	62 469	60 952	432 834	6 929	7 101	5,79	41,7
d a v o n									
nach Größenklassen der veräußerten Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung									
Deutschland ¹⁾									
0,1 - 0,25.....	1999	6 218	1 065	1 059	44 502	41 800	42 014	0,17	49,3
	2000	6 003	1 028	1 023	39 079	38 003	38 185	0,17	49,0
0,25 - 1,0.....	1999	14 083	7 750	7 707	227 718	29 383	29 549	0,55	46,5
	2000	13 630	7 518	7 474	207 032	27 537	27 702	0,55	46,5
1,0 - 2,0.....	1999	6 737	9 601	9 539	257 524	26 821	26 997	1,42	45,0
	2000	6 708	9 579	9 519	253 960	26 511	26 680	1,42	45,1
2,0 - 5,0.....	1999	6 262	19 773	19 592	475 618	24 054	24 276	3,13	44,7
	2000	6 139	19 362	19 179	474 308	24 496	24 730	3,12	44,5
5 und mehr.....	1999	5 911	72 705	71 030	898 872	12 363	12 655	12,02	43,0
	2000	5 525	68 189	66 628	869 661	12 754	13 053	12,06	42,3
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet ¹⁾									
0,1 - 0,25.....	1999	5 588	952	946	43 223	45 423	45 680	0,17	49,9
	2000	5 400	919	915	37 888	41 214	41 417	0,17	49,2
0,25 - 1,0.....	1999	11 631	6 336	6 300	215 530	34 019	34 209	0,54	46,6
	2000	11 098	6 080	6 043	194 834	32 045	32 240	0,54	46,7
1,0 - 2,0.....	1999	5 246	7 437	7 395	240 986	32 404	32 590	1,41	44,9
	2000	5 133	7 313	7 272	237 813	32 521	32 703	1,42	45,4
2,0 - 5,0.....	1999	4 260	13 085	12 997	428 129	32 718	32 941	3,05	44,5
	2000	4 231	13 023	12 940	429 796	33 003	33 214	3,06	44,4
5 und mehr.....	1999	1 778	18 491	18 211	554 389	29 982	30 443	10,24	46,7
	2000	1 612	15 873	15 701	510 875	32 186	32 537	9,74	46,1
Neue Länder									
0,1 - 0,25.....	1999	630	113	113	1 279	11 309	11 317	0,18	44,7
	2000	603	109	109	1 191	10 927	10 966	0,18	46,9
0,25 - 1,0.....	1999	2 452	1 414	1 406	12 188	8 617	8 668	0,57	45,9
	2000	2 532	1 438	1 430	12 198	8 481	8 528	0,56	46,0
1,0 - 2,0.....	1999	1 491	2 164	2 145	16 538	7 641	7 712	1,44	45,4
	2000	1 575	2 267	2 247	16 148	7 124	7 187	1,43	44,3
2,0 - 5,0.....	1999	2 002	6 687	6 595	47 489	7 101	7 201	3,29	45,1
	2000	1 908	6 339	6 239	44 512	7 021	7 134	3,27	44,7
5 und mehr.....	1999	4 133	54 214	52 819	344 482	6 354	6 522	12,78	41,7
	2000	3 913	52 316	50 927	358 785	6 858	7 045	13,01	41,1

*) Flächen der landwirtschaftlichen Nutzung "Ohne Gebäude und ohne Inventar", die zur weiteren landwirtschaftlichen Nutzung zum Verkehrswert gekauft wurden.

¹⁾ Ohne Stadtstaaten

21 Preise und Löhne
21.3 Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke*)
21.3.2 Verkäufe nach Größenklassen der Ertragsmesszahlen

Ertragsmesszahl in Hundert von ... bis unter ... je Hektar veräußerter Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung	Jahr	Ver- äußerungs- fälle	Veräußerte Gesamt- fläche	Darunter	Kauf- summe	Kaufwert je Hektar		Durchschnittlich		
				veräußerte FdIN		veräußerte Gesamt- fläche	veräußerte FdIN	FdIN je Veräuße- rungsfall	Ertrags- messzahl je Hektar FdIN	
		Anzahl	ha	1 000 DM	DM	ha	in 100			
Deutschland ¹⁾										
Insgesamt.....	1999	39 211	110 893	108 927	1 904 234	17 172	17 482	2,78	43,8	
	2000	38 005	105 677	103 823	1 844 040	17 450	17 761	2,73	43,3	
Nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet ¹⁾										
Zusammen.....	1999	28 503	46 300	45 849	1 482 257	32 014	32 329	1,61	45,8	
	2000	27 474	43 208	42 871	1 411 205	32 661	32 917	1,56	45,6	
Neue Länder										
Zusammen.....	1999	10 708	64 593	63 078	421 977	6 533	6 690	5,89	42,3	
	2000	10 531	62 469	60 952	432 834	6 929	7 101	5,79	41,7	
d a v o n nach Größenklassen der veräußerten Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung Deutschland ¹⁾										
unter 30.....	1999	5 517	17 721	17 317	215 331	12 151	12 434	3,14	26,0	
	2000	5 161	16 104	15 724	208 407	12 941	13 254	3,05	25,5	
30 - 40.....	1999	11 078	35 167	34 261	436 494	12 412	12 740	3,09	34,8	
	2000	10 772	33 863	33 010	413 821	12 220	12 536	3,06	34,6	
40 - 50.....	1999	9 253	29 878	29 316	444 030	14 861	15 146	3,17	44,4	
	2000	9 175	28 351	27 848	422 781	14 912	15 182	3,04	43,9	
50 - 60.....	1999	5 416	12 047	12 002	315 146	26 159	26 258	2,22	54,0	
	2000	5 238	13 246	13 184	331 161	25 001	25 118	2,52	53,5	
60 und mehr.....	1999	7 947	16 080	16 030	493 233	30 674	30 769	2,02	73,4	
	2000	7 659	14 112	14 057	467 870	33 153	33 284	1,84	73,0	
Nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet ¹⁾										
unter 30.....	1999	3 701	7 319	7 222	170 113	23 242	23 554	1,95	25,9	
	2000	3 490	6 667	6 576	167 683	25 150	25 500	1,88	25,1	
30 - 40.....	1999	7 655	13 095	12 894	321 977	24 588	24 971	1,68	34,8	
	2000	7 400	12 221	12 081	295 726	24 197	24 478	1,63	34,3	
40 - 50.....	1999	6 552	9 586	9 483	306 173	31 941	32 285	1,45	44,6	
	2000	6 456	8 894	8 842	277 192	31 167	31 349	1,37	44,2	
50 - 60.....	1999	4 527	7 091	7 066	267 227	37 683	37 819	1,56	54,5	
	2000	4 270	6 741	6 710	265 773	39 429	39 611	1,57	53,8	
60 und mehr.....	1999	6 068	9 209	9 183	416 767	45 255	45 386	1,51	71,6	
	2000	5 858	8 684	8 663	404 831	46 616	46 732	1,48	71,9	
Neue Länder										
unter 30.....	1999	1 816	10 402	10 095	45 218	4 347	4 479	5,56	26,1	
	2000	1 671	9 437	9 148	40 724	4 315	4 452	5,47	25,8	
30 - 40.....	1999	3 423	22 072	21 367	114 517	5 188	5 359	6,24	34,8	
	2000	3 372	21 642	20 929	118 095	5 457	5 643	6,21	34,8	
40 - 50.....	1999	2 701	20 293	19 833	137 857	6 793	6 951	7,34	44,3	
	2000	2 719	19 457	19 006	145 589	7 482	7 660	6,99	43,8	
50 - 60.....	1999	889	4 956	4 936	47 919	9 669	9 708	5,55	53,3	
	2000	968	6 505	6 475	65 388	10 051	10 099	6,69	53,1	
60 und mehr.....	1999	1 879	6 870	6 847	76 466	11 130	11 167	3,64	75,8	
	2000	1 801	5 428	5 394	63 039	11 613	11 687	3,00	74,7	

*) Flächen der landwirtschaftlichen Nutzung "Ohne Gebäude und ohne Inventar",
die zur weiteren landwirtschaftlichen Nutzung zum Verkehrswert gekauft wurden.

¹⁾ Ohne Stadtstaaten

21 Preise und Löhne
21.3 Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke*)
21.3.3 Verkäufe nach Größenklassen der veräußerten Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung und Ländern 2000

Land	Veräußerte Fläche der landwirtschaft- lichen Nutzung von ... bis unter ... ha		Ver- äußerungs- fälle	Veräußerte Gesamt- fläche	Darunter veräußerte FdIN	Kauf- summe	Kaufwert je Hektar		Durchschnittlich	
							veräußerte Gesamt- fläche	veräußerte FdIN	FdIN je Veräuße- rungsfall	Ertrags- messzahl je Hektar FdIN
							DM	DM	ha	in 100
Deutschland.....	0,1	- 0,25	6 003	1 028	1 023	39 079	38 003	38 185	0,17	49,0
	0,25	- 1	13 630	7 518	7 474	207 032	27 537	27 702	0,55	46,5
	1	- 2	6 708	9 579	9 519	253 960	26 511	26 680	1,42	45,1
	2	- 5	6 139	19 362	19 179	474 308	24 496	24 730	3,12	44,5
	5 und mehr		5 525	68 189	66 628	869 661	12 754	13 053	12,06	42,3
	zusammen		38 005	105 677	103 823	1 844 040	17 450	17 761	2,73	43,3
Baden- Württemberg.....	0,1	- 0,25	1 708	278	277	16 584	59 631	59 961	0,16	54,9
	0,25	- 1	2 137	1 125	1 117	39 633	35 227	35 493	0,52	50,9
	1	- 2	638	890	884	29 443	33 095	33 323	1,38	49,5
	2	- 5	396	1 156	1 148	38 223	33 067	33 309	2,90	47,9
	5 und mehr		86	689	679	25 464	36 965	37 498	7,90	47,2
	zusammen		4 965	4 138	4 103	149 347	36 095	36 396	0,83	49,4
Bayern.....	0,1	- 0,25	598	105	105	5 025	47 667	47 854	0,18	43,5
	0,25	- 1	2 080	1 186	1 180	54 545	45 974	46 225	0,57	44,9
	1	- 2	1 217	1 727	1 719	82 561	47 815	48 016	1,41	46,2
	2	- 5	901	2 754	2 743	134 020	48 672	48 863	3,04	46,4
	5 und mehr		177	1 403	1 396	67 804	48 324	48 568	7,89	47,6
	zusammen		4 973	7 175	7 143	343 956	47 937	48 151	1,44	46,3
Brandenburg.....	0,1	- 0,25	91	16	16	181	11 177	11 202	0,18	32,1
	0,25	- 1	457	260	258	1 908	7 332	7 386	0,57	32,4
	1	- 2	276	402	398	1 959	4 869	4 920	1,44	31,8
	2	- 5	343	1 147	1 118	5 498	4 793	4 916	3,26	33,1
	5 und mehr		638	8 526	8 016	40 602	4 762	5 065	12,56	34,1
	zusammen		1 805	10 352	9 807	50 147	4 844	5 114	5,43	33,9
Hessen.....	0,1	- 0,25	629	108	108	4 664	43 291	43 334	0,17	47,7
	0,25	- 1	1 107	574	572	16 436	28 618	28 717	0,52	45,4
	1	- 2	346	478	478	11 934	24 953	24 977	1,38	48,2
	2	- 5	160	477	476	11 936	25 005	25 068	2,98	48,5
	5 und mehr		33	261	256	5 445	20 864	21 286	7,75	41,0
	zusammen		2 275	1 899	1 890	50 415	26 553	26 678	0,83	46,4
Mecklenburg- Vorpommern.....	0,1	- 0,25	27	5	5	37	7 075	7 101	0,19	35,5
	0,25	- 1	277	175	173	1 048	5 997	6 074	0,62	36,6
	1	- 2	305	453	444	2 464	5 443	5 554	1,45	36,9
	2	- 5	481	1 688	1 644	9 856	5 838	5 994	3,42	36,9
	5 und mehr		2 186	30 748	29 957	214 819	6 986	7 171	13,70	39,1
	zusammen		3 276	33 069	32 223	228 223	6 901	7 083	9,84	39,0
Niedersachsen....	0,1	- 0,25	478	86	86	2 087	24 212	24 291	0,18	48,3
	0,25	- 1	2 001	1 177	1 172	28 842	24 513	24 614	0,59	44,8
	1	- 2	1 486	2 150	2 140	52 070	24 220	24 337	1,44	41,8
	2	- 5	1 562	4 835	4 807	124 900	25 830	25 984	3,08	41,6
	5 und mehr		702	6 972	6 894	202 323	29 021	29 349	9,82	43,6
	zusammen		6 229	15 220	15 098	410 223	26 953	27 171	2,42	42,8
Nordrhein- Westfalen.....	0,1	- 0,25	362	65	64	3 381	52 369	52 519	0,18	50,4
	0,25	- 1	1 133	638	637	30 113	47 201	47 307	0,56	49,9
	1	- 2	602	859	856	40 354	46 959	47 159	1,42	48,6
	2	- 5	521	1 617	1 608	79 311	49 035	49 321	3,09	46,0
	5 und mehr		196	1 896	1 880	104 771	55 258	55 733	9,59	52,2
	zusammen		2 814	5 075	5 045	257 929	50 820	51 130	1,79	49,3

*) Flächen der landwirtschaftlichen Nutzung "Ohne Gebäude und ohne Inventar",
die zur weiteren landwirtschaftlichen Nutzung zum Verkehrswert gekauft wurden.

¹⁾ Ohne Stadtstaaten

21 Preise und Löhne

21.3 Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke*)

21.3.3 Verkäufe nach Größenklassen der veräußerten Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung und Ländern 2000

Land	Veräußerte Fläche der landwirtschaft- lichen Nutzung von ... bis unter ... ha	Ver- äußerungs- fälle	Veräußerte Gesamt- fläche	Darunter	Kauf- summe	Kaufwert je Hektar		Durchschnittlich	
				veräußerte FdIN		veräußerte Gesamt- fläche	veräußerte FdIN	FdIN je Veräuße- rungsfall	Ertrags- messzahl je Hektar FdIN
		Anzahl	ha		1 000 DM	DM		ha	in 100
Rheinland- Pfalz.....	0,1 - 0,25	1 415	242	240	5 352	22 138	22 322	0,17	47,1
	0,25 - 1	2 367	1 225	1 212	22 237	18 155	18 344	0,51	46,1
	1 - 2	538	754	746	13 070	17 326	17 522	1,39	44,5
	2 - 5	233	704	693	11 912	16 910	17 180	2,98	43,4
	5 und mehr zusammen	39	333	330	7 070	21 201	21 408	8,47	44,8
		4 592	3 259	3 222	59 641	18 301	18 513	0,70	45,1
Saarland.....	0,1 - 0,25	205	35	35	770	22 208	22 208	0,17	41,8
	0,25 - 1	153	68	68	1 280	18 737	18 774	0,45	40,0
	1 - 2	25	34	34	646	19 093	19 226	1,34	41,6
	2 - 5	5	14	14	245	17 336	17 774	2,75	34,4
	5 und mehr zusammen	389	159	158	3 064	19 284	19 372	0,41	40,8
Sachsen.....	0,1 - 0,25	23	4	4	47	10 731	10 898	0,19	48,0
	0,25 - 1	127	71	71	607	8 542	8 600	0,56	45,9
	1 - 2	92	136	135	1 176	8 636	8 723	1,46	44,1
	2 - 5	122	420	415	3 217	7 655	7 746	3,40	47,7
	5 und mehr zusammen	144	1 548	1 529	12 358	7 984	8 081	10,62	48,5
		508	2 180	2 154	17 404	7 985	8 079	4,24	48,0
Sachsen- Anhalt.....	0,1 - 0,25	137	26	26	267	10 281	10 281	0,19	62,2
	0,25 - 1	640	356	356	3 188	8 960	8 968	0,56	58,6
	1 - 2	404	568	568	4 337	7 631	7 631	1,41	52,9
	2 - 5	460	1 476	1 474	11 630	7 882	7 893	3,20	54,8
	5 und mehr zusammen	628	8 359	8 353	62 044	7 423	7 428	13,30	49,3
		2 269	10 784	10 776	81 467	7 554	7 560	4,75	50,6
Schleswig- Holstein.....	0,1 - 0,25	5	1	1	24	29 828	29 828	0,16	36,0
	0,25 - 1	120	86	86	1 747	20 207	20 414	0,71	39,7
	1 - 2	281	421	416	7 736	18 386	18 585	1,48	43,6
	2 - 5	453	1 465	1 452	29 249	19 969	20 146	3,20	44,1
	5 und mehr zusammen	378	4 311	4 259	97 875	22 705	22 983	11,27	47,1
		1 237	6 283	6 213	136 631	21 745	21 991	5,02	46,1
Thüringen.....	0,1 - 0,25	325	57	57	660	11 512	11 564	0,18	45,1
	0,25 - 1	1 031	576	573	5 447	9 451	9 500	0,56	47,2
	1 - 2	498	707	702	6 213	8 783	8 848	1,41	49,1
	2 - 5	502	1 608	1 588	14 311	8 898	9 014	3,16	50,9
	5 und mehr zusammen	317	3 135	3 072	28 962	9 238	9 428	9,69	52,8
		2 673	6 084	5 992	55 593	9 137	9 278	2,24	51,3
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet.....	0,1 - 0,25	5 400	919	915	37 888	41 214	41 417	0,17	49,2
	0,25 - 1	11 098	6 080	6 043	194 834	32 045	32 240	0,54	46,7
	1 - 2	5 133	7 313	7 272	237 813	32 521	32 703	1,42	45,4
	2 - 5	4 231	13 023	12 940	429 796	33 003	33 214	3,06	44,4
	5 und mehr zusammen	1 612	15 873	15 701	510 875	32 186	32 537	9,74	46,1
		27 474	43 208	42 871	1 411 205	32 661	32 917	1,56	45,6
Neue Länder.....	0,1 - 0,25	603	109	109	1 191	10 927	10 966	0,18	46,9
	0,25 - 1	2 532	1 438	1 430	12 198	8 481	8 528	0,56	46,0
	1 - 2	1 575	2 267	2 247	16 148	7 124	7 187	1,43	44,3
	2 - 5	1 908	6 339	6 239	44 512	7 021	7 134	3,27	44,7
	5 und mehr zusammen	3 913	52 316	50 927	358 785	6 858	7 045	13,01	41,1
		10 531	62 469	60 952	432 834	6 929	7 101	5,79	41,7

*) Flächen der landwirtschaftlichen Nutzung "Ohne Gebäude und ohne Inventar",
die zur weiteren landwirtschaftlichen Nutzung zum Verkehrswert gekauft wurden.

1) Ohne Stadtstaaten

21 Preise und Löhne

21.3 Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke*)

21.3.4 Verkäufe nach Größenklassen der Ertragsmesszahlen und Ländern 2000

Land	Ertragsmesszahl in Hundert von ... bis unter ... je Hektar veräußerter Fläche der land- wirtschaftlichen Nutzung	Ver- äußerungs- fälle	Veräußerte Gesamt- fläche	Darunter	Kauf- summe	Kaufwert je Hektar		Durchschnittlich	
				veräußerte FdIN		veräußerte Gesamt- fläche	veräußerte FdIN	FdIN je Veräuße- rungsfall	Ertrags- messzahl je Hektar FdIN
		Anzahl	ha	1 000 DM	DM	ha	in 100		
Deutschland.....	unter 30	5 161	16 104	15 724	208 407	12 941	13 254	3,05	25,5
	30 - 40	10 772	33 863	33 010	413 821	12 220	12 536	3,06	34,6
	40 - 50	9 175	28 351	27 848	422 781	14 912	15 182	3,04	43,9
	50 - 60	5 238	13 246	13 184	331 161	25 001	25 118	2,52	53,5
	60 und mehr	7 659	14 112	14 057	467 870	33 153	33 284	1,84	73,0
	zusammen	38 005	105 677	103 823	1 844 040	17 450	17 761	2,73	43,3
Baden- Württemberg.....	unter 30	264	163	160	3 179	19 466	19 909	0,60	24,6
	30 - 40	745	800	787	18 534	23 172	23 545	1,06	35,2
	40 - 50	1 277	1 279	1 270	39 809	31 116	31 342	0,99	44,6
	50 - 60	1 199	1 034	1 030	44 951	43 474	43 633	0,86	53,6
	60 und mehr	1 480	861	856	42 875	49 789	50 076	0,58	69,3
	zusammen	4 965	4 138	4 103	149 347	36 095	36 396	0,83	49,4
Bayern.....	unter 30	579	657	651	19 800	30 131	30 420	1,12	25,3
	30 - 40	1 213	1 659	1 645	59 592	35 922	36 218	1,36	34,9
	40 - 50	1 408	2 050	2 043	95 482	46 565	46 725	1,45	44,7
	50 - 60	1 083	1 786	1 783	99 283	55 582	55 697	1,65	53,7
	60 und mehr	690	1 022	1 021	69 797	68 274	68 364	1,48	68,5
	zusammen	4 973	7 175	7 143	343 956	47 937	48 151	1,44	46,3
Brandenburg.....	unter 30	575	2 532	2 382	9 376	3 703	3 936	4,14	25,7
	30 - 40	949	6 041	5 693	29 419	4 870	5 168	6,00	33,8
	40 - 50	239	1 457	1 409	9 037	6 203	6 414	5,90	43,6
	50 - 60	42	323	323	2 316	7 173	7 173	7,69	52,2
	60 und mehr								
	zusammen	1 805	10 352	9 807	50 147	4 844	5 114	5,43	33,9
Hessen.....	unter 30	226	183	181	3 012	16 498	16 667	0,80	24,5
	30 - 40	688	602	599	11 181	18 569	18 674	0,87	34,9
	40 - 50	510	405	402	10 710	26 476	26 649	0,79	44,0
	50 - 60	347	303	302	8 671	28 650	28 740	0,87	54,1
	60 und mehr	504	407	407	16 841	41 400	41 414	0,81	69,9
	zusammen	2 275	1 899	1 890	50 415	26 553	26 678	0,83	46,4
Mecklenburg- Vorpommern.....	unter 30	552	4 970	4 845	22 396	4 506	4 622	8,78	26,3
	30 - 40	1 251	11 621	11 275	64 685	5 566	5 737	9,01	35,4
	40 - 50	1 270	13 396	13 029	103 912	7 757	7 976	10,26	43,5
	50 - 60	203	3 082	3 074	37 230	12 080	12 112	15,14	52,7
	60 und mehr								
	zusammen	3 276	33 069	32 223	228 223	6 901	7 083	9,84	39,0
Niedersachsen.....	unter 30	1 270	3 440	3 398	85 703	24 911	25 219	2,68	25,6
	30 - 40	2 049	5 218	5 163	113 618	21 773	22 008	2,52	33,5
	40 - 50	1 022	2 169	2 159	49 953	23 036	23 141	2,11	43,8
	50 - 60	641	1 427	1 420	40 499	28 373	28 526	2,21	54,1
	60 und mehr	1 247	2 965	2 958	120 449	40 621	40 713	2,37	72,7
	zusammen	6 229	15 220	15 098	410 223	26 953	27 171	2,42	42,8
Nordrhein- Westfalen.....	unter 30	388	793	790	34 265	43 231	43 368	2,04	24,0
	30 - 40	707	1 092	1 084	47 838	43 828	44 139	1,53	34,2
	40 - 50	577	1 019	1 010	46 995	46 102	46 551	1,75	44,4
	50 - 60	353	696	690	36 078	51 832	52 311	1,95	54,3
	60 und mehr	789	1 476	1 471	92 753	62 849	63 037	1,86	75,0
	zusammen	2 814	5 075	5 045	257 929	50 820	51 130	1,79	49,3

*) Flächen der landwirtschaftlichen Nutzung "Ohne Gebäude und ohne Inventar",
die zur weiteren landwirtschaftlichen Nutzung zum Verkehrswert gekauft wurden.

¹⁾ Ohne Stadtstaaten

21 Preise und Löhne
21.3 Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke*)
21.3.4 Verkäufe nach Größenklassen der Ertragsmesszahlen und Ländern 2000

Land	Ertragsmesszahl in Hundert von ... bis unter ... je Hektar veräußerter Fläche der land- wirtschaftlichen Nutzung	Ver- äußerungs- fälle	Veräußerte Gesamt- fläche	Darunter	Kauf- summe	Kaufwert je Hektar		Durchschnittlich	
		Anzahl	ha	veräußerte FdIN		veräußerte Gesamt- fläche	veräußerte FdIN	FdIN je Veräuße- rungsfall	Ertrags- messzahl je Hektar FdIN
				1 000 DM						DM	ha	in 100
Rheinland- Pfalz.....	unter 30	510	380	366	4 549	11 974	12 436	0,72	25,2
	30 - 40	1 500	1 204	1 189	14 541	12 081	12 227	0,79	35,1
	40 - 50	1 252	855	849	11 539	13 503	13 588	0,68	43,7
	50 - 60	423	229	228	5 095	22 238	22 380	0,54	53,9
	60 und mehr	907	592	590	23 917	40 428	40 563	0,65	76,2
	zusammen	4 592	3 259	3 222	59 641	18 301	18 513	0,70	45,1
Saarland.....	unter 30	27	12	12	200	17 143	17 346	0,43	27,3
	30 - 40	136	61	60	1 245	20 550	20 749	0,44	35,4
	40 - 50	177	63	63	1 130	17 982	17 982	0,36	43,7
	50 - 60	40	20	20	357	17 444	17 444	0,51	52,1
	60 und mehr	9	3	3	132	39 743	39 743	0,37	61,8
	zusammen	389	159	158	3 064	19 284	19 372	0,41	40,8
Sachsen.....	unter 30	56	138	136	504	3 653	3 696	2,43	27,4
	30 - 40	121	517	512	3 109	6 008	6 073	4,23	33,5
	40 - 50	118	495	487	3 762	7 598	7 728	4,13	45,4
	50 - 60	111	638	631	4 686	7 343	7 424	5,69	54,1
	60 und mehr	102	391	388	5 343	13 665	13 774	3,80	67,6
	zusammen	508	2 180	2 154	17 404	7 985	8 079	4,24	48,0
Sachsen- Anhalt.....	unter 30	121	1 269	1 265	4 725	3 723	3 734	10,46	24,7
	30 - 40	450	2 359	2 358	11 819	5 011	5 012	5,24	34,5
	40 - 50	538	2 809	2 807	17 642	6 281	6 284	5,22	44,6
	50 - 60	249	1 402	1 402	10 571	7 541	7 543	5,63	52,8
	60 und mehr	911	2 946	2 944	36 711	12 462	12 470	3,23	79,2
	zusammen	2 269	10 784	10 776	81 467	7 554	7 560	4,75	50,6
Schleswig- Holstein.....	unter 30	226	1 040	1 019	16 973	16 325	16 661	4,51	24,3
	30 - 40	362	1 586	1 554	29 177	18 391	18 774	4,29	34,9
	40 - 50	233	1 054	1 046	21 574	20 465	20 618	4,49	44,3
	50 - 60	184	1 245	1 238	30 839	24 775	24 917	6,73	53,5
	60 und mehr	232	1 358	1 356	38 068	28 027	28 071	5,85	70,0
	zusammen	1 237	6 283	6 213	136 631	21 745	21 991	5,02	46,1
Thüringen.....	unter 30	367	528	520	3 723	7 051	7 166	1,42	24,2
	30 - 40	601	1 104	1 091	9 064	8 210	8 311	1,81	34,6
	40 - 50	554	1 300	1 274	11 235	8 641	8 817	2,30	44,2
	50 - 60	363	1 061	1 045	10 586	9 980	10 127	2,88	54,5
	60 und mehr	788	2 091	2 062	20 985	10 034	10 175	2,62	69,7
	zusammen	2 673	6 084	5 992	55 593	9 137	9 278	2,24	51,3
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet.....									
	unter 30	3 490	6 667	6 576	167 683	25 150	25 500	1,88	25,1
	30 - 40	7 400	12 221	12 081	295 726	24 197	24 478	1,63	34,3
	40 - 50	6 456	8 894	8 842	277 192	31 167	31 349	1,37	44,2
	50 - 60	4 270	6 741	6 710	265 773	39 429	39 611	1,57	53,8
	60 und mehr	5 858	8 684	8 663	404 831	46 616	46 732	1,48	71,9
	zusammen	27 474	43 208	42 871	1 411 205	32 661	32 917	1,56	45,6
Neue Länder.....									
	unter 30	1 671	9 437	9 148	40 724	4 315	4 452	5,47	25,8
	30 - 40	3 372	21 642	20 929	118 095	5 457	5 643	6,21	34,8
	40 - 50	2 719	19 457	19 006	145 589	7 482	7 660	6,99	43,8
	50 - 60	968	6 505	6 475	65 388	10 051	10 099	6,69	53,1
	60 und mehr	1 801	5 428	5 394	63 039	11 613	11 687	3,00	74,7
	zusammen	10 531	62 469	60 952	432 834	6 929	7 101	5,79	41,7

*) Flächen der landwirtschaftlichen Nutzung "Ohne Gebäude und ohne Inventar",
die zur weiteren landwirtschaftlichen Nutzung zum Verkehrswert gekauft wurden.

¹⁾ Ohne Stadtstaaten

21 Preise und Löhne

21.4 Tariflöhne und deren Index in der Landwirtschaft ^{*)}

Lohngruppe	1995/96	1996/97	1997/98	1998/99	Okt 99	Okt 00
DM je Stunde						
Facharbeiter	15,98	16,37	16,88	17,09	17,09	17,49
Landarbeiter	14,92	15,25	15,70	15,89	15,89	16,24
Angeleitete Arbeiter für						
schwere Arbeiten	14,05	14,37	14,74	14,91	14,91	15,26
leichte Arbeiten	10,53	10,78	11,06	11,19	11,19	11,46
1995 = 100						
Facharbeiter	101,9	104,4	107,7	109,0	111,5	111,6
Landarbeiter	102,0	104,2	107,3	108,6	111,1	111,2
Angeleitete Arbeiter für						
schwere Arbeiten	101,9	104,3	107,1	108,4	110,8	111,0
leichte Arbeiten	101,9	104,3	107,2	108,5	110,9	111,0

*) Früheres Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen, Saarland und Berlin-West).

22 Verkaufserlöse der Landwirtschaft¹⁾

Mill. DM

Erzeugnis	Deutschland						
	1994/95	1995/96	1996/97	1997/98	1998/99	1999/2000	2000/01 ¹⁾
Pflanzliche Erzeugnisse	20 896	20 910	21 708	23 337	23 213	23 536	23 643
Getreide	5 596	5 883	6 773	6 996	6 292	7 004	6 702
Weichweizen	2 916	2 972	3 585	3 577	3 287	3 633	3 689
Hartweizen	6	7	10	13	17	16	11
Roggen	641	785	757	807	783	792	713
Brau-/Brennengerste	511	557	782	569	472	492	450
Futtergerste	972	1 049	1 001	1 241	1 066	1 297	1 037
Hafer	124	90	109	108	86	95	79
Körnermais	336	287	327	411	345	451	466
Triticale	91	136	202	271	236	229	257
Kartoffeln	2 771	1 861	1 257	1 651	2 259	1 610	1 800
Speisekartoffeln	2 468	1 549	788	1 227	1 880	1 229	1 388
Industriekartoffeln	303	311	468	424	379	381	411
Hülsenfrüchte	50	52	81	94	105	111	73
Zuckerrüben	2 393	2 453	2 551	2 554	2 538	2 541	2 455
Ölsaaten	1 171	1 018	766	1 168	1 451	1 325	1 319
Raps und Rübsen	1 051	974	727	1 130	1 344	1 190	1 243
Sonnenblumen	120	44	39	34	35	29	24
Gemüse	1 472	1 497	1 637	1 609	1 953	1 960	2 436
Champignons	178	194	198	210	215	220	243
Obst	868	760	979	964	1 151	1 234	1 193
Weinmost/Wein	1 917	2 343	2 035	2 406	2 231	2 078	1 951
Hopfen	196	237	245	202	189	186	231
Tabak	58	59	60	77	78	86	86
Blumen und Zierpflanzen	2 285	2 420	2 830	3 170	2 915	3 010	2 945
Baumschulerzeugnisse	1 610	1 810	2 040	2 070	1 600	1 750	1 780
Sämereien u. a.	570	605	549	454	502	705	750
Tierische Erzeugnisse	34 811	35 003	36 391	35 840	32 800	34 152	38 265
Rinder	6 563	5 870	5 862	5 857	5 454	5 548	4 552
Kälber	496	461	420	461	454	464	387
Schweine	8 691	9 359	10 764	9 747	7 055	8 723	11 673
Geflügel	1 294	1 194	1 365	1 396	1 563	1 348	1 717
Sonstige Tiere	375	339	332	333	319	319	322
Pferde	16	14	16	16	12	11	18
Schafe	194	219	268	272	247	263	269
Milch	15 659	15 811	15 560	16 114	16 234	15 862	17 569
Eier	1 475	1 712	1 779	1 618	1 427	1 578	1 722
Wolle	8	8	7	7	7	7	7
Honig	41	15	17	21	28	29	30
Landw. Erzeugnisse insgesamt	55 707	55 913	58 099	59 177	56 014	57 688	61 908

*) In jeweiligen Preisen ohne Mehrwertsteuer. - Angaben mit den Vorjahresveröffentlichungen nicht vergleichbar. Siehe hierzu unter Erläuterungen "Verkaufserlöse in der Landwirtschaft".

1) Vorläufiges Ergebnis.

Quelle: Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft, Bonn

**D Weitere Ergebnisse der Struktur-
erhebungen für Deutschland und
nach Ländern**

1 Mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben 1999
nach Rechtsformen und nach Größenklassen der Arbeitskräfte *)

Betriebe mit Arbeits- kräften	Insgesamt								Darunter Vollbeschäftigte		
	Be- triebe	LF		Personen			Arbeitsleistung		Be- triebe	Per- sonen	Arbeits- leistung AK - Einheiten
		ha	ha je Betrieb	Anzahl	je 100 ha LF	je 100 Betriebe	AK - Einheiten	AK - Einh. je 100 ha			
Deutschland											
1	125 581	1 944 556	15,5	125 581	6,5	100,0	48 078	2,5	28 100	28 100	28 100
2	160 368	4 054 256	25,3	320 736	7,9	200,0	144 787	3,6	69 408	82 079	81 896
3	94 645	3 382 402	35,7	283 935	8,4	300,0	132 932	3,9	54 810	77 000	76 405
4 und 5	60 194	2 720 466	45,2	256 423	9,4	426,0	111 040	4,1	38 101	63 089	62 522
6 u. mehr	31 172	5 049 877	162,0	443 784	8,8	1 423,7	196 012	3,9	24 388	140 553	140 251
Insgesamt	471 960	17 151 556	36,3	1 430 459	8,3	303,1	632 849	3,7	214 807	390 821	389 173
davon:											
Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen											
1	123 351	1 852 383	15,0	123 351	6,7	100,0	47 008	2,5	27 395	27 395	27 395
2	156 127	3 784 008	24,2	312 254	8,3	200,0	138 860	3,7	66 526	77 422	77 239
3	90 518	3 031 642	33,5	271 554	9,0	300,0	123 626	4,1	51 276	69 489	68 895
4 und 5	56 050	2 211 430	39,5	238 443	10,8	425,4	98 666	4,5	34 471	53 359	52 792
6 u. mehr	24 347	1 103 251	45,3	286 535	26,0	1 176,9	89 948	8,2	17 965	49 402	49 113
Zusammen	450 393	11 982 715	26,6	1 232 137	10,3	273,6	498 109	4,2	197 633	277 067	275 433
Betriebe der Rechtsform Personengesellschaften 1)											
Zusammen	16 148	2 062 559	127,7	101 498	4,9	628,5	58 534	2,8	12 794	44 906	44 896
Betriebe der Rechtsform juristische Personen											
Zusammen	5 419	3 106 282	573,2	96 824	3,1	1 786,8	76 206	2,5	4 380	68 848	68 844
Früheres Bundesgebiet											
1	114 443	1 623 813	14,2	114 443	7,0	100,0	44 193	2,7	26 003	26 003	26 003
2	152 572	3 668 288	24,0	305 144	8,3	200,0	138 022	3,8	66 499	77 859	77 685
3	91 400	3 027 310	33,1	274 200	9,1	300,0	127 169	4,2	52 652	72 666	72 078
4 und 5	57 071	2 182 020	38,2	242 817	11,1	425,5	102 077	4,7	35 601	55 976	55 423
6 u. mehr	26 081	1 044 518	40,0	322 794	30,9	1 237,7	107 110	10,3	19 462	61 475	61 190
Insgesamt	441 567	11 545 948	26,1	1 259 398	10,9	285,2	518 571	4,5	200 217	293 979	292 379
davon:											
Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen											
1	112 635	1 586 525	14,1	112 635	7,1	100,0	43 352	2,7	25 466	25 466	25 466
2	149 008	3 492 565	23,4	298 016	8,5	200,0	133 071	3,8	64 090	74 021	73 847
3	87 868	2 799 819	31,9	263 604	9,4	300,0	119 339	4,3	49 645	66 461	65 874
4 und 5	53 912	1 950 330	36,2	229 200	11,8	425,1	93 337	4,8	32 902	49 470	48 917
6 u. mehr	23 024	836 215	36,3	269 427	32,2	1 170,2	81 966	9,8	16 767	43 655	43 376
Zusammen	426 447	10 665 455	25,0	1 172 882	11,0	275,0	471 065	4,4	188 870	259 073	257 479
Betriebe der Rechtsform Personengesellschaften 1)											
Zusammen	12 949	782 302	60,4	68 900	8,8	532,1	36 484	4,7	9 989	26 115	26 111
Betriebe der Rechtsform juristische Personen											
Zusammen	2 171	98 191	45,2	17 616	17,9	811,4	11 021	11,2	1 358	8 791	8 789
Neue Länder und Berlin - Ost											
1	11 138	320 743	28,8	11 138	3,5	100,0	3 885	1,2	2 097	2 097	2 097
2	7 796	385 968	49,5	15 592	4,0	200,0	6 765	1,8	2 909	4 220	4 211
3	3 245	355 092	109,4	9 735	2,7	300,0	5 763	1,6	2 158	4 334	4 327
4 und 5	3 123	538 446	172,4	13 606	2,5	435,7	8 963	1,7	2 500	7 113	7 099
6 u. mehr	5 091	4 005 359	786,8	120 990	3,0	2 376,5	88 902	2,2	4 926	79 078	79 061
Insgesamt	30 393	5 605 608	184,4	171 061	3,1	562,8	114 279	2,0	14 590	96 842	96 794
davon:											
Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen											
1	10 716	265 858	24,8	10 716	4,0	100,0	3 656	1,4	1 929	1 929	1 929
2	7 119	291 443	40,9	14 238	4,9	200,0	5 789	2,0	2 436	3 401	3 392
3	2 650	231 823	87,5	7 950	3,4	300,0	4 287	1,8	1 631	3 028	3 021
4 und 5	2 138	261 100	122,1	9 243	3,5	432,3	5 329	2,0	1 569	3 889	3 875
6 u. mehr	1 323	267 036	201,8	17 108	6,4	1 293,1	7 983	3,0	1 198	5 747	5 737
Zusammen	23 946	1 317 260	55,0	59 255	4,5	247,5	27 043	2,1	8 763	17 994	17 954
Betriebe der Rechtsform Personengesellschaften 1)											
Zusammen	3 199	1 280 257	400,2	32 598	2,5	1 019,0	22 050	1,7	2 805	18 791	18 785
Betriebe der Rechtsform juristische Personen											
Zusammen	3 248	3 008 090	926,1	79 208	2,8	2 438,7	65 185	2,2	3 022	60 057	60 055

*) Landwirtschaftliche Betriebe mit mindestens 2 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF) oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden.
- Totale Ergebnisse - Familienarbeitskräfte und familienfremde Arbeitskräfte in den Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen sowie Arbeitskräfte in Betrieben der Rechtsformen Personengesellschaften (einschließlich Personengemeinschaften) und juristische Personen

1) Einschl. Personengemeinschaften.

**2 Betriebe und mit betrieblichen Arbeiten Beschäftigte
in landwirtschaftlichen Betrieben 1999 *)
2.1 Deutschland**

Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ha	Betriebe		Mit betrieblichen Arbeiten Beschäftigte		
	insgesamt	darunter	insgesamt	davon	
		mit Voll- beschäftigten		Voll- beschäftigte	Teil- beschäftigte
	Anzahl		Personen		
Insgesamt					
unter 2	37 830	9 160	120 973	24 973	96 000
2 - 5	79 797	7 726	165 748	14 812	150 936
5 - 10	73 949	11 635	178 593	18 324	160 269
10 - 20	87 368	30 666	231 883	41 177	190 706
20 - 30	51 772	33 096	148 801	42 643	106 158
30 - 50	62 575	50 578	193 284	66 970	126 314
50 - 100	54 311	49 063	193 983	72 652	121 331
100 u. mehr	24 358	22 883	197 194	109 270	87 924
Insgesamt	471 960	214 807	1 430 459	390 821	1 039 638
Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen					
unter 2	35 697	7 901	106 902	18 232	88 670
2 - 5	78 273	7 108	158 141	11 735	146 406
5 - 10	72 643	10 965	170 026	15 352	154 674
10 - 20	85 921	29 806	221 809	37 450	184 359
20 - 30	50 778	32 409	142 144	40 307	101 837
30 - 50	60 285	48 678	181 175	62 019	119 156
50 - 100	50 008	45 145	170 483	62 600	107 883
100 u. mehr	16 788	15 621	81 457	29 372	52 085
Zusammen	450 393	197 633	1 232 137	277 067	955 070
davon: Haupterwerbsbetriebe					
unter 2	8 545	6 898	42 148	17 625	24 523
2 - 5	7 146	5 414	36 782	10 262	26 520
5 - 10	10 302	8 430	46 961	13 020	33 941
10 - 20	28 813	25 309	99 098	33 201	65 897
20 - 30	32 067	29 888	101 158	37 936	63 222
30 - 50	48 437	46 220	155 730	59 754	95 976
50 - 100	45 043	43 576	160 068	61 381	98 687
100 u. mehr	15 739	14 562	79 204	29 092	50 112
Zusammen	196 092	180 297	721 149	262 271	458 878
Nebenerwerbsbetriebe					
unter 2	27 152	572	64 754	607	64 147
2 - 5	71 127	1 423	121 359	1 473	119 886
5 - 10	62 341	2 263	123 065	2 332	120 733
10 - 20	57 108	4 171	122 711	4 249	118 462
20 - 30	18 711	2 313	40 986	2 371	38 615
30 - 50	11 848	2 210	25 445	2 265	23 180
50 - 100	4 965	1 162	10 415	1 219	9 196
100 u. mehr	1 049	234	2 253	280	1 973
Zusammen	254 301	14 348	510 988	14 796	496 192
Betriebe der Rechtsform Personengesellschaften					
unter 2	1 375	758	7 191	3 078	4 113
2 - 5	1 067	409	5 060	1 754	3 306
5 - 10	935	469	5 675	1 736	3 939
10 - 20	1 166	692	7 186	2 084	5 102
20 - 30	814	557	4 603	1 377	3 226
30 - 50	2 078	1 747	10 340	4 102	6 238
50 - 100	4 003	3 667	20 162	8 185	11 977
100 u. mehr	4 710	4 495	41 281	22 590	18 691
Zusammen	16 148	12 794	101 498	44 906	56 592
Betriebe der Rechtsform juristische Personen					
unter 2	758	501	6 880	3 663	3 217
2 - 5	457	209	2 547	1 323	1 224
5 - 10	371	201	2 892	1 236	1 656
10 - 20	281	168	2 888	1 643	1 245
20 - 30	180	130	2 054	959	1 095
30 - 50	212	153	1 769	849	920
50 - 100	300	251	3 338	1 867	1 471
100 u. mehr	2 860	2 767	74 456	57 308	17 148
Zusammen	5 419	4 380	96 824	68 848	27 973

*) Fußnote siehe Tabelle 1 im Abschnitt D.

2 Betriebe und mit betrieblichen Arbeiten Beschäftigte
in landwirtschaftlichen Betrieben 1999 *)
2.2 Früheres Bundesgebiet

Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ha	Betriebe		Mit betrieblichen Arbeiten Beschäftigte		
	insgesamt	darunter	insgesamt	davon	
		mit Voll- beschäftigten		Voll- beschäftigte	Teil- beschäftigte
	Anzahl		Personen		
Insgesamt					
unter 2	35 415	7 594	109 819	18 924	90 895
2 - 5	74 065	7 261	155 314	13 102	142 212
5 - 10	70 339	11 142	171 148	16 952	154 196
10 - 20	83 631	29 892	223 801	39 645	184 156
20 - 30	49 992	32 535	144 085	41 403	102 682
30 - 50	60 629	49 678	187 401	65 101	122 300
50 - 100	51 831	47 282	183 490	68 881	114 609
100 u. mehr	15 665	14 833	84 340	29 971	54 369
Insgesamt	441 567	200 217	1 259 398	293 979	965 419
Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen					
unter 2	33 627	6 657	100 282	14 929	85 353
2 - 5	72 688	6 716	149 043	10 847	138 196
5 - 10	69 196	10 561	163 984	14 703	149 281
10 - 20	82 344	29 125	214 735	36 359	178 376
20 - 30	49 094	31 903	138 445	39 551	98 894
30 - 50	58 519	47 888	176 690	60 823	115 867
50 - 100	47 917	43 668	163 847	60 259	103 588
100 u. mehr	13 062	12 352	65 856	21 602	44 254
Zusammen	426 447	188 870	1 172 882	259 073	913 809
davon:					
Haupterwerbsbetriebe					
unter 2	7 317	5 824	36 861	14 406	22 455
2 - 5	6 838	5 168	35 357	9 495	25 862
5 - 10	10 022	8 196	45 859	12 519	33 340
10 - 20	28 252	24 840	96 908	32 295	64 613
20 - 30	31 644	29 520	99 569	37 296	62 273
30 - 50	47 733	45 586	153 046	58 687	94 359
50 - 100	43 671	42 311	154 670	59 197	95 473
100 u. mehr	12 451	11 717	64 391	21 417	42 974
Zusammen	187 928	173 162	686 661	245 312	441 349
Nebenerwerbsbetriebe					
unter 2	26 310	491	63 421	523	62 898
2 - 5	65 850	1 308	113 686	1 352	112 334
5 - 10	59 174	2 120	118 125	2 184	115 941
10 - 20	54 092	3 998	117 827	4 064	113 763
20 - 30	17 450	2 205	38 876	2 255	36 621
30 - 50	10 786	2 090	23 644	2 136	21 508
50 - 100	4 246	1 022	9 177	1 062	8 115
100 u. mehr	611	149	1 465	185	1 280
Zusammen	238 519	13 383	486 221	13 761	472 460
Betriebe der Rechtsform Personengesellschaften					
unter 2	1 228	621	6 044	2 317	3 727
2 - 5	985	378	4 524	1 441	3 083
5 - 10	857	434	5 171	1 485	3 686
10 - 20	1 072	642	6 705	1 930	4 775
20 - 30	762	535	4 252	1 282	2 970
30 - 50	1 964	1 686	9 633	3 787	5 846
50 - 100	3 746	3 464	17 639	7 505	10 134
100 u. mehr	2 335	2 229	14 932	6 368	8 564
Zusammen	12 949	9 989	68 900	26 115	42 785
Betriebe der Rechtsform juristische Personen					
unter 2	560	316	3 493	1 678	1 815
2 - 5	392	167	1 747	814	933
5 - 10	286	147	1 993	764	1 229
10 - 20	215	125	2 361	1 356	1 005
20 - 30	136	97	1 388	570	818
30 - 50	146	104	1 078	491	587
50 - 100	168	150	2 004	1 117	887
100 u. mehr	268	252	3 552	2 001	1 551
Zusammen	2 171	1 358	17 616	8 791	8 825

*) Fußnote siehe Tabelle 1 im Abschnitt D.

2 Betriebe und mit betrieblichen Arbeiten Beschäftigte
in landwirtschaftlichen Betrieben 1999 *)
2.3 Neue Länder und Berlin- Ost

Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ha	Betriebe		Mit betrieblichen Arbeiten Beschäftigte		
	insgesamt	darunter	insgesamt	davon	
		mit Voll- beschäftigten		Voll- beschäftigte	Teil- beschäftigte
	Anzahl		Personen		

Insgesamt

unter 2	2 415	1 566	11 154	6 049	5 105
2 - 5	5 732	465	10 434	1 710	8 724
5 - 10	3 610	493	7 445	1 372	6 073
10 - 20	3 737	774	8 082	1 532	6 550
20 - 30	1 780	561	4 716	1 240	3 476
30 - 50	1 946	900	5 883	1 869	4 014
50 - 100	2 480	1 781	10 493	3 771	6 722
100 u. mehr	8 693	8 050	112 854	79 299	33 555
Insgesamt	30 393	14 590	171 061	96 842	74 219

Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen

unter 2	2 070	1 244	6 620	3 303	3 317
2 - 5	5 585	392	9 098	888	8 210
5 - 10	3 447	404	6 042	649	5 393
10 - 20	3 577	681	7 074	1 091	5 983
20 - 30	1 684	506	3 699	756	2 943
30 - 50	1 766	790	4 485	1 196	3 289
50 - 100	2 091	1 477	6 636	2 341	4 295
100 u. mehr	3 726	3 269	15 601	7 770	7 831
Zusammen	23 946	8 763	59 255	17 994	41 261

davon

Haupterwerbsbetriebe

unter 2	1 228	1 074	5 287	3 219	2 068
2 - 5	308	246	1 425	767	658
5 - 10	280	234	1 102	501	601
10 - 20	561	469	2 190	906	1 284
20 - 30	423	368	1 589	640	949
30 - 50	704	634	2 684	1 067	1 617
50 - 100	1 372	1 265	5 398	2 184	3 214
100 u. mehr	3 288	2 845	14 813	7 675	7 138
Zusammen	8 164	7 135	34 488	16 959	17 529

Nebenerwerbsbetriebe

unter 2	842	81	1 333	84	1 249
2 - 5	5 277	115	7 673	121	7 552
5 - 10	3 167	143	4 940	148	4 792
10 - 20	3 016	173	4 884	185	4 699
20 - 30	1 261	108	2 110	116	1 994
30 - 50	1 062	120	1 801	129	1 672
50 - 100	719	140	1 238	157	1 081
100 u. mehr	438	85	788	95	693
Zusammen	15 782	965	24 767	1 035	23 732

Betriebe der Rechtsform Personengesellschaften

unter 2	147	137	1 147	761	386
2 - 5	82	31	536	313	223
5 - 10	78	35	504	251	253
10 - 20	94	50	481	154	327
20 - 30	52	22	351	95	256
30 - 50	114	61	707	315	392
50 - 100	257	203	2 523	680	1 843
100 u. mehr	2 375	2 266	26 349	16 222	10 127
Zusammen	3 199	2 805	32 598	18 791	13 807

Betriebe der Rechtsform juristische Personen

unter 2	198	185	3 387	1 985	1 402
2 - 5	65	42	800	509	291
5 - 10	85	54	899	472	427
10 - 20	66	43	527	287	240
20 - 30	44	33	666	389	277
30 - 50	66	49	691	358	333
50 - 100	132	101	1 334	750	584
100 u. mehr	2 592	2 515	70 904	55 307	15 597
Zusammen	3 248	3 022	79 208	60 057	19 151

*) Fußnote siehe Tabelle 1 im Abschnitt D.

3 Betriebe und mit betrieblichen Arbeiten Beschäftigte
in forstwirtschaftlichen Betrieben 1999 *)
3.1 Deutschland

Waldfläche von...bis unter ha	Betriebe		Mit betrieblichen Arbeiten Beschäftigte		
	insgesamt	darunter	insgesamt	davon	
		mit Voll- beschäftigten		Voll- beschäftigte	Teil- beschäftigte
	Anzahl		Personen		

Insgesamt					
10 - 20	11 242	291	14 226	370	13 856
20 - 50	5 834	285	10 240	1 852	8 388
50 - 100	2 760	307	5 235	588	4 647
100 - 200	2 216	481	4 740	1 072	3 668
200 - 500	2 024	886	5 371	1 849	3 522
500 u. mehr	2 333	1 740	30 513	25 130	5 383
Insgesamt	26 409	3 990	70 325	30 861	39 464

davon:					
Privatforsten der Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen					
10 - 20	8 738	215	10 701	243	10 458
20 - 50	3 154	141	4 134	202	3 932
50 - 100	817	101	1 349	153	1 196
100 - 200	464	87	966	166	800
200 - 500	329	99	925	232	693
500 u. mehr	276	111	2 010	1 088	922
Zusammen	13 778	754	20 085	2 084	18 001

Privatforsten der Rechtsform Personengesellschaften und juristische Personen des privaten Rechts					
10 - 20	917	30	1 490	59	1 431
20 - 50	858	49	3 346	1 500	1 846
50 - 100	578	79	1 534	141	1 393
100 - 200	416	60	1 258	163	1 095
200 - 500	321	69	1 007	185	822
500 u. mehr	153	89	998	537	461
Zusammen	3 243	376	9 633	2 585	7 048

Staatsforsten					
10 - 20	16	3	28	7	21
20 - 50	22	4	68	15	53
50 - 100	11	6	77	53	24
100 - 200	19	12	151	141	10
200 - 500	47	31	224	161	63
500 u. mehr	850	787	21 747	19 509	2 238
Zusammen	965	843	22 295	19 886	2 409

Körperschaftsforsten					
10 - 20	1 571	43	2 007	61	1 946
20 - 50	1 800	91	2 692	135	2 557
50 - 100	1 354	121	2 275	241	2 034
100 - 200	1 317	322	2 365	602	1 763
200 - 500	1 327	687	3 215	1 271	1 944
500 u. mehr	1 054	753	5 758	3 996	1 762
Zusammen	8 423	2 017	18 312	6 306	12 006

*) Forstwirtschaftliche Betriebe mit 10 ha und mehr Waldfläche. Hat der forstwirtschaftliche Betrieb auch LF von 2 ha und mehr, dann dürfen diese 10 von Hundert der Waldfläche nicht übersteigen. - Totale Ergebnisse. - Familienarbeitskräfte und ständige sowie nichtständige (familienfremde) Arbeitskräfte in Betrieben aller Rechtsformen.

3 Betriebe und mit betrieblichen Arbeiten Beschäftigte
in forstwirtschaftlichen Betrieben 1999 *)
3.2 Früheres Bundesgebiet

Waldfläche von...bis unter ha	Betriebe		Mit betrieblichen Arbeiten Beschäftigte		
	insgesamt	darunter	insgesamt	davon	
		mit Voll- beschäftigten		Voll- beschäftigte	Teil- beschäftigte
	Anzahl		Personen		

Insgesamt					
10 - 20	8 279	279	10 729	332	10 397
20 - 50	4 511	269	8 537	1 804	6 733
50 - 100	2 442	296	4 672	565	4 107
100 - 200	1 964	442	4 230	907	3 323
200 - 500	1 750	831	4 844	1 731	3 113
500 u. mehr	1 788	1 390	19 907	15 871	4 036
Insgesamt	20 734	3 507	52 919	21 210	31 709

davon:					
Privatforsten der Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen					
10 - 20	6 162	206	7 710	224	7 486
20 - 50	2 170	134	2 999	181	2 818
50 - 100	727	99	1 226	148	1 078
100 - 200	413	81	871	149	722
200 - 500	270	91	791	208	583
500 u. mehr	196	93	1 777	1 018	759
Zusammen	9 938	704	15 374	1 928	13 446

Privatforsten der Rechtsform Personengesellschaften und juristische Personen des privaten Rechts					
10 - 20	682	27	1 140	40	1 100
20 - 50	702	46	3 116	1 495	1 621
50 - 100	479	77	1 335	138	1 197
100 - 200	336	53	1 072	132	940
200 - 500	235	60	827	161	666
500 u. mehr	98	65	760	417	343
Zusammen	2 532	328	8 250	2 383	5 867

Staatsforsten					
10 - 20	16	3	28	7	21
20 - 50	19	2	62	10	52
50 - 100	9	4	74	50	24
100 - 200	13	7	56	47	9
200 - 500	40	28	193	139	54
500 u. mehr	572	545	12 026	10 676	1 350
Zusammen	669	589	12 439	10 929	1 510

Körperschaftsforsten					
10 - 20	1 419	43	1 851	61	1 790
20 - 50	1 620	87	2 360	118	2 242
50 - 100	1 227	116	2 037	229	1 808
100 - 200	1 202	301	2 231	579	1 652
200 - 500	1 205	652	3 033	1 223	1 810
500 u. mehr	922	687	5 344	3 760	1 584
Zusammen	7 595	1 886	16 856	5 970	10 886

*) Fußnote siehe Tabelle 3.1 im Abschnitt D.

3 Betriebe und mit betrieblichen Arbeiten Beschäftigte
in forstwirtschaftlichen Betrieben 1999 *)
3.3 Neue Länder und Berlin - Ost

Waldfläche von...bis unter ha	Betriebe		Mit betrieblichen Arbeiten Beschäftigte		
	insgesamt	darunter	insgesamt	davon	
		mit Voll- beschäftigten		Voll- beschäftigte	Teil- beschäftigte
	Anzahl		Personen		
Insgeamt					
10 - 20	2 963	12	3 497	38	3 459
20 - 50	1 323	16	1 703	48	1 655
50 - 100	318	11	563	23	540
100 - 200	252	39	510	165	345
200 - 500	274	55	527	118	409
500 u. mehr	545	350	10 606	9 259	1 347
Insgesamt	5 675	483	17 406	9 651	7 755
davon:					
Privatforsten der Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen					
10 - 20	2 576	9	2 991	19	2 972
20 - 50	984	7	1 135	21	1 114
50 - 100	90	2	123	5	118
100 - 200	51	6	95	17	78
200 - 500	59	8	134	24	110
500 u. mehr	80	18	233	70	163
Zusammen	3 840	50	4 711	156	4 555
Privatforsten der Rechtsform Personengesellschaften und juristische Personen des privaten Rechts					
10 - 20	235	3	350	19	331
20 - 50	156	3	230	5	225
50 - 100	99	2	199	3	196
100 - 200	80	7	186	31	155
200 - 500	86	9	180	24	156
500 u. mehr	55	24	238	120	118
Zusammen	711	48	1 383	202	1 181
Staatsforsten					
10 - 20	-	-	-	-	-
20 - 50	3	2	6	5	1
50 - 100	2	2	3	3	-
100 - 200	6	5	95	94	1
200 - 500	7	3	31	22	9
500 u. mehr	278	242	9 721	8 833	888
Zusammen	296	254	9 856	8 957	899
Körperschaftsforsten					
10 - 20	152	-	156	-	156
20 - 50	180	4	332	17	315
50 - 100	127	5	238	12	226
100 - 200	115	21	134	23	111
200 - 500	122	35	182	48	134
500 u. mehr	132	66	414	236	178
Zusammen	828	131	1 456	336	1 120

*) Fußnote siehe Tabelle 3.1 im Abschnitt D.

4 Landwirtschaftliche Berufsbildung in den landwirtschaftlichen Betrieben 1999 nach der höchsten
Berufsbildungsstufe sowie nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche *)
und nach Altersgruppen

4.1 Deutschland

Landwirtschaftl. genutzte Fläche von ... bis unter ha Alter von... bis ... Jahren	Landw. Berufs- bildung mit Abschluss insgesamt	Mit Abschluss einer							mit Abschluss einer landw. und einer außerlandw. Berufsausbildung
		Berufsschule/ Berufsfach- schule	Berufsausbildung/ Lehre	Landwirtschafts- schule	Fortbildung zum Meister, Fachagrarwirt	höheren Landbauschule, Technikerschule, Fachakademie	Fachhoch- schule, Ingenieur- schule	Universität, Hochschule	
1000 Personen									
Betriebsinhaber insgesamt									
LF									
unter 2	14,2	3,0	3,7	3,5	3,0	0,3	0,5	0,2	2,1
2 - 5	23,3	6,1	6,9	5,9	2,5	0,5	0,9	0,5	4,6
5 - 10	26,1	7,1	6,6	8,1	2,4	0,7	0,8	0,4	5,3
10 - 20	43,3	10,2	9,7	17,3	3,6	1,0	0,9	0,6	7,5
20 - 30	33,5	5,6	6,4	15,4	3,7	1,2	0,7	0,4	4,1
30 - 50	47,4	5,2	8,4	20,1	9,3	2,9	1,0	0,5	4,3
50 - 100	43,1	2,9	6,1	15,0	12,5	4,5	1,3	0,7	3,3
100 u.mehr	14,9	0,6	1,9	3,4	4,5	1,8	1,4	1,2	1,3
insgesamt	245,7	40,7	49,9	88,6	41,6	12,9	7,5	4,5	32,4
Alter									
15 - 19	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,0	0,0
20 - 24	1,5	0,1	0,6	0,5	0,1	0,1	0,0	0,0	0,4
25 - 29	8,5	0,7	2,2	2,6	1,6	0,9	0,3	0,2	2,0
30 - 34	23,8	1,5	5,9	6,8	5,3	3,0	0,9	0,4	4,2
35 - 39	35,0	2,8	7,9	9,7	8,4	3,7	1,4	1,0	5,5
40 - 44	33,4	2,9	8,0	10,3	7,5	2,3	1,5	1,0	5,3
45 - 49	42,0	6,6	8,0	16,1	8,0	1,3	1,2	0,8	5,5
50 - 54	29,8	6,9	4,9	12,4	4,0	0,6	0,7	0,4	3,5
55 - 59	33,2	8,6	5,2	14,5	3,4	0,4	0,7	0,4	3,1
60 - 64	27,8	7,6	4,5	12,2	2,4	0,4	0,4	0,3	1,8
65 - 69	6,7	1,8	1,5	2,4	0,5	0,1	0,2	0,1	0,6
70 u.mehr	4,0	1,1	1,1	1,2	0,3	0,1	0,1	0,0	0,5
insgesamt	245,7	40,7	49,9	88,6	41,6	12,9	7,5	4,5	32,4
davon:									
Haupterwerbsbetriebe									
LF									
unter 2	5,8	0,4	1,8	0,9	2,2	0,1	0,3	0,1	0,5
2 - 5	4,8	0,7	1,1	1,3	1,3	0,2	0,2	0,1	0,6
5 - 10	6,4	1,4	1,1	1,9	1,3	0,3	0,2	0,1	0,6
10 - 20	18,6	4,6	3,3	8,1	1,9	0,4	0,2	0,2	1,6
20 - 30	23,2	4,2	3,8	11,4	2,7	0,7	0,3	0,1	1,6
30 - 50	38,8	4,5	6,4	17,1	7,9	2,2	0,5	0,2	2,6
50 - 100	38,9	2,6	5,3	13,9	11,6	4,0	1,0	0,4	2,6
100 u.mehr	14,0	0,6	1,8	3,3	4,3	1,7	1,2	1,1	1,2
Zusammen	150,4	18,8	24,6	57,9	33,3	9,6	4,0	2,3	11,2
Alter									
15 - 19	0,0	-	0,0	0,0	-	-	-	0,0	-
20 - 24	0,9	0,0	0,2	0,4	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1
25 - 29	5,4	0,2	1,0	1,8	1,3	0,7	0,2	0,1	0,6
30 - 34	15,5	0,5	2,6	4,7	4,6	2,3	0,5	0,3	1,5
35 - 39	23,0	1,0	4,2	6,5	7,1	2,9	0,8	0,5	2,1
40 - 44	21,5	1,2	4,0	7,1	6,1	1,8	0,8	0,5	2,2
45 - 49	25,2	2,9	4,1	10,1	6,2	0,8	0,6	0,5	1,6
50 - 54	17,8	3,3	2,6	8,0	3,1	0,4	0,3	0,2	1,1
55 - 59	20,4	4,7	2,6	9,4	2,6	0,3	0,5	0,2	0,9
60 - 64	17,6	4,2	2,5	8,6	1,8	0,3	0,2	0,1	0,7
65 - 69	2,5	0,6	0,5	1,0	0,3	0,1	0,0	0,0	0,1
70 u.mehr	0,8	0,2	0,2	0,3	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1
Zusammen	150,4	18,8	24,6	57,9	33,3	9,6	4,0	2,3	11,2
Nebenerwerbsbetriebe									
LF									
unter 2	8,3	2,5	2,0	2,6	0,7	0,2	0,2	0,1	1,6
2 - 5	18,5	5,4	5,9	4,6	1,2	0,3	0,7	0,5	4,0
5 - 10	19,7	5,7	5,5	6,1	1,1	0,3	0,6	0,3	4,7
10 - 20	24,7	5,7	6,4	9,2	1,7	0,6	0,7	0,4	5,9
20 - 30	10,3	1,5	2,6	3,9	1,1	0,5	0,4	0,3	2,5
30 - 50	8,6	0,8	2,0	3,0	1,4	0,7	0,4	0,3	1,7
50 - 100	4,2	0,3	0,8	1,1	0,9	0,5	0,3	0,3	0,7
100 u.mehr	0,9	0,1	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Zusammen	95,2	21,9	25,3	30,8	8,3	3,2	3,5	2,2	21,2
Alter									
15 - 19	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	0,0
20 - 24	0,6	0,1	0,3	0,2	0,0	0,0	-	0,0	0,3
25 - 29	3,1	0,4	1,2	0,8	0,2	0,2	0,1	0,0	1,4
30 - 34	8,4	1,1	3,3	2,1	0,8	0,7	0,3	0,2	2,7
35 - 39	12,0	1,8	3,7	3,2	1,3	0,8	0,7	0,5	3,3
40 - 44	11,9	1,7	4,0	3,2	1,3	0,5	0,6	0,5	3,1
45 - 49	16,8	3,7	3,9	6,0	1,8	0,4	0,6	0,4	3,8
50 - 54	12,0	3,6	2,3	4,4	0,9	0,2	0,4	0,2	2,4
55 - 59	12,9	4,0	2,4	5,1	0,8	0,1	0,3	0,2	2,2
60 - 64	10,1	3,4	2,0	3,6	0,7	0,1	0,2	0,2	1,2
65 - 69	4,2	1,2	1,1	1,4	0,2	0,0	0,1	0,1	0,4
70 u.mehr	3,2	0,9	1,0	0,9	0,2	0,1	0,1	0,0	0,4
Zusammen	95,2	21,9	25,3	30,8	8,3	3,2	3,5	2,2	21,2

*) Landwirtschaftliche Betriebe mit mindestens 2 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF) oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden. - Repräsentative Ergebnisse.

4 Landwirtschaftliche Berufsbildung in den landwirtschaftlichen Betrieben 1999 nach der höchsten
Berufsbildungsstufe sowie nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche *)
und nach Altersgruppen

4.2 Früheres Bundesgebiet

Landwirtschaftl. genutzte Fläche von ...bis unter ha Alter von ... bis ... Jahren	Landw. Berufs- bildung mit Abschluss insgesamt	Mit Abschluss einer							mit Abschluss einer landw. und einer außerlandw. Berufsaus- bildung
		Berufsschule/ Berufsfach- schule	Berufsaus- bildung/ Lehre	Landwirt- schafts- schule	Fortbildung zum Meister, Fachagrarwirt	höheren Landbauschule, Technikerschule, Fachakademie	Fachhoch- schule, Ingenieur- schule	Universität, Hochschule	
1000 Personen									
Betriebsinhaber insgesamt									
LF									
unter 2	2	12,6	2,9	3,3	3,3	2,3	0,3	0,2	2,0
2 - 5	5	20,3	5,9	5,4	5,7	1,9	0,4	0,3	4,3
5 - 10	10	24,2	7,0	5,6	8,0	2,2	0,6	0,3	5,1
10 - 20	20	41,0	10,1	8,5	17,1	3,4	0,9	0,6	7,1
20 - 30	30	32,5	5,6	6,0	15,3	3,6	1,2	0,5	3,9
30 - 50	50	46,1	5,2	7,9	20,0	9,1	2,9	0,7	4,2
50 - 100	100	41,4	2,8	5,5	14,8	12,1	4,4	1,1	3,0
100 u. mehr		11,5	0,5	1,2	3,1	3,8	1,6	0,7	0,9
insgesamt		229,6	40,0	43,3	87,3	38,5	12,4	5,1	30,4
Alter									
15 - 19	19	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,0
20 - 24	24	1,4	0,1	0,5	0,5	0,1	0,1	0,0	0,3
25 - 29	29	7,7	0,7	1,9	2,5	1,4	0,9	0,3	1,9
30 - 34	34	22,4	1,5	5,3	6,6	5,0	2,9	0,7	4,1
35 - 39	39	33,1	2,8	7,3	9,5	8,1	3,6	1,1	5,1
40 - 44	44	31,3	2,8	7,3	10,2	7,1	2,2	1,0	4,9
45 - 49	49	39,6	6,6	7,1	15,9	7,6	1,2	0,8	5,1
50 - 54	54	28,3	6,9	4,3	12,3	3,7	0,5	0,5	3,3
55 - 59	59	30,9	8,5	4,1	14,4	3,0	0,4	0,4	2,9
60 - 64	64	25,9	7,4	3,7	12,0	2,0	0,3	0,2	1,7
65 - 69	69	5,7	1,7	1,1	2,4	0,3	0,1	0,1	0,5
70 u. mehr		3,2	1,0	0,8	1,1	0,2	0,1	0,1	0,5
insgesamt		229,6	40,0	43,3	87,3	38,5	12,4	5,1	30,4
davon:									
Haupterwerbsbetriebe									
LF									
unter 2	2	4,8	0,4	1,5	0,8	1,7	0,1	0,1	0,4
2 - 5	5	4,6	0,7	1,0	1,2	1,2	0,2	0,1	0,6
5 - 10	10	6,2	1,4	1,0	1,9	1,3	0,3	0,2	0,6
10 - 20	20	18,2	4,5	3,1	8,0	1,9	0,4	0,2	1,5
20 - 30	30	22,9	4,1	3,7	11,4	2,6	0,7	0,3	1,5
30 - 50	50	38,3	4,4	6,2	17,0	7,8	2,2	0,4	2,5
50 - 100	100	37,7	2,6	4,9	13,7	11,3	3,9	0,9	2,4
100 u. mehr		10,9	0,5	1,1	3,0	3,7	1,5	0,6	0,8
Zusammen		143,6	18,7	22,6	57,1	31,5	9,4	2,9	10,4
Alter									
15 - 19	19	0,0	-	0,0	0,0	-	-	-	-
20 - 24	24	0,8	0,0	0,2	0,4	0,1	0,1	0,0	0,1
25 - 29	29	5,0	0,2	0,9	1,8	1,2	0,7	0,2	0,6
30 - 34	34	14,7	0,5	2,4	4,6	4,3	2,3	0,4	1,4
35 - 39	39	22,0	1,0	4,0	6,4	6,8	2,9	0,6	2,0
40 - 44	44	20,4	1,2	3,7	7,0	5,8	1,7	0,6	2,0
45 - 49	49	24,1	2,9	3,8	10,0	5,9	0,8	0,4	1,5
50 - 54	54	17,1	3,3	2,4	7,9	2,9	0,3	0,2	1,0
55 - 59	59	19,4	4,6	2,4	9,3	2,4	0,3	0,3	0,9
60 - 64	64	17,0	4,2	2,3	8,5	1,6	0,2	0,1	0,6
65 - 69	69	2,3	0,6	0,4	1,0	0,2	0,1	0,0	0,1
70 u. mehr		0,7	0,2	0,1	0,3	0,1	0,0	0,0	0,1
Zusammen		143,6	18,7	22,6	57,1	31,5	9,4	2,9	10,4
Nebenwerbsbetriebe									
LF									
unter 2	2	7,9	2,5	1,8	2,5	0,6	0,2	0,2	1,6
2 - 5	5	15,7	5,2	4,4	4,4	0,7	0,2	0,4	3,7
5 - 10	10	17,9	5,5	4,5	6,1	0,9	0,3	0,4	4,5
10 - 20	20	22,9	5,6	5,4	9,1	1,5	0,6	0,5	5,6
20 - 30	30	9,5	1,4	2,3	3,9	1,0	0,5	0,3	2,3
30 - 50	50	7,9	0,8	1,7	3,0	1,3	0,7	0,3	1,6
50 - 100	100	3,7	0,3	0,7	1,1	0,8	0,5	0,2	0,6
100 u. mehr		0,6	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1
Zusammen		86,0	21,4	20,7	30,1	7,0	3,0	2,2	20,1
Alter									
15 - 19	19	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,0
20 - 24	24	0,6	0,1	0,3	0,1	0,0	0,0	-	0,3
25 - 29	29	2,7	0,4	0,9	0,7	0,2	0,2	0,1	1,3
30 - 34	34	7,7	1,1	2,9	2,0	0,7	0,6	0,2	2,6
35 - 39	39	11,0	1,8	3,3	3,1	1,2	0,8	0,5	3,1
40 - 44	44	10,9	1,6	3,6	3,1	1,2	0,5	0,4	2,9
45 - 49	49	15,5	3,7	3,4	5,9	1,6	0,4	0,3	3,6
50 - 54	54	11,3	3,6	1,9	4,4	0,8	0,2	0,3	2,2
55 - 59	59	11,5	3,9	1,7	5,0	0,6	0,1	0,1	2,0
60 - 64	64	8,9	3,2	1,4	3,5	0,4	0,1	0,1	1,1
65 - 69	69	3,3	1,1	0,7	1,4	0,1	0,0	0,0	0,4
70 u. mehr		2,5	0,8	0,7	0,8	0,1	0,1	0,0	0,4
Zusammen		86,0	21,4	20,7	30,1	7,0	3,0	2,2	20,1

*) Fußnote siehe Tabelle 4.1 im Abschnitt D.

4 Landwirtschaftliche Berufsbildung in den landwirtschaftlichen Betrieben 1999 nach der höchsten
Berufsbildungsstufe sowie nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche *)
und nach Altersgruppen

4.3 Neue Länder und Berlin - Ost

Landwirtschaftl. genutzte Fläche von ...bis unter ha Alter von... bis ... Jahren	Landw. Berufs- bildung mit Abschluss insgesamt	Mit Abschluss einer							mit Abschluss einer landw. und einer außerlandw. Berufsausbildung	
		Berufsschule/ Berufsfach- schule	Berufsausbildung/ Lehre	Landwirt- schafts- schule	Fortbildung zum Meister, Fachagrarwirt	höheren Landbauschule, Technikerschule, Fachakademie	Fachhoch- schule, Ingenieur- schule	Universität, Hochschule		
1000 Personen										
Betriebsinhaber insgesamt										
LF										
unter 2	2	1,5	0,0	0,5	0,2	0,8	0,0	0,2	0,1	0,1
2 - 5	5	3,0	0,2	1,5	0,2	0,5	0,1	0,3	0,2	0,3
5 - 10	10	1,9	0,1	1,0	0,1	0,3	0,0	0,3	0,1	0,2
10 - 20	20	2,2	0,1	1,2	0,2	0,3	0,0	0,3	0,2	0,3
20 - 30	30	1,1	0,0	0,4	0,1	0,1	0,0	0,2	0,1	0,2
30 - 50	50	1,3	0,0	0,5	0,1	0,2	0,0	0,3	0,1	0,2
50 - 100	100	1,7	0,1	0,6	0,2	0,4	0,1	0,2	0,2	0,2
100 u.mehr		3,4	0,1	0,8	0,4	0,7	0,2	0,7	0,6	0,4
Insgesamt		16,1	0,7	6,5	1,4	3,1	0,5	2,4	1,5	2,0
Alter										
15 - 19	19	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	0,0	-
20 - 24	24	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - 29	29	0,7	0,0	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1
30 - 34	34	1,5	0,0	0,6	0,2	0,3	0,1	0,2	0,1	0,2
35 - 39	39	1,9	0,0	0,7	0,2	0,4	0,1	0,4	0,2	0,4
40 - 44	44	2,1	0,1	0,7	0,1	0,4	0,0	0,5	0,2	0,4
45 - 49	49	2,4	0,1	0,9	0,2	0,4	0,1	0,5	0,3	0,3
50 - 54	54	1,5	0,0	0,6	0,1	0,3	0,1	0,2	0,2	0,2
55 - 59	59	2,3	0,1	1,1	0,1	0,4	0,1	0,3	0,2	0,2
60 - 64	64	1,8	0,2	0,8	0,2	0,4	0,0	0,2	0,1	0,1
65 - 69	69	1,0	0,1	0,4	0,1	0,2	0,0	0,1	0,0	0,0
70 u.mehr		0,7	0,1	0,3	0,1	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0
Insgesamt		16,1	0,7	6,5	1,4	3,1	0,5	2,4	1,5	2,0
davon:										
Haupterwerbsbetriebe										
LF										
unter 2	2	1,1	0,0	0,3	0,1	0,5	0,0	0,1	0,0	0,1
2 - 5	5	0,2	-	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
5 - 10	10	0,2	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10 - 20	20	0,4	0,0	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1
20 - 30	30	0,3	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0
30 - 50	50	0,5	0,0	0,2	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1
50 - 100	100	1,1	0,0	0,4	0,2	0,3	0,0	0,1	0,1	0,2
100 u.mehr		3,0	0,1	0,7	0,3	0,7	0,2	0,6	0,5	0,4
Zusammen		6,8	0,2	2,0	0,7	1,8	0,3	1,1	0,8	0,8
Alter										
15 - 19	19	0,0	-	0,0	-	-	-	-	0,0	-
20 - 24	24	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - 29	29	0,3	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1
30 - 34	34	0,8	0,0	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
35 - 39	39	1,0	0,0	0,2	0,1	0,3	0,0	0,2	0,1	0,2
40 - 44	44	1,1	0,0	0,3	0,1	0,3	0,0	0,2	0,1	0,1
45 - 49	49	1,1	0,0	0,3	0,1	0,3	0,0	0,2	0,1	0,1
50 - 54	54	0,7	0,0	0,2	0,1	0,2	0,0	0,1	0,1	0,1
55 - 59	59	0,9	0,0	0,4	0,1	0,2	0,0	0,1	0,1	0,1
60 - 64	64	0,6	0,0	0,2	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0
65 - 69	69	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
70 u.mehr		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen		6,8	0,2	2,0	0,7	1,8	0,3	1,1	0,8	0,8
Nebenwerbsbetriebe										
LF										
unter 2	2	0,5	0,0	0,2	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0
2 - 5	5	2,8	0,2	1,5	0,2	0,4	0,1	0,3	0,2	0,3
5 - 10	10	1,7	0,1	0,9	0,1	0,2	0,0	0,3	0,0	0,2
10 - 20	20	1,8	0,1	1,0	0,1	0,2	0,0	0,2	0,1	0,3
20 - 30	30	0,8	0,0	0,3	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1
30 - 50	50	0,7	0,0	0,3	0,0	0,1	0,0	0,2	0,1	0,1
50 - 100	100	0,5	0,0	0,2	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1
100 u.mehr		0,4	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1
Zusammen		9,3	0,5	4,5	0,6	1,3	0,2	1,3	0,7	1,2
Alter										
15 - 19	19	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-
20 - 24	24	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0
25 - 29	29	0,4	-	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
30 - 34	34	0,7	0,0	0,4	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1
35 - 39	39	0,9	0,0	0,4	0,1	0,1	0,0	0,2	0,1	0,2
40 - 44	44	1,0	0,1	0,5	0,0	0,1	0,0	0,2	0,1	0,2
45 - 49	49	1,3	0,0	0,6	0,1	0,1	0,0	0,3	0,2	0,2
50 - 54	54	0,8	0,0	0,4	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1
55 - 59	59	1,4	0,1	0,7	0,1	0,2	0,0	0,1	0,1	0,1
60 - 64	64	1,2	0,1	0,6	0,1	0,2	0,0	0,1	0,1	0,1
65 - 69	69	0,9	0,1	0,4	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0
70 u.mehr		0,7	0,1	0,3	0,1	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen		9,3	0,5	4,5	0,6	1,3	0,2	1,3	0,7	1,2

*) Fußnote siehe Tabelle 4.1 im Abschnitt D.

4 Landwirtschaftliche Berufsbildung in den landwirtschaftlichen Betrieben 1999 nach der höchsten Berufsbildungsstufe sowie nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche *) und nach Altersgruppen

4.4 Deutschland

Landwirtschaftl. genutzte Fläche von ...bis unter ha Alter von... bis ...Jahren	Landw. Berufsbildung mit Abschluss insgesamt	Mit Abschluss einer							mit Abschluss einer landw. und einer außerlandw. Berufsausbildung
		Berufsschule/ Berufsfach- schule	Berufsausbildung/ Lehre	Landwirt- schafts- schule	Fortbildung zum Meister, Fachagrarwirt	höheren Landbauschule, Technikerschule, Fachakademie	Fachhoch- schule, Ingenieur- schule	Universität, Hochschule	
1000 Personen									
Ehegatten der Betriebsinhaber insgesamt									
LF									
unter 2	4,9	1,6	1,8	0,9	0,3	0,1	0,1	0,1	0,7
2 - 5	9,0	3,6	2,9	1,7	0,3	0,1	0,2	0,1	1,1
5 - 10	11,0	4,5	3,1	2,5	0,6	0,1	0,2	0,1	1,7
10 - 20	18,0	7,0	4,4	4,9	0,9	0,2	0,3	0,3	2,2
20 - 30	13,7	4,3	3,1	5,0	0,8	0,2	0,2	0,2	1,5
30 - 50	18,9	4,7	4,9	6,5	2,0	0,3	0,2	0,3	2,6
50 - 100	16,7	2,9	4,7	5,3	2,7	0,5	0,3	0,4	2,6
100 u.mehr	5,7	0,6	1,6	1,2	1,1	0,3	0,3	0,3	1,1
Insgesamt	98,0	29,2	26,7	28,1	8,7	1,7	1,9	1,6	13,4
Alter									
15 - 19	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-
20 - 24	0,4	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
25 - 29	2,7	0,5	1,1	0,6	0,2	0,1	0,0	0,1	0,7
30 - 34	8,9	1,6	3,6	1,8	1,1	0,3	0,2	0,2	1,9
35 - 39	13,8	2,8	4,7	3,3	1,7	0,4	0,5	0,3	3,0
40 - 44	13,4	3,2	4,4	3,1	1,6	0,3	0,4	0,4	2,5
45 - 49	18,8	6,0	4,4	5,8	1,8	0,2	0,3	0,3	2,3
50 - 54	14,1	5,3	2,8	4,7	0,9	0,1	0,1	0,1	1,2
55 - 59	14,4	5,4	2,7	5,1	0,8	0,1	0,1	0,1	1,0
60 - 64	8,7	3,1	1,8	2,9	0,5	0,1	0,1	0,1	0,6
65 - 69	2,0	0,7	0,6	0,5	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1
70 u.mehr	0,8	0,4	0,3	0,1	0,0	0,0	0,0	-	0,0
Insgesamt	98,0	29,2	26,7	28,1	8,7	1,7	1,9	1,6	13,4
davon:									
Haupterwerbsbetriebe									
LF									
unter 2	1,9	0,3	4,0	0,3	0,2	0,0	0,1	0,0	0,3
2 - 5	1,6	0,6	0,6	0,3	0,1	0,0	0,0	0,0	0,2
5 - 10	2,4	1,0	0,6	0,6	0,2	0,0	0,0	0,0	0,4
10 - 20	8,0	3,2	1,6	2,6	0,4	0,1	0,1	0,1	0,7
20 - 30	10,2	3,4	2,0	4,1	0,5	0,1	0,1	0,1	0,9
30 - 50	16,2	4,1	4,1	5,8	1,7	0,2	0,1	0,1	2,0
50 - 100	15,5	2,7	4,4	5,0	2,5	0,4	0,3	0,3	2,4
100 u.mehr	5,5	0,6	1,7	1,2	1,1	0,3	0,3	0,3	1,0
Zusammen	61,4	15,7	15,9	19,9	6,8	1,2	1,0	1,0	7,8
Alter									
15 - 19	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-
20 - 24	0,2	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - 29	1,8	0,3	0,7	0,4	0,1	0,1	0,0	0,1	0,4
30 - 34	5,7	0,8	2,1	1,4	0,9	0,2	0,2	0,2	1,1
35 - 39	8,8	1,3	3,0	2,4	1,4	0,3	0,2	0,2	1,9
40 - 44	8,8	1,9	2,8	2,3	1,2	0,2	0,2	0,2	1,6
45 - 49	11,7	3,1	2,7	4,1	1,4	0,1	0,1	0,2	1,3
50 - 54	9,2	3,0	1,8	3,4	0,8	0,1	0,1	0,1	0,6
55 - 59	9,4	3,2	1,7	3,7	0,6	0,1	0,1	0,0	0,5
60 - 64	5,2	1,8	1,0	1,9	0,3	0,0	0,0	0,0	0,3
65 - 69	0,5	0,2	0,1	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
70 u.mehr	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,0
Insgesamt	61,4	15,7	15,9	19,9	6,8	1,2	1,0	1,0	7,8
Nebenerwerbsbetriebe									
LF									
unter 2	3,0	1,4	0,8	0,7	0,1	0,1	0,1	0,0	0,4
2 - 5	7,3	3,0	2,4	1,4	0,2	0,1	0,1	0,1	1,0
5 - 10	8,6	3,5	2,5	1,9	0,4	0,1	0,2	0,1	1,3
10 - 20	10,0	3,9	2,9	2,3	0,5	0,1	0,2	0,1	1,5
20 - 30	3,5	1,0	1,0	0,9	0,3	0,0	0,1	0,1	0,6
30 - 50	2,7	0,5	0,9	0,7	0,3	0,1	0,1	0,1	0,5
50 - 100	1,1	0,2	0,3	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2
100 u.mehr	0,2	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	36,6	13,5	10,8	8,2	2,0	0,5	0,9	0,7	5,6
Alter									
15 - 19	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-
20 - 24	0,2	0,1	0,1	0,0	-	-	0,0	-	0,0
25 - 29	0,9	0,2	0,5	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,3
30 - 34	3,2	0,8	1,5	0,4	0,2	0,1	0,1	0,1	0,8
35 - 39	5,0	1,5	1,8	0,9	0,4	0,1	0,2	0,1	1,1
40 - 44	4,7	1,4	1,7	0,8	0,3	0,1	0,2	0,2	0,9
45 - 49	7,1	2,9	1,8	1,7	0,4	0,1	0,2	0,1	1,1
50 - 54	4,9	2,3	1,0	1,3	0,2	0,0	0,1	0,0	0,5
55 - 59	4,9	2,2	1,0	1,4	0,1	0,0	0,1	0,1	0,5
60 - 64	3,5	1,4	0,8	1,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,2
65 - 69	1,5	0,5	0,5	0,3	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1
70 u.mehr	0,7	0,3	0,3	0,1	0,0	0,0	0,0	-	0,0
Insgesamt	36,6	13,5	10,8	8,2	2,0	0,5	0,9	0,7	5,6

*) Fußnote siehe Tabelle 4.1 im Abschnitt D.

4 Landwirtschaftliche Berufsbildung in den landwirtschaftlichen Betrieben 1999 nach der höchsten Berufsbildungsstufe sowie nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche *) und nach Altersgruppen

4.5 Früheres Bundesgebiet

Landwirtschaftl. genutzte Fläche von ...bis unter ha	Landw. Berufs- bildung mit Abschluss insgesamt	Mit Abschluss einer							mit Abschluss einer landw. und einer außerlandw. Berufsausbildung
		Berufsschule/ Berufsfach- schule	Berufsausbildung/ Lehre	Landwirtschafts- schule	Fortbildung zum Meister, Fachagrarwirt	höheren Landbauschule, Technikerschule, Fachakademie	Fachhoch- schule, Ingenieur- schule	Universität, Hochschule	
Alter von ... bis ... Jahren									
1000 Personen									
Ehegatten der Betriebsinhaber insgesamt									
LF									
unter 2	4,4	1,6	1,4	0,9	0,3	0,1	0,1	0,0	0,6
2 - 5	7,8	3,5	2,1	1,6	0,3	0,1	0,1	0,1	1,1
5 - 10	10,3	4,4	2,7	2,4	0,4	0,1	0,2	0,1	1,6
10 - 20	17,2	7,0	4,0	4,9	0,8	0,2	0,2	0,2	2,1
20 - 30	13,3	4,3	2,8	5,0	0,8	0,2	0,1	0,1	1,4
30 - 50	18,4	4,7	4,7	6,5	1,9	0,3	0,1	0,2	2,5
50 - 100	16,1	2,8	4,4	5,2	2,6	0,5	0,2	0,3	2,6
100 u.mehr	4,7	0,6	1,3	1,2	1,0	0,2	0,1	0,2	0,9
Insgesamt	92,2	28,9	23,5	27,7	8,2	1,7	1,1	1,2	12,8
Alter									
15 - 19	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-
20 - 24	0,4	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
25 - 29	2,6	0,5	1,1	0,8	0,2	0,1	0,0	0,1	0,7
30 - 34	8,5	1,6	3,4	1,8	1,1	0,3	0,2	0,2	1,9
35 - 39	13,2	2,8	4,5	3,2	1,7	0,4	0,3	0,3	2,9
40 - 44	12,7	3,2	4,1	3,1	1,5	0,3	0,2	0,3	2,4
45 - 49	17,9	6,0	3,9	5,8	1,7	0,2	0,2	0,2	2,2
50 - 54	13,5	5,3	2,4	4,7	0,9	0,1	0,1	0,1	1,1
55 - 59	13,5	5,3	2,2	5,1	0,7	0,1	0,0	0,1	0,9
60 - 64	7,7	3,0	1,3	2,9	0,4	0,1	0,0	0,0	0,5
65 - 69	1,8	0,6	0,4	0,5	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1
70 u.mehr	0,6	0,3	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	-	0,0
Insgesamt	92,2	28,9	23,5	27,7	8,2	1,7	1,1	1,2	12,8
davon:									
Haupterwerbsbetriebe									
LF									
unter 2	1,5	0,2	0,7	0,2	0,2	0,0	0,0	0,0	0,2
2 - 5	1,6	0,6	0,5	0,3	0,1	0,0	0,0	0,0	0,2
5 - 10	2,3	1,0	0,6	0,6	0,1	0,0	0,0	0,0	0,4
10 - 20	7,9	3,2	1,5	2,6	0,4	0,1	0,1	0,1	0,7
20 - 30	10,2	3,3	2,0	4,1	0,5	0,1	0,0	0,1	0,9
30 - 50	15,9	4,1	3,9	5,8	1,6	0,2	0,1	0,1	2,0
50 - 100	15,2	2,7	4,2	5,0	2,5	0,4	0,2	0,3	2,4
100 u.mehr	4,5	0,6	1,3	1,1	1,0	0,2	0,1	0,2	0,9
Zusammen	59,0	15,6	14,6	19,7	6,5	1,2	0,8	0,8	7,5
Alter									
15 - 19	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-
20 - 24	0,2	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 - 29	1,6	0,3	0,7	0,4	0,1	0,1	0,0	0,1	0,4
30 - 34	5,5	0,8	2,0	1,3	0,8	0,2	0,1	0,1	1,1
35 - 39	8,5	1,3	2,8	2,3	1,4	0,3	0,2	0,2	1,8
40 - 44	8,5	1,8	2,6	2,3	1,2	0,2	0,1	0,2	1,6
45 - 49	11,3	3,1	2,4	4,0	1,3	0,1	0,1	0,1	1,2
50 - 54	8,9	3,0	1,6	3,4	0,7	0,1	0,0	0,1	0,8
55 - 59	9,0	3,2	1,5	3,7	0,6	0,1	0,0	0,0	0,5
60 - 64	4,8	1,8	0,8	1,9	0,3	0,0	0,0	0,0	0,3
65 - 69	0,5	0,2	0,1	0,2	0,0	0,0	-	0,0	0,0
70 u.mehr	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,0
Insgesamt	59,0	15,6	14,6	19,7	6,5	1,2	0,8	0,8	7,5
Nebenwerbsbetriebe									
LF									
unter 2	2,9	1,4	0,7	0,6	0,1	0,0	0,0	0,0	0,4
2 - 5	6,3	2,9	1,6	1,3	0,2	0,1	0,1	0,0	0,9
5 - 10	8,0	3,4	2,1	1,9	0,3	0,1	0,1	0,0	1,2
10 - 20	9,3	3,8	2,5	2,3	0,4	0,1	0,1	0,1	1,5
20 - 30	3,1	1,0	0,8	0,9	0,3	0,0	0,1	0,0	0,5
30 - 50	2,5	0,5	0,8	0,7	0,3	0,1	0,0	0,1	0,5
50 - 100	1,0	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1	0,0	0,1	0,2
100 u.mehr	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	33,2	13,2	8,9	8,1	1,7	0,5	0,5	0,4	5,2
Alter									
15 - 19	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 24	0,2	0,1	0,1	0,0	-	-	0,0	-	0,0
25 - 29	0,8	0,2	0,4	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,3
30 - 34	3,0	0,8	1,4	0,4	0,2	0,1	0,0	0,1	0,8
35 - 39	4,7	1,5	1,6	0,9	0,3	0,1	0,2	0,1	1,0
40 - 44	4,3	1,4	1,5	0,8	0,3	0,1	0,1	0,1	0,8
45 - 49	6,6	2,9	1,5	1,7	0,4	0,1	0,1	0,1	1,0
50 - 54	4,6	2,3	0,8	1,3	0,2	0,0	0,0	0,0	0,5
55 - 59	4,4	2,1	0,7	1,4	0,1	0,0	0,0	0,0	0,4
60 - 64	2,9	1,3	0,4	1,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,2
65 - 69	1,1	0,5	0,3	0,3	0,0	0,0	0,0	-	0,1
70 u.mehr	0,5	0,3	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0
Insgesamt	33,2	13,2	8,9	8,1	1,7	0,5	0,5	0,4	5,2

*) Fußnote siehe Tabelle 4.1 im Abschnitt D.

4 Landwirtschaftliche Berufsbildung in den landwirtschaftlichen Betrieben 1999 nach der höchsten Berufsbildungsstufe sowie nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche *) und nach Altersgruppen

4.6 Neue Länder und Berlin - Ost

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ha Alter von... bis ... Jahren	Landw. Berufsbildung mit Abschluss insgesamt	Mit Abschluss einer							mit Abschluss einer landw. und einer außerlandw. Berufsausbildung
		Berufsschule/ Berufsfachschule	Berufsausbildung/ Lehre	Landwirtschaftsschule	Fortbildung zum Meister, Fachagrarwirt	höheren Landbauschule, Technikerschule, Fachakademie	Fachhochschule, Ingenieurschule	Universität, Hochschule	
Ehegatten der Betriebsinhaber insgesamt									
LF									
unter 2	0,6	0,0	0,3	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0
2 - 5	1,1	0,1	0,8	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0
5 - 10	0,7	0,1	0,4	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0
10 - 20	0,8	0,1	0,5	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1
20 - 30	0,4	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1
30 - 50	0,5	0,0	0,2	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1
50 - 100	0,5	0,0	0,3	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1
100 u.mehr	1,1	0,0	0,5	0,1	0,1	0,0	0,2	0,2	0,2
Insgesamt	5,8	0,3	3,2	0,3	0,5	0,1	0,8	0,4	0,8
Alter									
15 - 19	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-
20 - 24	0,0	-	0,0	0,0	-	0,0	-	-	0,0
25 - 29	0,1	-	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
30 - 34	0,4	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1
35 - 39	0,8	0,0	0,3	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1
40 - 44	0,7	0,0	0,3	0,0	0,1	0,0	0,2	0,1	0,1
45 - 49	0,9	0,0	0,5	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1
50 - 54	0,8	0,0	0,4	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1
55 - 59	0,9	0,1	0,5	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1
60 - 64	1,0	0,1	0,6	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1
65 - 69	0,4	0,0	0,2	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
70 u.mehr	0,2	0,0	0,1	0,0	0,0	-	0,0	-	-
Insgesamt	5,8	0,3	3,2	0,3	0,5	0,1	0,8	0,4	0,8
davon:									
Haupterwerbsbetriebe									
LF									
unter 2	0,4	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2 - 5	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,0
5 - 10	0,1	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10 - 20	0,2	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
20 - 30	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
30 - 50	0,2	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
50 - 100	0,4	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
100 u.mehr	1,0	0,0	0,5	0,1	0,1	0,0	0,2	0,1	0,1
Zusammen	2,4	0,1	1,3	0,2	0,2	0,0	0,4	0,2	0,3
Alter									
15 - 19	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 24	0,0	-	0,0	0,0	-	0,0	-	-	0,0
25 - 29	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
30 - 34	0,2	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
35 - 39	0,3	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0
40 - 44	0,3	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1
45 - 49	0,4	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0
50 - 54	0,3	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
55 - 59	0,4	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
60 - 64	0,3	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
65 - 69	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0
70 u.mehr	0,0	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-
Insgesamt	2,4	0,1	1,3	0,2	0,2	0,0	0,4	0,2	0,3
Nebenerwerbsbetriebe									
LF									
unter 2	0,2	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2 - 5	1,1	0,1	0,7	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1
5 - 10	0,8	0,1	0,3	0,0	0,1	-	0,1	0,0	0,1
10 - 20	0,7	0,0	0,4	0,0	0,1	-	0,1	0,1	0,1
20 - 30	0,3	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1
30 - 50	0,2	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
50 - 100	0,2	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
100 u.mehr	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,0
Zusammen	3,4	0,3	1,9	0,2	0,3	0,0	0,4	0,2	0,3
Alter									
15 - 19	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-
20 - 24	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 - 29	0,1	-	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,0
30 - 34	0,2	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
35 - 39	0,3	0,0	0,2	0,0	0,0	-	0,1	0,0	0,1
40 - 44	0,4	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0
45 - 49	0,5	0,0	0,3	0,0	0,0	-	0,1	0,1	0,1
50 - 54	0,3	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
55 - 59	0,5	0,1	0,3	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0
60 - 64	0,7	0,1	0,4	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
65 - 69	0,4	0,0	0,2	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
70 u.mehr	0,2	0,0	0,1	0,0	0,0	-	0,0	-	-
Insgesamt	3,4	0,3	1,9	0,2	0,3	0,0	0,4	0,2	0,3

*) Fußnote siehe Tabelle 4.1 im Abschnitt D.

5 Versicherte der landwirtschaftlichen Alterskasse 1998 *)
in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen

5.1 Deutschland

Landwirtschaftl. genutzte Fläche von ... bis unter ha Alter von... bis ... Jahren	Rechtsform Einzelunter- nehmen insgesamt	darunter : Versicherte der landwirtschaftlichen Alterskasse							
		insgesamt	insgesamt	und zwar			in anderer Erwerbstätigkeit		
				und Mitglied der gesetzl. Renten- versicherung	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Betriebe		Personen							
Insgesamt									
LF									
unter 2	32,5	19,9	29,8	7,2	16,9	12,9	4,2	3,1	1,2
2 - 5	73,7	41,0	59,1	19,1	31,9	27,1	15,7	11,6	4,1
5 - 10	70,9	49,0	76,1	25,5	39,9	36,2	22,0	16,3	5,8
10 - 20	85,4	68,8	116,1	30,9	63,8	52,3	26,7	20,8	5,9
20 - 30	50,3	45,4	85,9	17,0	49,6	36,3	12,7	9,5	3,3
30 - 50	60,7	57,8	114,3	20,3	68,8	45,5	12,1	8,7	3,4
50 - 100	49,8	48,4	98,1	18,3	61,7	36,4	6,5	4,2	2,3
100 u. mehr	16,8	16,2	30,7	7,0	20,2	10,5	1,8	1,2	0,6
Insgesamt	440,1	346,3	610,2	145,3	353,0	257,2	101,8	75,2	26,6
Alter									
15 - 19	x	x	3,1	1,0	2,4	0,7	0,8	0,6	0,2
20 - 24	x	x	9,2	3,1	7,3	1,9	2,2	1,7	0,5
25 - 29	x	x	22,8	8,0	15,0	7,8	5,2	4,0	1,2
30 - 34	x	x	50,1	16,0	28,3	21,7	10,6	7,7	2,9
35 - 39	x	x	70,9	21,7	37,9	33,0	15,8	10,6	5,1
40 - 44	x	x	68,6	20,3	35,7	32,8	15,1	9,7	5,4
45 - 49	x	x	76,4	21,1	41,9	34,5	16,2	11,4	4,8
50 - 54	x	x	55,7	14,5	30,2	25,5	11,0	8,4	2,6
55 - 59	x	x	65,8	14,9	36,4	29,4	10,1	8,3	1,8
60 - 64	x	x	107,3	22,6	62,7	44,5	13,8	11,9	1,9
65 u. mehr	x	x	80,6	2,0	55,1	25,5	1,1	0,9	0,2
Insgesamt	440,1	346,3	610,2	145,3	353,0	257,2	101,8	75,2	26,6
davon:									
Haupterwerbsbetriebe									
LF									
unter 2	7,4	6,7	12,1	2,5	7,2	4,9	0,4	0,2	0,2
2 - 5	6,8	6,4	11,3	2,3	6,7	4,5	1,0	0,6	0,4
5 - 10	10,1	9,7	17,8	3,4	10,3	7,5	1,7	1,2	0,5
10 - 20	28,0	27,4	51,3	8,4	30,1	21,2	5,5	4,1	1,4
20 - 30	31,4	31,0	62,6	9,1	36,6	26,1	5,2	3,6	1,6
30 - 50	47,4	47,0	97,6	14,6	58,6	39,0	6,6	4,4	2,2
50 - 100	44,0	43,6	90,7	15,7	56,9	33,8	4,2	2,4	1,6
100 u. mehr	15,6	15,2	29,4	6,5	19,3	10,1	1,5	0,9	0,5
Zusammen	190,6	187,1	373,0	62,5	225,8	147,2	26,0	17,4	8,6
Alter									
15 - 19	x	x	2,4	0,6	1,9	0,5	0,4	0,3	0,1
20 - 24	x	x	7,4	1,9	6,1	1,2	1,1	0,8	0,2
25 - 29	x	x	16,7	4,6	11,9	4,7	2,2	1,6	0,6
30 - 34	x	x	34,1	7,7	21,6	12,5	3,2	2,2	1,0
35 - 39	x	x	46,8	9,7	27,7	19,1	4,5	2,6	1,8
40 - 44	x	x	44,9	8,9	25,3	19,6	3,7	2,0	1,7
45 - 49	x	x	50,6	9,1	29,3	21,3	3,8	2,4	1,5
50 - 54	x	x	37,1	6,2	20,9	16,2	2,4	1,6	0,6
55 - 59	x	x	44,1	6,6	25,4	18,7	2,3	1,6	0,5
60 - 64	x	x	51,8	6,6	31,0	20,9	2,1	1,6	0,5
65 u. mehr	x	x	37,1	0,7	24,6	12,5	0,2	0,2	0,1
Zusammen	190,6	187,1	373,0	62,5	225,8	147,2	26,0	17,4	8,6
Nebenerwerbsbetriebe									
LF									
unter 2	25,2	13,1	17,7	4,7	9,7	8,0	3,8	2,8	1,0
2 - 5	66,9	34,7	47,8	16,7	25,2	22,6	14,8	11,0	3,8
5 - 10	60,9	39,3	58,4	22,2	29,6	26,7	20,3	15,0	5,3
10 - 20	57,4	41,4	64,8	22,5	33,7	31,1	21,3	16,8	4,5
20 - 30	18,9	14,4	23,1	7,9	13,0	10,2	7,6	5,9	1,7
30 - 50	13,3	10,6	16,7	5,7	10,3	6,5	5,4	4,2	1,2
50 - 100	5,8	4,8	7,4	2,6	4,8	2,5	2,3	1,7	0,6
100 u. mehr	1,2	0,9	1,3	0,5	0,9	0,4	0,4	0,3	0,1
Zusammen	249,5	159,3	237,3	82,8	127,2	110,0	75,8	57,8	18,0
Alter									
15 - 19	x	x	0,8	0,4	0,5	0,2	0,4	0,3	0,1
20 - 24	x	x	1,8	1,2	1,2	0,7	1,1	0,8	0,3
25 - 29	x	x	6,1	3,5	3,1	3,1	3,0	2,4	0,6
30 - 34	x	x	15,9	8,3	6,7	9,2	7,4	5,5	1,9
35 - 39	x	x	24,0	12,0	10,2	13,9	11,3	8,0	3,3
40 - 44	x	x	23,7	11,4	10,4	13,2	11,4	7,7	3,7
45 - 49	x	x	25,8	12,0	12,6	13,2	12,3	9,0	3,3
50 - 54	x	x	18,6	8,3	9,3	9,3	8,6	6,6	1,9
55 - 59	x	x	21,7	8,4	11,0	10,7	7,8	6,5	1,3
60 - 64	x	x	55,5	16,0	31,7	23,6	11,8	10,3	1,5
65 u. mehr	x	x	43,5	1,3	30,5	13,0	0,8	0,7	0,1
Zusammen	249,5	159,3	237,3	82,8	127,2	110,0	75,8	57,8	18,0

*) Landwirtschaftliche Betriebe mit mindestens 2 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF) oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden. - Repräsentative Ergebnisse. - Einbezogen sind Beitragszahler oder Leistungsempfänger, sowie diese im Betrieb beschäftigt sind.

5 Versicherte der landwirtschaftlichen Alterskasse 1998 *)
in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen

5.2 Früheres Bundesgebiet

Landwirtschaftl. genutzte Fläche von ...bis unter ha Alter von ... bis ... Jahren		Rechtsform Einzelunter- nehmen insgesamt	darunter : Versicherte der landwirtschaftlichen Alterskasse							
			insgesamt	insgesamt	und zwar					
					und Mitglied der gesetzl. Renten- versicherung	männlich	weiblich	in anderer Erwerbstätigkeit		
								zusammen	männlich	weiblich
Betriebe			Personen							
Insgesamt										
unter	2	30,7	18,6	27,8	6,8	15,6	12,1	4,2	3,0	1,1
2	- 5	68,4	39,1	56,6	18,5	30,4	26,2	15,4	11,3	4,1
5	- 10	67,6	47,9	74,6	25,1	39,1	35,5	21,8	16,1	5,7
10	- 20	81,8	67,4	114,3	30,4	62,8	51,6	26,4	20,6	5,8
20	- 30	48,6	44,6	85,0	16,7	49,0	36,0	12,6	9,4	3,2
30	- 50	59,0	56,5	112,9	19,9	67,9	45,0	11,9	8,5	3,4
50	- 100	47,7	46,8	95,9	17,7	60,3	35,6	6,3	4,0	2,3
100	u. mehr	13,0	12,8	25,9	5,8	16,8	9,1	1,5	1,0	0,5
insgesamt		416,9	333,7	593,0	140,8	341,8	251,1	100,2	74,0	26,2
Alter										
15	- 19	x	x	3,1	1,0	2,4	0,7	0,8	0,6	0,2
20	- 24	x	x	8,9	3,0	7,1	1,8	2,1	1,7	0,5
25	- 29	x	x	22,1	7,8	14,5	7,6	5,1	3,9	1,2
30	- 34	x	x	48,6	15,6	27,3	21,2	10,5	7,6	2,9
35	- 39	x	x	68,9	21,2	36,6	32,3	15,6	10,5	5,1
40	- 44	x	x	66,5	19,8	34,4	32,1	14,8	9,5	5,3
45	- 49	x	x	74,3	20,6	40,5	33,8	15,9	11,3	4,7
50	- 54	x	x	54,4	14,2	29,4	25,0	10,8	8,3	2,5
55	- 59	x	x	64,0	14,5	35,2	28,7	9,9	8,2	1,7
60	- 64	x	x	102,2	21,2	59,6	42,6	13,5	11,7	1,9
65	u. mehr	x	x	80,0	1,9	54,6	25,3	1,1	0,9	0,2
insgesamt		416,9	333,7	593,0	140,8	341,8	251,1	100,2	74,0	26,2
davon:										
Haupterwerbsbetriebe										
unter	2	6,2	5,7	10,5	2,1	6,2	4,2	0,4	0,2	0,2
2	- 5	6,6	6,2	10,9	2,6	6,5	4,4	1,0	0,6	0,4
5	- 10	9,8	9,5	17,5	3,3	10,1	7,3	1,7	1,2	0,5
10	- 20	27,4	26,9	50,7	8,2	29,7	21,0	5,4	4,0	1,4
20	- 30	31,0	30,7	62,3	9,0	36,3	26,0	5,2	3,6	1,6
30	- 50	46,8	46,4	96,7	14,4	58,0	38,7	6,6	4,4	2,2
50	- 100	42,7	42,4	89,0	15,3	55,7	33,3	4,1	2,4	1,7
100	u. mehr	12,3	12,1	24,9	5,4	16,1	8,8	1,3	0,8	0,5
Zusammen		182,8	180,0	362,5	60,0	218,7	143,7	25,6	17,2	8,4
Alter										
15	- 19	x	x	2,3	0,6	1,9	0,4	0,4	0,3	0,1
20	- 24	x	x	7,1	1,9	5,9	1,2	1,1	0,8	0,2
25	- 29	x	x	16,1	4,4	11,5	4,6	2,2	1,6	0,6
30	- 34	x	x	32,9	7,4	20,8	12,2	3,2	2,2	1,0
35	- 39	x	x	45,4	9,4	26,8	18,6	4,4	2,6	1,8
40	- 44	x	x	43,4	8,6	24,3	19,0	3,7	2,0	1,7
45	- 49	x	x	49,0	8,7	28,2	20,8	3,8	2,4	1,4
50	- 54	x	x	36,1	6,0	20,3	15,8	2,4	1,8	0,6
55	- 59	x	x	42,9	6,3	24,6	18,3	2,3	1,8	0,5
60	- 64	x	x	50,3	6,1	30,0	20,3	2,0	1,6	0,4
65	u. mehr	x	x	36,9	0,7	24,5	12,5	0,2	0,2	0,1
Zusammen		182,8	180,0	362,5	60,0	218,8	143,7	25,6	17,2	8,4
Nebenerwerbsbetriebe										
unter	2	24,4	12,8	17,3	4,6	9,4	7,9	3,8	2,8	0,9
2	- 5	61,9	33,0	45,7	16,3	23,9	21,8	14,5	10,8	3,7
5	- 10	57,8	38,4	57,1	21,8	29,0	28,1	20,1	14,9	5,2
10	- 20	54,4	40,5	63,6	22,1	33,1	30,6	21,0	16,6	4,4
20	- 30	17,7	14,0	22,7	7,7	12,7	10,0	7,4	5,8	1,6
30	- 50	12,2	10,2	16,2	5,5	9,9	6,3	5,3	4,1	1,2
50	- 100	5,0	4,4	6,9	2,5	4,5	2,3	2,2	1,7	0,5
100	u. mehr	0,7	0,6	1,0	0,4	0,7	0,3	0,3	0,2	0,1
Zusammen		234,1	153,8	230,5	80,9	123,1	107,4	74,5	56,8	17,7
Alter										
15	- 19	x	x	0,8	0,4	0,5	0,3	0,4	0,3	0,1
20	- 24	x	x	1,8	1,1	1,2	0,6	1,1	0,8	0,3
25	- 29	x	x	6,0	3,4	3,0	3,0	2,9	2,4	0,6
30	- 34	x	x	15,7	8,2	6,5	9,0	7,3	5,4	1,9
35	- 39	x	x	23,6	11,8	9,8	13,7	11,2	7,9	3,3
40	- 44	x	x	23,1	11,2	10,1	13,1	11,1	7,5	3,6
45	- 49	x	x	25,3	11,9	12,3	13,0	12,2	8,9	3,3
50	- 54	x	x	18,3	8,2	9,1	9,2	8,4	6,6	1,9
55	- 59	x	x	21,0	8,2	10,6	10,4	7,7	6,4	1,3
60	- 64	x	x	52,0	15,1	29,6	22,2	11,5	10,1	1,4
65	u. mehr	x	x	43,0	1,3	30,2	12,8	0,8	0,7	0,1
Zusammen		234,1	153,8	230,5	80,9	123,1	107,3	74,5	56,8	17,7

*) Fußnote siehe Tabelle 5.1 im Abschnitt D.

5 Versicherte der landwirtschaftlichen Alterskasse 1998 *)
in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen

5.3 Neue Länder und Berlin - Ost

Landwirtschaftl. genutzte Fläche von ...bis unter ha Alter von... bis ... Jahren	Rechtsform Einzelunter- nehmen insgesamt	darunter : Versicherte der landwirtschaftlichen Alterskasse							
		insgesamt	insgesamt	und zwar			in anderer Erwerbstätigkeit		
				und Mitglied der gesetzl. Renten- versicherung	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Betriebe		Personen							
Insgesamt									
LF									
unter 2	1,9	1,3	2,1	0,5	1,3	0,8	0,1	0,0	0,0
2 - 5	5,3	1,9	2,4	0,6	1,5	0,9	0,3	0,2	0,0
5 - 10	3,4	1,2	1,5	0,5	0,8	0,7	0,2	0,2	0,1
10 - 20	3,6	1,5	1,8	0,5	1,1	0,6	0,3	0,2	0,1
20 - 30	1,6	0,8	0,9	0,3	0,6	0,3	0,1	0,1	0,0
30 - 50	1,7	1,0	1,4	0,4	0,9	0,5	0,1	0,1	0,0
50 - 100	2,0	1,6	2,2	0,6	1,5	0,7	0,2	0,1	0,0
100 u.mehr	3,7	3,4	4,9	1,2	3,5	1,4	0,3	0,2	0,1
Insgesamt	23,2	12,6	17,3	4,5	11,2	6,1	1,7	1,2	0,5
Alter									
15 - 19	x	x	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-
20 - 24	x	x	0,3	0,1	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0
25 - 29	x	x	0,7	0,2	0,5	0,2	0,1	0,0	0,0
30 - 34	x	x	1,5	0,4	1,0	0,5	0,2	0,1	0,1
35 - 39	x	x	1,9	0,5	1,2	0,7	0,2	0,2	0,1
40 - 44	x	x	2,0	0,5	1,3	0,7	0,3	0,2	0,1
45 - 49	x	x	2,0	0,5	1,4	0,7	0,2	0,2	0,1
50 - 54	x	x	1,3	0,3	0,8	0,5	0,2	0,1	0,1
55 - 59	x	x	1,8	0,5	1,1	0,7	0,2	0,2	0,0
60 - 64	x	x	5,0	1,4	3,1	1,9	0,3	0,2	0,1
65 u.mehr	x	x	0,6	0,1	0,5	0,1	0,0	0,0	-
Insgesamt	23,2	12,6	17,3	4,5	11,2	6,1	1,7	1,2	0,5
davon:									
Haupterwerbsbetriebe									
LF									
unter 2	1,1	1,0	1,6	0,4	1,0	0,7	0,0	0,0	0,0
2 - 5	0,2	0,2	0,3	0,1	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0
5 - 10	0,3	0,2	0,3	0,1	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0
10 - 20	0,5	0,5	0,6	0,1	0,4	0,2	0,0	0,0	0,0
20 - 30	0,4	0,4	0,5	0,1	0,3	0,2	0,0	0,0	0,0
30 - 50	0,6	0,6	0,9	0,2	0,6	0,3	0,0	0,0	0,0
50 - 100	1,3	1,2	1,7	0,4	1,2	0,6	0,1	0,0	0,0
100 u.mehr	3,3	3,1	4,5	1,1	3,2	1,3	0,2	0,1	0,1
Zusammen	7,7	7,1	10,5	2,5	7,1	3,5	0,4	0,2	0,1
Alter									
15 - 19	x	x	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-
20 - 24	x	x	0,3	0,0	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0
25 - 29	x	x	0,5	0,1	0,4	0,1	0,0	0,0	0,0
30 - 34	x	x	1,2	0,3	0,8	0,4	0,0	0,0	0,0
35 - 39	x	x	1,5	0,3	1,0	0,5	0,1	0,0	0,0
40 - 44	x	x	1,5	0,3	1,0	0,5	0,1	0,0	0,0
45 - 49	x	x	1,6	0,4	1,1	0,5	0,1	0,0	0,0
50 - 54	x	x	1,0	0,2	0,6	0,4	0,0	0,0	0,0
55 - 59	x	x	1,2	0,3	0,8	0,4	0,0	0,0	0,0
60 - 64	x	x	1,6	0,5	1,0	0,6	0,0	0,0	0,0
65 u.mehr	x	x	0,2	0,0	0,1	0,0	-	-	-
Zusammen	7,7	7,1	10,5	2,5	7,1	3,5	0,4	0,2	0,1
Nebenerwerbsbetriebe									
LF									
unter 2	0,7	0,3	0,4	0,1	0,3	0,2	0,0	0,0	0,0
2 - 5	5,0	1,7	2,1	0,5	1,3	0,8	0,3	0,2	0,0
5 - 10	3,1	1,0	1,2	0,4	0,7	0,6	0,2	0,2	0,1
10 - 20	3,0	1,0	1,2	0,4	0,7	0,5	0,3	0,2	0,1
20 - 30	1,2	0,4	0,5	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1	0,0
30 - 50	1,1	0,5	0,5	0,2	0,4	0,2	0,1	0,1	0,0
50 - 100	0,8	0,4	0,5	0,1	0,3	0,2	0,1	0,1	0,0
100 u.mehr	0,5	0,3	0,3	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0
Zusammen	15,4	5,5	6,8	1,9	4,1	2,6	1,3	1,0	0,3
Alter									
15 - 19	x	x	0,0	-	0,0	0,0	-	-	-
20 - 24	x	x	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-
25 - 29	x	x	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
30 - 34	x	x	0,3	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0
35 - 39	x	x	0,5	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,0
40 - 44	x	x	0,5	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1
45 - 49	x	x	0,5	0,1	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1
50 - 54	x	x	0,3	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0
55 - 59	x	x	0,6	0,2	0,3	0,3	0,1	0,1	0,0
60 - 64	x	x	3,5	0,9	2,1	1,3	0,3	0,2	0,0
65 u.mehr	x	x	0,4	0,0	0,4	0,1	0,0	0,0	-
Zusammen	15,4	5,5	6,8	1,9	4,1	2,6	1,3	1,0	0,3

*) Fußnote siehe Tabelle 5.1 im Abschnitt D.

6 Buchführung mit Jahresabschluss 1999*)
in landwirtschaftlichen Betrieben

	Betriebe insgesamt	Davon mit Standardbetriebseinkommen von ... bis unter ... DM					
		unter 5 000	5 000 - 10 000	10 000 - 20 000	20 000 - 30 000	30 000 - 50 000	50 000 und mehr
Landwirtschaftliche Betriebe							
Deutschland	471 960	161 134	46 400	49 632	33 664	50 391	130 739
Baden- Württemberg	75 850	31 218	8 695	8 647	5 330	7 590	14 370
Bayern	154 189	48 040	18 291	20 855	15 224	22 576	29 203
Brandenburg	7 008	2 816	632	510	269	402	2 379
Hessen	29 669	12 328	3 423	3 256	1 888	2 585	6 189
Mecklenburg- Vorpommern	5 176	1 571	359	341	200	244	2 461
Niedersachsen	65 650	17 668	3 976	4 771	3 500	6 174	29 561
Nordrhein- Westfalen	56 366	18 504	4 416	4 982	3 364	5 128	19 972
Rheinland- Pfalz	35 475	13 752	3 830	3 795	2 309	3 137	8 652
Saarland	2 066	920	214	176	106	155	495
Sachsen	7 968	3 357	760	568	314	425	2 544
Sachsen- Anhalt	5 100	1 529	303	344	185	282	2 457
Schleswig- Holstein	20 706	6 690	973	961	686	1 315	10 081
Thüringen	5 120	2 424	454	317	191	239	1 495
Stadtstaaten	1 617	317	74	109	98	139	880
Nachrichtlich:							
Früheres Bundesgebiet	441 567	149 434	43 891	47 552	32 504	48 796	119 390
Neue Länder u. Berlin- Ost	30 393	11 700	2 509	2 080	1 160	1 595	11 349
darunter:							
buchführende Betriebe mit Jahresabschluss							
Deutschland	171 209	11 236	5 610	10 193	9 746	21 923	112 501
Baden- Württemberg	19 816	1 063	689	1 330	1 297	3 382	12 055
Bayern	30 967	1 342	816	1 739	1 958	5 547	19 565
Brandenburg	3 758	475	234	270	194	323	2 262
Hessen	9 756	811	468	926	789	1 399	5 363
Mecklenburg- Vorpommern	3 264	232	128	176	137	185	2 406
Niedersachsen	37 591	2 101	917	1 704	1 657	3 687	27 525
Nordrhein- Westfalen	29 087	2 147	1 049	1 875	1 697	3 617	18 702
Rheinland- Pfalz	12 790	743	468	983	1 002	1 935	7 659
Saarland	769	51	39	65	64	106	444
Sachsen	3 679	458	179	211	190	276	2 365
Sachsen- Anhalt	3 306	214	108	198	141	245	2 400
Schleswig- Holstein	13 161	1 299	382	525	428	935	9 592
Thüringen	2 177	196	93	125	130	197	1 436
Stadtstaaten	1 088	104	40	66	62	89	727
Nachrichtlich:							
Früheres Bundesgebiet	155 007	9 660	4 868	9 213	8 953	20 694	101 619
Neue Länder u. Berlin- Ost	16 202	1 576	742	980	793	1 229	10 882

*) Landwirtschaftliche Betriebe mit mindestens 2 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF) oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden. - Totale Ergebnisse. - Aufgrund steuergesetzlicher Vorschriften.

7 Landwirtschaftliche Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen mit Inhabern im Alter von 45 Jahren und älter und ihre Hofnachfolge 1999 *)

7.1 Betriebe insgesamt

Lfd. Nr.	Land	Insgesamt		Davon Betriebe mit					
				Hofnachfolge		keinem Hofnachfolger		ungewisser Hofnachfolge	
		Betriebe	LF ha	Betriebe	LF ha	Betriebe	LF ha	Betriebe	LF ha
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Deutschland	243 810	6 128 809	84 352	2 979 600	54 480	945 045	104 970	2 203 722
	davon:								
2	Baden-Württemberg	40 725	669 876	10 804	272 993	9 541	106 303	20 380	290 580
3	Bayern	77 381	1 552 840	33 686	833 992	12 337	186 749	31 358	532 098
4	Brandenburg	3 112	146 356	918	68 804	846	22 649	1 348	54 903
5	Hessen	15 794	376 542	4 668	157 264	3 630	63 977	7 496	155 301
6	Mecklenburg-Vorpommern	2 025	176 759	581	83 275	701	37 541	743	55 943
7	Niedersachsen	33 040	1 231 375	11 670	623 158	7 592	184 411	13 770	423 364
8	Nordrhein-Westfalen	29 620	740 241	11 019	358 865	6 218	114 925	12 383	266 451
9	Rheinland-Pfalz	20 094	337 804	3 720	110 447	7 595	89 095	8 779	138 262
10	Saarland	953	33 480	198	10 358	394	9 563	361	13 558
11	Sachsen	4 182	125 983	1 375	69 085	951	14 381	1 856	42 517
12	Sachsen-Anhalt	2 187	148 031	688	74 144	631	26 319	868	47 569
13	Schleswig-Holstein	11 053	504 684	3 956	280 198	2 949	72 060	4 148	152 626
14	Thüringen	2 469	68 214	654	28 474	737	14 099	1 078	25 640
15	Stadtstaaten ¹⁾	1 175	16 425	415	8 543	358	2 974	402	4 909
	Nachrichtlich								
16	Früheres Bundesgebiet	229 822	5 463 442	80 132	2 655 809	50 605	830 041	99 077	1 977 149
17	Neue Länder und Berlin-Ost ..	13 988	665 367	4 220	323 791	3 875	115 003	5 893	226 573

*) Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens zwei Hektar oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden. - Totale Ergebnisse.

¹⁾ Berlin, Bremen und Hamburg.

7.2 Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen nach sozialökonomischen Betriebstypen *)
7.2.1 Haupterwerbsbetriebe

Lfd. Nr.	Land	Insgesamt		Davon Betriebe mit					
				Hofnachfolge		keinem Hofnachfolger		ungewisser Hofnachfolge	
		Betriebe	LF ha	Betriebe	LF ha	Betriebe	LF ha	Betriebe	LF ha
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Deutschland	109 306	4 742 882	49 312	2 539 364	19 531	640 166	40 457	1 562 951
	davon:								
2	Baden-Württemberg	14 101	469 410	5 633	223 943	2 491	62 284	5 977	183 183
3	Bayern	36 710	1 153 522	18 817	672 251	5 108	123 045	12 785	358 226
4	Brandenburg	932	104 871	405	55 745	180	12 776	347	36 349
5	Hessen	5 501	254 654	2 235	123 204	1 027	37 141	2 239	94 309
6	Mecklenburg-Vorpommern	695	145 841	287	73 574	173	28 679	235	43 588
7	Niedersachsen	18 626	1 046 884	8 374	569 457	3 422	141 346	6 824	335 679
8	Nordrhein-Westfalen	14 756	577 009	6 587	303 376	2 779	80 982	5 390	192 652
9	Rheinland-Pfalz	7 786	246 815	2 239	95 340	2 325	55 522	3 222	95 953
10	Saarland	385	24 960	112	8 462	122	6 156	151	10 342
11	Sachsen	1 435	92 036	667	57 588	259	7 906	509	26 542
12	Sachsen-Anhalt	784	120 769	352	64 545	161	18 728	271	37 496
13	Schleswig-Holstein	6 254	443 066	3 017	261 537	1 164	54 006	2 073	127 523
14	Thüringen	619	49 934	261	22 902	136	9 494	222	17 538
15	Stadtstaaten ¹⁾	722	13 110	326	7 439	184	2 100	212	3 572
	Nachrichtlich								
16	Früheres Bundesgebiet	104 829	4 229 407	47 336	2 264 999	18 614	562 568	38 873	1 401 438
17	Neue Länder und Berlin-Ost ..	4 477	513 475	1 976	274 364	917	77 598	1 584	161 514

7.2.2 Nebenerwerbsbetriebe

Lfd. Nr.	Land	Insgesamt		Davon Betriebe mit					
				Hofnachfolge		keinem Hofnachfolger		ungewisser Hofnachfolge	
		Betriebe	LF ha	Betriebe	LF ha	Betriebe	LF ha	Betriebe	LF ha
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Deutschland	134 504	1 385 927	35 040	440 236	34 949	304 879	64 513	640 771
	davon:								
2	Baden-Württemberg	26 624	200 466	5 171	49 050	7 050	44 018	14 403	107 398
3	Bayern	40 671	399 318	14 869	161 741	7 229	63 704	18 573	173 873
4	Brandenburg	2 180	41 485	513	13 058	666	9 873	1 001	18 554
5	Hessen	10 293	121 888	2 433	34 061	2 603	26 836	5 257	60 991
6	Mecklenburg-Vorpommern	1 330	30 917	294	9 701	528	8 862	508	12 355
7	Niedersachsen	14 414	184 491	3 296	53 701	4 170	43 065	6 946	87 685
8	Nordrhein-Westfalen	14 864	163 231	4 432	55 489	3 439	33 942	6 993	73 799
9	Rheinland-Pfalz	12 308	90 989	1 481	15 107	5 270	33 573	5 557	42 309
10	Saarland	568	8 520	86	1 896	272	3 407	210	3 216
11	Sachsen	2 747	33 947	708	11 496	692	6 475	1 347	15 975
12	Sachsen-Anhalt	1 403	27 262	336	9 599	470	7 590	597	10 073
13	Schleswig-Holstein	4 799	61 818	939	18 661	1 785	18 054	2 075	25 103
14	Thüringen	1 850	18 280	393	5 573	601	4 606	856	8 102
15	Stadtstaaten ¹⁾	453	3 315	89	1 104	174	874	190	1 337
	Nachrichtlich								
16	Früheres Bundesgebiet	124 993	1 234 035	32 796	390 810	31 991	267 473	60 204	575 712
17	Neue Länder und Berlin-Ost ..	9 511	151 892	2 244	49 427	2 958	37 406	4 309	65 059

*) siehe Tabelle 7.1.

¹⁾ Berlin, Bremen und Hamburg.

7.3 Hofnachfolger in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen mit Inhabern im Alter von 45 Jahren und älter 1999 *)

Nach dem Alter des Betriebsinhabers
Insgesamt

Lfd. Nr.	Land	Alter des Betriebsinha- bers von ... bis ... Jahren	Hofnachfolger		Darunter			
			insgesamt	darunter männlich	Alter von ... bis ... Jahren			
					zusammen	15 - 24	25 - 34	35 und älter
			1	2	3	4	5	6
1	Deutschland	45 - 54	32 737	28 883	27 930	19 970	7 413	547
2		55 - 59	21 102	18 520	20 603	6 306	13 186	1 111
3		60 - 64	20 775	18 053	20 590	3 053	13 644	3 893
4		65 und älter	9 738	8 138	9 664	649	3 654	5 361
5		zusammen	84 352	73 594	78 787	29 978	37 897	10 912
	davon:							
6	Baden-Württemberg	45 - 54	3 450	3 122	2 953	2 132	759	62
7		55 - 59	2 563	2 314	2 510	780	1 568	162
8		60 - 64	3 142	2 780	3 119	454	2 042	623
9		65 und älter	1 649	1 419	1 640	71	570	999
10		zusammen	10 804	9 635	10 222	3 437	4 939	1 846
11	Bayern	45 - 54	13 203	11 520	10 928	8 053	2 721	154
12		55 - 59	8 759	7 617	8 536	2 894	5 303	339
13		60 - 64	8 355	7 179	8 282	1 447	5 512	1 323
14		65 und älter	3 369	2 749	3 352	290	1 443	1 619
15		zusammen	33 686	29 065	31 098	12 684	14 979	3 435
16	Brandenburg	45 - 54	379	297	335	220	104	11
17		55 - 59	174	133	165	51	89	25
18		60 - 64	203	164	195	28	103	64
19		65 und älter	162	134	160	20	32	108
20		zusammen	918	728	855	319	328	208
21	Hessen	45 - 54	1 942	1 711	1 777	1 141	582	54
		55 - 59	1 078	950	1 063	261	718	84
23		60 - 64	1 135	981	1 121	98	695	328
24		65 und älter	513	444	511	28	166	317
25		zusammen	4 668	4 086	4 472	1 528	2 161	783
26	Mecklenburg-Vorpommern	45 - 54	231	191	210	146	55	9
27		55 - 59	140	118	134	40	80	14
28		60 - 64	105	88	100	14	60	26
29		65 und älter	105	94	105	12	38	55
30		zusammen	581	491	549	212	233	104
31	Niedersachsen	45 - 54	4 945	4 437	4 246	2 957	1 214	75
32		55 - 59	2 914	2 611	2 847	741	1 942	164
33		60 - 64	2 778	2 455	2 757	348	1 875	534
34		65 und älter	1 033	857	1 022	62	381	579
35		zusammen	11 670	10 360	10 872	4 108	5 412	1 352
36	Nordrhein-Westfalen	45 - 54	3 988	3 565	3 424	2 541	797	86
37		55 - 59	2 818	2 466	2 744	876	1 758	110
38		60 - 64	2 630	2 308	2 611	412	1 821	378
39		65 und älter	1 583	1 327	1 572	78	649	845
40		zusammen	11 019	9 666	10 351	3 907	5 025	1 419
41	Rheinland-Pfalz	45 - 54	1 511	1 334	1 351	956	356	39
42		55 - 59	788	688	777	197	512	68
43		60 - 64	895	781	891	80	578	233
44		65 und älter	526	453	522	19	134	369
45		zusammen	3 720	3 236	3 541	1 252	1 580	709

*) siehe Tabelle 7.1.

7.3 Hofnachfolger in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen mit Inhabern im Alter von 45 Jahren und älter 1999 *)

Nach dem Alter des Betriebsinhabers
Insgesamt

Lfd. Nr.	Land	Alter des Betriebsinhabers von ... bis ... Jahren	Hofnachfolger		Darunter			
			insgesamt	darunter männlich	Alter von ... bis ... Jahren			
					zusammen	15 - 24	25 - 34	35 und älter
			1	2	3	4	5	6
46	Saarland	45 - 54	73	67	64	42	19	3
47		55 - 59	49	45	47	11	28	8
48		60 - 64	49	47	49	9	24	16
49		65 und älter	27	19	27	1	9	17
50		zusammen	198	178	187	63	80	44
51	Sachsen	45 - 54	557	459	506	337	157	12
52		55 - 59	363	301	351	71	245	35
53		60 - 64	211	180	205	38	104	63
54		65 und älter	244	212	236	33	62	141
55		zusammen	1 375	1 152	1 298	479	568	251
56	Sachsen-Anhalt	45 - 54	281	243	233	155	73	5
57		55 - 59	154	128	147	35	94	18
58		60 - 64	134	110	132	13	71	48
59		65 und älter	119	100	114	9	28	77
60		zusammen	688	581	626	212	266	148
61	Schleswig-Holstein	45 - 54	1 752	1 574	1 512	1 055	430	27
62		55 - 59	1 045	935	1 032	287	694	51
63		60 - 64	905	801	898	97	620	181
64		65 und älter	254	206	252	17	98	137
65		zusammen	3 956	3 516	3 694	1 456	1 842	396
66	Thüringen	45 - 54	270	221	243	158	80	5
67		55 - 59	146	122	140	36	79	25
68		60 - 64	124	107	121	9	66	46
69		65 und älter	114	92	111	9	29	73
70		zusammen	654	542	615	212	254	149
71	Stadtstaaten ¹⁾	45 - 54	155	142	148	77	66	5
72		55 - 59	111	92	110	26	76	8
73		60 - 64	109	92	109	6	73	30
74		65 und älter	40	32	40		15	25
75		zusammen	415	358	407	109	230	68
	Nachrichtlich							
76	Früheres Bundesgebiet	45 - 54	31 019	27 472	26 403	18 954	6 944	505
77		55 - 59	20 123	17 716	19 664	6 073	12 597	994
78		60 - 64	19 997	17 403	19 836	2 951	13 239	3 646
79		65 und älter	8 993	7 505	8 937	566	3 464	4 907
80		zusammen	80 132	70 096	74 840	28 544	36 244	10 052
81	Neue Länder und Berlin-Ost ..	45 - 54	1 718	1 411	1 527	1 016	469	42
82		55 - 59	979	804	939	233	589	117
83		60 - 64	778	650	754	102	405	247
84		65 und älter	745	633	727	83	190	454
85		zusammen	4 220	3 498	3 947	1 434	1 653	860

*) siehe Tabelle 7.1.
¹⁾ Berlin, Bremen und Hamburg.

7. 4 Hofnachfolger in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen mit Inhabern im Alter von 45 Jahren und älter nach sozialökonomischen Betriebstypen 1999 *)

Nach dem Alter des Betriebsinhabers
7.4.1 Haupterwerbsbetriebe

Lfd. Nr.	Land	Alter des Betriebsinhabers von ... bis ... Jahren	Hofnachfolger		Darunter			
			insgesamt	darunter männlich	Alter von ... bis ... Jahren			
					zusammen	15 - 24	25 - 34	35 und älter
			1	2	3	4	5	6
1	Deutschland	45 - 54	20 223	18 253	17 450	12 880	4 368	202
2		55 - 59	13 029	11 660	12 753	4 073	8 125	555
3		60 - 64	12 930	11 415	12 848	2 062	8 642	2 144
4		65 und älter	3 130	2 663	3 110	307	1 429	1 374
5		zusammen	49 312	43 991	46 161	19 322	22 564	4 275
	davon:							
6	Baden-Württemberg	45 - 54	2 016	1 847	1 752	1 318	414	20
7		55 - 59	1 464	1 334	1 433	482	874	77
8		60 - 64	1 795	1 594	1 785	297	1 184	304
9		65 und älter	358	318	355	31	169	155
10		zusammen	5 633	5 093	5 325	2 128	2 641	556
11	Bayern	45 - 54	7 502	6 704	6 208	4 750	1 398	60
12		55 - 59	5 025	4 462	4 902	1 770	2 995	137
13		60 - 64	5 071	4 435	5 039	977	3 403	659
14		65 und älter	1 219	1 009	1 212	148	598	466
15		zusammen	18 817	16 610	17 361	7 645	8 394	1 322
16	Brandenburg	45 - 54	195	150	175	119	53	3
17		55 - 59	80	59	76	22	44	10
18		60 - 64	101	81	101	17	49	35
19		65 und älter	29	24	29	7	3	19
20		zusammen	405	314	381	165	149	67
21	Hessen	45 - 54	961	866	896	582	298	16
22		55 - 59	545	490	541	131	370	40
23		60 - 64	571	507	566	51	352	163
24		65 und älter	158	143	158	10	74	74
25		zusammen	2 235	2 006	2 161	774	1 094	293
26	Mecklenburg-Vorpommern	45 - 54	136	117	123	86	33	4
27		55 - 59	79	65	79	25	45	9
28		60 - 64	52	43	48	8	26	14
29		65 und älter	20	17	20	3	9	8
30		zusammen	287	242	270	122	113	35
31	Niedersachsen	45 - 54	3 709	3 400	3 247	2 315	902	30
32		55 - 59	2 170	1 977	2 129	565	1 456	108
33		60 - 64	2 071	1 865	2 061	271	1 414	376
34		65 und älter	424	367	421	33	184	204
35		zusammen	8 374	7 609	7 858	3 184	3 956	718
36	Nordrhein-Westfalen	45 - 54	2 539	2 312	2 227	1 713	474	40
37		55 - 59	1 817	1 633	1 774	592	1 129	53
38		60 - 64	1 664	1 477	1 655	274	1 173	208
39		65 und älter	567	491	563	43	269	251
40		zusammen	6 587	5 913	6 219	2 622	3 045	552
41	Rheinland-Pfalz	45 - 54	1 027	929	929	697	223	9
42		55 - 59	534	468	526	135	350	41
43		60 - 64	567	486	565	49	370	146
44		65 und älter	111	91	111	9	43	59
45		zusammen	2 239	1 974	2 131	890	986	255

*) siehe Tabelle 7.1.

7.4 Hofnachfolger in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen mit Inhabern im Alter von 45 Jahren und älter nach sozialökonomischen Betriebstypen 1999 *)

Nach dem Alter des Betriebsinhabers
7.4.1 Haupterwerbsbetriebe

Lfd. Nr.	Land	Alter des Betriebsinhabers von ... bis ... Jahren	Hofnachfolger		Darunter			
			insgesamt	darunter männlich	Alter von ... bis ... Jahren			
					zusammen	15 - 24	25 - 34	35 und älter
			1	2	3	4	5	6
46	Saarland	45 - 54	49	45	44	25	18	1
47		55 - 59	31	29	30	7	17	6
48		60 - 64	26	25	26	6	12	8
49		65 und älter	6	3	6		2	4
50		zusammen	112	102	106	38	49	19
51	Sachsen	45 - 54	295	238	272	187	82	3
52		55 - 59	208	173	202	41	144	17
53		60 - 64	113	99	109	19	54	36
54		65 und älter	51	42	50	8	10	32
55		zusammen	667	552	633	255	290	88
56	Sachsen-Anhalt	45 - 54	160	141	133	90	42	1
57		55 - 59	97	78	92	24	57	11
58		60 - 64	67	49	67	9	32	26
59		65 und älter	28	20	27	3	11	13
60		zusammen	352	288	319	126	142	51
61	Schleswig-Holstein	45 - 54	1 379	1 289	1 202	857	335	10
62		55 - 59	826	766	818	241	544	33
63		60 - 64	691	632	687	75	484	128
64		65 und älter	121	106	120	11	47	62
65		zusammen	3 017	2 793	2 827	1 184	1 410	233
66	Thüringen	45 - 54	122	93	113	73	38	2
67		55 - 59	68	56	67	15	42	10
68		60 - 64	55	47	53	5	30	18
69		65 und älter	16	12	16	1	3	12
70		zusammen	261	208	249	94	113	42
71	Stadtstaaten ¹⁾	45 - 54	133	122	129	68	58	3
72		55 - 59	85	70	84	23	58	3
73		60 - 64	86	75	86	4	59	23
74		65 und älter	22	20	22		7	15
75		zusammen	326	287	321	95	182	44
Nachrichtlich								
76	Früheres Bundesgebiet	45 - 54	19 315	17 514	16 634	12 325	4 120	189
77		55 - 59	12 495	11 227	12 235	3 946	7 791	498
78		60 - 64	12 541	11 095	12 469	2 004	8 450	2 015
79		65 und älter	2 985	2 547	2 967	285	1 392	1 290
80		zusammen	47 336	42 383	44 305	18 560	21 753	3 992
81	Neue Länder und Berlin-Ost ..	45 - 54	908	739	816	555	248	13
82		55 - 59	534	433	518	127	334	57
83		60 - 64	389	320	379	58	192	129
84		65 und älter	145	116	143	22	37	84
85		zusammen	1 976	1 608	1 856	762	811	283

*) siehe Tabelle 7.1.

¹⁾ Berlin, Bremen und Hamburg.

7.4 Hofnachfolger in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen mit Inhabern im Alter von 45 Jahren und älter nach sozialökonomischen Betriebstypen 1999 *)

Nach dem Alter des Betriebsinhabers
7.4.2 Nebenerwerbsbetriebe

Lfd. Nr.	Land	Alter des Betriebsinhabers von ... bis ... Jahren	Hofnachfolger		Darunter			
			insgesamt	darunter männlich	Alter von ... bis ... Jahren			
					zusammen	15 - 24	25 - 34	35 und älter
			1	2	3	4	5	6
1	Deutschland	45 - 54	12 514	10 630	10 480	7 090	3 045	345
2		55 - 59	8 073	6 860	7 850	2 233	5 061	556
3		60 - 64	7 845	6 638	7 742	991	5 002	1 749
4		65 und älter	6 608	5 475	6 554	342	2 225	3 987
5		zusammen	35 040	29 603	32 626	10 656	15 333	6 637
	davon:							
6	Baden-Württemberg	45 - 54	1 434	1 275	1 201	814	345	42
7		55 - 59	1 099	980	1 077	298	694	85
8		60 - 64	1 347	1 186	1 334	157	858	319
9		65 und älter	1 291	1 101	1 285	40	401	844
10		zusammen	5 171	4 542	4 897	1 309	2 298	1 290
11	Bayern	45 - 54	5 701	4 816	4 720	3 303	1 323	94
12		55 - 59	3 734	3 155	3 634	1 124	2 308	202
13		60 - 64	3 284	2 744	3 243	470	2 109	664
14		65 und älter	2 150	1 740	2 140	142	845	1 153
15		zusammen	14 869	12 455	13 737	5 039	6 585	2 113
16	Brandenburg	45 - 54	184	147	160	101	51	8
17		55 - 59	94	74	89	29	45	15
18		60 - 64	102	83	94	11	54	29
19		65 und älter	133	110	131	13	29	89
20		zusammen	513	414	474	154	179	141
21	Hessen	45 - 54	981	845	881	559	284	38
22		55 - 59	533	460	522	130	348	44
23		60 - 64	564	474	555	47	343	165
24		65 und älter	355	301	353	18	92	243
25		zusammen	2 433	2 080	2 311	754	1 067	490
26	Mecklenburg-Vorpommern	45 - 54	95	74	87	60	22	5
27		55 - 59	61	53	55	15	35	5
28		60 - 64	53	45	52	6	34	12
29		65 und älter	85	77	85	9	29	47
30		zusammen	294	249	279	90	120	69
31	Niedersachsen	45 - 54	1 236	1 037	999	642	312	45
32		55 - 59	744	634	718	176	486	56
33		60 - 64	707	590	696	77	461	158
34		65 und älter	609	490	601	29	197	375
35		zusammen	3 296	2 751	3 014	924	1 456	634
36	Nordrhein-Westfalen	45 - 54	1 449	1 253	1 197	828	323	46
37		55 - 59	1 001	833	970	284	629	57
38		60 - 64	966	831	956	138	648	170
39		65 und älter	1 016	836	1 009	35	380	594
40		zusammen	4 432	3 753	4 132	1 285	1 980	867
41	Rheinland-Pfalz	45 - 54	484	405	422	259	133	30
42		55 - 59	254	220	251	62	162	27
43		60 - 64	328	275	326	31	208	87
44		65 und älter	415	362	411	10	91	310
45		zusammen	1 481	1 262	1 410	362	594	454

*) siehe Tabelle 7.1.

7.4 Hofnachfolger in den landwirtschaftlichen Betrieben der Rechtsform Einzelunternehmen mit Inhabern im Alter von 45 Jahren und älter nach sozialökonomischen Betriebstypen 1999 *)

Nach dem Alter des Betriebsinhabers
7.4.2 Nebenerwerbsbetriebe

Lfd. Nr.	Land	Alter des Betriebsinhabers von ... bis ... Jahren	Hofnachfolger		Darunter			
			insgesamt	darunter männlich	Alter von ... bis ... Jahren			
					zusammen	15 - 24	25 - 34	35 und älter
			1	2	3	4	5	6
46	Saarland	45 - 54	24	22	20	17	1	2
47		55 - 59	18	16	17	4	11	2
48		60 - 64	23	22	23	3	12	8
49		65 und älter	21	16	21	1	7	13
50		zusammen	86	76	81	25	31	25
51	Sachsen	45 - 54	262	221	234	150	75	9
52		55 - 59	155	128	149	30	101	18
53		60 - 64	98	81	96	19	50	27
54		65 und älter	193	170	186	25	52	109
55		zusammen	708	600	665	224	278	163
56	Sachsen-Anhalt	45 - 54	121	102	100	65	31	4
57		55 - 59	57	50	55	11	37	7
58		60 - 64	67	61	65	4	39	22
59		65 und älter	91	80	87	6	17	64
60		zusammen	336	293	307	86	124	97
61	Schleswig-Holstein	45 - 54	373	285	310	198	95	17
62		55 - 59	219	169	214	46	150	18
63		60 - 64	214	169	211	22	136	53
64		65 und älter	133	100	132	6	51	75
65		zusammen	939	723	867	272	432	163
66	Thüringen	45 - 54	148	128	130	85	42	3
67		55 - 59	78	66	73	21	37	15
68		60 - 64	69	60	68	4	36	28
69		65 und älter	98	80	95	8	26	61
70		zusammen	393	334	366	118	141	107
71	Stadtstaaten ¹⁾	45 - 54	22	20	19	9	8	2
72		55 - 59	26	22	26	3	18	5
73		60 - 64	23	17	23	2	14	7
74		65 und älter	18	12	18		8	10
75		zusammen	89	71	86	14	48	24
	Nachrichtlich							
76	Früheres Bundesgebiet	45 - 54	11 704	9 958	9 769	6 629	2 824	316
77		55 - 59	7 628	6 489	7 429	2 127	4 806	496
78		60 - 64	7 456	6 308	7 367	947	4 789	1 631
79		65 und älter	6 008	4 958	5 970	281	2 072	3 617
80		zusammen	32 796	27 713	30 535	9 984	14 491	6 060
81	Neue Länder und Berlin-Ost ..	45 - 54	810	672	711	461	221	29
82		55 - 59	445	371	421	106	255	60
83		60 - 64	389	330	375	44	213	118
84		65 und älter	600	517	584	61	153	370
85		zusammen	2 244	1 890	2 091	672	842	577

*) siehe Tabelle 7.1.
1) Berlin, Bremen und Hamburg.

8 Landwirtschaftliche Betriebe mit Vermietung von
Unterküften an Ferien- oder Kurgäste 1998 (Erhebungszeitpunkt 1999) *)

8.1 Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt

Lfd. Nr.	Land	Insgesamt				Und zwar mit Vermietung von					
		Betriebe	LF ha	Betten		Zimmern		Wohnungen/ Appartements		Ferienhäuser	
				Anzahl	Betten je Betrieb	Betriebe	Betten	Betriebe	Betten	Betriebe	Betten
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
1	Deutschland	14 746	486 683	105 843	7	6 182	41 452	9 371	58 240	977	6 151
	davon:										
2	Baden-Württemberg	2 510	46 601	17 239	7	754	4 945	1 896	11 457	122	837
3	Bayern	7 131	147 614	53 194	7	3 330	23 996	4 479	27 365	287	1 833
4	Brandenburg	206	39 954	1 836	9	120	1 138	90	493	25	205
5	Hessen	200	5 672	933	5	85	373	116	491	16	69
6	Mecklenburg-Vorpommern	178	35 872	1 360	8	75	512	96	586	29	262
7	Niedersachsen	1 071	54 529	6 450	6	324	1 665	689	3 832	194	963
8	Nordrhein-Westfalen	287	7 140	1 382	5	125	636	146	612	30	134
9	Rheinland-Pfalz	1 410	12 938	7 922	6	913	4 907	604	2 766	48	249
10	Saarland	24	1 474	266	11	8	114	14	112	5	40
11	Sachsen	220	20 408	1 507	7	127	852	112	529	17	126
12	Sachsen-Anhalt	45	5 043	331	7	27	182	15	81	5	68
13	Schleswig-Holstein	1 343	85 696	12 716	9	239	1 847	1 062	9 652	175	1 217
14	Thüringen	114	23 508	673	6	50	274	49	251	24	148
15	Stadtstaaten ¹⁾	7	233	34	5	5	21	3	13		
	Nachrichtlich										
16	Früheres Bundesgebiet	13 983	361 898	100 136	7	5 783	38 494	9 009	56 300	877	5 342
17	Neue Länder und Berlin-Ost ..	763	124 785	5 707	7	399	2 958	362	1 940	100	809

8.2 Einzelunternehmen zusammen

Lfd. Nr.	Land	Insgesamt				Und zwar mit Vermietung von					
		Betriebe	LF ha	Betten		Zimmern		Wohnungen/ Appartements		Ferienhäuser	
				Anzahl	Betten je Betrieb	Betriebe	Betten	Betriebe	Betten	Betriebe	Betten
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
1	Deutschland	14 271	381 215	101 818	7	6 006	39 947	9 089	56 376	903	5 495
	davon:										
2	Baden-Württemberg	2 438	43 654	16 681	7	730	4 793	1 842	11 090	117	798
3	Bayern	7 012	141 768	52 253	7	3 291	23 713	4 393	26 774	277	1 766
4	Brandenburg	173	11 365	1 189	7	106	741	78	368	13	80
5	Hessen	195	5 378	905	5	84	368	115	485	13	52
6	Mecklenburg-Vorpommern	153	13 355	1 047	7	67	418	85	516	19	113
7	Niedersachsen	1 008	48 027	6 046	6	303	1 553	646	3 568	185	925
8	Nordrhein-Westfalen	286	7 136	1 374	5	124	628	146	612	30	134
9	Rheinland-Pfalz	1 322	11 080	7 446	6	866	4 656	560	2 565	44	225
10	Saarland	23	1 340	254	11	8	114	14	112	4	28
11	Sachsen	202	8 863	1 284	6	121	745	104	459	12	80
12	Sachsen-Anhalt	39	2 549	231	6	23	139	13	74	3	18
13	Schleswig-Holstein	1 321	82 894	12 541	9	233	1 823	1 048	9 516	172	1 202
14	Thüringen	94	3 648	538	6	46	238	43	226	14	74
15	Stadtstaaten *)	5	157	29	6	4	18	2	11		
	Nachrichtlich										
16	Früheres Bundesgebiet	13 610	341 434	97 529	7	5 643	37 666	8 786	54 733	842	5 130
17	Neue Länder und Berlin-Ost	661	39 781	4 289	6	363	2 281	323	1 643	61	385

*) Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens zwei Hektar
oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Mindestgrößen erreicht
oder überschritten werden. - Totale Ergebnisse.

†) Berlin, Bremen und Hamburg.

8.3 Landwirtschaftliche Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen mit Vermietung von Unterkünften an Ferien- oder Kurgäste 1998 (Erhebungszeitpunkt 1999) nach sozialökonomischen Betriebstypen *)

8.3.1 Haupterwerbsbetriebe

Lfd. Nr.	Land	Insgesamt				Und zwar mit Vermietung von					
		Betriebe	LF ha	Betten		Zimmern		Wohnungen/ Appartements		Ferienhäuser	
				Anzahl	Betten je Betrieb	Betriebe	Betten	Betriebe	Betten	Betriebe	Betten
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	Deutschland	7 555	302 657	54 611	7	3 001	18 859	5 021	32 373	540	3 379
	davon:										
2	Baden-Württemberg	1 144	32 166	8 179	7	286	1 888	910	5 787	69	504
3	Bayern	3 581	104 121	25 888	7	1 585	10 247	2 398	14 718	146	923
4	Brandenburg	78	9 158	615	8	57	425	29	151	6	39
5	Hessen	76	3 886	346	5	31	135	45	191	6	20
6	Mecklenburg-Vorpommern	69	11 234	544	8	32	236	41	268	7	40
7	Niedersachsen	634	41 493	3 945	6	177	917	422	2 403	121	625
8	Nordrhein-Westfalen	132	5 203	654	5	50	257	71	307	17	90
9	Rheinland-Pfalz	814	8 897	4 853	6	548	3 051	344	1 662	26	140
10	Saarland	14	1 188	148	11	5	60	9	68	3	20
11	Sachsen	73	6 732	475	7	50	305	33	156	3	14
12	Sachsen-Anhalt	21	2 104	135	6	12	79	8	50	1	6
13	Schleswig-Holstein	875	73 587	8 580	10	142	1 106	698	6 532	128	922
14	Thüringen	40	2 957	245	6	23	137	12	72	7	36
15	Stadtstaaten *)										
	Nachrichtlich										
16	Früheres Bundesgebiet	7 274	270 472	52 597	7	2 827	17 677	4 898	31 676	516	3 244
17	Neue Länder und Berlin-Ost ...	281	32 184	2 014	7	174	1 182	123	697	24	135

8.3.2 Nebenerwerbsbetriebe

Lfd. Nr.	Land	Insgesamt				Und zwar mit Vermietung von					
		Betriebe	LF ha	Betten		Zimmern		Wohnungen/ Appartements		Ferienhäuser	
				Anzahl	Betten je Betrieb	Betriebe	Betten	Betriebe	Betten	Betriebe	Betten
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	Deutschland	6 716	78 558	47 207	7	3 005	21 088	4 068	24 003	363	2 116
	davon:										
2	Baden-Württemberg	1 294	11 488	8 502	7	444	2 905	932	5 303	48	294
3	Bayern	3 431	37 647	26 365	8	1 706	13 466	1 995	12 056	131	843
4	Brandenburg	95	2 208	574	6	49	316	49	217	7	41
5	Hessen	119	1 692	559	5	53	233	70	294	7	32
6	Mecklenburg-Vorpommern	84	2 121	503	6	35	182	44	248	12	73
7	Niedersachsen	374	6 533	2 101	6	126	636	224	1 165	64	300
8	Nordrhein-Westfalen	154	1 934	720	5	74	371	75	305	13	44
9	Rheinland-Pfalz	508	2 183	2 593	5	318	1 605	216	903	18	85
10	Saarland	9	154	108	12	3	54	5	44	1	8
11	Sachsen	129	2 132	809	6	71	440	71	303	9	66
12	Sachsen-Anhalt	18	446	96	5	11	60	5	24	2	12
13	Schleswig-Holstein	446	9 307	3 981	9	91	717	350	2 984	44	280
14	Thüringen	54	691	293	5	23	101	31	154	7	38
15	Stadtstaaten *)										
	Nachrichtlich										
16	Früheres Bundesgebiet	6 336	70 962	44 932	7	2 816	19 969	3 868	23 057	326	1 886
17	Neue Länder und Berlin-Ost ...	380	7 596	2 275	6	189	1 099	200	946	37	230

*) siehe Tabelle 8.1.
) Berlin, Bremen und Hamburg.

**8.4 Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt sowie mit Vermietung von
Unterkünften an Ferien- oder Kurgäste 1998 (Erhebungszeitpunkt 1999) *)**

8.4.1 Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt

Lfd. Nr.	Land	Betriebe insgesamt	dar.: mit Vermietung	Anteil der Betriebe mit Vermietung	Betten	Betten je Betrieb
		Anzahl		%	Anzahl	
1	Deutschland	471 960	14 746	3,1	105 843	7,2
	davon:					
2	Baden-Württemberg	75 850	2 510	3,3	17 239	6,9
3	Bayern	154 189	7 131	4,6	53 194	7,5
4	Brandenburg	7 008	206	2,9	1 836	8,9
5	Hessen	29 669	200	0,7	933	4,7
6	Mecklenburg-Vorpommern	5 176	178	3,4	1 360	7,6
7	Niedersachsen	65 650	1 071	1,6	6 450	6,0
8	Nordrhein-Westfalen	56 366	287	0,5	1 382	4,8
9	Rheinland-Pfalz	35 475	1 410	4,0	7 922	5,6
10	Saarland	2 066	24	1,2	266	11,1
11	Sachsen	7 968	220	2,8	1 507	6,9
12	Sachsen-Anhalt	5 100	45	0,9	331	7,4
13	Schleswig-Holstein	20 706	1 343	6,5	12 716	9,5
14	Thüringen	5 120	114	2,2	673	5,9
15	Stadtstaaten ¹⁾	1 617	7	0,4	34	4,9
	Nachrichtlich					
16	Früheres Bundesgebiet	441 567	13 983	3,2	100 136	7,2
17	Neue Länder und Berlin-Ost ..	30 393	763	2,5	5 707	7,5

8.4.2 Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen zusammen

Lfd. Nr.	Land	Betriebe insgesamt	dar.: mit Vermietung	Anteil der Betriebe mit Vermietung	Betten	Betten je Betrieb
		Anzahl		%	Anzahl	
1	Deutschland	450 393	14 271	3,2	101 818	7,1
	davon:					
2	Baden-Württemberg	73 044	2 438	3,3	16 681	6,8
3	Bayern	150 577	7 012	4,7	52 253	7,5
4	Brandenburg	5 438	173	3,2	1 189	6,9
5	Hessen	28 711	195	0,7	905	4,6
6	Mecklenburg-Vorpommern	3 724	153	4,1	1 047	6,8
7	Niedersachsen	62 131	1 008	1,6	6 046	6,0
8	Nordrhein-Westfalen	54 695	286	0,5	1 374	4,8
9	Rheinland-Pfalz	33 571	1 322	3,9	7 446	5,6
10	Saarland	2 042	23	1,1	254	11,0
11	Sachsen	6 849	202	2,9	1 284	6,4
12	Sachsen-Anhalt	3 737	39	1,0	231	5,9
13	Schleswig-Holstein	20 128	1 321	6,6	12 541	9,5
14	Thüringen	4 182	94	2,2	538	5,7
15	Stadtstaaten ¹⁾	1 564	5	0,3	29	5,8
	Nachrichtlich					
16	Früheres Bundesgebiet	426 447	13 610	3,2	97 529	7,2
17	Neue Länder und Berlin-Ost ..	23 946	661	2,8	4 289	6,5

*) siehe Tabelle 8.1.

¹⁾ Berlin, Bremen und Hamburg.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, R 1, 2001

**8.5 Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen sowie mit Vermietung von
Unterkünften an Ferien- oder Kurgäste nach sozialökonomischen Betriebstypen *)**

8.5.1 Haupterwerbsbetriebe

Lfd. Nr.	Land	Betriebe insgesamt	dar.: mit Vermietung	Anteil der Betriebe mit Vermietung	Betten	Betten je Betrieb
		Anzahl		%	Anzahl	
1	Deutschland	196 092	7 555	3,9	54 611	7,2
	davon:					
2	Baden-Württemberg	25 235	1 144	4,5	8 179	7,1
3	Bayern	66 008	3 581	5,4	25 888	7,2
4	Brandenburg	1 733	78	4,5	615	7,9
5	Hessen	9 308	76	0,8	346	4,6
6	Mecklenburg-Vorpommern	1 392	69	5,0	544	7,9
7	Niedersachsen	34 358	634	1,8	3 945	6,2
8	Nordrhein-Westfalen	26 408	132	0,5	654	5,0
9	Rheinland-Pfalz	13 002	814	6,3	4 853	6,0
10	Saarland	775	14	1,8	148	10,6
11	Sachsen	2 398	73	3,0	475	6,5
12	Sachsen-Anhalt	1 480	21	1,4	135	6,4
13	Schleswig-Holstein	11 866	875	7,4	8 560	9,8
14	Thüringen	1 147	40	3,5	245	6,1
15	Stadtstaaten ¹⁾	982	4	0,4	24	6,0
	Nachrichtlich					
16	Früheres Bundesgebiet	187 928	7 274	3,9	52 597	7,2
17	Neue Länder und Berlin-Ost ..	8 164	281	3,4	2 014	7,2

8.5.2 Nebenerwerbsbetriebe

Lfd. Nr.	Land	Betriebe insgesamt	dar.: mit Vermietung	Anteil der Betriebe mit Vermietung	Betten	Betten je Betrieb
		Anzahl		%	Anzahl	
1	Deutschland	254 301	6 716	2,6	47 207	7,0
	davon:					
2	Baden-Württemberg	47 809	1 294	2,7	8 502	6,6
3	Bayern	84 569	3 431	4,1	26 365	7,7
4	Brandenburg	3 705	95	2,6	574	6,0
5	Hessen	19 403	119	0,6	559	4,7
6	Mecklenburg-Vorpommern	2 332	84	3,6	503	6,0
7	Niedersachsen	27 773	374	1,3	2 101	5,6
8	Nordrhein-Westfalen	28 287	154	0,5	720	4,7
9	Rheinland-Pfalz	20 569	508	2,5	2 593	5,1
10	Saarland	1 267	9	0,7	106	11,8
11	Sachsen	4 451	129	2,9	809	6,3
12	Sachsen-Anhalt	2 257	18	0,8	96	5,3
13	Schleswig-Holstein	8 262	446	5,4	3 981	8,9
14	Thüringen	3 035	54	1,8	293	5,4
15	Stadtstaaten ¹⁾	582	1	0,2	5	5,0
	Nachrichtlich					
16	Früheres Bundesgebiet	238 519	6 336	2,7	44 932	7,1
17	Neue Länder und Berlin-Ost ..	15 782	380	2,4	2 275	6,0

*) siehe Tabelle 8.1.

¹⁾ Berlin, Bremen und Hamburg.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, R 1, 2001

Übersicht über die Veröffentlichung von Ergebnissen der Agrarstrukturerhebung/ Landwirtschaftszählung*)
(A = allgemein erhobene Ergebnisse; R = repräsentativ erhobene Ergebnisse)

Reihe	Titel	Jahr der Erhebung			
		1993	1995	1997	1999
2.1.2	Bodennutzung der Betriebe	R	A	R	A
2.1.3	Viehhaltung der Betriebe	A	A	A	A
2.1.4	Betriebssystem und Standardbetriebseinkommen	R	A	R	A
2.1.5	Sozialökonomische Verhältnisse	R	A	R	A
2.1.6	Eigentums- und Pachtverhältnisse in den landwirtschaftlichen Betrieben ¹⁾	R	R	R	R
2.1.7	Außerbetriebliche Einkommen und Arbeitsverhältnisse für ausgewählte Betriebsgruppen	R	R	R	R
2.1.8	Arbeitskräfte	R ²⁾	R ²⁾	R	R
2.1.9	Ausstattung mit und Einsatz von landwirtschaftlichen Maschinen	-	R	-	-

*) In Jahren der Landwirtschaftszählung 1991 und 1999 wurden die Eigentums- und Pachtverhältnisse sowie Arbeitskräfte auch allgemein erhoben.

1) Bis 1995 ergänzt durch Reihe 2.1.8 „Pachtflächen und Pachtpreise“, seit 1997 sind beide Berichte in der Reihe 2.1.6 zusammengefasst worden.

2) Bis einschl. 1995 wurden Angaben über Arbeitskräfte in Reihe 2.2 veröffentlicht.

Fachserie 3: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Agrarwirtschaft

Die *jährlich* erscheinende Querschnittsveröffentlichung enthält zusammenfassende Ergebnisse aus den verschiedenen Gebieten der Landwirtschaftsstatistik. U.a. werden Strukturdaten über Betriebe der Land- und Forstwirtschaft, über Arbeitskräfte, Bodennutzung, Erträge, Viehhaltung und tierische Erzeugnisse veröffentlicht. Angaben aus anderen Bereichen, z.B. über Düngemittel, Preise und Löhne in der Landwirtschaft sowie den Nahrungsmittelverbrauch, runden das Bild ab.

Reihe 2: Betriebs-, Arbeits- und Einkommensverhältnisse

2.1: Betriebe

2.1.1: Betriebsgrößenstruktur

Bis 1999 erschien dieser Bericht *jährlich*; künftig wird er *zweijährlich* herausgegeben. Er enthält Daten über die Größenstruktur von landwirtschaftlichen Betrieben und Forstbetrieben sowie über Veränderungen in der zeitlichen Entwicklung.

In nachstehend aufgeführten Ergebnisberichten werden Ergebnisse der *zweijährlich* stattfindenden Agrarstrukturerhebung (bis 1997 Agrarberichterstattung) veröffentlicht. In Jahren mit einer Landwirtschaftszählung (1979, 1991, 1999) ist die Agrarstrukturerhebung Teil dieser Großzählung. Entsprechend werden alle im Rahmen der Landwirtschaftszählung erhobenen Daten auch als Ergebnisse der Landwirtschaftszählung veröffentlicht.

2.1.2: Bodennutzung der Betriebe (Struktur der Bodennutzung)

2.1.3: Viehhaltung der Betriebe

2.1.4: Betriebssysteme und Standardbetriebseinkommen

2.1.5: Sozialökonomische Verhältnisse

2.1.6: Eigentums- und Pachtverhältnisse

Bis einschließlich 1995 „Besitzverhältnisse in den landwirtschaftlichen Betrieben“, ab 1997 unter Einbeziehung der ehemaligen Reihe 2.1.8 „Pachtflächen und Pachtentgelte“.

2.1.7: Außerbetriebliche Einkommen und Arbeitsverhältnisse für ausgewählte Betriebsgruppen

2.1.8: Arbeitskräfte

Bis 1995 wurden Angaben über Arbeitskräfte in der Reihe 2.2 veröffentlicht. Ab 1997 erfolgt die Herausgabe entsprechender Ergebnisse in der Reihe 2.1.8. Die Reihe 2.2 wird seitdem nicht mehr fortgeführt.

2.1.9: Ausstattung mit und Einsatz von landwirtschaftlichen Maschinen

In Auswertung der Anträge auf Gasölverbilligung erschienen in Reihe 2.3 bis einschließlich 1993 *dreijährlich* Nachweisungen über technische Betriebsmittel. Für 1995 wurden einmalig Angaben über die Ausstattung mit und den Einsatz von landwirtschaftlichen Maschinen im Rahmen der Agrarberichterstattung erhoben und veröffentlicht. Diese Reihe wird nicht fortgesetzt.

2.4: Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke

Diese Statistik wertet *jährlich* die Meldungen der Finanzämter über die Veräußerungsfälle für Flächen landwirtschaftlicher Nutzung aus.

2.S.: Sonderbeiträge (unregelmäßige Folge)

Bisher erschienen:

2.S.1: Methodische Grundlagen der Agrarberichterstattung (Ausgabe 1979)

Methodische Grundlagen der Agrarberichterstattungen / Landwirtschaftszählung (Haupterhebung) 1991 bis 1997

2.S.2: Methodische Grundlagen der Strukturerhebungen in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben 1999.

Reihe 3: Landwirtschaftliche Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung

In der Jahreszusammenstellung werden die Anbaustatistiken mit den Erntefeststellungen über landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland, Gemüse, Obst und Weinmost ausgewiesen. Außerdem finden sich Angaben über Baumschulgehölze, Weinbestände und -erzeugung.

3.1: Landwirtschaftliche Bodennutzung

3.1.1: Gliederung der Gesamtflächen (erscheint ab 1989 als Reihe 5.1)

3.1.2: Bodennutzung der Betriebe (Landwirtschaftlich genutzte Flächen)

In einem *jährlichen* Bericht (mit Vorbericht) wird die landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Kultur- und Fruchtarten aufgegliedert.

3.1.3: Gemüseanbauflächen

Diese Reihe berichtet *jährlich* über die Anbauflächen von Gemüse und Erdbeeren.

3.1.4: Baumobstflächen

Aus den *jährlichen* Obstanbauerhebungen werden Strukturangaben über Betriebe, Anbauflächen und Sorten nachgewiesen.

3.1.5: Rebflächen

Dieser *jährliche* Bericht enthält eine sachlich und regional gegliederte Bestandsaufnahme der mit Keltertrauben bestockten Rebflächen mit marktorientierter Produktion.

3.1.6: Anbau von Zierpflanzen

Diese Veröffentlichung berichtet in *vierjähriger* Periodizität über den Anbau von Blumen und Zierpflanzen für den Verkauf.

3.1.7: Baumschulen, Baumschulflächen und Pflanzenbestände

Die *vierjährige* Veröffentlichung enthält Angaben über die Baumschulfläche und die Bestände an Forstpflanzen sowie Obst- und Ziergehölzen.

3.1.8: Bodennutzung der Betriebe (Anbau von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten)

In diesem *zweijährlich* erscheinenden Bericht werden die Anbauflächen landwirtschaftlicher Zwischenfrüchte nach Pflanzenarten sowie dem Nutzungszweck nachgewiesen.

3.2: Pflanzliche Erzeugung

3.2.1: Wachstum und Ernte – Feldfrüchte, Gemüse, Obst, Trauben –

In unregelmäßiger Folge erscheinen *jährlich* 14 Berichte mit Angaben über den Wachstumsstand, die Erntevorschätzungen und die endgültigen Erntefeststellungen.

Fortsetzung siehe folgende Seite

3.2.2: Weinerzeugung

Jährlich ein Bericht über die erzeugte Wein- und Mostmenge in der Unterteilung nach Ländern, Regierungsbezirken und Anbaugebieten sowie nach Qualitätsstufen.

3.2.3: Weinbestände

Jährlich ein Bericht über die Bestände an Wein- und Traubenmost nach Herkunft und Betriebsart in der Unterteilung nach Ländern und Regierungsbezirken.

Reihe 4: Viehbestand und tierische Erzeugung

Das Jahreshft enthält Ergebnisse der Viehbestandsstatistiken, der Statistiken über Milcherzeugung und -verwendung, Schlachtungen und Fleischerzeugung, Erzeugung von Geflügel und Eiern sowie Fleisch- und Geflügelfleischuntersuchung.

4.1: Viehbestand

Diese Berichte informieren über die Viehbestände der Betriebe:

als Ergebnisse der allgemeinen (totalen) Viehzählungen (Rinder, Schweine, Schafe, Pferde, Geflügel) vom Mai jeweils der „ungeraden“ Jahre bzw. der repräsentativen Viehzählungen (Rinder, Schweine, Schafe) vom Mai jeweils der „geraden“ Jahre

als Ergebnisse der repräsentativen Viehzählungen (Rinder, Schweine) vom November jeden Jahres.

4.2: Tierische Erzeugung

Zu dieser Reihe erscheinen folgende Veröffentlichungen

4.2.1: Schlachtungen und Fleischerzeugung (*vierteljährlich*)

4.2.2: Milcherzeugung und -verwendung (*jährlich*)

4.2.3: Erzeugung von Geflügel (*halbjährlich*)

4.3: Fleischuntersuchung (*jährlich*)

4.4: (unbesetzt)

4.5: Hochsee- und Küstenfischerei

Die Vierteljahres- und Jahresberichte enthalten Angaben über Anlandeergebnisse in der Gliederung nach Fischarten, Fanggebieten und Anlandeplätzen.

Reihe 5: Allgemeine Flächennutzung

5.1: Bodenfläche nach Art der tatsächlichen Nutzung

(bis 1985 als Reihe 3.1 erschienen)

Dieser Bericht informiert in *vierjährlichem* Abstand bis zur Kreisebene über die tatsächliche Nutzung der Bodenfläche. Datengrundlage sind die Liegenschaftskataster.

5.2: Bodenfläche nach Art der geplanten Nutzung

In diesem Heft wird ab 1989 *vierjährlich* bis zur Kreisebene die geplante Nutzung der Bodenfläche, wie sie in der gemeindlichen Bauleitplanung zum Ausdruck kommt, dargestellt. Als Erhebungsgrundlage dienen die Flächennutzungspläne der Gemeinden.

Einzelveröffentlichungen im Rahmen der Landwirtschaftszählung

- Landwirtschaftszählung (Haupterhebung) 1999
Außer den in der Reihe 2.1.2 – 2.1.8 veröffentlichten Ergebnissen der Agrarstrukturerhebungen, die in Jahren mit einer Landwirtschaftszählung Bestandteil dieser Großzählung sind, werden zusätzlich folgende Veröffentlichungen veröffentlicht:
 - Heft 1 Landwirtschaftliche und außerlandwirtschaftliche Berufsbildung
 - Heft 3 Vermietung von Unterkünften an Ferien- oder Kurgäste 1998
 - Heft 4 Hofnachfolge in landwirtschaftlichen Betrieben. (vorgehen)
- Gartenbauerhebung 1994, Teil I und Teil II
- Weinbauerhebung 1999
- Binnenfischereierhebung 1994

Klassifikation

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993;

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1995.

DISTATIS
wissen. nutzen.

Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung: SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, Tel. 0 70 71 / 93 53 50, erhältlich.

EUROPAS REGIONEN UNTER DER "STATISTISCHEN LUPE"!

Jetzt neu: Regionen - Statistisches Jahrbuch 2001

Hrsg.: Statistisches Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat)



Im Statistischen Jahrbuch der Regionen 2001 stellt Eurostat das aktuell verfügbare Zahlenmaterial zur wirtschaftlichen und sozialen Lage in den Regionen in der Europäischen Union vor (Berichtszeitraum von 1993 bis 1999).

Erstmals wird der Erfassungsbereich einer Reihe dieser Indikatoren auf die folgenden zehn Beitrittsländer erweitert: Bulgarien, Estland, Lettland, Litauen, Polen, Rumänien, Slowakei, Slowenien, die Tschechische Republik sowie Ungarn.

In Form von farbigen Karten und Graphiken werden die wichtigen regionalen Indikatoren zusammen mit Kommentaren und erläuterndem Text dargestellt. Die gedruckte Version enthält zusätzlich noch eine CD-ROM, auf der die Daten auf den Ebenen NUTS 1 und NUTS 2 aus der REGIO-Datenbank für das jeweils letzte verfügbare Jahr als Tabellen aufbereitet sind.

Aus dem Inhalt:

- ◆ Landwirtschaft
- ◆ Bevölkerung
- ◆ Regionales Bruttoinlandsprodukt
- ◆ Arbeitskräfteerhebung
- ◆ Wissenschaft und Technologie
- ◆ Fremdenverkehr
- ◆ Verkehr
- ◆ Regionale Arbeitslosigkeit

„Regionen: Statistisches Jahrbuch 2001“ ist erhältlich als

Print-Version (einschl. CD-ROM)
A4/ 100 Seiten, 60 EUR (zzgl. Versand)
KS-AF-01-001-__-C, in DE/ EN/ FR

PDF-Datei (ohne CD-ROM)
3.200 KB, 30 EUR
KS-AF-01-001-__-N, in DE/ EN/ FR



eurostat Das Eurostat Jahrbuch der Regionen 2001 ist zu beziehen beim
Eurostat Data Shop Berlin, Otto-Braun-Str. 70/72, 10178 Berlin
Telefon: +49 (0) 1888 / 644-9427, Telefax: +49 (0) 1888 / 644-9430,
E-Mail: datashop@destatis.de, Internet: <http://www.eu-datashop.de>